2981

Präparationen

zu

Homer's Ilias.

Von

einem Schulmann.

913

Gesang IX—XII.

Köln und Neuß,

Verlag der L. Schwann'schen Verlagshandlung.

1867.

IX.

1 ὣς, ſo, ſo alſo, dient zum Anſchluß an die letzten Verſe des vorhergehenden Buches. — φυλακὰς ἔχον in Bezug auf die Wachtfeuer der Troer, 8, 562 u. ſ. — αὐτάρ, ep. (aus αὖτε ἄρ, und αὖτε aus αὖ, und τε) bezeichnet entweder einen Gegenſatz, aber, doch, indeß, jedoch; oder (aber ſeltener) einen Uebergang, Fortgang, dann, ferner. —
2 θεσπέσιος, 3. (unmittelbar von θέσπις, von Gott eingegeben, von θεός, εἰπεῖν) eigtl. göttlich redend; überh. göttlich; ſehr groß, erſtaunlich, gewaltig; ſchauervoll. — ἔχω, inne haben; ergreifen, befallen. — φύζα, ἡ, ep. ſt. φυγή, Flucht; was mit der Flucht verbunden iſt, Beſtürzung, Entmuthigung. — φόβος, ὁ, (φέβομαι, nur praes. u. impf. geſcheucht werden, fliehen, 5, 232) die Flucht; Schrecken, Furcht. — κρυόεις, εσσα, εν, poët. (κρύος, τό, Eiskälte) eiskalt, ſchauerlich, grauenvoll. — ἑταῖρος, ὁ, Gefährte, ἑταίρη, ἡ,
3 Gefährtin. — πένθος, τό, Trauer, Betrübniß, Schmerz. — δέ gewöhnlich nach einem vorhergehenden μέν, zur Bezeichnung eines Gegenſatzes, aber, dagegen; von einem Gegenſatz zum anderen übergehend, doch, nämlich, dann; oft nur anreihend, oder im Uebergang, und. — ἄτλητος, 2. poët. (τλῆναι) unerträglich. — βεβόλητο plqpf. pl. βεβόλημαι ep. perf. (nur in übertr. Bdtg. vom Geiſte) v. βάλλω, werfen; treffen, πένθεϊ βεβολήατο, waren von Schmerz ergriffen, erfüllt.
4 — ἄνεμος, ὁ, (ἄημι, ep. wehen) der Wind. — ὀρίνω (poët. Nebenform ὄρνυμι, St. ὀρω) aor. ὦρινα, ep. ὄρινα, aor. p. ὠρίνθην, erregen, πόντον, das Meer aufwühlen; aufregen, θυμόν, 5, 29. — ἰχθυόεις, εσσα, εν, (ἰχθύς, ὁ) fiſchreich.

Βορέης, ao, ep. ſt. Βορέας, 5
hier zweiſilbig zu leſen, der Nordwind; als mythiſche Perſon Sohn des Aſträos und wohnte in Thrake. — Ζέφυρος, ὁ, der Weſtwind, alſo vom weſtlichen Ocean her kommend. Nach dieſer Stelle kommt er gleich dem Boreas aus Thrazien, wahrſcheinlich als Nordweſtwind, da Homer nur die vier Hauptwinde unterſcheidet, Boreas, ihm entgegen Notos, Zephyros dem Euros entgegengeſetzt. Nach Od. 5, 295 iſt er auch heftig (Stw. wahrſcheinlich ζόφος, ὁ, Finſterniß). — τώ, ep. ὁ, ἡ, τό, mit den ep. Formen, τοί, ταί, iſt bei Homer demonstr. dieſer, jener, oder perſönliches Fürwort wie αὐτός, er, ſie, es, oder in der Bdtg. des Relativum, wie ὅς; oft in ſchwächerer Bdtg., wo es als Artikel oder durch hier, da, ausgedrückt werden kann. — τε encl. und, auch; τε-τε ſo wohl — als auch; urſprünglich beiden Gliedern, die zu verbinden ſind, nachgeſetzt; τε-καί wie τε-τε; in Relativſätzen und nach anderen Conjunctionen wird es nicht überſetzt. — Θρήκηθεν; die angehängte Partikel θεν bezeichnet den Begriff einer Bewegung oder Richtung auf die Frage woher? und gleicht dem deutſchen von — her, aus — her. — ἄητον, ἄημι, ep. inf. ἀῆναι, part. ἀέντες, 5, 526; auch part. pass. ἀήμενος; wehen, blaſen, ſauſen. — ἐξαπίνης, adv. 6
wie ἐξαίφνης, plötzlich, unverſehens. — ἄμυδις, aeol. poët. (v. ἅμα) zuſammen, haufenweis; hier von einer Welle, die ſich als eine große Maſſe emporthürmt. — κῦμα, τό, (κύω, ſchwanger ſein) die Welle, Woge. —

κελαινός, 3. poët. ſt. μέλας, ſchwarz, dunkel. — κορθύω, ep. (κόρθυς, υος, ἡ, ein Haufen, verw. κόρυς) erheben, von der Woge, die ſich maſſenhaft emporthürmt, hoch aufbäumt. — πολλόν ep. u. ion. ſt. πολύ. — παρέξ, gew. vor Vocal, παρέκ vor Conſon., ion. u. ep. (παρά, ἐκ) praep. 1) c. gen. außerhalb, ſeitab; 2) c. acc. darüber hinaus, jenſeits, daneben hinaus, παρὲξ ἅλα aus dem Meere heraus, d. i. an das Ufer. — φῦκος, τό, Tang, Seegras. — ἔχευαν, χέω, ohne Zuſammenſetzung mit Präpoſ. iſt es meiſt nur poët., fut. χέω, ep. χεύω, aor. ἔχεα, ep. ἔχευα, perf. p. κέχυμαι; gießen, ergießen, ſchütten; πολλὸν — ἔχευαν, trieben viel Tang aus dem Meer ans 8 Ufer zuſammen. — δαΐζω, (δαίω, zertheilen) fut. δαΐξω, aor. ἐδάϊξα, poët., theilen, zertheilen, zerhauen, zerreißen, ἐδαΐζετο θυμός das Herz wurde zerriſſen, wurde von Kummer gequält. — ἐνί ep. und poët.; das ι deſſelben iſt gew. in der Arſis, ſt. ἐν. — στῆθος, τό, häufig in der ep. Dativform στήθεσσι und (gen. u. dat.) στήθεσφι, 5, 41, die Bruſt; plur. gew. trop. Bruſt als Sitz der Gefühle. — 9 ἄχος, τό, poët. (ἄχω, verw. unſer ach!) Schmerz, Weh, Betrübniß, Gram. — βεβολημένος, ſ. V. 3. — ἦτορ, τό, ep. u. lyr., hier acc. der Beziehung, das Herz; gew. übertr. als Sitz des Lebens, der Gefühle. 10 φοιτάω, (φοῖτος, ὁ, das Umhergehen) hin und her gehen, eilig gehen, ſchreiten. — κήρυξ, κος, ὁ, nach Einigen χῆρυξ, der Herold, ein fürſtlicher Bote, ein Botſchafter; die Herolde ſtanden im beſonderen Schutze des Zeus und trugen als Zeichen ihrer geheiligten und unverletzlichen Perſon das Scepter, wie die Fürſten; ihre Obliegenheiten waren die Berufung des Volkes zur Verſammlung, die Aufrechthaltung der Ordnung und überhaupt die Vollführung der fürſtlichen Aufträge. — λιγύφθογγος, 2 poët. (λιγύς, εῖα, ύ, poët. hell, von einem Laut; φθογγή, ἡ, Stimme) helltönend, laut challend. — κελεύω, (κέλομαι, poët. antreiben), fut. κελεύσω, gew. mit dat. der Perſon und acc. der Sache oder inf.; oder acc. c. inf., antreiben, auffordern, befehlen; mit dopp. acc. 7, 68. — κλήδην, adv. (καλέω, nen- 11 nen) namentlich, beim Namen. — ἀγορή, ἡ, (ἀγείρω, verſammeln) Verſammlung, gew. des Volkes; Rede, Berathung in der Verſammlung; Verſammlungsplatz, Markt. — κικλήσκω, poët. iterat. ſt. καλέω, nur praes. und impf. rufen, herbeirufen; nennen; med. zu ſich rufen. — μηδὲ βοᾶν im Gegenſatz zu 12 κλήδην κικλήσκειν: beim Namen zurufen, ohne zu ſchreien. — μετὰ πρώτοισι, unter den Erſten. — πονέομαι, fut. πονήσομαι, ep. aor. πονησάμην, intr. Mühe haben, ſich abmühen, geſchäftig ſein, thätig ſein; trans. mit Mühe und Fleiß zu Stande bringen, ſorgfältig bearbeiten, eifrig betreiben: und er ſelber war unter den Erſten ſehr thätig. — ἵζω, poët. nur praes. 13 u. impf., intr. ſich ſetzen, ſich niederſetzen, ſich lagern; trans. ſich ſetzen laſſen; med. wie act. ſich ſetzen. — εἶν ep. ſt. ἐν. — τετιηότες, τετίημαι (v. St. τιεω, verw. τίω) ein ep. perf. pass. mit Präſensbdtg.; hierzu auch ein partic. perf. act. τετιηώς; bekümmert, mißmuthig, traurig, trauernd. — ἄν ep. ſt. ἀνά und in der Tmeſis, gehört alſo zu ἱστατο. — ἀνίστημι (ἵστημι) 14 fut. ἀναστήσω, trans. praes. fut. u. aor. 1. act. aufſtehen laſſen, aufrichten, von ſeinem Wohnſitz verweiſen; intr. aor. 2. perf. act. und das Paſſivum, aufſtehen, ſich erheben: ἄν δ' Ἀγαμέμνων ἱστατο, Agamemnon aber blieb ſtehen, ſtand, im Gegenſatz zu den Anderen, welche ſaßen, ἵζον. — δακρυχέων, ep. nur partic. (δάκρυ, τό, Thräne, χέω, gießen) thränenvergießend, weinend. — ὡς, wie. — κρήνη, ἡ, Quelle. — μελάνυδρος, 2. poët. (μέλας, ὕδωρ, τό) mit dunklem Waſſer; dunkel, entweder wegen der Tiefe oder wegen der äußeren Umſchattung.

κατά c. gen. von oben herab, herab 15 von, hinab von. — αἰγίλιψ, πος, ὁ, ἡ, (von αἴξ, γος, ἡ, Ziege, und λείπω, demnach: von Ziegen verlaſſen oder von ihnen nicht erreicht) jäh, ſteil; gew. Beiwort von

πέτρη, Felſen. — δνοφερός, 3. poët. (δνόφος, verw. mit νέφος, τό, Gewölk) düſter, dunkel. — χέει,
16 V. 7. — ὁ demonstr. — βαρύς, εῖα, ύ, ſchwer, gewaltig; ſchwer drückend, laſtig, heftig; βαρύ und plur. βαρέα adv. ſtark; laut. — στενάχω poët. Nebenf. v. στένω, nur im praes. u. impf., ſeufzen, ſtöhnen. — ἔπος, τό, Wort. — μεταυδάω (αὐδάω, reden, von αὐδή, ἡ, Stimme) unter Anderen ſprechen, zu ihnen ſprechen, reden; gew. 3. impf.
17 μετηύδα. — ἡγήτωρ, ορος, ὁ, ep. (ἡγέομαι, dep. med. vorangehen, führen) Führer, Anführer. — ἠδέ, ep. und; öfter auch ἠδὲ καὶ und auch. — μέδων, οντος, ὁ, (μέδομαι, ep. dep. fut. μεδήσομαι,
18 ſorgen) Fürſorger, Herrſcher. — μέγα als adv. ſehr, ſtark; häufig beſtimmt ſich die Bdtg. deſſelben durch das dazugehörige Verbum. — ἄτη, ἡ, (ἀάω, verletzen) der Schaden, Unheil, Verderben; Verblendung, Thorheit. — ἐνδέω, (δέω, fut. δήσω, aor. ἔδησα, pf. δέδεκα, pf. p. δέδεμαι; binden) an etw. binden; verwickeln, verſtricken: Ζεύς με μέγα — ἐνέδησε βαρείῃ, Zeus verſtrickt mich ſehr in ſchweres Unheil; verhängte
19 über mich ꝛc. — σχέτλιος, 3. (σχεῖν, ἔχω) ſtark, gewaltig; hart, grauſam. — τότε adv. der Zeit, damals; einſt; früher. — ὑπέσχετο, ὑπεσχόμην, aor. v. ὑπισχνέομαι, verſprechen, fut. ὑποσχήσομαι. — καταννεύω, (νεύω, fut. νεύσω, ſich wiederholt neigen, winken) zunicken, zuſagen.
20 Ἴλιος, ἡ, (τὸ Ἴλιον, nur Il. 15, 71), Ilios, Troja, von Ilos gegründet und nach ihm benannt; ihr Berg, Pergamos, enthielt das Heiligthum der Athene, des Zeus und des Apollo. — ἐκπέρθω, (πέρθω, fut. πέρσω, aor. ἔπερσα, zerſtören) völlig, von Grund aus zerſtören. — εὐτείχεος, 2. (τεῖχος, τό, Mauer) wohl, feſt ummauert, ſehr feſt. — ἀπονέομαι (νέομαι, poët. dep. nur im praes. u. impf., gehen, weggehen, zurückkehren) weggehen, zu-
21 rückkehren. — ἀπάτη, ἡ, der Betrug, Täuſchung. — βουλεύω, Rath halten; erſinnen; med. ſich berathen, beſchließen: jetzt aber hat er eine verderbliche Täuſchung beſchloſſen (erſonnen). — δυσκλεής, ές, 22
(κλέος, τό, Ruhm) ruhmlos; δυσκλέα poët. acc. ſt. δυσκλεέα; ἰκέσθαι, inf. aor. 2. v. ἱκνέομαι: und heißt mich ruhmlos nach Argos ziehen. — ὄλεσα, ὄλλυμι, part. fem. ὀλῦσαι, 8, 449, fut. ὀλέσω, Att. ὀλῶ, fut. med. ὀλοῦμαι, aor. 2. med. ὠλόμην; verderben, vernichten; med. zu Grunde gehen, untergehen. — λαός, ὁ, bei Hom. in gleicher Bdtg., plur. λαοί, Leute, Volk d. h. Kriegsvolk, nicht Volk als Gemeinde; auch Volk im Gegenſatz zum Herrſcher. — πού encl. adv. 23
irgendwo, irgendwie, vielleicht, oft mit vorhergeh. οὕτω. — μέλλω nur praes. u. impf., im Begriff ſein; wollen; mögen, ſcheinen. — ὑπερμενής, ές, (μένος, τό, Macht) übermächtig, allgewaltig: οὕτω που — φίλον εἶναι, ſo ſcheint es wohl dem allgewaltigen Zeus zugefallen. —
δή verkürzt aus ἤδη, und iſt ent- 24
weder temporell, jetzt, eben, ſchon, nun; oder determinativ und bezeichnet einen Grad oder Maß, gerade, nur, gar, vollends; hier im erſten Falle, ſchon, bereits: ὅς δή der doch ſchon. — πολίων ſt. πόλεων. — καταλύω (λύω, löſen) losmachen; ganz auflöſen, zerſtören. — κάρηνον, τό, ep. (κάρη, τό, Haupt) Haupt; Gipfel, κάρηνα πολίων, Burgen der Städte, die Veſten der Stadte.

τοῦ, eius: τοῦ γὰρ κράτος etc. 25
denn ſeine Macht ꝛc. — ἄγε, ἄγετε 26
eigtl. imper. von ἄγω, aber nur als Ausdruck der Aufforderung: wohlan, verſtärkt ἀλλ' ἄγετε, wohlan denn! nun denn! gewöhnlich mit nachfolgendem Imperativ oder Conjunctiv. — ὡς ἄν mit dem Conjunctiv wie in allgemeinen Relativ- und Zeitſätzen. — εἶπον, ein unregelmäßiger aor. 2. ohne Präſensſt., ep. ἔειπον, coni. εἴπω, bisweilen εἴπωμι, imper. εἰπέ, ſagen, reden; heißen. — πείθω, fut. πείσω, aor. 2. ep. πέπιθον, pf. 2. πέποιθα intr. ich vertraue; act. überreden, bereden, überzeugen; med. ſich bereden laſſen, gehorchen, folgen. Man erwartet übrigens hier: πείθησθε, was ich auch ſage, folget

27 mir. — φεύγωμεν, nicht wie 2, 140, in Verſtellung geſprochen, ſondern aufrichtig. — πατρίς, bei Homer häufig ein adi. femin. zu γαῖα, oder ἄρουρα, Od. 1, 407. — γαῖα, ἡ, poët. ſt. γῆ, Erde (von γάω, pf. 28 γέγαα) inſofern ſie erzeugt. — αἱρέω, fut. αἱρήσω, aor. 2. εἷλον, aor. 2. med. εἱλόμην; nehmen, faſſen; erreichen; wegnehmen, rauben; erobern, einnehmen. — εὐρυάγυια, ἡ, nur nom. und acc. (ἀγυιά, ἡ, Straße, v. ἄγω) mit breiten Straßen. 29 — φημί ep. 2. sing. praes. φῆσθα, ep. coni. φήῃ ſt. φῇ, fut. φήσω, med. impf. ἐφάμην, das act. ἔφην hat die Bdtg. eines Aoriſt; ſagen, ſprechen. — ἄρα ep. verkürzt ἄρ und encl. ῥα (St. ἄρω, anpaſſen) dient zur Anreihung deſſen, was mit dem Vorhergehenden in kauſativer oder temporeller Beziehung ſteht, oder zur Erläuterung des Vorh. dient. Häufig in der Verbindung ὡς ἄρα, wo es eine bloße Zurückweiſung auf das Letztgeſagte bezeichnet: nun, alſo, denn; oft iſt es nicht auszudrücken. — ἀκήν, ep. adv. ruhig, ſtill: ἀκὴν ἐγένοντο σιωπῇ, waren ruhig und ſchwiegen; waren verſtummt, indem ſie ſchwiegen. — σιωπῇ dat. als adv. (v. σιωπή, ἡ, das Schweigen, σιωπάω) im Schweigen, ſchweigend. 30 δήν, adv. ep. u. poët. adv. lange, lange Zeit. — ἄνεω nach Einigen ein adv. lautlos, ſtumm, ſtill, verbunden gew. mit einem plur. von γενέσθαι, εἶναι, ἧσθαι. Darum ſahen es Andere, und allgemein in früherer Zeit, für ein adi. von nom. sing. ἄνεως als attiſche Form eines ungebr. ἄναος (v. ἄνω, ſchreien) lautlos, und ſchrieben auch plur. ἄνεῳ. — τετιηότες, V. 13. — υἷες, υἱός, (ὕω, ϙύω, [filius]) regelm. nach der 2. decl., dann auch nach der 3. decl. gen. υἱέος, d. υἱεῖ, dual. υἱέε, υἱέσι, pl. υἱεῖς, υἱέων, υἱέσι, υἱεῖς, bei Homer auch acc. sing. υἱέα, ferner die ep. Formen: gen. s. υἷος, dat. υἷϊ, acc. υἷα, pl. nom. υἷες, dat. υἱάσι, acc. υἷας. — 31 ὀψέ, adv. ſpät, lange nachher, endlich. — μετεῖπον ep. μετέειπον (εἶπον) unter oder zu Mehreren reden, ſprechen. — βοήν acc. der Beziehung, βοή, Schlachtgeſchrei, Schlachtgetümmel; βοὴν ἀγαθός tüchtig im Rufen zum Kampf, tapfer im Schlachtgetümmel. — πρῶτα, zuerſt, für's 32 Erſte. — μάχομαι, ion. und ep. μαχέομαι, ein dep. med., fut. μαχήσομαι u. μαχέσσομαι, in Proſa μαχέσομαι, aor. ἐμαχησάμην, kämpfen, ſtreiten, τινί, mit oder gegen Jemanden; ſtreiten, hadern, widerſprechen. — ἀφραδέω ep. (ἀφραδής, ές, unbeſonnen) unbeſonnen, unüberlegt reden und handeln; σοὶ πρῶτα μαχ. ἀφραδέοντι, für's erſte will ich deinen unbeſonnenen Reden widerſprechen, deine — Reden angreifen. — θέμις, ep. gen. θέ- 33 μιστος, ἡ (v. θέω, τίθημι) was durch herkömmlichen Gebrauch feſtgeſetzt worden iſt, die Gebühr: Ordnung, Sitte, Recht: ἣ θέμις ἐστί (früher allgemein ἦ als adv. wie) wie es ſich ziemt. — ἀγορή, ἡ, V. 11. ἀγορῇ in der Berathung, im Rath. — τί hier verſtärkend die Negat. μη, ja nicht. — χολόω, fut. -ώσω, fut. med. χολώσομαι (χόλος, poët. ſt. χολή, die Galle; Zorn); zornig machen, erbittern; pass. u. med. in Zorn gerathen, zürnen. — ἀλκή, ἡ, ep. dat. ἀλκί neben 34 ἀλκῇ, Stärke; Tapferkeit, Muth. — ὀνειδίζω, aor. ὠνείδισα, ſchelten, Vorwürfe machen: ἀλκὴν μέν μοι — ὀνείδισας, die Tapferkeit ſchmähteſt du mir, d. h. du ſchmähteſt mich in Betreff der Tapferkeit, wegen meiner (geringen) Tapferkeit. — Δαναοί, urſprüngl. die Unterthanen des Danaos, Königs von Argos; bei Homer wie Ἀργεῖοι, Bezeichnung der Hellenen.

φάς partic. v. φημί (St. ϕαω) 35 ep. 2. sing. φῆσθα. — ἔμεν, ἔμεναι alte ep. Infinitivformen, auch mit Verdoppelung des μ, v. εἰμί, ſt. εἶναι. — ἀπτόλεμος, 2. poët. (πτόλεμος ep. ſt. πόλεμος) unkriegeriſch, feig. — ἄναλκις, ιδος, ὁ, ἡ, (ἀλκή) kraftlos, muthlos, feig. — ταῦτα δὲ πάντα, alles dieſes, nämlich, was meine Tapferkeit angeht. — ἴσασι, οἶδα, (St. εἰδω) 36 perf. 2. mit Präſensbdtg., wiſſen: doch das wiſſen ja alles die Achäer, jung und alt. — διάνδιχα poët. 37 adv. (διά, ἀνά, δίχα, letztes adv. in zwei Theile getheilt, zwiefach) zwie-

fach; σοὶ δὲ διάνδιχα δῶκε doch dir gab er getheilt, von Zweien nur Eines. Nach Faesi: „διάνδιχα erg. ἐμοῦ, dir hat es Zeus gesondert von mir verliehen, zwar größere Ehre, aber keine Tapferkeit". — ἀγκυλομήτης, εω, ὁ, poët. (ἀγκύλος, 3. gekrümmt, μῆτις, ἡ, Klugheit, Rath) verschlagen, unerforschlich, ein Beiw. des Kronos, der seinen Vater Ura- 38 nos überlistet hatte. — σκῆπτρον, τό, (σκήπτω stützen) Stock, Stab als Stütze, Scepter, als Zeichen des Herrschers, des Richters, des Priesters und eines fürstlichen Beauftragten, eines Herolds; übertr. die Herrscherwürde: σκήπτρῳ μέν τοι δῶκε τετιμῆσθαι, er verlieh dir, durch die Herrscherwürde beehrt worden zu sein, geachtet zu werden. — τοί dor. u. ep. st. σοί. — περί c. gen. Bei Angabe eines Vorzugs, über, vor, prae, περὶ πάντων vor Allen. — κράτος, τό, die Stärke, die Kraft: ὅ τε κρ. ἐστὶ μέγιστον, was doch die größte, die erhabenste Kraft ist. 40 δαιμόνιος, 3. (δαίμων, ὁ) göttlich; von Allem, was menschliche Erkenntniß überstieg, was als wunderbar erschien. Bei Homer nur in der Anrede: Seltsamer, Wunderlicher; und im Sinne des Vorwurfs, Thörichter; als Ausdruck des Unwillens, Heilloser, Unglückseliger; bei Bezeichnung des Mitleids, Unglücklicher. — που, encl. adv. irgendwo; irgendwie, etwa, vielleicht, wohl. — ἔλπω poët. u. med. ἔλπομαι, hoffen, erwarten, meinen, vermuthen. — νΐας V. 30: meinst du etwa, daß die Söhne der Achäer so ganz un- 41 kriegerisch und feig seien. — ἀγορεύω (ἀγορή) in der Versammlung reden, Rath halten; überh. reden, sprechen; ὡς ἀγορεύεις, dem Sinne 42 nach: wie du gesagt hast. — ἐπισεύω, nur ep. ἐπισσεύω (σεύω, aor. ἔσσευα, in heftige Bewegung setzen, treiben) perf. pass. ἐπέσσυμαι mit Präsensbdtg., plqpf. ἐπεσσύμην in Form gleich dem sync. aor. 2. med.; act. hetzen, antreiben; pass. perf. mit Präsensbdtg. angetrieben werden, herbeistürzen; σοὶ θυμὸς ἐπέσσυται das Herz fühlt sich dir angetrieben, treibt dich an: wenn dein Herz dich selber antreibt. — ὥς τε, „so daß, mit dem inf. bei Hom. nur hier und Od. ρ, 21." Faesi. — νέομαι, poët. nur praes. u. impf. gehen, kommen, fortgehen, zurückkehren. — πάρ 43 ep. verkürzt st. πάρα = πάρεσι; πάρ τοι ὁδός der Weg steht dir frei, (geh) es hindert dich Niemand. — ἄγχι (verw. ἄγχω, zuschnüren), adv. eng dabei, nahe, c. gen., ἄγχι θαλάσσης, am Meere (auf's Land gezogen). — ἕπω ep. um oder mit 44 etw. beschäftigt sein; ἕπομαι, aor. 2. ἑσπόμην; davon die anderen Modus bei Hom. auch mit ἑ anfangen, z. B. ἑσπομένοιο, 10, 246; folgen; begleiten; auch im feindlichen Sinne, verfolgen.

μένω, fut. ion. μενέω st. μενῶ, 45 aor. ἔμεινα, intrans. bleiben, verbleiben; stehen bleiben, Stand halten (in der Schlacht); warten; intr. erwarten; aushalten. — καρηκομόωντες ep. zerdehnt und nur so gebrauchtes Participium (κάρη, τό, Haupt, κομάω, das Haar lang tragen) mit langem Haupthaar, Voß: hauptumlockt; Beiw. der Achäer. — εἰς ὅ κε(ν) auch zusammenhängend 46 εἰςοκε, ep. so lange bis, bis daß, mit Conjunctiv und Optativ, wenn eine Absicht zu Grunde liegt; so lange als, c. coni. — διαπέρσομεν, Conjunctiv aor. mit verkürztem Modusvocal v. διαπέρθω (πέρθω, zerstören), fut. διαπέρσω, aor. 2. διέπραθον, ganz oder von Grund aus zerstören, verwüsten; med. in passiv. Bdtg. zu Grunde gehen. — εἰ δὲ καὶ αὐτοί, nämlich Ἀχαιοί, zu ergänzen ἐθέλουσι, wollen sie es aber auch selbst. — Σθένελος, ὁ, 48 Sohn des Kapaneus, eines der sieben Helden vor Theben, und er selbst einer der Epigonen im erneuerten Heerzuge gegen Theben. — τέκμωρ, τό, ep. st. τέκμαρ, nur im nom. und acc. Ziel, Grenze, Ende: εἰς ὅ κε Ἰλίου τεκμ. εὕρωμεν bis daß wir das Ende von Ilios gefunden, das Ende von Ilios herbeigeführt haben. — εὑρίσκω, fut. εὑρήσω, aor. 2. εὗρον, finden, ausfindig machen, aussinnen; zufällig antreffen. — εἰλήλουθμεν ep. sync. perf. st. 49 εἰληλούθαμεν zum Präs. ἔρχομαι:

σὺν γὰρ θεῷ εἰλ. denn unter Gottes Beiſtand ſind wir gekommen.

50 οἱ das ſpäter folgende Subſt. vorher andeutend, öfter durch da zu überſetzen, vgl. 5, 502. — ἐπιάχω (ἰάχω, laut ſchreien, verwdt. ἀχω) zu etw. laut aufjubeln, Beifall zu-

51 rufen, zujauchzen. — ἄγαμαι dep. med., fut. ἀγάσομαι, aor. 1. ep. ἠγασάμην und ἠγασσάμην, anſtaunen, bewundern, verehren. — ἱππόδαμος, 2. poët. (ἵππος, δαμάω) roſſebändigend. Bezeichnung des Helden auf dem Streitwagen, gew. Beiw. des Diomedes und des Atreus. —

52 τοῖσι — μετεφώνεεν unter oder zu dieſen — ſprach. — ἀνίστημι, (ἵστημι) fut. ἀναστήσω, ep. ἀνστήσω, aor. 2. ἀνέστην, aufſtehen laſſen; anreizen; intr. im aor. 2. perf. act. u. pass. aufſtehen, V. 14. — ἱππότα, aeol. u. ep. ſt. ἱππότης, der Wagenlenker, der Reiſige,

53 Kämpfer zu Wagen. — πέρι adv., bezeichnet ein Uebermaß oder einen hohen Grad, außerordentlich, vorzüglich: πέρι χαριερός ἐσσι ein vorzüglicher Held biſt du. — καρτερός, 3. (κάρτος, τό, ep. ſt. κράτος, Stärke) mächtig, gewaltig. — ἐσσί dor. u. ep. ſt. εἶ, v. εἰμί. —

54 μετά, c. gen. zwiſchen, unter; c. dat. nur poët. unter, V. 12; c. acc. räumlich, unter; wie c. dat. μετὰ πάντας ἄριστος der beſte, tüchtigſte von Allen. — ὁμῆλιξ, ικος, ὁ, ἡ, (ὁμός, 3. gleich, ähnlich); gemeinſam; ἡλιξ, ὁ, ἡ, τό, im kräftigen Alter] von gleichem Alter, Altersgenoſſe. — ἔπλευ, iou. zſgz. ſt. ἔπλεο, πέλω u. med. πέλομαι; nur praes. und imperf. und dieſes gew. sync. ἔπλευ ſt. ἐπέλεο, in der Bdtg. des aor. und oft als Präſens zu überſetzen: in Bewegung ſein, ſich regen, versari, ſein.

55 ὄνομαι, ep. und ion. dep. fut. ὀνόσομαι, ep. mit dopp. σ, aor. ὠνοσάμην, ſchelten, ſchmähen, tadeln: οὔ τίς τοι — ὀνόσσεται, Niemand

56 ſoll dir die Rede tadeln. — εἴρω, fut. ion. ἐρέω ſt. ἐρῶ, perf. pass. εἴρημαι; aor. pass. ἐρρήθην (St. ῥέω); act. reden, πάλιν ἐρέειν widerſprechen, beſtreiten. — τέλος, τό, Ende. — ἱκνέομαι, in Proſa ἀφικνέομαι, fut. ἵξομαι, aor. 2. ἱκόμην, kommen, gelangen, mit ἐς, ἐπί und mit anderen Präpoſ., aber auch acc. ohne Präp. τινά zu Jem. kommen, τέλος μύθων an's Ende der Rede gelangen, die Rede beendigen: er hätte nur herausſagen ſollen, daß es nöthig ſei, den Achilleus zu verſöhnen. — ἦ wahrlich; gewiß; 57 ſehr gewöhnlich mit folgendem μήν, gewiß und wahrhaftig, freilich. — καὶ νέος auch noch jung. Neſtor entſchuldigt ihn mit dieſen Worten, daß er nicht Alles herausſagt, was er am Herzen hat. —

ὁπλότερος, ὁπλότατος, 3. (ὅπλον) 58 ohne Poſitiv, (eigtl. der waffenfähigere) der jüngere, der jüngſte. — γενεῇφιν, (γενεῇ, an Geburt), φι(ν) eine eigenthümliche hom. Kaſusendung, in der erſten decl. nur im sing. gen. u. dat. an η angehängt, in der zweiten an ο, in der dritten faſt nur im plur. an die aus εος oder dat. plur. εσι gebildete Endung ες, z. B. 5, 28 ὄχεσφι (aus ὄχεσιφι) v. ὄχος, τό. — ἀτάρ, Conjunct., abgeſchwächtes αὐτάρ, dagegen, aber, doch, jedoch, und doch. — πεπνυμένα, πνέω, perf. med. πέπνυμαι, fut. Att. πνεύσομαι, πνευσοῦμαι, hauchen, athmen; gew. bei Homer das partic. perf. med. beſeelt, mit Verſtand begabt, verſtändig, klug. — βάζω, f. βάξω, ſchwatzen, reden, ſprechen, πεπνυμένα, verſtändig reden; hier mit dopp. acc. βασιλῆας, du redeſt verſtändig von den Königen, beurtheilſt die Könige richtig. — μοῖρα, ἡ, (μείρομαι) der Theil, 59 Antheil, das vom Schickſal Ertheilte, die Gebühr, κατὰ μοῖραν, nach Gebühr, geziemend. — ἔειπες ep. zerdehnt ſt. εἶπες.

ἄγε, ſ. V. 26. — σεῖο ep. ſt. 60 σοῦ. — εὔχομαι, dep. med. fut. εὔξομαι, rühmend von ſich reden, von ſich ausſagen, ſich rühmen; prahlen; geloben. — ἐξείπω, ἐξεῖ- 61 πον: ἀλλ' ἄγ' ἐγὼν ἐξείπω aber ich will nun herausſagen. — διαμπερές (ἱκνέομαι, V. 56), durchgehen, vollſtändig erzählen, bis zu Ende ſagen. — οὐδέ κέ τις — ἀτιμήσει. κε ep. aeol. (wie ἄν) mit dem indic. öfter zur Bezeichnung einer Ausſage, in welche man eine gewiſſe Zuverſicht, wenn

auch keine feſte Ueberzeugung, legen will, wie unſer, wohl, ſicherlich, am meiſten mit dem indic. fut., der in dem Falle beinahe dem opt. mit ἄν gleicht: ſicherlich wird mir die Rede wohl Niemand ver-
62 ächtlich aufnehmen. — ἀτιμάω wie ἀτιμάζω, fut. ἀτιμήσω, nicht ehren, verachten. — χρείων, οντος, ὁ, ep. (viell. v. St. χρας)
63 Herrſcher, Gebieter. — ἀφρήτωρ, ορος, ὁ, ep. (φρήτρη, ἡ, eine Volksabtheilung, Geſchlecht, Zunft) ohne Zunft, ungeſellig; ohne Herz für Genoſſenſchaft (Stammesgenoſſenſchaft). — ἀθέμιστος, 2. (θέμις, ἡ, B. 33) geſetzlos, geſetzverachtend, dem Geſetz abhold. — ἀνέστιος, 2. (ἑστία, ἡ) ohne eignen Heerd, dem eignen Heerde unfreund.
64 — ἔραμαι, impf. ἐράμην, aor. ἠρασάμην, ep. mit dopp. σ, lieben, c. gen. — ἐπιδήμιος, 2. (δῆμος) einheimiſch, ἐπιδ. πόλεμος, Bürgerkrieg, Krieg mit eigenem Volke. — ὀχρυόεις, εσσα, εν (ὀ euphon., χρυόεις, eiſig, v. χρύος) kalt; ſchauerlich, entſetzlich.
65 ἤτοι ep. (ἦ wahrlich, τοί), fürwahr, wahrlich; ἀλλ' ἤτοι, aber gleichwohl (im Gegenſatz zum Vorhergehenden). — πειθώμεθα,
66 V. 26. — δόρπον, τό, die Abendmahlzeit, die Nachtkoſt. — ἐφοπλίζω, (ὁπλίζω), aor. ἐφώπλισα, zubereiten, zurüſten, überh. bereiten. — φυλακτήρ, ῆρος, ὁ, wie φύ-
67 λαξ, nur nom. pl. Wächter. — λέγω hinlegen; leſen, aufleſen; med. ſich legen, ſich lagern. — παρά, c. gen. von — her, von; c. dat. bezeichnet das Verweilen bei oder in der Nähe von etw. bei, neben; c. acc. bei, neben, an (bei Verbis der Beweg.) neben hin, längs. — τάφρος, ἡ, (verw. τάφος) der Graben. — ὀρυκτήν, ὀρύσσω, graben, ausgraben. — τεῖχος, τό, Mauer. — ἐκτός c. gen. außer-
68 halb. — κοῦρος, ὁ, ion. u. poët. ſt. κόρος, der Jüngling, gew. junger Mann im kräftigſten Alter, daher auch häufig, Krieger. — ἐπιτέλλω (τέλλω), aor. ἐπέτειλα, auftragen, befehlen; med. wie act. befehlen τινί τι: κούροισι — ἐπιτέλλομαι den jüngeren Leuten trage ich dieſes auf. — σὺ μὲν ἄρχε mache du den 69
Anfang, gehe du voran. — βασιλεύς auch als adi. βασιλεὺς ἀνήρ, daher compar. βασιλεύτερος und superl. βασιλεύτατος, der größte, der erſte König, der anderen Königen vorgeht.

δαίννμι, ep. (δαίω, theilen, 70
vertheilen) fut. δαίσω, eigentl. vertheilen, vom Wirthe, der die Speiſen austheilt, alſo, bewirthen; δαῖτα τινί, Jemandem ein Mahl geben; med. ſich bewirthen laſſen, eſſen, ſpeiſen. — δαίς, τός, ἡ, das Mahl, Gaſtmahl. — εἴκω, ungebr. Präſ., davon Perf. ἔοικα, mit Präſensbdtg. ähnlich ſein; geziemen, gebühren; ἔοικέ τοι dir ziemt es, alſo als Subject das Vorherg. zu denken. — ἀεικής, ές, (εἰκός) ion. und poët. unziemlich, unwürdig: οὔ τοι ἀεικές es kommt dir zu. — πλεῖος, 71
3. ſt. πλέος, c. gen. voll. — κλισίη, ἡ, (κλίνω) Lagerhütte, Baracke, Zelt: πλεῖαι τοι — κλισίαι voll Wein ſind deine Zelte. — τόν Relat. — ἡμάτιος, 3. ep. (ἦμαρ, 72
τό) täglich, an jedem Tage. — ἐπί c. acc. räumlich, auf, zu, nach; ἐπ' εὐρέα πόντον über das weite Meer. — ὑποδεξίη, ἡ, (ὑποδέχομαι, 73
aufnehmen) Aufnahme, Bewirthung: πᾶσα τοι — ὑποδεξίη, jegliche Bewirthung iſt für dich da. — πολέεσσι, ion. u. ep. ſt. πολλοῖς: πολέεσσι ἀνάσσεις über viele (Krieger, Kriegsſchaaren) herrſcheſt du. — ἀγείρω, aor. ἤγειρα, perf. pass. 74
ἀγήγερμαι, aor. p. ἠγέρθην, aor. 2. med. ἀγερόμην, deſſen partic. sync. ἀγρόμενος: Act. verſammeln, pass. u. aor. med. ſich verſammeln. — τῷ πείσεαι, ὅς du wirſt demjenigen folgen, der.

βουλεύσῃ, aor. c., βουλεύω, 75
berathen, βουλήν, Rath ertheilen; τινί, Jem. Rath ertheilen, rathen, für Jem. ſorgen; etwas beſchließen, τί τινι etwas gegen Jemanden. — χρέω wegen syniz. einſilbig zu leſen, (χρή) gen. χρεοῦς, Bedürfniß, Noth; χρεώ dazu zu denken ἱκάνει oder γίγνεται, ἐστί mit dem acc. der Perſon; hier zugleich mit dem gen. ἐσθλῆς (βουλῆς): allen Achäern thut ſehr Noth ein trefflicher Rath. — πυκινός, 3. ep. zer- 76

dehnt aus πυκνός, (πύκα ep. adv. dicht) dicht, dick, ſtark, feſt, zuſammengedrängt; vom Geiſte, bedachtſam, klug, weiſe, verſtändig. — δῃΐος, 3. (δαΐς, ΐδος, ἡ, Fackel, Brand; Kampf) vernichtend, feindlich; als Subſt. Feind. — ἐγγύθι ep. adv. (ἐγγύς, adv.) nahe; von
77 der Zeit, nahe, bald. — καίω, Att. fut. καύσω, aor. ἔκαυσα, ep. aor. 1. ἔκηα, aor. 1. med. ἐκηάμην, aor. 2. pass. ἐκάην; anzünden, brennen; med. nur im aor. 1. für ſich anzünden. — πῦρ, τό, das Feuer; Opferfeuer, plur. πυρά, τά, (nach der zweiten decl.) Wachtfeuer; καίουσι πυρὰ πολλά, laſſen Wachtfeuer in Menge auflodern. — γηθέω, fut. γηθήσω, pf. γέγηθα mit Präſensbdtg., ep. aor. γήθησα, ſich freuen; hier c. acc. τάδε, dar-
78 über ſich freuen. — διαρραίω (ῥαίω verw. mit ῥήγνυμι, reißen) von Grund aus zerſtören, vernichten. — στρατός, ὁ, das Heer. — σαόω (zſgz. σῶ, davon die Zerdehnung σώω u. σόω ep., ſonſt σώζω) fut. σαώσω, aor. ἐσάωσα; am Leben erhalten, retten, erretten. —
79 ἄρα, V. 29. — κλύω, poët. impf. ἔκλυον in der Bdtg. des aor. imper. ep. κλύθι und mit ep. redupl. κέκλυθι; gew. c. gen. der Perſon, auf Jem. hören, zuhören; ἔκ τινος, von Jemandes Munde vernehmen; hören, gehorchen. — ἐπίθοντο, aor. 2. med. v. πείθω. S. V. 26.
80 ἐκ in tmesi. — φυλακτῆρες, V. 66. — τεῦχος, τό, Geräth; Rüſtung, Waffen. — ἐκσεύω (σεύω, poët., ἔσσευα, pf. pass. ἔσσυμαι, plqpf. ἐσσύμην, gleich dem ep. sync. aor. 2. ἐσσύμην, treiben, jagen) nur med. ἐκσεύομαι und aor. 1. pass. ἐξεσύθην, heraustreiben; med. her-
81 ausſtürzen, herauseilen. — ἀμφί τε Νεστορίδην, um den Neſtoriden, d. h. „dem Neſtoriden folgend". Faesi. —
82 λαός, ὁ, V. 22. — Ἀσκάλαφος, ὁ, Sohn des Ares, König der Minyer in Orchomenos. S. 2, 512. — Ἰάλμενος, ὁ, Bruder des Vorhergehenden und Anführer der Böoter
83 von Orchomenos, 2, 512. — Μηριόνης, ου, Sohn des Molos aus Kreta und Freund des Idomeneus, 2, 651. — Ἀφαρεύς, Sohn des Kaletor. — Λῃΐπυρος, ein ſonſt nicht bekannter Grieche, der von Helenos getödtet wurde. — Κρείων, 84 Vater des Lykomedes, ein Böotier.
ἑκάστῳ, nämlich τῶν ἡγεμόνων. 85
— κοῦροι, V. 68. — στείχω, 86 poët. aor. 2. ἔστιχον, einherſchreiten, ἑκατὸν — ἑκάστῳ ἅμα ἕστιχον hundert junge Krieger zogen mit jedem zuſammen hinaus (auf Wache). — δολιχός, 3. lang. — ἔγχος, τό, Lanze. — κάδ ep. ſt. κατά, wegen 87 des folgenden δ; c. acc. in, an, längs, entlang; nach, zufolge, V. 108: κατὰ μέσον τάφρου καὶ τείχεος mitten zwiſchen dem Graben und dem Walle (Mauer). — ἵζω, poët., impf. ἵζον, ſich ſetzen, ſich lagern, V. 13. — ἵοντες. Es iſt der ep. Sprache eigen Participia praes. der Verba der Bewegung einem verbum finitum ſcheinbar pleonaſtiſch anzureihen, die als verb. finit. aufgelöſt mit folgendem καί dem Hauptverbum vorauszuſetzen ſind: ἶξον ἰόντες ſie gingen und lagerten ſich. Vgl. Buttmann §. 144, A. 1 und Math. §. 557, A. 1. — πῦρ κή- 88 αντο ſie zündeten ſich Feuer an, ſ. V. 77. — τίθημι, ſetzen, legen, anordnen; bereiten; med. ſich (sibi) bereiten. — δόρπον, τό, V. 66. — ἀριστεύς, ῆος, ὁ, (ἄριστος) 89 der Beſte, gew. plur. οἱ ἀριστῆες, die Vornehmſten, die Angeſehenſten. ἀριστέας für die ältere Lesart ἀολλέας.
παρά in tmesi. — σφί(ν) ſt. 90 σφίσι(ν). — παρατίθημι (τίθημι), impf. παρετίθει und ep. παρατίθει, dabeiſetzen, vorſetzen. — μενοεικής, ές, (μένος, τό, εἴκω) dem Verlangen entſprechend, genügend, reichlich; angenehm, erfreulich. — δαῖτα, V. 77. — ὄνειαρ, 91 ατος, τό, poët. (ὀνίνημι, nützen, helfen, erfreuen) Hülfe, Nutzen; Erquickung; plur. beſonders Speiſen, erquickendes Mahl. — πρόκειμαι, vorliegen, bereit da ſein, vorgeſetzt ſein. — ἰάλλω, aor. ἴηλα, poët. u. ep. ſenden, χεῖρας ἐπ ὀνείατα die Hände nach dem Mahle ausſtrecken. — πόσις, ἡ, (πίνω, trin- 92 ken) der Trank. — ἐδητύς, ύος, ἡ, Speiſe. — ἐξ in tmesi. — ἔρος, ὁ, poët. ſt. ἔρως, Liebe, Luſt, Ver-

langen. — ἐξίημι, (ἵημι) herausſenden; med. aus ſich herausſenden, mit acc. nur in der Verbindung ἐπεὶ πόσιος etc.: nachdem ſie ihr Verlangen nach Speiſe und Trank
93 geſtillt. — ὁ vor γέρων, kann durch hier, da gegeben werden. — παμπρῶτος, 2. poët. (πᾶς, πρῶτος) der erſte von Allen, vor Allen zuerſt, zu allererſt. — ὑφαίνω, aor. ὕφηνα, (ep. Nebenform iſt ὑφάω) weben; anſpinnen; erſinnen, ausſinnen. — μῆτις, ιος, ἡ, Klugheit, Verſtand, Einſicht; Rath, Rathſchlag, Plan: ὑφαίνειν ἤρχετο μῆτιν, begann ſeinen Plan (ſeine erwogenen Ge-
94 danken) vorzutragen. — πρόσθεν, poët. adv., auch πρόσθε nach Bedürfniß des Verſes; vom Raume, vorn; von der Zeit, vorher, früher, ſonſt.
95 ὁ dieſer. — εὐφρονέων, ουσα, ον (εὖ, φρονέω, denken) nur partic. gutgeſinnt, wohlgeſinnt; gew. in der Verbindung ὅ σφιν εὐφρ. ἀγορήσατο καὶ μετέειπεν, dieſer ſprach wohlmeinend zu ihnen und redete alſo. — ἀγοράομαι, dep. med. (ἀγορή) ἠγορησάμην, in der Verſammlung ſich berathen; öffentlich reden, überh. reden. — μετεῖπον, (εἶπον) unter oder zu mehreren reden.
97 λήγω, fut. λήξω, aor. ἔληξα, intr. aufhören, ablaſſen: ἐν σοὶ μὲν λήξω, σέο δ' ἄρξομαι, an (mit) dir will ich aufhören und anfangen, d. h. zu dir habe ich eben geſprochen und zu dir will ich nun wieder ſprechen; kurz: ich richte vorzüglich an dich meine Worte. — οὕνεκα ſt. οὐ ἕνεκα, weshalb: deswegen weil.
98 — λαός, V. 22. — ἐγγυαλίζω (γύαλον, τό, die Höhlung), fut. ἐγγυαλίξω, eigtl. in die hohle Hand legen, einhändigen; geben, verleihen.
99 — θέμις, στος, ἡ, plur. θέμιστες, Geſetze; Gerechtſame, Vorrechte, obrigkeitliche Macht; V. 33. — βουλεύω, V. 75, ep. coni. 2. sing. βουλεύῃσθα: damit du durch deinen Rath ſie lenkeſt, über ſie herrſcheſt.
100 τῷ dat. als adv. auf dieſe Weiſe; darum, deshalb. — πέρι als adv. außerordentlich; vor Allen: τῷ σε χρὴ περὶ μὲν φάσθαι ἔπος, darum mußt du vor Allen dein Wort (deine Meinung) ſagen. — ἐπακούω, fut. ἐπακούσομαι, anhören, vernehmen: ἠδ' ἐπακοῦσαι, und das Wort (die Meinung eines Anderen) anhören. — κρη- 101
ῆναι, inf. aor. von ep. praes. κραιαίνω, zerdehnt aus κραίνω (κάρηνον, τό, Haupt) endigen, vollenden, erfüllen: und es auch einem Anderen erfüllen, wenn Jemanden das Herz antreibt (Jemand verlangt) zum Guten zu rathen, d. h. und auch den Rath eines Andern befolgen, wenn er zum Guten zu rathen ſich gedrungen fühlt (zum Guten räth). — ἄνωγα ep. altes perf. mit Präſensbdtg., ich heiße, befehle, treibe an; coni. 3. sing. ἀνώγῃ. Zu beachten ſind einzelne Präſensformen, z. B. ἀνώγει, und impf. ἤνωγον, 9, 578. — σέο ſt. σοῦ. 102
— ἔχω, fut. ἕξω, haben, halten; med. ſich halten; abhängen von Jem. τινός. σέο ἕξεται von dir wird es abhängen; ὅττί κεν ἄρχῃ was die Oberhand behalten ſoll; ſo die gewöhnliche Erklärung; beſſer Faesi: „an dir wird hangen, dir wird zugeſchrieben werden, (ὅττί κεν ἄρχῃ) worin er (jener Rathgeber) vorangeht (zuerſt vorſchlägt), die letzte Entſcheidung ſteht bei dir." — ἐρέω 103
fut. v. praes. εἴρω, ſ. V. 56, „ich will ſagen." — ὡς μοι δοκεῖ εἶναι ἄριστα, wie es mir am beſten zu ſein ſcheint, was ich für's Beſte halte.
— νόος, ὁ, zſgz. νοῦς, Verſtand, 104
Klugheit; Gemüth, Herz; Gedanke, Rathſchluß (νοεῖν) ausſinnen.
οἷον — νοέω, wie ich ihn im 105
Sinne habe. — ἠμὲν πάλαι ἠδ' ἔτι καὶ νῦν, ſo wohl ſchon früher (im Sinne, auf dem Herzen hatte) als auch jetzt noch. — ἐξ ἔτι τοῦ 106
„genauere Beſtimmung zu πάλαι." Faesi, von da an, von dem Tage an. — διογένης, εος, ὁ, (Διός, γένος) von Zeus entſtammt; erhaben. — Βρισηΐς, Tochter des Briſeus, die Achilleus nach Eroberung von Lyrneſſos in Myſien und Ermordung ihres Gemahls gefangen weggeführt. Agamemnon entriß ſie ihm; ſ. 1, 184. — κούρη, ἡ, Mädchen, Jungfrau, junge Frau; Tochter.
— χώομαι, ep. dep med., aor. 107
ἐχωσάμην, zürnen, zornig, unwillig ſein, τινί, gegen Jem. — Ἀχιλῆος

κλισίηθεν, aus dem Zelte des Achilleus. Ἀχιλεύς wegen des Verſes mit einem λ. — ἀπούρας partic. eines durch Umlaut formirten aor. 1. zu ungebr. praes. ἀπαυράω (St. αὐρω), impf. ἀπηύρων, u. aor. 1. med. ἀπηυράμην; wegnehmen, entreißen, rauben; ἔβης ἀπούρας, ein bei Homer oftmaliger Gebrauch des Partic., du nahmſt und gingſt, ſt. des modus finit. v. ἀπαυράω. Vgl. 1, 322 χειρὸς ἑλόντ' 108 ἀγέμεν. — οὔ τι, letzteres verſtärkt 109 die Negation. — ἀπομυθέομαι, (μυθέομαι) depon. med. abrathen: μάλα πολλὰ ἀπεμυθ. ſehr Vieles ſagte ich dagegen, rieth dringend dagegen. — μεγαλήτωρ, ορος, ὁ, ἡ, ep. (μέγας, ἦτορ, τό, Herz) großherzig, muthig; ſtolz, trotzig. 110 εἴκω, fut. εἴξω, aor. εἶξα, weichen, nachgeben; σῷ μεγαλήτορι θυμῷ beinem trotzigen Sinne folgend. — φέριστος, poët. = φέρτατος, der vorzüglichſte, vortrefflichſte, beſte. — πέρ, encl. verkürzt aus περί, bezeichnet es als adv. ein Uebermaß, oder hohen Grad, ſehr, gar ſehr, oft nur durch Betonung des vorhergehenden Wortes auszudrücken; als Ausdruck des Gegenſatzes, doch, doch wenigſtens. Dem Partic. gibt es conceſſiven Sinn, wie ſehr auch. — τίω, poët., fut. τίσω, aor. ἔτισα, ſchätzen, für werth halten; ehren, ver- 111 ehren. — ἀτιμάω, ἀτιμάζω, ſ. V. 62. — ἑλών (aor. 2. zu praes. αἱρέω) ἔχεις eine Conſtr. wie oben ἔβης ἀπούρας, worin das Partic. das Hauptverbum iſt: denn du haſt ſein Ehrengeſchenk ihm entriſſen. — 112 φράζω, aor. ἔφρασα, anzeigen, angeben, andeuten; med. bei ſich bedenken, erwägen, überlegen, auf etw. denken, gewöhnlich mit einem nachfolgenden Abſichtſatze, ὅπως, ὡς etc. — ὥς κεν in der ep. Sprache wie ein Relativſatz conſtruirt, da ὡς als relatives adv. angeſehen wird: wie wir ihn beſänftigen; aber ebenſo gut: damit ꝛc. — ἀρέσκω (St. ἀρω), fut. ἀρέσω, aor. ἤρεσα, ep. mit σσ: erſetzen, ausgleichen; med. für ſich wieder ausgleichen; τινά, Jemdn. beſänftigen, verſöhnen, δώροισι durch Geſchenke. — πείθω ſ. V. 26; aor. 2. ep. redupl. πέπιθον, coni. πεπίθω; bereden, durch Worte gewinnen; beſänftigen; ὥς μιν ἀρεσσ. πεπίθωμεν δώροισι bamit wir ihn durch Geſchenke verſöhnend beſänftigen. — ἀγανός, 3. (verw. ἄγαμαι oder 113 γάνυμαι, ſich ergötzen, ſich freuen, mit α euphon.) freundlich, ſanft, mild. — μειλίχιος, 3. (μειλίσσω, erfreuen, eigentl. ſüß machen, v. μέλι) ſüß, mild, freundlich. — αὖτε (αὖ, 114 wieder, τε) wieder; hingegen, dagegen, autem.

ψεῦδος, τό, Lüge, Unwahrheit. 115 — ἄτη, ἡ, (ἀάω, ἄω, verletzen, beſchädigen) Schaden, Verderben, Unheil; Verblendung, Thorheit; Frevel, Schuld. — καταλέγω, ep. (λέγω) darlegen, erzählen: οὔ τι ψεῦδος ἐμὰς ἀτ. κατελέξας durchaus nicht als Lüge (nicht unwahr) haſt du meine Vergehen dargelegt, ausgeſprochen. — ἀάω, beſchädigen; med. ſich bethö- 116 ren laſſen, fehlen. — ἀναίνομαι, aor. ἠνηνάμην, (αἰνέομαι?) verweigern, verſagen; verneinen, leugnen. — ἀντί, c. gen. gegen, anſtatt, für; ἀντὶ πολλῶν λαῶν ἐστιν ἀνήρ ſtatt vieler Leute gilt ein Mann, d. h. viele Leute, eine Menge anderer Leute wiegt ein Mann auf. — νύ encl. verkürztes und in der Bdtg. abgeſchwächtes νῦν und wird gewöhnlich durch nun, alſo, doch wohl, denn, indem es eine Folgerung, Verſicherung, Begründung bezeichnet. — ὅν — φιλήσῃ, der Relativſatz 117 ſteht im Conjunctiv, weil er eine allgemeine und bedingte Geltung in der Gegenwart hat, wo in Proſa Relativ mit ἄν ſteht, alſo ſo viel als: jeder Mann, den Zeus im Herzen lieb hat (oder, wenn Zeus ꝛc.) — δαμάω, 118 fut. δαμάσω, ep. mit σσ und ohne σ, δαμάω, aor. ἐδάμασα, ep. ἐδάμασσα, pf. pass. δέδμημαι, aor. 1. p. ἐδμήθην und ἐδαμάσθην, aor. 2. p. ἐδάμην. Act. bändigen, bewältigen, beſiegen, bezwingen mit Gewalt, oder durch Worte, Bitten: νῦν τοῦτον ἔτισε, δάμασσε δὲ λαὸν Ἀχ.: das zweite Glied beſtimmt das vorhergehende näher: nun dieſen ehrte er dadurch, daß er das Volk der Achäer ſchlug. — λευγαλέος, 3. (λυγρός, 119 3. traurig, verwdt. lugeo) wie die Adjectiva auf ἄλεος voll von etw. ausdrücken, voll Elend, voll Jammer,

Digitized by Google

unheilvoll, φρένες ἀλγαλ. unheilvoller, unheilbringender Sinn. — πιθέω ungebr. im praes. fut. πιθήσω, aor. ἐπίθησα, gehorchen, folgen; vertrauen.

120 ἄψ ep. adv. zurück, rückwärts; wieder, wiederum. — ἀρέσκω, V. 112. — δόμεναι, der alte ep. inf. aor., woraus später durch Ausfall des μ δοῦναι entstanden, v. δίδωμι. — ἀπερείσιος und ἀπειρέσιος, 3. ep. st. ἄπειρος, 2. (πείρας, πέρας, τό, Grenze, Ende) grenzenlos, unbegrenzt, unermeßlich viel. — ἄποινα, τά, nur plur. poët. (ἀ-, ποινή, Lösegeld, Bußgeld für eine Blutschuld, von [φενω] φόνος, ὁ, Mord) Lösegeld; Ersatz für eine Schuld.

121 — περικλυτός, 2. (πέρι adv. V. 53, vorzüglich, sehr; κλυτός, 3. [von κλύω] von dem man viel gehört, berühmt) sehr berühmt, ruhmvoll, herrlich. — ὀνομαίνω poët. Nebenf. v. ὀνομάζω (ὄνομα), aor. ὠνόμηνα, coni. ὀνομήνω: vor Euch allen will ich (möge ich) die herrlichen (auserlesenen) Ge-

122 schenke aufzählen. — ἄπυρος, 2. (ἀ-, πῦρ) noch nicht im Feuer gebraucht, ungebraucht, noch neu. — τρίπους, οδος, ὁ, ἡ, dreifüßig, ὁ τρίπους, Dreifuß, dreifüßiger Kessel, bei den Alten das erste Küchengeschirr. — τάλαντον, τό, (ταλαω) die Wagschale, pl. die Wage; das Gewogene, Gewicht; das Talent,

123 dabei χρυσοῦ. — αἴθων, ωνος, ὁ, (αἴθω, brennen) feurig, funkelnd, strahlend. — λέβης, ητος, ὁ, (λείβω, tröpfeln, gießen) Becken von Erz zum Kochen, häufig als Kampfpreis, Ehren-

124 geschenk. — πηγός, 3. poët. (πήγνυμι) wie εὐπηγής, gedrungen, fest, wohlgenährt, kräftig. — ἀθλοφόρος, ἀεθλοφόρος, ον, (ἆθλον, φέρω) Kampfpreis davontragend, siegekrönt. — ἄεθλιον, τό, ep. statt ἆθλον, Kampfpreis. — ἀείρω, ion. u. poët. st des gew. αἴρω, aor. ἤειρα, med. ἀειράμην u. ἠράμην, aor. 2. ἀρόμην, aor. pass. ἀέρθην ep. st. ἤρθην. Act. aufheben, erheben; aufheben; wegnehmen; med. für sich aufheben, davon tragen, ἀέθλια ποσσίν Kampfpreise im Laufen gewinnen.

125 ἀλήϊος, 2. (α priv., λήϊον, τό, die Saat; Saatfeld) unbegütert, arm. And. Faesi: „ἀλήϊος (λεία) ohne Beute (was gewöhnlich auf Heerden bezogen wird) Achilleus würde also, obgleich er seit einiger Zeit am Kampfe nicht mehr Theil genommen hat, dadurch reichlich für die Kriegsbeute entschädigt". — ἀκτήμων, ονος, 126 ὁ, ἡ, (ἀ, κτῆμα, τό) ohne Besitzthum. — ἐρίτιμος, 2. ep. (ἐρι- wie ἀρι-, verstärtende und untrennbare Partikel, sehr; τιμή) sehr geschätzt, kostbar; sehr gepriesen. — ἠνείκαντο, ἠνεικάμην ion. statt 127 ἠνεγκάμην, v. φέρω, inf. ep. φερέμεν st. φέρειν, fut. οἴσω, aor. (v. St. ἐνεγκω) ἤνεικα; tragen, fahren, führen, bringen; med. für sich wegtragen; sich erwerben, sich erringen. — μῶνυξ, υχος, ὁ, ἡ, (μόνος? ὄνυξ) einhufig; oder besser v. μαω u. ὄνυξ, mit den Hufen vorwärts strebend, strebehufig, stampfend. — ἀμύμων, ον, (ἀ, μῶ- 128 μος, ὁ, Tadel) untadelig, tadellos, trefflich, herrlich. — εἰδυίας, οἶδα (St. εἰδω), coni. εἰδῶ, ep. ἰδέω, inf. ἰδμέναι u. ἴδμεν ep. st. εἰδέναι, partic. εἰδώς; wissen, verstehen; sich auf etw. verstehen, kundig sein; in dieser Bdtg. auch c. genit. — Λεσβίς, ίδος, ἡ, aus Lesbos, als 129 Subjt. die Lesbierin. — ἐϋκτίμενος, 3. ep. (εὖ, κτίμενος, κτίζω) wohlgebaut, wohl bewohnt, wohnlich. — ἕλεν ep. st. εἷλεν, αἱρέω, nehmen.

ἐξελόμην, ἐξειλόμην, ἐξαι- 130 ρέω, herausnehmen, auswählen; med. für sich herausnehmen, auswählen, auslesen; erbeuten. — φῦλον, τό, (φύω, erzeugen) das Geschlecht, Gattung. — ἐνίκων impf. mit Rücksicht auf die Zeit, da sie auserlesen würden. — μετά, als adv., also 131 ohne Casus, noch dazu, außerdem, mit ihnen (jenen sieben). — ἔσσεται ep. st. ἔσται. — ἀπηύρων, impf. V. 107. — ἐπί in tmesi. — ὅρκος, ἡ, Eidschwur. — ἐπόμνυμι (ὄμνυμι), fut. ἐπομοῦμαι, aor. ἐπώμοσα, dabei, darauf schwören. — εὐνή, ἡ, das Lager, das Bett. 132 — ἐπιβήμεναι ep. inf. zu aor. 2. ἐπέβην, v. ἐπιβαίνω, fut. ἐπιβήσομαι, betreten; auf etw. steigen, besteigen, gew. c. gen.; trans. besteigen lassen. — μιγῆναι, ἐμίγην, aor. 2. v. μίγνυμι und μίσγω, fut.

μίξω, pf. p. μέμιγμαι; miſchen, vermiſchen; pass. ſich vermiſchen, berühren; bei Homer häufig aor. 2. von ſinnlicher Liebe, ſich in Liebe
134 vereinigen. — θέμις, ἡ, Ordnung, Sitte, Gebrauch, V. 33. — πέλω, und als dep. ſich regen, versari, gew. ſein; werden, ἦ θέμις ἀνθρ. πέλει, wie es unter Menſchen zu geſchehen pflegt.
135 αὐτίκα, adv. ſogleich. — παρέσσεται, wird da ſein, bereit ſein, wird dargeboten werden, werde ich
136 darbieten. — ἀλαπάζω (ἀ euphon., λαπάζω, ausleeren) ausleeren, plündern; erobern, aor. ep. ἀλάπαξα.
137 — νῆα, Att. ναῦν. — ἄλις, adv. (ἀλής = ἀθρόος) angehäuft, haufenweis, in Menge; hinlänglich, genug. — νηησάσθω, imper. aor. med. νηήσασθαι, inf. v. νηέω ion. u. ep. ſt. νέω, aor. νήησα, häufen, aufhäufen; beladen; med. für ſich beladen, νῆα χρυσοῦ ſein Schiff mit Gold beladen; νησάσθω regiert den
138 gen. χρυσοῦ. — εἰσελθών, „eingedrungen in die eroberte Stadt". Faesi, oder wie häufig Participia beigefügt ſind, vgl. 1, 322: einſteigend ſoll ſich ſein Schiff beladen. — δατέομαι, (δαίω, theilen) ep. Nebenf. v. δαίομαι, theilen, vertheilen, unter einander vertheilen. — λητῖς, ῖδος, ἡ, ion. u. ep. ſt. λεία,
139 Beute. — Τρωιάς, άδος, ἡ, die Troerin, als adj. Troiſch. — ἑλέσθω, αἱρέομαι im med. für ſich nehmen; auswählen.
140 μετά c. acc. nach. — ἔωσι,
141 ion. ſt. ὦσι, εἰμί. — ἱκνέομαι, in Proſa gew. ἀφικνέομαι, fut. ἵξομαι, aor. 2. ἱκόμην, perf. ἷγμαι, kommen. εἰ δέ κεν — ἱκοίμεθα: Bei Angabe einer Vermuthung hat εἰ den opt. ohne ἄν, bei Hom. aber findet ſich dieſes bisweilen: wenn wir nach Argos zurückkehren ſollten. — οὖθαρ, ατος, τό, das Euter; übertr. οὖθαρ ἀρούρης, die Fruchtbarkeit des Landes, (der Segen des Landes) das geſegnete Land. — ἄρουρα, ἡ, (ἀρόω, ackern) Ackerland, Saatland; überhaupt
142 Land. — γαμβρός, ὁ, (γάμος, ὁ, Heirath) Schwiegerſohn, Eidam. — ἔοι, ep. opt. v. εἰμί. — τίω, poët. fut. τίσω, aor. ἔτισα, ſchätzen, ehren, verehren, auszeichnen, V. 110. — ἶσος, 3. Att. ἴσος, gleich. — τηλύγετος, 3. (τῆλε, oder τηλοῦ, γεω, pf. γέγαα) eigtl. ſpät geboren, d. i. im ſpäten Alter der Eltern geboren und deshalb ſehr geliebt. — τρέφω, nähren, aufziehen; pass. wachſen, aufwachſen: ὅς μοι τηλ. τρέφεται der mir im ſpäten Alter (ſpät) geboren herauwächſt. — θαλίη, ἡ, (θάλλω, blühen) eigtl. die Blüthe, blühendes Glück: θαλίῃ ἐνὶ πολλῇ in vollem Glück, in ſehr blühendem Glück. — μέγαρον, τό, (μέγας) großer Saal, der Verſammlungsſaal der Männer, häufig: Wohnung, Palaſt. — εὔπηκτος, 2. (πήγνυμι, feſtſchlagen) wohl zuſammengefügt, wohlgebaut.

τρεῖς θυγάτρες. Bei den Tragikern nur die zwei, Elektra und Iphigeneia. — τάων, ſt. τῶν, demonstr.
— ἀναέδνος, 2. (ἕδνον, τό, poët. und nur plur. ἕδνα, Geſchenke an die Braut vom Bräutigam oder an die Eltern der Braut; Mitgift) unbeſchenkt, dah. nach Einigen: ohne daß der Bräutigam Geſchenke gibt; nach Anderen: ohne Mitgift, unausgeſtattet. — ἄγω, aor. ἤγαγον, führen; mit ſich führen; entführen; leiten, lenken; med. das Seinige bringen, führen; zu den Seinigen führen, γυναῖκα πρὸς οἶκον, eine Frau heimführen, heirathen: φίλην ἀναέδνον ἀγέσθω, mag heimführen die ihm lieb iſt, auch ohne Mitgift, oder ohne Geſchenke, die ihm lieb iſt. — Πη-
λῆος, ion. ſt. Πηλέως, v. Πηλεύς, Sohn des Aeakos. Wegen Ermordung ſeines Bruders Phokos floh er aus Aegina nach Phthia, wo er durch Heirath der Antigone, Tochter des Eurytion, König der Myrmidonen wurde. Nach dem Tode der Antigone heirathete er die Nereide Thetis, die ihm den Achilles gebar. — μείλια, τά, ep. (μείλι, τό) erfreuliche Gaben, eine herrliche Mitgift. — ἐπιδώσω ich werde dazu geben.
— εὐναιόμενος, 3. (εὖ, ναίω, wohnen) gut bewohnt, wohlbevölkert. — πτολίεθρον, τό, ep. (πόλις) die Stadt.

Καρδαμύλη, ἡ, Stadt in Lakonien am meſſeniſchen Buſen, wo auch die anderen folgenden Städte

143 144 145 146 147 149 150

zu ſuchen ſind. — *ποιήεις*, *εσσα*, *εν*, poët. (*ποιή*, *ἡ*, Gras) grasreich,
151 kräuterreich. — *Φηραί* in Meſſenien, wie die andern (wegen achäiſcher Bevölkerung) zu Lakonien gehörend. — *ζάτεος*, 3. poët. (*ζα-* eine untrennbare Verſtärkungsſilbe, ſehr; *θεῖος*) ſehr göttlich, ſehr heilig, hochheilig, ſonſt gew. von Städten, die irgend einer Gottheit heilig ſind. — *βαθύλειμος*, 2. ep. (*βαθύς*, *λειμών*, *ῶνος*, *ὁ*, Wieſe) mit tiefliegenden Auen, daher mit grasreichen Auen oder (da *βαθύς* auch weithin ſich erſtreckend heißt, ſ. Il. 20, 489) weit ausgedehnten Wieſen. Nach Andern, mit hoch begrasten Auen. —
152 *ἀμπελόεις*, *εσσα*, *εν*, (*ἄμπελος*, *ἡ*, Weinſtock) weinreich, reben-
153 reich. — *νέατος*, 3. poët. (soperl. von *νέος*?) ſonſt ep. *νείατος*, der äußerſte; *νέαται Πύλου* (nämlich: *πόλεις*), zunächſt Pylos gelegen. — *ἠμαθόεις*, *εσσα*, *εν*, (*ἄμαθος*, Sand) ſandig wegen der ſandigen Küſte. Bei Hom. ſtets zweier End.
154 — *ἐν* als adv. darin. — *ναίω* poët. mit dem poët. aor. *ἔνασσα*, aor. pass. *ἐνάσθην*, wohnen, liegen; trans. bewohnen. — *πολύρρην*, *ηνος*, *ὁ*, *ἡ*, (*πολύς*, *ἀρήν*) heerdenreich. — *πολυβούτης*, *ου*, *ὁ*, ep. (*πολύς*, *βοῦς*) rinderreich.
155 *ἕ* = *αὐτόν*. — *δωτίνη*, *ἡ*, = *δῶρον*, Geſchenk, Gabe. — *θεὸν ὥς* = *ὡς θεόν*. — *οἵ κε τιμήσουσι*; *κε* mit dem ind. am gewöhnlichſten mit dem fut. um eine zuverſichtliche Meinung auszudrücken: die ihn wohl ſicherlich ehren
156 werden. — *ὑπό* c. dat. unter, 1) örtlich, *ὑπὸ Ἰλίῳ* unter den Mauern von Ilios; 2) wie c. gen. von, durch, unter; *ὑπὸ σκήπτρῳ*, unter ſeinem Scepter, d. i. ihm gehorchend. — *λιπαρός*, 3. (*λίπα*, *τό*, Oel) von Salböl glänzend; überhaupt glänzend, prächtig; *λιπαραὶ θέμιστες*, die reichlichen Gebühren, Gaben, die der Landesherr zu fordern das Recht hat. — *τελέω*, ep. *τελείω*, (*τέλος*, *τό*, V. 56; Erfüllung) vollenden, ausführen; gewähren, darbringen, entrichten. —
157 *μεταλλήγω*, ep. (*λήγω*, ablaſſen, V. 97), aor. part. *μεταλλήξας*, aufhören, ablaſſen, *χόλοιο* von ſeinem Zorn. — *δαμάω*, fut. *δαμάσω*, 158
ep. mit *σσ*, aor. 1. *ἐδάμασα*, pf. pass. *δέδμημαι*, aor. p. *ἐδμήθην* u. *ἐδάσθην*, aor. 2. pass. *ἐδάμην*; bändigen, *δεδμήθω*, er laſſe ſich bewegen, erbitten, er möge nachgeben. — *τοί* encl. Partikel. Nach einigen Erklärern iſt es der zur Partikel gewordene dat. *σοι*, dir, ich ſage dir; nach anderen entſtanden aus *τῷ*; ja, ja doch, ſicherlich, gewiß. — *ἀμείλιχος*, 2. = *ἀμείλικτος*, 2. (*ἀ-*, *μειλίσσω*) unerbittlich, hart. — *ἀδάμαστος*, 2. (*δαμάω*) unbezwungen: *Ἀίδης τοι ἀμ. ἠδ' ἀδάμαστος*, Hades iſt ja nur unerbittlich und unbezwinglich, kennt keine Bitten noch Zwang. — *ἔχθιστος* nämlich *Ἀίδης*: deswegen iſt er auch den Sterblichen am meiſten verhaßt. 159

ὑφίστημι, aor. 2. *ὑπέστην*, 160
darunter ſtellen; im intr. Temp. ſich darunter ſtellen, unterordnen; ſich unterziehen; verſprechen, geloben; nachgeben: *μοὶ ὑποστήτω* er ſtehe mir nach, er gebe mir nach. — *ὅσον βασιλεύτερός εἰμι* wie ſehr ich mächtiger, größerer Herr'ſcher bin. — *γενεή*, *ἡ*, ion. ſt. *γενεά*, Ge- 161
ſchlecht, Abſtammung, Abkunft, Geburt. — *προγενέστερος*, *προγενής*, *ές*, früher geboren, *γενεῇ προγενέστ.* an Geburt älter. — *εὔχομαι*, dep. med. fut. *εὔξομαι*, laut ausſagen, rühmend von ſich ausſagen, ſich rühmen, V. 60. — *ἀμείβω*, 162
fut. *ἀμείψω*, wechſeln; vertauſchen: med. für ſich wechſeln, unter ſich abwechſeln; erwiedern, antworten. — *Γερήνιος*, *ὁ*, der Gereniſche, Beiw. des Neſtor. Nach der gew. Erklärung von *Γερηνία*, einem Bezirk in Lakonien am meſſeniſchen Meerbuſen, wo Neſtor herſtammen ſoll. — *ἱππότα*, *ὁ*, aeol. u. ep. ſt. *ἱππότης* (*ἵππος*) Wagenlenker, Wagenkämpfer, Reiſiger. — *κυδρός*, 3. berühmt. 163
— *ὀνοστός*, 3. adi. verb. v. *ὄνομαι* 164
(fut. *ὀνόσομαι*, ſchelten, ſchmähen, V. 55) zu verſchmähen, *δῶρα οὐκετ' ὀνοστά*, Gaben, „an denen nichts mehr auszuſetzen iſt (wenn man auch früher dein Benehmen tadeln mochte)" Faesi; nunmehr nicht zu verachtende Gaben.

ἄγετε, V. 26. — *λητός*, 3. 165

(καλέω) gerufen, eingeladen; aus-
erlesen. — ὀτρύνομεν ep. coni.
mit verkürztem Modusvokal von
ὀτρύνω, aor. ὦτρυνα, antreiben,
anregen, ermuntern, auffordern,
166 beauftragen, senden. — κλι-
σίη, ἡ, (κλίνω) Lagerhütte, Barake,
Zelt. — οἱ κε — ἕλθωσι wie V. 112.
167 — εἰ δέ dazu zu denken, ὀτρύνω-
μεν, wenn wir aber senden,
wohlan (ἄγε) so senden wir ꝛc.
— τούς ist relat. — ἐπιόψο-
μαι st. ἐπόψομαι als fut. zu ἐφο-
ράω, genau besehen, betrachten; aus-
ersehen, auswählen: wenn dem
aber so ist, wohlan so senden wir,
die ich auswählen werde. — πιθέ-
σθων, ἐπιθόμην aor. 2. med. v.
πείθω, V. 26: sie aber sollen mir
168 (dann) folgen. — Φοῖνιξ, ικος, ὁ.
Er war Erzieher und Begleiter des
Achilleus auf dem Zuge nach Troja.
Im V. 448 u. f. wird über seine
früheren Schicksale gesprochen. Gegen-
wärtig befand er sich bei den ande-
ren Anführern und wird dazu ge-
braucht, um die Gesandtschaft bei
Achilleus einzuführen. — πρώτι-
στος, 3. poët. Superlativ von dem
Superl. πρῶτος. — διίφιλος =
Διὶ φίλος, der Freund, Liebling des
Zeus. — ἡγέομαι, (ἄγω) fut.
ἡγήσομαι, aor. ἡγησάμην, vor-
angehen, führen; beginnen; leiten.
170 κήρυξ, υκος, ὁ, der Herold.
Die Herolde genossen die Würde eines
Beamten der Fürsten. Sie standen
unter besonderem Schutze des Zeus,
indem sie Botschaften übernahmen;
hier geben sie das Geleit und ge-
währen der Gesandtschaft Sicherheit.
V. 10. — Εὐρυβάτης, ου, ὁ,
Herold des Odysseus, nicht der des
Agamemnon, der die Briseis von
Achilleus weggeführt hatte; Faesi. —
171 χερσὶν ὕδωρ, Wasser für die
Hände, um die Hände vor dem Ge-
bet oder Opfer zu waschen. — εὐ-
φημέω, (εὔφημος, andächtig) glück-
bedeutende Worte gebrauchen, Worte
von unglücklicher Vorbedeutung ver-
meiden, (beim Opfer) schweigend die
Andacht verrichten, in Andacht schwei-
gen. — κέλομαι, poët., ermah-
172 nen, auffordern, heißen. — ἀρά-
ομαι, dep. med. (ἀρά, ἡ, das Ge-
bet) fut. ἀρήσομαι, aor. ἠρασάμην,
beten, flehen, Διΐ zum Zeus. — αἰ
dor. st. εἰ und stets mit κε (ἄν)
häufig in indirecten Fragen, ob etwa,
ob vielleicht, und in dem Sinne
eines Absichtsatzes, damit. — ἐλεέω
(ἔλεος, ὁ, Mitleid), fut. ἐλεήσω,
aor. ἠλέησα, Mitleid haben, sich er-
barmen, τινά, Jemandes. — ἔα- 173
δότα, ἀνδάνω, impf. auch mit
doppelten augm. ἠήνδανον, aor. 2. ep.
ἄδον st. ἔαδον, pf. 2. ἔαδα, vom pf.
gew. nur partic. ἐαδώς; gefallen,
angenehm sein, τινί; ἐαδὼς μῦθος
eine angenehme Rede: τοῖσι δὲ πᾶσι
ἐαδότα μῦθ. ἔειπεν, seine Rede
fand bei ihnen allen Beifall.
— χέω, fut. χεω, ep. χεύω, aor. 174
ἔχεα, ep. ἔχευα u. aor. med. ἐχευ-
άμην, pf. κέχυκα, pass. κέχυμαι,
aor. p. ἐχύθην; gießen, ausgießen,
V. 7.

ἐπιστέφω, (στέφω, bekränzen) 175
bei Hom. nur med. mit einem Kranze
umgeben, ποτοῖο (ποτόν, τό, Trank,
Wein) sie füllten die Mischkrüge mit
Wein voll bis an den Rand, daß
der Wein am Rande des Gefäßes
gleichsam einen Kranz bildete; also
überh. bis zum Rande füllen. —
νωμάω (ion. und poët. st. νέμω), 176
fut. νωμήσω, austheilen, vertheilen,
τινί. — ἐπάρχομαι, (ἄρχω),
aor. ἐπηρξάμην, eigentl. dazu, da-
bei anfangen, stets mit δεπάεσσι
(δέπας, αος, τό, Becher) mit den
Bechern beginnen, d. h. zuerst zum
Gußopfer die Becher füllen, oder mit
dem Gußopfer beginnen: der Mund-
schenk füllte die Becher und reichte
sie rechtshin nach der Reihe: Jüng-
linge füllten die Krüge zum
Rande mit Trank und thei-
lten an Alle aus, nachdem sie
zuerst den Opfertrank (zuerst
zum Opfer den Trank) in die
Becher gefüllt. — σπένδω, fut. 177
σπείσω, aor. ἔσπεισα, spenden, aus-
gießen, ein Trankopfer darbringen,
libare. — πίνω, fut. πίομαι, aor.
2. ἔπιον, pt. πέπωκα, trinken. —
ὁρμάω, aor. ὦρμησα trans. in 178
Bewegung setzen, anreizen; intr. sich
in schnelle Bewegung setzen, losfah-
ren; med. mit aor. med. und pass.
sich in schnelle Bewegung setzen, eilen.
— ἐπιτέλλω (τέλλω) auftragen, 179
befehlen, gebieten; med. wie im act.

πολλ' ἐπέτελλε trug noch vielerlei auf, oder πολλά als adv., gebot ihnen sehr dringend. S. 4, 229.

180 δενδίλλω ep. sich umsehen, einen Seitenblick werfen, durch einen Seitenblick zu winken; nur hier und zwar
181 im partic. — πειράω, (πεῖρα) fut. ep. πειρήσω, versuchen, sich bemühen; med. mit aor. med. u. pass. sich bemühen, versuchen, gew. c. gen., c. inf. oder ὡς hier c. opt. — πεπίθοιμεν, πέπιθον aor. 2. mit reduplic. von πείθω, V. 112. — ἀμύμων, ον, (α, μῶμος) tadel-
182 los, trefflich, V. 128. — παρά c. acc. neben, bei, an, neben hin, entlang: παρὰ θῖνα längs dem Gestade. — θίς, νός, ὁ, (τίθημι), Haufe, Sandhaufe, Strand, Gestade. — πολύφλοισβος, 2. ep. (πολύς, φλοῖσβος, ὁ, poët. das Brausen, Getös) sehr, laut brausend. —
183 εὔχομαι, laut von sich reden, V. 60; geloben; flehen, beten. — γαιήοχος, 2. poët. (γαῖα, ἔχω) die Erde umfassend, die Erde haltend, Beiw. des Poseidon, Gott des Ocean, dem auch die Erdbeben zugeschrieben werden. — ἐννοσίγαιος, ὁ, (ἔνοσις, ἡ, Erschütterung, γαῖα) ep., der
184 Erderschütterer. — ῥηιδίως, adv. v. adj. ῥηίδιος, 3. ion. st. ῥᾴδιος, leicht. — πεπιθεῖν, um zu bewegen, zu rühren.
185 Μυρμιδών, Μυρμιδόνες, die Myrmidonen, ein Volk achäischen Stammes, im südlichen Thessalien, in der Landschaft Phthiotis mit der Hauptst. Phthia. Waren nach Strabo aus Aegina nach Thessalien eingewandert. — ἰκέσθην der dual., wie vorher ἔβην, indem nur die beiden Gesandten als Hauptpersonen ge-
186 meint sind. — τέρπω, aor. ἔτερψα, aor. pass. ἐτέρφθην u. ἐτάρφθην. und aor. 2. pass. ἐτάρπην. Act. laben, erquicken, erfreuen, ergötzen; med. sich sättigen, sich laben, sich ergötzen. — φόρμιγξ, γγος, ἡ, ein Saiteninstrument, Zither, deren beide Arme durch das ζυγόν, Joch, ein Querholz, Steg, verbunden sind. — λιγύς, λιγεῖα, λιγύ, poët. hell-
187 tönend, hellklingend. — δαιδάλεος, 3. poët. (δαίδαλος, ὁ, Künstler) kunstvoll, kunstreich, zierlich. — ἐπί als adv. daran, darauf, oder in tmesi zu ἧεν. — ἔπειμι, darauf, daran sein. — ἄρετο, ἀρόμην, ep. aor. 188 2. med. v. ἀείρω ion. und poët. st. αἴρω, V. 124. — ἔνερα, τά, ep., nur plur. die dem getödteten Feinde abgenommene Rüstung, Kriegsbeute, spolia. — Ἠετίων, ωνος, ὁ, König von Thebe in Cilicien, den nebst seinen sieben Söhnen Achilleus nach Einnahme der Stadt ermordete. — ὄλλυμι, fut. ὀλέσω, Att. ὀλῶ, aor. ὤλεσα, med. aor. 2. ὠλόμην, verderben, zerstören, tödten; med. zu Grunde gehen, V. 22. — ἀείδω, 189 Att. ᾄδω, singen. — κλέος, τό, nur nom. und acc., Ruf, Kunde; Ruhm.

οἷος — ἧστο er saß allein ihm 190 gegenüber, „weil Automedon als Wagenlenker nicht saß". Faesi. — σιωπῇ, adv. schweigend, still. — δέγμενος, δέγμαι st. δέδεγμαι 191 von δέχομαι, fut. δέξομαι, nehmen, annehmen; aufnehmen; erwarten, abwarten, hier mit dem doppelten Object, dem acc. Αἰακίδην und dem Satz ὅποτε etc. st. ὅποτε Αἰακίδης etc. — Αἰακίδης, Sohn des Aeakos ist Peleus, hier der Enkel des Aeakos, Achilleus. — λήγω, fut. λήξω, aufhören, hier c. partic. V. 97. — προτέρω, ep. adv. weiter 192 vorwärts; βάτην προτέρω traten vor, traten heran. — σιάν wie 193 ἔσιαν st. ἔστησαν v. sing. ἔστην, traten, stellten sich. — πρόσθεν, πρόσθε als praep. c. gen. vor; V. 94. — ταφών, partic. v. ἔταφον, aor. 2. τέθηπα, perf. 2. ep. mit Präsensbdtg. v. Stw. Θαπω oder ταφω, staunen, erstaunen, sich verwundern. — ἀνορούω (ὀρούω, St. ὀρω, orior) intr. mit Ungestüm, schnell sich erheben, aufspringen, auf-
194 fahren. — λείπω, fut. λείψω, aor. ἔλιπον, pf. 2. λέλοιπα, aor. 2. med. mit passiv. Bdtg. ἐλιπόμην, lassen, verlassen; hinterlassen; zurücklassen. — ἕδος, τό, (ἕζομαι, ἕδω) das Sitzen; der Sitz; Wohnsitz. — θάσσω ep. gedehnt st. θάσσω, sitzen, nur praes. u. impf. (St. θαω, oder θεω, τίθημι).

αὖτως oder αὐτως, poët. gerade 195 so, ebenso, auf gleiche Weise; ὣς δ' αὖτως gerade so, so auch. —

ἴδε ep. st. εἶδε. — φώς, ωτός, ὁ, Mann. — τώ demonstr. — δείκνυμι, (St. δεικω, δεκω) f. δείξω, perf. med. δεδείγμαι, ep. st. δέδεγμαι, plqpf. δείδεκτο, V. 224; zeigen, vorzeigen; 2) med. auch gleich δειδίσκομαι, begrüßen, willkommen heißen. — πόδας acc. der Beziehung (woran?) — χαίρω, fut. χαιρήσω, aor. sync. nach den Verb. auf μι, ἐχάρην, pf. κεχάρηκα, davon ep. nur partic., κεχαρηώς, pf. med. κεχάρημαι, ep. fut. κεχαρήσομαι; sich freuen; imper. χαῖρε, sei gegrüßt; als Bewillkommnung; beim Abschiede, lebe wohl. — ἦ wahrlich. — ἱκάνω ep. verlängerte Form von ἵκω, gew. c. acc., kommen zu Jem., seltener ἐπί τι oder ἔς τι; 2) von leblosen Gegenständen und Zuständen, kommen, treffen, befallen ꝛc.: wahrlich ihr kommt mir lieb. — χρεώ einsilbig zu lesen (χρῆ), gen. χρεοῦς, Noth: ἦ τι μάλα χρεώ, gewiß drängt die Noth sehr (sonst kämet ihr zu mir nicht). — σκυζομαι, poët. dep. nur praes. u. impf., murren, zürnen. — πέρ, V. 110: οἵ μοι σκυζ. περ Ἀχ. φίλτατοι ἔστον, die ihr mir, wenn ich auch erzürnt bin, die liebsten unter den Achäern seid, die ihr, auch wenn ich den Achäern zürne, dennoch mir sehr lieb seid. — φωνέω (φωνή, φάω), aor. ἐφώνησα, eigentl. einen Laut von sich geben, reden, sprechen.

εἶσεν, εἶσα, aor. (St. ἑω, ἑδω) ein ep. defect. aor. imper. εἶσον, partic. ἕσας, setzen, sich zu setzen bitten. — κλισμός, ὁ, (κλίνω, neigen, anlehnen) Lehnstuhl, Sessel, gew. von kunstreicher und schmuckvoller Arbeit und mit Teppichen überbreitet, wozu auch eine Fußbank (θρῆνυς) gehörte. — τάπης, ητος, ὁ, Teppich. — πορφύρεος, 3. (πορφύρα, ἡ, Purpur) purpurn, purpurroth. — αἶψα adv. schnell; sogleich. — μείζονα κρήτηρα, den größeren Mischkrug; man hatte sie von verschiedener Größe nach Bedürfniß. — καθίστα imper. ep. st. καθίστη, καθίστημι, niedersetzen, hinstellen. — ζωρός, 3. kräftig; v. Weine, unvermischt, rein, ζωρότερον, neutr. compar. — κεράω und κεράω, ep. Nebenform von κεράννυμι, aor. ἐκέρασα, med. ἐκερασάμην; mischen, vermischen; med. für sich mischen: ζωρότερον κέραιε, mische reiner an, d. h. versetze den Wein mit weniger Wasser, mische stärker. — δέπας, τό, V. 176. — ἔντυνον, imper., ἔντυνα, ἐντύνω (ἔντεα, Rüstung) zurüsten, zubereiten, δέπας, den Becher (von dem gemischten Wein) füllen, oder den vollen Becher reichen. — οἱ ist Subjekt, φίλτατοι ἄνδρες gehört zum Prädicat; Faesi. — ὑπέασι ion. 3. plur. v. ὕπειμι, darunter sein. — μέλαθρον, τό, poët. der Tragbalken an der Decke; Dachgebälk, Dach, Obdach: sind unter meinem Dache.

ἐπιπείθετο, ἐπιπείθομαι, (πείθω) fut. ἐπιπείσομαι, sich bereden, sich bewegen lassen, gehorchen, folgen. — ἑταῖρος, ὁ, der Gefährte, Genosse. — κρεῖον, τό, (κρέας, τό) Fleischtisch, Fleischbank, wo Fleisch zerlegt wird (Hackbrett). — καββαλεν st. κατέβαλεν, καταβάλλω, niederwerfen; niederlegen. — αὐγή, ἡ, Licht, Strahl, Glanz: ὅ γε (Achilleus) κρεῖον — ἐν πυρὸς αὐγῇ er legte die gewaltige Fleischbank an das (Licht des Feuers) leuchtende Feuer, oder im Licht (Beleuchtung) des Feuers. — ἐν in tmesi. — νῶτον, τό, plur. τὰ νῶτα, der Rücken, von Menschen und Thieren; das Rückenstück von geschlachteten Thieren (als das beste Stück). — ἐνιέθημι, hinein, darauf setzen, darauf legen. — ὅϊος, gen. von ὄϊς, ὁ, ἡ, ion. st. οἶς, g. οἰός, das Schaf, Lamm. — πίων, ον, mit dem besonderen fem. πίειρα, compar. πιότερος, sup. πιότατος, fett, feist. — αἴξ, γός, ἡ, Ziege. — ἐν, dazu ἔθηκε zu denken. — σῦς, ός, ὁ, ἡ, das Schwein, Sau. — σίαλος, ὁ, ep. fett. σῦς σιαλ. ein fettes Schwein, Mastschwein. — ῥάχις, ιος, ἡ, (ῥάσσω, zerreißen, zertheilen) Rückgrat, Rückenstück. — τεθαλυῖα, θάλλω, aor. 2. ἔθαλον, pf. 2. τέθηλα, partic. τεθηλώς, fem. τεθαλυῖα; blühen; strotzen, ἀλοιφῇ mit Fett umwachsen, strotzend von Fett. — τῷ (dem Achilles). τῷ δ' ἔχεν ihm hielt an, hielt fest. —

τάμνω ep. u. dor. st. τέμνω, aor. 2. ἔταμον, schneiden, spalten, zerlegen.

210 τὰ μέν nämlich τὰ κρέα, das Fleisch. — μιστύλλω, in kleine Stücke zerlegen, zerstückeln, vom Zerhacken des Fleisches. — ἀμφί c. dat. vom Raume, um, an; ἀμφ' ὀβέλοισι (ὁ ὄβελος, der Bratspieß) κρέα πείρειν Fleisch an Bratspieße stecken (so daß es darum steckt). — πείρω ep. (πέρας, τό, Grenze) durchbohren, durchstechen, häufig κρέα

211 ὀβέλ. — δαίω (δάω in Flammen setzen), poët. im act. nur praes. und impf. u. pf. 2. δέδηα (intr. brennen); anzünden, anstecken, πῦρ, Feuer anzünden. — ἰσόθεος, 2. (ἶσος, θεός) gottgleich, göttlich, edel. —

212 κατά in tmesi. — καταυαίω (καίω, fut. καύσω) aor. 1. κατέκηα, aor. 2. pass. κατεκάην; verbrennen; pass. πῦρ κατεκάη das Feuer brannte nieder. — φλόξ, γός, ἡ, Flamme. — μαραίνω, aor. 1. ἐμάρανα, aor. pass. ἐμαράνθην; auslöschen, allmählich ver-

213 löschen. — ἀνθρακιή (ἄνθραξ, Kohle). Att. ἀνθρακιά, ἡ, Kohlenhaufen, glühende Kohlen. — στορέννυμι, στρώννυμι und στρωννύω, fut. στορέσω, στρώσω, aor. ἐστόρεσα, perf. pass. ἔστρωμαι; hinstreden, hinbreiten, λέχος, das Lager bereiten, V. 621; ἀνθρακίην den glühenden Kohlenhaufen ausbreiten. — ἐφύπερθε(ν), oben darüber, darüber hin. — τανύω, ep. und ion. st. τείνω, fut. τανύσω, ep. τανύσσω, spannen, ausspannen, ausbreiten, ὀβελούς ἐφυπ. ἐτάννυσσεν breitete er die Bratspieße darüber

214 hin. — πάσσω, fut. πάσω, streuen, hier mit gen. ἁλός, der gen. als Theil vom Ganzen, etwas Salz, mit Salz bestreuen, Salz streuen. — θεῖος, 3. göttlich; heilig; von vorzüglicher Güte, schön. — κρατευταί, αἱ, die Gabeln, auf denen die Bratspieße ruhten. — ἐπαείρω ep. st. ἐπαίρω (ἀείρω, V. 124), aor. ἐπήειρα, emporheben; hinauflegen, κρατευτάων, auf die Gabeln (Gabelstützen) legen; hier κρέα ἀμφ' ὀβέλοισι hinzu zu denken.

215 ὀπτάω, aor. ὤπτησα, braten. — εἰν, ἐν in tmesi. — ἑλεός, ὁ, der Tisch, worauf das Fleisch zerlegt wird. — ἐγχέω, (χέω) aor. ep. ἐνέχευα, eingießen; einschütten, auf etwas schütten. — σῖτος, ὁ, Brod. 216 — ἑλών, εἷλον, aor. 2. v. αἱρέω, nehmen. — ἐπινέμω (νέμω) zutheilen, σῖτον τραπέζῃ Brod auf dem Tische vertheilen. — κάνεον, 217 τό, (κάνη, Rohr) Rohrkorb, überh. Korb. — ἀντίον, adv. gegenüber. 218 — ἵζω, Att. καθίζω, fut. καθιῶ, aor. ἐκάθισα, setzen; sich setzen. — τοῖχος, ου, ὁ, τοῖχον τοῦ (als 219 Artikel) ἑτέροιο gegenüber der anderen Wand, d. i. an der anderen Wand (neben welcher der Heerd war). — θύω, fut. θύσω, aor. ἔθυσα, opfern. — ἄνωγα ein ep. perf. mit Präsensbdtg., heißen, auffordern, befehlen; imper. ἄνωχθι; plqpf. mit Imperf.-Bdtg. ἀνώγεα, 3. sing. ἀνώγει. Zu merken ist, daß dieselbe Form ἀνώγει auch als praes. und ἤνωγον als impf. in Bdtg. des aor. vorkommt.

ἐν in tmesi mit βάλλε zu verb. 220 — θυηλή, ἡ, (θύω) ein Theil des Opfers, die Erstlingsspende, eigtl. das Opfer. — ὄνειαρ, τό, V. 91, 221 woselbst dieser und der folgende V. ist. — νεύω, fut. νεύσω, aor. ep. 223 νεῦσα, nicken, zunicken, zuwinken. — νοέω, (νόος, νοῦς) wahrnehmen, bemerken, sehen; auch im Geiste sehen, einsehen; überlegen, denken; erdenken, V. 104. — πίμπλημι, 3. plur. 224 πίμπλασι, fut. πλήσω, aor. ἔπλησα, aor. p. ἐπλήσθην; füllen, anfüllen; med. sich (sibi) füllen, δέπας οἴνοιο den Becher mit Wein. — δείδεκτο ep. plqpf. dazu pf. med. δείδεγμαι ep. st. δέδεγμαι v. Stw. δεικω zu δείκνυμι; med. auch = δειδίσκομαι, begrüßen, V. 196; zutrinken.

χαῖρε, Heil dir (auf dein Wohl!) 225 V. 197. — δαίς, τός, ἡ, V. 70. — ἴσος, ἴση ep. verlängert aus ἶσος, gleich; gemeinsam, mit Präsensbdtg.; schön, trefflich, herrlich. — ἐπιδεύομαι dep. med. st. ἐπιδέομαι, ermangeln, entbehren: du entbehrst nie eines herrlichen Mahles. — παρά ep. st. πάρεστι, es 227 ist da, ist vorhanden. — μενοεικής, ές, ep. (μένος, Verlangen, εἴκω) genügend, reichlich, in Fülle, V. 90. — δαίνυσθαι, δαίνυμι, 228

(δαίω, theilen), fut. δαίσω, vertheilen, gew. Speiſen austheilen, bewirthen; med. ſich bewirthen laſſen, ſpeiſen, eſſen. — ἐπήρατος, 2. (ἐράω, lieben) geliebt, lieblich, reizend. — μέλω, fut. μελήσω, gew. nur 3. sing. und bisweilen plur., perf. μέμηλε, poët. mit Präſensbdtg., am Herzen liegen, viel daran gelegen ſein. — δαιτὸς ἔργα eine bloße Umſchreibung ſt. δαίς: es kümmert uns nicht das liebliche Mahl,
229 der Reiz des Mahles. — λίην ep. ſt. λίαν, adv. allzuſehr. — πῆμα, τό, (πάσχω) Leid; Unglück, Noth, λίην μέγα πῆμα ein allzugroßes, entſetzliches Leid. — εἰςορόωντες ep. ſt. εἰςορῶντες, πῆμα ein Leid (kommen) ſehend.
230 δείδω, im praes. nur 1. sing., fut. δείσομαι, aor. ἔδεισα, pf. 2. δέδια mit Präſensbdtg. im plur. ohne Bindevokal, δείδιμεν; ſich fürchten, beſorgen, in Furcht ſein. — δοιή, ἡ, ep. Zweifel, Ungewißheit, ἐν δοιῇ dazu ἐσμέν zu denken, wir ſind in Ungewißheit; das Folgende als abhängige Frage zu nehmen, ob ꝛc. — σαωσέμεν ep. inf. aor. ſt. σαῶσαι; σαωσέμεν ἢ ἀπολέσθαι; zum erſteren gehört νῆας als Object, zum letzteren als Subject: ob wir die Schiffe retten oder ob ſie
231 zu Grunde gehen. — ἐΰσσελμος, ep. ſt. ἐΰselμος, (εὖ, σέλμα, τό, die Ruderbank) wohl mit Ruderbänken verſehen, wohlberudert. — δύω, fut. δύσω, med. δύσομαι, aor. ἐδυσάμην, aor. 2. ἔδυν, intr. ſich hineinbegeben, eindringen; anziehen, anlegen, c. acc. — ἀλκή, ἡ, Stärke; Abwehr, Schutz; Tapferkeit: εἰ μή σύ γε δύσεαι ἀλκήν, wenn du nicht die Abwehr auf dich nimmſt, zur Abwehr ſchreiteſt oder wenn du nicht deine Ge-
232 walt brauchſt. — αὐλις, ιδος, ἡ, poët. der Aufenthaltsort, Lager, Nachtlager. — τίθημι, aor. 2. med. ἐθέμην; αὖλιν ſein Lager auf-
233 ſchlagen. — ὑπέρθυμος, 2. (θυμός) überaus muthig, hochherzig, mit trotzigem Muthe. — τηλεκλειτός, 3. ep. (τῆλε adv. fern, κλείω) weit berühmt; weither gerühmt; weither kommend. — ἐπίκουρος, 2. (κοῦρος) helfend; als Subſt. Helfer, Bundesgenoſſe; pl. von Hülfsvölkern der Troer. — κηάμενοι, ἐκηάμην, act. aor. ἔκηα v. καίω, V. 77 und 88. 234

ἔχω, fut. ἕξω und σχήσω, fut. med. ἕξομαι, σχήσομαι, aor. 2. ἔσχον, med. ἐσχόμην; halten, haben; feſthalten; zuſammenhalten; nach etw. hin halten, richten; med. ſich halten, Stand halten; abhängen, V. 102, ſich enthalten, abſtehen: οὐδ' ἔτι φασὶν σχήσεσθαι, ἀλλ' ἐν νηυσὶ μελ. πεσέεσθαι, ſie meinen, daß ſie ſich nicht mehr abhalten laſſen werden, ſich in die dunklen Schiffe zu ſtürzen. — πίπτω, fut. ion. πεσέομαι, aor. 2. ἔπεσον; herabfallen, ſtürzen, niederſtürzen; ſich ſtürzen, losſtürzen, ἐν νηυσί die Schiffe mit 235
Sturm angreifen. — ἐνδέξιος, 236
(δεξιός, 3.) zur rechten Hand, σήματα ἐνδέξια, Zeichen zur Rechten, glückbedeutende, günſtige Zeichen. — φαίνω, fut. φανῶ, aor. ἔφηνα, zeigen, ſichtbar machen. — ἀστράπτω 237
(στράπτω, blitzen), blitzen, Blitz ſchleudern. — σθένος, τό, Kraft, Stärke; Muth; Kriegsmacht. — βλεμεαίνω, ep. ſeine Stärke fühlen, ſtolz ſein, gew. in der Verbindung σθένεϊ βλεμεαίνων in ſtrotzender Kraftfülle, in gewaltiger Kampfluſt; trotzend, pochend auf ſeine Kraft. — μαίνομαι, fut. μανοῦμαι, raſen, 238
aor. ἔμηνα, machte raſend. — ἐκπάγλως, adv. v. ἔκπαγλος, 2. (ἐκπλήσσω) Schrecken erregend, entſetzlich. — πίσυνος, 3. (πείθω) trauend, vertrauend, τινί. — τίω, fut. τίσω, aor. ἔτισα, V. 110. — κρατερός, 3. gewaltig. — ἑ = 239
αὐτόν. — λύσσα, ἡ, Wuth, Raſerei, Kriegswuth. — δύω, V. 231, perf. δέδυκα ebenfalls intr. κρατερὴ ἐ — δέδυκεν ihn hat gewaltiger Wahnſinn ergriffen.

ἀράομαι (ἀρά, ἡ), fut. ἀρήσομαι, V. 172. — φανήμεναι, ep. 240
inf. aor. ſt. φανῆναι, ἐφάνην, von φαίνομαι, erſcheinen: er fleht, daß recht bald die göttliche Eos erſcheinen möge. — ἠώς (Att. ἑώς), gen. ἠοῦς, ἡ, ion., dat. ἠοῖ, acc. ἠώ, Morgenröthe. — στεῦμαι poët. (verwdt. 241
mit ἵσταμαι) bei Hom. nur 3. sing. praes. u. impf. daſtehen, verheißen, drohen, verſichern. — ἀποχόπτω

(κόπτω, aor. 2. p. ἐκόπην) abhauen. — ἄκρος, 3. (ἀκή, ἡ) ſpitz, in eine Spitze endigend; äußerſt, oberſt. — κόρυμβος, ὁ, plur. τὰ κόρυμβα (κόρυς, ἡ) Spitze, Gipfel, ἄκρα κόρυμβα νηῶν die äußerſten Spitzen der Schiffshintertheile und die Verzierungen derſelben, aplustria; was ſpäter von den Schiffsſchnäbeln
242 galt. — ἐνιπρήθω (πρήθω) ep. ſt. ἐμπρήθω, fut. ἐμπρήσω, anzünden, verbrennen, ſonſt mit πυρί, dafür hier der gen. — μαλερός (μάλα) 3. poët. heftig, gewaltig, ſtür-
243 miſch, beim. des Feuers. — δηόω zſgz. aus δηϊόω (δηΐος) fut. δηώσω, aor. ἐδηώσα, aor. p. ἐδηώθην, verwüſten, vernichten, niederhauen, morden. — τῇσιν = ταύταις. — ὀρέγνω, (Nebenform v. ὄρνυμι, ὀρω) poët. aor. ὦρινα, V. 4; erregen; aufregen; ὀρινομένους ὑπὸ καπνοῦ durch Rauch (Qualm) in Verwirrung
244 gebracht. — αἰνός, 3. ep. und ion. wie ſonſt δεινός, ſchrecklich, fürchterlich, gewaltig; adv. αἰνῶς, arg, ſehr, gewaltig. — δείδω, pf. mit Präſensbdtg. δέδοικα, fürchten. — οἱ = αὐτῷ. — ἀπειλή, ἡ, immer plur. Drohung (ἀπειλέω, drohen).
254 ἐκτελέω (τελέω, vollenden) fut. ἐκτελῶ, ἐκ verſtärkt den Begriff, vollenden: wirklich erfüllen, ausführen. — δή (verkürzt aus ἤδη) in temporeller Bdtg., ſchon, erſt; von der Zukunft, dann, nunmehr. — αἶσιμος, 2. (αἶσα, ἡ, Beſchluß, Verhängniß der Götter) vom Schickſal beſtimmt: uns aber wäre alsdann vom Schickſal beſtimmt.
246 — φθίνω, ep. φθίω, fut. φθίσω, aor. ἔφθισα, bei Hom. nur die beiden letzten trans., med. u. pass. fut. φθίσομαι, perf. ἔφθιμαι, plqpf. ἐφθίμην gleichlautend mit dem sync. aor. 2. ἐφθίμην, davon inf. φθῖσθαι, aor. pass. ἐφθίθην; intr. hinſchwinden, abnehmen, vergehen, umkommen, im Kampfe fallen, ſterben. — ἐνὶ Τροίῃ vor Troja. — ἑκάς adv. fern. — ἱππόβοτος, 2. poët. (ἵππος, βόσκω, fut. βοσκήσω, weiden) von Roſſen beweis-
247 det, roſſenährend, roſſereich. — ἄνα ep. ſt. ἀνάστηθι, erhebe dich, auf denn. — μέμονα perf. zu ungebr. μαω (gew. pf. μέμαα mit Präſensbedeutung) ſtreben, trachten, wollen, wünſchen, mit Präſensbdtg. — ὀψέ adv. ſpät. ὀψέ περ wie ſehr es auch ſpät iſt, obſchon ſehr ſpät. — τείρω 248
nur praes. u. impf. eigtl. reiben (tero); aufreiben, erſchöpfen, entkräften. — ἐρύω, fut. ἐρύσω und ep. auch ἐρύω, aor. ἔρυσα; med. ἐρύομαι, aor. ἐρυσάμην. Act. ziehen, herausziehen, reißen; med. zu ſich heranziehen, an ſich ziehen; retten, befreien; ſchirmen, ſchützen. — ὑπό c. gen. hier: aus. — ὀρυμαγδός, οῦ, ὁ, poët. Getöſe, Lärm, Getümmel. — μετόπισθε(ν), 249
örtlich: hinten, rückwärts; v. d. Zeit: nachher, hinterdrein. — ἄχος, τό, (ἄχω) poët. Leid, Kummer, Schmerz, Betrübniß. ἄχος σοὶ ἔσσεται es wird dir leid ſein. — μῆχος, τό, poët. Mittel, Hülfsmittel, οὐδέ τι μῆχός ἐστι, und es iſt kein Mittel, d. i. es iſt vergeblich, κακοῦ gegen ein Uebel.

ῥέζω (St. ἐρδω), poët. fut. ῥέξω, 250
aor. ἔρρεξα und ἔρεξα, vom Paſſivum nur aor. inf. ῥεχθῆναι und partic. ῥεχθείς; thun, machen, ῥεχθὲν κακόν ein gethanes, geſchehenes Uebel. — ἄκος, εος, το, (ἀκέομαι, heilen) Heilmittel, Abhülfe: οὐδέ τι — εὑρεῖν und es gibt kein Mittel, gegen das Uebel, wenn es geſchehen, noch Heilung zu finden. — φράζω, aor. 1. ἔφρασα, anzeigen, 251
ſagen; med. erwägen, bedenken, überlegen, gew. mit folg. ὅπως, V. 112: φράζεν = φραζέω. — ἀλέξω, fut. ἀλεξήσω, aor. med. ἠλεξάμην; abwehren, Abwehr anwenden, helfen, beiſtehen; ſchützen, κακὸν ἦμαρ den Unglückstag abwehren. — πέπων, 252
ονος, ὁ, (πέσσω, kochen) reif; bei Homer immer als Anrede, Lieber, Freund. — ἐπιτέλλομαι das med. wie das act. ἐπιτέλλω, V. 68: wahrlich dein Vater Pel. empfahl, legte es dir an's Herz. — τέκνον etc. 254
Worte des Peleus. — κάρτος, τό, ep. ſt. κράτος, Stärke, Kraft, Gewalt.

αἰ dor. ſt. εἰ; αἴ κε = ἐάν, wenn 255
etwa, im Fall daß. — μεγαλήτωρ, ορος, (ἦτορ, τό, Herz) großherzig, hochherzig, edel. — ἴσχω 256
Nebenform v. ἔχω, zurückhalten, θυμόν, den Muth bändigen: du aber

bändige deinen ſtolzen Sinn in deinem Herzen. Man beachte hier den inf., der bei Dichtern öfter ſt. des imperat. ſteht. S. Gramm. — *φιλοφροσύνη*, *ἡ*, (*φιλόφρων*), Freundlichkeit, Wohlwollen. — *λήγεμεναι* ep. inf. v. *λήγω*, aufhören, ablaſſen, V. 97. — *κακομήχανος*, 2. (*κακός*, *μηχανή*) Unheil anrichtend, verderblich, unheit-
259 voll. — *λήθεαι*, *λήθομαι* ſeltenere Nebenf. v. *λανθάνομαι*, vergeſſen, von *λήθω*, *λανθάνω*, verborgen ſein.
260 *παύεο*, *παύω*, fut. *παύσω*, aor. *ἔπαυσα*, aufhören machen, ruhen laſſen; hemmen, beruhigen; abhalten, *τινός*, und ſtatt des gen. c. inf. oder partic.; med. aufhören, nachlaſſen, ablaſſen: aber ſo höre auch jetzt noch auf. — *ἐάω*, fut. *ἐάσω*, laſſen, geſtatten; fahren laſſen, *χόλον*, den Zorn aufgeben. — *θυμαλγής*, *ές*, ep. (*θυμός*, *ἄλγος*, *τό*, Schmerz) herzkränkend, herzverzehrend,
261 peinlich, ſchmerzlich. — *μεταλήγω*, ablaſſen; V. 157: wenn du von
262 dem Zorn abläßt. — *εἰ δέ* = *εἰ δ' ἄγε* als Ausdruck des Wunſches, wofür häufiger *εἴθε*, wenn doch nur, möge doch nur! auf denn! — *καταλέγω* (*λέγω*, darlegen), fut. *καταλέξω*, darlegen, erzählen,
263 mittheilen, V. 115. — *ὑπισχνοῦμαι* und ion. *ὑπισχνέομαι* und ep. *ὑπίσχομαι*, aor. *ὑπεσχόμην*, ver-
264 ſprechen, zuſagen, geloben. — Die folgenden Verſe bis 299 ſiehe von 122 bis 157.
300 *ἀπεχθάνομαι*, (*ἐχθάνομαι*) aor. 2. *ἀπηχθόμην*, ſich verhaßt machen, verhaßt werden, aor. verhaßt geworden ſein, verhaßt ſein. — *χήροθι* ep. durch *θι* (untrennbare Silbe, die den Begriff von *ἐν* enthält) zum adv. gewordenes *χῆρ*, im
301 Herzen. — *σὺ δ' ἄλλους* etc. als Nachſatz, ſo erbarme du dich doch wenigſtens (*πέρ*) der anderen ꝛc. — *Παναχαιοί*, *οἱ*, die Geſammt-
302 achäer. — *τείρω*, V. 248. — *ἐλεαίρω*, ep. Nebenf. v. *ἐλεέω*, Mitleiden haben, bemitleiden, ſich erbarmen. — *στρατός*, *ὁ*, (*στορέννυμι*) eigtl. das Heer im Lager, das Heer
303 überh. — *σφι* — *κῦδος ἄροιο* wie 4, 93; *σφι* ſt. *παρ' αὐτῶν*, du würdeſt dir von ihnen eine ruhmvolle Anerkennung erwerben, bei ihnen Ruhm erlangen. — *χ'* = *κέ*. — 304
ἐπεὶ ἄν c. opt. 1) bei oft wiederholten Handlungen; 2) wenn der Fall nur als ein möglicher, vermutheter gedacht wird, wie hier: da er dir doch ſehr nahe gekommen ſein dürfte.
λύσσα, *ἡ*, V. 239. — *ὀλοός*, 305
3. (*ὄλλυμι*) verderblich, furchtbar. — *ἐπεὶ οὔ τινά φησιν ὄμ. οἱ ἐμ.* da er meint (wähnt), daß Niemand ihm gleich komme, gewachſen ſei. — *ἐνθάδε*, hierher. — *φέρω*, fut. 306
οἴσω und med. *οἴσομαι*, vom ep. aor. imper. *οἶσε*, die anderen Tempora vom St. *ἐνεκω* und *ἐνεγκω*, aor. *ἔνεικα*, Att. *ἤνεγκα* u. aor. 2. *ἤνεγκον*; tragen; bringen, führen; ertragen, erdulden. — *πολυμήχανος*, 2. poët. (*μηχανή*) reich an 308
Hülfsmitteln, erfindungsreich, ſehr klug. — *ἀπηλεγέως* adv. (*ἀπηλεγέω*, vernachläſſigen) rückſichtslos, 309
μῦθον ἀπηλ. ἀπειπεῖν, mein Wort gerade herausſagen, unverholen ausſprechen: „ich muß euch offen erklären".
ἤπερ, wie nämlich. — *φρονέω* 310
(*φρήν*) von verſchiedener geiſtigen Thätigkeit: denken, nachdenken, klug ſein; denken, meinen, geſonnen ſein, im Sinne haben. — *τελέω*, fut.
τελέσω, pf. p. *τετέλεσμαι*; zu Ende bringen, vollenden; verleihen, V. 157. — *τρύζω*, v. Menſchen, murren, 311
brummen, vom geſchwätzigen Gemurmel Vieler: *ὡς μή μοι τρύζητε παρήμενοι ἄλλοθεν ἄλλος* daß ihr mir nicht daſitzend von hier und von dort etwas vorjammert (d. i. auf meine Rede murmelnd Allerlei vorbringt). — *ἐχθρός*, 3. verhaßt. — 312
κεῖνος, ep. ſt. *ἐκεῖνος*. — *ὁμῶς* poët. adv. (*ὁμός*) zugleich, zuſammt; gleich, gleich wie c. dat., ebenſo wie. — *Ἀΐδου πύλῃσι* wie die Thore des Hades, der Eingang zum Hades, poët. Umſchr. ſt. wie der Tod. —
κεύθω, poët. fut. *κεύσω*, perf. 313
κέκευθα, aor. 2. *ἔκυθον*, coni. auch mit ep. reduplic. *κεκύθω*, verbergen, verſtecken, verhehlen: *ὅς χ' ἕτερον μὲν κεύθῃ* etc. der im Herzen anders denkt, anders aber ſpricht, d. i. anders ſpricht, als er denkt. — *ἐρέω*, fut. v. ungebr. *εἴρω*, 314

ep. st. *ἐρῶ*, perf. p. *εἴρημαι*, aor. pass. v. *ῥέω*, *ἐρρέθην* u. *ἐρρήθην*; reden, sprechen; das fut. *ἐρέω*, ich will sagen, nicht zu verwechseln mit *ἐρέω* ich frage.

315 *Ἀτρείδην Ἀγαμ.* ist Subjectsaccusativ, so wie nachher *ἄλλους Δαναούς*. — *πεισέμεν* ep. inf. statt *πείσειν*; *πείθω*, bereden. — *οἴω*, ep. häufig st. *οἴομαι*, wozu auch ein ep. aor. pass. *ὠΐσθην*, Att. *ᾠήθην*; meinen, glauben; v. zukünftigen Handlungen, ahnen, erwarten, hoffen. —

316 *ἐπεὶ οὐκ ἄρα χάρις ἦεν μάρνασθαι* (*ἄρα*, V. 29) eigentl. da kein Dank das Kämpfen mir war, d. h. da man mir keinen Dank dafür wußte, daß ich kämpfte. —

317 *μάρναμαι* poët. dep. med. kämpfen, fechten. — *δῆϊος*, 3. ion. st. *δαΐος* (*δαΐς*, *ἡ*, Kampf) vernichtend, feindlich; V. 76. — *νωλεμές*, ep. adv. unablässig, immerfort, gew. verbunden mit *αἰεί*. — *ἶσος*, Att. *ἴσος*, 3. gleich, ähnlich, *ἴση μοῖρα μένοντι καὶ εἰ μάλα τις πολεμίζει* gleicher Antheil ist dem Zurückbleibenden und (dem) der auch sehr kämpft, d. h. gleich ist das Loos, ob man zurückbleibt oder auch

319 tapfer im Kampf ist. — *ἶος*, *ἴη*, *ἴον* ep. st. *εἷς*, *μία*, *ἕν*; mit verändertem Accent ist *ἰῇ*: *ἐν δὲ ἰῇ ἠμὲν καχὸς* etc. und in derselben Ehre ist der Feige und der Tapfere, d. h. gleiche Ehre genießt der Feige ꝛc.

320 *κάτθανε* ep. st. *κατέθανε*, *καταθνήσκω* (*θνήσκω*) hinsterben, sterben, hier vom natürlichen Tode. — *ὁμῶς τε-τε* zugleich der Eine wie der Andere. — *ἀεργός*, 2. zsgz. *ἀργός* (*ἀ*, *ἔργον*) unthätig, träge. — *ἔρδω*, poët. (die Tempora v. St. *ἐργω*) fut. *ἔρξω*, aor. *ἔρξα*, pf. *ἔοργα*, thun; *ὁ πολλὰ ἐοργώς*, der vieles gethan, viele Thaten vollbracht hat: der Tod ereilt den Thatenlosen wie den, der Vieles gethan hat, beide sind einander im Tode gleich. —

321 *περίκειμαι* (*κεῖμαι*) dep. med. um etwas liegen, etwas umgeben, *οὐδέ τι μοι περίκειται*, es liegt nichts um mich herum, d. h. ich habe keinen Vortheil davon, habe nichts voraus (vor jenem, der nichts gethan). — *ἐπεί* in causaler oder concessiver Bdtg. — *ἔπαθον*, *πάσχω*, fut. *πείσομαι*, pf. *πέπονθα*, leiden, erdulden. — *αἰεν* ion. u. poët. st. *ἀεί*. 322

— *παραβάλλω* (*βάλλω*), aor. 2. *παρέβαλον*, Jem. etwas zuwerfen, vorwerfen; med. etwas daran setzen, wagen, *ψυχήν* sein Leben; hierzu der inf. des Zwecks, *πολεμίζειν*, blos um zu kämpfen, um des Kampfes Willen. — *ὄρνις*, *ιθος*, *ὁ*, *ἡ*, Vo- 323 gel, plur. auch Att. *ὄρνεις*. — *ἀπτήν*, *ῆνος*. *ὁ*, *ἡ*, (*ἀ*, *πτηνός*, 3. befiedert) unbefiedert, noch nicht flügge. — *νεοσσός*, *ὁ*, (*νέος*) das junge, besonders von der Brut der Vögel. — *ὡς* (*προφέρῃσι*) mit coni. ohne *ἄν*, weil der Satz ein allgemeiner ist und als solcher eine oft dagewesene oder oft wiederkehrende Hdlg. aus-

drückt. *μάσταξ*, *ακος*, *ἡ*, (*μα-* 324 *στάζω*, kauen, verw. mit *μάσσω*, kneten) der Mund; die Nahrung, Speise, gew. die der Vogel im Schnabel den Jungen zuträgt, Atzung. — *λάβῃσι* dazu *μάσταχα* zu denken. — *καχῶς δ' ἄρα οἱ πέλει αὐτῇ* als Parenthese: schlimm ergeht es ihm dabei selber, d. h. während er selber dabei hungert.

ἄϋπνος, 2. (*ἀ*, *ὕπνος*, *ὁ*, Schlaf) 325 schlaflos. — *ἰαύω*, (*ἀω*), aor. 1. *ἴαυσα*, ruhen, schlafen, *ἀΰπνους νύκτας*, schlaflose Nächte zubringen. — *αἱματόεις*, *εσσα*, *εν*, blutig 326 (*αἷμαι*, *τό*). — *διαπρήσσω*, (*πρήσσω*, ion. st. *πράσσω*) vollbringen, *ἤματα διεπρ. πολεμίζων* Tage brachte ich im Kampfe zu. — *μάρ-* 327 *ναμαι* s. V. 317. — *ὄαρ*, *αρος*, *ἡ*, zsgz. *ὦρ*, Genossin, Gattin, Frau; „der plur. *ὀάρων* bezeichnet die Gattung;" Faesi. — *σφετεράων* auf die Atriden zu beziehen. — *δώδεκα* 328 gehört zu *πόλεις*. — *ἀλαπάζω* (*ἀ* euphon. u. *λαπάζω*), fut. *ἀλαπάξω*, aor. ep. *ἀλάπαξα*, ausleeren; ausplündern, zerstören; überwältigen, vernichten› *ἀνθρώπων*, wohl besser unmittelbar mit *ἀλαπ.* als mit *πόλεις* zu verbinden. —

πεζός im Gegensatz zu *σὺν νηυσί*, 329 da *ἕνδεκα* (*πόλεις*) im Innern des Landes zu denken sind. — *ἐρίβωλος*, 2. (*ἐρί-* untrennbare Partikel mit verstärkender Bdtg., sehr; *βῶλαξ*, *ἡ*, Erdscholle) großschollig, breitschollig, von fettem, fruchtbarem Boden, fruchtbar.

330 τάων ep. st. τῶν, demonstr. — κειμήλιον, τό, (κεῖμαι, liegen) eigtl. das aufbewahrt Liegende, die 331 Kostbarkeit, Kleinod, Schatz. — ἐξαιρέω (αἱρέω, aor. 1. p. ἠρέθην, aor. 2. act. εἷλον, nehmen) herausnehmen; med. für sich wegnehmen, erbeuten, V. 129. — δόσκον ep. 332 aor. 2. iterat. v. δίδωμι. — ὄπισθε(ν) adv. örtlich: von hinten, ὄπισθε μένων, zurückbleibend, still da sitzend, unthätig zurückbleibend. — θοός, 3. (θέω, laufen, eilen) schnell. 333 — δέχομαι, fut. δέξομαι, aor. ἐδεξάμην, pf. δέδεγμαι, ep. auch δέγμαι, nehmen, empfangen; gastlich aufnehmen; feindlich empfangen; abwarten, V. 190. — παῦρος, 2. klein, gering. — διαδασάσκετο ep. iterat. in tmesi. (Statt der Endung des aor. med. ἄμην hat die ion. ep. Sprache auch ασκόμην) von διαδαίομαι (δαίω, med. δαίομαι, fut. δάσομαι, aor. ἐδασάμην, theilen) theilen, vertheilen, wie διαδατέομαι. 334 — ἀριστεύς gew. plur. ἀριστῆες, die Angesehensten. — γέρας, τό, Ehrengeschenk, nur in der zsgz. Form. 335 ἔμπεδος, 2. (ἐν, πέδον) eigtl. im Boden stehend, d. i. feststehend, nicht wankend, unverändert, τοῖσι γέρα ἔμπεδα κεῖται, die Ehrengeschenke liegen diesen noch unberührt, sie besitzen die Ehrengeschenke noch in Ruhe. — μοῦνος st. μόνος. — 336 ἄλοχος, ἡ, (ἀ copulat. u. λέχος, τό, das Lager) Bettgenossin, Gattin. — θυμαρής, ές, und θυμηρής (θυμός u. ἀρω, anpassen, nach Anderen v. ἀρεσκω, gefallen) herzerfreuend, werth, lieb, theuer. — παριαύω, (ἰαύω, V. 325) τινι bei Jem. schlafen. 337 — τέρπομαι, V. 186. — πολεμιζέμεναι die alte ep. Infinitivform, woraus verkürzt πολεμίζεμεν und daraus πολεμίζειν entstanden. 338 — λαός, ὁ, V. 22. — ἀγείρω, aor. ἤγειρα, versammeln, λαὸν ἀγ. Kriegsvolk aufbieten (cogere); vereinigen, die Völker der verschiedenen 339 griechischen Fürsten. — ἦ hier als Fragew. ἦ οὐχ nicht etwa? wobei die Bejahung sich von selbst versteht. — ἠϋκομος, 2. (εὖ, κόμη, ἡ, das Haar) ep. st. εὔκομος, schöngelockt. 340 μέροψ, οπος, ὁ, poët. (μείρομαι, sich seinen Theil geben lassen, ὄψ, ἡ, Stimme) mit Sprache begabt, redend. — ἐπεί — φιλέει als 341 Causalsatz zu fassen. — ἐχέφρων (sc. ἐστί), ον, (v. ἔχω, φρήν) Verstand habend, verständig, klug. — τὴν αὑτοῦ die ihm angehörige, die 342 seinige. — κηδω, poët. fut. κηδήσω, im act. nur ep. besorgt machen, betrüben, kränken; med. besorgt, betrübt sein; sorgen, τινός für Jem. — δουρικτητός, 3. ep. st. δορίκτητος, (δόρυ, τό, u. κτάομαι) mit 343 dem Speere erworben, muthig erkämpft. — πέρ mit concessiver Bdtg., besonders mit Partic., darüber s. zu V. 110. — ἀπατάω, fut. ἀπατήσω, betrügen, täuschen, hintergehen, 344 τινά, aor. gew. ep. ohne augm. πειράω V. 181; mit dem gen. 345 dessen, den man auf die Probe stellt, den man versucht. — εὖ εἰδότος, da ich ihn wohl kenne (den ich einmal wohl kennen gelernt habe). — φράζω, V. 112; med. sich überlegen, erwägen, V. 251. — ἀλέξω, 347 (St. ἀλεκω) mit ep. inf. ἀλεξέμεναι, fut. ἀλεξήσω, V. 251; τινί τι etw. von Jem. abwehren. — δήϊος, 3. (δαΐς) vernichtend; feindlich, V. 76. — πονέομαι, fut. πονησομαι, 348 aor. ep. πονησάμην, sich abmühen; trans. mit Anstrengung etwas ausführen, überh. etw. zu Stande bringen: ἦ μὲν δὴ μάλα πολλὰ πον. hat er doch wirklich schon sehr Vieles vollführt (ironisch). — νόσφι(ν) adv. abgesondert, fern von etw.; als praep. c. gen. fern von; ohne, allein ohne. — δέμω, aor. 349 ἔδειμα, perf. p. δέδμημαι; bauen, erbauen. — ἐλαύνω, fut. ἐλάσω, Att. ἐλῶ, inf. ἐλᾶν, aor. ἤλασα, ep. auch mit σσ, perf. pass. ἐλήλαμαι; treiben; wegtreiben, wegführen; jagen, bedrängen; schlagen, stoßen, verwunden; einer Sache eine Richtung geben, τάφρον einen Graben ziehen. — ἐπ' αὐτῷ auf τεῖχος zu beziehen.

ἔν adv. darin, darauf, darein, V. 350 154. — σκόλοψ, οπος, ὁ, (κόλος, 2. abgestumpft) ein Pfahl; Pfahl als Palisade. — καταπήγνυμι (πήγνυμι, fut. πήξω, aor. 2. ἐπάγην, pf. 2. πέπηγα), in die Erde schlagen, befestigen. — σθένος, τό, 351 die Stärke, Gewalt. — ἀνδρο-

φόνος, 2. (ἀνήρ, φονεύω, φόνος, ὁ, Mord) männermordend, überhaupt
352 mordend. — ἴσχω Nebenform v. ἔχω, nur im praes. u. impf., halten, feſthalten; aufhalten, zurückhalten; med. ſich einhalten, ſtehen bleiben; c. gen. ſich einer Sache enthalten.
353 — ἐθέλεσκε iterativ. v. ἐθέλω, θέλω. — ὄρνυμι ep. wie ὀρνύω, ep. inf. ὄρνυμεν (St. ὀρω, orior), fut. ὄρσω, aor. ὦρσα, in der ep. Spr. daneben auch ὤρορε in derſelben Bdtg., erregen, in Bewegung ſetzen; ſich erheben laſſen; veranlaſſen; μάχην ἀπὸ τείχεος fern von der Stadtmauer ſich in Kampf einlaſſen (Hektor wagte nicht fern von der Stadt zum Kampf vorzugehen). —
354 ὅσσον adv. ſo weit als, ungefähr nur; ὅσσον ἐς Σκαιὰς πύλας ἵκανεν er kam nur etwa bis zum Skäiſchen Thore. Das Sk. Thor oder Weſtthor (σκαιός, weſtlich) das Hauptthor der Stadt Troja, dem griechiſchen Lager gegenüber. — φηγός, ἡ, (φαγεῖν) die Speiſeeiche (wegen eßbarer Früchte, den Eicheln ähnlicher Früchte), am Skäiſchen Thore, dem Jupiter geweiht. — ἱκάνω, ep. verlängerte Form von ἵκω, St. zu ἱκνέομαι, kommen, V. 197; auch das med. in derſelben Bdtg.
355 οἷον adv. einmal; nach And. mit zu ergänzendem με, mich allein. — μίμνω, poët. ſt. μένω, bleiben; trans. erwarten: ἔνθα ποτ' οἷον (με) ἔμιμνε, hier hielt er mir einmal Stand. — μόγις adv. mit Mühe, kaum. — ὁρμή, ἡ, (ὄρνυμι)
356 heftiger Andrang, Angriff. — νῦν mit Hinweis auf die Zukunft, jetzt,
357 nunmehr. — αὔριον adv. (αὔρη, ἡ, die Morgenluft) morgen. — ἱρά ſt. ἱερά. — ῥέζω, V. 250; ἱερὰ ῥ. Opfer verrichten, vollbringen,
358 opfern. — νηέω, ion. und ep. ſt. νέω, aor. ep. νήησα, häufen, zuſammenbringen; beladen, v. Schiff, befrachten, V. 137. — ἐπήν (ἐπεί, ἄν) poët. mit dem coni. gewöhnlich bei oft wiederkehrenden Handlungen, alſo im Allgemeinen, nicht ein einzelnes Factum bezeichnenden Zeitſatze; bisweilen auch von einzelnen als wahrſcheinl. bevorſtehenden Handlungen, wie hier: nachdem. — προερύω poët. (ἐρύω, ziehen), aor. προέρυσα (ep. auch mit σσ), vorwärts ziehen; immer von Schiffen, die vom Ufer auf's Waſſer (ἅλαδε) heruntergezogen werden. —
ὄψεαι, ὄψομαι ein fut. zu ὁράω 359
(v. St. ὀπτω). — μεμήλῃ coni. ep. perf. ſ. V. 228 von μέλω, meiſt nur in 3. Perſ. sing. μέλει, fut. μελήσει, ſeltener plur., am Herzen liegen, daran gelegen ſein.
ἦρι ep. adv. früh, am Morgen. 360
— πλέω, ep. πλείω, fut. πλεύσομαι, ſchiffen, ſegeln. — ἐν V. 154. 361
— ἐρέσσω, rudern, mit dem ep. inf. ἐρεσσέμεναι. — μαω ungebr. Präſens, wovon das perf. mit Präſensbdtg. μέμαα und von dieſem häufig das partic. μεμαώς; auf etwas anſtürmen, eilen; nach etw. trachten, etw. heftig verlangen, c. gen. Das partic. auch als adj. eilig; begierig, eifrig. — εὐπλοίη, ἡ, (εὖ, πλέω) 362
glückliche Schifffahrt, glückliche Fahrt. — κλυτός, 3. poët. (κλύω) viel gehört, ruhmvoll, glorreich. — ἐνοσίγαιος, ὁ, ep. V. 183. —
τρίτατος, 3. poët. verläng. aus 363
τρίτος. — Φθίη, ἡ. eine alte Stadt Theſſaliens am Fl. Sperchеios, Hauptſtadt der Myrmidonen. — ἐριβῶλαξ, 2. wie ἐριβῶλος, V. 329. —
τά relat. — κάλλιπον ep. ſt. 364
κατέλιπον. — ἔρρω, fut. ἐρρήσω, ſchwerfällig gehen; rathlos umhergehen, umherirren; dahingehen, fortgehen, dahin fahren (in's Verderben rennen) V. 377.
ἐνθένδε, von hier aus. — ἐρυ- 365
θρός, 3. roth, röthlich, hier vom Erz. — εὔζωνος, 2. ep. (εὖ, 366
ζώνη) ſchön gegürtet, Beiw. ſchöner, edler Frauen. — πολιός, 3. und 2. Ed. grau, Beiw. der Haare, des Eiſens und des Meeres. — λαγ- 367
χάνω, fut. (Att.) λήξομαι, aor. 2. ἔλαχον, mit dem ep. coni. λελάχω, pf. λέλογχα, ion. u. poët. ſt. εἴληχα, durchs Loos erhalten; überh. erhalten; intr. durchs Loos zufallen. —
αὖτις adv. ion. u. dor. ſt. αὖθις 368
(αὖ) wieder, wiederum. — ἐφυβρίζω, (ὑβρίζω, übermüthig ſein) dazu übermüthig behandeln. — κρείων, V. 62. — ἀγορευέμεν ep. 369
inf. in der Bedeutung des imperat.; ἀγορεύω (ἀγορή, ἡ) in einer Verſammlung reden, ſprechen, überhaupt

reden, V. 41. — *ἐπιτέλλω* (*τέλλω*) V. 68.

370 *ἀμφαδόν* und *ἀμφαδά* (aus *ἀναφαδόν* zsgz. v. *ἀναφαίνω*) offenbar, öffentlich (vor Jedermann). — *ὄφρα* als Absichtspartikel damit. — *ἐπισχύζομαι*, dep.med. (*σχύζομαι* nur praes. u. impf., murren), aor. *ἐπεσχυσάμην*, unwillig, zornig werden über etw., dabei *αὐτῷ* zu

371 denken. — *πού* encl. adv. irgendwo; irgendwie; vielleicht, etwa, *εἴ που* wenn etwa, V. 40. — *ἔλπομαι*, med. gewöhnlicher als *ἔλπω*, hoffen, V. 40. — *ἐξαπατάω* (*ἀπατάω*), fut. *-ήσω*, gänzlich be-

372 trügen, förmlich täuschen. — *ἀναιδείη*, *ἡ*, (*ἀναιδής*, *ές*, unverschämt) Unverschämtheit, Frechheit. — *ἐπιέννυμι* ion. st. *ἐνέννυμι* (*ἕννυμι*) aor. ep. *ἐπίεσσα*, part. pf. *ἐπιειμένος*; act. darüber anziehen; pf. pass., angethan, mit acc. hier *ἀν-*

373 *αιδείην*. — *τλῆναι*, aor. id. *ἔτλην*, fut. *τλήσομαι*, pf. mit Präsensbdtg. *τέτληκα*, opt. *τετλαίην*; erdulden; sich unterstehen, sich erkühnen. — *κύνεος*, 3. (*κύων*) hündisch, unverschämt, frech. — *πὲρ ἐών*, V. 110. — *ὤψ*, *πός*, *ἡ*, (*ὄπτω*) nur acc. plur. und stets *εἰς ὦπα*, Auge, Angesicht. — *εἰδόμην*, wie act. *εἶ-*

374 *δον*, aor. zu *ὁράω*. — *συμφραζομαι* (*φράζομαι*) sich mit Jemd. berathen, *βουλάς τινι* Jemdm. seine Rathschläge mittheilen, *οὐδέ τι* (*τι* verstärkt die Negation) *οἱ* (*αὐτῷ*) *βουλὰς συμφράζομαι οὐδὲ ἔργον* niemals werde ich mich mit ihm einigen, weder im Rath noch in der That (weder im Berathen noch im Handeln). *ἔργον* ist durch ein Zeugma mit *συμφρ.* verbunden.

375 *ἐκ* in tmesi und gehört zu *ἀπάτησε* und zu *ἤλιτεν*. — *δή* = *ἤδη*. — *ἁλιταίνω*, poët., aor. *ἤλιτον*, häufiger med. *ἡλιτόμην* mit gleicher Bdtg., fehlen, sich vergehen gegen

376 Jem., *τινά*, freveln. — *ἐξαπαφίσκω*, ep. (*ἀπαφίσκω* täuschen, verw. mit *ἅπτω*), ep. aor. *ἐξήπαφον*, aor. 2. med. nur opt., betrügen, täuschen, c. acc. — *ἅλις*, V. 137. *ἅλις δέ οἱ* es mag ihm genug sein, möge er sich damit begnügen. — *ἔκηλος*, ruhig (von mir unbehindert, ich lege

377 ihm nichts in den Weg). — *ἐρρέτω* V. 364. — *ἐκ* gehört zu *εἵλετο*, V. 331. *φρένας ἐξείλετο* nahm ihm den Verstand. — *μητίετα* ep. st. *μητιήτης* (*μητιάω*, Rathschluß fassen), der sinnende Pläne entwerfende, Voß, waltende; stets *μητίετα Ζεύς*. — *τίω*, V. 110. — *κάρ*, von zweifelhafter Bdtg. Einige nehmen es in der Bdtg. von *ϑρίξ*, (von *κείρω*), also *ἐν καρὸς αἴσῃ τίειν* wie flocci pendere, für nichts achten. Die Alten nehmen es gleichbedeutend mit *κηρός* gleich dem Tode, also, verhaßt wie der Tod. — *αἶσα*, *ἡ*, ep. der schicksalsverhängende Beschluß (eines Gottes); das Zugetheilte, Antheil; das Schicksal; das Gebührende, das Recht: *τίω μιν ἐν καρὸς αἴσῃ* ich achte ihn gleich nichts, für gar nichts; oder = *ἐν κηρὸς μοίρᾳ* (3, 454) ich hasse ihn wie den Tod.

ὅσσα τέ οἱ νῦν ἐστι καὶ 380 sowohl wie Vieles er jetzt hat, als auch ꝛc. — *ἄλλα γένοιτο*, nämlich *αὐτῷ* ihm noch Anderes zu Theil würde, er noch Anderes gewänne. — *Ὀρχομενός*, *ὁ*, eine alte Stadt 381 der Minyer (daher *Μινυήϊος*) in Böotien, durch die Schätze des Minyas berühmt. — *ποτινίσσομαι* ep. u. dor. st. *προσνίσσομαι* (*νίσσομαι* poët. = *νέομαι*, weggehen, gehen) hinzugehen; einkommen, hier von den Weihgeschenken, die in das Heiligthum der Chariten gespendet wurden. — *Θήβας Αἰγυπτίας*, dazu das vorhergehende *ἐς — ποτινίσσεται* zu denken. — *ὅϑι* gew. poët. adv. wo, 382 da wo. — *ἐν* entweder mit dem vorhergehenden *δόμοις* oder mit *κεῖται* zu verbinden. — *κτῆμα*, *τό*, Besitzthum. — *κεῖμαι*, *κεῖσθαι*, aufbewahrt liegen. — *ἀνά* c. acc. durch 383 — hin, hindurch. — *ἑκάστας* plur. auch von einem Thore. — *ἐξ-* 384 *οιχνέω* poët. (*οἰχνέω* = *οἴχομαι*) herausgehen. — *ὄχεσφιν*; *ὄχος*, *τό*, ep. (*ἔχω*) immer plur. der Wagen, häufig in dem ep. dat. *ὄχεσφιν*. Ueber *φι(ν)* V. 58.

ψάμαϑος, *ἡ*, poët. (*ψάω*, schaben) wie *ἄμαϑος*, der Sand, beson- 385 ders am Meere als Ausdruck einer zahllosen Menge. — *κόνις*, *ιος*, *ἡ*, dat. *κόνι* st. *κόνιϊ*, wie *κονίη*, Staub; *κόνις τε* hierzu *ἐστί* zu ergänzen. — *ἀπό* in tmesi. — *ἀποδίδωμι*, 387

ἀποδόμεναι ep. st. ἀποδοῦναι, wiedergeben; wiedererstatten, πᾶσαν λώβην (wie τῖσαι) die ganze Schmähung abbüßen. — ϑυμαλγής, ές, V. 260. — λώβη, ἡ, schimpfliche Beleidigung, Schmähung, Beschimpfung. — γαμέω, fut. ion. γαμέω und γαμέσω, Att. γαμῶ, aor. med. ἐγημάμην; act. heirathen, zum Weibe nehmen; med. vom Weibe sich verheirathen, τινι. — χρύσειος, 3. ep. st. χρύσεος, Att. χρυσοῦς, golden, mit Gold geschmückt. — Ἀφροδίτη, ἡ, (ἀφρός, Schaum; δύω) eigtl. die aus dem Schaum Aufgetauchte. Nach Homer Tochter des Zeus und der Dione, nach einer anderen Sage aus dem Schaum des Meeres, das Zeus (der Regen) befruchtet. Vielleicht liegt der Mythe die sogenannte Wasserhose zu Grunde. — κάλος, τό, acc. der Beziehung, die Schönheit. — ἐρίζω, (ἔρις, ἡ, Streit) streiten, hadern; wetteifern, τινί mit Jem. γλαυκῶπις, ιδος, ἡ, (γλαυκός, ὤψ) mit funkelnden, feurigen Augen, feurig blickend. — ἰσοφαρίζω, poët. (ἴσος, φέρω) sich gleichstellen, sich mit Jem. messen, τινί, ἔργα an künstlicher Arbeit. — ἐπέοικα (ἔοικα) unpers. es ziemt, es gebührt sich; pers. gefallen. ὅστις οἱ τ' ἐπ. der ihm gefällt, genehm ist. — βασιλεύτερος, V. 160. — σαόω, zsgz. σώω u. σῶ. Die Form σώω gew. ep. Dehnung v. σῶ angesehen, wie σόω ep., Nebenform von σώζω. Von σαόω fut. σαώσω, aor. ἐσάωσα; von σόω hier der conj. σόωσι; am Leben erhalten, retten, V. 78. — ϑήν ep. encl. (Nebenf. v. δή) sicherlich, doch wohl. — μαίομαι, fut. μάσομαι und ep. μάσσομαι (St. μαω, μάσσω betasten) trachten, suchen, γυναῖκά τινι Jemandem eine Frau aussuchen, sonst nur praes. und impf. ἀν' Ἑλλάδα durch Hellas, d. h. im Hellas, wie κατ' Ἑλλ. — ἀριστεύς, V. 334. — πτολίεϑρον, τό, ep. der Form nach ein dimin. v. πτόλις (= πόλις), die Stadt, V. 149. — ῥύομαι (verkürztes med. v. ἐρύω) retten; beschützen, beschirmen. — ἐϑέλωμι ep. conj. von ἐϑέλω, wollen, wünschen, fut. ἐϑελήσω. — ἄκοιτις, ιος, ἡ, (ἀ coput. u. κοίτη Lager) fem. zu ἀκοίτης, Lagergenossin, Gattin. — ἔνϑα adv. dort (nämlich, in Hellas und Phthia); verblinde damit (V. 400) κτήμασι τέρπεσϑαι, dort mich an den Gütern zu freuen. — μάλα πολλόν gar sehr. — ἐπέσσυται plqpf. wie aor. wurde angetrieben, von ἐπισεύω, V. 42; hier c. inf. τέρπεσϑαι: ἔνϑα δέ μοι μάλα π. ἐπέσσυτο ϑυμὸς κτήμ. τέρπ. dort an den Gütern mich zu freuen verlangte gar sehr mein Herz, nämlich, immer. Wenn man aber ἔνϑα in der selteneren Bdtg. dahin ausdrückt, so läßt es sich mit ἐπέσσυτο besser verbinden: dahin sehnt sich mein Herz ꝛc. — ἀγήνωρ, ορος, ὁ, ἡ, (ἄγαν sehr, ἀνήρ) sehr männlich, muthig; im bösen Sinne, übermüthig, trotzig, stolz. — γήμαντι, ἔγημα, γαμέω. — μνηστός, 3. ep. (μνάομαι, freien) ep., nur femin. gefreit; vermählt, ehelich. — ἄλοχος, ἡ, V. 336. — ἔοικα, V. 70. εἰκυῖα als adi. geziemend, passend, den Wünschen entsprechend, mir genehm.

τά Relativ. — κτάομαι, aor. ἐκτησάμην, pf. ep. ἔκτημαι, inf. ἐκτῆσϑαι; sich erwerben, verschaffen, pf. sich erworben haben, besitzen. — ἀντάξιος, 2. (ἄξιος) gleich an Werth, gleich viel werth, οὐ γὰρ ἐμοὶ ψυχῆς ἀντάξ. οὐδ' ὅσα denn nicht ist so viel werth als mein Leben, nicht einmal Alles, was, d. i. denn mein Leben ist mehr werth als Alles, was ꝛc. — εὐναιόμενος, 3. (εὖ, ναίω) gut bewohnt, wohlbevölkert. — πρίν u. τὸ πρίν adv. ehemals, früher. — ἐπ' εἰρήνης im Frieden. — πρὶν ἐλϑεῖν νέας acc. c. inf. da mit dem inf. ein neues Subjekt eintritt. — λάϊνος, 2. u. λαΐνεος, 3. (λᾶας) poët. steinern. — οὐδός, ὁ, ion. u. poët. st. ὁδός, die untere Thürschwelle, die Schwelle. — ἀφήτωρ, ορος, ὁ, ep. (ἀφίημι) der Entsender, der Schleuderer, der Schütze, Beiw. des Apollo. — ἐντός, adv. (ἐν) drinnen. — ἔεργω u. ἔργω, ion. u. ep. st. εἴργω, aor. ἔρξα, pf. ἔεργμαι. (Bei den Attikern heißt εἴργω ausschließen, und εἴργω ein-

schließen) einschließen: *οὐδ' ὅσα λάϊνος οὐδὸς ἀφ. ἐντὸς ἔέργει Φ. Ἀπ.* noch Alles was im Innern (in dem Tempel) des pfeilsendenden Phöbus Apollo die steinerne Schwelle verschließt.

405 *Πυθώ*, οῦς, ἡ, dat. *Πυθοῖ*, Pytho, der alte Name der Gegend, wo später der delphische Tempel des Apollo erbaut wurde. Nach der gew. Meinung ist *Πυθώ* von *πύθεσθαι* (verfaulen) abzuleiten, weil die Gegend ein Sumpf und Aufenthaltsort des vom Apollo erlegten Drachen war, der daselbst verfaulte; aber die Begriffe Sumpf und Fäulniß sind an sich verwandt und darum an das Verfaulen des Drachen nicht nöthig zu denken, um so mehr, da in dem Bilde des Tödtens des Drachen nur das Austrocknen des Sumpfes durch Sonnenstrahlen zu suchen ist. — *πε-*
406 *τρήεις*, εσσα, εν, felsig. — *λη-στός*, 3. ep. (*λῃΐζομαι* erbeuten) erbeutet, geraubt; was zu erbeuten ist, zu erbeuten möglich ist. — *ἴφιος*, 3. (*ἰφι* ep. adv. mit Gewalt, gewaltig) stark, kräftig, fett, gemästet. — *μῆλον*, τό, poët. ein Stück kleines Vieh, das Schaf, die Ziege, *τὰ μῆλα* Schafe und Ziegen, Schaf-
407 heerden. — *κτητός*, 3. (*κτάομαι*), erwerben; ist zu erwerben, zu gewinnen. — *τρίπους*, οδος, ὁ, Dreifuß, gew. ein dreifüßiger Kessel, V. 122. — *ξανθός*, 3. blond, bräunlich. — *κάρηνον*, τό, ep. Haupt, Kopf, *ἵππων κάρηνα* ist eine
408 Umschreibung für *ἵπποι*. — *πάλιν ἑλθεῖν* als Folge von *λειστή* (verkürzt st. *ληιστή*) zu denken: die Seele des Menschen aber ist nicht zu erjagen, daß sie zurückkommt, wenn sie einmal den Lippen entflohen ist. —
409 *ἑλετός*, 3. ep. (*εἵλον*) was man ergreifen kann, zu ergreifen ist. — *ἀμείβω*, V. 162; med. unter sich wechseln, abwechseln; v. Orte, weggehen, c. acc. *ψυχὴ ἀμείβεται ἕρκος ὀδόντων*, die Seele überschreitet, entflieht dem Einschluß der Zähne. — *ἕρκος*, τό, (*εἴργω*) der Einschluß, Zaun; der Hof; Schutz; *ἕρκος ὀδόντων* ist eine Umschreibung. Die alten Ausleger so wie manche der neueren verstehen darunter die Lippen, Andere dagegen die Zähne selbst.

μέ ist Object von *φέρεμεν*, dessen 410
Subject *δυσθ. κῆρας* ist: denn die unsterbliche Mutter sagt, daß ein zwiefaches Geschick mich führe zum Ende des Todes. — *θανάτοιο τέλος δε* als 411
Umschreibung, zum Tode. — *αὖθι* 412
poët. adv. entstanden aus *αὐτόθι*, daselbst, dort; 2) auf der Stelle, sogleich. — *ἀμφιμάχομαι* dep. med. (*ἀμφί*, *μάχομαι*) um einen Ort kämpfen, einen Ort bestürmen, belagern. — *ὤλετο — νόστος* 413
„d. i. *πεπρωμένον ἐστίν*, *ὀλέσθαι μοι νόστον.*" Faesi; so geht mir die Heimkehr verloren, so seh ich den Tag der Heimkehr nicht. — *αὐτάρ*, verkürzt aus *αὐτάρ*, hingegen, dagegen, indeß, aber, und steht immer zu Anfange eines Satzes. — *ἄφθιτος*, 2. poët. (*φθίω* intr. hinschwinden) nicht vergänglich, unvergänglich, ewig dauernd. — *πατρίδα* als 414
adi. zu *γαῖαν*.

ἐπὶ δηρόν adv. auf lange Zeit 415
(*δηρός* v. *δήν*, lang dauernd). — *αἰών*, *ῶνος*, ὁ, das Zeitalter; die Lebenszeit. Hierzu ist *ἔσται* zu ergänzen, wenn der folgende Vers als unächt angesehen werden soll. — *κιχείη*, *κιχάνω* und *κιχάνομαι*, 416
dazu von ungebr. *κίχημι*, praes. coni. *κιχῶ*, ep. *κιχείω*, opt. *κιχείην*; erreichen, erlangen, einholen, treffen. — *παραμυθέομαι* depon. med. 417
(*παρά*, *μῦθος*), aor. *παρεμυθησάμην*, zureden, um zu ermuntern. — *ἀποπλείω* poët. statt *ἀποπλέω* 418
(*πλέω*, fut. *πλεύσομαι*) absegeln, wegschiffen. — *δήω* ein ep. fut. oder ein praes. mit Futurbdtg., ich werde finden. Uebrigens kommen davon nur die Formen *δήεις*, *δήομεν* u. *δήετε* vor. *οὐκέτι δήετε τέκμωρ Ἰλ.* ihr werdet nicht, doch nicht das Ende (den Fall) von Ilios erreichen. — *τέκμωρ*, ep. st. *τέκμαρ*, nur nom. und acc. das Ziel, Grenze, Ende, *Ἰλίου* die Zerstörung von Ilium, V. 48. — *αἰπεινός*, 3. (aus 419
αἰπός = *αἰπύς*) jäh, schroff, hochragend. — *ἔθεν* poët. st. *οὗ*. — *εὐρύοπα*, ὁ, ep. st. *εὐρυόπης*, mit dem acc. der 3. decl. *εὐρύοπα* (*εὐρύς*, *ὄψ*, Stimme) der weit tö-

nende, weit donnernde; oder (v. ὀπτω) weit schauende.

420 ὑπερέχω, ep. auch ὑπειρέχω, darüber halten, χεῖρα die Hand über Jem. halten, ihn beschirmen, aor. 2. ὑπερέσχον; ὑπέρεσχεν, „er hat erhoben und hält noch". Faesi. — θαρσέω (θάρσος, ὁ, Muth), aor. ἐθαρσησα, pf. τεθάρσηκα, muthig sein, guten Muth haben; sich ermuthigen, daher pf. sich ermuthigt ha-
422 ben. — ἀπόφημι (φημί) heraussagen, melden; ebenso med. ἀγγελίην, die Botschaft melden. — γέρας, τό, Ehrengeschenk, V. 334; Ehrenamt: dies ist das Ehrenamt der
423 Greise (der Gesandten). — ὅφρα Conjunction der Absicht, damit, c. coni. nach einem Haupttemp. — φράζω, V. 112, 251. — μῆτις, ιος, ἡ, die Klugheit, Einsicht; Rath,
424 Rathschluß. — σόῳ zerdehnt aus σῳ (contr. aus σαόῃ) coni. eines allgemeinen Relativsatzes mit κέ (ἄν) V. 393.

425 ἐπί c. dat. bei (in unmittelbarer Nähe). — γλαφυρός, 3. (γλάφω aushöhlen) ausgehöhlt, hohl, gewölbt; Beiw. von Schiffen, öfters auch von Felsgrotten. — ἥδε nämlich μῆτις. — ἑτοῖμος, 3. Att. ἕτοιμος, bereit, fertig, V. 91; wirklich, verwirklicht; ausführbar: ἐπεὶ οὐ σφίσιν ἥδε γ' ἑτοίμη (ἐστί) da dieser sich ihnen als nichtig erweist.
426 — ἀπομηνίω, (μηνίω, im Zorn beharren), fut. -ίσω, aor. ἀπεμήνισα, im Groll verharren, im Zorn verbleiben. Die praep. ἀπό verstärkt den Begriff des Verbum: vom Zorn ganz eingenommen und von anderen Dingen abgezogen sein; ἐμεῦ ἀπομηνίσαντος ist als Kausalsatz und
427 Zeitsatz zu fassen. — Φοῖνιξ, V. 167. — αὖθι, hier, V. 412. — ἄμμι st. ἡμῖν. — καταχοιμάω (χοιμάω, zur Ruhe oder in Schlaf bringen), davon nur aor. pass. κατεχοιμήθην; act. einschläfern; pass. sich schlafen legen, einschlafen, ruhen.
428 — ἔπομαι (ἕπω), impf. εἱπόμην, fut. ἕψομαι, aor. 2. ἑσπόμην, inf.
429 σπέσθαι, folgen. — αὖριον, V. 357. — ἐθέλῃσι ep. coni. S. V. 397.

430 ἀκήν ep. adv. V. 29; gew. mit
431 folg. σιωπῇ. — μῦθον ἀγασσάμενοι, V. 51. — κρατερῶς, adv. stark, gewaltig; kraftvoll, nachdrücklich. — ἀπέειπεν ep. zerdehnt aus ἀπεῖπεν, inf. ἀπειπεῖν, herausagen, sich aussprechen; absagen, verweigern. — ὀψέ adv. spät, 432
lange nachher, V. 31; ebendas. μετέειπε. — ἱππηλάτα ep. st. ἱππηλάτης, (ἵππος, ἐλαύνω) nur nom. sing. der Rosselenker, der Reisige, ritterlicher Held. — ἀναπρήθω 433
(πρήθω poët. Nebenf. v. πίμπρημι blasen, anblasen, anschwellen; aussprühen; verbrennen) heraufblasen, δάκρυα (δάκρυ, τό) Thränen vergießen. Nach And. ist ἀναπρήθω auflodern, δάκρυα heiße Thränen vergießen. — περί in tmesi. — περίδίω (δίω Stw. zu δείδω, impf. ἔδιον, ep. δίον, fürchten) sehr fürchten: περὶ γὰρ δίε νηυσίν, denn er fürchtete sehr für die Schiffe. — νόστος, ὁ, die Rückkehr, Heimkehr. 434
— μετὰ φρεσί wie ἐνὶ φρεσί βάλλεσθαι, sich etwas in's Herz legen, erwägen, im Herzen haben, sich zu Herzen nehmen. — φαίδιμος, 2. poët. (φαίνω) leuchtend, glänzend; herrlich; berühmt.

πάμπαν adv. ganz und gar, 435
gänzlich. — ἀμύνω, fut. ἀμυνῶ, aor. ἤμυνα, abwehren, abhalten, νηυσὶ πῦρ das Feuer von den Schiffen; τινί Jem. beistehen, helfen; med. von sich abwehren, sich währen, kämpfen. — θοός, 3. (θέω) schnell. — ἀΐδηλος, 2. (ἀ, ἰδηλος von 436
ἰδεῖν) eigtl. unsichtbar machend, zerstörend, vertilgend, vernichtend, verheerend. — χόλος, ὁ, poët. statt χολή, Galle; Zorn, Groll. — ἐμπίπτω (πίπτω, fut. πεσοῦμαι, fallen) hineinfallen; hineinstürzen, eindringen, ἔμπεσε θυμῷ drang in's Herz, erfüllte das Herz. — λείπω, 437
fut. λείψω, aor. 2. ἔλιπον, pf. λέλοιπα, aor. 2. med. mit passiver Bdtg. ἐλιπόμην, pf. pass. λέλειμμαι, aor. p. ἐλείφθην; act. lassen, verlassen; zurücklassen; im Stich lassen; pass. zurückgelassen werden, zurückbleiben, ἀπὸ σεῖο fern von dir, getrennt von dir, zurückbleiben. — οἷος so allein. — πέμπω 438
senden, V. 253. σοὶ δέ μ' ἔπεμπε er gab mich dir zum Geleit. — ἤματι τῷ an jenem Tage. 439

440 *νήπιος*, 3. (*νη-*, *ἔπος*, *εἰπεῖν*) infans, noch Kind, unmündig, jung. — *εἰδότα*, *εἰδώς*, *οἶδα*, wiſſen, verſtehen; ſich auf etwas verſtehen, kundig ſein, öfter auch c. genit. — *ὁμοῖος* ep. Nebenf., *ὅμοιος* ion. ſt. des Att. *ὅμοιος* (*ὁμός*) gleich, ähnlich, V. 305; gemeinſam, allgemein; *ὁμοῖος πόλεμος*, ein gleicher, gemeinſamer Kampf, in welchem beide Gegner einander angreifen, gegenſeitig kämpfen, alſo ſ. v. a. furchtbarer Kampf. — *ἀγορέων* ließ dreiſilbig. *ἀγορή*, *ἡ*, Verſammlung; Berathung, *ἀγορέων εἰδώς* der Berathſchlagung kundig, im Reden erfahren, geübt. — *ἵνα* adv. relat. wo, in welchen. — *ἀριπρεπής*, *ές*, (*ἀρι-* ſehr, *πρέπω*) ſehr glänzend, ſehr ausgezeichnet. — *τελέθω* (poët. verlängert aus *τέλλω*) werden, entſtehen, vollendet ſein, mit dem Nebenbegriff der erreichten Vollkommenheit, ſein. — *τοὔνεκα* = *τοῦ ἕνεκα*, deswegen. — *προΐημι* (*ἵημι*), aor. *προῆκα* u. ep. *προέηκα*, fortſenden, entſenden. — *διδασκέμεναι* ep. inf. ſt. *διδάσκειν*, *διδάσκω*, lehren, fut. *διδάξω*, pf. *δεδίδαχα*, lehren: um dich Alles dieſes zu lehren. — *ῥητήρ*, *ῆρος*, *ὁ*, poët. (*ῥέω*, aor. *ἐρρήθην*) Redner, Sprecher, *μύθων ῥητῆρ' ἔμμεναι* um der Rede mächtiger Sprecher zu ſein. — *πρηκτήρ*, *ῆρος*, *ἡ*, (*πρήσσω*, *πράσσω*) ion. ſt. *πρακτήρ*, Vollbringer, *ἔργων* Vollbringer von Thaten, rüſtig zu Thaten. — *ὡς* oder *ὥς*, adv. auf dieſe Weiſe; von der Art wie: deshalb, darum: *ὡς ἄν ἔπειτ' ἀπὸ σεῖο οὐκ ἐθέλοιμι λείπεσθαι*, deshalb möchte ich denn von dir mich nicht trennen wollen. — *ὑφίστημι*, (*ἵστημι*) aor. 2. *ὑπέστην*; bei Hom. nur der aor. 2. intr. über ſich nehmen, ſich unterziehen; verſprechen, verheißen, geloben. — *γῆρας*, *τό*, das (hohe) Alter, Greiſenalter. — *ἀποξύω*, (*ξύω* = *ξέω*) wie *ἀποξέω*, aor. *ἀπέξυσα*, abſchaben, *γῆρας* das Alter abſtreifen, vom Alter löſen, alſo verjüngen. — *ἠβώοντα* ep. zerdehnt aus *ἠβῶντα* v. *ἠβάω*, aor. *ἤβησα*, mannbar ſein, in der vollen Kraft des Mannes, *θήσειν νέον ἡβ.* zum blühenden Jüngling zu machen, in blühende Jugendkraft verſetzen. — *οἷον* 447 adv. wie. — *καλλιγύναιξ* im nom. ungebr., *κος*, (*κάλλος*, *γυνή*) reich an ſchönen Frauen. — *νεῖκος*, *τό*, 448 Zank, Streit, Zwietracht; Tadel, Schelten. — *Ἀμύντωρ*, *ορος*, *ὁ*, Vater des Phönix und Sohn des Ormenos. — *παλλακίς*, *ίδος*, *ἡ*, 449 Kebsweib, Nebengeliebte. — *περιχώομαι* (*χώομαι*) aor. 1. ep. *περιχωσάμην*, heftig zürnen, *τινί τινος* Jemdm. wegen Jem. — *καλλίκομος*, 2. poët. (*κόμη*, *ἡ*, das Haar) ſchön gelockt.

τήν relat. — *φιλέεσκε* iterat. 450 imperf. v. *φιλέω*, lieben, V. 342. — *ἀτιμάζω* nur praes. und impf., hier iterat. impf.; fut. (von *ἀτιμάω*) *ἀτιμήσω*, nicht ehren, verachten, verächtlich behandeln, V. 62. — *ἄκοιτις*, V. 397. — *λίσσομαι* und 451 *λίτομαι*, poët. dep. med. mit iterat. impf. V. 59, aor. *ἐλισάμην* u. ep. *ἐλλισάμην*; bitten, flehen, beſchwören, mit dem Zuſatz *γούνων* (nämlich *λαβών*, *λαβοῦσα*) zur Bezeichnung dringender Bitte, bei den Knieen (die Kniee umfaſſend) bitten. — *προ-* 452 *μίγνυμι* (*μίγνυμι*, fut. *μίξω*, aor. 2. p. *ἐμίγην*) aor. 2. p. inf. *προμιγῆναι*; vorher vermiſchen, *παλλακίδι* mit dem Kebsweib vorher in Liebe ſich einlaſſen. Nach Faesi hat die praep. *πρό* nicht den Begriff der Zeit, ſondern mehr localen Begriff. — *ἵνα* damit. — *ἐχθαίρω* gew. poët. (*ἔχθος*) aor. *ἐχθηρα*, haſſen, abgeneigt ſein. — *πιθόμην*, *ἐπι-* 153 *θόμην*, aor. 2. med. v. praes. *πείθομαι*, ſich überreden laſſen, gehorchen, V. 112. — *ὀΐζω*, V. 250. — *αὐτίκα* adv. ſogleich. — *οἶομαι*, ep. *οἴομαι* u. act. *οἶω*, *οἴω*, aor. *οἴσάμην*, bisweilen aor. pass. *ὠΐσθην*, partic. *οἰσθείς*; meinen; merken; von zukünftigen, bevorſtehenden Hdlgn., vermuthen, argwöhnen. — *καταράομαι* dep. med. (*ἀράομαι*) 454 Jemdm. etwas anwünſchen, gew. Böſes: *πολλὰ κατήρατο*, ſtieß viele (oder) arge Verwünſchungen aus, ſtieß einen argen Fluch aus. — *στυγερός*, 3. poët. (*στυγέω*, haſſen) entſetzlich, ſchrecklich; verhaßt. — *ἐπεκέκλετο*, *ἐπεκεκλόμην* ep. redupl. aor. 2. v. *ἐπικέλο-*

μαι (κέλομαι) dazurufen, anrufen. — Ἐρινύς, ύος, ἡ, gew. plur. αἱ Ἐρινύες z'gz. Ἐρινῦς, die Erinys, Rachegöttinnen, eine Personification des beunruhigten bösen Gewissens, des auf Jem. lastenden Fluches.

455 μή ποτε — ἐφέσσεσθαι ist abhängig von κατήρατο. — γόνυ, ατος, ion. gen. γούνατος u. poët. γουνός, τό, das Knie. — ἐφεῖσα poët. aor. (εἶσα, setzte) aor. med. ἐφεισάμην, partic. ἐφεσσάμενος, inf. fut. ἐφέσσεσθαι; act. darauf setzen; med. sich (sibi) etwas auf etw. setzen; γούνασι οἷσιν φίλον υἱόν sich seinen Sohn (sein Kind) auf die Kniee (auf seinen Schoß) setzen; der inf. ἐφέσσεσθαι ist mit der Bdtg. des imperat.: nie solle in Zukunft ein Sohn auf dem Schoße mir sitzen, von mir erzeugt. Der Vater wünschte ihm
456 Kinderlosigkeit an. — ἐμέθεν = ἐμοῦ. — γίγνομαι, (γένω) dep. med. fut. γενήσομαι, aor. 2 ἐγενόμην, pf. γέγονα, ep. (γέγαα) partic. γεγαώς, ῶτος; geboren werden, ἐξ ἐμέθεν γεγαῶτα, von mir erzeugt. — τελείω ep. st. τελέω, fut. τελέσω, Att. τελῶ, aor. ἐτέλεσα, vollenden; vollbringen, vollführen, erfüllen, V. 156. — ἐπαρή, ἡ, (ἀρά)
457 Verwünschung, Fluch. — καταχθόνιος, 2. (κατά, χθών, ἡ) unterirdisch, Ζεὺς κατ. der Hades. — ἐπαινός, 3. (αἶνος) sehr furchtbar. — Περσεφόνεια poët. st. Περσεφόνη, Tochter des Zeus und der Demeter, Gemahlin des Hades; bei Hom. immer als die furchtbare, grause Beherrscherin des Schattenreiches. —
458 — βουλεύω, V. 99; auf etwas denken, beschließen, darauf ausgehen. — κατακτάμεν inf. v. ep. aor. 2. κατέκταν von κατακτείνω (κατακτείνω) tödten. — ὀξύς, εῖα, ύ,
459 scharf. — παύω, fut. παύσω, aor. ἔπαυσα, aufhören machen, abhalten; beruhigen, besänftigen. — ἐνὶ θυμῷ θῆκε, legte mir an's Herz, ließ mich bedenken.
460 φάτις, ιος, ἡ, (φημί) ion. u. poët. st. φήμη, Rede, Gerede, Gerücht; Nachrede, Ruf. — ὄνειδος,
461 τό, Vorwurf, Tadel. — πατροφόνος, ὁ, wie πατρογονεύς, (φονεύω), Vatermörder. — μετά, V. 12, unter, wie ἐν bei Bezeichnungen von Personen. — ἔνθα, 462 V. 398, da; auch v. d. Zeit: da, nunmehr, dann. — πάμπαν adv. ganz und gar, V. 435. — ἐρητύω (ἐρύω, V. 248), aor. ἐρήισα, abhalten, zurückhalten; bezähmen, beschwichtigen; pass. zurückgehalten werden, bleiben; mit inf. es nicht aushalten können: ἐνθ' ἐμοὶ οὐκέτι etc. da hielt es durchaus nicht länger aus mein Herz im Busen im Hause des zürnenden Vaters zu bleiben. — χώομαι ep. dep. med. V. 106, 463 zornig sein; auch c. dat. der Person. — μέγαρον, τό, (μέγας) eigtl. großes Zimmer, Saal; Haus, Wohnung, V. 144. — στρωφάω poët. u. ion. Nebenf. v. στρέφω, drehen; med. sich wenden, sich hin und her wenden, sich aufhalten, verweilen. — ἕτης, ου, ὁ, ep., nur 464 plur. die Angehörigen, Freunde, Verwandte. — ἀνεψιός, ὁ, Geschwisterssohn, Blutsverwandte, Vetter. — ἀμφίς, (ἀμφί) poët. adv. umher, auf allen Seiten, ἀμφὶς εἶναι rund herum sein, rings herum wohnen.

αὐτοῦ, adv. daselbst, dort, αὐτοῦ 465 mit der näheren Bestimmung, ἐν μεγάροισιν. — λίσσομαι, V. 59 u. 451. — κατερητύω, anhalten, zurückhalten. — ἴφια μῆλα, 466 V. 406 — εἰλίποδες, οδος, ὁ, ἡ, ep. die Füße schleppend, schleppfüßig, die Füße schwerfällig nachschleppend. Beachte die Länge von ας in der Arsis. (εἰλέω, seltener εἴλω, volvo; πούς). — ἕλιξ, ικος, ὁ, ἡ, (ἑλίσσω, winden) gewunden, gekrümmt; gew. von den gekrümmten Hörnern der Rinder, krummgehörnt. — σφάζω, fut. σφάξω, 467 aor. ἔσφαξα, pf. p. ἔσφαγμαι, schlachten. — σῦς, ός, ὁ, ἡ, V. 208. — θαλέθω ep. verlängert v. θάλλω, nur partic., blühen; strotzen, wovon dat. gew. ἀλοιφῇ vom Fett (ἀλοιφή, ἡ, v. ἀλείφω, besonders Schweinefett; V. 208). — εὔω ep. absengen, 468 abbrennen, gew. vom Absengen der Borsten geschlachteter Schweine. — τανύω, ep. st. τείνω, fut. τανύσω, aor. ἐτάνυσα ep. auch mit dopp. σ, spannen, ausspannen, ausstrecken, V. 213; pass. gezogen werden, aus-

gestreckt werden. — φλόξ, γός, ἡ, 469 Flamme. Gluth. — κέραμος, ὁ, Töpferthon, Topf, Gefäß, Krug. — μέθυ, υος, τό, poët. jedes berauschende Getränk, besonders Wein. — τοῖο γέροντος w. V. 93. Der Vater bot Alles auf, um den durch den Fluch bis zur Raserei aufgeregten Sohn, der das väterliche Haus fliehen wollte, zu beruhigen und zum Bleiben zu bewegen.

470 εἰνάνυχες ein ep. adv. (ἐννέα, νύξ, ἡ) wie von einem (ungebr.) adj. εἰνάνυξ, analog dem παννύχιος, neun Nächte lang. — ἀμφί, c. V. 210, um, neben, μοι ἀμφ' αὐτῷ unmittelbar um mich, um mich herum. — ἰαύω, poët. (ἀω) aor. ἴαυσα, 471 ruhen, schlafen, V. 325. — ἀμειβόμενοι abwechselnd, V. 409. — σβέννυμι, aor. ἔσβεσα, löschen, auslöschen; stillen, dämpfen; intr. aor. 472 2. ἔσβην, erlöschen. — αἴθουσα, ἡ, (eigtl. partic. v. αἴθω, brennen) eine der Sonne ausgesetzte Säulenhalle am inneren Hofe, aus der man in das Haus und zwar in das Vorhaus (πρόδομος), Hausflur trat. Sie diente dazu, um sich zu sonnen, aber auch als Remise zur Aufstellung mancherlei Geräthschaften. — εὐερχής, ές, (εὖ, ἕρκος, V. 409) wohl umzäunt, wohl verwahrt, wohl ummauert. — αὐλή, ἡ, der Hof, der ein doppelter war; der vordere oder äußere gehörte zur Wirthschaft und Stallungen und war unmittelbar am Einfahrtsthor; der andere, oder der innere, war am Hause unmittelbar 473 an der Säulenhalle. — πρόσθεν, adv., des Verses wegen auch πρόσθε und πρόσθ', vorn, V. 94 u. 370; als praep. vor, c. gen. — θάλαμος, ὁ, ein im Innern des Hauses gelegenes Gemach, gewöhnl. Schlafgemach; Wohnzimmer der Frau; Vorrathskammer; hier überh. Wohnzimmer. — θυράων ist von πρόσθεν abhängig.

475 πυκινῶς, adv. v. πυκινός, 3. ep. gedehnt st. πυκνός (πύκα ep. adv. dicht, fest; übertr. verständig) dicht, stark, fest; θύραι πυκινῶς ἀραρυῖαι, dicht gefügte, fest eingefugte Thür; zusammengedrängt; v. Geist: klug, verständig. — ἀραρίσκω, poët. (St. ἀρω), aor. ἤρσα, inf. ἄρσαι, aor. 2. mit red. ἤραρον, pf. ἄρηρα, partic. ἀρηρώς, femin. ἀρηρυῖα; trans. zusammenfügen, befestigen; aufbauen; ausrüsten; anpassen; intr. im pf. u. plqpf. bisweilen auch aor. 2. zusammengefügt, fest mit einander verbunden sein, fest anliegen, passen. — ῥήγνυμι, fut. 476 ῥήξω, aor. ἔρρηξα, reißen, zerreißen, zerbrechen; sprengen, zersprengen, aufbrechen. — ὑπερθρώσκω, (θρώσκω, aor. 2. ἔθορον, springen) überspringen, über etw. hinwegspringen. — ἕρκιον, τό, (ἕρκος, V. 409) Umfriedigung, Zaun. — ῥεῖα, ῥέα, ep. adv. zu ῥάδιος, leicht. 477 — λανθάνω, und ep. und ion. λήθω, fut. λήσω, aor. 2. ἔλαθον, ep. λάθον mit redupl. coni. λελάθω, verborgen sein, c. acc.; sehr häufig ist das partic. mit einem verb. finit. und durch ein adv. zu übersetzen, heimlich, unbemerkt, ungesehen. — φύλακας ἄνδρας, wachende, Wache haltende Männer, die also an den gewöhnlichen Ausgängen stehend zu denken sind. — δμωή, ἡ, poët. (δαμάω, bezwingen), das fem. zu δμώς, ῶός, ὁ; eigentl. die Bezwungene, die Sklavin, zunächst die im Kriege gemachte Sklavin; gew. δμωαὶ γυναῖκες, Mägde, Leibeigene, die mit der Hausarbeit bis tief in die Nacht sich zu beschäftigen hatten. — ἀπάνευθε(ν) adv. (v. ἄνευ, 478 ohne, sonder) entfernt, fern. — εὐρύχορος, 2. (εὐρύς, χῶρος, ὁ, Raum) weiträumig; vom Lande, mit weiten Fluren. — Φθίη, V. 363. 479 — ἐξικνέομαι, (ἱκνέομαι) aor. 2. ἐξικόμην, c. acc. wohin kommen, gelangen, erreichen. — ἐριβῶλαξ, V. 329. — μῆλον, τό, V. 406.

ἐς II. ἄναχτα, ἐς auch mit Na- 480 men der Personen verbunden. — πρόφρων, ονος, ὁ, ἡ, poët. (φρονέω), mit geneigtem Herzen, gütig, freundlich, bereitwillig, gern. — ὑποδέχομαι, dep. med. (δέχομαι) fut. ὑποδέξομαι, aor. ὑπεδεξάμην; von einem ep. aor. ὑπέδεγμην die 2. P. ὑπέδεξο, u. 3. P. ὑπέδεκτο, partic. ὑποδέγμενος; aufnehmen, bei sich gastlich aufnehmen; auf sich nehmen. — ὡς εἰ und ὡςεί 481 auch mit τέ, c. coni. wie wenn, als ob. — ὃν παῖδα μοῦνον sein ein-

ziges Kind. — τηλύγετος, 3. B. 143. — κτέαρ, ατος, τό, nur dat. plur., poët. das Erworbene, Eigenthum, Besitzthum; πολλοῖσι ἐπὶ κτεάτεσσι bei vieler Habe, im Besitze vieler Güter. — ἀφνειός, 2. ep. (ἄφενος, τό, ep. reichlicher Vorrath) reich, vermögend, τινός an etw. — ὀπάζω, poët. (ἕπω) fut. ὀπάσω, ep. mit σσ, aor. ὤπασα, fut. med. ὀπάσομαι, aor. ὠπασάμην; zum Begleiter geben, mitgehen lassen; hinzufügen, geben, verleihen. — ναίω, B. 154, trans. bewohnen c. acc. — ἐσχατιή, ἡ, der äußerste Theil, die Grenze, die Grenzgegend. — Δόλοψ, οπος, ὁ, der Doloper. Die Doloper wohnten am Fl. Enipeus in einem Theile von Phthia, später am Pindus in Thessalien.

σὲ τοσσοῦτον ἔθηκα, ich machte, bildete dich zu einem solchen Manne aus, oder ich zog dich so auf. — ἐπιείκελος, 2. ep. (εἴκελος, ἔοικα) ähnlich, vergleichbar. — ἐθέλεσκες, iterat. v. ἐθέλω, B. 397. — δαίς, τός, ἡ, (δαίω, vertheilen) Mahl, Gastmahl, B. 70. — πτέομαι, ion. u. poët. dep. med., aor. ἐπασάμην ep. ohne Augm., kosten, genießen, speisen. — πρίν γ' ὅτε bevor. — γούνεσσι u. γούνασι ep. dat. pl. v. γόνυ, τό, B. 455. — καθίζω, fut. καθίσω, Att. καθιῶ, aor. ἐκάθισα, setzen, auch: sich setzen. — ὄψον, τό, (ἕψω, kochen) also eigtl. das Gekochte, besonders Fleisch. — ἄω, ep., inf. ἄμεναι, (ἀέμεναι), fut. ἄσω, aor. ἄσα, opt. ἄσαιμι, inf. ἆσαι; sättigen, τινά τινος Jemdn. mit etwas. — προτάμνω, (τάμνω ep. und dor. fut. τέμνω), aor. 2. partic. προταμών, vorher zerschneiden, vorschneiden. — οἶνον ἐπισχών den Wein (den Weinbecher) hinhaltend, darreichend.

πολλάκις wegen des Verses ohne ς. — καταδεύω (δεύω nur praes. u. impf. benetzen), aor. κατέδευσα, benetzen, befeuchten. — χιτών, ῶνος, ὁ, Rock, Kleid. — ἀποβλύζω (βλύζω wie βλύω, hervorquellen) ausspritzen, hinwegspeien; Andere: von sich stoßen. — νηπιέη, ἡ, ep. nur dat. sing. u. pl. und acc. pl. (νήπιος) Unmündigkeit; Kindesart, Unart. — ἀλεγεινός, 3. ep. st. ἀλγεινός (ἄλγος, τό) traurig, leidig; νηπιέη ἀλεγεινή „kindische Unart". — ἐπί σοί, um dich, deinetwegen, d. h. um dich zu gewinnen. — μογέω (μόγος, ὁ, Mühe), aor. ἐμόγησα, poët. sich abmühen, leiden, Last, Beschwerde ertragen; trans. erdulden, ertragen. — τὰ φρονέων dies erwägend, bedenkend, (φρονέω, B. 310). — ὅ acc. neutr., bisweilen wie ὅτι, daß. — γόνος, ὁ, (γένω) Geburt; Kind, Nachkommenschaft. — ἐκτελείω ep. st. ἐκτελέω, fut. ἐκτελῶ, ion. u. ep. ἐκτελέω, aor. ἐξετέλεσα, vollenden; erfüllen, γόνον τινί Jem. einen Sprößling geb.n.

ποιεύμην dor. u. ep. st. ἐποιούμην: σὲ παῖδα ποιεύμην, ich machte dich mir zum Sohne. — ἀεικής, ές, (εἰκός) ion. u. poët., unziemlich, schmählich, schmachvoll. — λοιγός, ὁ, (verw. mit λυγρός, traurig) Verderben, Unheil, Tod. — ἀμύνω, B 435. — δάμασον θυμὸν μέγαν bezwinge deinen heftigen Zorn. — οὐδέ τί σε χρή, du mußt nicht, darfst nicht, es ziemt dir nicht. — νηλεής, ές, (νη-, ἔλεος, ὁ, Mitleid), auch syncop. νηλής, ohne Mitleid, ohne Erbarmen, grausam: νηλεὲς ἦτορ gefühlloses Herz. — στρεπτός, 3. (στρέφω, drehen, biegen) gewunden; langsam: στρεπτοὶ δέ τε καὶ θεοὶ αὐτοί zu bewegen, zu erbitten sind auch selbst die Götter. — τῶν Relat. τῶν περ καὶ μείζων ἀρετή deren Tugend doch sogar größer ist. — βίη, ἡ, Gewalt, Macht. — καὶ μὲν τούς „wahrlich auch diese". Faesi. — θύος, εος, τό, nur plur. (θύω opfern) Opfer, Opfergabe. — εὐχωλή, ἡ, ep. (εὔχομαι) das laute Rühmen; Jubelruf; Gelübde; Gebet, Flehen. — ἀγανός, 3. poët. B. 112, freundlich; angenehm, B. 113.

λοιβή, ἡ, (λείβω tröpfeln) das Ausgießen, Gußopfer. — κνίση, ἡ, Dampf, Duft vom fetten gebratenen Fleische: λοιβή τε κνίση Trank- und Brandopfer. — παραιρωπάω poët., st. παραιροπέω, umwenden,

θεούς die Götter rühren, versöhnen.
501 — λίσσομαι, und λίτομαι, V. 59, 451. — ὅτε κεν c. coni. so oft, wenn, als allgemeiner Zeitsatz. — ὑπερβήῃ ep. zerdehnt aus ὑπερβῇ, v. ὑπερβαίνω, aor. ὑπερέβην, überschreiten, übertreten, sich vergehen, hier nämlich gegen die Götter. — ἁμαρτάνω, fut. ἁμαρτήσομαι, aor. 2 ἥμαρτον, fehlen,
502 irren; sich verfehlen. — λιτή, ἡ, (λίτομαι) das Flehen, die Bitte. Auch personificirt αἱ Λιταί, die Bitten, als mythische Wesen, Töchter des Zeus und Schwestern der Ἄτη, hinter welcher sie einhergehen und deren Verschulden wieder gut machen. —
503 χωλός, 3. lahm, hinkend. — ῥυσός, 3. (ῥύω, ἐρύω, ziehen) zusammengezogen, verschrumpft, runzlich. — παραβλώψ, ῶπος, ὁ, ἡ, (παραβλέπω) seitwärts blickend, schielend. — ὀφθαλμώ acc. der Be-
504 ziehung. — μετόπισθε(ν) V. 249, c. gen. — ἀλέγω ep. nur praes. (ἀ copul., λέγω) auf etwas achten, achtsam sein. „Als Object von ἀλέγουσι ist auch ἄτης zu denken, dem Sinne nach τῶν ὑπὸ τῆς ἄτης πεπραγμένων, welche auch hinter der Verschuldung einhergehend dafür besorgt sind (das von der Ate Verdorbene gut zu machen suchen)." Faesi.
505 σθεναρός, 3. (σθένος, τό, Stärke) poët. stark, mächtig. — ἀρτίπος, poët. st. ἀρτίπους, οδος, ὁ, ἡ, (ἄρτι adv. v. ἀρω, gerade; in Zusammensetz. vollkommen) mit
506 starken, raschen Füßen. — πάσας, nämlich λιτάς. — πολλόν ion. poët. adv. — ὑπεκπροθέω (θέω, fut. θεύσομαι, laufen) hervor, vorwärts laufen; c. acc. Jemdm. vorauslaufen, überholen: die Schuld (mit dem von ihr angerichteten Schaden) läuft allen Reuebitten um Vieles voraus. — φθάνω, fut. φθάσω, φθήσομαι, aor. 2. ἔφθην, ep. 3. pl. φθάν st. ἔφθασαν, coni. φθῶ, opt. φθαίην, inf. φθῆναι, part. φθάς; auch ep. ein partic. med. φθάμενος; zuvorkommen; gew. c. part. als adv. zu übers. eher, früher, zuvor. — αἶα, nur sing. verkürzt aus γαῖα: πᾶσαν ἐπ' αἶαν über die
507 ganze Erde hin. — βλάπτω, fut. βλάψω, aor. 2. ἔβλαβην: φθάνει — βλάπτουσ' ἀνθρώπους, sie eilt über die ganze Erde, zu jeglichem Lande voraus und richtet Schaden unter den Menschen an; verblenden, verwirren, mit und ohne den acc. φρένας. — ἐξακέομαι, dep. med. (ἀκέομαι, heilen) ganz heilen, wieder gut machen, überh. heilen. — ὀπίσσω ep. st. ὀπίσω (ὄπις, ιδος, ἡ, die (auf die Vergehen) nachfolgende Strafe) v. d. Zeit: hinterdrein, hernach; v. Ort: rückwärts, zurück. — αἰδέο- 508
μαι, poët. αἴδομαι, fut. αἰδέσομαι, aor. med. ep. ἠδεσάμην, und aor. pass. ἠδέσθην; sich scheuen, c. acc. vor Jem., verehren, ehren. — ἆσσον adv. comp. zu ἄγχι, näher, ἰέναι näher herantreten, sich nähern. — ὀνίνημι, inf. ὀνινά- 509
ναι, fut. ὀνήσω, aor. ὄνησα; nützen, helfen, erfreuen; med. mit aor. 2. ὠνήμην, Vortheil, Nutzen, Genuß von etw. haben: dem helfen sie mächtig und erhören sein Flehen.

ἀναίνομαι, aor. ἠνηνάμην, ep. 510
ἀνηνάμην, coni. ἀνήνωμαι; verweigern, V. 116; zurückweisen, c. acc. Jemdn., nicht achten, nicht hören auf Jem. — στερεῶς, adv. hart; fest, hartnäckig. — ἀποείπῃ st. ἀφείπῃ, ἀπειπεῖν, V. 432, herausjagen; absagen, verweigern: wer sie aber nicht anhört und sie
halsstarrig abweist. — κίω 511
poët. Nebenf. von εἶμι, gehen, auch c. acc. der Person. — τῷ auf ὅς — 512
ἀποείπῃ zu beziehen: τῷ ἄτην ἀμ' ἕπεσθαι daß ihm die Schuld gleich nachfolge, d. h. daß er bethört eine Schuld auf sich lade und dafür büße. — βλαφθείς, V. 507. Dazu der acc. der Beziehung φρένας zu denken, bethört, sinnverwirrt. — ἀποτίνω (τίνω büßen), fut. ἀποτίσω, aor. 1. ἀπέτισα, bezahlen, die Schuld abzahlen; abbüßen; med. sich die Schuld bezahlen lassen, strafen. Hierdurch soll Achilleus gewarnt werden. Er achtet aber auf die Reuebitten des Agamemnon nicht und die Schuld kommt über ihn und läßt ihn durch den Tod seines Freundes Patroklos
büßen. — (πορω) ungebr. praes., 513

wovon aor. 2. ἔπορον, ep. πόρον, geben, gewähren, verleihen: πόρε καὶ σὺ Διὸς κούρῃς. ἔπεσθ. τιμήν gewähre, gestatte auch du, daß den Töchtern des Zeus Ehre folge, zu Theil werde: zeige auch du gegen sie Ehr-
514 furcht. — ἐπιγνάμπτω, (γνάμπτω, biegen) nach einer Richtung biegen, umbiegen, νόον ἐσθλῶν den Sinn der Edlen beugen, erweichen, ändern.
515 δῶρα φέροι, Geschenke dir darbrächte. — ὄπισθε(ν), V. 332. — ὀνομάζω, aor. ὠνόμασα, mit Namen nennen, benennen; hernennen, aufzählen: τὰ δ' ὄπισθ' ὀνομάζοι noch andere in Zukunft (zu geben) aufzählt; (aufzählt, die er in Zukunft geben wird). —
516 ἐπιζάφελος, 2. ep. heftig; das adv. heftig, unablässig. — χαλεπαίνω, aor. 1. ἐχαλέπηνα, zornig
517 sein, grollen. — ἀπορρίπτω (ῥίπτω), aor. ἀπέρριψα, von sich werfen, μῆνιν, den Zorn ablegen, vom Zorn ablassen. — κέλομαι,
518 V. 171. — ἀμύνω, V. 435, 486. — χατέω ep. (χαω, gähnen, sich öffnen) nach etw. verlangen, begehren. — πέρ. Ueber die concessive Bdtg. dieser Partikel bei Partic. ist schon öfters bemerkt. — ἔμπης ep. u. ion. st. ἔμπας (ἐν πᾶσι) auf alle Fälle, gleichwohl, dennoch; nach dem concess. πέρ, noch so sehr. —
519 δίδωμι, bei Hom. auch δοδόω, διδοῖς, διδοῖ, impf. δίδον st. ἐδίδουν, fut. δώσω und διδώσω, geben, V. 331. — ὑφίστημι (ἵστημι) aor. 2. ὑπέστην; intr. darunter treten, d. i. auf sich nehmen, V. 445; versprechen, geloben.
520 ἐπιπροΐημι (προΐημι), aor. 1. ἐπιπροέηκε, hinsenden, hinschicken.
521 — κρίνω, aor. ἔκρινα, sondern, absondern, auslesen; med. für sich auslesen, auswählen. —
522 ἐλέγχω, aor. 1. ἤλεγξα, Schande machen; verschmähen: τῶν μὴ σύ γε μῦθον ἐλέγξ. μηδὲ πόδας, verschmähe ihre Worte nicht, noch ihren Gang, d. h. mache nicht, daß ihre Worte (ihr Auftrag) und ihr Hierherkommen ihnen zur Schande gereiche; mache ihren Worten und ihrer Sendung keine Schande (insofern beides vergeblich geworden). — νεμεσσητός 523
ός ep. st. νεμεσητός, 3. (νεμεσάω) tadelnswerth, unrecht: πρὶν οὔ τι νεμ. (sc. ἦν) κεχολῶσθαι nämlich σέ, vorher war es nicht tadelnswerth, war es dir nicht zu verargen, daß du zürntest (χολόω, erzürnen; pass. und med. zornig werden, in Zorn gerathen; zürnen) V. 33. — πεύθομαι poët. 524
st. πυνθάνομαι, fut. πεύσομαι, aor. 2. ἐπυθόμην, pf. πέπυσμαι, erkunden, erfragen; erfahren, vernehmen, hören. — κλέος, τό, Ruf, Kunde; Ruhm; ruhmvolle Thaten, V. 189: οὕτω καὶ τῶν πρόσθεν ἐπευθόμεθα κλέα ἀνδρ. ἡρ. so vernehmen wir die Kunde von ruhmvollen Thaten auch ehemals lebender Helden.

ἐπιζάφελος, V. 516. — ὅτε 525
κεν — ἵκοι. Bei wiederholten Handlungen aus der Vergangenheit steht ὅτε mit dem opt., beachte hier κέν: wenn einen ein heftiger Zorn befiel. — δωρητός, 3. (δωρέομαι, 526
schenken) der Geschenke (zur Versöhnung) annimmt, durch Geschenke versöhnbar. — παράρρητος, 3. (παρά, ῥητός von aor. p. ἐρρήθην) der sich zureden läßt: δωρητοί τε πελ. παραρρ. ἐπέεσσιν wurden durch Geschenke und Zureden versöhnt, ließen sich durch Geschenke und Worte besänftigen. — μιμνήσκω, fut. 527
μνήσω, erinnern; μιμνήσκομαι, fut. μνησθήσομαι, sich erinnern, pf. μέμνημαι, eingedenk sein, sich erinnern: μεμν. τόδε ἐργ. ἐγὼ πάλαι ich erinnere mich (einer solchen That) eines solchen Falles aus alter Zeit. — ὡς ἦν wie er sich ereignete, sich 528
zutrug. — ἐν bei Person, unter, vor (im Kreise von Zuhörern). — ἐρέω, V. 103. — Κουρῆτες, die 529
Kureten, ein Volk in Aetolien, später von den Aetolern bedrängt, griffen die Aetoler in deren Hauptstadt Kalydon am Euenusfluß an. — μενεχάρμης, ου, ὁ, ἡ, ep. (μένος, Verlangen; χάρμη [von χαίρω] Streitlust) kampflustig, muthig, tapfer

ἐναρίζω poët. (ἔναρα, τά, ep. 530
spolia), fut. ἐναρίξω, aor. ἐνάριξα, den Erlegten der Rüstung berauben;

531 tödten, morden. — *ἀμύνω*, V. 518; med. von ſich abwehren, ſich vertheidigen, *τινός* für Jem. kämpfen. — *ἐραννός*, 3. poët. (*ἐράω*) lieblich, reizend, gew. von Städten.
532 — *διαπέρθω*, (*πέρθω*) fut. *διαπέρσω*, aor. 2. *διέπραθον*, inf. *διαπραθέειν*, ganz zerſtören. — *μεμαώς*, V. 361. — *Ἄρηϊ* durch Kampf; zu *διαπραθέειν* iſt Object
533 *Καλυδῶνα*. — *καὶ γὰρ τοῖσι*. In dem Folgenden wird die Veranlaſſung und der Verlauf des Kampfes beſchrieben. — *χρυσόθρονος*, 2. poët. (*χρυσός*, *θρόνος*) auf goldenem Throne, ein Beiw. der Here und der Artemis, wie in der Od. der Eos. — *ὄρνυμι*, V.
534 353. — *χώομαι*, V. 106. — *ὅ* = *ὅτι*. — *θαλύσια*, *τά*, nämlich *ἱερά* (*θάλλω*, ſproſſen, blühen), Erntеopfer, Erſtlingsopfer der Feldfrüchte. — *γουνός*, *ὁ*, (*γόνος*) der fruchttragende Boden, Fruchtboden, Fruchtfeld. — *ἀλωή*, *ἡ*, (*ἀλοάω*, dreſchen) die Tenne, ein zum Dreſchen ebengeſtampfter Platz; jedes ebene fruchtbare Feld: *γουνὸς ἀλωῆς* fruchtbares Saatfeld; *γουνῷ ἀλ.* wie Od. 1, 193 *ἀνὰ γουνὸν ἀλ.*
535 *ῥέζω*, V. 337. — *δαίνυμι*, V. 70; med. c. acc. verzehren. —
537 *λανθάνομαι*, aor. 2. *ἐλαθόμην*, V. 477. — *ἦ οὐκ* bilden eine Syniziſis. — *νοέω*, V. 223; an etw. denken: ſei es, daß er es vergaß, oder überhaupt nicht daran dachte. — *ἀάω*, aor. med. *ἀασάμην*, V. 116: *ἀάσατο μέγα θ.* er war ganz bethört, verblendet im
538 Geiſte. — *δῖον γένος* wie vorher *Διὸς κούρη*. — *ἰοχέαιρα*, *ἡ*, ep. (*ἰός*, Pfeil, *χαίρω*) des Pfeiles froh, Beiw. der Artemis. —
539 *ἐπόρνυμι*, anregen; heran, herzutreiben, zuſenden; anreizen, anhetzen. — *χλούνης*, *ου*, *ὁ*, poët. aus *χλοεύνης* (*χλόη*, Gras; *εὐνή*, Lager) im Graſe lagernd, vom Eber, *σῦς*, der im grünen Dickicht ſich aufhält, wild oder wohlgenährt, feiſt, gewaltig. — *ἀργιόδους*, *οντος*, *ὁ*, *ἡ*, ep. (*ἀργός*, *ὀδούς*) mit glänzenden, weißen Zähnen.
540 *ἔρδεσκον* iterat. impf. v. *ἐρδω* poët., wozu die Temp. v. St. *ἐργω* gebildet werden; fut. *ἔρξω*, aor. *ἔρξα*, pf. *ἔοργα*; thun, machen, mit dopp. acc. *κακὰ ἀλωήν*, Unheil an den Saatfeldern verüben. — *ἔθω*, ep. das partic. *ἔθων*, gewohnt, pflegend, immer. — *προθέ-* 541
λυμνος, 2. poët. (*θέλυμνον* wie *θέμεθλον*, der gelegte Grund, von *τίθημι*) von Grund aus: *προθέλυμνα* (gehört zum Prädicat) *χαμαὶ βάλε δένδρεα μακρὰ* von Grund aus warf er große Bäume zur Erde. — *χαμαί* adv. am Boden; zur Erde hin. — *αὐτῇσι* 542
ῥίζῃσι ſelbſt, ſogar mit den Wurzeln. — *ἄνθος*, *τό*, die Blume, Blüthe. — *μῆλον*, *τό*, der Apfel, das Obſt. — *θηρήτωρ*, *ορος*, *ὁ*, 544
poët. ſt *θηρητήρ*, *ῆρος*, der Jäger. — *ἀγείρω*, aor. *ἤγειρα*, perf. pass. *ἀγήγερμαι*: verſammeln, V. 74.
δαμάω, fut. *δαμάσω*, pf. pass. 545
δέδμημαι, aor. 1. p. *ἐδμήθην* u. *ἐδαμάσθην*, aor. 2. pass. *ἐδάμην*; bändigen, zähmen; überwinden, überwältigen; tödten. — *παῦρος*, 2. V. 333. *παύροισι βροτοῖσι* dat. wie oft ſt. *ὑπό* c. gen. — *πυρή*, *ἡ*, 546
(*πῦρ*) die Feuerſtätte, der Scheiterhaufen. — *ἐπιβαίνω*, V. 132, im fut. *ἐπιβήσω* und aor. 1. *ἐπέβησα* hat es die trans. Bdtg., beſteigen laſſen, *πολλοὺς πυρῆς ἐπέβησε* brachte viele auf den Scheiterhaufen, d. h. tödtete Viele, deren Leichen verbrannt wurden. — *ἀλεγεινός*, V. 491. — *ἡ δ'* d. i. die 547
Artemis. — *ἀμφί* c. dat. V. 210; auch zur Bezeichnung des Grundes, wegen willen, *ἀμφ' αὐτῷ* deſſentwegen (um den erlegten Eber). — *κέλαδος*, *ὁ*, poët. das Geräuſch, Lärm, beſonders der Menſchenmenge. — *ἀυτή*, *ἡ*, poët. (*αὔω*) Geſchrei: ſie erregte deshalb vielen Lärm und Geſchrei. —
δέρμα, *τό*, (*δέρω*, abhäuten) die 548
Haut. — *λαχνήεις*, *εσσα*, *εν*, (*λάχνη*, *ἡ*, Wolle, wolliges Haar) wollig, haarig, zottig: *ἀμφὶ σνὸς — λαχν.* iſt nähere Erklärung zu *ἀμφ' αὐτῷ*. — *μεσηγύ* adv. mit- 549
ten zwiſchen, unter. — *μεγάθυμος*, 2. (*θυμός*) großherzig, hochherzig, muthig.
ὄφρα temp. Conjunct. ſo lange 550
als. — *ἀρητῆφιλος*, *ὁ*, ep. von

Ares geliebt, kriegerisch, tapfer. — Κουρήτ. κακῶς ἦν stand es um die Kureten schlecht, sie waren im Gedränge. — τεῖχος, τό, Mauer, Wall. — ἔκτοσθεν adv. außerhalb. — μίμνω, V. 355, Stand halten, sich halten. — δύω, aor. 2. ἔδυν, perf. δέδυκα, intr. eindringen, V. 239; Μελ. ἔδυ χόλος den Meleager befiel Zorn, er gerieth in Zorn. — ὅς τε, der doch; wie er. — οἰδάνω, wie οἰδαίνω (οἶδος, Geschwulst) schwellen machen, νόον ἐν στήθ. das Herz in der Brust anschwellen, d. h. in Aufregung versetzen. — πύκα adv. dicht, fest; πύκα φρονεῖν, sehr verständig, sehr weise sein. — ἤτοι, V. 65, allerdings, in der That. — Ἀλθαία, ἡ, Tochter des Thestios, Gemahlin des Oeneus und Mutter des Meleagros. — μνηστός, 3. (μνάομαι) ep. V. 399. — Κλεοπάτρη, ἡ, Tochter des Idas und der Marpessa. — καλλίσφυρος, 2. (σφυρόν, τό, der Knöchel) mit schönen Knöcheln, mit schönen Füßen, schlankfüßig. — Εὐηνίη, ἡ, Tochter des Euenos. — Ἴδης, εω, ὁ, ein Messenier, Vater der Kleopatra. Er hatte die Marpessa, Tochter des ätolischen Königs Euenos entführt, und da Apollo sie ihm rauben wollte, selbst gegen diesen sie vertheidigt, indem er den gespannten Bogen gegen ihn richtete. — τῶν τότε, der damals lebenden. — ἄναχτος von ἐναντίον abhängig. — νύμφη, ἡ, (νύβω, nubo) die Braut; junge Frau; Jungfrau, Mädchen. — τὴν δέ „die Kleopatra, τότε nach dem in den zwei vorhergehenden Versen erwähnten Vorfall und durch denselben veranlaßt". Faesi. — πότνια, ἡ, nur nom., acc. u. voc., poët. ehrwürdig, hehr; Subst. Herrin. — Ἀλκυόνη, ἡ, Zuname der Kleopatra, Gemahlin des Meleagros, so genannt wegen der traurigen Erinnerung an die Klagen der Mutter über ihr Schicksal. — καλέεσκον iterat. impf. v. καλέω. — ἐπώνυμος, 2. (ὄνυμα, ὄνομα) zubenannt; ἐπώνυμον (ὄνομα) sie nannten sie Alkyone mit Zunamen. — ἀλκυών, όνος, ἡ, (ἅλς, κύω? brüten), der Meeresvogel, weil man glaubte, daß er im Meere brüte; oder wahrscheinlicher von ἅλς und dem Klagelaut, den der Meeresvogel ausstößt, und daher die Meinung, daß das Weibchen über den Tod des Männchen die Klagetöne erhebt. — πολυπενθής, ές, (πένθος, τό, Leid) poët. trauervoll. — οἶτος, ὁ, das Loos, Schicksal; Mißgeschick; Tod. — κλαίω, fut. κλαύσομαι, aor. 1. ἐκλαυσα, weinen, klagen, jammern; trans. beklagen. — ἐκάεργος, ὁ, (ἑκας adv. fern; ἔργον) weithin wirkend, fern erreichend, treffend. Beiwort des Apollo: ὅτε μιν ἐκ. ἀνήρπασε, „während dieser Zeit hatte Marpessa wenigstens vorübergehend das Loos des Eisvogels". Faesi. — τῇ ὅ γε (Μελέαγρος) etc. knüpft an V. 556 wieder an. — παρακατάλεγομαι med. (λέγω legen), nur ep. sync. aor. παρκατέλεκτο, sich neben Jem. hinlegen. — θυμαλγής, V. 260. — πέσσω, fut. πέψω, von Früchten, die die Sonne erwärmt und zur Reife bringt; verdauen, χόλον den Zorn „in sich fressen", von Zorn erfüllt sein. — ἀρή, ἡ, ion. st. ἀρά, Gebet; Verwünschung, Fluch: ἐξ ἀρέων μητρὸς κ. in Folge, durch den Fluch der Mutter erzürnt. — ἀχέω ep. wie ἀχεύω (ἄχος, τό), aber nur das partic. ἀχέων τινός; ächzen, von Schmerz ergriffen sein, voll Schmerz. — ἀράομαι, V. 172; flehete zu den Göttern, rief an die Götter voll Schmerz wegen der Ermordung ihres Bruders. — κασίγνητος, ὁ, (κάσις, Bruder; γεννάω) leiblicher Bruder, überhaupt Bruder; naher Verwandte: Meleager tödtete mehrere Brüder seiner Mutter, hier aber der sing. κασιγνήτοιο, weil der Dichter den Iphiklos allein im Sinne hat, der dem Meleager den Sieg streitig zu machen suchte. — πολύφορβος, 2. hier das femin. πολυφόρβη (φορβή, Futter) viele Nahrung spendend, nahrungsreich. — ἀλοιάω ep. st. ἀλοάω (ἀλωή) dreschen, schlagen: sie schlug wiederholt (vielmal, πολλά) mit Händen

die Nahrung ſpendende Erde. —
569 *κικλήσκω* poët. Nebenf. v. *καλέω*, rufen, anrufen; nennen. — *ἐπαινός*, 3. (*αἶνος*) V. 457. — *Περσεφόνεια*, *ἡ*, poët. ſt. *Περσεφόνη*, Tochter des Zeus und der Demeter, bei Hom. gew. als grauſe, furchtbare (*ἐπαινή*) Herrſcherin in der Unterwelt, in der Od. 11, 213 auch *ἀγαυή*. (Darum nimmt Faesi *ἐπαινῆς* in der Bdtg. v. *ἐπαινητῆς* geprieſene.) Nach Euſt. iſt *Περσεφ.* von *φέρων* u. *φόνος* (*Φερσεφόνη* die Todbringende) abzuleiten. Nach der ſpäteren Mythe erſcheint ſie, indem ſie die eine Jahreshälfte über, die andere unter der Erde weilt, als Bild der im Winterſchlafe ruhenden und im Frühjahre aufſproſſenden Vegetation.

570 *πρόχνυ* ep. adv. (*γόνυ*, *τό*) auf den Knieen, oder auf die Kniee, knielings: *καθεζομένη* auf die Kniee geſunken. — *δεύω* nur im praes. u. impf., benetzen: *δάκρυσι κόλπους* und benetzte mit Thränen die Bruſt.

571 — *δόμεν* ep. inf. ſt. *δοῦναι*. — *παιδὶ θάνατον*, ihrem Sohne den Tod zu ſenden. — *ἠεροφοῖτις*, *ιος*, *ἡ*, ep. (*ἀήρ*, *φοιτάω*) im Dunkel, in der Nacht wandelnd (d. h. unſichtbar wandelnd, unbemerkt, unvorbereitet überfallend, als Bild des ungeahnten Unglücks). — *ἐρινύς*, *νος*, *ἡ*, ſonſt als Perſonification *Ἐρινύς*, V. 454. Die Erinyen ſind das Symbol der Gewiſſenspein. Nach Heſiod ſind ſie die Töchter der Gäa und drei an der Zahl: Tiſiphone, Megära und Alekto. Als Appellat.

572 der Fluch, Racheſchwur. — *Ἐρεβεσφιν*; *Ἔρεβος*, *τό*, finſterer Erdengrund, Todesthal; über *φι(ν)* zu V. 58. — *ἀμείλιχος*, 2. wie *ἀμείλικτος*, (*μειλίσσω*) V. 158.

573 — *τῶν δέ*, nämlich der feindlichen Kureten. Ihre Erſcheinung iſt als Werk der Erinys, des Fluches anzuſehen. — *ὅμαδος*, *ὁ*, meiſt poët. (*ὁμός*) Lärm, Getöſe, beſonders einer ſchreienden Menſchenmenge; Getümmel. — *δοῦπος*, *ὁ*, poët. Getöſe, dumpfer Schall, Dröhnen. — *ὀρώρει*, plqpf. v. *ὄρωρα* intr. perf. ſich regen, ſich erheben, entſtehen, mit Präſensbdtg. vom praes. *ὄρνυμι*, fut. *ὄρσω*, aor. *ὦρσα*, V. 353. — *πύργων βαλ-* 574
λομένων, der von den Geſchoſſen getroffenen Thürme: und bald erſcholl von Jenen der Lärm und Getöſe um die Thore ꝛc. — *λίσσομαι*, V. 59, 451, 511.

ἱερεύς, ion. *ῆος*, *ὁ*, der Prieſter, Opferprieſter: *ἱερῆας ἀρίστους* die ehrwürdigſten, heiligſten 575
Prieſter. — *ἐξελθεῖν καὶ ἀμύνειν* 576
um zu kommen und beizuſtehen. — *ὑπισχνέομαι*, fut. *ὑποσχήσομαι*, aor. *ὑπεσχόμην*, verſprechen, V. 263. — *ὀπποθί* ep. ſt. *ὁπόθι* 577
poët. adv. ſt. *ὁποῦ*, wo. — *πίων*, V. 207. — *πεδίον*, *τό*, (*πέδον*, *τό*, Erdboden) Ebene, ebenes Feld. — *ἐραννῆς*, V. 531. — *ἦνωγον* 578
ein impf. mit der Bdtg. des aor. zu dem ep. perf. *ἄνωγα*, befehlen, auffordern, V. 101, 219. — *τέμενος*, *τό*, (*τέμνω*, ſchneiden) ein für den Herrſcher vom Gemeindegut abgetrenntes Stück Land, Königsflur, überh. ein beſonderes Stück Land. — *περικαλλής*, *ές*, überaus, ſehr ſchön. — *πεντηκοντογύιος*, 579
2. poët. (*γύα*) von fünfzig Morgen, Hufen. — *οἰνόπεδος*, 2. (*πέδον*) Wein tragen, *τὸ οἶν.* Weinland: *τὸ μὲν ἥμισυ οἰνοπ.* das zur Hälfte Weingarten iſt.

ψιλός, 3. kahl, nackt, leer; *ψιλὴ* 580
ἄροσις (*ἀρόω*, ackern) unbebautes Land, Brachland. — *πεδίοιο* von *ἥμισυ* abhängig, die Hälfte der Feldflur. — *τάμνω*, V. 209; aor. 2. med. *ἐταμόμην*, inf. *ταμέσθαι*, ſich (sibi) abſchneiden; mit dem Pflug zu durchſchneiden: die Hälfte der Flur iſt zu durchfurchen (bepflügen) als Brachland. Anders Faesi, der *ἄροσιν ταμέσθαι* für Umſchreibung v. *ἀρόω* hält. — *λιτανεύω*, fut. 581
-εύσω, bitten, flehen. — *ἱππηλάτα*, *ὁ*, ep. ſt. *ἱππηλάτης*, V. 432. — *οὐδός*, *ὁ*, ion. ſt. *ὁδός*, 582
V. 404. — *ἐπεμβαίνω* (*βαίνω*) ep. partic. perf. auf etw. treten, pf. auf etw. ſtehen, c. gen. *οὐδοῦ* auf der Schwelle. — *ὑψηρεφής* ep. ſt. *ὑψερεφής*, *ές*, (*ὕψος*, *τό*, *ἐρέφω*, bedachen) mit hohem Dach, hohem Giebel, d. h. hoch aufgebaut, mit hohen Räumen. — *θάλαμος*, V. 473, Wohnzimmer. — *σείω* (verw. 583

σεύω, jagen, in Bewegung ſetzen) ſchütteln, θύρας hier σανίδας, an die Thür pochen. — κολλητός, (κολλάω, zuſammenleimen) zuſammengefügt, gut ſchließend. — σανίς, ίδος, ἡ, das Brett; die Thür, ſtets plur. σανίδες die Thürflügel: κολλ. σανίδες die feſtſchließende Thür. — γουνόομαι (γόνυ, pl. γοῦνα) poët. ſt. γουνάζομαι, zu Füßen Jemandes flehen; fußfällig anflehen; hier überh. flehen.

585 ἐλλίσσοντο ep. des Verſes wegen ſt. ἐλίσσ. ſehr auch flehten ihn an die leiblichen Schweſtern und die würdige Mutter. — ἀναίνομαι, aor. 1. ἠνηνάμην, ep. ohne augm. verweigern, verſagen, V. 510: μᾶλλον ἀναιν. er weigerte ſich um ſo mehr.

586 — κεδνός, 3. poët. (κῆδος) superl. κεδνότατος; ſorgſam, ſorgfältig; treu, treugeſinnt; pass. werth,

588 theuer. — πύκα, V. 554, dicht: entweder θάλαμος πύκα die Wohnung, die dicht daran (an der Stadt und damit verbunden) war; oder πύκα βάλλετο zuſammenzuſaſſen: das Zimmer des Meleag. dicht nach einander, häufig von Geſchoſſen getroffen wurde. — πύργος, V. 574.

589 — ἐμπρήθω u. ep. ἐνιπρήθω, fut. ἐμπρήσω, V. 242; anzünden, durch Feuer verheeren.

590 ἐΰζωνος, 2. ep. ſt. εὔζωνος, wohl, ſchön gegürtet, V. 366. — παράκοιτις, (κοίτη) Bettgenoſſin, Gattin. — ὀδύρομαι, wehklagen, laut jammern. — κατα-

592 λέγω, darlegen, erzählen. — κῆδος, τό, Sorge, Betrübniß, Kummer; Leid, Noth. — πέλω, V. 134, ſein; werden, zu Theil werden. — τῶν Relat. — ἁλώῃ ep. coni. gedehnt ſt. ἁλῷ, 1. P. ep. ἁλώω ſt. ἁλῶ v. ἁλίσκομαι, aor. ἥλων u. ἐάλων, gefangen werden; erobert werden. Der Conj. ſteht, weil der Relativſatz ein allgemeiner iſt, ſonſt

593 mit ἄν. — ἀμαθύνω, (ἄμαθος,

594 ἡ, Sand) vertilgen. — ἄγουσι, führen hinweg, entführen.

595 ὀρίνω, V. 4, 243. ὠρίνετο θυμ. ſein Gemüth, ſein Herz ward

596 aufgeregt, erſchüttert. — βῆ δ' ἰέναι er beeilte ſich. — ἔντεα, τά, nur plur., poët. Waffen, Waffenrüſtung. — χρώς, gen. χρωτός gew. ep. u. ion. χροός u. dat. χροΐ, die Oberfläche des Körpers, die Haut; der Leib, Körper. — ἐδύσετο ep. ἐδύσατο, ἐδυσάμην, aor. 1. med. δύω, aor. 2. ἔδυν intr. hineingehen, eindringen, V. 239, 553. ἔντεα χροΐ die Rüſtung um den Leib legen, überh. die Rüſtung anlegen. — παμφανόων, g. ωντος, ep. partic. (eigtl. v. παμφανάω) zu παμφαίνω, ſtrahlend, blinkend. —

597 ἀπαμύνω (ἀμύνω) abwehren, abwenden: κακὸν ἦμαρ den Tag des Unheils, des Untergangs abwehren. — εἴκω, fut. εἴξω, aor. εἶξα, weichen, V. 110. εἶξας ᾧ θυμῷ ſeiner Herzensregung folgend: Meleag. gab nach, weil ihm die Sache, die große Gefahr, bedenklich wurde, und handelte nun gegen ſeine ſonſtige Neigung, und dies entſpricht dem vorhergehenden ὠρίνετο θυμός. — οὐκέτι δῶρ' ἐτέλεσσαν, die Geſchenke aber erfüllten, gaben

599 ſie ihm nicht mehr. — καὶ αὖτως, V. 195, auch ſo, (auch ohne Geſchenke).

600 νοέω, V. 223, bedenken, V. 537; denken: μή μοι ταῦτα νόει φρ. denke du mir nicht ſo (wie Meleagros) im Herzen, (handle nicht wie Mel.) — τρέπω, fut. τρέψω,

601 aor. 2. ἔτραπον; wenden, lenken. — ἐνταῦθα, hierher, hierhin, d. h. in die Handlungsweiſe des Meleag. möge dich nicht ein Gott ebenſo einnehmen, beherrſchen. — φίλος poët. voc. —

602 καίω, anzünden, V. 77: νηυσὶν καιομένῃσιν ἀμύνειν, die Schiffe vertheidigen, wenn ſie ſchon in Brand geſteckt ſind, ſchon brennen. — ἐπί c. gen. bezeichnet gew. das Ruhen auf etw. oder eine Richtung; aber auch die Zeit, in welcher etw. geſchieht, während, ἐπ' εἰρήνης, V. 403; ἐπὶ δώρων ἔρχεο zur Zeit der Geſchenke gehe hin, d. h. gehe (zu Hülfe) während man dir noch Geſchenke anbietet. —

603 τίω, fut. τίσω, V. 110. —

604 ἄτερ, poët. praep. c. gen. ohne. — φθισήνωρ, ορος, ὁ, ἡ, ep. (φθίω, vernichten; ἀνήρ) Männer mordend. — δύω, V. 596, aor. 2. ἔδυν, coni. δύω, δύῃ, opt. δύην:

πόλεμον δῦναι in den Krieg gehen.

605 ὁμῶς, V. 320; auf gleiche Weise, ebenso. — τιμῆς aus τιμήεις, geschätzt, geehrt (oder dat. pl. τιμῇς ἔσεαι, du wirst in Ehren sein). — ἀλέξω, V. 251, 347, fut. ἀλεξήσω, aor. 2. redupl. ἤλαλκον. —

607 ἄττα freundliche Anrede, an einen älteren, den man ehren will, Vater,

608 Väterchen. — χρεώ und χρειώ, ep. (χρή) V. 197: οὔτι με ταυτ. χρ. τιμῆς ich bedarf dieser Ehre (der Ehre von dorther) nicht. — τετιμῆσθαι, V. 38, geehrt sein: φρονέω τετιμ. Διὸς αἴσῃ ich denke durch des Zeus Beschluß ge-

609 ehrt zu sein. — ἥ (αἶσα) μ' ἕξει, welcher (der Beschluß geehrt zu sein) mir verbleiben wird. — εἰς ὅ κε, V. 46, bis daß, gew. c. coni.; so lange als. — ἀϋτμή, ἡ, ep. (ἄω) Hauch, Athem.

610 ὀρώρῃ, V. 573: so lange sich mir noch die Glieder regen (das perf. mit Präsensbdtg., sich regen; eigtl. sich in Beweg. gesetzt haben).

611 — ἐνὶ φρεσὶ βάλλεο σῇσιν lege es dir in dein Herz, d. h. nimm es dir zu Herzen, be-

612 denke es wohl, V. 434. — συγχέω (χέω), aor. ep συνέχευα; zusammenschütten, vermengen, verwirren: μή μοι σύγχει θυμ. ὀδυρ. verwirre meinen Geist nicht durch dein Wehklagen. — χάριν φέρειν τινί Jem. eine Gefälligkeit, einen

614 Liebesdienst erweisen. — ἀπεχθάνομαι, aor. ἀπηχθόμην, sich verhaßt machen, verhaßt werden, τινί bei Jem., V. 300.

615 κήδω, fut. κηδήσω, act. ep. besorgt machen, betrüben, kränken: καλόν τοι — κήδειν es ziemt dir,

616 mit mir den zu kränken. — ἶσον ἐμοὶ βασίλευε gleich mir sei König. — μείρομαι, pf. εἵμαρται; sich zutheilen lassen, einen Antheil erhalten: ἥμισυ μείρεο τιμῆς, hier c. acc. nimm die Hälfte der

617 Ehre (König zu sein). — οὗτοι: die übrigen Gesandten sollen dem Agamemnon den Bescheid von Achilleus bringen. — λέγω, fut. λέξω, aor. ἔλεξα, aor. 1. med. ἐλεξάμην, davon ein sync. ep. aor. ἐλέγμην, imper. λέξο u. λέξεο: hinlegen, darlegen, sammeln; med. sich legen, sich schlafen legen; V. 67. — μίμνω, V. 355. — μαλακός, 618
3. (μαλλός, Flocke, Wolle) weich, sanft, v. Lager εὐνή. — φρασσο- 619
μεθα ep. st. φράσομ. v. φράζομαι, med. erwägen, V. 112. — νέομαι, V. 42. ἐφ' ἡμέτερα, wie εἰς πατρίδα.

ἦ (ἠμί) 3. sing. impf. zu φημί. 620
— ἐπί in tmesi. — ἐπινεύω (νεύω), aor. ἐπένευσα, dazu nicken, zuwinken, hier, um zu befehlen. — ὀφρύς, vος, ἡ, gew. im plur. die Augenbrauen. — σιωπῇ, V. 29. — στορέννυμι, στορνυμι, fut. 621
στορέσω, aor. ἐστόρεσα; ebenso στρώννυμι, fut. στρώσω, pf. p. ἔστρωμαι, aor. p. ἐστρώθην, hinbreiten, gew. vom Bereiten eines Lagers (λέχος, τό). — πυκινός, πυκνός, V. 475. πυκινὸν λέχος, dichtes Lager, d. h. tüchtiges Lager aus mehreren Decken. — ὄφρα als Absichtspartikel. — μέδομαι 622
ep. dep., fut. μεδήσομαι, für etw. sorgen, an etw. denken, etw. bedenken, in Erwägung ziehen, c. gen. νόστοιο, die Heimkehr. — ἀντί- 623
θεος, 3. (ἀντί mit dem Begriff des Vergleichens) göttergleich, ausgezeichnet. — μετά in tmesi. μετειπεῖν μῦθον, V. 95.

ἴομεν coni. der Aufforderung, ep. 625
mit verkürztem Modusvocal, von εἶμι. — μύθοιο τελευτή „das Ziel unserer Rede, der Zweck unserer Sendung". Faesi. — κραίνω, ep. 626
gedehnt κραιαίνω, V. 101, vollführen; fut. med. mit pass. Bdtg. — μῦθον, sein Wort, seine Ant- 627
wort. — οὐκ ἀγαθὸν περ ἐόντα wie sehr unangenehm sie auch sein mag. — ἕαται u. εἵαται 628
ep. st. ἧνται, von ἧμαι, sitzen. — ποτιδέχομαι ep. und dor. st. προσδ. (δέχομαι), erwarten: οἵ που νῦν etc. welche vermuthlich dasitzen und uns erwarten, welche versammelt auf uns warten. — ἄγριος, 3. 629
(ἀγρός) in der Wildniß lebend, wild; von Menschen, roh; ἄγριος θυμός trotziges Gemüth: ἄγρ. ἐν στήθεσσι θέτο μεγαλ. θυμόν: er hat seinen hochherzigen Sinn

im Busen mit Trotz erfüllt, sein edles Herz — verhärtet.
630 σχέτλιος, 3. (σχεῖν, ἔχω) stark; ungestüm; grausam, V. 19. — μετατρέπω (τρέπω), bei Hom. nur med., aor. 2. μετετραπόμην, sich umwenden; sich an etw. kehren, auf etw. Rücksicht nehmen, achten, c. gen.: er kümmert sich nicht um die Liebe seiner Genossen; er denkt nicht an ꝛc.
631 — τῆς (φιλότητος) an jene. — ἦ μιν — ἔτίομεν mit der wir ihn ehrten, wie wir ihn ehrten. — ἔξοχος, 2. poët. (ἐξέχω) hervorragend, vorzüglich; ἔξοχον (adv.) ἄλλων vor den Andern. — νηλής, ές, sync. aus νηλεής (νη-, ἔλεος), V. 497, der Grausame, mit Nachdruck gesprochen. — φονεύς, ep. und ion. gen. ῆος, ὁ, der Mörder: καὶ μέν τίς τε κασιγν. φονῆος ποινὴν ἐδέξατο, auch vom Mörder seines leiblichen Bruders nahm wohl Mancher das Sühngeld. — ἤ οὐ παιδὸς τεθνηώτος oder für sein gemordetes Kind (nahm er vom Mörder das Sühngeld).
634 — ὁ μέν d. i. φονεύς (der Mörder ging für gewisse Zeit in die Verbannung). — ἀποτίνω, (τίνω), fut. ἀποτίσω, V. 512: μένει αὐτοῦ πόλλ' ἀποτίσας, er bleibt da, nachdem er reichlich gebüßt.
635 τοῦ δέ im Gegensatz des vorhergehenden ὁ μέν, also auf τίς τε, V. 632, zu beziehen. — ἐρητύω (ἐρύω), abhalten, hemmen; bezähmen, beschwichtigen. — κραδίη ep. st. καρδίη, das Herz. — ἀχήνωρ, V. 398. — ποινὴν δεξαμένου wenn er das Sühngeld empfängt, mit Annahme des Sühngeldes. — ἄλληκτος, 2. ep. st. ἄληκτος (λήγω, aufhören) unaufhörlich; unversöhnlich: ἄλλ. τε κακόν τε θυμὸν — θέσαν unablässigen und bösen Zorn schufen die Götter in deiner Brust; oder, unversöhnlich und böse machten die Götter dein
638 Herz in der Brust. — παρίσχω (ἴσχω) Nebenform v. παρέχω, daneben halten; anbieten. — ἔξοχα adv. wie V. 631 ἔξοχον; ἔξοχ' ἀρίστας, bei Weitem die besten, die auserlesensten. — ἄλλα τ. πόλλ' ἐπὶ τῆσι u. vieles Andere dazu. — ἵλαος, (ἱλάομα, ep. = ἱλάσκομαι) versöhnt; gütig, mild. — ἐντίθημι, V. 207; med. sich hinein legen, ἵλαον θυμόν nimm sanften Sinn an, laß dich erweichen.
640 αἴδεσσαι ep. αἴδεσαι, imper. v. ind. ἠδεσάμην, αἰδέομαι, V. 508. — μέλαθρον, τό, der Querbalken, auf dem die Decke ruht; Dachgebälk; Dach, Obdach, V. 204: ehre das Obdach, d. h. zeige dich gegen uns, welche du gastlich aufgenommen, milde, nachgiebig. — ὑπωρόφιος, 2. (ὀροφή, Dach, von ἐρέφω), unter einem Dache befindlich: ὑπωρ. δέ τοί εἰμεν, wir sind bei dir im Haus, wir sind deine Gastfreunde.
641 — πληθύς, ύος, ἡ, ion. st. πλῆθος, die Menge; Menschenmenge; Volk: πληθ. ἐκ Δαναῶν aus der großen Zahl der Danaer (als deren Vertreter vor dir). — (μαω), pf. μέμαα mit Präsensbdtg.; 1. plur. μέμαμεν, V. 361, nach etw. trachten, bemüht sein.
642 — κήδιστος, 3. ep. Superlat. von κῆδος, aber der Bdtg. nach von κήδειος, theuerste, sehr ergeben. — ὅσσοι Ἀχαιοί st. πάντων Ἀχαιῶν, dagegen ἔξοχον ἄλλων mit μέμαμεν zu verbinden.
644 — κοίρανος, ὁ, (verwdt. κῦρος, κύριος) Herrscher, Fürst.
645 τὶ als adv. zu πάντα, Alles etwa (gewissermaßen). — ἐείσαο, εἴσαο v. εἴδομαι, ep. pass. u. med. (von εἰδω), aor. med. εἰσάμην, gesehen werden, erscheinen, scheinen: Alles, möcht ich wohl sagen, schienst du nach meinem Herzen (wie mir sonst um's Herz war) auszusprechen.
646 — οἰδάνω, V. 554; pass. schwellen: aber es schwillt mir das Herz vor Galle. — ὅποτε, wann (wenn) c. coni. nur ep. und lyr., wo bei den Attikern ὁπόταν, besonders bei allgemeinen oder eine öfter wiederholte Handlung ausdrückenden Sätzen, wenn, so oft als.
647 — μιμνήσκω, V. 527; fut. μνήσομαι, aor. ἐμνησάμην, sich erinnern, an etw. denken. — ἀσύφηλος, 2. (v. αἴσυλος, 2. ep frevelhaft) nichtswürdig, schnöde. — ῥέζω, aor. ἔρρεξα und ἔρεξα, V. 250:

ὣς μ' ἀσύφ. ἐν Ἀργ. ἔρεξεν Ἀτρ. wie der Atride mich unter den Argeiern (vor den Augen der Arg.) ſchnöde behandelt, mich
648 gekränkt. — ὡς εἰ, V. 481; auch gleich ὥςπερ, wie. — ἀτίμητος, 2. (τιμή) gering geſchätzt, verachtet. — μεταναστης, ου, (μετανίστημι, Jemdn. ſeinen Wohnſitz verändern laſſen: in den intr. tempp. ſeinen Wohnſitz verändern, ſich anderswo niederlaſſen; oder v. μετά und ναίω, wohnen), der ſich in der Fremde anſiedelt; heimathloſer Fremdling, ein Fremder im Lande ohne
649 Bürgerrecht, Fremdling. — ἀπόφημι; ἀγγ. ἀπόφασθε, V. 422.
650 μέδομαι, fut. μεδήσομαι, V.
651 622, auf etw. bedacht ſein. — δαΐφρων, ονος, ὁ, (δαΐς, ΐδος, ἡ, Krieg, v. δαίω, brennen, entbrennen; und φρήν) des Krieges kundig, kriegeriſch (od. v. δαῆναι [πολέμοιο] ἐδάην, aor. 2. v. δαω, St. zu διδάσκω, des Krieges kundig ſein) im Kriege bewährt, erprobt; von einem Frieblichen: erfahren, verſtändig.
653 — κατασμύχω (σμύχω), -ξω, niederbrennen, πυρὶ νῆας die Schiffe
654 in Brand ſtecken. — ἀμφί c. dat. V. 210, 547. — τοί ep. adv. für wahr. — ἀμφὶ τῇ ἐμῇ κλ. an meinem Zelte.
655 μεμαώς, V. 361. καὶ μεμαώς, conceſſ. ſo ſehr begierig er auch ſein mag. — σχέω Nebenform v. ἔχω; med. V. 235, ſich enthalten, abſtehen, μάχης ſich des Kampfes enthalten, vom Kampfe abſtehen. — οἴω u. οἴω, ep. ſt. οἴομαι, fut. οἰήσομαι, meinen, glauben, V. 453, vermuthen, hoffen, gew. mit inf. fut.
656 — δέπας, αος, τό, Becher. — ἀμφικύπελλος, 2. (κύπελλον, τό, poët., Becher, v. κύπτω, ſich bücken, neigen, verwdt. das Deutſche, kippen) nur Beiw. von δέπας, ein Doppelbecher, nach oben und nach unten, ähnlich unſerem Römer. —
657 σπένδω, fut. σπείσω, aor. ἔσπεισα, V. 177. — παρά c. acc. nebenbei, bei; auch beim Ausdr. einer Bewegung nach einer Richtung: παρὰ νῆας ἰέναι zu den Schiffen gehen. — ἰδέ ep. aus ἠδέ, und. —
658 δμωή, V. 477. — στορέννυμι,
659 στόρνυμι, fut. στορέσω; στρώννυμι, fut. στρώσω; 621 der ganze Vers. — ὅττι ep. ſt. ὅτι, beim superl. ſo ſehr als möglich.

ἐπιπείθομαι, V. 205. — λέ- 660
χος, τό, (λέγω, legen) Lager, Bett; gew. poët. — κῶας, τό, pl. κώεα, 661
dat. κώεσιν, ion. u. poët. weiches, zottiges Fell, Vließ als Decke über einen Sitz oder Lager gebreitet. — ῥῆγος, τό, ep. (ῥήγνυμι, reißen) eigtl. ein Stück Zeug; Decke, Teppich, als Gegenſatz von λίνον, Linnen, wahrſcheinl. wollene Decke. — λεπτός, 3. (λέπω, abſchälen) eigtl. geſchält; dünn, fein. — ἄωτος, ὁ, oder ἄωτον, τό, (ἄημι) die Flocke Wolle; λίνοιο λεπτὸν ἄωτον, zarte Flocke des Linnen, d. i. feines Linnengewebe. — κατέλεκτο 662
ep. sync. aor. 2. von κατελέξατο; inf. καταλέχθαι ſt. καταλέξασθαι, von καταλέγω, V. 115; med. ſich ſchlafen legen. — μίμνω poët. ſt. μένω, V. 355, erwartete die göttliche Eos. — μυχός, ὁ, 663
der innerſte Ort, der Winkel; ἐνδὲ μυχῷ κλισίης er ſchlief im Hintergrunde des Zeltes. — εὔπηκτος, 2. (πήγνυμι, feſtſchlagen, feſt machen) wohl, ſchön gefügt, feſt gebaut.

Φόρβας, αντος, ὁ, König von 665
Lesbos. — καλλίπαρῃος, 2. (παρειά, ἡ, die Wange) ſchönwangig, mit blühenden Wangen, reizend. —
ἑτέρωθεν auf der anderen Seite 666
(des Zeltes), gegenüber. — εὔζω- 667
νος, V. 366. — (πορω), aor. ἔπορον, V. 513. — αἰπύς, εῖα, ύ, 668
jäh, ſchroff, hoch emporragend. —
Ἐννεύς, ῆος, ὁ, König von 669
Skyros.

δειδέχατο ion. und ep. 3. pl., 671
plqpf. δείκνυμι, fut. δείξω, aor. ἔδειξα, pf. med. δείδεγμαι, vorzeigen; zeigen; 2) wie δειδίσκομαι, bewillkommnen, begrüßen, V. 196, 224. ἄλλοθεν ἄλλος, von allen Seiten. — ἐξερέω ep. wie ἐρεείνω, ausfragen; med. ebenſo, nur praes. u. impf. — εἶπ' ἄγε 673
μ' wohlan ſage mir. — πολύαινος, 2. ep. (αἰνέω, loben, preiſen) vielgeprieſen, ruhmreich. — ἦ-ἦ 674
Fragepartikeln, ob — oder. — δήϊος, 3. ion. ſt. δάϊος, V. 76, πῦρ, feindliches, vernichtendes Feuer.

678 *σβέννυμι*, fut. *σβέσω*, bei Hom. nur aor. 1. *ἔσβεσα* und aor. 2. *ἔσβην*; trans. löſchen, *χόλον* den Zorn dämpfen, vom Zorne ablaſſen;
679 intr. aor. 2. V. 471. — *πιμπλάω* ep. Nebenform von *πίμπλημι*, fut. *πλήσω*, aor. *ἔπλησα*; *μᾶλλον πιμπλ. μένεος*, wird noch mehr von Zorn erfüllt. — *ἀναίνομαι*, V. 116, 510. *σὲ δ' ἀναίνεται* etc. er verſchmäht dich und deine Geſchenke.
680 *φράζω*, V. 112; med. überlegen, bedenken. — *ἄνωγεν*, V.
681 110, 219. — *ὅππως κε* wie, auf welche Weiſe; c. ind. V. 251; c. coni. nach einem Haupttemp., wenn etw. in der Vorſtellung Gedachtes ausgeſprochen wird; c. opt. nach einem hiſtoriſchen Tempus in gleicher Bdtg. wie coni. — *σόφις*, 2. opt. von *σόω*, Nebenf. von *σαόω*, zſgz. *σῶ*, woraus durch Dehnung *σώω* und *σόω*, V. 78, 424. —
682 *ἀπειλέω*, fut. *ἀπειλήσω*, drohen,
683 androhen; geloben. — *ἑῦσσελμος*, V. 231 (*σέλμα*, *τό*, Ruderbank). — *ἀμφιέλισσα*, nur als femin. ep. Beiw. des Schiffes, gew. plnr. (*ἀμφί*, *ἑλίσσω*, winden) von beiden Seiten (durch kreiſende Bewegung der Ruder) getrieben; nach der Meinung Anderer: nach beiden Seiten ſchwankend; zwieſach gerudert; nach Andern wiederum: auf
684 beiden Seiten geſchweift. — *καὶ δ' ἂν τοῖς ἄλλ. ἔφη παραμ.* auch ſprach er, möchte er den Anderen rathen. Vgl. V. 416. Die folgenden 3 V. ſ. 417 bis 420.
688 *εἰσὶ καὶ οἵδε τάδ' εἰπέμεν* etc. dieſe hier bezeugen dieſes, die mir gefolgt ſind.
689 — *πνέω*, perf. med. *πέπνυμαι*,
690 V. 58. *Φοῖνιξ δ' αὖθ' ὁ γέρων κατελ.* der greiſe Phönix ſchläft
691 daſelbſt. — *ὄφρα* damit. — *οἱ*
692 = *αὐτῷ*. — *αὔριον* adv. morgen.
693 — Der ganze Vers ſ. V. 29. —
694 *ἀγαίομαι*, fut. *ἀγάσομαι*, V. 51. — *κρατερῶς*, adv. ſtark, *κρ. ἀγορεύειν*, nachdrücklich reden.
695 *δὴν δ' ἄνεω ἦσαν* etc. Dieſer und der zweitfolgende V. ſchon 30 bis 31. — *ὀφείλω* u. ep. auch 698
ὀφέλλω, ſchuldig ſein; ſollen, verpflichtet ſein, müſſen, bei Hom. nur aor. 2. *ὤφελον*, *ὄφελον*, ich ſollte, hätte ſollen, und zwar gew. c. inf. — *ἀμύμων*, V. 128. — *ἀγήνωρ*, V. 398, im böſen Sinne: hochmüthig, trotzig. — *καὶ ἄλλως* auch ſonſt ſchon, überdies ſchon. 699

ἀγηνορίη, *ἡ*, Mannhaftigkeit, Muth; Trotz. — *ἐνίημι*, fut. *ἐνήσω*, aor. *ἐνῆκα*, ep. *ἐνέηκα*, in etw. hinein treiben, *μᾶλλον ἀγηνορίῃσι* noch mehr zum Trotz verleiten, noch hochmüthiger machen. — 700
ἤτοι, V. 9, 65, hier wie *μέν* im Gegenſatz zum folgenden *τότε δέ*, nun. — *ὄρνυμι*, V. 353, fut. *ὄρσω*, aor. *ὦρσα*, antreiben, ermuntern. 701 703

κοιμάω (*κεῖμαι*, liegen), aor. *ἐκοίμησα*, zur Ruhe, zu Bett bringen; pass. mit aor. pass. und med. ſich ſchlafen legen, zu Bette gehen. — *τέρπω*, fut. *τέρψω*, aor. *ἔτερψα*, aor. med. *ἐτερψάμην*, und bei Hom. auch aor. 2. med. *ἐταρπόμην*, und mit redupl. *τεταρπόμην*; V. 186; med. ſich erquicken, ſich laben, ſich erfreuen; c. gen. *σίτου καὶ οἴνου* an Speiſe und Wein. — *τὸ γὰρ μένος ἐστὶ καὶ ἀλκή* denn dies gibt Muth und Kraft. — *φαίνομαι*, aor. 2. *ἐφάνην*, ſichtbar werden, erſcheinen. — *καρπαλίμως*, adv. v. *καρπάλιμος*, 2. ep. (ſt. *ἁρπάλιμος* v. *ἁρπάζω*) reißend ſchnell, eilig. — *ἔχεμεν* ep. inf. in der Bdtg. eines imper. *πρὸ νεῶν ἔχ. λαόν καὶ ἵππους* vor den Schiffen ſtelle auf das Fußvolk und Reiſige. — *ὀτρύνω*, V. 165. — *μάχεσθαι*, in derſelben Bdtg. wie *ἐχέμεν*. 705 706 707 708 709

ἐπαινέω, fut. *ἐπαινέσω* und *ἐπαινέσομαι*, aber ep. *ἐπαινήσω* und aor. *ἐπήνησα*. — *ἀγάομαι* Nebenf. v. *ἄγαμαι*, fut. *ἀγάσομαι*, V. 694, anſtaunen, erſtaunen. — *σπείσαντες*, V. 657. — *ἔβαν*, ep. sync. ſt. *ἔβησαν*. 710 711 712

X.

1 παρά, c. dat. vom Raume, gew. bei Verbis des Seins und Verweilens, bei. — ἀριστεύς, ῆος, ὁ, (ἄριστος) der Beſte. Edelſte; ἀριστῆες die Fürſten. — Παναχαιοί, οἱ, die Geſammtachäer, alle Achäer, das 2 geſammte Achaia. — εὕδω, fut. εὑδήσω, impf. ſonſt καθεῦδον, καθηῦδον und ἐκάθευδον, ſchlafen, ruhen. — παννύχιος, 3. poët. (πᾶς, νύξ) die ganze Nacht hindurch. — μαλακός, 3. (μαλός, Flocke Wolle) weich, ſanft, gelind. — δαμάω, fut. δαμάσω, ep. auch mit σσ, und ganz ohne σ; pf. pass. δέδμημαι, aor. pass. ἐδμήθην und ἐδαμάσθην, aor. 2. pass. ἐδάμην; bändigen, zähmen; überwältigen; ὕπνῳ δεδμημένοι v. Schlafe gefeſ- 3 ſelt, umfangen, ruhen. — ποιμήν, ένος, ὁ, Hirt; Lenker, Gebieter. — λαός, ὁ, Volk, Leute, gew. Kriegsvolk, nicht als Gemeinde. 4 — ὁρμαίνω, poët. u. ep. Nebenform v. ὁρμάω, aor. ὥρμηνα, von einer geiſtigen Thätigkeit: überlegen, erwägen, ſehr gew. κατὰ φρένα oder ἐν φρεσίν oder φρεσίν: Vieles im Geiſte erwägend, d. h. ſehr im Herzen bekümmert. 5 ὡς wie. — ὅτ' ἄν c. coni. in allgemeinen und öfter wiederkehrende Handlung bezeichneten Sätzen, im erſten Falle namentlich bei Gleichniſſen; ὅτε ohne ἄν, ep. κέ mit dem ind., aber mit dem coni. nur in der ep. Sprache bei Ereigniſſen der Zukunft, deren Eintreten man erwartet. — ἀστράπτω (στράπτω blitzen) blitzen, den Blitzſtrahl ſchleudern, entſenden. — πόσις, ιος, ὁ, Gemahl. — ἠΰκομος, 2. ep. ſt. εὔκομος (εὖ, κόμη, ἡ, Haar). — 6 τεύχω, fut. τεύξω, pf. τέτευχα, bei Hom. nur partic., pf. pass. τέτυγμαι, aor. p. ἐτύχθην; der ep. inf. aor. 2. act. redupt. τετυκεῖν, aor. 2. med. τετυκόμην; bereiten, veranlaſſen: τεύχων bereitend, ankündigend (durch Donner und Blitz den herannahenden Gewitterregen). — ὄμβρος, ὁ, imber, Regen, Platzregen. — ἀθέσφατος, 2. (α neg., θέσφατος, v. θεός, φημί) eigtl. von Gott nicht ausgeſprochen, unausſprechlich groß, ſehr groß, unendlich. — χάλαζα, ὁ, (χαλάω, fut. χαλάσω, nachlaſſen, ſchießen laſſen), Schloſſen, Hagel. — νιφε- 7 τός, ὁ, (νίφω ſchneien) das Schneien, Schneegeſtöber. — πέρ encl. (verkürzt aus περί im Uebermaß) hebt den Begriff des vorhergehenden W. hervor, ſehr, ganz; doch, wenigſtens doch; bei einem Particip gibt es dieſem conceſſiven Sinn, wie ſehr auch. Bei Conjunctionen kann es bisweilen durch, nämlich, öfter gar nicht beſonders ausgedrückt werden. — χιών, όνος, ἡ, der Schnee, poët. (verwandt πάλλω, ſchütteln) ſtreuen, aufſtreuen, beſtreuen: χιὼν ἐπάλ. ἀρούρας, der Schnee die Felder beſtreut. — ποθί encl. adv. 8 ſt. πού, irgendwo. — πτολέμοιο aeol. ſt. πολ. — στόμα, τό, Mund, Rachen. — πευκεδανός, 3. poët. (πευκή, die Spitze, δανος bloße Endung) bitter, herbe: oder irgendwo den gewaltigen Rachen des furchtbaren Krieges: Naturerſcheinungen ſah man auch als Vorbedeutung gewaltiger Ereigniſſe, als wie Krieg ꝛc. an. — πυκινός, ep. ſt. πυκνός, dicht, 9 dick; tüchtig, ſtark; πυκινὰ ἀναστεναχίζειν, häufig aufſeufzen, häufige Seufzer ausſtoßen.

10 *νεισόθεν*, ion. u. ep. adv. von unten herauf, *νεισόθεν ἐκ κραδίης*, tief aus dem Herzen. — *τρομέω*, poët. Nebenform v. *τρέμω*, nur im praes. und impf.; med. in gleicher Bdtg. mit dem act.; zittern, beben. — *ἐντός*, adv. im Innern.
11 — *ἦτοι*, ep. (*ἦ*, *τοί*, wahrlich dir) wahrlich, fürwahr, allerdings. Oft leitet es ein wie *μέν* mit nachfolgendem *δέ*, nun; *ἦτοι ὅτε* sicherlich wenn, jedesmal wenn. — *πεδίον*, *τό*, (*τὸ πέδον*, der Boden) die Ebene; das Feld. — *ἀθρέω*, aor. *ἤθρησα*, schauen, beschauen, *εἴς τι* auf etwas hinschauen, seinen Blick auf etwas
12 werfen. — *θαυμάζω* (*θαῦμα*, *τό*, Wunder) fut. *θαυμάσομαι*, sich wundern, erstaunen, *πῦρα πολλά* erstaunte über die vielen Wachtfeuer, (Agamemnon von Sorgen gequält und daher schlaflos, schaut aus seinem Zelte und erstaunt über die Menge Feuer). — *τά* als relat. — *καίω*, fut. *καύσω*, aor. ep. *ἔκηα*, anzünden; pass. brennen. — *Ἰλιόθι* als adv. in Ilios, *Ἰλιόθι*
13 *πρό* vor Ilios. — *αὐλός*, *ὁ*, (*ἄω*, blasen) ein Blasinstrument von Rohr, Flöte, Schalmei. — *σῦριγξ*, *γος*, *ἡ*, Pfeife. — *ἐνοπή*, *ἡ*, poët. u. ep. (*ἐνέπω* ansagen, sprechen) Laut, Ton, Stimme, Klang. — *ὅμαδος*, *ὁ*, (*ὁμός*) gew. poët. Lärm, Getöse, von einer durcheinander lärmenden Menschenmenge. —
14 (*εἰδω*), aor. *εἶδον*, ep. *ἴδον*, coni. *ἴδω*, opt. *ἴδοιμι*, auch aor. med. *εἰδόμην*, erblicken, *εἰς νῆας* auf die Schiffe hinblicken.
15 *προθέλυμνος*, 2. poët. (*θέλυμνον* wie *θέμεθλον*, Grundstoff) von Grund aus, ganz und gar: *προθ. ἕλκετο χαίτας*, er riß, raufte sich das Haar in Menge mit der Wurzel von seinem Kopfe. — *ἕλκω* nur praes. und impf. ziehen, schleppen; med. im reflex. Sinne etwas als das Seinige, oder sich (sibi) ausziehen, ausreißen. — *χαίτη*, *ἡ*,
16 (*χάω*) das Haupthaar. — *ὑψόθι* poët. adv. (*ὕψος*, *τό* Höhe) hoch, in der Höhe: *ὑψόθι ἑόντι Διί* zu dem in der Höhe wohnenden Zeus. Das Ausraufen der Haare war zugleich die Geberde des Gebetes zum Zeus. — *στένω* nur praes. und impf., eigtl. beengen; stöhnen, seufzen. — *κυδάλιμος*, 2. ep. (*κῦδος*, *τό*) ruhmvoll, rühmlich: *μέγα δ' ἔστενε κυδ. κῆρ* (zsgzg. aus *κέαρ*, *τό*) und schwer seufzte sein edles Herz. — *βουλή*, *ἡ*, 17
Rathschluß, Entschluß. — *Νέστωρ*, 18
ορος, *ὁ*, Nestor, Sohn des Neleus, König von Pylos, ein sehr hochbetagter Held, der schon über das dritte Menschengeschlecht herrschte. Er zeichnet sich aus durch Beredtsamkeit und weisen Rath. — *Νηλήιος*, Neleisch; adi. st. des *ὁ Νηλῆος*, Sohn des Neleus. Neleus ist Gründer von Pylos in Messenien, wohin er nach seiner Vertreibung aus Iolkos in Thessalien durch seinen Bruder Pelias eingewandert war. — *ἐλθέμεν* ep. inf. st. *ἐλθεῖν*. — *Νέστορ' ἐπὶ πρῶτον ἐλθέμεν ἀνδρῶν* zuerst vor (allen andern) Männern zum Nestor zu gehen, überh. vor Allem zum N. ꝛc.
— *σύν* hier seinem Casus nach- 19
stehend, was selten ist. — *μῆτις*, *ιος*, *ἡ*, Klugheit, Verstand; Rath. — *ἀμύμων*, 2. *ονος*, (*μῶμος*, *ὁ*, Flecken) tadellos; trefflich. — *τεκταίνομαι*, dep. med. (*τέκτων*, *ονος*, *ὁ*, Zimmermann) aor. 1. ep. *τεκτηνόμην*, zimmern, bauen; bereiten, *μῆτιν* einen Rath ersinnen, Rath schaffen.

ἀλεξίκακος, 2. (*ἀλέξω*, ab- 20
wehren, *κακός*) Unglück, Noth abwehrend: *ἀλεξ. γένοιτο*, Unglück abwehren, Rettung schaffen möchte.
— *ὀρθόω* (*ὀρθός*) aufrichten; *ὀρ-* 21
θωθείς aufgerichtet, sich vom Lager erhoben. — *ἐνδύνω*, nur impf. *ἔνδυνε*, dafür sonst *ἐνδύω* (*δύω*) anziehen, ankleiden. — *στῆθος*, *τό*, (*ἵστημι*) die Brust; Oberleib; als Sitz der Gefühle, Herz. — *χιτών*, *ῶνος*, *ὁ*, der Leibrock, ein Gewand, das unmittelbar am Leib, gleich unserem Hemd, getragen wurde, sp jedoch, daß es durch einen Gürtel am Leibe eng anlag: vom Lager erhoben legte er den Rock um den Leib an. — *ὑπό* 22
c. dat. unter (örtlich); zur Bezeichnung einer bewirkenden Ursache, von, durch; beim Begriff einer Unterordnung, unter. — *λιπαρός*, 3.

(λίπα, τό, Oel), von Oel glänzend; überh. glänzend, schön. — δέω, fut. δήσω, aor. ἔδησα, perf. pass. δέδεμαι; binden; med. sich (sibi) etw. andinden. — πέδιλον, τό, (πέδη, Fußfessel, πέζα, πούς) die Sohle, Sandale: und er band sich unter (an) die glänzenden Füße die prächtigen Sanda-
23 len. — ἀμφί in tmesi. — δαφοινός, 2. (δα verstärkende untrennbare Partikel, wie ζα, nur dialektisch verschieden; φοινός) blutroth, sehr roth, braun, bräunlich. — ἀμφιέννυμι (ἕννυμι), fut. ἀμφιέσω, aor. ἀμφίεσα, gew. mit σσ; aor. med. ἀμφιέσαμην, öfter in tmesi wie hier ἀμφί — ἑέσσατο. Im act. anziehen; med. sich (sibi) etw. anziehen, anlegen, c. acc. der Sache. — δέρμα, τό, (δέρω, abhäuten)
24 die Haut. — αἰθων, ωνος, ὁ, (αἴθω) brennend, glänzend, funkelnd; feurig. — ποδηνεκής, ές, (ἠνεκής, v. St. ἐνεγκω) bis auf die Füße reichend: das ihm bis an die Knöchel hing. — αἱρέω, fut. αἱρήσω, aor. pass. ἡρέθην, aor. 2. act. εἷλον, med. εἱλόμην. Act. nehmen, ergreifen; wegnehmen, rauben; tödten; med. für sich, oder als das Seinige nehmen, fassen, ergreifen. — ἔγχος, τό, Lanze, Speer, dessen Schaft, δόρυ, mit Spitze, αἰχμή, gew. sechs bis sieben Fuß lang war.
25 αὖτως u. αὔτως, poët. ebenso, gerade so; immer noch so; ὡς δ' αὔτως gerade ebenso, gerade so. — τρόμος, ὁ, (τρέμω) das Zittern, Beben; Angst, Furcht: gerade so hielt den Menelaos die Angst fest, ebenso war
26 Men. in Angst. — ὕπνος, ὁ, Schlaf. — βλέφαρον, τό, (βλέπω) Augenlid; nur plur. — ἐφιζάνω, darauf, dabei sich setzen; οὐδὲ γὰρ αὐτῷ ὕπν. ἐπὶ βλ. ἑφίζ. denn es kam kein Schlaf in seine Augen; nämlich aus Furcht, daher das folg. μή τι etc. von dem Begriff Furcht abhängig. — πάσχω, fut. πείσομαι, aor. 2. ἔπαθον, pf. πέπονθα, leiden, dulden, ertragen: daß den Achäern etwas Uebles
27 zustoße. — τοί ep. rel. — δή, (verkürzt aus ἤδη, schon) in temporeller Bdtg., schon, erst, endlich, eben; nun, nunmehr; in determinativer Bdtg., eben, gerade, denn; doch: τοὶ δὴ ἔσθεν (st. οὐ) εἵνεκα, die gerade seinetwegen ꝛc. — πολύν ep. st. πολύν. — ἐπί c. acc. eine Richtung nach einem Ziel bezeichnend, zu, nach; über einen Raum hin, über — hin. — ὑγρός, ή, όν, (ὕω, regnen) naß; ἡ ὑγρή die Gewässer, das Meer. — θρασύς, εῖα, ύ, (θράσος st. θάρσος, Muth) kühn, muthig, tapfer, πόλεμος muthiger Kampf, Kampf voll Muth. — ὁρμαίνω ep. Nebenform v. ὁρμάω, im Geiste vorhaben, sinnen, überlegen, V. 4. — παρδάλεος, έη, εον, (πάρδαλις) 29 den Panther betreffend; παρδαλέη ion. und ep. st. παρδαλῆ, nämlich δορά, Pantherfell. — μεταφρενον, τό, das dem Zwerchfell gegenüber Liegende, der Rücken. — καλύπτω, verhüllen, umhüllen: zuerst mit einem Pantherfell umhüllt er seinen weiten Rücken.

ποικίλος, 3. bunt, gefleckt. 30 — ἐπί gehört zu θήκατο. — στεφάνη, ή, (στέφω umkränzen) jede Einfassung, kreisförmige Umgebung; Krempe am Helme, der Helm selbst. — κεφαλῆφιν. Ueber φι(ν) s. 9, 58. — ἀείρω, ion. u. poët. st. αἴρω, aor. ἤειρα, ep. ἄειρα, aufheben; fassen, ergreifen. — ἐπι- 31 τίθημι (τίθημι), fut. ἐπιτιθήσω; auch aor. 1. med. ἐπεθήκατο; daraufsetzen; auferlegen; gewähren; med. sich (sibi) aufsetzen: er nahm den Helm und setzte sich ihn auf's Haupt. — χάλκειος ep. st. χάλκεος, χαλκοῦς, ehern. — παχύς, εῖα, ύ, (πήγνυμι), dick, dicht; fest, 32 stark, nervicht. — βή, ἔβη, βαίνω, fut. βήσομαι. — ἴμεν ep. inf. st. ἰέναι: βῆ δ' ἴμεν beeilte sich zu gehen, ging eilig. — ἀνίστημι, (ἵστημι) fut. ἀναστήσω, ep. ἀνστήσω, aufstehen lassen; aus dem Schlafe wecken. — ἀνάσσω (ἄναξ, 33 κτος, ὁ), fut. ἀνάξω, herrschen, gew. c. dat., selten c. gen. μέγα πάντ. Ἀργείων gewaltig, mächtig über alle Argeier. — ὥς wegen der anastr. st. ὡς. — τίω, fut. τίσω, aor. ἔτισα, wie τιμάω, schätzen, ehren; pass. geehrt werden, τινί,

von Jem. — δῆμος, ὁ, Volk, als
34 Gemeinde. — εὑρίσκω, fut. εὑρήσω, aor. 2. εὗρον, finden; zufällig finden, antreffen. — ἀμφί, c. dat. räumlich: um, neben, an, ſowohl bei Verbis der Ruhe als der Bewegung. — ὦμος, ὁ, Schulter. — τίθημι, fut. θήσω, ſetzen, ſtellen, legen, hinſetzen; darſtellen, bereiten; med. ſich (sibi) ſetzen: ἀμφ' ὤμ. ἔντεα ſich die Rüſtung um die Schulter legen. — ἔντεα, τά, nur plur. ep. Waffen, Waffenrüſtung, Panzer; Geräth überh.
35 πρυμνή, ἡ, (eigtl. fem. von πρυμνός, 3. der äußerſte) νηῦς, der Schiffshintertheil. Die auf's Land gezogenen Schiffe ſind mit dem Hintertheil landeinwärts liegend zu denken. — ἀσπάσιος, 3. (ἀσπάζομαι an ſich ziehen, Jem. willkommen heißen, v. σπάω) erwünſcht,
36 lieb, angenehm. — βοή, ἡ, lautes Rufen, gew. vom Kriegsgeſchrei; Schlachtgetümmel, βοὴν ἀγαθός, tüchtig im Rufen zum Kampf, der
37 Rufer im Kampf, tapfer. — τίφθ', τίπτε zſgz. aus τίποτε, was, warum doch, warum denn? — ἠθεῖος, εἶη, εἷον, ep. (ἦθος) traut, lieb, werth, theuer, gew. in der Anrede. — κορύσσω, aor. 1. ep. med. κορυσσάμην (κόρυς, υθος, ἡ, Helm) eigentl. den Helm auffetzen; rüſten; pass. und med. ſich rüſten, ſich bewaffnen. — ἦ Fragew. etwa? —
38 ὀτρύνω, fut. ion. ὀτρυνέω, Att. ὀτρυνῶ, aor. ὦτρυνα, antreiben, auffordern, ermuntern, anfeuern; ſenden. — ἐπίσκοπος, ὁ, (σκοπέω) Späher, Kundſchafter, c. dat. ſt. gen. ἦ τιν' ἑταίρων ὀτρυνέεις Τρ. ἐπίσκ. willſt du etwa einen der Gefährten als Späher der Troer (in's trojaniſche Lager) ſenden? — αἰνῶς, adv. ſchrecklich, gewaltig, ſehr; v. adj. αἰνός, 3. ep. u. ion. ſchrecklich, furcht-
39 bar. — δείδω, nur die 1. P. ſing., wovon das pf. δέδια, δέδοικα, fut. δείσομαι, aor. ἔδεισα, fürchten. — μή οὔ τις nach den Verbis der Furcht, daß Niemand. — ὑπισχνέομαι dep. med. aor. ὑπεσχόμην, coni. ὑπόσχωμαι; verſprechen, verheißen, zuſagen.
40 δυσμενής, ές, (μένος) feindſelig, feindlich. — σκοπιάζω, (σκοπιή, ἡ) ep. ſpähen; erſpähen, auskundſchaften: ἄνδρ. δυσμενέας feindliche Männer auszuſpähen, d. h. hier: unter feindlichen Männern zu ſpähen, zu feindlichen Männern als Späher zu kommen. — ἔπέρχομαι (ἔρχομαι), fut. ἐπελεύσομαι, aor. 2. ἐπῆλθον, herzukommen, herankommen; angreifen, anfallen. —
41 ἀμβρόσιος, 3. poët. (ἀν = ἀ priv., βροτός, ſterblich) göttlich, heilig; v. Perſ. unſterblich. — θρασυκάρδιος, 2. ep. (θρασύς, καρδία, Herz) kühn, muthig. — ἔσται ſt. ἄν εἴη, müßte wohl ſein.
— κρείων (vermuthl. von κρας,
42 τό) Herrſcher, Gebieter. — χρεώ,
43 ἡ, u. χρειώ, ep. (χρή) Bedürfniß, Noth, c. gen., auch c. acc. der Perſon: χρ. βουλῆς ἐμὲ καὶ σέ ich und du bedürfen eines Rathes. —
44 κερδαλέος, 3. (κέρδος, τό, Gewinn) vortheilhaft; klug. — ἐρύω, ep. εἰρύω, fut. ἐρύσω, ep. auch mit σσ, aor. εἴρυσα, coni. ἐρύσσω, pf. pass. und med. εἴρυμαι, fut. med. ἐρύσσομαι, aor. med. ἐρυσάμην. Act. ziehen, herausziehen, herunterziehen; entreißen; ſchleppen; med. zu ſich, an ſich ziehen; herausreißen, retten, befreien, ſchützen: ἤ τίς κεν ἐρύσσεται, ἤ κε mit dem indic. wenn etwas als zweifellos dargeſtellt werden ſoll; bisweilen auch mit ind. fut. — σαόω zſgz. σῶ, und dieſes ep. zerdehnt σάω und σόω als Nebenform von σώζω; fut. σαώσω, aor. ἐσάωσα, retten, erhalten.

τρέπω, fut. τρέψω, aor. ἔτρεψα, 45
aor. 2. ἔτραπον, med. ἐτραπόμην. Act. drehen, wenden; med. und pass. ſich drehen, ſich wenden; ſich ändern. ἐπεὶ Διὸς φρὴν ἐτράπετο nachdem des Zeus Sinn ſich geändert hat. — Ἕκτορέοις poët. 46
ſt. des gen. v. Ἕκτωρ. — ἐπί mit θῆχ' zu verbinden, wovon φρένα Object iſt. — ἐπὶ φρένα θῆχ' ἱεροῖσι auf die Opfer ſein Herz hinrichten, ſein Herz zu den Opfern wenden. — εἰδόμην, ep. ἰδόμην 47
wie act. εἶδον, ſehen. — κλύω, impf. ἔκλυον mit der Bdtg. des aor. hören, vernehmen, gew. c. acc. der Sache, ſelten c. gen. der Perſon:

οὐδ' ἔκλυον αὐδήσαντος (αὐδάω) auch hörte ich nie (Jem.) ſagen, irgendwo erzählen. —
48 μέρμερος, 2. poët. (μέρος, μερίζω, theilen, wovon μερμηρίζω, in ſeinen Entſchlüſſen ſchwanken) ſorgenvoll; mühevoll, ſchwierig, μέρμερα sc. ἔργα, ſchwere Thaten, Gewaltiges, große Thaten (im Kriege). — ἦμαρ, τό, ep. Tag, ἐπ' ἤματι an demſelben, an einem Tage. — μητίομαι (ep. dep. (μῆτις)) fut. μητίσομαι, aor. ἐμητισάμην, erſinnen, ſich vornehmen; bereiten,
49 unternehmen. — ῥέζω, fut. ῥέξω, aor. ἔρρεξα und ἔρεξα, thun, machen, vollführen, c. acc. und τινά τι Jemdn. etw. anthun; opfern.
50 αὖτως gerade ſo, V. 25, „durch ſich ſelbſt, für ſich allein." Faesi. — οὔτε θεᾶς υἱὸς φίλος οὔτε θεοῖο. Die Worte haben conceſſiven Sinn: er, der doch, obſchon er doch ꝛc. —
51 μέλω, fut. μελήσω, gewöhnl. nur 3. P. und meiſt. sing. μέλει, μέλουσι, am Herzen liegen, Gegenſtand der Sorge ſein; μέλει μοί τι es liegt mir daran: ὅσα φημὶ μελησέμεν Ἀργείοισιν δηθά, die, mein ich, den Argeiern lange Zeit am Herzen liegen werden, an die die Argeier lange denken ſollen. —
52 δηθά wie δήν, ep. lange, lange Zeit. — δολιχός, 3. vom Raume und Zeit, lang, weithin. — μήδομαι, fut. μήσομαι, aor. ἐμησάμην, auf Rath ſinnen, erſinnen, ausſinnen, bereiten, auch mit dopp. acc. κακὰ Ἀχαιούς, den Achäern Unheil
53 anſtiften, Böſes anthun. — καλέω, καλέσω, ep. auch mit σσ; aor. ἐκάλεσα, beim Namen rufen; rufen,
54 herbeirufen; auffordern. — ῥίμφα, adv. poët. (ῥίπτω) reißend; raſch, ſchnell. — θέω, ep. θείω, fut. θεύσομαι, laufen, eilen. — παρά c. acc. bei Verbis der Bewegung, auch zur Bezeichnung einer Richtung: παρὰ νῆας, bei den Schiffen entlang.
55 ὀρυνέω, V. 38. — ἀνστήμεναι ep. ſt. ἀναστῆναι, intr. ſich erheben. — αἴ κε dor. ſt. des Att. ἐάν c. coni. 1) in Bedingungsſätzen; 2) in indirecten Frageſätzen, ob etwa,
56 ob vielleicht. — φύλαξ, κος, ὁ, Wächter; plur. Wache, Wachpoſten. — τέλος, τό, Ende, Ziel; Vollendung; Entſcheidung; 2) eine Schaar Krieger: φυλάκων ἱερὸν τέλος die heilige, (geweihte, unter beſonderem Schutze der Götter ſtehende) Schaar der Wachen. — ἐπιτέλλω (τέλλω), aor. 1. ἐπέτειλα, auftragen, befehlen, Befehle ertheilen; med. wie act. — πείθω, 57
fut. πείσω, aor. 2. ep. redupl. πέπιθον, bereden; med. aor. 2. ἐπιθόμην, opt. ep. redupl. πεπίθοιτο, V. 204; ſich gewinnen laſſen, gehorchen, folgen. — τοῖο γὰρ υἱός, d. i. Θρασυμήδης, vgl. 9, 81. —
σημαίνω, fut. ion. σημανέω, Zei- 58
chen geben; befehligen, Anführer ſein, c. dat. — ὀπάων, ονος, ὁ, ep. (ὀπάζω, zum Begleiter geben) Kriegsgefährte, Waffengenoſſe. — Μηρι- 59
όνης, ὁ, aus Kreta, Freund des Idomeneus. — ἐπιτρέπω (τρέπω) aor. 2. ἐπέτραπον, zuwenden, anvertrauen; vertrauen: τοῖσι γὰρ ἐπέτρ. γε μάλιστα, nämlich, τὸ φυλάσσειν aus dem vorhergeh. φυλάκεσσι zu entnehmen: denn dieſen vertrauten wir die Bewachung am meiſten oder absol. ohne Object: denn dieſen vertrauten wir am meiſten (in ſie ſetzten wir das meiſte Vertrauen).
μύθῳ ἐπιτέλλεσθαι, in 61
Worten Auftrag geben, überh. befehlen: πῶς γάρ μοι μύθῳ ἐπιτέλλεαι, wie gibſt du mir den Befehl? d. h. wie meinſt du deinen Auftrag? — αὖθι μένω 62
μετὰ τοῖσι, ſoll ich dort bei dieſen (den Wächtern) bleiben? — δέχομαι, fut. δέξομαι, pf. δέδεγμαι, ep. auch δέγμαι, nehmen, empfangen; gaſtlich aufnehmen; erwarten, abwarten. — εἰς-
όκε(ν) ep., gew. c. coni. ſo lange bis daß. — ἔλθῃς, hinkommſt, nämlich, mit Neſtor. — μετὰ σέ 63
zu dir; μετά c. acc. eigtl. unter, bei Ausdrücken einer Menge, aber auch einzelner Individuen. — αὖ-
τις adv. ion. u. dor. ſt. αὖθις (αὖ), wieder. — ἐπήν (aus ἐπεί u. ἄν) poët., c. coni.
ἁβροτάζω (eines St. mit ἁμ- 65
βροτεῖν und ἁμαρτεῖν), verfehlen, c. gen.: damit wir einander nicht auf dem Wege (ἐρχομένω) verfehlen (es war ja nämlich

Nachtzeit). — *ἀνά* c. acc. durch, hindurch, verschieden von *κατά*, durch, mit dem Nebenbegriff, hin und her. — *κέλευθος*, *ἡ*, poët. plur. *οἱ κέλευθοι* u. *τὰ κέλευθα*, Weg, Pfad. — *φθέγγομαι*, fut. *φθέγξομαι*, aor. *ἐφθεγξάμην*, Laut von sich geben; reden, rufen, anrufen. — *ἦ* i. e. *κελεύθῳ*: *ἦ κεν ἴῃσθα*, auf dem du gehen wirst: rufe sie auf dem Wege an. — *ἐγείρω*, aor. *ἤγειρα*, aor. 2. med. *ἠγρόμην*, wecken; pf. *ἐγρήγορα*, wozu der ep. inf. *ἐγρήγορθαι* (mit eingeschaltetem *θ* und dem zurückgezogenen Accent) wach sein. — *ἄνωγα* ein altes ep. perf. mit Präsensbdtg., coni. 3. s. *ἀνώγῃ*, opt. *ἀνώγοις*, imper. *ἄνωχθι*; plqpf. *ἀνώγεα*; befehlen, heißen, auffordern: „*ἐγρηγ. ἄνωχθι* ist nur auf die Wachen zu beziehen, die er anrufen soll, damit sie ihn nicht für einen Feind 68 halten." Faesi. — *πατρόθεν*, adv. (*πατήρ*) adv. vom Vater her. — *γενεή*, *ἡ*, ion. st. *γενεά*, Geschlecht; Stamm; Abkunft: *πατρ. ἐκ γενεῆς* mit dem Namen des Vaters, nach seinem Geschlecht, mit seinem Vaternamen (als Zeichen freundlicher An- 69 rede). — *κυδαίνω*, poët. (*κῦδος*, *τό*) rühmen, auszeichnen, ehren. — *μεγαλίζομαι*, ep. med. (*μέγας*) sich groß machen, sich erheben, *θυμῷ* in seinem Herzen, in seinem Sinn stolz sein, überh. hochmüthig sein (es unter seiner Würde halten etwas zu thun).

70 *καὶ αὐτοί περ*, auch selber sogar (ohne Rücksicht auf unsere Stellung). — *πονέομαι*, fut. *πονήσομαι*, arbeiten, sich abmühen, sich anstrengen; sich bemühen. — *πού* encl. irgendwo; etwa, vielleicht; vermuthlich. — *ἄμμιν* = *ἡμῖν*. — 71 *ἐπὶ γιγνομένοισι* bei unserer Geburt: *ὠδέ που ἄμμιν* etc. so hat doch wohl Zeus uns bei der Geburt die schwere Last (ein so schweres Schicksal) auferlegt. — *ἀδελφεός*, *ὁ*, ion. st. *ἀδελφός* (*ἀ* copul. und *δελφύς*). — *εὖ ἐπιτελίας* nachdem er ihm wohl anempfohlen, genau aufgetragen.

75 *μαλακός*, V. 2; hier von einem Lager, Bett, das mit Schaffellen (*κώεα*) und Decken überdeckt war; vgl. 9, 659 u. f. — *ἔντεα*, *τά*, V. 34. — *ποικίλος*, V. 30. — *δόρυ*, *τό*, *δόρατος*, ep. *δουράτος* und *δουρός*, Balken; Lanzenschaft; Lanze, Spieß, Speer. — *φαεινός*, 3. poët. leuchtend, glänzend, blinkend. — *τρυφάλεια*, *ἡ*, (entw. st. *τριφάλεια*, ein Helm mit drei *φάλοι*; *φάλος* ein metallener Bügel, der von vorn nach hinten über dem Helme war, in welchem der Helmbusch steckte; oder nach Anderer Meinung von *τρύω*, durchbohren, weil der Kegel des Helmbusches durchbohrt war) der Helm. Die in diesem V. genannten Waffen waren die *ἔντεα*. — *πάρ* st. *παρά*, 77 gehört zu *κεῖτο*; *παράκειμαι*, daneben liegen, dabei liegen. — *παναίολος*, 2. poët. (*πᾶς*, *αἰόλος*, 3. beweglich; durch schnelle Bewegung schillernd, schimmernd) sehr beweglich; sehr schimmernd; hier Beiw. des Gürtels, der wahrscheinlich aus Metallplatten zusammengesetzt zu denken ist. — *ζώννυμι*, aor. *ἔζωσα*, 78 aor. med. *ἐζωσάμην*; gürten; med. sich gürten. — *φθισήνωρ*, *ορος*, *ὁ*, *ἡ*, ep. (*φθίνω*, *ἀνήρ*) Männer tödtend, mordend. — *θωρήσσω*, aor. 1. *ἐθώρηξα*, bepanzern, rüsten, bewaffnen; pass. sich rüsten, sich waffnen. — *λαός*, V. 3. — *ἐπι-* 79 *τρέπω*, V. 59; zu wenden überlassen: *γήραϊ ἐπιτρέπειν* nämlich *ἑαυτόν*, dem Alter nachgeben, dem Alter unterliegen. — *λυγρός*, 3. traurig, trübselig, kläglich, beschwerlich.

ὀρθόω, aor. *ὤρθωσα*, in die 80 Höhe richten, aufrichten, V. 21. *ὀρθωθείς — ἐπαείρας* „d. h. auf den Ellenbogen gelehnt und das Haupt frei aufrichtend." Faesi. — *ἐπαείρω* (*ἀείρω*) emporheben. — *ἐξ-* 81 *ερεείνω*, (*ἐρεείνω*) ausfragen; med. wie act. — *τίς δ' οὗτος —* 82 *ἔρχεαι οἷος* wer bist du denn, der du so allein kommst? — *κατὰ νῆας* an, bei den Schiffen. — *ὀρφναῖος*, 3. (*ὄρφνη*) finster, 83 dunkel. — *εὕδω*, fut. *εὑδήσω*, schlafen. — *οὖρεύς*, *ῆος*, *ὁ*, ion. 84 st. *ὀρεύς*, Maulthier, Maulesel. Man nimmt es auch in der Bdtg. v. *οὖρος*, Wächter. — *δίζημαι* ep. u. ion. dep., fut. *διζήσομαι*,

auffuchen, ſuchen; ſich zu verſchaffen ſuchen: ſuchſt du etwa ein Maulthier oder einen deiner Freunde?

85 ἀχέων, ein defect. partic., das gewöhnlich als adv. gebraucht wird, obſchon daneben noch andere Formen in Geſchlecht und Caſus vorhanden ſind: fem. ἀχέουσα, du. ἀχέοντε etc., ſchweigend, ſtill. — τίπτε, ep. zſgz. aus τίποτε, was denn? warum doch? — χρεώ, ἡ, V. 43, χρεώ, wozu ἴκει oder ἱκάνει zu denken, c. acc. der Perſon; aber auch oft mit ἐστί als Umſchreibung von χρή c. acc. verbunden: τίπτε δέ σε χρεώ, was für ein Bedürfniß haſt du? d. h.

88 was ſuchſt du hier? — γιγνώσχω, fut. γνώσομαι, aor. 2. sync. ἔγνων, erkennen, erfahren, kennen lernen; γνώσεαι Ἀτρ. Ἀγ. du wirſt wohl den Atriden Ag. erkennen. — περί (mit dem Begriff des Uebermaßes) c. gen. zur Angabe des Vor-

89 zugs, wie lat. prae, vor. — ἐνίημι, fut. ἐνήσω, aor. ἐνέηκα ep. ſt. ἐνῆκα, hineinſenden, πόνοισι in Leiden ſtürzen, über Jem. Leiden verhängen. — διαμπερές, (διά, ἀνά, πέρας) durch und durch, ganz durch, ſehr viel; von der Zeit: unaufhörlich; für immer. — ἀϋτμή, ἡ, ep. (ἄω, ἄημι) Hauch, Athem.

90 γόνυ, γόνατος und ion. γούνατος, poët. auch γουνός, τό, das Knie. Ueber den ganzen Vers ſ. 9, 610, ſo lange die Glieder ſich mir noch regen; ὀρώρῃ, ὄρωρα mit

91 Präſens-Bdtg. — πλάζω, aor. ἔπλαγξα, aor. pass. ἐπλάγχθην; zurückſtoßen, vom Ziele abbringen; verwirren; pass. mit fut. med. geſchlagen werden; ſich umhertreiben, umherſchweifen. — νήδυμος, 2. (νη- u. δύω?) als Beiw. von ὕπνος, ſüßer, ſanfter, er-

92 quickender (Schlaf). — ἰζάνω (ἵζω poët. intr. ſich ſetzen) intr. ſich ſetzen, ſich niederlaſſen, hier übertr. v. Schlafe. — μέλω, V. 51, am Herzen liegen, bekümmern, das Herz belaſten, drücken. — κῆδος, τό, Sorge, Betrübniß, Kummer; Leid,

93 Noth. — αἰνῶς, V. 38. — περιδείδω ep. (δείδω) perf. περιδείδια mit Präſensbdtg. ſehr fürchten, ſehr beſorgt ſein, hier c. gen. um Jemdn. beſorgt ſein. — ἔμπεδος, 2. (ἐν, πέδον, τό) eigtl. 94 im Boden feſtſtehend, unerſchütterlich; übertr. feſt, ſtandhaft: οὐδέ μοι ἦτορ ἔμπεδον und nicht unerſchüttert iſt mein Muth. — ἀλαλύκτημαι nur perfect. mit Präſensbedeutung, unruhig ſich hin und her werfen, voll Furcht ſein. — καρδίη, ἡ, ep. ſt. καρδίη, das Herz, hier eigtl. als Sitz des Blutumlaufs.

ἐκθρώσκω poët. (θρώσκω, 95 aor. 2. ἔθορον, ſpringen, hüpfen) herausſpringen: ἀλλ' ἀλαλύκτ. καρδ. δέ μοι ἔξω στηθ. ἐκθρώσκει ſondern voll Angſt möchte das Herz mir aus der Bruſt ſpringen, ſondern voll Angſt pocht mir das Herz. — τρομέω, V. 10. — φαίδιμος, 2. poët. (φαίνω) glänzend; ſtattlich. — γυῖον, τό, Glied, nur plur. τὰ γυῖα, die Glieder; beſonders die Gelenke der Füße; daher τρομέει δ' ὑπὸ (adv. darunter) φαιδ. γυῖα es zittern unter mir die ſchönen Glieder, (in tmesi τρομέει δ' ὕπο) mir zittern unten die Glie-

96 der. — δραίνω (δράω) etw. thun wollen. — ἐπεὶ οὐδὲ σέ γ' ὕπνος ἱκάνει da auch dich ja der Schlaf nicht befällt, auch du nicht ſchlafen kannſt.

97 — δεῦρο, adv. eigentl. hierher; dorthin; δεῦρο ἐς τ. φ. καταβείομεν, wohlan laßt uns zu den Wachen gehen. — καταβείομεν ep. coni. aor. 2. ſt. καταβῶμεν, v. ind. κατέβην v. praes. καταβαίνω, hinabſteigen. — μή indir. 98 Fragepartik. ob nicht. — κάματος, ὁ, (καμω, κάμνω) Mühe; Ermüdung, Erſchöpfung. — (ἀδέω) ungebr. praes., wovon partic. perf. ἀδηκότες (verwdt. ἄδην adv. ſatt und genug), ſatt, überdrüſſig werden, beläſtigt werden: καμάτῳ ἀδηκότες ἠδὲ καὶ ὕπνῳ von Ermüdung und Schlaf überwältigt. — κοιμάω (κεῖμαι), aor. 99 ἐκοίμησα, zur Ruhe legen; pass. mit aor. pass. u. med. ſich ſchlafen legen. — πάγχυ und verſtärkt ἐπὶ πάγχυ ganz und gar. — λανθάνω und poët. λήθω, verborgen ſein;

med. λανθάνομαι, aor. 2. ἐλαθόμην, c. gen. Jemandes vergeſſen, an etwas nicht denken.

100 δυσμενής, ές, (μένος) feindlich, V. 40. — σχεδόν, adv. nahe, in der Nähe; auch bei Verbis der Bewegung, in die Nähe. — εἰαται ep. ſt. ἧνται; ἧμαι, ſitzen. — οἶδα, plur. ἴδμεν, ἴστε, ἴσασι; wiſſen: οὐδέ τι ἴδμεν und wir wiſſen

101 es gar nicht. — μή wie V. 98. — μενοινάω poët. (μένος, τό), aor. ἐμενοίνησα, im Sinne haben, gedenken, wünſchen, vorhaben, etwas

103 gegen Jem. — κυδρός, κύδιστος

104 (κῦδος, τό) berühmt. — θήν, ep. encl. (δή) ſicherlich, doch wohl, οὐ θήν doch wohl nicht, ſchwerlich wohl. — νόημα, τό, Gedanke, Vorhaben, Entſchluß. — μητίετα ſt. μητιέτης, ὁ, der Berather; μητίετα Ζεύς der allwaltende Zeus.

105 ἐκτελέω verſtärktes τελέω, fut. ἐκτελῶ, ion. u. ep. ἐκτελέω, vollenden; in's Werk ſetzen, erfüllen. — πού encl. irgendwo; vielleicht, etwa. — ἔλπω poët. Hoffnung machen; med. gewöhnlicher, hoffen, erwarten, meinen. — οἴω ep. ſt. οἴομαι, ep. οἴομαι, glauben, meinen; von der Zukunft, vermuthen, hoffen.

106 — κῆδος, τό, Sorge, Kummer, V. 92. — μοχθέω, (μόχθος, ὁ) wie μογέω, ſich mühen, ſich abquälen: ἀλλά μιν οἴω etc. ſondern ich erwarte, daß er mit noch größeren Sorgen ſich

107 einſt abmühen werde. — χόλος, ὁ, poët. ſt. χολή, Galle; Zorn, Groll. — ἀργαλέος, 3. (von α euph. und ἔργον, oder nach And. ſt. ἀλγαλέος, v. ἄλγος) ſchwer, drückend; verderblich. — μεταστρέφω (στρέφω), aor. μετέστρεψα, umwenden, umkehren, ἐκ χόλου ἦτορ ſein Herz vom Zorn abwenden, d. h. vom Zorn im Her-

108 zen ablaſſen. — ἔπομαι, impf. εἱπόμην, fut. ἕψομαι, folgen. — ποτί, πρός, hier als adv. dazu, obendrein. — αὖ, von der Zeit, wiederum; dagegen, aber, gew. δ' αὖ. — ἀγείρω (ἄγω), aor. ἤγειρα, perf. pass. ἀγήγερμαι; verſammeln; pass. und aor. med. ſich verſammeln; med. für ſich ſammeln; ἀγείρομεν coni. mit verkürztem Modusvocal, laßt uns verſammeln. — δουρύχλυτος, 2. 109 (δόρυ, κλυτός) poët. und ep. im Speerwurf berühmt, ſpeerberühmt, des Speerwurfs mächtig.

Φυλεύς, poët. εος, ὁ, Sohn 110 des Aegeas und Vater des Meges in Elis. — ἄλκιμος, 2. (ἀλκή) kräftig, tüchtig im Kampfe, tapfer, muthig. — μετοίχομαι, poët. dep. 111 med. (οἴχομαι, gehen, weggehen) darunter, unter Andere gehen; Jem. holen. — εἴ τις καλέσειεν wenn Jem. rufen möchte; Jem. möchte wohl rufen. — ἔασιν = 113 εἰσίν. — ἐχαστάτω, superl. adv. am entfernteſten, v. ἐχάς adv. (ἐκ) entfernt. — ἐγγύς, adv. nahe. — φίλον περ ἐόντα, conceſſ. wie 114 ſehr er mir lieb iſt. — αἰδοῖος, 3. (αἰδώς, ἡ) ſchamhaft; im paſſ. Sinne: vor dem man ſich ſchämt; ehrwürdig; καὶ αἰδοῖον iſt mit dem vorhergeh. φίλον zu verbinden: ſo lieb und ehrwürdig er mir iſt, ſo lieb ich ihn habe und ehre.

νεικέω, fut. νεικέσω, aor. 115 ἐνείκεσα, ep. auch mit σσ; ſtreiten, hadern; tadeln, ſchelten. — νεμεσάω (νέμεσις, ἡ) gerechten Grund zum Unwillen gegen Jem. haben, Jemdm. zürnen, übel nehmen; med. mit aor. pass. in gleicher Bdtg. mit act. — ἐπικεύθω, ep. (κεύθω, verbergen) fut. -εύσω, verbergen, verhehlen, immer mit vorhergeh. Negat. οὐδέ, μηδέ, als verſtärkender Zuſatz zum Vorhergeh. — ὡς, da, weil. — ἐπιτρέπω 116 (τρέπω), V. 59. — πονέομαι, V. 70, ſich abmühen: daß er ſchläft und dir allein die Mühe überläßt. — ὀφείλω, 117 aor. 2. ὤφελον, ep. ὄφελον, auch ὄφελλον, ſchuldig, verpflichtet ſein; aor. 2. ὤφελον, ich ſollte, hätte ſollen, c. inf. — λίσσομαι, 118 aor. ἐλισάμην u. ep. ἐλλισάμην, bitten, flehen: jetzt ſollte er ſich zu allen den Edelſten bemühen (ſie aufſuchen), um ſie durch Bitten zu gewinnen. — χρειώ, χρεώ, V. 43. — ἰκάνομαι med. wie act. ἱκάνω, V. 96. — ἀνεκτός, 2. (ἀνέχω) zu ertragen, erträglich; gew. mit Negat.

120 ἄλλοτε adv. (ἄλλος, ὅτε) ein andermal, ſonſt. — αἰτιάομαι, davon ep. inf. zerdehnt αἰτιάασθαι, ſt. αἰτιᾶσθαι, anklagen; hier zu ergänzen αὐτόν (Μενέλαον). — ἄνωγα, V. 67: ſonſt ermahnte ich dich dazu, jenem Vorwürfe
121 zu machen. — πολλάκι ep. ſt. πολλάκις. — μεθίημι (ἵημι), das praes. 2. u. 3. Perſ. sing. μεθιεῖς, μεθιεῖ, v. Stw. ἑω, fut. μεθήσω, loslaſſen, fahren laſſen; intr. nach-
122 laſſen, läſſig ſein, ſäumen. — ὄκνος, ὁ, (ἔχω) das Anhalten, das Zögern, die Trägheit: ὄκνῳ εἶκον der Trägheit weichend; οὔτ' ὄκνῳ εἶκ. d. h. nicht aus Trägheit. — ἀφραδίη, ἡ, ep. (ἀ, φράζομαι) Unüberlegtheit, Unbeſonnenheit, Thorheit: ἀφραδίῃσι νόοιο aus Schwäche
123 des Verſtandes, des Geiſtes. — εἰσοράω, partic. ep. εἰσορόων, zerdehnt, anblicken, betrachten; auf Jem. ſehen, ſ. v. a. ſich nach Jemdn. richten. — προσδέχομαι (δέχομαι), ep. ποτιδέχ.; davon nur das partic. aor. sync. ποτιδέγμενος: annehmen; erwarten. — ὁρμή, ἡ, (ὄρνυμι) Anfall, Angriff; Drang, Trieb, Antrieb: ἐμὴν ποτιδ. ὁρμήν erwartend den Antrieb
154 von mir. — ἐμέο ſt. ἐμοῦ. — μάλα „ſoll dem Satze zur Bekräftigung dienen, in der That", Faesi. — ἐπεγείρω (ἐγείρω), davon der sync. aor. med. ἐπέγρετο; act. aufwecken; med. erwachen, aufwachen. — ἐφίστημι, darauf ſtellen; intr. perf., und aor. 2. ἐπέστην, ſo wie das med. darauf ſich ſtellen, ſtehen; dabei — herantreten: jetzt aber ſtand er wahrhaftig vor mir auf und
125 kam (zuerſt) zu mir. — προέηκα ſt. προΐηκα, προΐημι, entſenden, c. inf. des Zwecks. — καλέω mit dem ep. inf. καλήμεναι, V. 53, um zu rufen. — μεταλλάω, poët. (μετ' ἄλλα) aor. 1. μετάλλησα, nachforſchen, nachfragen, τινά nach Jemdn. fra-
126 gen. — κιχάνομαι wie κιχάνω, fut. κιχήσομαι, aor. ἔκιχον, ep. aor. med. ἐκιχησάμην, erreichen, einholen; antreffen, treffen, fin-
127 den. — ἶνα adv. dort. — ἐπέφραδον u. πέφραδον, ep. aor. 2. v. φράζω, angeben, anzeigen, andeuten; heißen. — ἠγερέσθαι von ἠγερέομαι (ſonſt ungebr.) = ἀγείρομαι; man las auch ἠγερέθεσθαι von ἠγερέθομαι ep. verlängert aus ἀγείρομαι, ſich verſammeln. Nach Faesi iſt ἠγερέσθαι eine verſtärkte Form von ἀγείρεσθαι. — οὕτως, ſo, auf dieſe 129
Weiſe (da dies ſo iſt). — ἀπιθέω, fut. ἀπιθήσω, nicht gehorchen; immer mit Negat., ſich nicht weigern, gewiß gehorchen.

ἐποτρύνω (ὀτρύνω), anregen, 130
antreiben. — ἀνώγη, V. 101. —
ἐνδύνω = ἐνδύομαι; ἐνδύω an- 131
kleiden; med. und aor. 2. eingehen; ein Kleid anziehen, ſich (sibi) anlegen, χιτῶνα περὶ στήθεσσι den Rock (um die Bruſt) um die Schultern ſich anziehen, V. 21. — ὑποδέω, 132
fut. -δήσω; med. ſich unterbinden: ποσσὶ δ' ὑπὸ (in tmesi) ἐδήσ. καλὰ πέδ. er band ſich die ſchönen Sandalen unter die Füße. — ἀμφί 133
adv. um, ringsum, nämlich ὤμοις. — χλαῖνα, ἡ, ein Oberkleid (ohne Aermel), Mantel (ein Stück Tuch, das um den Oberleib ſo gehangen wurde, daß der rechte Arm frei war, und die Enden des Tuches über der linken Schulter durch eine Schnalle, περόνη, zuſammengehalten wurden). — περονάω, ep. aor. περόνησα, durchſtechen, med. ſich etw. durchſtechen, χλαῖναν, den Mantel mit der Schnalle befeſtigen, feſtſchnallen. — φοινικόεις, εσσα, εν, ep. ſt. φοινίκεος (φοίνιξ) purpurfarbig, purpurn. — ἐκτάδιος, ίη, ιον, 134
ep. (ἐκτείνω) ausgeſpannt, ausgedehnt, weit. — οὖλος, 3. ep. und ion. ſt. ὅλος, ganz; 2) (v. εἰλεῖν) eigtl. zuſammengedrängt, dicht, feſt. — λάχνη, ἡ, Wolle, οὖλη λάχνη dichte Wolle, hier von der Wolle des Tuchs im Mantel. — ἐπενήνοθε 3. sing. eines ep. perf. mit Präſens-aber auch mit Imperfectbdtg., darauf ſitzen, liegen: dichtes Wollhaar ſaß darauf.

εἵλετο, V. 24. — ἄλκιμος, 135
2. (ἀλκή, ἡ, Stärke) kräftig im Kampfe, tapfer; ſtark, mächtig. ἔγχος die gewaltige Lanze. — ἀκαχμένος, 3. ep. perf. pass. mit Att. redupl. von Stm. ἀκω, geſchärft

ὀξεῖ χαλκῷ mit ſcharfem Erze zugeſpitzt, geſpitzt mit ſcharfen Erze. —
136 κατά c. acc. bei Verbis der Bewegung, auch zur Bezeichnung der Richtung und des Zieles. — χαλκοχίτων, ωνος, ὁ, ep. (χαλκός, χίτων) mit Erz bepanzert. — μῆτις, V. 19. —
137 ἀτάλαντος, 2. (ἀ copul., τάλαντον, τό) gleich an Gewicht; gleich, vergleichbar, μῆτιν
138 an Klugheit. — ἀνεγείρω, auf-
139 wecken (ἐγείρω). — φθέγγομαι, V. 67. — αἶψα, adv. poët. ſogleich; ſchnell. — ἰωή, ἡ, poët. (ἰά), Geſchrei; Ton, Stimme, Klang: τὸν δ' αἶψα περὶ φρ. ἦλ. ἰωή, zu dieſem drang ſogleich die Stimme in's Herz, d. h. die vernahm ſogleich die Stimme (die ihn weckte).
140 κλισίη, ἡ, (κλίνω) Zelt; Barake. — πρός in tmesi. προσειπεῖν τινα μῦθον zu Jem. ſprechen.
141 — τίφθ', τίπτε, V. 85. — κατά νῆας, bei den Schiffen. — ἀνὰ στρατόν durch das Lager, V. 66. — ἀλάομαι, dep. pass. aor. ἠλήθην, pf. ἀλάλημαι, ſich
142 umhertreiben, umherſchweifen. — ἀμβρόσιος, 3. poët. ambroſiſch: göttlich, heilig, häufig Beiw. v. νύξ. — ὅ τι δὴ χρειὼ τόσον ἵκει (ὑμᾶς zu denken) dieſe Frage iſt indir. wie von einem Verbum, etwa εἴπετε abhängig: weshalb die Noth euch ſo ſehr befällt, ſo
144 gewaltig drängt. — πολυμήχανος, 2. poët. (μηχανή, ἡ, Hülfsmittel) reich an Hülfsmitteln, erfindungsreich, ſehr klug.
145 νεμεσάω, V. 115. — ἄχος, τό, Leid, Wehe; Bekümmerniß; Unglück. — βιάζω, dazu Tempora v. βιάω, act. nur ep., pf. βιβήκα, zwingen, überwältigen: ἄχος βεβήκειν Ἀ. ein Kummer bedrängt
146 die Ach. — ἀλλ' ἕπεο, doch komm nur. — ἐγείρομεν coni. mit verkürztem Modusvocal. — ἐπέοικα (εἴκω, pf. ἔοικα) gew. impers. ἐπέοικε es ziemt ſich, es gebührt ſich, mit dat. c. inf. u. mit acc. c. infin.; letzterer Fall auch hier: ὅν τ' ἐπέοικεν βουλὰς βουλεύειν, dem es gebührt im Rathe mitzuſtimmen. Davon iſt ábhängig ἢ φευγέμεν ἦε μάχεσθαι, ob man fliehen oder kämpfen ſolle. — κίω 148
poët. Nebenform von (ἴω) dem St. von εἶμι, gehen, weggehen. — ποι- 149
κίλος, 3. bunt, buntfarbig, V. 30, kunſtreich gearbeitet, kunſtvoll. — σάκος, τό, poët. der Schild, und zwar ein großer: ἀμφ' ὤμοισι σάκος θετο (ἔθετο) er legte ſich den Schild um die Schultern, d. h. er hing den Schild mit gem. Tragriemen (τελαμών) um den Hals, während er mit der linken Hand den Schild an dem Griff (an der inneren Seite) faßte. Der kleine Schild wurde nur mit einem Riemen um den Arm und einem Griff in der Hand getragen. — βῆ δὲ μετ' αὐτούς, er ging hinter ihnen her, er folgte ihnen nach, V. 63.
βάν ep. ſt. ἔβησαν. — κιχάνω, 150
V. 126, finden. — ἐκτός, adv. 151
(ἐκ) draußen, ἐκτ. ἀπὸ κλ. draußen vor dem Zelt. — τεῦχος, τό, Waffengeräth; nur plur. Waffen, Rüſtung. — (κρας) im nom. ungebr., gen. 152
κρατός, oder häufiger ep. κράατος, dat. κρατί u. κράατι, acc. κράτα, plur. gen. κράτων, dat. κρασί u. κράτεσφι. Statt des nom. κρας iſt κάρα u. ep. κάρη, das Haupt, Kopf. — ὀρθός, 3. (ὄρνυμι) aufgerich- 153
tet, aufrecht. — σαυρωτῆρ, ῆρος, ὁ, (verwdt. σαυρός, ὁ, Pfahl, von ἵστημι) das untere Ende der Lanze, das auch in eine eiſerne Spitze auslief, um die Lanze in Zeit der Ruhe in die Erde ſtecken zu können. — ἐλαύνω, poët. ἐλάω, ep. ἐλόω, fut. ἐλάσω, Att. ἐλῶ, aor. ἤλασα, ep. auch ohne Augm. und mit σσ; aor. med. ἠλασάμην, perf. pass. ἐλήλαμαι, plqpf. ἐληλάμην. Act. treiben; jagen, bedrängen; ſtoßen, ſchlagen; verwunden: ἐγχεα δ' σφιν ὄρθ' ἐπὶ σαυρωτ. ἐλήλατο ihre Lanzen aber ſtanden aufrecht mit dem Fußende in die Erde geſenkt. — τῆλε, adv. fern. — λάμπε ſt. ἔλαμπε; λάμπω, 154
fut. λάμψω, blinken, ſchimmern, leuchten, blitzen. — στεροπή, ἡ, poët. ſt. ἀστεροπή (ἀστράπτω), der Blitz.
ὑπό als adv. darunter, unter; 155
kann aber in tmesi ſtehen und mit dem folg. V. verbunden werden. — στορέννυμι, fut. στορέσω, aor.

ἐστόρεσα; von στρώννυμι, perf. pass. ἔστρωμαι, plqpf. ἐστρώμην, hinbreiten. ὑποστορέννυμι dagegen unterbreiten. — ῥινόν, τό, wie ῥινός, ἡ, die Rindshaut: unter ihm war eine Rindshaut ausgebreitet. — ἄγραυλος, 2. (ἀγρός, αὐλή) auf dem Lande lagernd, vom Stiere, auf dem Lande weidend. —
156 τάπης, ητος, ὁ, Teppich. — ταν-
ύω ep. und ion. st. τείνω, fut. τανύσω, ep. gew. mit σσ, perf. pass. τετάνυσμαι; ſpannen, ſtraff anziehen, ausſpannen, ausbreiten: τάπης τετάνυστο, ein Teppich war ausgebreitet. — φαεινός, 3. leuch-
157 tend, glänzend, V. 76. — παρ-
στάς ſt. παρασταίς (παρίστημι)
158 hinzugetreten. — λάξ, adv. mit der Verſe, mit dem Fuße, aber auch λὰξ ποδί in derſelben Bdtg.: λὰξ ποδὶ κινήσας mit dem Fuß ſtoßend, berührend. ποδί kann aber von κινήσας abhängen auf die Frage woran, er ſtieß (bewegte, rüttelte) ihn mit der Ferſe am Fuße. — ὀτρύνω, V. 38, antreiben. — νεικέω, V. 115. — ἄντην adv. (ἀντί) entgegen, νείκεσε ἄντην ſchmähte ihn
159 in's Geſicht. — ἔγρεο, ἐγρόμην, aor. 2. med. von ἐγείρω. — παν-
ύχιος, 3. V. 2. — ἀωτέω ep. (ἀάω) ſchlafen, ὕπνον feſten Schlaf ſchlafen.
160 ἀΐω poët. nur praes. u. impf., wahrnehmen, hören; wiſſen. — θρωσμός, ὁ, (θρώσκω, ſpringen) ein emporragender Ort, Hügel, θρ. πεδίοιο die Höhe der (troiſchen) Ebene; hier, die Anhöhe, auf der das griechiſche Lager ſich befand. —
161 εἶαται, ep. ſt. ἧνται: weißt du nicht, daß die Troer (dort) in der Ebene an der Höhe nahe den Schiffen ſich lagern. — χῶρος, ὁ, Raum, Platz, Ort. — ἐρύκω, meiſt poët. fut. ἐρύξω, aufhalten, hemmen, abwehren: ὀλίγος δ' ἔτι χωρ. ἐρύκει, ein kleiner Raum noch trennt ſie davon. — καιπνός, 3. ep. (vermuthlich v. ἁρπω) reißend; ſchnell, hurtig. — ἀνορούω (ὀρούω, poët. fut. ὀρούσω, ſchnell ſich erheben, von ὄρω, ὄρνυμι) ſchnell aufſpringen,
163 auffahren. — πτερόεις, ἐσσα, εν, (πτερόν, τό, Flügel), beflügelt, ἔπεα πτερόεντα, geflügelte Worte, die mit der Ausſprache auch ſchon zum Ohre gelangen und verfliegen. — προσαυδάω (αὐδάω) τινά zu Jem. reden. — σχέτλιος, 3. 164
(σχεῖν) eigtl. der etwas aushält; ſtark, kühn; gew. in tadelndem Sinne: grauſam, hart; in milderem Sinne hier: raſtlos, unruhig. — λήγω, fut. λήξω, aufhören, ablaſſen: πόνου οὔ ποτε λήγεις, du läßt nicht ab von der Arbeit, du kannſt nie ruhen.

οὔ νυ καὶ ἄλλοι ἔασι νεώτε- 165
ροι etc. gibt es denn nun nicht andere jüngere ꝛc. — ὅς κε mit 166
dem optat. kann als Ausſage einer bloßen Vorſtellung oder als Nachſatz zu einem zu denkenden Bedingungſatze aufgefaßt werden. οἱ κε — ἐγείρειαν, welche wecken würden (wenn ſie darum angegangen würden). — ἔπειτα, nun, nunmehr; hinfort, ſogleich. — πάντῃ oder 167
πάντη, adv. überall, allenthalben. — ἐποίχομαι, (οἴχομαι, fut. οἰχήσομαι) poët. hingehen, hinzugehen: welche nach allen Richtungen zu jedem der Fürſten hineilen würden, um ſie zu wecken? — ἀμήχανος, 2. (ἀ-, μηχανή) hülflos, rathlos; pass. ſchwierig; unbezwinglich, unermüdlich. — ναί, ja, wahrlich, fürwahr. — 169
μοῖρα, ἡ, (μείρομαι) Theil; Antheil; das Gebührende; κατὰ μοῖρ. nach Gebühr.

ἀμύμων, ον, (ἀ, μῶμος, ὁ, 170
Flecken) tadellos, untadelig, trefflich. — βεβίηκεν, V. 145: χρειὼ 172
βεβίηκεν Ἀχ. die Noth bedrängt die Ach. — ξυρόν, τό, (ξύω ſchaben) 173
das Scheermeſſer. — ἀκμή, ἡ, die Schneide, Schärfe: ἐπὶ ξυροῦ ἵσταται ἀκμῆς es ſteht auf der Schärfe des Scheermeſſers, d. i. auf dem Entſcheidungspunkte. — λυγρός, 174
3. V. 79. — ὄλεθρος, ὁ, (ὄλλυμι) Verderben. — βιόω, fut. βιώσομαι, aor. 2. sync. ἐβίων, leben, gerettet ſein: entweder gräuelvolles Verderben für die Achäer oder Errettung.

ἀλλ' ἴθι νῦν — Αἴαντα ἄν- 175
στησον (ἀνάστησον) doch nun gehe und wecke den Ajas. — ἐλεαίρω 176
ep. verlängert aus ἐλεέω, Mitleid

haben, bemitleiden. — *ἐέσσατο*, *ἐεσσάμην* ep. st. *ἐσσάμην*, aor. med. v. *ἕννυμι*, kleiden; med. und pass. sich ankleiden, sich (sibi) anlegen, wobei das Kleidungsstück im acc. steht. — *δέρμα*, *τό*, (*δέρω*) V. 23. —
177 *αἴθων*, *ωνος* (*αἴθω*, brennen) eigtl. brennend; funkelnd; feurig, s. den
178 ganzen V. 24. — *τοὺς δ'* die bisher geweckt worden sind. — *ἔνθεν* adv. (*ἐν*) von da, von dort, dorther, wo sie gerade waren. „Er führte sie an den von Agamemnon 65 bezeichneten Ort zu den Wachen, wo nach dem folgenden Vers alle zusammentreffen". Faesi. — *ἦρως* auch Subject zu *βῆ δ' ἰέναι*.
179 *ἀγερόμενος* sync. partic. aor. 2. med. *ἀγερόμην*, sich versammeln, v. *ἀγείρω*, V. 108. — *μίγνυμι* u. *μίσγω*, fut. *μίξω*, aor. *ἔμιξα*, perf. p. *μέμιγμαι*, aor. *ἐμίχθην*, aor. 2. *ἐμίγην*; mischen; vereinigen; pass. sich vermischen; zusammenkom-
180 men. — *ἡγήτωρ*, *ορος*, poët.
181 (*ἡγέομαι*) Anführer. — *ἐγρηγορτί* ep. adv. (aus dem partic. *ἐγρηγορώς* v. ind. pf. 2. *ἐγρήγορα*) wach, munter. — *εἵατο* plqpf. s. zu
182 *εἵαται*, V. 161. — *μῆλον*, *τό*, poët. ein Stück kleines Vieh, Schaf; gew. plur. kleines Vieh, Schafe, Ziegen, Schaf- oder Ziegenheerden. — *δυσωρέω*, ep. (*ὦρος* st. *οὖρος*, Wächter) beschwerliche Nachtwache haben. — *αὐλή*, *ἡ*, der Hof. —
183 *κρατερόφρων*, *ονος*, poët. (*κρατερός*, *φρήν*) von starkem Sinne, hartgesinnt, unerschrocken: *θηρὸς ἀκουσ. κρατ.* wenn sie ein gewaltiges Raubthier vernommen, wahrgenommen. — *καθ' ὕλην*, den Wald herab.
184 *ὄρος*, *τό*, ep. gen. und dat. pl. *ὄρεσφι* (über *φι*(*ν*) s. 9, 58), Berg, Gebirge: *ὅς τε καθ' ὑλ. ἐρχ. δι' ὄρεσφι* (der Conjunct. weil der Relativsatz ein allgemeiner ist und zugleich einen Vergleich ausdrückt) welcher aus dem Dickicht durch das Gebirge herbeikommt. —
185 *ὀρυμαγδός*, *ὁ*, poët. Getöse, Lärm. — *ἐπ' αὐτῷ* um dasselbe
186 (Raubthier). — *ἀπό* mit *ὄλωλεν* zu verbinden; *ἀπόλωλεν* ist verloren perf. 2. v. *ἀπόλλυμι*, fut. *ἀπολέσω*, Att. *-λῶ*, verderben. — *νήδυμος*, V. 91. — *βλέφαρον*, *τό*, (*βλέπω*) V. 26. — *φυλάσσω* act. wachen; bewachen; med. wie act. wachen: *νύκτα φυλασσομ. κακήν* da sie die schreckliche Nacht hindurch Wache hielten. — *τῶν* und dann der Uebergang zum dat. *φυλασσομένοισι* ist zu beachten: *τῶν* ist wie ein pron. possess. anzusehen.
189 — *τετράφαθ'* st. *ἐτετράφατο* ep. plqpf. pass. v. *τρέπω*, aor. 2. *ἔτραπον*, perf. pass. *τέτραμμαι*, V. 45: *πεδίονδε ἀεὶ τετράφατο* sie waren immer nach der Ebene gewendet, d. h. nach der Ebene hin lauschten, horchten sie. — *ἀΐω*, V. 160, merken, wahrnehmen, c. gen.
190 — *ἔπειμι* (*εἶμι*) mit dem ep. fut. *ἐπείσομαι*, herzukommen, herankommen, sich nähern, besonders im feindlichen Sinne, angreifen; hier in tmesi: so oft sie vernahmen (meinten zu vernehmen) die Troer näher kommen. Dagegen Faesi: „*ὅποτε* indirect fragend, wie nach einem Verbum des Erwartens", ob sie etwa vernähmen das Kommen der Tr.

τοὺς δέ reiht sich an V. 182 an
191 *εἵατο πάντες* (*φύλακες*). — *γηθέω*, fut. *γηθήσω*, aor. nur ep. *ἐγήθησα*, pf. 2. *γέγηθα* mit Präsensbdtg., sich freuen. — *θαρσύνω*, (*θάρσυνος*, 2. von *θάρσος*, *τό*) ermuthigen, Muth zusprechen, ermahnen Muth zu fassen. — *μηδέ*
192 *τιν' ὕπν. αἱρείτω*, daß nicht Jemdn. der Schlaf überfalle, bewältige. — *χάρμα*, *τό*, (*χαίρω*) die
193 Freude; Hohn. — *δυσμενής*, *ές*, V. 40. — *τάφρος*, *η*, (*τάφος*, *ὁ*)
194 Graben. — *διασεύομαι*, (*σεύω* in heftige Bewegung setzen) hindurch stürmen, hindurch rennen, c. gen. aor. 2. med. ep. sync. *διέσσυτο*: er rannte über den Graben hin.

καλέω, V. 53, pf. pass. *κέκλη-*
195 *μαι*, plqpf. 3. pl. ion. *κεκλήατο*, hier c. acc. *βουλήν*: wie viele zur Berathung gerufen waren. — *ἀγλαός*, *η*, *ον*, poët.
196 (*ἀγάλλω*, *ἀγάλλομαι*, auf etwas stolz sein, prunken) glänzend; herrlich, trefflich. — *ἦϊσαν*, Att. *ἦεσαν*,
197 *εἶμι*. — *συμμητιάομαι* dep. med. (*μητιάομαι*, V. 48), inf. *συμμητιάασθαι* ep. zerdehnt; sich

198 mit einander zu berathen. — *ἐκδιαβαίνω*; davon nur partic. aor. 2. *ἐκδιαβάντες*, hindurchſchreiten, hindurchgehen. — *ὀρυκτός*, 3. (*ὀρύσσω*) gegraben, *ὀρυκτὴν (τάφρον)*. — *ἑδριάομαι*, ep. dep. med., impf. 3. pl. ep. *ἑδριόωντο* zerdehnt aus *ἐδριῶντο*, ſich
199 niederſetzen (*ἕδρα*, Sitz). — *καθαρός*, 3. rein; frei. *ἐν καθαρῷ (χώρῳ)* an einem freien Orte. — *ὅθι* poët. adv. wo, *ὅθι δή* wo gerade (V. 27). — *νέκυς*, *υος*, *ὁ*, ion. u. poët. ſt. *νεκρός*, Leichnam. — *διαφαίνομαι*, med. hervorſcheinen, c. gen. *νεκύων* zwiſchen den Leichen ſichtbar ſein, frei von Leichen war; *ἐν καθαρῷ*, *ὅθι* etc. *χῶρος*, an einem Ort, der noch grade rein von Leichnamen hervorſchien.
200 *πίπτω*, fut. *πεσοῦμαι*, aor. *ἔπεσον*, pf. *πέπτωκα*, fallen; *πιπτόντων* hier in der Bdtg. des pf. *πεπτωκότων* oder ſt. *πεσόντων*, praes. ſt. des aor. wegen der Lebhaftigkeit der Rede. — *αὖτις*, V. 63. — *ἀποτρέπω* (*τρέπω*), aor. 2. med. *ἀπετραπόμην*, abwenden; med. ſich abwenden; umkehren. —
201 *ὄβριμος*, 2. poët. ſtark, gewaltig. — *ὄλλυμι*, fut. *ὀλέσω*, aor. *ὤλεσα*, vernichten; morden. — *περί* mit *ἐκάλυψεν* zu verbinden. — *περικαλύπτω* nur in tmesi, ringsum verhüllen: als die Nacht ſchon (*δή* = *ἤδη*) ringsum ihn um-
202 hüllte. — *πιφαύσκω* u. *πιφαύσκομαι* (als depon.) ep. mit redupl. (vom St. *φαω*, verlängert *φαυσκω*) wie *φαίνω*, erſcheinen laſſen, anzeigen, *ἔπεα ἀλλήλοισι*, Worte mit einander wechſeln, ſich mit einander
203 beſprechen. — *ἄρχω*, der erſte ſein; beginnen, c. gen. *μύθων* mit Worten beginnen: *τοῖσι δὲ μύθων ἦρχε* unter ihnen begann zu reden. —
204 *πεπίθοιτο* redupl. opt. aor. 2. med., ind. *ἐπιθόμην* von *πείθω*, V. 57, med. folgen.
205 *τολμήεις*, *εσσα*, *εν*, (*τόλμα*, *ἡ*, Muth) muthig, verwegen, kühn: *οὐκ ἄν δή τις ἀνὴρ πεπίθ. ἑῷ αὐτοῦ θυμῷ τολμ.* etc. ſollte denn nicht Jemand (von euch) ſeiner kühnen Neigung folgen, um hin zu den muthigen Troern zu gehen? — *δήϊος*, 3. ion. ſt. *δάϊος* (*δαΐς*, *ἡ*) feindlich; als Subſt. Feind. — *ἐσχατόων*, *όωσα*, eigtl. ein ep. partic. v. *ἐσχατάω* (*ἔσχατος*) der äußerſte, *δηΐων ἐσχατόωντα*, einen unter den Feinden äußerſten, der ſich weit vorwagt, oder auf äußerſten Poſten lagert. — *φῆμις*, *ιος*, *ἡ*, ep. Rede, 207
Geſpräch, Unterredung. — *πυνθάνομαι*, fut. *πεύσομαι*, aor. 2. *ἐπυθόμην*, durch Nachfragen erfahren, vernehmen: ob er etwa einen der Feinde, der als äußerſter ſich aufhält, geſangen nehme oder auch eine Unterredung unter den Troern vernehme. — *ἅσσα*, *ἅττα*, 208
ἅτινα. — *μητιάω* ep. (*μῆτις*), Beſchluß faſſen; *μητιόωσι μετὰ σφίσιν* unter ſich beſchließen. — *μέμαα*, pf. mit Präſensbdtg. vom ungebr. praes. *μαω*, losgehen, anſtürmen; ſtreben, trachten; wollen, beabſichtigen. Häufig iſt das partic. *μεμαώς* als adi., begierig. — *ἀπόπροθεν* (*ἀποπρό*) ep. 209
adv. von weitem; fern, weit weg (d. h. von der Stadt).

ἄψ ep. adv. zurück. — *ἀναχωρέω* (*χωρέω*) zurückgehen. — 210
δαμάω, V. 2, med. wie act. — *ἀσχηθής*, *ές*, ep. unverſehrt, 212
wohlbehalten. — *ὑπουράνιος*, 2. unter dem Himmel. — *πάντας ἐπ' ἀνθρώπους* (*ἐπί* c. acc. V. 27) bis zu allen Menſchen, d. h. für alle Zeiten unter den Menſchen. — *δόσις*, *ἡ*, Beſchenkung. — *ἔσσεται* noch in der Bdtg. wie vorher *κέν εἴη*. — *ἐπικρατέω* (*κρατέω*), die Herr- 214
ſchaft ausüben, gebieten, c. dat.

τῶν πάντων von dieſen allen. 215
— *ὄϊς*, *ὁ*, *ἡ*, ion. ſt. *οἶς*, gen. *ὄϊος*, das Schaf. — Beachte *θῆλυς* (masc.) nach vorherg. *μέλαιναν*, 216
alſo *θῆλυς* auch zweier Endungen, weiblich. — *ὑπόρρηνος*, 2. (*ῥήν*, *ἀρήν*) mit einem Lamme unter ſich, ein Lamm ſäugend. — *κτέρας*, *τό*, ep. wie *κτέαρ*, Beſitz. — *δαίτη*, *ἡ*, ep. ſt. *δαίς*, 217
τός, das Mahl, Gaſtmahl. — *εἰλαπίνη*, *ἡ*, poët. ein Feſtmahl. —
ἀκήν ep. adv. ſtill, gew. in den 218

Worten ἀκὴν ἐγένοντο σιωπῇ waren still und schwiegen.

220 ὀτρύνω, V. 38. — κραδίη, ἡ, V. 94. — ἀγήνωρ, ορος, ὁ, ἡ, poët. (ἄγαν, ἀνήρ) sehr männlich, kühn. — δυσμενής, V. 40. — δύω, fut. δύσω, ἔδυσα, aor. 2. ἔδυν intr. (nur das fut. u. aor. 1. trans.) hineingehen, eindringen, sich hineinbegeben; von Kleidungsstücken: anziehen, anlegen, c. acc. — στρατός, ὁ, (στορέννυμι) das gelagerte Heer, das Kriegs-

223 heer. — θαλπωρή, ἡ, ep. (θάλπω, erwärmen) Erquickung, Trost, Hoffnung, Vertrauen. — θαρσαλέος, 3. (θάρσος, τό) muthig, zuversichtlich: wird in mir ein größeres Vertrauen und

224 Zuversicht sein. — σύν als adv. zusammen, zugleich: σύν τε δυ' ἔρχομένω καί τε etc. parataktisch neben einander statt der Folgerung des letzteren vom ersteren, wovon jenes ein Theil ist; wenn Zweie zusammen gehen, so bemerkt der Eine früher (schneller) als der Andere. Der aor. ἐνόησε hat hier, da der Gedanke ein für alle Zeiten gültiger ist, die Bdtg. des praes. und daher auch das folg. ὅππως (ep. st. ὅπως) mit dem coni. ἔῃ. — πρὸ ὁ τοῦ ἐνόησε st. ὁ ἐνόησε πρὸ τοῦ.

225 ὅππως κέρδος ἔῃ wie man einen Vortheil hat; was vortheilhaft ist. — εἴ πέρ τε νόησε, wenn er es auch wahrnimmt („wenn er

226 auch achtsam ist". Faesi.) — βραδύς, compar. βραδύτερος, auch βράσσων, langsam, schwerfällig; unentschlossen, bedenklich. — λεπτός, 3. (λέπω, schälen) zart, dünn, fein, μῆτις schwächere Einsicht: in λεπτῇ muß dem vorhergeh. βράσσων entsprechend auch ein Comparativbegriff gesucht werden: ἄλλά τε οἱ βρ. etc. so ist doch sein Sinn bedenklicher und seine Einsicht schwä-

228 cher. — θεράπων, οντος, ὁ, der Diener, Genosse, θερ. Ἄρηος Genosse des Ares, tapferer Krieger.

230 δουρυκλειτός, wie δουρυ-

231 κλυτός, V. 109. — τλήμων, ὁ, (τλῆναι, ausharren), standhaft, ausdauernd; muthig. — καταδύω (δύω, V. 221) sich in etw. hinein begeben, hingehen. — ομιλος, ὁ, (ὁμός, ἴλη) eigtl. die dichte Schaar, Menge; Kriegerschaar; Kriegsgetümmel: ὅμ. Τρώων das Getümmel der Troer, das Lager der Troer. —

τολμάω, (τόλμα, ἡ) aushalten; 232
wagen, Muth haben: ἀεὶ γάρ οἱ etc. denn immer hat er ein muthiges Herz in der Brust. — χαρίζομαι dep. med., An- 234
genehmes erzeigen, gefällig sein; pf. pass., daher partic. κεχαρισμένος, angenehm, geliebt, lieb, werth.

δή, daher, denn, nun. — ἕταρον (ἕταρος, ἑταῖρος) hier Subst. des Prädicats: du wirst dir zum 235
Gefährten wählen; wähle dir ꝛc. — φαινομένων unter denen, die 236
sich zeigen, sichtbar sind, d. i. unter den Anwesenden; oder die sich anbieten. — μέμαα, V. 208. — μηδέ gehört zum inf. καλλείπειν 237
und zum verb. finit. ὑπάσσεαι. — αἰδέομαι, fut. αἰδέσομαι, aor. 1. med. ἠδεσάμην und pass. ἠδέσθην in gleicher Bdtg., sich scheuen. — καλλείπειν ep. st. κατα- 238
λείπειν, zurückzulassen. — ὀπάζω poët. (ἕπω), fut. ὀπάσω, ep. mit σσ, aor. ὤπασα, folgen lassen, zum Begleiter geben, τινά τινι; med. τινά, sich Jemdn. zum Begleiter nehmen. — αἰδώς, όος, (οῦς) ἡ, Schamgefühl, αἰδοῖ εἴκων dem Schamgefühl nachgebend, aus Scham; es ist eine Wiederholung des vorhergehenden αἰδόμενος: μηδὲ σύ γ' αἰδόμ. etc. lasse (καλλείπειν in der Bdtg. des imper.) du nicht aus Schamgefühl im Busen den Besseren zurück und wähle dir nicht aus Scham den Schlechteren zum Gefährten; oder, wähle dir nicht voll Scham in der Brust, so daß du den Besseren zurücklässt, aus Scham den Schlechteren zum Gefährten. — γενεή, V. 168. 239
— βασιλεύτερος, königlicher, größerer König.

ἔδδεισεν ep. statt ἔδεισεν; 240
δείδω, V. 39, περί τινι für Jem. besorgt sein. — ξανθός, 3. gelb, blond; bräunlich. — ἔπειτα, nun, 243
alsdann. — λανθάνομαι (med. v. λανθάνω, verborgen sein), aor. 2. ἐλαθόμην, perf. λέλησμαι, bei Hom. λέλασμαι, vergessen, V. 99. — πέρι 244
adv. überaus, außerordentlich, hervor-

ragend. — *πρόφρων*, ό, ή, poët. (*φρονέω*) willfährig, bereitwillig; *πρόφρων* iſt hier Prädicat zu *κραδίη*: deſſen Herz und männlicher Muth vor Allen bereit, entſchloſſen iſt.

245 *πόνος*, ό, Mühe, Anſtrengung; Kampf; Leid, Noth; Gefahr. —
246 *ἕπομαι*, aor. *ἑσπόμην*, ep. coni. *ἕσπωμαι* u. opt. *ἑσποίμην*, *ἑσπέσθαι*, aber auch wie im Att. *σπέσθαι*, partic. *ἑσπόμενος*; *τούτου γ' ἑσπομένοιο* iſt Vorderſatz zum Folgenden: wenn dieſer mir folgte, wenn dieſer mitgeht, ſo werden wir wohl auch aus dem flammenden Feuer beide zurückkehren. — *αἰθόμενος* partic. praes. pass. v. *αἴθω*,
247 brennend. — *νοστήσαιμεν*, beachte hier den opt. ohne *κε(ν)*, wodurch die Handlung weniger von Umſtänden bedingt, mehr dem Futur gleich erſcheint. — *περίοιδα*, ep. perf. (*οἶδα*) mit Präſensbdtg., beſſer wiſſen, beſſer verſtehen auf etw. als ein Anderer: *ἐπεὶ περίοιδε νοῆσαι*, da er (wie Keiner) es verſteht, ſich Rath zu erſinnen.
248 — *πολύτλας*, ό, poët. (*τλῆναι*) der viel erduldet hat, oder erduldet,
249 ausharrt, ſtandhaft. — *αἰνέω*, fut. *αἰνέσω*, loben. — *νείκεω*, V. 115.
250 *εἰδόσι γάρ τοι ταῦτα μετ' Ἀργ.* ά. denn unter (vor) Arg. ſprichſt du dieſes, die es fürwahr ſelber wiſſen: was du ſagſt, wiſſen die Arg. ſelber, (es bedarf
251 keines Urtheils über mich). — *ἴομεν* coni. wie gew. mit dem kurzen Vok. laßt uns gehen. — *ἄνω*, impf. *ἦνον*, vollenden: *νὺξ ἄνεται* die
252 Nacht eilt zu Ende. — *ἄστρον*, τό, das Geſtirn. — *δή* = *ἤδη*. — *προβαίνω*, vorwärts ſchreiten: *προβέβηκε* ſind ſchon weit vorgeſchritten (von da, wo ſie beim Einbruch der Nacht ſtanden). — *παροίχομαι* (*οἴχομαι*, fut. *οἰχήσομαι*), perf. *παρῴχηκα*, vorübergehen, vergehen. — *πλέων νύξ*, ein größerer Theil der Nacht. —
253 *τῶν δύο μοιράων*, der gen. iſt abhängig von dem vorhergehenden *πλέων*, als zwei Drittheile der Nacht: ſchon ſind mehr als zwei Drittheil der Nacht verſtrichen. Die Nacht wurde in drei Nachtwachen getheilt. — *δύω*, V. 220, med. und aor. 2. gew. c. acc. des Kleidungsſtückes oder der Rüſtung, hier *ἐν*, *ὅπλοισι ἔνι δεινοῖσι* ſie legten ſich an die furchtbare Rüſtung.

μενεπτόλεμος, 2. ep. (*μένω*, 255
πτόλεμος) im Kampfe ausharrend, muthig. — *φάσγανον*, τό, poët. (ſt. *σφάγανον* v. *σφάζω*, fut. *σφάξω*), das Schwert. — *ἀμφήκης*, ες, (*ἀκή*, ή) auf beiden Seiten ſcharf, zweiſchneidig. — *σάκος*, τό, poët. 257
V. 149. — *ἀμφί* gehört zu *ἔθηκεν*. — *ἀμφιτίθημι*, herumſetzen, anlegen, aufſetzen. — *κυνέη*, ή, (eigtl. fem. v. *κύνεος*, wozu *δόρα*, die Haut, zu denken) alſo eigentl. Hundsfell, Seehundsfell, die daraus gemachte Pickelhaube, Helm, hier aus Rindsleder, *ταυρείη* (*ταῦρος*). —
ἄφαλος, 2. (*ἀ*, *φάλος*, ein me- 258
tallener, emporſtehender Bügel auf dem Helme, nach Anderen, der Schirm) ohne Helmkamm oder ohne Schirm (um weniger aufzufallen). — *ἄλοφος*, 2. ep. ſt. *ἄλοφος* (*λόφος*, ό, der Helmbuſch) ohne Helmbuſch. — *καταῖτυξ*, *υγος*, ή, Sturmhaube, ein niedriger Helm. — *καλέω*, 259
nennen, fut. *καλέσω*, pf. pass. *κέκλημαι*, heiße. — *ῥύομαι*, dep. med. (v. *ἐρύω* in der Bdtg. retten), aor. *ἐρυσάμην*, retten, ſchützen, ſchirmen, beſchützen. — *κάρη*, τό, V. 152. — *θαλερός*, 3. poët. (*θάλλω*, blühen) blühend, kräftig, rüſtig. — *αἰζηός*, ό, ep. verlängert *αἰζηΐος*, ein kräftiger, rüſtiger Mann, rüſtiger Krieger.

δίδου ep. ſt. *ἐδίδου*. — *βιός*, 260
ό, Bogen. — *φαρέτρη*, ή, Köcher. — *ξίφος*, τό, Schwert. — 261
ῥινός, ή, poët. die Haut, das Fell, wie *ῥινόν*, τό, Rindsfell, V. 155. — *ἔντοσθεν*, adv. im Innern, von Innen. — *ἱμάς*, *άντος*, ό, der Riemen. — *ἐντείνω*, hineinſpannen, perf. pass. hineingeſpannt ſein, hangen, *ἱμᾶσι ἐντέταται* war mit Riemen beſpannt; war im Innern, d. i. in der Wölbung, mit Riemen feſt beſpannt, ſo daß die vielen kreuzweis gezogenen Riemen einen feſten Schutz boten. — *στερεῶς* (*στερεός*) hart, feſt. —

264 ἀργιόδοντος, οντος, (ἀργός, glänzend, ὀδούς) mit glänzendem hellweißem Zahn, „weißzahnig", Beiw. einer Sau. — θαμέες, (θαμά, oft, häufig) nur der plur., ep. ſt. θαμειός, häufig, dicht.

265 ἐπισταμένως, adv. (ἐπίσταμαι) verſtändig, mit Geſchick, mit Kunſt, εὖ καὶ ἐπιστ. ſchön und künſtlich. — πῖλος, ὁ, gefilzte Wolle oder Haare, als Unterfutter des Helmes (lat. pilus, wovon pilens). — ἀραρίσκω, poët. (St. ἀρω), aor. 1. ἤρσα, aor. 2. redupl. ἤραρον, partic. ἀραρών. Dieſe Tempora ſind trans., zuſammenfügen, befeſtigen; ausrüſten; perf. ἄρηρα, partic. ἀρηρώς, plqpf. ἀρήρειν ſind intr. zuſammengefügt, befeſtigt ſein, feſt anliegen, paſſen; wohl verſehen ſein.
266 — Ἑλεών, ὁ, Name des Wohnortes des Amyntor in Böotien, des
267 Sohnes des Ormenos. — ἐξαιρέω (αἱρέω), aor. ἐξεῖλον, herausnehmen, ausleſen; med. gewöhnlicher, für ſich herausnehmen; auch mit dopp. acc. τινά τι Jemdn. einer Sache berauben; erbeuten. — πυκινός, 3. ep. gedehnt ſt. πυκνός, dicht, feſt, feſtgebaut. — ἀντιτορέω (τορέω, aor. 2. ἔτορον, durchbohren), aor. 1. ἀντετόρησα, durchbohren, durchſtoßen; durchbrechen, erbrechen: den einſt Autolykos aus Eleon von Amyntor erbeutet, nachdem er das feſtgebaute Haus des Ormeniden zerſtört hatte. —
268 Σκάνδεια, ein Ort an der Südküſte der Inſel Kythera; Σκάνδειαν ſt. εἰς Σκ. — Ἀμφιδάμας, αντος, ὁ, (ἀμφί, δαμάω), ein Held aus Skandeia: und dem Amphidamas aus Kythera nach Skandeia ge-
269 geben. — ξεινήϊον, τό, ion. ſt. ξένιον, Gaſtgeſchenk, das ein Wirth ſeinem Gaſte verehrte.

270 φορῆναι, φορήμεναι ion. inf. praes. v. φορέω, Nebenf. v. φέρω, aber mit verſtärkter Bdtg., an ſich tragen, führen, von Kleidern und
271 Waffen. — πυκάζω, aor. ἐπύκασα (πύκα adv. dicht) dicht machen, zuſammendrängen, dicht bedecken, verhüllen. — ἀμφιτίθημι, V. 257. κυνέη ἀμφιτεθεῖσα, der aufgeſetzte Helm. — ὅπλοισι ἔνι δ. ἐδ. ſ. V. 254. 272
— βάν ep. verkürzt aus ἔβησαν. 273
— καταλείπω oft in tmesi, verlaſſen, zurücklaſſen. — αὐτόθι adv. an demſelben Ort, daſelbſt — δεξιός, 3. rechts, rechtshin; glückbedeutend, günſtig. — ἐρωδιός, ὁ, der gemeine Reiher: ihnen ſandte Pallas Athene rechts nahe dem Wege einen Reiher, d. h. rechts am Wege flog ihnen ein Reiher auf, den Pallas Athene geſandt.

ὀρφναῖος, 3. poët. (ὄρφνη) V. 276
83. — κλάζω, aor. ἔκλαγξα, ep. perf. κέκληγα mit Präſensbdtg., aor. 2. ἔκλαγον, ertönen, ſchreien; raſſeln, rauſchen, vom Flügelſchlage der Großvögel. — χαίρω, fut. 277
χαιρήσω, ſich freuen; c. dat. ſich über etw. freuen, hier ὄρνιθι über die Vogelerſcheinung als günſtiges Zeichen. — ἀράομαι, dep. med. (ἀρά) beten, flehen, c. dat. zu Jem. — αἰγίοχος, 2. ὁ, (αἰγίς, ἔχω) 278
der Aegishalter, Aegisſchwinger, Beiw. des Zeus, der die Aegis, den mit Donner und Blitz ſchreckenden Schild hält und erſchüttert. — τέκος, τό, poët. ſt. τέκνον, Kind; Tochter. — παρίστημι daneben ſtellen; med. ſich daneben ſtellen, beiſtehen, helfen; ebenſo in aor. 2. intr. — λήθω poët. wie λανθάνω. — κίνυμαι, 279
ep. pass. von ungebr. κίνυμι, ſt. κινέομαι, bewegt werden, ſich einherbewegen, gehen: ich bin dir nicht verborgen, wohin ich mich auch wende, d. h. du erſcheinſt mir überall, in jeder Gefahr, zum Beiſtande.

νῦν αὖτε jetzt dagegen, jetzt be- 280
ſonders (jetzt bedarf ich am meiſten deines Beiſtandes). — φίλαι ep. imper. des ep. aor. med. ἐφιλάμην (wie v. φίλω) von φιλέω, lieben. — δός imper. aor. 2. ἔδων, δίδωμι; δός δὲ πάλιν ἐπὶ νῆας 281
ἀφικ. gib, daß wir wieder zu den Schiffen gelangen. — εὐκλειής, ep. ſt. εὐκλεής, acc. pl. εὐκλειᾶς, ruhmvoll, mit dem zu ergänzenden ἡμᾶς zu verbinden, daß wir ruhmvoll wiederkommen. — ῥέζω, fut. 282
ῥέξω, aor. 1. ἔρρεξα, thun, vollbringen. — μέγα ἔργον das große Werk, die große That, die wir unternommen, das Wagſtück. — μέλω,

B. 51, 92. — *ο κε*. In Relativsätzen steht *κε* mit dem ind. am gewöhnlichsten mit fut. *ὅ κε Τρ. μελήσει* das den Troern Sorge
284 machen wird. — *κέκλυθι* ep. redupl. imper. von *κλύω*, B. 278. — *ἀτρυτώνη*, *ἡ*, (verlängert aus *ἀτρύτη*, aus *ἀ* u. *τρύω*, nicht aufzuzehren) die Unermüdliche, Unbezwingliche.
285 *σπεῖο* ep. imper. st. *σποῦ*, v. ind. *ἐσπόμην*, aor. 2. v. *ἕπομαι*,
286 B. 246. — *πρὸ Ἀχαιῶν ἄγγελος ἦει* als Gesandte der Ach.
287 dahinging. — *τοὺς δέ* das spätere *Ἀχαιούς* vorher andeutend; jene, die Ach. — *χαλκοχίτωνα*, B. 136.
288 — *μειλίχιος*, 3. u. *μείλιχος*, 2. (*μειλίσσω*, erfreuen) süß, sanft, freundlich, *μειλίχ. μῦθον φέρε* brachte die freundliche Rede, d. h. er entledigte sich in freundlicher Rede
289 seines Auftrages. — *κεῖσε* adv. ion. u. poët. st. *ἐκεῖσε*, dahin. — *μέρμερος*, 2. poët. sorgenvoll; entsetzlich, B. 48. — *μήδομαι*, B. 52: *ἄψ ἀπιὼν μάλα μερμ. μη. ἔργα* auf dem Rückwege verübte er sehr entsetzliche Thaten.
290 *σὺν σοί* mit deiner Hülfe. — *πρόφρασσα*, *ἡ*, ep. fem. st.
292 *πρόφρων*, willfährig. — *ῥέξω*, B. 282, öfter: opfern, als Opfer darbringen. — *ἧνις*, *ιος*, *ἡ*, ep. (*ἕνος* oder *ἔνος* = *ἐνιαυτός*) immer mit *βοῦς*, ein Jahr altes einjähriges Rind. — *εὐρυμέτωπος*, 2. ep. (*εὐρύς*, *μέτωπον*, *τό*, die Stirn) mit breiter Stirn, breitstirnig. —
293 *ἄδμητος*, 3. (*ἀ*, *δαμάω*), unbezwungen, ungezähmt, von einem Rind, das noch kein Joch getragen, wie es die folg. W. erklären. —
294 *ζυγόν*, *τό*, das Joch. — *κέρας*, *ατος*, *τό*, das Horn. — *περιχέω*, (*χέω*, aor. ion. *ἔχευα* st. *ἔχεα*) aor. *περιέχευα* u. ep. *περιχεῦα*, rund herum gießen, *χρυσὸν κέρασι*, um die Hörner Gold herumgießen, d. h. die Hörner mit Gold überziehen, vergolden.
298 *ἄμ* ep. st. *ἀνά* c. acc. gew. örtlich; *ἀνὰ φόνον* durch Mord, durch Blutbad. — *ἄν νέκυας* durch, zwischen Leichen. — *ἔντεα*,
299 *τά*, B. 34, 73. — *ἀγήνωρ*, B. 220. — *ἐάω*, fut. *ἐάσω*, aor. *ἐᾶσα*, lassen, gestatten.

ἄμυδις, adv. aeol. (*ἅμα*) zu- 300
gleich, zusammen. — *κικλήσκω*, anreden; nennen; med. zu sich rufen, *ἄμυδις κικλ.* zu sich zusammen rufen. — *μέδων*, *οντος*, *ὁ*, der Für- 301
sorger; Herrscher. — *ἀρτύνω* od. 302
ἀρτύω, fut. ion. *ἀρτυνέω*, aor. *ἤρτυνα*, zusammenfügen; bereiten, anordnen; med. für sich anordnen, *πυκινὴν βουλήν* einen klugen Rath ertheilen, einen erwogenen Vorschlag machen. — *ὑπισχέομαι* und 303
ion. und ep. *ὑπίσχομαι*, aor. 2. *ὑπεσχόμην*, auf sich nehmen, versprechen, zusagen, sich zu etwas verstehen, B. 39. — *τελέω*, (*τέλος*, *τό*) vollenden, ausführen. — *δώρῳ ἐπὶ μεγάλῳ* gegen ein gro- 304
ßes Geschenk. — *μισθός*, *ὁ*, Lohn. — *ἄρκιος*, 2. ep. (*ἀρκέω*, abhalten) worauf man sich verlassen kann, zuverlässig. *μισθός οἱ ἀρκ. ἔσται* es wird ihm ein sicherer Lohn zu Theil, er kann des Lohnes gewiß sein.

δίφρος, *ὁ*, (sync. aus *διφόρος*) 305
ein Wagen für zwei Mann, den Wagenlenker und den Streiter; Streitwagen. — *ἐριαύχην*, *ενος*, *ὁ*, *ἡ*, (*ἐρι-* eine untrennbare, verstärkende Vorsetzungspartikel, sehr; *αὐχήν*, *ὁ*, Nacken) mit hohem Nacken, hochhalsig; Beiw. muthiger Pferde. — *οἱ κεν*, nämlich *ἵπποι ἐπὶ* 306
νηυσὶν Ἀχ. — *ὅς τίς κε* c. opt. 307
B. 166, wo die Aussage eine bloße Meinung und wenig verschieden vom ind. ist. — *τλῆναι*, ind. *ἔτλην*, fut. *τλήσομαι*, ausharren; es auf sich nehmen, sich erkühnen, wagen. — *ἀείρω*, ion. und poët. st. *αἴρω*, aor. *ἦειρα* st. *ἦρα*, aor. 2. med. *ἀρόμην*; act. aufheben, B. 30; med. für sich aufheben, davontragen, sich erwerben, hier mit dem Zusatze *οἱ τ' αὐτῷ* sich selber verschaffen, gew. c. acc. *κῦδος*, *κλέος*, sich Ruhm erwerben. — *ὠκύπο-* 308
ρος, 2. poët. (*ὠκύς*, *πόρος*, *ὁ*, Weg) schnell gehend, von Schiffen, schnellsegelnd. — *σχεδόν*, adv. B. 100, nahe, B. 156, in die Nähe. — *ἐκπυνθάνομαι*, (*πυνθάνομαι*, fut. *πεύσομαι*, aor. 2. *ἐπυθόμην*, durch Nachfragen erfahren)

Digitized by Google

309 ausforſchen, erfahren. — *ὡς τὸ πάρος περ* wie früher, wie ſonſt.

310 *δαμάω*, fut. *δαμάσω*, aor. 1. pass. *ἐδμήϑην* und aor. 2. p. *ἐδάμην*; bändigen, bezwingen: *ὑπὲκ χείρεσσιν ἡμετ. δαμέντες*, durch unſere Hände bezwungen, unſeren Hän-
311 den unterlegen. — *φύξις*, *ιος*, *ἡ*,
312 ep. ſt. *φεῦξις*, *ἡ*, Flucht. — *νύκτα φυλασσέμεναι* die Nacht hindurch Wache zu halten, Wachpoſten ausgeſtellt zu halten. — *κάματος*, *ὁ*, (*κάμνω*) *ὁ*, Ermüdung, Mühe. — (*ἀδεω*) ungebr. im praes. ſatt, überdrüſſig werden; *ἀδηκότες*, V. 98. — *αἰνός*, 3. ep. und ion. ſchrecklich, furchtbar: der ſchrecklichen Mühe überdrüſſig, d. h. von der gewaltigen Anſtrengung erſchöpft. —
314 *Δόλων* (von *δόλος*, *ὁ*, Liſt), ein Name, der ſonſt nicht mehr vorkommt.

315 *πολύχρυσος*, 2. goldreich. —
316 *εἶδος*, *τό*, (*εἰδω*) das Anſehen, Geſtalt, *εἶδ. κακός* häßlich an Geſtalt. — *ποδώκης*, *ες*, (*πούς*, *ὠκύς*) ſchnell zu Fuß, ſchnellfüßig.
317 — *μοῦνος μετὰ πέντε κασιγνήτησιν* der einzige (Sohn des Eumedes) unter fünf Schweſtern.
319 — *ὀτρύνω*, V. 38.

320 *ὠκύπορος*, 2. V. 308. —
321 *ἀνέχω* (*ἔχω*, aor. *ἔσχον*; med. *ἐσχόμην*) emporhalten; gew. med. *σκῆπτρον*, den Scepter zum Schwur emporhalten, den Stab erheben. — *ὄμνυμι*, f. *ὀμοῦμαι*, aor. *ὤμοσα*, ep. *ὄμοσα*, auch mit *σσ*, ſchwören,
322 eidlich geloben. — *ἅρμα*, *τό*, (*ἀρω*), Streitwagen; der mit Pferden beſpannte Wagen. — *ποικίλος*, 3. bunt, vielfarbig, V. 30, von Metallarbeiten, künſtlich; ſchimmernd, V. 75. *ἅρματα ποικ. χαλκῷ* mit Erz verzierte, vom Erze blinkende Wagen. —
323 *φορέω*, V. 270, führen. — *ἀμύμων*, *ον*, (*ἀ*, *μῶμος*), V. 19. — *Πηλείων*, *Πηλείδης*, der Pelide, Sohn des Peleus, Achilleus. —
324 *ἄλως*, 3. (*ἄλς*) fruchtlos, eitel: *οὐχ ἁλ. σκοπὸς ἔσσομαι*, ich werde nicht vergeblich Kundſchafter ſein, nicht vergeblich auf Kundſchaft ausgehen. — *δόξα*, *ἡ*, (*δοκέω*) Meinung; *ἀπὸ δόξης* wider Erwartung.
325 *τόφρα*, ſo lange; *ὄφρα* — *τόφρα*, ſo lange — bis daß; ſo weit — bis daß. — *διαμπερές* adv. durch und durch, hier mit *ἐς στρατόν* zu verbinden, hindurch ins Heer, durch das Heer hindurch. Auch von der Zeit, V. 89. — *Ἀγαμεμ-* 326
νονέην poët. das adi. ſt. des gen. des nom. subst. — *μέλλω* bei Hom. nur praes. und impf. im Begriffe ſein: *ὅϑι που μέλλουσι ἀρ. βουλὰς βουλεύειν*, wo die Fürſten im Begriff ſind Rath zu pflegen, gewiß Rath pflegen. Von *βουλεύειν* hängt das folgende *ἦ — ἦ*
ab. — *ἴστω*, *οἶδα*. — *ἐρίγδουπος*, 2. u. *ἐριδουπος*, 2. (*ἐρι-* 329
Verſtärkungspartikel, ſehr, *γδουπος*, *δοῦπος*, dumpfes Geräuſch, Getöſe) ſehr laut donnernd, ſtark donnernd, als Beiw. des Zeus. — *πόσις*, *ιος*, *ὁ*, Gemahl.

ἐποχέομαι, med. (*ὀχέω*) fut. 330
ἐποχήσομαι, darauf reiten, fahren, *ἵπποις* auf dem mit Pferden beſpannten Wagen. — *διαμπερές*, 331
von der Zeit, hinfort, von da an immer, V. 89. — *ἀγλαϊεῖσϑαι*, fut. med. v. *ἀγλαΐζω*, poët. (*ἀγλαός*), glänzend machen; pass. mit fut. med. glänzen, prangen: *σέ φημι διαμπ. ἀγλαϊεῖσϑαι*, ich verſpreche dir, daß du immer alsdann damit prangen
werdeſt. — *ἐπίορκος*, 2. (*ὅρκος*, 332
ὁ, der Gegenſtand, bei dem man ſchwört; Eidſchwur ſelbſt) falſch geſchworen; *ἐπίορκον* als Subſt. der Meineid; ein vergeblicher Eid, deſſen Erfüllung vereitelt wird. — *ἐπόμνυμι*, (*ὄμνυμι*) fut. *ἐπομοῦμαι*, aor. *ἐπώμοσα*, darauf — dabei ſchwören. — *ὀροϑύνω* wie *ὄρνυμι* (v. St. *ὀρω*) erregen, anreizen,
ermuntern. — *βάλλω*, werfen; 333
med. ſich (sibi) etw. umwerfen, anlegen, ſehr häufig *ἀμφ' ὤμοισιν* von Waffen und Kleidern, ſich um die Schultern werfen. — *καμπύλος*, 3. (*κάμπτω*, beugen) krumm, gekrümmt, gebogen, *καμπ. τόξα*, das
krumme Geſchoß. — *ἔννυμι*, poët. 334
fut. *ἕσω*, aor. 1. *ἔσσα*, med. *ἐσσάμην*, V. 117. — *ἔκτοσϑεν*, adv. meiſt ep. (*ἐκτός*) V. 263, von außen: *ἔσσατο δ' ἔκτοσϑεν ῥινόν* er zog ſich von außen ein Fell an, d. h. er legte als Hülle (Mantel) ein Fell ſich um. — *ῥινός*, *ὁ*, auch *ῥινόν*,

τό, poët. die Haut, Rindshaut; hier λύκοιο Wolfsfell.

335 (κρας), dafür nom. κάρη, ion. st. κάρα, gen. κάρητος und κρατός, V. 152. — ἐπί, dazu einen aor. v. τίθεμαι zu denken, setzte sich auf. — κτίδεος, 3. (ἰκτίς, ῖδος, ἡ, Iltis, Otter) von einer Otter, oder Wiesel. — κυνέη, ἡ, V. 258: κυν. κτιδέη, setzte sich einen Helm von Otterfell auf sein Haupt. — ἕλε, ep. st. εἷλε, αἱρέω. — ἄκων, οντος, ὁ, der Spieß, Wurfspieß. —

336 ἀπὸ στρατοῦ aus seinem Kriegslager. — οὐδ' ἄρ' ἔμελλεν ἐλθὼν etc. doch sollte er (war ihm verhängt) nicht mehr zurück von den Schiffen zum Hektor zu kommen und

337 Nachricht zu bringen. — ἀποφέρω (φέρω), fut. ἀποίσω, wegtragen; überbringen, μῦθον, Meldung brin-

338 gen. — δή st. ἤδη. — κάλλιπε st. κατέλιπε, καταλείπω. — ὅμιλος, ὁ, (ὁμοῦ, ἴλη) V. 231; das Gewühl; wie πλῆθος, die Menge.

339 — ἀν' ὁδόν den Weg entlang. — (μαω), pf. μέμαα, partic. μεμαώς, V. 208, haftig, eilig. — φράζω, anzeigen, andeuten, V. 127; med. bei sich erwägen, überlegen; ersinnen; bemerken, wahrnehmen, wie die Verba der Sinne, c. partic.

341 οὗτός τις — ἔρχεται ἀνήρ

342 sieh da kommt Jemand. — ἐπίσκοπος, c. dat. hier νήεσσιν, Späher

343 gegen die Schiffe, V. 38. — συλάω, fut. συλήσω, wegnehmen, rauben; berauben, τινὰ νεκύων eine

344 der Leichen ausplündern. — πεδίοιο, der gen. ist abhängig v. Verbum παρεξελθεῖν; so häufig πεδίοιο bei Verbis der Bewegung, durch die Ebene hin, z. B. Od. 11, 606.

345 τυτθός, 2. poët. klein, jung; das neutr. als adv. wenig, ein wenig; hier τυτθόν mit dem vorhergehenden Verb. zu verbinden. „Der Sinn ist: lassen wir ihn zuerst in der Ebene eine kleine Strecke an uns vorbeigehen, (damit er nicht in's trojanische Lager entkomme". Facsi. — ἐπαΐσσω, (ἄΐσσω, sich heftig in Bewegung setzen; rennen) hinrennen, sich auf Jem. stürzen; mit einem Sprung angreifen; auch c. dat. instrum.; med. sich heftig bewegen. — καρπαλίμως, adv. (adi. καρπάλιμος aus ἁρπάλιμος, v. ἁρπάζω, reißend schnell) hurtig, eilig. — 346

ἄμμε st. ἡμᾶς. — παραφθάνω, (φθάνω, fut. φθάσω, φθήσομαι) aor. sync. ἔφθην) gew. poët. aor. sync. παρέφθην, opt. παραφθείην, im Laufe zuvorkommen. εἰ — παραφθείησι; hier εἰ c. coni. st. ἐάν, im

Fall, gesetzt daß. — ἀπὸ στρα- 347

τόφι von seinem, dem trojanischen, Kriegslager ab. — προεσιλέω, dor. u. ep. προτιεσιλέω, hinandrängen, hintreiben; προτιεσιλεῖν hat hier die Bdtg. des imper.: dränge ihn nur immer nach den Schiffen von seinem Heere hinweg. — ἔγχεϊ ἐπαΐσσων, V. 345, 348

mit dem Speere losstürmend. — ἀλύσκω, (ἀλεύομαι), fut. ἀλύξω, ausweichen, entkommen. — παρέξ, 349

παρέκ vor Conson. seitab, außerhalb.

χλίνω, aor. 1. ἔκλινα, perf. 350

κέκλικα, pf. pass. κέκλιμαι, aor. 1. pass. ἐκλίθην; neigen, beugen, pass. sich neigen; sich ducken, sich niederlegen. — ὠκα adv. (ὠκύς) schnell. — παραιρέχω, (ῥέχω, fut. ῥέξομαι u. ὁραμοῦμαι) aor. παρέδραμον, vorbeilaufen. — ἀφραδίη, ἡ, (ἀ, φράζομαι, überlegen) Unüberlegtheit, Unbesonnenheit, Unverstand, V. 122. — ἐπί gehört zum vorherg. ὅσον. — οὖρον, τό, (ὁρω) Strecke, Raum, οὖρα ἡμιόνων, der Vorsprung, den die Maulthiere beim Ackern vor Rindern gewinnen. ὅτε δή ῥ' ἀπέην ὅσον τ' ἐπὶ οὖρα πελ. ἡμιόνων, sobald er so weit entfernt war, als der Vorsprung der Maulthiere ist. — πέλω, gew. med. πέλομαι, sich aufhalten, sein; werden. — προφερέ- 352

στερος, v. προφερής, ές, vorzüglicher, tüchtiger, vortrefflicher, hier c. inf. — ἑλκέμεναι, ep. st. 353

ἕλκειν, ἕλκω, ziehen, V. 15. — νειός, ἡ, nämlich γῆ, also eigtl. Neuland, Brachland. — βαθύς, εῖα, ύ, tief: νειὸς βαθεῖα tiefes, weit sich ausdehnendes Brachfeld; der genit. νειοῖο βαθ. ist abhängig von ἑλκέμεναι, als Verb. der Bewegung durch, oder innerhalb eines Raumes, wie V. 344 παρεξελθεῖν πεδίοιο: „durch das weitgehende Brachfeld, das wegen dieser

Ausdehnung in mehrere einzelne succeſſiv zu pflügende Stücke (Strecken, [οὖρα]) getheilt iſt". Faesi. — πηκτος, 3. (πήγνυμι, befeſtigen) feſtgefügt. — ἄροτρον, τό, (ἀρόω)
354 der Pflug. — δοῦπος, ὁ, poët., dumpfes Geräuſch, Getöſe, hier der Schall der Tritte. Beachte bei ἀκούσας den acc., indem ἀκούω die Perſon oder Gegenſtand, von dem der Schall herkommt, im gen. bei ſich hat.
355 ἔλπω poët. hoffen laſſen; gew. med. hoffen, pf. ἔολπα mit Präſensbdtg., hoffen, V. 105. — ἀποστρέφω (στρέφω, drehen) zurückdrehen; umkehren laſſen: ἔλπετο γὰρ κατὰ θυμὸν ἀποστρ. ἑτ. ἐκ Τρ. ἰέναι denn er meinte, daß Troer kommen, ſich ihm nähern, um ihn zur Rückkehr zu bewegen. —
356 ὀτρύνω, V. 38, 158; πάλιν Ἕκτ. ὀτρύν. dazu zu denken αὐτόν, indem Hektor ihn zurück ermahne, d. h.
357 zur Rückkehr auffordere. — δουρηνεκής, ές, (δόρυ, ep. gen. δουρός, ἐνεγκεῖν) nur hier das neutr. als adv. einen Speerwurf weit. —
358 δήιος, 3. ion. ſt. δάϊος, V. 206. — λαιψηρός, 3. poët. ſchnell, geſchwind, hier λαιψηρά, hier im Sinne eines adv. mit ἑνώμα zu verbinden. — νωμάω ion. u. poët. (v. νέμω), fut. νωμήσω, austheilen, vertheilen; regen: λαιψ. γούνατ' ἑνώμα regte er ſchnell ſeine Glieder, ſetzte er ſich in ſchnelle Bewegung, um zu entfliehen (φευγέμε-
359 ναι). — ὁρμάω (ὁρμή) antreiben; intr. ſo wie med. mit aor. med. und pass. ſich in ſchnelle Bewegung ſetzen, ſich raſch erheben, losſtürmen, c. inf. διώκειν (αὐτόν) um ihn zu verfolgen.
360 χαρχαρόδους, ὀδοντος, ὁ, ἡ, (χάρχαρος wohl mit χαράσσω zuſammenhängend, mit gezackten, ſcharfen Zähnen; ὀδούς) ſcharfzähnig. — εἰδώς, V. 342, auch mit dem gen. beſonders in der Bdtg. einer Sache kundig, in etw. erfahren. — θήρη,
361 ἡ, (θήρ) die Jagd. — κεμάς, ἀδος, ἡ, das Hirſchkalb, junger Hirſch. — λαγωός, ὁ, ion. und ep. ſt. λαγώς, der Haſe. — ἐπείγω nur im praes. und impf. bedrängen, ſtark zuſetzen, heftig verfolgen. — ἐμμενές, (neutr. von ἐμμενής) adv. nue in der Verbdg. mit ἀεί, unabläſſig. — χῶρος, ὁ, 362
Ort, Raum, Gegend. — προθέω, (θέω, fut. θεύσομαι) voraus laufen: ὡς ὅτε — προθέῃσι, coni. ep. in allgemeinen Gleichniſſen, ſt. ὅταν c. coni., demgemäß iſt das vorherg. ἐπείγετον auch als coni. mit verkürztem Modusvocal zu nehmen. — μεμηκώς, μηκάομαι, ep. depon., pf. μέμηκα mit Präſensbdtg., blöken; ächzen. —
πτολίπορθος, (πέρθω) Städte- 363
zerſtörer; beachte hierbei ὁ als Artikel. — ἀποτμήγω, ep. Nebenf. 364
von ἀποτέμνω, aor. ἀπέτμηξα, abſchneiden, λαοῦ (αὐτόν) ἀποτμήξαντε διώκετον, ſchnitten ihn ab von ſeinen Leuten und verfolgten ihn.
μιγήσεσθαι, μιγήσομαι fut. 365
2. p. von μίγνυμι: ὅτε δὴ τάχ' ἔμελλε μιγ. φυλ. als er nun ſchon ſollte, nahe daran war, an die Wächter zu gelangen.
— μένος, τό, Zorn, Unwillen. — 366
χαλκοχίτων, V. 136. — φθάνω 367
ἐπειξάμενος; φθάνω gew. mit 368
partic. verbunden, wird paſſender durch ein adv. ausgedrückt: eher, zuvor, zuerſt: μένος ἔμβαλε Ἀθ. Τυδείδῃ, ἵνα μή τις Ἀ. φθάνῃ ἐπευξάμενος Athene erregte in dem Tydiden ungeſtümes Verlangen (ihn zu verfolgen), damit nicht einer der Achäer ſich zuerſt (vor ihm, dem Tydiden) rühme ꝛc. — βαλέειν, (dazu αὐτόν zu denken) ſt. βαλεῖν; βάλλω, V. 333, treffen, erlegen, tödten. — δουρὶ 369
δ' ἐπαΐσσων, wie V. 348 ἔγχει ἐπαΐσσων.
ἠὲ μέν' ἠὲ entweder bleibe ſte- 370
hen, oder; bleibe ſtehen, oder. — κιχάνω, κιχάνομαι, u. κίχημι (letztes im indic. ſelbſt nicht gebr.) coni. κιχῶ, opt. κιχείην, fut. κιχήσομαι, aor. 2. ἔκιχον; V. 126; erreichen, einholen, δουρὶ mit dem Speere erreichen. — δηρός, 371
3. poët. (δήν) wie δηναιός, lange, lange Zeit; hier adv. — ἀλύσκω V. 348. — αἰπύς, εῖα, ύ, jäh, ſchroff; jäh, plötzlich, ἀ. ὄλεθρος, jähes Verderben, plötzlichen Untergang. — ἦ von ἦμι = φημί. — 372
ἑκών, abſichtlich, vorſätzlich. —

ἁμαρτάνω, fut. ἁμαρτήσομαι, aor. 2. ἥμαρτον, fehlen, verfehlen, c. gen. — φώς, ωτός, ὁ, der
373 Mann. — δεξίτερος, 3. verläng. aus δεξιός, rechts. — ὑπέρ c. acc. über etw. hinweg; ὑπὲρ ὦμον über die Schulter hinweg. — εὔξοος, 2. ep. ἐΰξοος, (εὖ, ξέω glätten), gen. sync. ἐΰξου, ſchön geglättet. — ἀκωκή, ἡ, (ἀκή) die Spitze, Schärfe.
374 — ἐπάγη, ἐπάγην, πήγνυμι, fut. πήξω, aor. ἔπηξα, perf. 2. πέπηγα, feſtſchlagen, zuſammenfügen; pass. aor. 1. und aor. 2. und auch perf. 2. intr. feſt geſteckt werden, ſtecken bleiben. — ταρβέω, meiſt poët., aor. ep. τάρβησα; v. Schrecken ergriffen werden, erſchrecken; auch c. acc. vor etw. erſchrecken, etwas fürchten.

375 βαμβαίνω, poët. zittern vor Furcht oder Kälte, mit den Zähnen klappern; ſtammeln. — ἄραβος, ὁ, (ἀράσσω, klopfen) Geraſſel, ὀδόντων, das Klappern mit den Zähnen: und die Zähne klapperten ihm im
376 Munde. — χλωρός, 3. (χλοή, ein Schößling) gelblich grün; blaß, bleich. — ὑπαί, wie ὑπό. — δεῖος, τό, poët. ſt. δέος: ὑπαὶ δέους von Furcht. — ἀσθμαίνω (ἄσθμα) ſchwer athmen, keuchen. — κιχήτην, ἐκιχήτην, κίχημι,
377 V. 370. — ἅπτω, fut. ἅψω, anknüpfen, anheften; med. ſich an etw. (τινός) anheften, d. h. etw. anfaſſen, ergreifen: χειρῶν ἅψασθαι, an den Armen ergreifen, packen. — δακρύω,
378 Thränen vergießen, weinen. — ζωγρέω, (ζωός, ἀγρέω) lebendig fangen, das Leben ſchenken (dem Gefangenen). — λύω, fut. λύσω, löſen; med. ſich auslöſen. — ἔνδον
379 adv. daheim. — πολύχμητος, 2. ep. (κάμνω) mühſam bearbeitet, künſtlich bereitet; von Eiſen, das mit Mühe gewonnen und verarbeitet wird.
380 χαρίζομαι, V. 234; willig ſpenden. — ἀπερείσιος Nebenform v. ἀπειρέσιος, ep. aus ἄπειρος (πέρας) grenzenlos; unendlich, unermeßlich, ſehr viel. — ἄποινα, τά, nur im pl. poët., Löſegeld, Löſung. — πυνθάνομαι, aor. 2. ἐπυθόμην, opt. mit redupl. πεπύθοιτο, V. 308 erkunden; durch Nachfragen erfahren, überh. erfahren: wenn er hört, daß ich noch am Leben bin bei den Schiffen der Achäer. — θαρσέω (θάρσος, τό), aor. 383
ἐθάρσησα, muthig, getroſt, ruhig ſein. — καταθύμιος, 2. (θυμός) im Sinne, im Herzen ſein: μηδέ τί τοι θάνατος καταθ. ἔστω, der Tod ſei dir ja nicht im Sinne, denke du nicht an den Tod. — ἀτρε- 384
κέως, adv. wahrhaft; ἀτρεκής, ές, genau, richtig, wahr.

πῇ oder πῆ, wohin? wie? wa- 385
rum? — ὀρφναῖος, 3. poët. 386
(ὄρφνη), V. 83, finſter. — εὕδω, fut. εὑδήσω, ſchlafen. — συλάω, 387
fut. συλήσω, V. 343, plündern, ausplündern. — διασκοπιάομαι 388
ep. dep. med. (σκοπιάω) von einer Warte aus nach allen Seiten ſehen, auskundſchaften, ſpähen, erſpähen: διασκοπ. ἕκαστα νῆας ἔπι γλαφυράς, um zu den hohlen Schiffen (bei den Schiffen) Alles zu erſpähen. — ἀνίημι, hinaufſenden; loslaſſen; anreizen: oder hat dich dein eigener Sinn, dein Herz, dazu getrieben.

ὑπό, adv. unten. — τρέμω, 390
(τρέω) nur praes. u. impf. zittern, erzittern, erbeben: ὑπὸ δ' ἔτρ. γυῖα unter ihm bebten die Glieder, ihm bebten die Kniee. — ἄτη, ἡ, (ἀάω) 391
Schaden, Unheil, πολλῇσι ἄτῃσι, für vieles Unheil, zu vielem Unheil. — παρέκ mit ἤγαγεν zu verbinden: zu vielem Unheil führte, ſandte, mich Hektor heraus. — ἀγαυός, 392
3. (ἄγαμαι, bewundern) bewundernswerth, herrlich, erlaucht. — μώνυξ, χος, ὁ, ἡ, (μόνος oder μία und ὄνυξ, Klaue; oder μαω und ὄνυξ) im erſten Falle einhufig, d. h. mit ungeſpaltenem Hufe; im zweiten Falle ſtrebehufig. — κατανεύω 393
(νεύω), fut. κατανεύσομαι, aor. 1. κατένευσα, zunicken, zuwinken; bejahen; τινί τι Jemdm. etwas zuſagen, verſprechen. — ἄρματα ποικίλα, V. 322. — ἄνωγα, 394
plqpf. ἠνώγειν, V. 67. — θοός, 3. (θέω) ſchnell; θοὴ νύξ, die ſchnelle Nacht, wird verſchieden erklärt: die ſchnelle Nacht, weil ſie den Ruhenden ſchnell vergeht: die jähe Nacht, ſ. v. a. unheilvolle Nacht; nach Voß, die ſchnellfliegende Nacht. Man kann die ſchnelle Nacht

auch wegen der Kürze der Zeit, in welcher völlige Nachtruhe herrſcht, (indem man bis ſpät in die Nacht thätig iſt, und wieder ſehr früh am Morgen die Arbeit wieder aufnimmt) die kurze, flüchtige Nacht nennen, beſonders in der Jahreszeit, in welcher man im Felde ſteht.

395 δυσμενής, ές, (μένος) V. 40, 100. — σχεδὸν ἐλθ., ἔκ τε πυθέσθαι, und die folgenden vier Verſe ſ. 308 ꝛc.

400 ἐπιμειδάω, ep. (μειδάω), Nebenform von ἐπιμειδιάω; nur aor. partic. ἐπιμειδήσας, dazu lächeln; höhniſch lächeln. — ἦ, wahr-
401 lich. — ἐπιμαίομαι, dep. med. (μαίομαι v. μαω) fut. ἐπιμάσομαι, aor. ἐπεμασάμην; berühren, befühlen; etwas zu erreichen ſuchen; nach etw. ſtreben, verlangen, c. gen.
402 — Αἰακίδης der Sohn des Aeakos, d. i. Peleus, Vater des Achilleus. — δαΐφρων, ό, ἡ, (δαΐς, ἡ, Krieg, φρήν) kriegskundig, tapfer, (oder v. δαῆναι, φρήν) klug, einſichtsvoll. — ἀλεγεινός, 3. ep. ſt. ἀλγεινός (ἄλγος, τό), compar. ἀλγίων, ſchmerzlich, drückend; ſchwer, ſchwierig; ἀλγ. δαμήμεναι (δαμῆ-
403 ναι) ſchwer zu bändigen. — ὀχέω, fut. med. ὀχήσομαι, tragen, fortbewegen, führen; pass. ſich tragen, führen laſſen; ἵπποι ἀλεγεινοὶ ὀχέεσθαι (nämlich: αὐτοῖς) Roſſe, die ſchwierig ſind, um damit zu fahren: dieſe ſind aber für ſterbliche Menſchen ſchwer zu bändigen und damit zu fahren (ſie zu lenken). — τίκτω, fut. τέξομαι, aor. 2. ἔτεκον, gebären.

406 ποῦ adv. der Frage, wo? V. 70. — δεῦρο, adv. hierher, bei Verbis der Bewegung; als Ausdruck der Aufmunterung, auf! ἄγε δεῦρο, friſch heran! — κίω, V. 147. —
407 ἔντεα, τά, nur plur. poët. Waffen, Waffenrüſtung, V. 34, 73. ἔντεα Ἀρηΐα die Rüſtung zum Kampf. —
408 πῶς δ' αἱ τῶν ἄλλ. Τρ. φυλακαί τε καὶ εὐναί (zu denken ἔχουσι) wie ſteht es mit den Wachen und Lagerſtätten der andern Troer? d. h. wie iſt das Wachen und Ruhen der anderen Troer angeordnet? — εὐνή, ἡ,
409 das Lager; die Lagerſtätte. — ἄσσα μητιόωσι (μητιάω, V. 208) μετὰ σφίσιν was ſie unter einander im Rathe beſchließen. Ebenſo die zwei folgenden V. ſ. 209—210.

βουληφόρος, 2. poët. (βουλή, 414
φέρω) rathpflegend.

βουλὰς βουλεύει hält Rath, 415
rathſchlagt, V. 147. — Ἴλος, ὁ, Ilus, Sohn des Tros, Vater des Laomedon, Erbauer von Ilios. Ihm war ein Grabmal (σῆμα) jenſeits des Skamandros, in der Mitte zwiſchen dem weſtlichen Thore (dem Skäiſchen) und dem Schlachtfelde, oder in der Mitte zwiſchen der Stadt und dem Schiffslager der Griechen. — φλοῖσβος, ὁ, poët. (φλέω, 416
φλοίω) das Brauſen, das Getöſe; Kriegsgetümmel. — εἴρομαι, ion. und ep. dep. med. fut. εἰρήσομαι, ſich ſagen laſſen, fragen, τί nach etwas. — κρίνω, ſondern; aus- 417
leſen; κεκριμένος auserleſen. — ῥύομαι, V. 259, behüten, bewachen: φυλακὰς δ' ἃς εἴρεαι, ἥρως, οὔ τις κεκρ. ῥύεται στρατον, Wachen, nach denen du fragſt, o Held, keine auserleſene (beſonders) beſchützt das Kriegsheer. — ἐσχάρη, 418
ἡ, der Heerd; Feuerſtelle: ὅσσαι Τρώων πυρὸς ἐσχάραι, οἷσι ἀνάγκη (ἐστίν), οἱ δ' ἐγρηγόρθασι etc. Dies im Gegenſatz zu πολύκλητοι ἐπίκουροι εὕδουσι (V. 420): ſo viele Feuerſtellen der Troer (im Lager) ſind, denen gerade (Feuer) Bedürfniß iſt, nur dieſe ſind wach (ἐγρηγόρθασι ep. ſt. ἐγρηγόρασι pf. 2. v. ἐγείρω) und ermahnen einander Wache zu halten; aber es ſchlafen dagegen die weither gerufenen Bundesgenoſſen.

ἐπίκουρος, 2. (κοῦρος, ὁ) bei- 420
ſtehend; als Subſt. der Helfer; plur. die Hülfsvölker, Bundesgenoſſen. — πολύκλητος, 2. ep. (καλέω) aus vielen Oertern hergerufen, alſo wie τηλέκλητος, fern her gerufen. — ἐπιτραπέω ep. ſt. ἐπιτρέπω 421
(τρέπω), überlaſſen: Τρωσὶν γὰρ ἐπιτρ. φυλάσσειν, denn ſie überlaſſen die Sorge für die Bewachung den Troern. — εἶαται ep. ſt. ἧνται; ἧμαι, V. 161. οὐ γάρ σφιν

παῖδες etc. denn ihre Frauen und Kinder ſind ja nicht in der Nähe, (ſind nicht in Gefahr). — πῶς γὰρ νῦν: Odyſſeus verlangt nunmehr über den Stand der Bundesgenoſſen genauere Auskunft, daher ſeine Frage: wie nun, ſchlafen die Bundesgenoſſen vermiſcht mit den Troern oder davon entfernt (geſondert)? — ἱππόδαμος, 2. poët. (ἵππος, δαμάω) roſſebezähmend; beritten.

δίειπον (εἶπον), imper. δίειπε, vollſtändig, genau ſagen. — ὄφρα, damit. — δαείω ep. ſt. δαῶ, coni. v. ἐδάην, aor. 2. pass. v. St. (δαω), zu διδάσκω lehren; pass. lernen; kennen lernen, erfahren, ſo aor. 2. pass. ὄφρα δαείω damit ich es erfahre. — πρός c. gen. von — her, nach — hin, πρὸς ἁλός nach der See hin, alſo gegen Weſten. — ἀγκυλότοξος, 2. poët. (ἀγκύλος, krumm, τόξον) mit gekrümmten Bogen. — δῖος, 3. göttlich, erhaben.

Θύμβρη, ἡ, Thymbra, Name einer Gegend am Thymbriosfluſſe in Troas, πρὸς Θυμβ. nach Thymbra zu, nach Oſten hin. — λαγχάνω, fut. λήξομαι, aor. 2. ἔλαχον, perf. εἴληχα u. poët. u. ion. λέλογχα, durchs Loos erhalten; ohne Kaſus, das Loos erhalten: ἔλαχον Λύκιοι, die Lykier traf das Loos, nämlich, zu lagern; die Lykier lagern. — ἀγέρωχος. Die Ableitung und Bdtg. des Wortes iſt unſicher (v. ἀγείρω und ὄχος?) ſtolz; rührig, thätig; trotzig, muthig. — ἱππόμαχος, Kämpfer zu Wagen. — ἱπποκορύστης, ὁ, ep. (κορύσσω rüſten) mit Kampfwagen ausgerüſtet. — τίη ep. ſt. τί, warum? — διεξερέομαι (ἐρέομαι) genau ausfragen, ausforſchen. — μέματον, μέμαα, V. 208. — καταδύω, (δύω) bei Hom. nur die intr. temp. aor. 2. κατέδυν, inf. καταδῦναι, untergehen, hinabſenken; eindringen, V. 231 Τρώων ὄμιλον (V. 231) in das Troiſche Lager. — Θρῃξ, Θρῃκός, ſt. Θρᾷξ, der Thraker; Θρήικες ſind Hülfsvölker der Troer. — ἀπάνευθε, V. 425. — νέηλυς, υδος, ὁ, ἡ, (νέος, ἐλθεῖν) neu, neulich angekommen, eben angekommen. — ἔσχατοι ἄλλων, die entfernteſten von den Andern.

ἐν δέ σφιν (σφίσιν) unter ihnen. — Ἱστονεύς „erinnert an Ἱστών, Hafenort von Amphipolis“. Faesi. — τοῦ δὴ καλλίστους ἵππους deſſen Roſſe ſind die ſchönſten, die ich geſehen. — λευκός, 3. (λεύσσω) glänzend; weiß. — χιών, ονος, ἡ, Schnee. — θέω ep. ſt. θέω, fut. θεύσομαι, laufen. — ἅρμα, τό, V. 322. — ἤσκηται, ἀσκέω, aor. ἤσκησα, perf. pass. ἤσκημαι; geſchickt bearbeiten, ausarbeiten, künſtlich anfertigen, verfertigen. — τεῦχος, τό, V. 151. — πελώριος, 3. poët. (πέλωρ, τό, das Ungeheuer) ungeheuer, rieſig, rieſig groß. — εἰδόμην, med. wie act. εἶδον: θαῦμα ἰδέσθαι, ein Wunder vom Anblick (man kann ſie nicht ohne Staunen anſehen).

τὰ μέν als demonstr. τὰ μὲν φορέειν οὔ τι καταθνητ. ἔοικεν dieſe zu führen ziemt es Sterblichen nicht, kommt es nicht zu. — πελάζω, (πέλας, nahe), fut. πελάσω, ep. auch mit σσ; aor. ἐπέλασα, aor. pass. ἐπελάσθην; nahe bringen, hinzuführen, hinführen. — ὠκύπορος, 2. poët. (πόρος) V. 308, ſchnellſegelnd. — δέω, fut. δήσω, aor. ἔδησα, pf. δέδεκα, binden, V. 22. — νηλής, zſgz. aus νηλεής, ές, (νη-, ἔλεος, ὁ, Mitleid) mitleidlos; grauſam, von jeder Angriffswaffe, hier auch von der Feſſel: νηλέι δεσμῷ mit harter Bande. — ὄφρα, bis daß, c. coni. wenn Abſicht zu Grunde liegt, gew. mit κέ, V. 258. — πειράω (πεῖρα), aor. ἐπείρησα, fut. med. πειρήσομαι, aor. pass. ἐπειρήθην; act. verſuchen, erproben; med. mit aor. med. und pass. wie hier, verſuchen, erproben, gew. c. gen. bis daß ihr (aus dem Troiſchen Lager) zurückkommet und mich (meine Ausſage) erprobt habet.

αἶσα, ἡ, ep. der Beſchluß einer Gottheit; Antheil; Loos, Schickſal; das Gebührende, die Gebühr, das Recht, κατ' αἶσαν nach Gebühr, d. h. der Wahrheit gemäß. — ἐν ὑμῖν unter, vor euch. — ὑπόδρα adv.

ep. (v. ὑπό, ἔδρακον aor. 2. von δέρκομαι, ſehen, blicken)| bei Hom. ſtets mit ἰδών, von unten auf nach Jemdn. ſehend, d. h. ihn finſter anſehend (Ausdr. eines zornigen Blickes, finſter blickend). — κρατερός, 3. poët. (κράτος, τό) ſtark, ge-
447 waltig. — φύξις, V. 311. — ἐμβάλλω, hineinwerfen; med. ἐμβάλλεσθαι θυμῷ τι ſich etw. in's Herz legen: μὴ δή μοι φύξιν ἐμβάλλεο θυμῷ denke du mir nicht an Flucht, bilde dir nicht ein, mir zu entkommen.
448 — ἐσθλά περ ἀγγελλας, obſchon du trefflich ausgeſagt haſt. — ἁμάς, aeol. u. dor. ſt. ἐμάς. —
449 ἀπολύσομεν coni. aor. V. 346. ἀπολύω, aor. ἀπέλυσα, losſaſſen; med. loskaufen, auslöſen. — μεθίημι (ἵημι), aor. 2. coni. μεθῶ: gehen laſſen, losſaſſen, freilaſſen.
450 εἶσθα, aeol. u. ep. ſt. εἶς v.
451 εἶμι, du wirſt gehen. — διοπτεύω (ὀπτεύω) genau beſehen, beobachten, ſpähen. — ἐναντίβιον, adv. (ἐναντίος, βία) entgegen, feindlich: ἐναντίβ. πολεμίξων, um als Feind mit uns
452 zu kämpfen. — ὑπὸ χερσί, V. 310. — δαμάω, V. 310, aor. 2. p. ἐδάμην. — ἀπό gehört zu ὀλέσσῃς; ἀπόλλυμι, fut. ἀπολέσω und ep. mit σσ, aor. ἀπώλεσα, verderben, vernichten; verlieren, θυμόν das Leben (gewaltſam) verlieren, ein-
453 büßen. — πῆμα, τό, (πάσχω) Un-
454 heil, Leid. — γένειον, τό, das Kinn. — παχύς, εῖα, ύ, V. 31, feſt, nervicht, von einer Hand.
455 ἅπτω anknüpfen; med. anfaſſen, V. 377. — λίσσομαι und λίτομαι, fut. λίσομαι, aor. ἐλισάμην, bitten, flehen. — αὐχήν, ένος, ὁ, Nacken, Hals. — μέσος, 3. ep. μέσσος, mitten, in der Mitte. — ἐλαύνω, poët. ἐλάω, fut. ἐλάσω, Att. ἐλῶ, aor. ἤλασα, ep. ἔλασα u. ἔλασσα; treiben; jagen; ſchlagen,
456 hauen. — φάσγανον, τό, (ſt. σφάγανον, v. σφάζω) V. 256. — ἴσσω ſich ſchnell, heftig bewegen, rennen; losſtürmen. — ἀπό mit κέρσε zu verbinden. — ἀποκείρω (κείρω, fut. κερῶ, aor. ep. ἔκερσα, abſcheeren) aor. ep. ἀπέκερσα, abſchneiden, durchſchneiden. — τένων,
457 οντος, ὁ, die Flechſe. — φθέγ-

γομαι, V. 67. — κονίη, ἡ, Staub. — μίγνυμι, V. 180. φθεγγ. τοῦ γε χάρη κονίῃσι ἐμίχθη während er noch ſprach, fiel ſein Haupt in den Staub hin. — ἀπό mit ἕλοντο zu verbinden. 458
— κιδέος, 3. V. 335. — ἀφαιρέω, med. für ſich etw. wegnehmen; τινός τι Jemanden einer Sache berauben. — λυκέη, ἡ, (λύκος, ὁ) 459
nämlich δόρα, Wolfshaut. — παλίντονος, 2. poët. (πάλιν, τείνω) zurückgeſpannt, zurückſchnellend, uberh. ſchnellend (Voß). Der Ausdruck τόξα παλίντονα iſt mehrfach erklärt worden, unter And. ſagt Wex in der Zeitſchrift für Alterth.: der Bogen, der auf beiden Seiten eine nochmalige Spannung wie der ſcythiſche Bogen hat, deſſen Enden nach der entgegengeſetzten Richtung gebogen ſind.

λητις, ιδος, ἡ, (λητίς) Beute 460
verleihend, Beute ſpendend. —
ὕψοσε, adv. in die Höhe, empor. 461
— ἀνέχω, aor. 2. ἀνέσχον und poët. ἀνέσχεθον; in die Höhe halten, emporhalten, V. 321. θεῷ τι einer Gottheit etw. emporhalten, um es ihr zu weihen. — εὔχομαι, fut. εὔξομαι, laut und rühmend von ſich reden; geloben; flehen, beten.
— χαῖρε τοῖςδεσσι (dies in 462
der Il. nur hier, öfter in der Od.) habe Gefallen daran, nimm dieſes wohlgefällig auf. — ἐπιδίδωμι, 463
fut. ἐπιδώσω, dazuzugeben; med. für ſich dazu nehmen: σὲ πρώτην πάντων θεῶν ἐπιδωσόμεθα denn dich zuerſt unter allen Göttern wollen wir uns geben, d. h. uns zum Beiſtande erbitten. Nach And. zum Zeugen anrufen. — ἀλλὰ καὶ αὖτις πέμψον (ἡμᾶς) aber auch ferner geleite uns. — ἐπὶ Θρηκῶν 464
ἀνδρ. ἵππους τε καὶ εὐνάς, zu den Roſſen und Zelten Thrakiſcher Männer, d. h. in's Lager der Thraker.
ἔθεν, ep. ſt. οὗ. — ἀείρω, 465
gedehnt aus αἴρω, emporheben, aufheben, V. 30. — μυρίκη, ἡ, die 466
Tamariske, ein in jenen Gegenden häufiger Strauch; ἀνὰ auf einen Tamarisken-Strauch. — δέελος, 3. ep. ſt. δῆλος; δέελον ἐπὶ σῆμα zum deutlichen Zeichen, als beſtimmtes Kennzeichen, Merkmal. — συμ- 467

μάρπτω, poët. (μάρπτω, ergreifen, faſſen) zuſammenraffen, zuſammenfaſſen. — δόναξ, ακος, ὁ, (δονέω, hin und her bewegen) das Rohr, δόναχες Rohrhalme. — ἐριθηλής, ές, (θάλλω, ſproſſen) reichlich ſproſſend, üppig wachſend. — ὄζος, ὁ, Zweig, Sproß: und zum ſicheren Merkmal legt er darauf Rohr, das er zuſammengerafft, und reichliche
468 Tamariskenzweige. — λανθάνω, u. ep. u. ion. λήθω, fut. λήσω, aor. 2. ἔλαθον, verborgen ſein, unbemerkt bleiben, c. acc., V. 279. μὴ λάθοι ἰόντε θοὴν διὰ νύκτα μέλαιναν, damit es ihnen nicht unbemerkt bliebe, wenn ſie im Dunkel der flüchtigen
469 Nacht zurückgingen. — βάτην προσ. διά τ' ἔντ' etc. ſchritten vorwärts über Waffen und geronnenes Blut.
470 τέλος, τό, wie V. 56 eine Krie-
471 gerſchaar. — καμάτῳ ἀδηκό-
472 τες, V. 399. — κλίνω, perf. κέκλιμαι, pass. κέκλιμαι, V. 350, pf. pass. angelehnt ſein; liegen: ihre ſchönen (blanken) Waffen hatten ſie neben ſich auf der Erde liegen. — εὖ κατὰ κόσμ. ſchön geordnet. —
473 τριστοιχί, adv. (τρίστοιχος, [στοῖχος] in drei Reihen) in drei Reihen. — δίζυξ, υγος, ὁ, ἡ, (ζυγόν, τό) zweiſpännig.
475 ἐπιδιφριάς, άδος, ἡ, (δίφρος, διφόρος) der obere Rand, Ring, des Wagenſitzes, wie ἄντυξ. — πύμαρος, 3. poët. (πυθμήν, ὁ, der Boden) der äußerſte, letzte: ἐξ ἐπιδιφ. πυμάτης ἰμᾶσι δεδ. (δέω, pf. p. δέδεμαι) am hinterſten Ende des Wagenringes waren ſie mit Rie-
476 men angebunden. — προπάροιθεν adv. vorn; v. d. Zeit, zuvor, vorher, προπαρ. ἰδών ihn ſogleich
478 erblickend. — πιφαύσκω ep. durch redupl. verlängerte aus dem St. φαύσκω (φαω) gebildete Nebenform von φαίνω, anzeigen, angeben, melden. — (φενω) mit dem redupl. aor. 2. ἔπεφνον u. πέφνον, tödten,
479 morden. — πρόφερε μένος, zeige deinen Muth.
480 μέλεος, 3. poët. eitel, nichtig; μέλεον adv. vergeblich: οὐδέ τί σε χρὴ ἑστάμ. μέλ. σὺν τευχ. denn es ziemt dir nicht mit den Waffen in der Hand umſonſt (hier) zu ſtehen. — ἐναίρω (verwdt. mit ἔναρα, 481
Waffen) tödten. — μέλω, fut. μελήσω, gew. nur 3. Perſ. am Herzen liegen; ſich um etw. kümmern. — ἐμπνέω (πνέω, fut. πνεύσο- 482
μαι), aor. ἐνέπνευσα, einhauchen, eingeben. — ἐπιστροφάδην, 483
ep. adv. (ἐπιστρέφω) hin und her gewandt: κτεῖνε ἐπιστρ. er mordete nach allen Seiten hin und her. — στόνος, ὁ, (στένω) Geſtöhn. — ὄρνυμι, fut. ὄρσω, aor. ὦρσα, erregen; intr. perf. 2. ὄρωρα, u. med. ὄρνυμαι, impf. ὠρνύμην, aor. 2. ὠρόμην: ſich regen; ſich erheben, entſtehen, V. 90. — ἀεικής, ές, (εἰκός) ion. und poët. ſt. αἰκός, unziemlich; ſchmählich; arg, ſchrecklich. — ἄορ, ἄορος, τό, 484
(ἀείρω) das am Wehrgehenk hangende Schwert. — θείνω, poët. (v. θάω, od. κτείνω), aor. ἔθεινα, hauen, verwunden. — ἐρυθαίνω, poët. ſt. ἐρυθραίνω, röthen; pass. ſich röthen.
μῆλον, τό, poët. ein Stück klei- 485
nes Vieh; τὰ μῆλα, Heerde von Schafen oder Ziegen. — ἀσήμαντος, 2. (σημαίνω) der keinen Führer, Aufſeher hat, μῆλα ἀσήμ. Heerde ohne den Hirten, hirtenloſe Heerde. — αἴγεσιν ἢ οἴεσσι iſt appos. zu 486
μήλοισι. — φρονέω (φρήν, ἡ) denken; klug, verſtändig ſein: geſonnen ſein; κακά τινι gegen Jemdn. Böſes im Sinne haben. — ἐνορούω, (ὀρούω, poët. v. ὄρω, ὄρνυμι) aor. ἐνόρουσα, hinein, darauf ſich ſtürzen. — ἐποίχομαι, (οἴχομαι) poët., 487
hinzugehen, zu Jem. kommen, c. acc.; anfallen, angreifen. — ὄφρα, bis 488
daß. — ὅν τινα mit dem opt. als 489
allgemeiner Relativſatz einer oft wiederkehrenden Handlung nach einem praeterit. — πλήσσω, fut. πλήξω, aor. ἔπληξα, ep. aor. 2. redupl. πέπληγον, aor. 2. p. ἐπλήγην, ſchlagen, hauen; erlegen.
μετόπισθε(ν) hinter dem Rücken, 490
hinter Jem.; v. Zeit, nachher. — λαμβάνω, aor. 2. ἔλαβον, c. acc., aber bei einem Theilbegriff c. gen. τινὰ ποδός Jemdn. am Fuße faſſen, ſo ποδῶν 4, 463. — ἐξερύω (ἐρύω), aor. ἐξέρυσα, ion. iterat. aor.

ἐξερύσασκε, herausziehen, hinweg-
491 ziehen, wegschleppen. — τὰ φρονέων κατὰ θυμόν, ὅπως dies in seiner Seele beabsichtigend, in der Absicht, damit ꝛc. — καλλιθρίξ, ιχος, ep. (θρίξ, ἡ) mit schönen Haaren, mit schönen Mähnen,
492 schöngemähnt. — ῥεῖα, ῥέα, ep. adv. zu ῥᾴδιος, leicht, ohne Mühe. — τρομέω, V. 10; τρομεοίατο ep. statt τρομέοιντο: μηδὲ τρομ. θυμῷ, damit sie im Geiste nicht
493 etwa scheu würden. — ἀμβαίνοντες st. ἀναβ. νεκροῖς wenn sie über die Leichen gehen. — ἀηθέσσω (ἀηθής, ἦθος, τό) c. gen. ungewohnt sein, „weil die Thraker und sie selbst nach V. 434 νεήλυδες waren". Faesi: sie waren daran
494 noch nicht gewohnt. — κιχάνω, κιχάνομαι und κίχημι, V. 126, aor. 2. ἔκιχον und ep. aor. 1. med. ἐκιχησάμην, c. acc. an Jem. gelangen. — μελιηδής, ές, poët. (μέλι, ἡδύς) honigsüß; süß, lieblich.
495 (ἀπαυράω) Präs. ungebr., impf. ἀπηύρων, ας, etc. mit der Bdtg. eines aor., entreißen, berauben, τινά θυμόν Jemdm. das Leben rauben.
496 — ἀσθμαίνω, V. 376; von Sterbenden, röcheln. — κακὸν γὰρ ὄναρ κεφαλῆφιν ἐπέστη, denn eine böse Traumgestalt trat an sein Haupt; (auch στῆ ὑπὲρ κεφαλῆς, Od. 4, 803) er hatte
497 einen bösen Traum. — διὰ μῆτιν Ἀθηνῆς, nach Rathschluß
498 der Athene. — τόφρα, unterdessen, indessen. — τλήμων, ονος, ὁ, ἡ, poët. (τλῆναι) duldend, standhaft, V. 231. — μώνυξ, χος, (μόνος? ὄνυξ) einhufig, oder v. μαω u. ὄνυξ, mit Hufen vorwärts strebend, streb-
499 hufig, stampfend. — συναείρω (ἀείρω, V. 30, 465) zusammen emporheben, zusammennehmen: σὺν δ' ἧειρεν ἱμᾶσι (ἵππους) er band, koppelte, sie mit Riemen zusammen. Nach Faesi ἧειρεν eine zerdehnte Form des ersten aor. v. ἀραρίσκω. — ἐξήλασνεν ὁμίλου (ὅμιλος, ὁ, Gedränge, V. 231) trieb sie aus dem Lagergewühl.
500 ἐπιπλήσσω (πλήσσω), fut. -ήξω, darauf schlagen: indem er sie mit dem Bogen schlug (weil sie nicht fortgehen wollten). — μάστιξ, γος, ἡ, die Geißel, Peitsche. — ποικίλος, 3. V. 30. ποικ. δίφρος 501
wie V. 322 ἅρματα χαλκῷ ποικίλα, mit Erz verziert, oder wegen des künstlichen Schnitzwerkes am Wagen. — οὐ νοήσατο χερσ. ἑλέσθαι, nicht daran gedacht hatte sich zu nehmen, versäumt hatte zu nehmen. — ὀϊζέω, ep. aor. ὀΐζησε, zischen, 502
schrillen, pfeifen. — πιφαύσκω, V. 202, 478, zu verstehen geben, Zeichen geben. — μερμηρίζω, 503
(μερίζω, μέρος, τό) aor. ep. μερμήριξα, sorgen, unruhig sein, überlegen; unschlüssig sein. — κύντερος, poët. compar. und κύντατος superl. v. κύων, also eigtl. hündischer; schamloser, verwegener: αὐτὰρ ὁ μερμήριζε etc. der aber blieb u. überlegte, was er noch als das Verwegenste, als das größte Wagstück thun, ausführen sollte.

ῥυμός, ὁ, (ἐρύω, ziehen) die 505
Deichsel: ἤ ὅ γε δίφρον ἐλών, ῥυμοῦ ἑξερ. ob er den Wagen nehme und an der Deichsel herausziehe; oder ἐλών ῥυμοῦ (welche Constr. gewöhnlich ist ἑλεῖν τινά τινος Jemdn. an etw. fassen) ob er die Deichsel fassen und den Wagen herausziehen sollte. — ἦ ἐκφέροι ὑψ. ἀείρας oder ob er ihn hoch emporheben und wegtragen sollte. — ἀπό gehört zu 506
ἕλοιτο. — ὁρμαίνω poët. be- 507
sonders ep. Nebenform von ὁρμάω, V. 4, 28. κατὰ φρένα ὥρ. bei sich erwog. — τόφρα dem vorhergehenden ἕως entsprechend, da. —
νόστος, ὁ, die Rückkehr. — μνῆ- 509
σαι imper. v. ind. aor. med. ἐμνησάμην, von praes. μιμνήσκω, erinnern; med. sich erinnern, fut. μνήσομαι, Att. fut. p. μνησθήσομαι: denk an die Rückkehr.

γλαφυρός, 3. (γλάφω, aus- 510
höhlen) ausgehöhlt, hohl, gewölbt. — φοβέω, fut. med. φοβήσομαι mit pass. Bdtg., aor. p. ἐφοβήθην, pf. p. πεφόβημαι; act. scheuchen, in die Flucht jagen; pass. in die Flucht gejagt werden, vor Schrecken fliehen, verfolgt werden. — ἐγείρω, V. 67. 511
— ξυνίημι, altatt. st. συνίημι, 512
(ἵημι) eigtl. zusammenschicken; dann: sein Augenmerk auf etwas richten,

merken, wahrnehmen, vernehmen, verstehen. — ὄψ, ὀπός, ἡ, die Stimme; 513 die Rede. — καρπαλίμως adv. reißend schnell; καρπάλιμος, 2. ep. (eigtl. st. ἁρπάλιμος, v. ἁρπάζω) reißend schnell, eilig. — ἐπεβήσετο ein ep. aor. med. st. ἐπεβήσατο zu ἐπεβησάμην, v. ἐπιβαίνω, fut. ἐπιβήσω u. auch med. ἐπιβήσομαι, c. gen. auf etw. steigen, besteigen, ἵππων auf den bespannten Kampfwagen. — κόπτω, schlagen, τόξῳ mit dem Bogen treiben. — 514 πέτομαι, fut. πτήσομαι u. πετήσομαι, fliegen, dahineilen.

515 ἀλαοσκοπιή, ἡ, (ἀλαός, 2. blind; σκοπιή) immer in der Vbdg. οὐδ' ἀλαοσκοπιὴν εἶχε er hielt nicht blinde Wache, d. h. er hielt nicht vergeblich eine Wache, seinen Augen entging es nicht. — ἀργυρότοξος, 2. ep. (τόξον, τό) mit silbernem 516 Bogen. — μετά gehört zu ἔπονσαν. — μεθέπω u. μεθέπομαι, hinterher sein, verfolgen; hinter Jemdn. sein, um ihm beizustehen: ὡς ἴδ' Ἀθ. etc. als er Athene zu des Tydeus Sohne gehen 517 sah. — κοτέω und als dep. med. κοτέομαι, welches häufiger ist, fut. κοτέσομαι, gew. mit σσ, grollen, zürnen, c. dat. der Pers. — καταδύω (δύω nur fut. und aor. act. trans.), fut. med. καταδύσομαι, aor. κατεδυσάμην und aor. 2. κατέδυν intr., untergehen; sich in etw. hineinbegeben, eindringen, c. acc. V. 231.

518 — ὄρνυμι, aor. ὦρσα, V. 90. — βουλήφορος, 2. poët. (βουλή, φέρω) rathgebend, V. 414, Berather: ὦρσεν δὲ Θρ. etc. und weckte den Hippokoon, Berather der Thraker.

519 — ἀνεψιός, ὁ, Geschwisterſohn, Vetter; (naher) Verwandter. — ἀνορούω, V. 162, aufspringen.

521 ἀσπαίρω, (α euphon., σπαίρω) zappeln, zucken (von Sterbenden). — ἀργαλέος, 3. V. 107, jämmerlich, kläglich, schrecklich. — φονή, ἡ, (φένω) die Ermordung, der Mord: ἀσπαίροντας ἀργαλ. φονῇσι die im (nach) schrecklichen Morde noch 522 zuckenden. — οἰμώζω (οἴ μοι, wehe mir!), fut. οἰμώξω, bei Hom. nur aor. ᾤμωξα, wehklagen, jammern. — ὀνομαίνω poët. st. ὀνομάζω (ὄνομα), aor. ὠνόμηνα, beim Namen rufen; nennen. — κλαγγή, ἡ, (κλάζω) Getön; Geschrei. — 523 ἄσπετος, 2. poët. (ἀ priv., ἐσπεῖν = εἰπεῖν) unsäglich, unaussprechlich, namenlos. — ὦρτο, ὠρόμην, aor. 2. med. von ὄρνυμι, V. 90. — κυδοιμός, ὁ, Lärm, Getümmel, Verwirrung. — θύνω, 524 ep. (θύω toben) intr. einherstürmen, toben, rennen. — ἄμυδις, adv. aeol. (ἅμα) zusammen, haufenweise, V. 300: ἄμυδις θύνειν haufenweise herbeistürzen. — θηεῦντο, impf. st. ἐθεῶντο, von θηέομαι, ion. st. θεάομαι, schauen, anschauen, erstaunen. — μέρμερος, 2. poët. V. 48, 289.

ῥέζω, fut. ῥέξω, V. 49. — 525 ἔβαν, ep. st. ἔβησαν. — κοῖλος, 3. (κύω) hohl. — σκοπός, ὁ, 526 Späher. — ἔκταν, ep. aor. 2. dessen 3. pl. auch ἔκταν st. ἔκτασαν ist, von κτείνω, tödten. — ἐρύκω, 527 ep. und poët. fut. ἐρύξω, aor. 2. redupl. ἠρύκακον, zurückhalten; festhalten; anhalten, hemmen. — χα- 528 μᾶζε adv. (χαμαί adv. auf der Erde) poët. auf die Erde, zur Erde. — θρώσκω, aor. 2. ἔθορον, ep. θόρον, springen. — βροτόεις, εσσα, εν, (βρότος) blutig, mit Blut besudelt, ἔναρα die blutige Waffenbeute, blutige Rüstung.

μαστίζω, fut. μαστίξω, gei- 530 ßeln. — ἄκων, οντος, (ἀ, ἑκών) wider Willen: οὐκ ἄκοντε πετέσθην nicht unwillig flogen die Rosse dahin. — τῇ als adv. 1) demonstr. an dieser Stelle, daselbst, hier; seltener: dahin; 2) relat. st. ᾗ, wo, woselbst. — πέλω und gewöhnl. als dep. med. πέλομαι, poët. nur im praes. u. impf., im letzt. 3. V. sync. ἔπλετο; sich regen, versari; gew. sein, Statt finden; werden: τῇ γὰρ φίλον ἔπλετο θυμῷ, denn dahin (sc. zu gehen) war ihnen lieb im Herzen; denn dahin trieb sie ihr Herz. — κτύπος, ὁ, (verw. τύπτω) 532 das Getöse, Gepraſſel, Lärm, ἵππων der Hufschlag der Rosse. — ἄϊω, poët. und ep. u. nur praes. u. impf. (ohne augm.) merken, vernehmen, hören. — ψεύδομαι dep. 534 med. fut. ψεύσομαι, lügen, Unwahrheit reden, irren. — ἔτυμος, 3. poët. (ἐτεός, 3. wahr) wahr, gewiß.

— (εἴρω), fut. ἐρέω, ſagen, reden, verkünden: ψεύσομαι ἢ ἔτυμον ἐρέω werde ich wohl lügen oder Wahrheit reden? d. h. irre ich mich oder iſt es wahr? — κέλομαι, V. 419.

535 ἀμφί gehört zu βάλλει. — οὖας, ατος, τό, ep. und ion. ſt. οὖς, ωτός, das Ohr. — ἀμφιβάλλω (βάλλω) umwerfen, umlegen, gew. von Kleidungsſtücken, die man anzieht; umfaſſen, umſchlingen: ἵππων ἀμφὶ κτύπος etc. der Roſſe Hufſchlag dringt in mein Ohr. —

536 αἴ dor. ſt. εἰ, V. 55, im Ausdruck des Wunſches ſtets in der Verbdg. αἴ γὰρ δή oder αἴ γάρ, wenn doch

537 nur, daß doch. — ἄφαρ, adv. (vermuthlich v. ἀπό u. ἅρπω) ſogleich, ſofort, ſchnell. — ἐλασαίατο ion. ſt. ἐλάσαιντο, ἐλαύνω, treiben, V. 455; med. aor. ἠλασάμην, c. acc. für ſich wegtreiben, wegführen.

538 — αἰνῶς, adv. gewaltig, ſehr; αἰνός, 3. ep. gewaltig, furchtbar. — δείδω, fut. δείσομαι, aor. ἔδεισα, pf. δέδοικα und δέδια, beide perf. mit Präſensbdtg., ich fürchte. — πάσχω, fut. πείσομαι, aor. ἔπαθον,

539 leiden, erleiden. — ὤριστοι ſt. οἱ ἄριστοι. — ὀρυμαγδός, ὁ, V. 185: μή τι πάθωσι etc. daß die Tapferſten der Argeier durch das Getümmel (im Getümmel) der Troer Unheil erleiden.

540 (εἴρω) V. 534, pf. εἴρηκα, pass.

541 εἴρημαι. — χθών, νός, ἡ, Erde: κατεβ. ἐπὶ χ. ſtiegen herab zur Erde. — χαίρω, fut. χαιρήσω, aor. syncop. ἐχάρην, partic. pl. χαρέντες;

542 ſich freuen. — ἀσπάζομαι dep. med. (σπάω) eigtl. Jemdn. an ſich ziehen; bewillkommnen, begrüßen, freundlich empfangen. — μειλίχιος, 3. und μείλιχος (μειλίσσω) ſüß, mild, ſanft; liebreich, freundlich,

543 V. 288. — ἐξερεείνω, ep. (ἐρεείνω), V. 81. — Γερήνιος, ὁ, der Gereniſche, Beiw. des Neſtor, von τὰ Γερήνια, einem Ort in Lakonien am meſſeniſchen Buſen, wo-

544 her Neſtor ſtammen ſoll. — πολυαινος, 2. ep. (αἰνέω) viel geprieſen, ruhmreich.

545 ὅππως τούσδε ἵππ. λάβετον, wie ihr zu dieſen Roſſen gekommen, ſie gewonnen habt. — καταδύω, V. 231, 517. — (πορω), aor. ἔπορον, ep. ohne augm. verſchaffen, geben, verleihen. — ἀντιβολέω (ἀντιβάλλω), aor. ἀντεβόλησα, entgegen gehen, c. gen.; begegnen, auf Jem. ſtoßen, c. dat. ἦ τίς σφωε πόρεν etc. oder verlieh ſie euch ein Gott, der euch zufällig begegnet iſt? — ἀκτίς, ῖνος, ἡ, der Strahl. 547

αἰνῶς ἀκτῖνι ἐοικότες (ἔοικα) ἠελ. ſehr ähnlich den Strahlen der Sonne, nämlich: ſo glänzend, blank ſind die geraubten Pferde. — ἐπι- 548

μίσγω (μίσγω) bei Hom. nur med. ſich zu Jemdn. geſellen, mit Jem. verkehren, Umgang haben. — μιμνάζω, poët. Nebenform v. μένω, 549

bleiben, weilen, zurückbleiben (aus Zaghaftigkeit): οὐδέ τί φημι μιμν. etc. und ich meine doch nicht bei den Schiffen zurückzubleiben. — γέρων περ ἐών. Ueber die conceſſive Bedeutung von περ bei Particip. iſt mehrfach ſchon geſprochen worden.

οἴω, ſt. οἴομαι. — ἀντιάω, 551

ep. nur in der Form ἀντιόω zerdehnt aus dem contrahirten ἀντιῶ; fut. ἀντιάσω, entgegenkommen; angreifen; c. acc. hinzukommen; begegnen, auf Jem. ſtoßen. — αἰγίοχος, V. 278. — γλαυ- 553

κῶπις, ιδος, ἡ, mit funkelnden, feurigen Augen.

ῥεῖα u. ῥέα ep. adv. V. 492. — 556

ἀμείνονας ἠέ περ οἵδε (εἰσίν) eine ungleiche und darum ungewöhnliche Conſtruction: beſſere, als dieſe ſind. — δωρέομαι, dep. med. 557

(δῶρον, τό), aor. ἐδωρησάμην, zum Geſchenk geben, ſchenken, verleihen. — νέηλυς, υδος, V. 434. 558

— ἐρεείνω, ep. (ἔρομαι) fragen, c. acc. der Perſon, aber auch c. acc. der Sache, nach etwas fragen. — Θρηΐκιος, 3. unmittelbar v. dem 559

ion. Θρῆιξ (V. 434) Thrakiſch. — τὸν δέ σφιν ἄναχτα Διομ. ἔκτανε den Herrſcher aber, den tödtete ihnen Diomedes.

πάρ, παρά, adv. dabei, außer- 560

dem. — πάντας gehört zu ἀρίστους, alle ſehr vortreffliche Männer, welche alle zu den beſten gehörten. — τὸν τριςκαιδέκατον σκο- 561

πόν den Späher als den dreizehnten Mann. — αἱρέω, V. 24, tödten, erlegen. — διοπτήρ, ῆρος, ὁ, 562

Späher, Kundſchafter. — *ἀγανός*, 3. (*ἄγαμαι*) eigtl. bewundernswerth; herrlich; *Τρῶες ἀγανοί* die edelſten der Troer, troiſche Fürſten. —
564 *διελαύνω* (*ἐλαύνω*) hindurchtreiben, *τάφροιο* durch den Graben.
565 *καγχαλάω* gew. ep. *καγχαλόω* zerdehnt aus *καγχαλῶ*, laut lachen, jubeln, frohlocken. — *ἅμα δ' ἄλλοι ἴσαν χαιρ. Ἀ.* zugleich gingen die anderen Achäer freudig mit; es folgten freudig die anderen
566 Ach. — *εὔτυκτος*, 2. ep. (*τεύχω*, verfertigen) wohl, ſchön gearbeitet, *κλισίη* ſchön eingerichtetes Zelt. —
567 *καταδέω*, (*δέω*) feſtbinden. — *ἐΰτμητος*, 2. ſtets ep. ſt. *εὔτμ.* (*τέμνω*, aor. *ἔτεμον*, pf. *τέτμηκα*) ſchön geſchnitten; immer von verar-
568 beitetem Leder, Riemen. — *φάτνη*, *ἡ*, (*πατέομαι*) die Krippe, *φ. ἱππείη* Pferdekrippe. — *μελιηδής*,
569 V. 495. — *πυρός*, *ὁ*, der Weizen; Futter (für Pferde). — *ἔδω* poët. ſt. *ἐσθίω*.
570 *πρύμνη*, *ἡ*, V. 35. — *ἔναρα*
571 *βροτόεντα*, V. 528. — *ἑτοιμάζω*, fut. *ἑτοιμάσω*, ep. mit *σσ*, (*ἕτοιμος*, 3. Att. *ἕτοιμος*) bereit machen; med. in derſelben Bdtg.: *ἱερὸν Ἀθήνῃ* der Athene ein Weihgeſchenk bereiten, um ſie (die Waffen)
572 der Athene zu weihen. — *ἰδρώς*, *ῶτος*, *ὁ*, dat. *ἰδρῷ* ſt. *ἰδρῶτι*, acc. *ἰδρῶ* ſt. *ἰδρῶτα*, der Schweiß. — *ἀπονίζω*, (*νίζω* ſt. *νίπτω*) ſt. *ἀπονίπτω*, aor. *ἀπένιψα*, abwaſchen, rein waſchen; med. ſich ab-
573 waſchen. — *κνήμη*, *ἡ*, das Bein, Schienbein. — *λόφος*, *ὁ*, (*λέπω*) der Hals, Nacken. — *μηρός*, *ὁ*, Schenkel.

χρώς, *χρωτός*, *ὁ*, die Ober- 575
fläche des Körpers, die Haut; der Leib ſelbſt. — *ἀναψύχω*, (*ψύχω*, kühlen, aor. 1. *ἐψύχθην* u. aor. 2. *ἐψύγην*) aor. 1. pass. *ἀνεψύχθην*: abkühlen, erfriſchen; pass. erquickt werden. — *ἀσάμινθος*, *ἡ*, ep. Bade- 576
wanne. — *ἐΰξεστος*, 2. (*ξέω*, glätten) wohlgeglättet, blank. — *λοεσσαμένω*, *λοέω* ep. ſt. *λούω*, 577
aor. inf. *λοέσσαι*, fut. med. *λοέσσομαι*, aor. med. ep. *λοεσσάμην*; act. waſchen; med. ſich waſchen, ſich baden. — *ἀλείφω* (*λίπα*), bei Hom. immer mit *ἐλαίῳ*. Nach Einigen iſt danach *λίπα* dat. ſt. *λίπαϊ*, *λίπᾳ* v. neutr. *τὸ λίπα*, Oel, Fettigkeit, und dann *ἔλαιον* adj. v. *ἐλάα*, Olive, alſo *λίπα ἐλαίῳ* mit Olivenöl. Nach Anderen iſt *λίπα* adv., fett, u. *ἔλαιον*, *τό*, Oel, aor. *ἤλειψα*, beſtreichen, ſalben; med. ſich ſalben, *λίπ' ἐλαίῳ* mit Olivenöl, Salböl. — *δεῖπνον*, *τό*, bei Hom. die erſte 578
Mahlzeit, die um die Mittagszeit genoſſen wurde; die Hauptmahlzeit, das Mahl. — *ἐφιζάνω*, daran, daran ſich ſetzen, V. 26. — *πλεῖος*, 3. 579
ion. u. ep. ſt. *πλέος*, voll, angefüllt. — *ἀφύσσω*, fut. *ἀφύξω*, aor. *ἤφυσα*, ep. auch mit *σσ*, ſchöpfen, *οἶνον ἀπὸ πλείου κρητῆρος* Wein aus dem vollen Miſchkrug. — *λείβω* (wie *εἴβω*), aor. *ἔλειψα*, tröpfeln, gießen, beſonders Wein als Trank- oder Gußopfer einer Gottheit zu Ehren ausgießen.

XI.

1 ἠώς, gen. ἠοῦς, ἡ, ion. und ep. st. ἕως, gen. ἕω, die Morgenröthe; der Morgen, das angehende Tageslicht; der Osten; auch als mythische Person, die Eos. — λέχος, τό, poët. (λέγω, legen) das Lager, Bett. — ἀγανός, 3. (ἄγαμαι, bewundern) poët. eigentl. bewundernswürdig; herrlich, erlaucht. — Τιθωνός, ὁ, Sohn des Laomedon, den Eos wegen seiner Schönheit sich zum Gemahl erkor und unsterblich machte.

2 — ὄρνυμι poët. u. ep. Nebenform v. ὀρνύω, imper. ὄρνυθι, fut. ὄρσω, aor. ὦρσα; aor. 2. nur 3. sing. ὤρορε ebenfalls trans., erregen; erwecken; antreiben, aufstehen lassen; verursachen; intr. ist das med. ὄρνυμαι, fut. ὀροῦμαι, aor. 2. ὠρόμην und pf. 2. ὄρωρα, sich regen, sich erheben, aufstehen; entstehen; pf. 2. ich habe mich erhoben, bin entstanden. — φόως, τό, st. φάος, φῶς, das Licht. — βροτός, 3. (st. μροτός, μορτός von
3 μείρομαι) poët. sterblich. — ἔρις, ιδος, ἡ, Streit, hier als myth. Person. — προταλλω, poët. (ἰάλλω, aor. ἴηλα, senden), nur im impf. fortsenden, wegschicken; überh. senden. — θοός, 3. (θέω, fut. θεύσομαι, eilen) poët. schnell. —
4 ἀργαλέος, 3. (v. ἀ euphon. u. ἔργον oder von ἄλγος st. ἀλγαλέος) schwer; lästig, schwierig; als Beiw. der ἔρις, die grausenvolle, furchtbare. — τέρας, ατος, ep αος, τό, Zeichen, Vorzeichen, prodigium, als günstige oder ungünstige Erscheinung; wahrsch. ein Regenbogen. — μετὰ χερσίν zwischen, in den Händen.

5 στῆ, ἔστη, trat, stellte sich, ἵστημι, aor. 2. ἔστην. — μεγαχήτης, ες, (χῆτος, τό, Schlund, Meerungeheuer) mit großem Schlunde; v. Schiff, mit großer Höhlung, sehr groß: riesig, an das gewaltige dunkle Schiff des Od. — μέσσα- 6
τος, 3. ep. st. μέσατος und dieses poët. st. μέσος, eigtl. Superlativ, der mittelste, gew. ἐν μεσσάτῳ in der Mitte. — ἔσκε st. ἦν. — γεγωνέμεν ep. inf. st. γεγωνεῖν (v. einem ungebr. praes. γεγωνέω); praes. γέγωνα poët. perf. mit Präsensbdtg., vernehmlich rufen, schreien. — ἀμφοτέρωσε, adv. nach beiden Seiten hin; nach allen Seiten hin. — ἠμέν — ἠδέ so wohl — 7
als auch. — κλισίη, ἡ, (κλίνω neigen) ein Ort, sich niederzulegen, Lagerhütte, Hütte, Baracke, der plur. auch von einzelnem Zelt. — ἔσχατα 8
als adv. an den äußersten Enden. — ἔϊσος, ἐΐση, ἔϊσον, ep. st. ἴσος, Att. ἴσος, gleich; als Beiw. der Schiffe, auf beiden Seiten gleich, gleich schwebend. — ἐρύω, ep. auch 9
εἰρύω, fut. ἐρύσω, ἐρύσσω und ἐρύω, aor. ἔρυσα, ἔρυσσα, perf. pass. εἴρυμαι; heraufziehen, (Schiffe) an's Land ziehen. — ἠνορέη, ἡ, (ἀνήρ) Männlichkeit, männlicher Muth, Stärke. — πισυνός, 3. poët. (πείθω) trauend, vertrauend. — κράτος, τό, die Kraft, Stärke.

αὔω, aor. ἤϋσα u. ἄϋσα, laut 10
rufen, schreien, gew. mit dem adv. μέγα, μακρόν, laut, heftig, weithin schallend; δεινόν furchtbar, grauenvoll. — ὀρθιός, 3. (ὀρθός) eigtl. 11
aufrecht, gerade; hoch, ὄρθια ἤϋσε schrie laut. — σθένος, τό, Kraft, kräftiger Muth. — ἐμβάλλω, (βάλλω) hineinwerfen; hineinlegen, eingeben: σθένος ἑκάστῳ καρδίῃ Muth Jem. in's Herz legen, mit

Muth die Herzen aller erfüllen. —
12 ἄλληκτος, 2. ep. ſt. ἄληκτος (ἀ priv. und λήγω, ablaſſen) unabläſſig, unaufhörlich: ἄλληκτον πολεμίζειν ausharrend zu kämpfen. —
13 ἄφαρ poët. adv. (vermuthl. von ἅπτω u. ἄρα, oder richtiger v. ἀπό, ἅρπω) ſogleich, ſofort, ſogleich, plötzlich, auf der Stelle. — νέομαι, poët. depon. med. nur praes. und impf. gehen, kommen; fortgehen; zurückkehren, heimkehren. Gewöhnlich enthält es die Bdtg. des fut. — γλαφυρός, 3. (γλαφω, aushöhlen) ausgehöhlt, gewölbt; häufig von Schiffen, deren Enden überdeckt an den Begriff einer Höhle erinnern. —
14 πατρίς, ίδος, ἡ, das Vaterland; hier wie häufig mit γαῖα, als wie ein adi. Heimathland. — γαῖα, ἡ, und αἶα poët. ſt. γῆ.
15 βοάω, fut. βοήσω, aor. ἐβοησα, laut rufen, ſchreien. — ζώννυμι, aor. ἔζωσα, gürten; med. ſich gürten; ſich rüſten (zum Kampfe). — ἄνωγα ein altes ep. perf. ohne augm. mit Präſens-Bedtg, imper. ἄνωχθι, ἀνωγέτω und ἀνώχθω, inf. ἀνωγέμεν ſt. ἀνωγέναι; ptqpf. ἠνώγεα, 3. P. ἠνώγει u. ἀνώγει; befehlen, heißen, auffordern, ermah-
16 nen. — ἐν in tmesi. — ἐνδύω (δύω), aor. ἐνέδυσα, trans. anziehen, bekleiden; med. intr. aor. ἐνεδυσάμην, ebenſo aor. 2. sync. ἐνέδυν und perf. ἐνδέδυκα; ἐνεδύσετο ep. aor. med. ſt. ἐνεδύσατο; hineingehen; anziehen, ſich umlegen, χαλκον Erz, d. h. die eherne Rüſtung anlegen, ſich rüſten. — νώροψ, οπος, ὁ, ἡ, nur in der Bdtg. νώροπι χαλκῷ oder acc. (die Ableit. iſt unſicher, von νη-, und ὁράω, vor Glanz nicht anzuſehen) blinkend, blendend, glänzend. —
17 κνημίς, ῖδος, ἡ, (κνήμη, ἡ, Schienbein) Beinharniſch, Beinſchiene, die mit Schnallen (ἐπισφύρια) feſtgeſchnallt wurden. — περί c. dat. mit örtlicher Bdtg., um, herum.
18 — ἀραρίσκω (ἀρω), aor. 1. ἦρσα, aor. 2. redupl. ἤραρον, pf. ἄρηρα, partic. ἀρηρώς; act. trans. aor. 1. und aor. 2. (der letztere auch intr.) zuſammenfügen, befeſtigen; bauen; verſehen, τί τινι etw. mit etw.; intr. pf. u. ptqpf. zuſammengefügt, feſt angepaßt ſein, befeſtigt ſein, κνημῖδες ἐπισφ. ἀραρυῖαι mit Schnallen (oder Spangen) an den Knöcheln (σφυρον, τό, Knöchel) feſtgeſchnallte Beinſchienen: durch ſilberne Knöchelſpangen ſchließend. — δεύτερον, adv. eigtl. 19
zweitens; dann, darauf. — θώρηξ, ηκος, ὁ, (θωρήσσω, bepanzern, ion. ſt. θώραξ, der Bruſtharniſch) Panzer, Küraß. — δύνω Nebenform v. δύω, intr. eindringen; von Kleidern, anziehen, anthun, anlegen, c. acc.

Κινύρης, ao, ὁ, ion. ſt. Κινυρᾶς, ein reicher Herrſcher in Kypros, Erbauer von Paphos, und wegen ſeines Reichthums berühmt. — ξεινήιον, τό, ion. ſt. ξεῖνον, Gaſtgeſchenk, Geſchenk, das der Wirth ſeinem Gaſte verehrte: den einſt Kinyres ihm zum Geſchenke gab. — πεύθομαι, poët. ſt. πυνθάνομαι, fut. πεύσομαι, aor. 1. ἐπυθόμην; erkunden, nachfragen; gew. durch Nachfragen erfahren, vernehmen, hören. — κλέος, τό, nur nom. u. acc. (κλέω) Ruf, Sage, Kunde; Ruhm: πεύθετο Κύπρονδε μέγα κλέος, er vernahm, erhielt große (laute) Kunde nach Kypros, d. h. die laute Kunde gelangte zu ihm nach Kypros, der laute Ruf erſcholl bis nach Kypros. — οὕνεκα (οὗ ἕνεκα) weshalb, weswegen; deswegen weil; daruber daß, wie ὅτι. — ἀναπλέω (πλέω, fut. πλεύσομαι), fut. inf. ἀναπλεύσεσθαι, zu Schiffe hinauffahren, über die hohe See fahren. — μέλλω, im Begriff ſein, vorhaben, wollen; ſollen. —
χαρίζομαι, depon. med. aor. 1. ἐχαρισάμην, pf. κεχάρισμαι, einen Gefallen, eine Gunſt erzeigen, erweiſen: χαριζ. βασιλῆϊ, eine Gunſt dem Könige erweiſend; um dem Könige gefällig zu ſein. — οἶμος, ὁ, 24
poët. (οἴω) Weg, Bahn; Streif, οἶμοι κυάνοιο (κύανος, ὁ, blau angelaufenes Metall, blauer Stahl) Streifen von Stahl (am Panzer): τοῦ δ' ἦτοι δέκα οἶμοι ἔσαν μελ. κυάν. daran waren zehn Streifen von dunklem Stahl. Darüber Faesi: die Streifen oder Stäbe (ῥάβδοι) von Blauſtahl, Gold und Zinn liefen wohl parallel mit einander und müſſen

entweder genau an einander gepaßt, oder theilweise über einander gehend gedacht werden, wie Schuppen an einem Schuppenpanzer". Der Panzer bestand aus zehn stählernen, zwölf goldenen und zwanzig zinnernen Schichten, Reihen, von Schuppen.

25 χασσίτερος, ὁ, das Zinn (plumbum album). Bei Homer als Verzierung der Rüstungen. — κυάνεος, εη, εον, (κύανος) von Stahl; schwarzblau, bläulich; schwärzlich. — ὀρωρέχατο 3. plur. plqpf.; pf. med. ὀρώρεγμαι v. ὀρέγω, fut. ὀρέξω, aor. ὤρεξα aor. 1. med. ὠρεξάμην; recken, strecken; reichen, darreichen; med. sich strecken: δράκοντες ὀρωρ. Drachen (auf dem Panzer des Agamemnon) streckten sich, erhoben sich. — δειρή, ἡ, Hals, Nacken: „zum Schutze des Halses, besonders von vorn über Kehle und Schlüsselbein, so daß ihre Biegung der des Regenbogens ähn-
27 lich war". Faesi. — ἑκατέρωθε(ν) ep. (ἑκάτερος) von beiden Seiten, auf jeder der beiden Seiten. — ἶρις, ιδος, ἡ, dat. pl. ep. ἴρισσιν, (v. εἴρω „Verkünderin") der Regenbogen, der den Alten ein Götterzeichen zu sein schien: ἴρισσιν ἐοικότες (ἔοικα) ähnlich den Re-
28 genbogen, wie Regenbogen. — νέφος, τό, Wolke, Gewölk, Wetterwolke; Nebel. — στηρίζω, (ἵστημι) fut. στηρίξω, aor. ἐστήριξα, stützen, feststellen, aufstellen; intr. sich stützen. — τέρας, τό, V. 4. — μέροψ, οπος, ὁ, poët. (μείρομαι, sich einen Theil geben lassen, Antheil erhalten; ὄψ, ἡ, Stimme) mit der Sprache begabt, sprechend, re-
29 dend. — ἀμφί c. dat. örtlich, um, ἀμφὶ ὤμοισιν um die Schultern, über die Sch — βάλλω, aor. 2. ἔβαλον, werfen; anlegen, umthun, v. Kleidern und Waffen; med. sich etw. umwerfen, umlegen; ξίφος das Schwert sich umhängen. — ἐν δέ οἱ, darin, daran, darauf. — ἧλος, ὁ, Nagel, Stift, Buckel, als Zierrath am Schwert (am Schwertgriff), oder am Scepter.

30 παμφαίνω, poët. (v. redupl. φαίνω, oder v. πᾶν, φαίνω gebildet, wenngleich ohne Analogie). Nach letzterer Ableitung, ganz strahlen, rings herum leuchten; hell blinken, hell strahlen. — κολεόν, τό, ep. u. ion. κολεόν, die Scheide des Schwertes, die von Metall, oder gar von Silber gewesen. — ἀορ- 31
τήρ, ῆρος, ὁ, (zunächst von ἄορ, τό, das am Gehäng befindliche Schwert, und dies v. ἀείρω) Tragband; Wehrgehäng. — ἀραρίσκω, V. 18, partic. pf. ἀρηρώς: κολεὸν χρυσ. ἀορτῆρσιν ἀρηρός die am goldenen Wehrgehenge befestigte Scheide. „Vielleicht war das Wehrgehäng aus goldenen (oder vergoldeten) Ringen zusammengefügt". Faesi. — ἄν st. ἀνά in tmesi. — 32
ἀναιρέω (αἱρέω, fut. αἱρήσω, nehmen), aor. 2. ἀνεῖλον, med. ἀνειλόμην; act. aufheben; med. zu sich emporheben; für sich, zu seinem Gebrauch emporheben; als das Seinige emporheben, ἀσπίδα, seinen Schild emporheben, ergreifen. — ἀμφιβρότος, 3. (βροτός, ὁ, der Sterbliche, der Mensch) den Mann umgebend, den M. schützend, deckend. — πολυδαίδαλος, 2. poët. (δαίδαλος, ὁ, eigtl. der Künstler) kunstreich, künstlich gearbeitet, kunstvoll. — θοῦρις, ιδος, fem. zu θοῦρος (θορω) anstürmend, ungestüm, gew. Beiw. des Ares; von Waffen, mit denen man gegen den Feind stürmt, ἀσπὶς θοῦρις der Schild zum Sturm, zum Angriff, od. poët. der anstürmende Schild. — πέρι mit der anastr. gehört zum 33
Vorherg. — κύκλος, ὁ, plur. οἱ κύκλοι und τὰ κύκλα (letzt. die Räder am Wagen) Kreis, Ring. ἀσπὶς ist gew. der große Schild gemeint, der den Mann ganz deckte, nach außen gewölbt war, aus mehren Lagen von Rindsleder bestand, die von außen mit kreisförmigen Metallplatten beschlagen war; in der Mitte des Schildes war der Hauptbuckel, ὀμφαλός (aber auch auf den Metallplatten Buckel zum Schmuck); der Rand des Schildes war von Metall (ἄντυξ), an dem sich auch wollene Troddeln (θύσανοι) befanden. — χασσίτερος, V. 25.

λευκός, 3. (λεύσσω) leuchtend, 35
blinkend; weiß. — τῇ abhängig von 36
der folg. praep. — Γοργώ, οῦς, ἡ, (verwdt. mit ὀργή) Gorgo, ein

mythiſches Weſen, deren Haupt von furchtbarer, Schrecken erregender Geſtalt war. Nach ſpäteren Dichtern waren deren drei, Rheno, Eurnale und Meduſa, Töchter des Phorkys. — *βλοσυρῶπις*, *ῐδος*, ἡ, (*βλοσυρός*, furchtbar; *ὤψ*, ἡ) furchtbar blickend. — *στεφανόω*, etwas wie einen Kranz herumlegen; perf. pass. *ἐστεφάνωμαι*, wie ein Kranz herumgelegt ſein, als Rand ſich kreisförmig herumwinden: *Γοργὼ βλοσ. ἐστεφ.* die Grauſen erregende Gorgo wandt ſich im Kreiſe um denſelben, umzog
37 ihn im Kreiſe. — *δεινός*, 3. furchtbar. — *δέρκομαι*, poët. dep., perf. *δέδορκα* mit Präſensbdtg., aor. 2. *ἔδρακον*, blicken, ſchauen. — *περί* adv. rund herum. — *Δεῖμος*, ὁ, (*δεῖμος*, ὁ) der Schrecken als perſonificirtes Weſen, Diener des Ares; ebenſo das folg. *Φόβος*, ὁ,
38 (*φόβος*) die Furcht. — *τελαμών*, *ῶνος*, ὁ, (*τλῆναι*) eigtl. der Träger; Wehrgehäng, beſtehend in einem Riemen, vermittelſt deſſen der Schild am Nacken hing, hier *ἀργύρεος*, ſilbern, d. h. mit Silber, Silberplatten überdeckt: *τῆς δ' ἐξ ἀργ. τελ. ἦν* an dieſem war ein Wehrgehäng von Silber. — *ἐπ' αὐτοῦ*,
39 nämlich, *τελαμῶνος*. — *κνάνεος*, V. 26, von blauem Stahl. — *ἐλελίζω* poët. verſtärktes *ἑλίσσω*, aor. *ἐλέλιξα*, aor. 1. med. *ἐλελιξάμην* u. ein ep. sync. aor. 2. med. in der Form *ἐλέλικτο*; herumdrehen, herumſchwingen; erzittern machen, erſchüttern; med. in raſchen Windungen ſich fortbewegen, ſich vorwärts ſchlängeln, überh. ſich ſchlängeln.
40 *ἀμφιστρεφής*, *ές*, poët. (*στρέφω*) ſich herum drehend, ſich windend. — *αὐχήν*, *ένος*, ὁ, Nacken. — *ἐκφύω* (*φύω*), erzeugen, herauswachſen laſſen. Bei Hom. nur das partic. des intr. pf. *ἐκπεφυνῖαι* ep. ſt. *ἐκπεφυῖαι*, *ἐνὸς αὐχ.* aus einem Halſe herausgewachſen.
41 — (*κρας*), g. *κρατός*, d. *κρατί*, Nebenform v. *κάρη*, τό, ep. ſt. *κάρα*, g. *κάρητος*, das Haupt, der Kopf. — *ἀμφίφαλος*, *ον*, (*φάλος*, Buckel am Helme; Bügel am Helme, worin der Helmbuſch eingeſetzt war) Helm ringsum mit Buckeln beſetzt. Nach Anderen ein Helm mit einem doppelten Schirm, über die Stirn und Nacken; doppelten Schirm habend. — *κυνέη*, ἡ, (eigtl. fem. des adj. *κύνεος*, vom Hunde) alſo Hundsfell; eine Art Helm, Pickelhaube (vielleicht urſprünglich aus Seehundsfell) von mancherlei Leder, beſonders Rindsleder (10, 258), auch mit Metallbeſchlägen. — *τετραφάληρος*, 2. (*φάληρος*, ion. ſt. *φάλαρος*, licht, hell, v. *φάος*) wird verſchieden erklärt: 1. mit vier Buckeln; 2. mit vier Büſchen aus demſelben Bügel hervorragend; 3. (wie *τετράφαλος*) mit vier Schirmen, was aber gegen das *ἀμφίφαλος* ſpräche; 4. Bedeckung der Backen, von denen jede wieder aus zwei Stücken beſtand: *κρατὶ δ' ἐπ' ἀμφιφ.* etc. er ſetzte auf das Haupt den doppelſchirmigen Helm von Gold mit vier Buckeln geziert
42 ſich auf. — *ἱππουρις*, acc. *ἱππουριν*, adj. fem. (*οὐρά*, ἡ, Schweif) mit Roßſchweif verſehen; „mit Roßhaar umwallt". V. — *λόφος*, ὁ, (*λέπω*) der Hals, Nacken; der Helmbuſch (von Pferdehaaren). — *καθύπερθεν* adv. von oben herab. — *νεύω*, fut. *νεύσω*, aor. immer ep. *νεῦσα*, nicken: *δεινὸν δὲ λόφ. καθυπ. ἔνευεν*, furchtbar nickte der Helmbuſch von oben her.
43 — *αἱρέω*, fut. *αἱρήσω*, aor. 2. *εἷλον*, nehmen, wegnehmen, rauben; verwunden; med. für ſich oder das Seinige nehmen, faſſen, ergreifen. — *ἀλκιμος*, 2. (*ἀλκή*, ἡ, Stärke) kräftig; tapfer; v. den Waffen, gewaltig, mächtig. — *δόρυ*, τό, g. ep. *δούρατος* und *δουρός* ſt. *δόρατος*, Balken; Lanzenſchaft; Lanze, Spieß, Speer (als Wurfwaffe, daher der Held zwei mit ſich führt). — *κορύσσω* (*κόρυς*, ἡ, Helm) eigtl. ſich mit Helm rüſten; überh. rüſten, waffnen; ep. part. pf. pass. *κεκορυθμένος*; *δοῦρε δύω κεκορυθμένα χαλκῷ* zwei Speere mit
44 Eiſen beſchlagen. — *ὀξύς*, *εῖα*, *ύ*, ſcharf, ſpitz. — *τῆλε*, ep. adv. wie *τηλοῦ*, in der Ferne, fern, weit. — *αὐτόφιν*, ep. gen. Ueber *φι(ν)* ſ. 9, 58.
45 *λάμπω*, fut. *-ψω*, leuchten, blitzen: *τῆλε δὲ χαλκὸς* etc. fernhin zum Himmel empor blitzte von

ihnen her das Metall. — ἐπιγδουπέω, ep. statt ἐπιδουπέω, (δουπέω dumpf tönen) dabei, dazu krachen, donnern: und es ließen Athene und Here den Donner vernehmen. Der Dichter läßt hier die Gemahlin und die Tochter des Zeus in des Zeus Amt einen Ein-
46 griff thun. — τιμῶσαι inf. zur Bezeichnung der Absicht. — Μυκήνη, ἡ, auch im plur. Micenä, eine Stadt in Argolis, Haupt- und Residenzstadt der Herrschaft des Aga-
47 memnon. — ἡνίοχος, ὁ, (ἥνια, τά, die Zügel; ἔχω) eigtl. der Zügelhalter, der Rosselenker, Wagenlenker, der neben dem Kampfhelden (παραβάτης) gewöhnlich zur Linken stand. — ἐπιτέλλω (τέλλω, zu Ende führen, v. τέλος, τό) auftragen, befehlen. —
48 κόσμος, ὁ, Ordnung, Anordnung; εὖ κατὰ κόσμον, wohl, genau in der Ordnung. — ἐρυκέμεν, ep. inf. st. ἐρύκειν, ἐρύκω poët. u. ep. fut. ἐρύξω, aor. ἔρυξα; auch ein redupl. aor. 2. ἠρύκακον; zurückhalten, festhalten, halten. — αὖθι poët. zsgzg. aus αὐτόθι, adv. an der Stelle, dort. —
49 τάφρος, ἡ, (verwdt. τάφος, Bestattung) der Graben. — πρυλέες, έων, οἱ, (πρυλής nom. sing. ungebr.) nach dem Schol. = πεζοὶ ὁπλῖται, schwerbewaffnete Fußgänger, Streiter zu Fuß. — τεῦχος, τό, (τεύχω, bereiten) das Geräth; Rüstung, Waffen. — θωρήσσω, aor. ἐθωρήξα, aor. pass. ἐθωρήχθην, bepanzern, rüsten, bewaffnen; pass. sich rüsten, bewaffnen.
50 ῥώομαι ep. dep. med. nur in 3. plur. impf. ἔρρωντο u. ep. ῥώοντο, sich heftig bewegen, eilen, rennen; ῥώοντο eilten hinaus. — ἄσβεστος, 2. (σβέννυμι, σβέσω) unauslöschlich; übertr. unaufhörlich, endlos. — βοή, ἡ, Geschrei. — ἠῶθι, θι eine Anhängungssilbe, welche mit dem Subst. gew. einen casus locativus bezeichnet, hier aber die Zeit ausdrückt; ἠώς, V. 1. ἠῶθι πρό, vor Morgen, vor Tagesan-
51 bruch, am frühen Morgen. — φθάν ep. st. ἔφθασαν, von φθάνω, fut. φθήσομαι, aor. 2. sync. ἔφθην; zuvorkommen; gew. mit einem partic. und dann mit einem adv. zuvor, zuerst, voraus. Mit diesem Comparativbegriff regiert es auch den genit. wie hier: φθὰν δὲ μέγ' ἱππήων ἐπὶ τάφρῳ κοσμηθέντες und sie waren viel früher am Graben geordnet als die Reisigen, stellten sich früher auf ꝛc. — μεταχιάθω, ep. 52
(χιάθω verlängerte Nebenform von χίω = εἶμι), nachgehen, sowohl im freundlichen als feindlichen Sinne, nachfolgen: die Reisigen kamen ein wenig später nach, kamen bald nach. — ἔν entweder als adv. wie V. 29 st. ἔνθα, dort, darin; oder in tmesi und gehört zu ὦρσε. — κυδοιμός, ὁ, (verwdt. κύδος, Siegesruhm) Lärm, Getümmel, Schlachtgewühl. — ὄρνυμι, V. 2, trans. 53
erregen, anstiften: ἐν δὲ κυδ. ὦρσε κακὸν: erregte darunter (im Volke) schrecklichen Lärm (Getümmel). — κατά gehört zu ἦκεν. — ὑψόθεν, poët. adv. (ὕψος, τό, Höhe) von oben her, aus der Höhe. — καθίημι (ἵημι), aor. καθῆκα, gew. ep. καθέηκα; hier in tmesi; hinabsenden. — ἔρση, ἡ, ep. ἕερση, 54
Thau, Thautropfen. — μυδαλέος, 3. ep. (μυδάω, naß sein, μύδος, τό, Nässe) durchnäßt, feucht; αἱματι mit Blut benetzt, von Blut triefend, blutig. — αἰθήρ, έρος, bei Hom. nur femin. ἡ, der Aether, die oberste, feine Luftschichte, auch als Wohnort der Götter zu denken, so αἰθέρι ναίων 2, 412. — οὕνεκα (οὗ ἕνεκα) deswegen, weil. — μέλλω, V. 22.

ἴφθιμος, 3. u. 2. (von ἴφι 55
adv. mit Gewalt, alt. ep. dat. v. ἴς oder aus ἰνόφι, u. τιμή: also eigtl. sehr geehrt) edel, tapfer (nach And. von ἴφι, so daß θιμος eine bloße Endung ist) stark, gewaltig, tapfer; (nach And. wiederum v. ἴφι u. θυμός, also eigtl. starkmüthig) muthig, tapfer. ἰφθίμους κεφαλάς, tapfere Häupter, d. i. tapfere Helden. — προϊάπτω, poët. (ἰάπτω wie ἰάλλω, senden) poët., fut. προιάψω, aor. προΐαψα; wegsenden, fortsenden, Ἄϊδι zum Hades. — αὖθ' d. i. αὖτε, 56
wiederum, dagegen, hingegen. — θρωσμός, ὁ, (θρώσκω, springen) ein emporspringender, hervor-

ragender Ort, *θρωσμὸς πεδίοιο*, die Höhe einer Ebene; hier der Theil der troiſchen Ebene, der landeinwärts gelegen das Ufer durch ſeine Höhe überragt: *Τρῶες δ' αὖθ' ἑτέρ.* etc. auf der anderen Seite dagegen die Tr. auf der Höhe
58 der Ebene. — *ὥς* accent. wegen ſeiner Stellung. — *τίω* ep., fut. *τίσω*, aor. *ἔτισα*, wie *τιμάω*, ſchätzen, ehren; pass. geehrt werden, *Τρωσί* von den Troern. — *δήμῳ* im Volke (Volk als Gemeinde).
60 *ἠΐθεος*, ὁ, ep. ſt. *ἤθεος*, der mannbare Jüngling; als adi. jugendlich. — *ἐπείκελος*, 2. ep. (*εἴκελος* v. *εἴκω*, *ἔοικα*) ähnlich, vergleichbar, immer: den Unſterblichen,
61 den Göttern vergl. — *πάντοσε* (*πᾶς*) adv. nach allen Seiten. — *ἐΐσος*, V. 8: *ἀσπὶς πάντοσ' ἐΐση* der nach allen Richtungen gleiche, d. i. wohlgerundete und gleich gewölbte Schild, (Schild von gerundeter Wölbung, Voß). —
62 *νέφος*, *τό*, Gewölk. — *ἀναφαίνω*, aufleuchten laſſen; erſcheinen laſſen; pass. ſich zeigen: *ἐκ νεφέων ἀναφ. ἀστὴρ* aus den Wolken ſtrahlte ein Geſtirn hervor. — *οὖλιος*, 3. wie *οὖλος*, ep. ſtatt *ὀλοός* (*ὄλλυμι*) verderblich, Verderben bringend (der Hundsſtern). —
63 *παμφαίνω*, V. 30, hell leuchten. — *τοτέ* adv. bisweilen, *τοτὲ δέ* dazu ein vorausgehendes *τοτὲ μέν* zu denken, bald — bald; *τοτὲ δ' αὖτις* dann wiederum. — *δύω*, fut. *δύσω*, aor. *ἔδυσα* (nur in den zwei letzten Tempor. trans.) aor. 2. sync. *ἔδυν*, opt. *δύην* ſt. *δυίην*, pf. *δέδυκα*; bineingehen, eindringen; v. Kleidern und Waffen, anziehen, anlegen, c. acc.: *νέφεα ἔδυ* er bringt in die Wolken, verſchwindet hinter den Wolken. Der aor. als praes. in allgemeinen, für alle Zeiten geltenden Gedanken. — *σκιόεις*, *εσσα*, *εν*, (*σκιά*, ἡ, Schatten) ſchattig, dunkel; und causat. beſchattend, verfinſternd: *νέφεα* die Schatten
64 gebenden Wolken. — *ὁτέ* adv. zuweilen, dann und wann; *ὁτὲ μέν — ἄλλοτε δέ* bald — bald. — *φάνεσκεν* ein iterativ. nach der Meinung einiger Erklärer in der Bdtg. v. *ἐφάνη*, aor. 2. pass. v. *φαίνω*. *πύματος*, 3. poët. (*πυθμήν*, 65
das Unterſte einer Sache, der Fuß, Fußgeſtelle) der äußerſte, letzte. — *πᾶς δ' ἄρα χαλκῷ λάμπε* er ſtrahlte ganz von Erz, iſt buchſtäblich zu nehmen: aus der Ferne ſah man ihn ganz vom Glanze des Metalls umgeben. — *στεροπή*, 66
ἡ, poët. ſt. *ἀστεροπή* (*ἀστράπτω*) der Blitz, als eine leuchtende Erſcheinung. — *αἰγίοχος*, ὁ, (*αἰγίς*, *ἰδος*, ἡ, die Aegide, der Schild des Zeus, der mit 100 Troddeln und Schreckensbildern umgeben durch Erſchütterung Nacht, Donner und Blitz erregte; *ἔχω*) die Aegis haltend. — *ἀμητήρ*, *ῆρος*, ὁ, (*ἀμάω*) 67
Mäher, Schnitter. — *ἐναντίος*,
3. entgegen, gegenüber. — *ὄγμος*, 68
ὁ, (*ἄγω*) eigtl. gerade Linie, Zeile; Furche; Schwaden, den der Schnitter mäht. — *ἐλαύνω*, poët. *ἐλάω*, fut. *ἐλάσω*, Att. *ἐλῶ*, aor. *ἤλασα*, pf. pass. *ἐλήλαμαι*; treiben, jagen; ſchlagen, verwunden; etw. in einer Richtung hinziehen, z. B. eine Mauer; *ὄγμον* einen Schwaden mähen, hinmähen. — *μάκαρ*, *αρος*, ὁ, ἡ, glückſelig, glücklich; reich, begütert. — *κατ' ἄρουραν*, auf dem Felde; es gehört alſo zu *ἐλαύνωσιν*. Ueber den coni. nach *ὡς* ſ. zu 9, 323. —
πυρός, ὁ, der Weizen. — *κρι-* 69
θέων, ion. ſt. *κριθῶν*, *κριθή*, ἡ, Gerſte, immer im plur. — *δράγμα*, *τό*, (*δράσσομαι* greifen) was man faſſen kann, Handvoll. — *ταρφέες*, neutr. *τάρφεα* (*τάρφος*, *τό*, Dickicht, verw. *τρέφω*) nur pl.; dicht, häufig: *τὰ δὲ δράγματα τάρφεα πίπτει* da fällt Handvoll dicht an Handvoll; die Schnitte fallen dicht aneinander.
θρώσκω, aor. 2. *ἔθορον*, ſpring- 70
gen, hüpfen; anſtürmen; *ἐπ' ἀλλήλοισι θορόντες* ſich gegen, auf einander ſtürzend. — *δηϊόω*, zſzg. 71
δῄόω (*δῄιος* vernichtend, v. *δαΐς*), fut. *δῃώσω*, aor. *ἐδῄωσα*, verwüſten, niedermachen, niederhauen, morden. — *μνάομαι* auch als Nebenform im praes. zu *μιμνήσκομαι*, ſich erinnern, eingedenk ſein, an etw. denken, c. gen. — *ὀλοός*, 3. (*ὄλλυμι*) poët. verderblich, zerſtörend. — *φόβος*, ὁ, (*φέβομαι*, geſcheucht werden, fliehen) das Ge-

ſcheuchtwerden, die Flucht; Schrecken: *οὐδ' ἔτεροι μν. ὀλ. φόβοιο* und keiner denkt an verderbliche Flucht. — *ὑσμίνη*, ἡ, ep. dazu dat. metapl. *ὑσμῖνι*; das Treffen, die Schlacht: *ἴσας δ' ὑσμίνη κεφαλὰς ἔχεν*, die Schlacht hatte (auf beiden Seiten) gleichviel Köpfe, d. h. die Schlachtlinie war auf beiden Seiten gleich.
73 — *θύνω*, ep. wie *θύω*, ſtürmen, toben. — *Ἔρις*, die Eris, Zwietracht als Urheberin des Kampfes, V. 3. — *χαίρω*, fut. *χαιρήσω*, aor. sync. *ἐχάρην*, pf. *κεχάρηκα*, pf. med. *κεχάρημαι*, wie praes. ich freue mich. — *πολύστονος*, 2. poët. (*στένω*) vielſeufzend; jammervoll. — *εἰσορόωσα* ep. zerdehnt aus *εἰσορῶσα*, *εἰσοράω*, fut. *εἰσόψομαι*, hinſehen, betrachten. —
74 *παραπυγχάνω* (*πυγχάνω*, fut. *πεύξομαι*, aor. *ἔτυχον*), gerade dazukommen; dabei, zugegen ſein. — *μάρναμαι* poët. dep. med., kämpfen, ſtreiten.
75 *ἔκηλος*, 2. poët., ruhig. —
76 *σφός*, 3. (*σφεῖς*) wie *σφέτερος*. — *μέγαρον*, τό, (*μέγας*) der große Saal, Männerſaal; überh. Zimmer; plur. gew. die Wohnung, Palaſt. — *καθέλετο* ep. ſt. *κάθητο* von *κάθημαι*, ſitzen, daſitzen. —
77 *ἦχι* ep. ſt. *ἦ* adv. wo. — *τεύχω*, fut. *τεύξω*, pf. pass. *τέτυγμαι*; bereiten; bauen. — (*πτύξ*), *πτυχός*, ἡ, poët. (*πτύσσω*) die Falte; Schicht;
78 die Schlucht, Thal. — *αἰτιάομαι* (*αἰτία*) dep. med. bei Hom. immer ep. zerdehnt; beſchuldigen, anklagen. — *κελαινεφής*, ές, poët. (*νέφος*) ſchwarzwolkig; ſchwarz umwölkt; Beiw. des Zeus, inſofern er
79 Regen ſendet. — *οὕνεκα*, V. 1, wie *ὅτι*, V. 21. — *ὀρέγω*, fut. *ὀρέξω*, reden; reichen, darreichen; med. V. 26.
80 *ἀλεγίζω* ep. (*ἀλέγω* ep. nur praes. auf etw. achten, ſich um etw. kümmern) nur praes. u. impf. ſich um Jemdn. kümmern, c. genit. und immer mit negat. — *νόσφι(ν)*, adv. geſondert, fern; ſeitab. — *λιάζομαι* poët. dep. pass., aor. *ἐλιάσθην*, ſeitwärts abbeugen, ſich ent-
81 fernen. — *ἀπάνευθε(ν)*, entfernt, fern, ſeitab, abgeſondert, c. gen., es ſteht bisweilen ſeinem cas. nach. — *κῦδος*, τό, Ruhm; ruhmvolle Körperkraft. — *γαίω* ep. nur das partic. praes. ſtolz auf etwas ſein, ſich freuen: *κύδεϊ γαίων* ſtolz auf ſeine Stärke. — *χαλκοῦ στε-* 83
ροπή, das Blitzen des Erzes. — *ἀέξω*, ſpäter *αὔξω*, mehren, 84 wachſen laſſen; med. ſich mehren; wachſen, zunehmen: *ὄφρα ἦμαρ ἀέξετο*, ſo lange der Tag zunahm, d. h. ſo lange die Sonne emporſtieg, d. i. in der Zeit des Vormittags.

ἅπτω, anheften, anknüpfen; pass. 85 angeheftet werden, haften, *βέλεα* (*βέλος*, τό) *ἥπτετο* die Geſchoſſe trafen. — *πίπτω* (durch Redupl. aus *πετω* entſt.) V. 69. — *ἦμος* (v. *ἦμαρ*) 86 ep. adv. zur Zeit, als, da, nachdem; ihm entſpricht *τῆμος*, V. 90. — *δρυτόμος*, 2. poët. verkürzt aus *δρυοτόμος* (*δρῦς*, ἡ, Eiche; *τέμνω*) eigentl. Eichen fällend; holzfällend. — *ὁπλίζω*, (*ὅπλον*, τό) aor. *ὥπλισα*, ep. gew. mit *σσ*; zurüſten, zubereiten; pass. und med. ſich rüſten; ferner med. ſich (sibi) zubereiten: *ἦμος δὲ* etc. um die Zeit, da der Holzhauer ſich ſein Mahl bereitet. — *οὖρος*, τό, 87 ion. ſt. *ὄρος*, τό, der Berg. — *βῆσσα*, ἡ, poët. (*βαίνω*) die Schlucht, *οὔρεος β.* Gebirgsſchlucht, Gebirgsthal. — *κορέννυμι*, fut. *κορέσω*, aor. *ἐκόρεσα*, gew. ep. mit *σσ*, ſättigen; med. ſich ſättigen: *ἐπεὶ ἐκορέσσατο χεῖρας τάμνων* (ſt. *τέμνων*) *δένδρεα μακρά* nachdem er ſeine Arme am Hauen gewaltiger Bäume geſättigt, ermüdet hatte. — *ἄδος*, τό, 88 (*ἄω*) Sättigung, Ueberdruß. — *ἰκνέομαι* (*ἵκω*), fut. *ἵξομαι*, aor. 2. *ἰκόμην*; kommen; übertr. auch von Zuſtänden, Empfindungen, Gemüthsſtimmung: auch mit dopp. acc. *ἄδός τε μιν ἱκ. θυμόν*, Sättigung, Ermüdung, ihm in die Seele drang; oder Sättigung ſein Herz befallen, d. h. er für genug hielt. — *σῖτος*, 89 ὁ, Speiſe. — *γλυκερός*, 3. poët. für *γλυκύς*, ſüß; lieblich; v. Speiſe, angenehm, erquickend. — *περί* gehört zu *αἱρεῖ*. — *ἵμερος*, ὁ, Sehnſucht, Verlangen, c. genit. Der Vers ſchließt ſich noch an das vorhergeh. *ἐπεί*: und Verlangen

nach erquickender Speise sein Herz umfing, befiel.

90 *τῆμος*, da, erst dann. — *σφός*, V. 76. — *ῥήγνυμι*, fut. *ῥήξω*, aor. *ἔρρηξα*, reißen, zerreißen; durchbrechen, besonders im Kriege, die Schlachtlinie sprengen; med. etwas für sich durchbrechen: *τῆμος Δαναοὶ ῥῆξ. φάλαγγας* da erst, von da an durchbrachen die Danaer die Schlachtreihen der Feinde, drangen in die Schlachtreihen der Feinde. —

91 *κέλομαι*, poët. aor. 2. ep. mit redupl. *ἐκεκλόμην*, partic. *κεκλόμενος*; wie *κελεύω*, ermahnen, antreiben, befehlen; zurufen, ermuntern, c. dat. der Person: *κεκλόμενοι ἑτάροισι κατὰ στίχας* zurufend den Gefährten durch die Reihen, in den Reihen, d. h. Einer den Andern in den Reihen anfeuernd. — *ἐν* ge-

92 hört zu *ὄρουσε*. — *ἐνορούω* (*ἀρούω*, poët. sich mit Ungestüm erheben) sich hineinstürzen, hineinspringen, sich darauf losstürzen. — *αἰρέω*, aor. 2. *εἷλον*, ep. *ἕλον*, V. 43, verwunden; tödten, erlegen. —

93 *αὐτόν* nämlich *Βιήνορα*: ihn selbst und ꝛc. — *Ὀϊλεύς*, *ῆος*, *ὁ*, hier, versteht sich, nicht der Vater des Lokrischen Ajas, sondern ein Troer und Wagenlenker des Bianor. — *πλήξιππος*, 2. poët. (*πλήσσω*, *ἵππος*) rossetreibend, rosselenkend: *ἑταιρος πληξ.* der den Wagenlen-

94 kende Genosse. — *ἦτοι* (*ἦ* u. *τοί*) wahrlich, fürwahr, allerdings; oft wie *μέν* im Gegensatz zu folgend. *δέ*. — *κατεφάλλομαι* (*κατά*, *ἐπί*, *ἅλλομαι*, springen), davon das ep. syuc. partic. des aor. herabspringend: der nun (Oïleus) sprang zwar vom Wagen herab und trat ihm entgegen.

95 *τὸν δέ* ihn aber. — *ἰθύς* ion. u. ep. st. *εὐθύς*, *εῖα*, *ύ*; aber *ἰθύς* auch adv. gerade zu, gerade darauf los. — (*μαω*), pf. *μέμαα* mit Präsensbdtg.; häufig das partic. *μεμαώς*: auf Jem. losgehen, anstürmen; heftig begehren, trachten; wollen, beabsichtigen; partic. auch als adi. begierig; hastig: *ἰθὺς μεμαῶτα*, indem er sofort angriff, „um den Bianor, der getödtet worden, zu rächen". Faesi. — *μετώπιον* entweder als Subst. wie *μέτωπον* die Stirn, oder als adv. eines adi. *μετώπιος*, an der Stirn. — *ὄρυ*, *τό*, V. 43. — *νύσσω* aor. 1. nur 96 ep. ohne augm. *νύξα*, stechen, stoßen, durchbohren; treffen. — *στεφάνη*, *ἡ*, (*στέφω*, rings umgeben) das einen Körpertheil Umgebende; hier der Rand, die Krempe des Helmes, als Theil st. des ganzen Helmes. — *ἔσχεθον* ein poët. aor. st. *ἔσχον* zu *ἔχω*, abhalten, abwehren; Faesi dagegen: „*σχέθε* impf. hielt dauernd zurück, hemmte". — *χαλκοβαρής*, *ές*, poët. (*βαρύς*) schwer von Erz, *δόρυ* die schwere eherne Lanze. — *ὄστεον*, *τό*, der 97 Knochen, das Gebein, (von der Stirn) der Schädel. — *ἐγκέφαλος*, *ὁ*, (*ἐν*, *κεφαλή*) das Gehirn (eigtl. adi. wozu das Subst. *μυελός* zu denken). — *παλάσσω* ep., fut. *παλάξω*, 98 pf. pass. *πεπάλαγμαι*, beflecken, besudeln. *ἐγκέφαλος πεπάλαχτο* das Gehirn ward besudelt, nämlich *αἵματι*, was sonst hinzugefügt ist, z. B. 5, 100 und öfter. — *δαμάω*, fut. *δαμάσω*, ep. mit *σσ*; aor. *ἐδάμασα*, ep. *δάμασσα*, pf. *δέδμημαι*, aor. 1. p. *ἐδμήθην* u. aor. 2. *ἐδάμην*; bändigen; im Kampfe, bezwingen, tödten. — *αὖθι*, V. 48. 99

στῆθος, *τό*, die Brust. — *παμφαίνω* poët. V. 30. *στηθ. παμφαίνοντας* an der Brust hell'cheinend, d. h. an der Brust blendend weiß. Nach Faesi soll wohl dadurch die Weichlichkeit der Asiaten und besonders ihre Jugend bezeichnet werden. — *περιδύω* (*δύω*), 100 aor. 1. ep. *περίδυσα*, ringsum ausziehen. *περίδυσε* „gleichsam *περιεξέδυσε*", Faesi. — *χιτών*, *ῶνος*, *ὁ*, der Rock, Unterkleid ohne Aermel, beim Krieger das Kleid unter dem Panzer. — *ἐξεναρίζω*, ep. 101 (*ἐναρίζω*, v. *ἔναρα*), fut. *ἐξεναρίξω*, aor. 1. *ἐξενάρισα*, dem Gefallenen Waffen und Rüstung abnehmen; tödten. — *νόθος*, 3. un- 102 ehelich. — *γνήσιος*, 3. (sync. aus *γενήσιος*, v. *γένος*) von ehelicher Abkunft, ehelich, rechtmäßig. — *ἡνιοχεύω* (*ἡνίοχος*, von *ἡνία*, 103 *ἔχειν*) die Zügel halten, die Rosse lenken. — *παραβάσχω* ep. (*βάσχω* ep. Nebenform v. *βαίνω*) st. 104 *παραβαίνω*, nur hier, *παρέβασκε*,

stand dabei; „war gewöhnlich der *παραβάτης* des anderen". Faesi. — *περικλυτός*, 2. (*περί* in verstärkender Bdtg., *κλυτός*) sehr berühmt, ruhmvoll, herrlich.

105 *κνημός*, ὁ, (*κνήμη*) eigtl. eine Biegung, Krümmung; Berghöhe; Waldschlucht, Bergschlucht. — *δίδημι*, wovon das ep. impf. 3. sing. *δίδη*; ep. Nebenform *δέω*, binden, fesseln. — *μόσχος*, ὁ, Sprößling, Zweig, Ruthe. — *λύγος*, ὁ, Keuschlamm, Linn, eine Art Weide; Ruthe; *λύγοισι* ist apposit. zu *μόσχοισι* anzusehen; oder wie Einige wollen, das erstere ist als adi. zum folgenden zu fassen: mit jungen, weichen Weidenruthen; überh. mit Wei-

106 denruthen. — *ποιμαίνω*, weiden. — *ἐπ' ὄεσσι* (*ὄϊς*, ὁ, ἡ, ion. st. *οἶς*, das Schaf) bei den Schafen. — *ἄποινα*, τά, nur plur. poët. das Lösegeld: *ἔλυσεν ἀποίνων* löste,

107 gab frei gegen Lösegeld. — *δή* (verkürzt aus *ἤδη*) ist von temporeller und determinativer Bdtg. 1. bereits, schon, jetzt, eben; *δὴ τότε*, nunmehr, da nun; 2. eben, gerade, mur. gar. — *εὐρυχρείων*, *ονος*, (*εὐρύς*, *χρείων*) weit herrschend.

108 — *μάζος*, ὁ, die Brustwarze, *ὑπὲρ μάζοιο κατὰ στῆθος* über der Brustwarze in die Brust. — *βάλλω*, aor. 2. *ἔβαλον*, werfen; treffen. —

109 *οὖς*, τό, gen. *ωτός*, das Ohr. *παρὰ οὖς* hart am Ohr. — *ἐλαύνω*, fut. *ἐλάσω*, Att. *ἐλῶ*, aor. *ἤλασα*, ep. ohne augm. oft mit *σσ*, perf. pass. *ἐλήλαμαι*, V. 68, schlagen, hauen, verwunden. — *ἐκβάλλω*, (*βάλλω*) hier in tmesi, aor. *ἐξέβαλον*, ep. *ἐκ — ἔβαλον*, herauswerfen, *ἐκ δ' ἔβαλε ἵππων*, wie 5, 39, *δίφρου*, warf, stürzte ihn vom Wagen herab.

110 *σπέρχω*, nur praes. u. impf. eilen, laufen, bei Hom. gew. pass. in derselben Bdtg., schnell laufen. — *συλάω*, fut. *συλήσω*, wegnehmen; rauben: *ἀπὸ τοῖιν ἔσυλα τεύχεα* den beiden nahm er die Rüstung ab.

111 — *γιγνώσκω*, fut. *γνώσομαι*, pf. *ἔγνωκα*, aor. 2. sync. *ἔγνων*, pf. pass. *ἔγνωσμαι*, aor. pass. *ἐγνώσθην*, erkennen; bemerken; einsehen: *γιγνώσκων* sie wieder erkennend. Dazu Faesi „weil er ihren vornehmen Stand kannte, ließ er die Gelegenheit zu der guten Beute nicht unbenutzt". — *πάρος*, adv. der Zeit, vorher, früher. — *θοός*, 3. (*θέω*) schnell. — *ἔλαφος*, ὁ, ἡ, 113
der Hirsch, die Hirschkuh. — *νήπιος*, 3. (*νη-*, *εἰπεῖν*) unmündig, jung, infans, häufig *νήπια τέκνα*, auch von Thieren, die Jungen. — *ῥηιδίως* adv., Att. *ῥᾳδίως*, leicht. 114
— *συνάγνυμι*, (*ἄγνυμι*, f. *ἄξω*, aor. *ἔαξα*, aor. pass. *ἐάγην*, pf. 2. *ἔαγα*) aor. *συνέαξα*, zusammenbrechen, zermalmen: zermalmte sie leicht, sobald er sie gefaßt.

εὐνή, ἡ, Lager, Lagerstätte. — 115
ἁπαλός, 3. (*ἅπτω*?) weich, zart. — *ἦτορ*, τό, Herz: Leben. — (*ἀπαυράω*) ungebr. praes., davon das impf. *ἀπηύρων*, *-ας*, *-α*; aor. 1. partic. *ἀπούρας*: entreißen, rauben, gew. *τινὰ θυμόν* Jemdm. das Leben rauben, aber auch c. dat. der Person. „Die Hirschkuh, die den Jungen nicht helfen kann, entspricht der Gesammtheit der Troer". Faesi. — *ἡ δέ*, die Hirschkuh. — *εἴ περ*, 116
wenn anders; gew. concessiv: wenn auch, wenngleich, gewöhnlich mit *ἄν* und coni., aber noch häufiger ohne *ἄν*. — *τυγχάνω*, fut. *τεύξομαι*, aor. 2. *ἔτυχον*, coni. *τύχωμι*, 3. P. sing. *τύχῃσι*, treffen, *τινός*; antreffen, erreichen, finden; intr. zufällig sein, da sein. — *σχεδόν*,
adv. nahe, in der Nähe. — (*χραισμέω*) praes. ungebr., fut. *χραισμήσω*, aor. 1. nur 3. sing. und inf. *χραισμῆσαι*; aor. 2. *ἔχραισμε*, inf. *χραισμεῖν*, abwehren, *ὄλεθρον*, V. 120; helfen, beistehen, mit dat. der Pers. — *ὑπό* adv. unten. — *τρόμος*, ὁ, (*τρέμω*) das Zittern, Beben; Angst; *αὐτὴν γάρ μιν ὑπὸ τρόμος αἶν. ἱκάνει* denn sie selber ergreift ein furchtbares Beben.
— *καρπαλίμως*, adv. schnell, 118
hurtig, eilig; adi. *καρπάλιμος*, 2. ep. (st. *ἁρπάλιμος* von *ἁρπάζω*) reißend schnell, eilig. — *ἴσσω*, aor. *ἶξα*, aor. pass. *ἰχθην*; act. sich heftig bewegen, eilen, rennen. — *δρυμός*, ὁ, nur im plur. *τὰ δρυμά* der Eichenwald; Wald, Gehölz, Gebüsch. — *πυκνός*, 3.
dicht, dick; dicht, fest. — *σπεύδω*, 119
aor. *ἔσπευσα*, eilen. — *ἱδρόω*,

partic., bei Homer gew. gedehnt *ἰδρώων*, fem. *ἰδρώουσα*, f. *ἰδρώσω*, aor. *ἰδρωσα*, ſchwitzen, v. Schweiß triefen. — *κραταιός*, 3. poët. (*κράτος*, *τό*) ſtark, gewaltig. — *ὁρμή*, *ἡ*, (*ὄρνυμι*) heftiger Anfall, Angriff: *κραι. θηρὸς ὑφ' ὁρμῆς* vor der Verfolgung des gewaltigen Raubthieres.

120 *ὣς ἄρα τοῖς οὔ τις* etc. ſo gerade konnte der Troer von jenen
121 das Verderben abwehren. — *φέβομαι*, defect. pass. geſcheucht werden, fliehen, *ὑπό τινι* vor Jemdm.
122 — *μενεχάρμης*, *ον*, *ὁ*, *ἡ*, ep. (*μένος*, *χάρμη*, *ἡ*, Streitluſt, von *χαίρω*) froh und muthig im Kampfe, voll Luſt zum Kampf, tapfer. —
123 *υἱός*, *ὁ*, nach der 2. decl. regelm., nach der 3. decl. v. ungebr. nom. *υἱεύς*, plur. *υἱέες* und *υἷες*, acc. *υἱέας* u. *υἷας*, der Sohn. — *δαΐφρων*, *ονος*, *ὁ*, *ἡ*, (von *δαΐς* Krieg, u. *φρήν*) kriegeriſch, kriegeriſch geſinnt, kampfluſtig, tapfer; (v. *δαῆναι* u. *φρήν*) klug, einſichtsvoll,
124 verſtändig. — *δέχομαι*, dep. med., fut. *δέξομαι*, aor. *ἐδεξάμην*, pf. *δέδεγμαι*, partic. *δεδεγμένος*, hier wie *δεξάμενος*, nehmen, annehmen, empfangen. — *ἀγλαός*, 3. poët. (*ἀγάλλω*, *ἀγάλλομαι*, mit etwas prunken) glänzend; herrlich: *ἀγλαὰ δῶρα* wohl nicht apposit. zu *χρυσόν*.
125 *εἴασχ'*, *ἔασκε*, *ἔασκον* iterat. impf. v. *ἐάω*, fut. *ἐάσω*, aor. *εἴασα*, ep. *ἔασα*, laſſen, geſtatten: *ὅς ῥα μάλιστα χρυσὸν Ἀλ. δαΐφρονος* etc. welcher am meiſten, weil er von Alexandros Gold, herrliche Gaben, empfangen, nicht geſtattete (abrieth) die Helene dem bräunlichen Me-
126 nelaos zurückzugeben. — *πέρ* (aus *περί* verkürzt und in deſſen Bdtg.: über das Maaß hinaus, abgeſchwächt) gibt dem vorhergehenden W. einen Nachdruck und kann ausgedrückt werden durch: ſehr, ganz, durchaus, doch, doch wenigſtens, jedenfalls; oft durch: nämlich oder durch bloße Betonung des vorhergeh. W. Mit Partic. verbunden gibt es denſelben conceſſiven Sinn. — *λαμβάνω*, aor. 2. *ἔλαβον*, V. 106, nehmen; im feindlichen Sinne, gefangen nehmen; hier *λάβε* ſt. *κατέλαβε*, er erfaßte, ereilte ſie. — *ὁμοῦ δ' ἔχον* beide zu- 127
gleich hielten, lenkten, oder ſuchten anzuhalten (weil, wie der folgende V. ſagt, die Zügel ihnen entfallen waren und ſie ein Durchgehen der Pferde fürchteten). — *σφέας*, einſilbig zu leſen. — *σιγα-* 128
λόεις, *εσσα*, *εν*, poët. (*σίαλος*, *ὁ*, ep. fett) eigtl. fettig; glänzend, blank; von ſchimmernden Zügeln, die vielleicht mit Metallplatten geziert waren; oder vielleicht weil die Zügel von Riemen fettig gemacht wurden, um geſchmeidiger zu ſein. — *κυκάω*, aor. ep. *κύκησα*, u. aor. 129
pass. *κυκήθην*: einrühren, vermiſchen; pass. übertr. verwirrt werden, von Pferden, ſcheu werden. — *ὁ δέ* ep. Vorausangabe zu nachfolgendem *Ἀτρεΐδης*, jener dagegen, nämlich der Atr. — *ὄρνυμι*, poët. fut. *ὄρσω*, V. 2, aor. 2. med. *ὠρόμην*, 3. sing. *ὤρετο*, ep. zigz. *ὦρτο*; intr. ſich rühren, eilen, losſtürmen: *ἐναντίον ὦρτο λέων ὥς* ſtürzte ſich wie ein Löwe ihnen entgegen.

γουνάζομαι ep. depon. med. 130
(*γοῦνα*, *γόνυ*), fut. *γουνάσομαι*, Jemdn. fußfällig bitten, anflehen, überh. flehentlich bitten. — *ζωγρέω* 131
(*ζωός*, *ἀγρεύω*) lebendig gefangen nehmen, das Leben ſchenken (dem Gefangenen). — *δέχομαι*, fut. *δέξομαι*, aor. *ἐδεξάμην*, V. 124. — *ἄποινα*, V. 106. — *κειμή-* 132
λιον, *τό*, (*κεῖμαι*) was aufbewahrt liegt, Koſtbarkeit, Kleinod. — *πυλύχμητος*, 2. ep. (*κάμνω*, 133
müde werden) mühſam bearbeitet, Beiw. v. *σίδηρος*, weil das Eiſen im Alterthume mühſamer als andere Metalle zu verarbeiten war. — *χα-* 134
ρίζομαι, dep. med., aor. *ἐχαρισάμην*, perf. pass. *κεχάρισμαι*, V. 23, c. acc. der Sache, von etw. gern mittheilen, willig geben, ſpenden. — *ἀπερείσιος*, 2. Nebenform v. *ἀπειρέσιος*, 3. ep. (verlängert aus *ἄπειρος*) grenzenlos; unermeßlich viel.

πεπύθοιτο ep. opt. v. ind. 135
aor. 2. *ἐπυθόμην* v. praes. *πυνθάνομαι*, fut. *πεύσομαι*, perf. *πέπυσμαι*; erkunden, fragen; gew. durch Nachfragen erfahren, überh.

136 erfahren. — *κλαίω*, fut. *κλαύσομαι*, aor. *ἔκλαυσα*, weinen, jammern. — *προσαυδάω* (*αὐδάω*)
137 anſprechen, anreden. — *μειλίχιος*, 3. und *μείλιχος*, 2. (*μειλίσσω*, Stw. *μέλι*) ſüß; mild, liebreich; ſchmeichelnd. — *ἀμείλικτος*, 2. (*μειλίσσω*) unfreundlich, hart, bitter — *ὄψ*, *οπός*, *ἡ*, Stimme: ſie vernahmen die harte,
138 bittere Antwort. — *εἰ μὲν δή* wenn denn. — *δαΐφρων*, V. 123.
139 — *ἀγορή*, *ἡ*, (*ἀγείρω*, verſammeln) Verſammlung (zur Berathung), daher auch Berathung; Ort der Verſammlung, Verſammlungsplatz, Marktplatz. — *ἄνωγα*, V. 15.
140 *ἀγγελίη*, *ἡ*, die Botſchaft; der acc. *ἀγγελίην* bisweilen auch gen. *ἀγγελίης* haben in Vrbdg. mit *ἐλθεῖν* eine Adverbialbdtg., geſandtſchaftlich kommen, d. h. als Geſandte
141 kommen. — *αὖθι*, V. 48. — *κατακτείνω* (*κτείνω*), fut. *κατακτανῶ*, aor. 1. *κατέκτεινα*; auch aor. pass. *κατεκτάθην*; tödten, ermorden. — *ἐξέμεν* ep. inf. aor. 2. ſt. *ἐξεῖναι* v. *ἐξίημι*, herausſenden, zurück-
142 ſenden, entlaſſen. — *ἀεικής*, *ές*, (*εἰκός*) unziemlich, ſchmählich, ſchändlich. — *τίνω*, fut. *τίσω*, aor. *ἔτισα*, büßen; med. büßen laſſen, ſtrafen, rächen. — *λώβη*, *ἡ*, Beſchimpfung, Beleidigung, Schimpf; Frevel. —
143 *ἦ* von *ἠμί* = *φημί*. — *ὠθέω*, fut. *ὠθήσω* und *ὤσω*, aor. *ἔωσα* und ep. *ὦσα*, ſtoßen, drängen, herabſtoßen. — *χαμᾶζε*, adv. (*χαμαί* adv. auf der Erde) zur Erde,
144 auf die Erde. — *βαλών*, V. 108. — *ὕπτιος*, 3. (*ὑπό*) rücklings. — *οὐδας*, *τό*, (verw. mit *οὐδός*, *ὁ*, Thürſchwelle) gen. *οὔδεος*, dat. *οὔδει*, Boden; Erde. — *ἐρείδω*, aor. 1. *ἔρεισα*, pf. pass. *ἐρήρεισμαι*, aor. 1. pass. *ἠρείσθην*; act. ſtützen, feſt anlehnen, *ὕπτιος οὔδει ἐρείσθη* rücklings fiel er zu Boden, er ward rücklings zu Boden geſtreckt.
145 *ἀπορούω* (*ὀρούω*), aor. *ἀπόρουσα*, herabſpringen (vom Wagen, vielleicht um zu fliehen). — *χαμαί*, am Boden, auf der Erde. — *ἐξεναρίζω*, V. 101, tödten, erlegen. — *ἀπό* in tmesi. — *ἀποτμήγω* ep. Nebenform von *ἀποτέμνω*, aor. *ἀπέτμηξα*, abſchneiden, abhauen. Statt *τμήξας* leſen Einige *πλήξας*. — *αὐχήν*, *ένος*, *ὁ*, Nacken, Hals. — *ἀποκόπτω* (*κόπτω*, hauen), fut. *ἀποκόψω*, aor. *ἀπέκοψα*, abhauen, abſchneiden. —
ὄλμος, *ὁ*, ein runder Stein. — 147
ὡς accentuirt wegen ſeiner Stellung. — *σεύω* poët. (verw. mit *θέω*, fut. *θεύσομαι*), aor. *ἔσσευα* u. ep. ohne augm., perf. pass. *ἔσσυμαι*; act. trans. in heftige Bewegung bringen, hetzen, jagen; werfen, ſchleudern; pass. und der ep. aor. 2. *ἐσσύμην*, rennen, ſtürmen; heftig begehren. — *κυλίνδεσθαι* inf. hier in der Bdtg. der Abſicht; *κυλίνδω* nur im praes. und impf., wälzen, rollen; pass. ſich wälzen, hinrollen, von einem Steine, der durch einen Wurf fortrollt, hier von einem Leichenrumpf. — *ὅμιλος*, *ὁ*, (*ὁμός*, *ἴλη*) die dichte Menſchenmenge; Gedränge, Getümmel: *δι' ὁμίλου* wie *κάθ' ὅμιλον*: *ὅλμον δ' ὡς* etc. er ſchleuderte ihn wie eine Walze, daß ſie dahinrollte durch
das Getümmel. — *κλονέω* meiſt 148
poët. nur praes. u. impf. raſch vor ſich hertreiben, jagen; in Unordnung bringen, verwirren; pass. in Verwirrung gerathen, verworren gejagt werden, verworren ſich drängen. —
ἐνορούω, V. 92. — *εὐκνήμις*, 149
ιδος, *ὁ*, *ἡ*, ep. (*κνημίς*, *ίδος*, *ἡ*, Beinſchiene) wohlbeſchient.

ὀλέκω poët. Nebenform v. *ὄλ-* 150
λυμι und pf. *ὀλώλεκα*, vernichten, tödten, morden. — *φεύγοντας ἀνάγκῃ* in Folge des vorherigen *ἐνόρουσε*. — *ὑπὸ* bezeichnet hier 151
die bewirkende Urſache, durch, *ὑπὸ σφίσι* durch ſie: ſie erregten den Staub. — *ὦρτο*, V. 129. — *ὑπὸ σφίσι δ' οἶρτο κον. ἐκ πεδ.* durch ſie ſtieg aus der Ebene empor eine Staubwolke. — *ἐρίγδουπος*, 2. 152
u. *ἰρίδουπος*, 2. (*ἰρι-* verſtärkende Partikel wie *ἀρι-* ſehr; *γδοῦπος*, *δοῦπος*, *ὁ*, dumpfer Schall) als Beiw. des Zeus, laut donnernd; ſehr hallend, weithin ſchallend, *πόδες ἵππων* die dumpftönenden Hufe der Roſſe (dumpftönendes Stampfen der Roſſe). — *δηϊόω*, V. 71. *χαλκῷ* 153
δηιόωντες mit dem Erze mordend.

155 *ὡς ὅτε — ἐμπέσῃ.* In Gleichnissen steht der coni. ohne *ἄν*, wenn das Ausgesagte etwas allgemein Gültiges ist, das zu allen Zeiten geschieht oder geschehen kann. — *ἀϊδηλος*, 2. (*ἀ*, *ἰδεῖν*) unsichtbar machend, vertilgend, *πῦρ ἀϊδ.* verheerendes Feuer. — *ἄξυλος*, 2. (*ἀ* priv., *ξύλον*, *τό*) nicht abgeholzt, holzreich. — *ἐμπίπτω*, hineinfallen, aor. *ἐνέπεσον*. — *πάντῃ* adv. (*πᾶς*) überall, allenthalben. — *εἰλυφάω = εἰλυφάζω = εἰλύω*, daher wälzen; partic. ep. zerdehnt aus dem contr. *εἰλυφῶ*, vorwärts bewegend, wirbelnd: *πάντῃ εἰλυφόων ἄνεμος φέρει* rings herum wirbelnd treibt der Sturmwind weiter. — *θάμνος* (*θαμινός*, *ἡ*, *= θαμειός* von *θάμα* adv. *= ἅμα*, schaarweis) Gesträuch, Gebüsch, Dickicht, Baum mit vielem Geäst. — *πρόῤῥιζος*, 2. (*ῥίζα*, *ἡ*, Wurzel) an der Wurzel, bis zur Wurzel. — *ἐπείγω* nur praes. u. impf., bedrängen; pass. bedrängt werden, bewältigt werden. — *ὁρμή*, *ὁ*, V. 119: *οἱ δέ τε θαμ. πρόῤῥ. πίπτουσι ἐπειγ. πυρὸς ὁρμῇ* dichtes Gehölz stürzt an der Wurzel von der Wuth der Flamme bewältigt. — *ὑπό* poët. c. dat. bewirkende Ursache bezeichnend. — *κάρηνον*, *τό*, das Haupt; Gipfel. — *ἐριαυχήν*, *ενος*, *ὁ*, *ἡ*, (*ἐρι = ἀρι*; *αὐχήν*, *ὁ*) mit hohem Nacken, hochhalsig.

160 *κεῖν'* mit retrach. Accent statt *κεινά*, *κεινός*, 3. ion. und ep. st. *κενός*, leer. — *ὄχος*, *τό*, (*ἔχω*, *ὀχέω*) immer im plur. *τὰ ὄχεα*, der Wagen, hier acc. der Beziehung. — *κροταλίζω*, klappern, rasseln, v. Wagen, daherrasseln. — *γέφυρα*, *ἡ*, der Damm; poët. *πτολέμοιο γέφυραι*, der Zwischenraum, der die feindlichen Linien wie ein Damm

161 scheidet; das Schlachtfeld. — *ἡνίοχος*, *ὁ*, V. 47. — *προθέω* (*θέω*) voraus laufen. — *ἀμύμων*, *ον*, (*ἀ*, *μῶμος*, Flecken) untadelig; trefflich: viele hochhalfige Rosse rasselten mit leeren Wagen durch das Schlachtfeld daher, den untadeligen Führern voraus eilend (der

162 Führer beraubt). — *κείατο* ep. st. *ἔκειντο*, *κεῖμαι*. — *γύψ*, *πός*, *ὁ*, der Geier. — *ἄλοχος*, *ἡ*, (*ἀ* copul., *λέχος*, *τό*, Bett) Bettgenossin, Gattin. — *βέλος*, *τό*, 163 (*βάλλω*) das Geschoß. — *ὑπάγω* (*ἄγω*) darunter führen; darunter hinwegführen, entführen. — *ἀνδροκτασίη*, *ἡ*, (*ἀνήρ*, *κτείνω*) Männermord, das Gemorde der Männer, das Gemetzel. — *κυδοιμός*, *ὁ*, V. 52, Schlachtgetümmel. 164

σφεδανός, 3. heftig, eifrig, ungestüm (poët. und ungewissen St., wenn nicht v. *σφοδρός*, *-δανός* ist gewiß nur die Endung, wie *οὐτιδανός*). — *παρά* c. acc. V. 109; 166 *παρὰ σῆμα* zu dem Grabmal hin (vgl. *παρὰ νῆας ἰέναι*, 1, 347). — *μέσσον κάπ* (*κατά*) *πεδίον* 167 mitten durch das Gefilde. — *ἐρινεός*, *ὁ*, der wilde Feigenbaum. — *σεύω*, V. 147; pass. sich heftig bewegen, rennen, stürmen. „Das Grabmal des Ikos und der wilde Feigenbaum können in ziemlicher Entfernung von einander gewesen sein, letzterer näher der Stadt". Faesi. — *ἵημι*, med. übertr. seinen Sinn 168 auf etw. richten, nach etw. streben, trachten, c. gen. — *κλάζω*, aor. *ἔκλαγξα*, perf. ep. mit Präsensbdtg., *κέκληγα*, aor. 2. *ἔκλαγον*. — *λύθρος*, *ὁ*, oder *λύθρον*, *τό*, Besudelung mit Blut des Gemordeten, 169 immer im dat. — *παλάσσω*, fut. *παλάξω*, pf. pass. *πεπάλαγμαι*; bespritzen, beflecken, besudeln, V. 98; med. *λύθρῳ χεῖρας* sich die Hände mit Blut besudeln. — *ἄαπτος*, 2. poët. (*ἅπτομαι*) unberührbar, unbezwingbar, unnahbar.

Σκαιαὶ πύλαι das Skäische 170 Thor (*σκαιός*, links; westlich) das Westthor war das nach dem griech. Lager führende Thor. — *φηγός*, *ἡ*, (*φαγεῖν*) ein Baum, der eßbare, den Eicheln ähnliche Früchte trug, die Speiseeiche (Buche?). — *ἀναμίμνω*, poët. st. *ἀναμένω*, c. acc. 171 erwarten, abwarten. — *φοβέω*, scheuchen; pass. gescheucht werden, fliehen. — *βλώσκω* poët. (st. 173 *μλώσκω*, St. *μολω*) aor. 2. *ἔμολον*, pf. *μέμβλωκα*, gehen, kommen. — *ἀμολγός*, (nach der gew. Ableitung v. *ἀμέλγω*, mulgere, melken) also die Melkzeit, aber bei Homer

immer *νυκτὸς ἀμολγῷ*, darum Melkzeit und Nacht zusammen nicht passen. Nach Buttm. Lex. II, 40 u. f. ist es = *ἀκμή*, Spitze, Höhepunkt, also
174 *νυκτὸς ἀμ.* Mitternacht. — *ἶος*, 3. ep. st. *εἶς*, *μία*, *ἕν*: *τῇ δέ τ' ἰῇ* (mit verändertem Accent) *ἀναφαίνεται ὄλεθρος*, der einen (Kuh) erscheint das Verderben; aber nur einer ꝛc. — *αἰπύς*, *εῖα*, *ύ*, jäh, schroff; jäh, plötzlich, rettungslos.
175 *ἐξ* gehört zu *ἔαξε*. — *ἐξάγνυμι* (*ἄγνυμι*, fut. *ἄξω*, aor. *ἔαξα*, brechen) heraus-, abbrechen, abreißen;
176 nur in tmesi. — *ἔγκατα*, *τά*, die Eingeweide, nur plur. — *λαφύσσω* (*λάπτω*) gierig verschlucken, ver-
177 schlingen, hinabschlürfen. — *ἐφέπω* poët. (*ἕπω* um etw. beschäftigt sein) impf. ep. *ἔφεπον* st. *ἐφεῖπον*, aor. *ἐπέσπον*, eigentl. hinterher sein, ver-
178 folgen, nachsetzen. — *ὀπίσταατος*, 3. (*ὄπισθε(ν)* hinten) der hinterste, der letzte. — *φέβομαι*, pass. nur praes. u. impf. wie *φοβέομαι*, V.
179 121. — *πρηνής*, *ές*, ion. st. *πρανής*, (verw. mit *πρό*) vorwärts geneigt, kopfüber, köpflings: *πολλοὶ δὲ πρηνεῖς τε καὶ ὕπτιοι ἔκπεσον ἵππων*, Viele stürzten vom Wagen, theils nach vorn, theils rückwärts herunter.
180 *Ἀτρ. ὑπὸ χερσί* von dem Arm des Atriden. — *περιπρό* ep. adv. rundum vorwärts, nach allen Seiten hin; gar sehr vorwärts: denn er wüthete furchtbar hinein. — *θύω*, ep. (nicht zu verwechseln mit *θύω*, fut. *θύσω*, opfern) stürmen, toben;
181 v. Menschen, toben, wüthen. — *δὴ τάχ' ἔμελλον ἵξεσθαι* schon bald im Begriffe zu kommen, schon beinahe auf dem Punkte waren zu gelangen. — *ὑπὸ πτόλιν* unter die Stadt, hart an die Stadt. —
183 *αἰπύς*, V. 174. — *κορυφή*, *ἡ*, Gipfel, Höhe. — *πιδήεις*, *εσσα*, *εν*, (*πιδάω*, quellen) quellenreich. —
184 *ἀστεροπή*, *ἡ*, Blitz.
185 *Ἶρις*, *ιδος*, *ἡ*, (*ἶρις*, V. 27) Iris als mythisches Wesen, Tochter des Thaumas (*θαῦμα*, *τό*, Wunder) und der Elektra (einer der Pleiaden, der Regenbringenden) also eine Personification des Regenbogens, der zunächst das Zeichen des kommenden Regens ist, den Zeus sendet, dann als Person ist Iris die Botschafterin des Zeus. Aber beide Functionen, Regenverkünderin und Botschafterin des Zeus, sind ihrem Wesen nach nicht von einander zu trennen. — *ὀτρύνω*, ion. fut. *ὀτρυνέω*, Att. *ὀτρυνῶ*, aor. *ὦτρυνα*, antreiben, ermuntern, auffordern; anfeuern. — *χρυσόπτερος*, 2. ep. (*πτερόν*, *τό*) mit goldenen Flügeln, goldgeflügelt, als Beiw. der Iris, von der Farbe des Regenbogens. — *βάσκε* ep. imper. eines ungebr. 186
praes., *βάσκω* Nebenf. v. *βαίνω*, vergl. *παρέβασκε* V. 104; immer in der Verbdg. *βάσκ' ἴθι* gehe eilig. — *ἐνίσπω* ep. Nebenform v. *ἐνέπω*, dem es den aor. 2. *ἔνισπον* gibt; aussagen, melden. — *ὄφρα ἄν* c. coni. während, so 187
lange als. Beachte hierbei das nach *ἄν μέν* noch folgende *κεν*. — *θύνω*, 188
V. 73, einherstürmen, toben. — *ἐναίρω* (nach Buttm. Lex. von *ἔνερσι*, die Unterirdischen) vernichten, tödten. — (*στίξ*), poët. nom. ungebr. st. *στίχος*, plur. *στίχες*, Reihe, Glied, Schlachtreihe. — *ἀναχωρέω* (*χωρέω*), 189
fut. *-ήσω*, zurückgehen, weichen. — *ἀνώχθω*, *ἄνωγα*, wovon der imper. *ἄνωχθι*, *ἀνώχθω*, V. 15, dem übrigen Volke soll er gebieten.
μάρναμαι, poët. dep. med. 190
aor. *ἐμαρνάσθην*, V. 74. — *δήϊος*, 3. ion. st. *δάϊος*, (*δαΐς*, *ἡ*, Brandfackel; Krieg) vernichtend, feindlich; als Subst. Feind. — *ὑσμίνη*, *ἡ*, V. 72. — *ἰός*, *ὁ*, poët. (*ἰημι*) der 191
Pfeil. — *ἅλεται* ep. verkürzter coni. st. *ἅληται* des aor. 2. *ἠλόμην* vom praes. *ἅλλομαι*, dazu aor. 2. sync. *ἅλτο*; springen, *εἰς ἵππους* auf den Wagen. — *ἐγγυαλίζω*, 192
fut. *ἐγγυαλίξω* (*γύαλον*, *τό*, Höhlung) eigentl. in die hohle Hand legen, ertheilen, geben, verleihen. — *κτείνειν*, inf. der Ab- 193
sicht. — *εἰς ὅ κε* auch als ein W. *εἰςοκε(ν)* so lange bis, bis daß, gew. c. coniunct., weil dem Gedanken Absicht zu Grunde liegt. — *εὔσελμος*, 2. nur ep. *ἐῦσσελμος* (*σέλμα*, *τό*, Ruderbank) mit Ruderbänken wohl versehen, wohl gerüstet (v. Schiffen). — *δύω*, V. 63, 194
aor. 2. *ἔδυν*, coni. *δύω*, opt. *δύην*, intr. eindringen; von der Sonne,

untergehen. — *ἠέλιος* st. *ἥλιος*. — *ἐπί* in tmesi, gehört zu *ἔλθῃ*. — *κνέφας*, *αος*, *τό*, Dunkelheit, Dunkel, Finsterniß; Abenddunkel. — *ἐπέρχομαι*, fut. *ἐπελεύσομαι*, aor. 2. *ἐπῆλθον*, herzu-, herbeikommen.

195 *ἀπιθέω* (*ἀ*, *πείθω*), fut. *ἀπιθήσω*, aor. *ἀπίθησα*, nicht gehorchen, ungehorsam sein, c. dat. immer mit der negat. *οὐδ' ἀπίθησε*, war nicht ungehorsam, d. h. willig gehorchen. — *ποδήνεμος*, 2. ep. (*πούς*, *ἄνεμος*) mit Füßen des Windes, d. h. windschnell, sturmschnell.

196 — *κατ' Ἰδαίων* (adi. st. des subst.) *ὀρέων* von den Höhen des Ida herab. — *Ἴλιον ἱρήν* (st. *ἱερήν*) heilige, göttliche Ilios, weil dessen Gründung von Göttern ausgegangen, Götter die Mauern desselben

197 gebaut. — *εὑρίσκω*, fut. *εὑρήσω*,

198 aor. 2. *εὗρον*, finden. — *ἑσταότα* st. *ἑστῶτα*, *ἑστώς*, *ἕστηκα*, *ἵστημι*. — *κολλητός*, 3. (*κολλάω*) zusammengeleimt, zusammengefügt, häufig v. einem Gefäß, *ἅρμα*, *δίφρος*.

199 — *ἀγχοῦ* adv. wie *ἄγχι*, nahe, in die Nähe, *ἀγχοῦ ἱστασθαι* nahe hintreten.

200 *μῆτις*, *ιος*, *ἡ*, Klugheit, Verstand, Weisheit; Rathschluß. — *ἀτάλάντος*, 2. (*ἀ-* copul., *τάλαντον*, *τό*) gleich an Gewicht, vergleichbar, c. dat. *Διὶ μῆτιν* dem Zeus an

201 Klugheit gleich. — *τεΐν*, dor. und

202 ep. st. *σοί*. — *ὄφρ' ἄν μέν*

204 *κεν* etc. V. 187. — *ὑποείκω* ep. st. *ὑπείκω* (*εἴκω*), fut. *ὑποείξω*, aor. *ὑπόειξα*, weichen, zurückgehen, ausweichen; nachgeben. — *ἄνωχθι*, V. 15, 189.

211 *ὄχος*, *τό*, (*ἔχω*) ep., immer im plur. V. 160. — *τεῦχος*, *τό*, Werkzeug, Geräth; Rüstung, Waffen, V. 49. — *ἄλτο*, aor. 2. ep. sync. v. ind. *ἠλόμην*, v. *ἄλλομαι*, V. 192.

212 — *χαμᾶξε*, V. 143. — *πάλλω*, aor. 1. *ἔπηλα*, von einem ep. redupl. aor. das partic. *πεπαλών*; schwingen; schleudern, häufig gebr. von Wurfwaffen, wie hier *ὄξεα δουρα*, V. 43. Die Helden führten gew. zwei Lanzen mit sich. — *κατὰ στρατ. ᾤχετο πάντῃ* (V. 156) er eilte im Heere überall hin (um-

213 her). — *ὀτρύνω*, V. 185. — *ἐγείρω*, aor. 1. *ἤγειρα*, ep. ohne augm., aor. sync. med. *ἠγρόμην*, perf. 2. *ἐγρήγορα*; wecken, erwecken, anregen, erregen; med. erwachen. — *φύλοπις*, *ιδος*, *ἡ*, (*φῦλον*, *τό*, Volksstamm; *ὄψ*, *ἡ*, Stimme) Schlachtgeschrei; Feldschlacht. — *αἰνός*, 3. ep. (wie *δεινός*) furchtbar, schrecklich. — *ἑλελίζω* poët. verstärkt *ἑλίσσω*, 214 gew. aor. *ἑλέλιξα*, aor. pass. *ἑλελίχθην*; herumwirbeln, herumdrehen; erschüttern; schnell umwenden; vom plötzlichen Schwenken der Krieger in der Schlachtlinie: *οἱ δ' ἑλελίχθησαν*, jene aber wandten sich schnell. — *ἕσταν* st. *ἔστησαν* (1. sing. *ἔστην*): und traten den Achäern entgegen.

κρατύνω ep. statt *κρατύνω* 215 (*κράτος*), stark machen; med. *κρατύνεσθαι φάλαγγας* starke Reihen bilden: verstärkten ihre Schlachtreihen. — *ἀρτύνω* u. *ἀρτύω*, 216 aor. *ἤρτυνα*, aor. pass. *ἠρτύνθην*; zusammenfügen: *ἠρτύνθη δὲ μάχη* es begann, es entbrannte die Schlacht. — *ἐνορούω*, V. 92, Agamem- 217 non stürzte sich zuerst hinein, stürmte zuerst. — *προμάχομαι*, vorankämpfen, c. gen. — *ἕσπετε* ep. 218 imper. st. *εἶπατε*, (ind. *εἶπα* aor. 1.) v. *εἶπον*.

κλειτός, 3. ep. (*κλείω*) ge- 220 rühmt, ruhmvoll. — *ἐπίκουρος*, 2. (*κοῦρος*, *ὁ*) helfend; Subst. Helfer; pl. Bundesgenossen (der Troer). — *ἠΰς*, *ἠΰ*, ep. und ion. st. *ἐΰς*, 221 *ἐΰ* (davon das adv. *εὖ*) gut, edel, wacker, gewaltig. — *τράφη*, 222 *ἐτράφην*, aor. 2. von *τρέφω*, fest, dick machen; nähren, aufziehen, erziehen. — *ἐριβώλαξ*, *ακος*, *ὁ*, *ἡ*, (*ἐρι-*, *βῶλαξ*, *ἡ*, die Erdscholle) sehr schollig, starkschollig, breitschollig; von fettem Boden, fruchtbarer Gegend. — *μῆλον*, *τό*, poët. ein kleines Stück Vieh, gew. Schaf, Ziege, plur. die Heerde von Schafen oder Ziegen. — *Κισσῆς*, *ου*, zsgz. aus *Κισσέας*, 223 Name eines Königs in Thrazien, Vater der Theano. — *τυτθός*, poët. klein, jung. — *μητροπά-* 224 *τωρ*, *ορος*, (*πατήρ*) der Muttervater, Großvater. — *τίκτω*, fut. *τέξομαι*, aor. *ἔτεκον*, erzeugen, gebären. — *καλλιπάρῃος*, 2. ep. (*παρειά*, *ἡ*, Wange) schönwangig.

225 ἠβη, ἡ, Mannbarkeit, die Jugend: ἤβης ἵκετο μέτρον er erreichte das Maaß, das Ziel der Jugend, d. h. er wurde mannbar. — ἐρικυδής, ές, ep. (κῦδος, τό) sehr berühmt, ruhmvoll, herrlich. —
226 αὐτοῦ adv. daselbst, dort. — κατ-
ερύκω (ἐρύκω) aufhalten, zurück-
227 halten; hemmen. — γαμέω, fut. γαμέσω, ion. γαμέω, Att. γαμῶ, aor. 1. ἔγημα, aor. pass. ἐγαμήθην, heirathen, zum Weibe nehmen; med. sich verheirathen. — θάλαμος, ὁ, Schlafgemach, Brautgemach; ein im Inneren des Hauses gelegenes Zimmer. — κλέος, τό, (κλέω), V. 21. κλέος Ἀχαιῶν Kunde, Gerücht von den Achaiern, daß sie nämlich gegen Troja ziehen; er kam auf den Kriegsruf der Ach.
228 — κορωνίς, ίδος, ἡ, (κορώνη, ἡ) gekrümmt, von Schiffen, ge-
229 schnäbelt. — τάς, voraus andeutend. — Περκώτη, ἡ, eine Stadt in Kleinmysien am Hellespont.
230 εἰλήλουθα ep. perf. st. ἐλήλυθα, zu ἔρχομαι, kommen, gehen,
233 schreiten; fahren ꝛc. — ἁμαρτάνω, fut. ἁμαρτήσομαι, perf. ἡμάρτηκα, aor. ἥμαρτον, fehlen, verfehlen, nicht treffen. — παραί, ep. st. παρά, als adv. daneben, dabei. — τρέπω, fut. τρέψω, aor. 2. ἔτραπον, aor. 2. med. ἐτραπόμην, wenden, lenken; hinwenden; zur Flucht wenden, in die Flucht jagen; med. u. pass. sich wenden: παραὶ δέ οἱ ἔτραπετ' ἔγχος daneben, seitwärts wandte sich ihm die Lanze, die Lanze flog
234 ihm seitwärts vorbei. — ζώνη, ἡ, (ζώννυμι) der Gurt, Gürtel; die Gegend des Leibes, wo der Gurt anliegt, die Weichen: κατὰ ζώνην νύξε, stach ihn in die Weichen. — θώρηξ, ηκος, ὁ, ion. st. θώραξ, Brustharnisch, Panzer. — ἔνερθε(ν), adv. auch νέρθε(ν), poët. von unten; c. gen. unterhalb; steht auch seinem cas. nach.
235 νύσσω, aor. 1. ep. νύξα, stechen, stoßen, V. 96. — αὐτός, „er selbst, mit der Wucht des eigenen Körpers". — ἐπερείδω (ἐρείδω), aor. ἐπέρεισα, darauf stützen, stemmen. — βαρύς, εῖα, ύ, schwer. — (πιθέω) (v. πείθω, aor. ἔπιθον) im praes. ungebr., fut. πιθήσω, aor. ἐπίθησα, gehorchen, folgen; vertrauen, trotzen: ἐπὶ δ' αὐτὸς ἔρεισε, βαρείῃ χειρὶ πιθήσας und stemmte sich selber (noch) dazu, vertrauend auf seine nervigte Hand. — τορέω, apr. ἔτορον, 236
durchbohren, durchstechen. — ζωστήρ, ῆρος, ὁ, (ζώννυμι) Gürtel, Leibgurt, von Leder, aber mit Metallplatten belegt, der über die wollene Leibbinde (μίτρη) zum Schutze gegen den Stoß gegürtet wurde. — παναίολος, 2. poët. (αἰόλος, 3. sehr beweglich; schillernd von schneller Bewegung) sehr beweglich; sehr schimmernd, von der Menge glänzender Metallschuppen eines Gürtels. — ἄντομαι, poët. Nebens. 237
von ἀντάω, nur im praes. und imperf. begegnen, von dem Stoß einer Lanze, auf etw. treffen: ἀργύρῳ ἀντομένη ἔτραπετ' αἰχμή am Silber anprallend bog die Lanzenspitze sich um; auf die Silberplatten (des Gurtes) stoßend, treffend, bog sich die Spitze um. — τρέπω, V. 233, hier von der Lanzenspitze, die gegen Metall geworfen sich biegt. — μόλιβος, ὁ, ep. st. μόλυβδος, Blei. — τό γε, 238
geht dem Sinne nach auf αἰχμή (Lanzenspitze), der Form nach aber auf ἔγχος (Lanze): καὶ τό γε χειρὶ λαβὼν und mit der Hand packte er die Lanze. — εὐρυχρείων, V. 107. — ἕλκω, nur praes. und 239
impf., ziehen, nachziehen, schleppen, mit Gewalt an sich ziehen, reißen. — (μαω) Stamm zu dem pf. μέμαα mit Präsensbdtg.: heftig anstürmen, losgehen, eilen; trachten, heftig begehren; wollen; das partic. μεμαώς auch als adj. begierig, eifrig, hastig: ἔλκε' ἐπὶ οἷ μεμαὼς ὡς τε λὶς (ep. st. λέων) riß an sich mit Gier wie ein Löwe.

σπάω, fut. σπάσω, aor. ἔσπασα, 240
aor. 1. pass. ἐσπάσθην, ziehen, herausziehen; med. für sich (oder das Seinige) herausziehen. — τὸν δέ = αὐτὸν δέ, ihn selber aber. — ἄορ, τό, (ἀείρω) das Schwert am Wehrgehäng (ἀορτήρ, V. 31.) — πλήσσω, fut. πλήξω, aor. ἔπληξα, immer ep. ohne augm., aor. 2. pass. ἐπλήγην, schlagen, hauen, stoßen; (mit Waffen) treffen, ver-

wunden: er hieb ihn mit dem Schwerte in den Hals. — αὐχήν, ένος, ὁ, Nacken, Hals. — λύω, fut. λύσω, aor. ἔλυσα, löſen. — γυῖον, τό, das Glied, nur im plur. die Glieder, gew. Füße, Beine, Kniee, Hände, Arme, überh. Gelenke, γυῖα λύειν Glieder löſen, d. i. tödten.
241 — πίπτω, fut. πεσοῦμαι, aor. ἔπεσον, V. 69. — κοιμάω (κεῖμαι), aor. ἐκοίμησα, zur Ruhe legen; beruhigen; pass. mit aor. pass. und med. ſich ſchlafen legen; ſchlafen, ſchlummern. χάλκεον ὕπνον den ehernen Schlummer, d. i. den Todesſchlaf ſchlafen. — οἰκτρός, 3. (οἶκτος, ὁ, Mitleid), superl. gew. οἰκτιστος, beklagenswerth, jämmerlich. — μνηστός, 3. ep. (μνάομαι, um eine Braut werben) vermählt, ehelich. — ἄλοχος, ἡ, (ἀ copul., λέχος, τό, Lager) die Gattin. — ἄστός, ὁ, (ἄστυ, τό) der Städter, der Bürger. — ἀρήγω, poët. (verw. ἀρκέω) fut. ἀρήξω, helfen, beiſtehen. — κουρίδιος, 3. (κοῦρος, ὁ) ehelich, rechtmäßig. Nach der Meinung Einiger: jugendlich. — ἧς οὔ τι χάριν ἴδε von der er noch keinen Dank ſah (ſie waren noch nicht lange vermählt). — πολλὰ δ' ἔδωκεν, er hatte für ſie reiche Geſchenke gegeben. — ὑφίστημι, (ἵστημι) aor. 2. ὑπέστην; intr. temp. ſich unterziehen, verſprechen, geloben. — χίλια zu denken μῆλα.
245 αἶξ, γός, ἡ, Ziege. — ἄσπετος, 2. (ἐσπεῖν = εἰπεῖν) unſäglich, unausſprechlich, unſäglich viel. — ποιμαίνω, weiden, trans. vom Hirten, V. 106; med. von der Heerde.
246 — δὴ τοτε ep. ſt. τότε δή, damals alſo, nunmehr. — ἐξεναρίζω, (ἐναρίζω von ἔναρα, τά)
247 V. 101. — ὅμιλος, ὁ, V. 147. —
248 νοέω, fut. νοήσω, wahrnehmen, bemerken, ſehen. — ἀριδείκετος, 2. ep. (ἀρι = ἐρι, δείκνυμι) ſehr gezeigt, ausgezeichnet, ſehr berühmt.
249 — πρεσβυγενής, ές, poët. (πρεσβυς, γένος) älter an Geburt, erſtgeboren. — πένθος, τό, (πενθω, Stamm zu πάσχω) Leid, Trauer, Jammer.
250 καλύπτω, fut. καλύψω, verhüllen, umhüllen: χραι. ῥά ἑ πένθος ὀφθ. ἐκάλυψε etc., es umhüllte, umdüſterte ein gewaltiger Schmerz ſeine Augen um den gefallenen Bruder. — εὐρύς, poët. 251
adv. (εὖρος, τό) von der Seite her, ſeitwärts. — λανθάνω, ſeltener λήθω, fut. λήσω, aor. 2. ἔλαθον, verborgen ſein, unbemerkt bleiben; oft das partic. λαθών mit einem verb. finit. iſt durch ein adv. zu überſetzen, heimlich, unvermerkt. — ἀγκών, ῶνος, ὁ, Ellenbogen. 252
— ἔνερθεν, V. 234. — ἀντιχρύ, 253
(v. ἀντιχρύω?) adv. gerade gegenüber; entgegen. — διέχω, (ἔχω) aor. 2. διέσχον, intr. durchgehen, durchdringen: er ragte gegenüber hervor. — φασινός, 3. poët. leuchtend, glänzend, blinkend. — ἀκωκή, ἡ, (ἀκή, ἡ) Spitze, Schärfe. —
ῥιγέω, poët. (ῥῖγος, τό), fut. ῥιγήσω, aor. ἐρρίγησα, intr. ſich entſetzen, erſchrecken, vom Schrecken befallen werden. 254

ἀπολήγω (λήγω, ablaſſen, aufhören), fut. ἀποληξω, aor. ἀπέληξα, ablaſſen, abſtehen, μάχης v. Kampfe. 255
— ἐπορούω, ep. (ὀρούω ſich mit Ungeſtüm erheben) gegen Jem. anſpringen, auf Jem. losſtürmen. — ἀνεμοτρεφής, ές, poët. (ἄνεμος, τρέφω) vom Winde genährt, von einer Lanze, deren Schaft im Freien, dem Wind und Sturm ausgeſetzt, aufgewachſen und dadurch zähe geworden iſt, vom Sturm gehärtet. — ὅπατρος, ὁ, ep. ſt. 256 257
ὁμόπατρος, von demſelben Vater, κασίγνητος καὶ ὁπατρος, der Bruder und zwar von demſelben Vater, von denſelben Eltern entſtammter Bruder, leiblicher Bruder. — ἕλκω, 258
V. 239, τινὰ ποδός am Fuße Jem. fortziehen, fortſchleppen, eigtl. am Fuße gefaßt ꝛc. — μεμαώς, V. 239. — αὐτέω, poët. (ἀΰω ſchreien) laut rufen, ſchreien, τινά Jem. rufen. — τὸν δέ d. i. ἐκεῖνον δέ, nämlich 259
den Koon. — ἀν' ὅμιλον durch das Gedränge, im Schlachtgetümmel. — ὑπ' ἀσπίδος unter dem Schilde, nämlich οὔτησε. — ὀμφαλόεις, εσσα, εν, (ὀμφαλός, ὁ, Nabel, Schildbuckel) genabelt, nabelig. — οὐτάζω und οὐτάω, fut. οὐτάσω, aor. οὔτασα und οὔτησα, verwunden, verletzen (mit dem Speere) treffen. — ξυστόν, τό, (ξέω, fut.

ξέσω, glätten) eigtl. das Geglättete, der glatte Speerſchaft, der Speer. — χαλκήρης, ες, (χαλκός, ἄρω anpaſſen) mit Erz beſchlagen, ehern.
261 — τοῖο dieſelbe Perſon bezeichnend wie vorher τὸν δέ. — ἐπ' Ἰφιδάμαντι über dem Iphid., über dem Leichnam des Iph. — ἀποκόπτω (κόπτω) abhauen. — παραστάς, hinzugetreten, hinzugeſprungen. —
262 ὑπό c. dat. wie ὑπό c. gen. —
263 ποτμός, ὁ, poët. (πίπτω) eigtl. das Zufallende, das Loos, Schickſal, das Todesloos, der Tod. — ἀναπίμπλημι, (πίμπλημι, fut. πλήσω) anfüllen, erfüllen, ποτμόν, das Geſchick erfüllen, vom Schickſal getroffen werden: ſie ereilte das Todesgeſchick. — ἔδυν, ep. ſt. ἔδυσαν, δύω, aor. 2. ἔδυν, V. 63. ἔδυν δόμον Ἄϊδ. εἶσω ſie gingen hinab, wanderten in des Hades Be-
264 hauſung. — ἐπιπωλέομαι dep. med. (πωλέομαι ep. frequent. von πέλομαι, häufig wohin kommen) umgehen, στίχας (στίχος, V. 188) ἀνδρῶν die Reihen der Männer durchwandern, durchmuſtern.
265 ἄορ, τό, V. 240. — χαρμάδιον, τό, (χείρ, χερμάς, Kieſelſtein, geeignet zum Schleudern) ein Feldſtein, fauſtgroßer Feldſtein,
266 überh. Feldſtein. — ἀνήνοθε(ν) ep. 3. sing. perf. 2. mit Präſens-Bdtg., emporbringen, emporſteigen, hervorbringen: ὄφρα οἱ αἶμ' ἔτι θερμὸν ἀνὴν. ἐξ ὠτειλῆς ſo lange, während ihm das Blut warm aus
267 der Wunde herausquoll. — ἕλκος, τό, Wunde. — τέρσομαι, ep. aor. 2. ἐτέρσην, inf. τερσῆναι, trocken werden, dorren: ἕλκος ἐτέρσετο die Wunde wurde trocken, die Wunde ſchloß ſich. — παύω, fut. παύσω, aufhören machen; med. aufhören, παύσατο δ' αἷμα, das Blut ſtillte
268 ſich. — ὀδύνη, ἡ, Schmerz, Pein, Qual. — δύνω Nebenf. v. δύω, V. 19, in der Bdtg. v. δύομαι. — μένος Ἀτρείδαο iſt Umſchreibung ſt. Ἀτρείδην, wie Ἰς z. B. Od. 2, 409. — ὀξ. δ' ὀδύναι δυνον μένος Ἀτρ. ſtechende, heftige Schmerzen drangen in die Seele des Atriden; qualvolle Schmerzen erfaß-
269 ten das Gemüth des Atr. — ὠδίνω nur partic. praes. Geburtsſchmerzen, Geburtswehen empfinden, am Gebären ſein. — ἔχῃ hält, feſthält. — βέλος, τό, Geſchoß; übertr. die Geburtswehen: ὠδὶν. ἔχῃ βέλος ὀξὺ γυν. das gebärende Weib heftige Wehen feſthalten (quälen).

ὀρυμύς, εῖα, ύ, durchdringend, 270
ſcharf. — προΐημι, vorwärts ſenden, fortſenden, entſenden; ſchleudern, vom Geſchoß, hier bildlich. — μογοστόκος, 2. (μόγις, adv., μόγος, ὁ, die Mühe, τίκτω) Schmerz erzeugend; Beiw. der Eileithyia, unter Schmerzen gebären laſſend. — Εἰλείθυιαι, αἱ, die Geburtsgöttinnen, Töchter des Zeus und der Hera (die die Geburt Fördernden). — ὠδίς, ῖνος, ἡ, Ge- 271
burtsſchmerz, plur. die Wehen. — ἀνορούω, aufſpringen, ἐς δίφρον 273
auf den Wagen ſpringen. — ἡνίοχος, ὁ, (ἦνια, τά, ἔχω) V. 47. — ἐπιτέλλω, V. 47. — ἐπί 274
c. dat. ſehr häufig von der Bewegung, auf etw. zu, zu, nach, gegen — hin. — ἐλαύνω, poët. ἐλάω, fut. ἐλάσω, Att. ἐλῶ, V. 68; intr. (wobei ἑαυτόν zu denken) fahren, gehen, v. Wagen: καὶ ἡνιόχῳ ἐπέτελλεν etc. und dem Wagenlenker gebot nach den gewölbten Schiffen zu fahren. — ἄχθομαι (ἄχθος, τό, die Laſt, Ladung) beladet, belaſtet; vom Gemüth, das vom Kummer gedrückt wird: ἤχθετο γὰρ κῆρ, denn betrübt war ſein Herz.

ἀΰω, aor. ἤϋσα, V. 10, laut 275
rufen. — διαπρύσιον, adv. durchhin, weithin; von der Stimme, ἤϋσεν διαπρύσ. er rief durchdringend laut, er rief in weit vernehmlicher Stimme. — γέγωνα poët. pf. mit Präſensbdtg., V. 6. τινί Jemandem laut zurufen. — μέδων, οντος, ὁ, 276
(μέδομαι, fut. μεδήσομαι, für etw. ſorgen) Fürſorger, Herrſcher. — ἀμύνω, aor. ἤμυνα, abwehren, 277
adhalten, τί τινι etw. von Jemdm., νηυσίν von den Schiffen den Feind abwehren, die Schiffe vertheidigen. — ποντόπορος, 2. poët. (πόντος, πείρω) das Meer durchfahrend, meerdurchwandernd. — φύλοπις, 278
ιδος, ἡ, V. 213. — ἀργαλέος, 3. V. 4, von einer Schlacht, ſchmerzvoll, blutig; (nach Einig. v. α euphon.

und ἔργον) mühevoll, gewaltig. — μητίετα, ὁ, ep. st. μητιέτης (μητίομαι ersinnen) der Berather, der Sinnende, der Plänеerſinnende („der
279 waltende", Voß). — παντημέριος, 3. poët. (ἡμέρα, ἡ) den ganzen Tag; das neutr. als adv.
280 ἱμάσσω, (ἱμάς, αντος, ὁ), aor. ἵμασα, ep. ἵμασσα, geißeln, peitſchen. — καλλίθριξ, τριχος, ep. (θρίξ, χός, ἡ) von Pferden, mit ſchönen Mähnen, ſchöngemähnt. —
281 ἄκων, (ἑκών) οντος, widerwillig, ungern, οὐκ ἄκων willig. — πέτομαι, fut. πετήσομαι und πτήσομαι, aor. ἐπτόμην, poët. ἐπτάμην,
282 fliegen, eilen, rennen. — ἀφρέω, ep. (ἀφρός, ὁ, Schaum) ſchäumen, ἄφρεον στήθεα (acc. der Beziehung) ſchäumten an der Bruſt, voll Schaum an der Bruſt. — ῥαίνω, beſpritzen, beſpreugen, κονίῃ ῥαίνοντο wurden mit Staub beſudelt, bedeckt. — νέρθε(ν), adv. poët. st. ἔνερθε, von unten. — τείρω nur praes. und impf. reiben, aufreiben, übertr. erſchöpfen, entkräften: τειρόμενον βασιλῆα den von Schmerzen gequälten König. — ἀπάνευθε(ν) adv. entfernt, fern; c. gen. V. 81. — νόσφι(ν) V. 80. — κίω poët. Nebenform von εἶμι, gehen, weggehen.
285 κέλομαι, aor. 2. ep. redupl. ἐκεκλόμην wie κελεύω, antreiben, V. 91, zurufen, c. dat. — μακρὸν ἀΰσας, ſehr, laut ſchreiend. —
286 ἀγχεμαχήτης, ου, ὁ, wie ἀγχέμαχος, 2. nahe kämpfend, aus der Nähe kämpfend (hart am Feind); nach der Meinung Anderer: eng geſchloſſen kämpfend, in Reihe kämpfend; in jedem Falle ſ. v. a. tapfer. —
287 μιμνήσκω, fut. μνήσω, fut. med. μνήσομαι, aor. ἐμνησάμην; act. erinnern; med. ſich erinnern, V. 71. — θοῦρις, ιδος, fem. v. θοῦρος, angreifend, anſtürmend, ungeſtüm, V. 32. θοῦρις ἀλκή die ſtürmiſche Kraft im Angriff; ſtürmiſche Abwehr (Abwehr mit Sturm). —
288 οἴχομαι, impf. ᾠχόμην, bei Hom. nur praes. u. impf. gehen, fortgehen; auch in der Bdtg. des perf. fortgegangen ſein, fort ſein. — ὤριστος ion. st. ὁ ἄριστος. — εὖχος, τό, poët. Ruhm, Ehre, Kriegsruhm, διδόναι τινί Jemdm. Ruhm verleihen. — ἰθύς, adv. V. 95, gerade darauf los. — μῶνυξ, χος, (μόνος, ὄνυξ, einhufig; μαω u. ὄνυξ) ſtrebhufig, ſtampfend.
ἴφθιμος, V. 55, tapfer. — 290
ἀείρω, ion. und poët. st. αἴρω, aor. ἦειρα, aor. med. ἀειράμην u. ἠράμην, dazu v. aor. 2. ἀρόμην, conj. ἄρωμαι, ἄρησθε; act. aufheben, emporheben; faſſen, ergreifen; wegführen; med. für ſich nehmen, davon tragen, gewinnen, κλέος, εὖχος, Ruhm gewinnen. — οἰτρύνω, 291
V. 125. — μένος καὶ θυμόν, Muth und Herz, Muth im Herzen. — πού, encl. adv. irgendwo; irgend- 292
wie; vielleicht, wohl, etwa. — θηρητήρ, ῆρος, ὁ, ion. u. poët. (θηράω) der Jäger. — ἀργιόδους, οντος, ὁ, ἡ, ep. (ἀργός, 3. ὀδούς, ὁ) mit glänzenden, weißen Zähnen, weißzahnig. — σεύω, aor. ἔσσευα, 293
ep. σεῦα, V. 147, hetzen, jagen. — ἀγροτέρος, 3. poët. Nebenform von ἄγριος, wild. — σῦς, συός, ὁ, ἡ, Sau. — κάπριος, ὁ, ep. st. κάπρος, Eber, σῦς κάπριος der wilde Eber. — ἐπί bei Verbis der 294
Bewegung, V. 273. ἐπ' Ἀχαιοῖσιν auf, gegen die Achäer.
βροτολοιγός, 2. ep. (βροτός, 295
λοιγός, ὁ, Verderben, Tod; verwdt. mit λυγρός) Menſchen verderbend, vertilgend; menſchenmordend. — φρο- 296
νέω (φρήν) nur praes. u. impf. von verſchiedener geiſtiger Thätigkeit: verſtehen; denken; geſinnt ſein; μέγα φρονέων Großes im Herzen hegend, hochherzig geſinnt ſein, ſtolz ſein, voll Muth ſein. — βαίνω, fut. βήσομαι, aor. 2. ἔβην, pf. βέβηκα ſelten und nur in der Bdtg. gegangen ſein; das plqpf. ἐβεβήκειν gew. in der Bdtg. des aor. αὐτὸς δ' ἐν πρώτοισι μέγα ἐβεβήκει er ſelber unter den Vorderſten ſchritt voll Zuverſicht (voll Kühnheit) einher. — ἐμπίπτω, 297
aor. 2. ἐνέπεσον, V. 155, übertr. eindringen, ὑσμίνῃ in die Schlacht, in das Kampfgewühl ſich ſtürzen. — ὑσμίνη, ἡ, V. 72. — ὑπεραής, ές, (ἄημι, wehen) von oben her wehend, brauſend. — ἄελλα, ἡ, Wind, Sturm, Sturmwind. — κα- 298
θάλλομαι (ἅλλομαι) herabſpringen; herniederfahren (vom Sturm), daherbrauſen. — ἰοειδής, ές,

(ἴον, εἰδος, τό, Gestalt) veilchenfarbig, dunkelblau, tiefblau, überh. dunkel. — ὀρίνω, (ὄρω, ὄρνυμι) aor. ὦρινα, ep. ὄρινα, erregen, bewegen, aufregen, (das Meer) aufwühlen. — ἐξεναρίζω, V. 101.
299 303 μενεχάρμης, V. 122. — αἱρέω, aor. 2. εἷλον, tödten, erlegen, V. 43.
305 πληθύς, ύος, ἡ, ion. st. τὸ πλῆθος, Fülle, Menge; Haufe; das Volk als Gegensatz zu Anführern. — νέφος, τό, Wolke, Gewölk. — στυφελίζω poët. u. ion. (στυφελός, 3. dicht, verwdt. στύφω) fut. στυφελίξω, aor. ἐστυφέλιξα, schlagen, stoßen, erschüttern, νέφεα die
306 Wolken vertreiben. — ἀργεστής, ᾶο, ὁ, (ἀργός, schnell, v. ἀ u. ἔργον, sehr thätig, angestrengt) Beiw. des Südwindes, schnell, reißend, brausend. — νέφεα — Νότοιο Gewölk, das Notos mit sich führt, das aber ein helles, nicht dunkles, regnerisches ist, daher das Beiw. ἀργεστᾶο; dieses „kann auch als Beiw. des Südwindes sein, so fern er die Luft hell macht, daher albus Notus“ Faesi. — βαθύς, εῖα, ύ, tief; reichlich; voll, gewaltig. — λαίλαψ, πος, ἡ, Sturmwind, Orkan: ὡς ὁπότε νέφεα Ζεφ. στυφέλιξε etc. wie wenn des hell sausenden Südwindes Gewölk der Zephyr verjagt mit gewaltigem Sturme
307 es treffend. — τρόφις, τρόφι, ιος, ion. und ep. st. τροφόεις, nur hier τρόφι κῦμα hohe, gewaltige Woge. — κυλίνδω nur praes u. impf. u. aor. pass. ἐκυλίσθην, wälzen, rollen, V. 147: πολλόν (adv.) τρόφι κῦμα κυλ. gewaltige Woge häufig sich wälzt, d. h. gewaltige Wogen sich drängen. — ὑψόσε ep. adv. (ὕψος) in die Höhe, empor, hinauf. — ἄχνη, ἡ, alles Zarte, sich auf der Oberfläche eines Körpers Ansetzende oder Ablösende: der Thau; plur. die Spreu; der Schaum. —
308 σκίδναμαι med. Nebenf. von dem med. σκεδάννυμαι, sich zerstreuen, aus einander gehen, ὑψόσε ἄχνη σκίδναται der Schaum spritzte hoch empor. — πολύπλαγκτος, 2. poët. (πλάζω, fut. πλάγξω) umher irrend, unstät; act. ἄνεμος πολυπλ. Wind, der weit verschlägt. — ἰωή, ἡ, poët. (ἴα) Geschrei, Klang, Getön, das Brausen, Schnauben des Windes (der Windstoße): ἐξ ἀνέμοιο πολυπλάγκτοιο ἰωῆς, von brausendem Stoß des peitschenden Windes. — πυκνός, 3. V. 118. — κάρη, 309
τό, ep. st. κάρα, gen. κάρητος und καρήατος, V. 41. — ὑπό wie schon öfter, caussat. — δάμνημι, pass. δάμναμαι, wie δαμάω, bezwingen, bewältigen: ὡς ἄρα etc. so also fielen dicht (rasch nach einander) durch Hektor die Köpfe der Leute.

λοιγός, ὁ, (verw. λυγρός) Ver- 310
derben, Tod. — ἀμήχανος, 2. (μηχανή) eigtl. ohne Mittel; hülflos, rathlos; pass. wogegen es kein Mittel, keinen Rath gibt, schwierig; ἀμήχανα ἔργα heillose, grauenvolle Thaten. — καί νύ κεν ἐν νήεσσι πέ- 311
σον φευγ. Ἀχ. und nun würden die Achäer auf ihrer Flucht in die Schiffe sich gestürzt haben. — κέλομαι, 312
aor. 2. ἐκεκλόμην, κεκλόμην, V. 91. — πάσχω, fut. πείσομαι, aor. 2. 313
ἔπαθον, pf. πέπονθα, leiden, dulden, erdulden: τί παθόντε λελάσμεθα (λανθάνομαι, pf. λέλασμαι) θούριδ. ἀλκῆς (287) was haben wir erduldet, was ist uns widerfahren, daß wir der rüstigen Abwehr vergessen? (In den Worten liegt Vorwurf.) — ἀλλ' 314
ἄγε δεῦρο auf hierher! nun heran! — πέπων, ονος, ὁ, (πέσσω, fut. πέψω, kochen; reifen) reif; traut, lieb, werth. ὦ πέπον mein Lieber, Freund. — δὴ γὰρ ἔσσεται denn es würde doch sein, denn wahrlich es würde ꝛc. — ἔλεγχος, τό, Vorwurf, Tadel, Schimpf, Schandfleck.

κορυθαίολος, 2. (κόρυς, 315
υθος, ἡ, αἰόλος, 3. beweglich, flatternd) Beiw. des Hektor, und bezeichnet die beständige Bewegung des Helmes des in der Schlacht hin und her eilenden Helden, dessen Haupt und Helm unter den gemeinen Kriegern hervorragt und gleichsam fliegend über den Häuptern der anderen Krieger am meisten in die Augen fällt; helmflatternd. — (τλαω), 317
aor. ἔτλην, fut. τλήσομαι, pf. τέτληκα mit Präsensbdtg., inf. τετλάναι, ep. τετλάμεναι, ertragen, erdulden, aushalten, ausharren. — μίνυνθα ep. adv. (μινύς) ein we-

nig, wenig, nur kurze Zeit. — ἦδος, τό, ep. nur nom., Vergnügen, Freude, Genuß: ἀλλὰ μὶν ἡμέων ἦδος ἔσσ. durch nur kurz wird die Freude (Vortheil) von uns (von unserem
319 Widerstand) sein. — βόλεται, ep. st. βούλεται; βούλομαι öfter mit comparativer Bdtg., lieber wollen, daher ἠέ περ ἡμῖν als uns.
320 ὠθέω, fut. ὠθήσω und ὤσω, aor. ἔωσα und ὦσα, stoßen, treiben, V. 143. — χαμᾶζε ebendf. —
321 μαζός, ὁ, V. 108. — ἀριστε-
322 ρός, 3. links. — τοῖο ἀνακτος dieses seines Herrschers, Ge-
323 bieters. — ἀποπαύω (παύω), aor. ἀπέπαυσα, aufhören lassen, zwingen von etw. abzustehen: ἐπεὶ πολέμοιο ἀπέπαυσαν nachdem sie sie vom Kriege zur Ruhe gebracht hatten.
324 — ὅμιλος, V. 147. — κυδοιμέω, fut. -ήσω, (κυδοιμός, ὁ, V. 52) Getümmel erregen, toben, ἀν' ὅμιλον ἰόντε κυδοίμεον tobten umher durchs Schlachtengewühl. — κάπρος, ὁ, der Eber.
325 θηρευτής, οῦ, ὁ, (θηρεύω, jagen; θήρ) hier θηρ. κύων Jagdhund. — μέγα φρονεῖν, V. 296, voll Muth sein. — πίπτω, fut. πεσοῦμαι, aor. ἔπεσον, V. 69. πέσητον, der coni. nach ὡς ὅτε in Gleichnissen, in welchen ein allgemeiner, für alle Zeiten gültiger Gedanke ausgedrückt wird: wie wenn ein paar wilde Eber voll Muth auf Jagdhunde sich stürzen.
326 — ὀλέκω, poët. Nebenf. von ὄλλυμί (aus dem pf. ὀλώλεκα), vernichten, tödten, V. 150. — παλινόρμενος, 2. ep. (πάλιν, ὄρνυμι) zurück sich wendend, zurückeilend, ὡς ὄλεκον Τρῶας παλινορμ. so mordeten sie die Troer, sich von neuem
327 gegen sie gewandt. — ἀσπάσιος, 3. (ἀσπάζομαι) erwünscht, lieb; freudig; adv. froh. — ἀναπνέω (πνέω), aor. ἀνέπνευσα, aufathmen, sich erholen: ἀσπ. ἀνέπν. sie athmeten froh
328 wieder auf. — ἔνθα, hier v. d. Zt. dann, nunmehr. — ἑλέτην (εἷλον) mit ὄφρον, sie erfaßten, erreichten den Wagen; mit ἄνερε, sie tödteten die beiden Männer: sie bemächtigten sich des Wagens und der beiden Männer darauf, oder sie erlegten die beiden Männer auf ihrem Wagen. — δήμου ἀρίστω, die edelsten des Volkes. — Μέροψ, οπος, 329
ὁ, Herrscher und zugleich berühmter Seher in Perkote, einer Stadt am Hellespont. — περί c. gen. auch Bezeichnung des Vorzugs, wie prae, περὶ πάντων vor Allen, über Alle.
ἤδεε, Att. ἤδει, οἶδα. — μαν- 330
τοσύνη, ἡ, Seherkunst, Weissagekunst. — ἔασχεν iterativ. des impf. v. ἐάω, V. 125. — στείχω, poët., 331
aor. 2. ἔστιχον, einherschreiten; gehen, ziehen. — φθισήνωρ, ορος, ὁ, ἡ, (φθίνω, ἀνήρ) Männer mordend. — Κήρ, Κηρός, ἡ, die To- 332
desgöttin, Göttin des gewaltsamen Todes, eine Personification der Vorherbestimmung für den, der durch Gewalt oder unglücklichen Zufall sein Leben verlieren soll. Bei seiner Geburt wurde einem solchen die Kere zugetheilt; als Apellativ. das Todesgeschick: Κῆρες γὰρ ἄγον μέλανος θανάτοιο denn das Verhängniß des dunklen Todes führte sie dahin. —
δουρικλειτός, 2. ep. (κλειτός) 333
speerberühmt (im Gebrauch des Speeres berühmt.) — χάζω, poët. u. 334
ep.; davon act. nur aor. 2. κέχαδον und fut. κεχαδήσω, eigtl. machen, daß Jemand von einer Sache weicht, sie verläßt; einer Sache berauben, θυμοῦ καὶ ψυχῆς der Seele und des Lebens berauben. — (ἀπαυράω), nur impf. ἀπηύρων, ας, α, und ein aor. partic. ἀπούρας, V. 115.
ἐξεναρίζω, V. 101 (ἐναρίζω, 335
v. ἔναρα, τά). — ἴσος, V. 72; 336
ἴσα als Subst. das Gleiche, und als adv. κατ' ἴσα, gleich, auf gleiche Weise, μάχην κατ' ἴσα τανύειν (τανύω ep. st. τείνω, spannen, ausbreiten) die Schlacht im Gleichgewichte schweben lassen: da ließ ihnen Kronion die Schlacht gleich für beide sich halten. — ἦτοι oft einleitend 338
wie μέν im Gegensatz zu folgenden δέ, und kann bisweilen durch nun ausgedrückt werden, V. 94. — οὐτάζω, V. 260. — ἰσχίον, τό, 339
das Hüftgelenk; die Höhlung im Hüftgelenk; die Hüfte, Lende.
προφυγεῖν, den Zweck aus- 340
drückend, um sich zu flüchten, zu entkommen. — ἀάω poët. verlängert aus ἄω, verletzen, beschädigen; pass.

Schaden erleiden, Unglück haben; v. Geiste, bethört werden; med. sich verblenden lassen, thöricht handeln: ἀάσατο δὲ μέγα θυμῷ, er war sehr
341 bethört, verblendet, im Geiste. — ἀπ-
342 ανευθε(ν), V. 81. — θύνω, (θύω, toben) einherstürmen, toben, rennen. — πρόμαχος, ὁ, Vorkämpfer, διὰ προμ. durch, in den vordersten Reihen. — εἴως, ep. st.
343 ἕως. — νοέω, V. 248, ὀξὺ νόησε nämlich, αὐτούς (den Diomedes und Odysseus) nahm sie scharf wahr, erblickte schnell. — (στίξ) V. 188. — ὦρτο, 3sgg. aus ὤρετο v. ὠρόμην, aor. 2. med. von ὄρνυμι, V. 2. ὦρτο ἐπ' αὐτούς er erhob sich gegen sie, er stürzte sich auf sie
344 los. — κλάζω, V. 168, pf. κέκληγα, partic. κεκληγώς (wovon der plur. κεκλήγοντες). — ἅμα gehört zu εἰποντο.
345 ῥιγέω, V. 254: τὸν δὲ ἰδὼν ῥίγησε mit Schrecken erblickt ihn ꝛc.
346 — αἶψα, adv. sogleich. — πῆμα,
347 τό, (πάσχω) Leid, Unglück, Verderben. — κυλίνδω, nur im praes., impf. u. aor. pass. ἐκυλίσθην, V. 147, rollen, fortbewegen; pass. sich wälzen, daherrollen: νῶϊν δὴ τόδε πῆμα κυλ. nunmehr gegen uns wälzt sich da das Verderben. — ὄβριμος, 2. (βριθω) stark, gewal-
348 tig. — στέωμεν, zweifilbig zu lesen, ep. coni. aor. 2. v. ind. ἔστην. — ἀλέξω, fut. ἀλεξήσω, aor. coni. med. ἀλεξώμεσθαι, abwehren, τινί Jem. beistehen; med. von sich abwehren, sich vertheidigen, sich zur Wehr setzen: aber wohlan, halten wir Stand und setzen uns muthig zur Wehr. — ἀμπεπαλών st. ἀναπεπαλών, partic. des ep. redupl. aor. 2. von ἀνα-πάλλω, emporschwingen, emporschnellen; von einer Lanze, die, um ihr einen größeren Flug zu geben, geschwungen wird: ἔγχος ἀμπεπ. προΐεν geschwungen entsandte er die Lanze. — δολιχόσκιος, 2. ep. (δολιχός, 3. lang; σκιά, ἡ) langschattig, weithin schattend, die Länge der Lanze bezeichnendes Beiw. (viell. st. v. σκιά, von κίω, weithin reichend).
350 βάλλω, werfen; treffen, verwunden. — ἁφαμαρτάνω (ἁμαρ-τάνω, aor. 2. ἥμαρτον) nur ep. aor. 2. ἀφάμαρτον, nicht treffen, verfehlen, τινός. — τετύσκομαι ep. (von τετυκέσθαι?) nur praes. u. impf.; bereiten, wie τεύχω; zielen, hinzielen, wie τυχεῖν, τινός auf Jemand. — κεφαλῆφιν ep. genit. Ueber die ep. Casusendung s. zu 9, 58. — ἄκρος, 3. (ἀκή, ἡ, 351
Spitze) äußerst, höchst, oberst; ἄκρη κόρυς der obere Theil des Helmes. — κάκ ep. wegen des folg. κ, st. κατά: ἄκρην κὰκ κόρυθα am Gipfel des Helmes. Diese nähere Bestimmung gehört mit κεφαλῆφιν zu οὐδ' ἀφάμαρτε. — πλάζω, aor. ἔπλαγξα, pass. ἐπλάγχθην, schlagen, zurückschlagen; pass. mit fut. med. geschlagen, getrieben werden; sich umhertreiben; streifen; von einem Geschosse, zurückprallen, abprallen. — χρώς, ωτός, ὁ, acc. χρῶτα, 352
u. ep. gen. χροός, acc. χρόα, die Oberfläche eines Körpers, die Haut; der Leib. — ἐρύκω, meist nur ep. fut. ἐρύξω, aor. 2. redupl. ἠρύκακον, zurückhalten, aufhalten, abwehren. — τρυφάλεια, ἡ, (τρύω durchbohren, φάλος), ὁ, ein metallener Bügel, der von vorn nach hinten sich über den Helm hinzog; also τρυφάλεια eigtl. ein Helm mit durchbohrtem Bügel zur Aufnahme des Busches) der Helm. — τρι- 353
πτυχος, 2. poët. (πτύσσω, falten) dreifaltig, dreifach, τριπτ. τρυφάλεια ein Helm aus drei Lagen, aus drei über einander liegenden Platten bestehend. — αὐλῶπις, ιδος, ἡ, (αὐλός, ὁ, Rohr, Röhre; ὤψ) τρυφ. αὐλῶπις, ein Helm mit Visirlöchern versehen. Andere denken an die längliche rohrähnliche Gestalt des Helmes; Voß: „länglich gespitzt." — (πορω) aor. ἔπορον, gew. ep. πορον, verschaffen, geben. — ὠκα 354
adv. schnell. — ἀπέλεθρος, (πέλεθρον, τό, poët. statt πλέθρον, die Hufe Landes) unermeßlich; adv. sehr weit, weithin. — ἀνατρέχω, (τρέχω, fut. θρέξομαι, u. δραμοῦμαι, aor. ἔδραμον) aor. 2. ἀνέδραμον, emporlaufen; zurücklaufen, zurückfahren, zurückprallen. — μίκτο, ep. st. ἐμικτο sync. ep. aor. 2. von μίγνυμι und μίσγω, fut. μίξω, perf. pass. μέμιγμαι,

mischen, vermischen, μίχτο ὁμίλῳ, er mischte sich in das Getümmel, fuhr hinein unter die Menge.

355 γνύξ, (aus γόνυξ, v. γόνυ) mit gebogenem Knie. — ἐρείπω, poët. aor. 2. ἤριπον, umwerfen, umstürzen; intr. im aor. 2. stürzen, fallen, niederstürzen: στὴ δ' γνύξ ἐριπών und stand in die Kniee gesunken (hielt sich nicht mehr aufrecht vor Betäubung). — ἐρείδω, aor. ἔρεισα, pf. pass. ἐρήρεισμαι, stemmen, stützen, V. 144; med. sich auf etw. stützen, τινός auf etw. — παχύς, εῖα, ύ, dick, gedrungen,
356 von der Hand, nervigt. — ἀμφί mit ἐκάλυψεν zu verbinden. — ὄσσε nur nom. u. acc. dual. (aus ὄσσεε) neutr. die Augen. — κελαινός, 3. poët. wie μέλας, schwarz. — ἀμφικαλύπτω (καλύπτω), fut. ἀμφικαλύψω, umhüllen, ver-
357 bergen. — ὄφρα, so lang als, während. — ἐρωή, ἡ, jede heftige Bewegung, Schwung; Gewalt, δούρατος, der Wurf des Speeres; μετὰ δουρ. ἐρωήν nach dem Wurf des Speeres, d. h. um den geschleuderten Spieß zu holen. — οἴχομαι, fut. οἰχήσομαι, gehen; er lief nach dem geworfenen Speere. —
358 κατασείσατο, κατασείσάμην, ep. aor. med. von κάτειμι (εἶμι) herabgehen: ὅθι οἱ κατασείσατο γαίης wo der Speer in die Erde niederfuhr. —
359 ἄμπνυτο ep. aor. syncop. med. v. ἀναπνέω (πνέω, fut. πνεύσομαι, πνευσοῦμαι) aor. ἀνέπνευσα, V. 327; aufathmen, zu sich kommen: athmete Hektor unterdessen wieder auf. — ὀρούω poët. (ὄρνυμι) fut. ὀρούσω, bei Homer nur der aor. ep. aor. ὄρουσα, sich mit Ungestüm erheben: ἄψ ἐς δίφρον ὀρούσας, zurück zum Wagen eilte er, oder, er sprang wieder auf den Wagen.

360 ἐξελαύνω (ἐλαύνω), fut. ἐξελάσω, aor. ep. ἐξέλασα, heraustreiben; hier ἐξέλασε, wozu ἵππους zu denken: er fuhr (ἐς πληθύν) in die Menge davon. — ἀλεύομαι wie ἀλέομαι, aor. ἠλευάμην und ἀλευάμην, ausweichen, entgehen. —
361 κήρ, ρός, ἡ, V. 332. — ἐπαΐσσω, (ἀΐσσω), aor. ἐπήϊξα, sich darauf losstürzen, sich stürzen auf etwas, losfahren. — ἐρύω, fut. 363
ἐρύσω, ep. ἐρύσσω und ohne σ, ἐρύω, aor. εἵρυσα, aor. med. ἐρυσάμην, ἐρυσσάμην u. εἱρυσσάμην; Act. ziehen, herausziehen; entreißen; schleppen; med. zu sich hinziehen, oder als das Seinige ziehen; Jemdn. aus einer Gefahr ziehen, retten, befreien. — μέλλω, im Begriffe sein, V. 364
22; müssen, d. h. für nothwendig, für Pflicht halten: ἣ μέλλεις εὔχεσθαι ἰών etc. zu dem du flehen mußt, den du gewiß anflehst, so oft als du gehst ꝛc. (darum schützt er dich). — δοῦπος, ὁ, poët. dumpfes Geräusch, Getöse, δοῦπος ἀκόντων (ἄκων, ὁ) Speergeraffel, Speerkampf.

θήν, ep. encl. (urspr. Nebenf. v. 365
δή) sicherlich, doch wohl, ἦ θήν doch wohl gewiß. — ἐξανύω, (ἀνύω, vollenden) vollenden, vollbringen; Jemdm. den Garaus machen, conficere, tödten; hier ἐξανύω fut. st. ἐξανύσω. — ἀντιβολέω (ἀντιβάλλω) aor. ἀντεβόλησα, entgegengehen; zufällig begegnen, auf Jem. stoßen, Jemdn. treffen, τινί, hier absol. — ἐπιθάρροτος, ὁ, ἡ, 367
ep. Helfer, Beistand. — ἐπιείσομαι ep. fut. von ἔπειμι (εἶμι), wovon auch ein ep. aor. med. ἐπισσάμην, hinzugehen, auf etwas losgehen, angreifen, τινά. — κιχείω ep. coni. st. κιχῶ v. κίχημι ungebr. Nebenf. von κιχάνω, fut. κιχήσομαι, erreichen, erlangen, einholen, ereilen. — Παιονίδην, schon V. 368
339. Agastrophos, Sohn des Paeon. — δουρύχλυτος, 2. ep. (δόρυ, κλυτός) speerberühmt. — ἐξεναρίζω, V. 101; das imperf. ἐξενάριζεν, weil er sich nun damit besaßte, der Erlegten der Rüstung zu berauben. — Ἀλέξανδρος, ὁ, 369
(ἀλέξω, abwehren, und ἀνήρ) ein Ehrenname des Paris, den er sich als muthiger Hirt im Kampfe gegen Räuber erworben haben soll. — πόσις, ιος, ὁ, der Gemahl. — ἠΰκομος, 2. ep. st. εὔκομος (κόμη, ἡ, das Haar) schöngelockt.

τιταίνω ep. verstärkt durch 370
redupl. von τείνω, spannen; med. τόξα seinen Bogen spannen. —
στήλη, ἡ, (ἵστημι) die Säule; 371
Grabsäule, Grabstein. — ἀνδρό-

κμητος, 2. (*κάμνω*, pf. *κέκμηκα*) von Menschen kunstvoll ausgearbeitet, überh. kunstvoll; erbaut. — *τύμβος*, ὁ, (*τύφω*, fut. *θύψω*, Rauch machen, am langsamen Feuer verbrennen) die Stelle, auf der ein Leichnam verbrannt worden; Grabhügel,
372 tumulus. — *Ἴλος*, Sohn des Tros, V. 166, Nachkomme des Dardanos, des Stammvaters der Troer. Sein Grabmal lag in der Mitte der Ebene zwischen dem Skäischen Thore und dem Schlachtfelde. — *δημογέρων*, *οντος*, ὁ, (*δῆμος*, *γέρων*) der Volksälteste, Volksherrscher, Fürst. —
373 *θωρηξ*, ὁ, V. 19. — *ἔφθι-*
374 *μος*, 2. V. 55. — *αἴνυμαι*, dep. ep. (v. *αἴρνυμαι*, *αἴρω*), nehmen, wegnehmen, abnehmen. — *στῆθος*, *τό*, (*ἵστημι*) die Brust; *στήθεσφι*; über die ep. Endung des gen. u. dat. s. 9, 58. — *παναίολος*, 2. poët. (*αἰόλος*) sehr flimmernd, schimmernd, blitzend. — *ὦμος*, ὁ, Schulter.
375 *κόρυς*, *υθος*, ἡ, acc. gew. *κόρυθα*, der Helm. — *βριαρός*, 3. ep. (*βρίαω*, *βρίθω*) schwer. — *ὁ δέ* d. i. *Ἀλέξανδρος*. — *πῆχυς*, *εος*, *τό*, (*πήγνυμι*) der Ellenbogen; der Arm; der Bug am Bogen, der Griff am Bogen, auf den man beim Ab-
376 schießen den Pfeil auflegte. — *ἀνέλκω* (*ἕλκω*) aufziehen, den Bogen spannen. — *ἄλιος*, 3. fruchtlos,
377 vergeblich. — *ταρσός*, ὁ, (*τέρσω*) die Darre, um darauf etw. zu dörren; jede platte Fläche, *ταρσὸς ποδός* die Fußplatte, das Fußblatt. — *διὰ δ' ἀμπερές* nur in tmesi st. *διαμπερές*, adv. durch und durch.
378 — *ἰός*, ὁ, (*ἵημι*) Pfeil. — *κατέπηκτο* ep. aor. sync. med. von *καταπήγνυμι*, in die Erde schlagen; med. aor. fest stecken bleiben. — *γελάω*, aor. *ἐγέλασα*, lachen, *μάλα ἡδύ* jubelnd, frohlockend lachen.
379 — *λόχος*, (*λέγω*, legen), ὁ, der Hinterhalt, Versteck. — *ἀναπηδάω* (*πηδάω*), aor. *ἀνεπήδησα*, ep. *ἀμπήδησα*, aufspringen, *ἐκ λόχου* aus dem Hinterhalt hervorspringen. — *εὔχομαι*, laut sich rühmen, prahlen.
380 *ὀφείλω*, fut. in Prosa *ὀφειλήσω*, aor. 2. *ὤφελλον*, ep. *ὄφελλον*, schuldig sein; sollen, verpflichtet sein. Bei Homer der aor. 2. ich sollte, hätte sollen, hätte ich doch, o daß doch, als Ausdruck des Wunsches. — *νείατος*, ep., 381
u. *νέατος*, 3. poët. (*νέος*) der letzte, äußerste, unterste. — *κενεών*, *ῶνος*, ὁ, (*κενεός* ep. st. *κενός*, leer) eigtl. jeder leere Raum; die Weichen am Unterleib, die Weiche des Bauches, der Unterleib. — *ἐκ* gehört zu *ἐλέσθαι*. — *ἐξαιρέω*, aor. 2. *ἐξεῖλον*, herausnehmen; entreißen; med. sich (sibi) etwas herausnehmen; mit dopp. acc. selten *τινί τι*, hier *θυμόν* das Leben entreißen: *ὡς ὄφελλον τοι* etc. hätt' ich dich doch unten in die Weiche des Bauches getroffen u. dir das Leben entrissen! — *ἀναπνέω*, V. 327; 382
c. gen. *κακότητος* von dem Uebel, von der Drangsal frei aufathmen, sich erholen. — *οἱ* relat. — *φρίσσω*, 383
aor. 1. *ἔφρικα*, pf. 2. *πέφρικα*, mit Präsensbdtg., eine rauhe Oberfläche haben; starren; häufig von dem Aufsträuben der Haare als Folge der Furcht; schaudern, sich entsetzen, c. acc. — *μηκάς*, *άδος*, ἡ, poët. meckernd, Beiw. der Ziege. — *ταρ-* 384
βέω, gew. poët, aor. *ἐτάρβησα*, gew. ep. ohne augm. in Furcht gerathen, sich erschrecken; trans. vor Jem. sich erschrecken, Jemdn. fürchten.
τοξότης, ὁ, Bogenschütze; hier 385
im tadelnden Sinne, weil Paris es nicht wagt, dem Diomedes nahe zu treten, *τοξότα* elender Schütze. — *λωβητήρ*, *ῆρος*, ὁ, poët. (*λωβάομαι*, schimpflich handeln) Lästerer. — *κέρας*, *τό*, gen. ep. *κέραος*, dat. *κέρᾳ* oder wie Faesi schr. *κέραι*, das Horn; Bogen. — *ἀγλαός*, 3. V. 124; *κέραι ἀγλαέ*, du mit dem Bogen Prunkender, du Bogenheld (im spottenden Sinne). — *παρθενοπίπης*, *ου*, ὁ, voc. *παρθενοπῖπα*, (*παρθένος*, ἡ, u. *ὀπιπεύω*) der Mädchenbegoffer, Mädchenverführer. — *εἰ δή*, wenn doch, 386
wenn doch einmal. — *ἀντίβιος*, 3. (*ἀντί*, *βίη*) eigentl. mit Gewalt entgegen; als Feind entgegen tretend, feindselig; neutr. als adv. entgegen, gegenüber. — *σὺν τεύχεσι* mit der Rüstung, in voller Rüstung, gerüstet. — *πειράω*, fut. ep. *πειρήσω*, pf. p. *πεπείρημαι*, aor. pass.

ἐπειρήθην; versuchen; erproben; med. mit aor. med. und pass. versuchen; im Kampfe sich mit Jem.
387 messen. — (χραισμεω) aor. 2. ἔχραισμε, V. 117, coni. χραίσμῃ u. ep. χραίσμῃσι; statt dessen hier nach gewöhnlicher Sprachregel der optat. stehen würde. — βιός, ὁ, der Bogen. — ταρφέες, οἱ, ταρφέα, τά, (τάρφος, τό, Dickicht, τρέφω) V. 69, dicht; ἰοί Pfeile in Menge. —
388 ἐπιγράφω (γράφω) auf der Oberfläche ritzen, streifen, τινὰ ταρσόν Jemdn. an der Fußplatte ritzen. — αὖτως, adv. ebenso, noch so; ver-
389 geblich, umsonst. — ἀλέγω ep. nur praes. auf etw. achten, sich um etw. kümmern; also οὐκ ἀλέγω ich achte es nicht, es kümmert mich nicht.
390 κωφός, 3. (κόπτω) abgestumpft, stumpf, kraftlos. — ἄναλκις, ιδος, ὁ, ἡ, (ἀλκή, ἡ) kraftlos, schwach; feig. — οὐτιδανός, 3. poët. (οὔτις) nichtsnützig, nichtswürdig.
391 — ἦ τ' ἄλλως gewiß wohl anders, sonst wohl gewiß; wahrlich anders. — ἐπαυρίσκω (St. αὑρω) aor. 2. ἐπηῦρον, bei Hom. aor. nie im ind., bekommen, erlangen, kosten; berühren, streifen; med. an etw. Theil haben: καὶ εἰ κ' ὀλίγον περ ἐπιαύρῃ sollte es auch nur ein we-
392 nig streifen. — ὀξὺ — πέλεται (πέλω, gew. med. πέλομαι, sein; werden) wird mein scharfes Geschoß: wahrlich ganz anders zeigt sich mein scharfes Geschoß. — ἀχήριος, 2. (κῆρ) ohne Herz, entseelt, todt: ἀχήριον αἶψα τίθησι macht sogleich todt, tödtet auf der Stelle (nämlich, den Getroffenen, was wegen des folgend. τοῦ hinzu-
393 zudenken ist). — ἀμφιδρυφής, 2. u. ἀμφιδρυφής (δρύπτω) rings, auf beiden Seiten zerkratzt; von einer Gattin, die in Trauer um den gefallenen Gatten sich die Wangen
394 (παρειαί) zerkratzt. — ὀρφανικός, 3. poët. st. ὀρφανός, verwaist, elternlos. — ἐρεύθω gew. nur poët., aor. ἔρευσα, röthen, roth färben.
395 πύθω, fut. πύσω, ep. vermodern lassen, durch Verwesung auflösen; pass. vermodern, verwesen. — οἰωνός, ὁ, (οἶος) ein einsam fliegender Vogel, Raubvogel, Adler, Geier ꝛc. — περί adv. wie V. 37. — πλέες, ep. sync. nom. plur. st. πλείονες comp. v. πολύς: οἰωνοὶ δὲ περὶ πλέες ἠὲ γυναῖκες und um ihn sind mehr Geier als Frauen.
— ἔστη προσθε trat vor ihn 397
(zu seiner Deckung). — ὀδύνη, ἡ, 398
Schmerz, Qual. — χρώς, gen. χροός, ὁ, V. 352, der Körper. — ἀλεγεινός, 3. ep. st. ἀλγεινός (ἄλγος, τό), compar. ἀλγιών, superl. ἄλγιστος, schmerzhaft, qualvoll: qualvoller Schmerz drang durch seinen Leib (seine Glieder). — Dieser 399
und der folg. V. s. V. 273 u. 274.
οἰόω, (οἶος), aor. pass. allein 401
lassen, pass. verlassen werden; verlassen sein, allein sein. — ἔλλαβε 402
ep. mit verdopp. λ st. ἔλαβε. —
ὀχθέω, ep. schweren Herzens sein, 403
unwillig sein; voll Kummer sein; immer in Vbdg. mit προσέφη oder εἶπε. — μεγαλήτωρ, großherzig; muthig: er sprach voll Unmuth zu sich in seinem edlen Herzen. — φέ- 404
βομαι, nur praes. und impf. wie φοβέομαι, fliehen, eilig zurückweichen, V. 121: μέγα μὲν κακόν, αἴ κε φέβωμαι, ein großes Unglück, wenn ich weiche.
ταρβέω V. 384; trans. sich vor 405
Jem. fürchten, c. acc. — ῥίγιον ep. compar. (von ῥῖγος, τό, der Frost) nur neutr. u. superl. ῥίγιστος, frostiger; schauderhafter, entsetzlicher, schlimmer. — ἀλώω, ep. zerdehnt st. ἁλῶ coni. v. ind. ἑάλων, aor. sync. v. ἁλίσκομαι, gefangen werden. — φοβέω, V. 173. 406
— τίη poët. eine verstärkte Form 407
st. τί, warum? — διαλέγομαι, (λέγω) ep. aor. 1. διελεξάμην, überlegen, überdenken: τίη μοι ταῦτα διελ. θυμός, warum erwog Solcherlei mein Herz? was soll dieser Gedanke in meinem Herzen? (wie kann ich nur an so etwas denken?) —
ἀριστεύω, (ἀριστεύς) der Erste 409
sein, sich hervorthun, sich auszeichnen. — χρεώ, ἡ, u. χρειώ ep. (χρή) gen. χρειοῦς, Bedürfniß, Noth, Nothwendigkeit, gew. c. acc. der Person, wobei ein Verbum wie ἱκάνει, zu denken ist; auch acc. c. inf. τὸν μάλα χρεὼ ἑσταμέναι κρατερῶς, diesem thut es Noth mit Kraft Stand zu halten.

410 ἤ τε — ἤ τε wie εἴτε — εἴτε. — ἔβλητο ein ep. aor. sync. med. mit pass. Bdtg. dem St. des Perfects nachgebildet von βάλλω. Der aor. als Bezeichnung eines jedesmaligen, öfter wiederkehrenden Falles hat Präſensbdtg.: ſei es, daß er getödtet wird oder Andere
411 tödtet. — ὀρμαίνω, poët. beſonders ep. ſt. ὁρμάω, aor. ὦρμηνα, bei Homer nur von einer geiſtigen Thätigkeit, überlegen, erwägen, κατὰ φρένα, animo volvere.
412 — ἐπί, in tmesi und gehört zu ἦλθον, ἐπέρχομαι ſ. V. 194: ἕως — τόφρα etc. während er dieſes im Herzen erwog, da kamen heran ꝛc.
413 — εἴλω im act. und pass. ep. ſt. εἰλέω, aor. ἔλσα, inf. ἕλσαι, aor. 2. pass. ἐάλην; drängen, zuſammendrängen; ἕλσαν ἐν μέσσοισι, nämlich αὐτόν, den Odyſſeus, ſie drängten ihn in ihre Mitte, d. h. ſie ſuchten ihn zu umzingeln, ihn in ihre Mitte zu nehmen. — μετὰ σφίσι πῆμα τιθέντες indem ſie zwiſchen ſich das Unheil ſtellten, d. h. indem ſie ihr eigenes Unheil in ihre
414 Mitte nahmen. — ὡς ὅτε, mit folg. coni. V. 325. — κάπριος, ὁ, ep. V. 293. — ἀμφί adv. rings herum. — θαλερός, 3. poët. (θάλλω, blühen) blühend, grünend; kräftig. — αἰζηός, ὁ, kräftig, rüſtig, ſowohl als Subſt. als auch als Adj. mit ἀνήρ verbunden.
415 σεύω, poët. aor. ἔσσευα und σεῦα, pf. pass. ἔσσυμαι oft mit Präſensbdtg., hetzen, jagen; ſchleudern, V. 147; med. wie act. treiben, jagen, auf Jem. eindringen. — ξύλοχος, ἡ, (ξύλον, τό, ἔχω)
416 Holzung, Dickicht. — θήγω, fut. θήξω, wetzen, ſchärfen. — μετά, c. dat. zwiſchen. — γναμπτός, 3. (γνάμπτω, biegen) gebogen, gekrümmt; biegſam, gelenkig. — γένυς, υος, ἡ, plur. acc. γένυας, zſgz. γενῦς, der Kinnbacken, vom
417 Schwein, der Rüſſel. — ἄΐσσω, V. 118; dep. pass. wie act. rennen, einſtürmen, auf Jem. losſtürmen, eindringen; ἄΐσσονται nämlich, κύνες θαλεροί τ' αἰζηοί. — ὑπαί ep. ſt. ὑπό, adv. unten, darunter; V. 117. — κόμπος, ὁ, (κόπτω) das Geraſſel, Geräuſch, ὀδόντων, das Klappern mit den Hauzähnen (des wilden Ebers): ἀμφὶ δέ τ' ἄΐσσονται, ὑπαὶ δέ τε κόμπ. ὀδ. γίγνεται rundum dringen ſie auf ihn ein, und man vernimmt das Fegen ſeiner Zähne. — ἄφαρ, (aus ἀπό u. ἆρπω) V. 13, ſofort; plötzlich; μένουσι ἄφαρ „halten gleich Stand, ſtehen ſofort" Faesi; halten gleichwohl, dennoch Stand (ſo entſprechend dem folgenden conceſſiven Gedanken).

οὐτάζω, V. 260, fut. οὐτάσω 421
u. v. οὐτάω iſt fut. οὐτήσω, verwunden, ſtechen, ſpießen. — ὕπερθεν von oben her. — ἐπάλμενος, partic. eines sync. aor. med. von ἐφάλλομαι (ἅλλομαι) depon. hinaufſpringen, hinanſpringen. —
Θόωνα, ein Troer von Odyſſeus 422
erlegt; den Namen führen noch andere Troer. S. 5, 152; 12, 140. — ἐξεναρίζω, V. 101. — κατ' 423
ἵππων αἴξαντα da er eben vom Wagen herabſprang. — πρότμησις, ιος, ἡ, (τέμνω) der Einſchnitt über den Hüften, die Taille, κατὰ πρότμ. vorn am Unterleib. — ὀμφαλόεις, εσσα, εν, (ὀμφαλός, ὁ, der Nabel, der Mittelpunkt) V. 259.

νύσσω, aor. ep. νύξα, ſtechen, 425
V. 96, 252. — ἀγοστός (ἄγνυμι, brechen) eigtl. das Eingebogene, d. h. die gekrümmte Hand; immer: ἕλε γαῖαν ἀγοστῷ er faßte die Erde mit der Hand. — Ἄρσιλοχος, ου, 426
Sohn des Hippaſos, ein Troer, ſonſt nicht bekannt. — αὐτοκασίγνητος, 427
ὁ, (κασίγνητος, ὁ, Bruder) poët. der leibliche Bruder. — εὐγενής, ές, ep. ſt. εὐγενής, von edlem Geſchlecht entſproſſen, edel. — ἐπ- 428
αλέξω, (ἀλέξω, fut. ἀλεξήσω, abwehren) ep. abhalten, entfernen; helfen, beiſtehen, τινί. — κίω poët. gleichen Stammes mit εἶμι (ἴω) V. 284. — στῆ δὲ μάλ' ἐγγὺς 429
ἰών er trat ſehr nahe an ihn heran. — πρός verbinde mit ἔειπεν.

πολύαινος, 2. ep. (αἰνέω, fut. 430
αἰνέσω) viel gelobt, ruhmreich. — ἄατος, 2. zſgz. aus ἄᾱτος, ep. (ἄω) unerſättlich, c. gen. ὀλίγων ἠδὲ πόνοιο an Ränken und Mühen (Kampf). — σήμερον, adv. (Att. τήμερον 431
aus τῇ ἡμέρᾳ) heute. — ἐπεύχομαι, (εὔχομαι) fut. ἐπεύξομαι,

aor. ἐπευξάμην, zu Jemdm. flehen; sich rühmen, jubeln, τινί über Jem., d. h. wegen des Sieges über Jem.
432 — (ἀπαυράω) davon das imperf. ἀπηύρων, V. 115 und partic. aor. ἀπούρας, entreißen, rauben, hier, τεύχεα die Rüstung. — ἀπό in tmesi zu ὀλέσσῃς. Der coniunct. (ὀλέσσῃς) steht öfter mit und ohne
434 ἄν statt des fut. ind. — πάντοσε, adv. (πᾶς) überall hin, nach allen Seiten hin, V. 61. — ἴσος, ep. verläng. aus ἶσος, Att. ἴσος, V. 8.
435 φαεινός, 3 V. 253, compar. φαεινότερος. — ὄβριμος, 2. V.
436 347, riesig, sehr groß. — θώρηξ, V. 373. — πολυδαίδαλος, 2. poët. (δαίδαλος) V. 32. — ἐρείδω, aor. ἤρεισα, aor. med. ἠρεισάμην, perf. pass. ἐρήρεισμαι, 3. sing. plqpf. ἠρήρειστο, stemmen, stützen, fest anlehnen, V. 144; stoßen; pass. durchdringen, διὰ θώρηκος der Speer drang durch den Panzer; med.
437 sich stützen, V. 355. — πλευρή, ἡ, die Seite des Leibes, die Rippen, nur plur. — χρώς, ὁ, V. 352; die Haut. — ἐργάθω u. ἐεργάθω, ep. Nebenf. v. ἔργω, ἐέργω, absondern, abtrennen: ἀπὸ πλευρῶν χρόα ἔργαθεν (der Speer) streifte die Haut von den Rippen ab. —
438 μιχθήμεναι, ep. st. μιχθῆναι, von μίγνυμι (μίσγω), fut. μίξω, aor. ἔμιξα, V. 354; pass. sich vermischen; etwas berühren, μιχθημ. ἔγχεσι φωτός in die Eingeweide des Mannes dringen. — ἔγχατα,
439 τά, ep. V. 176. — ὅ = ὅτι. — καταχαίριος = χαίριος, oder nach Anderer Lesart κατὰ χαίριον (χαιρός), am rechten Ort, entscheidend, tödtlich. „τέλος καταχαίριον ist acc. des Zieles zu ἦλθεν, das Subject aber zu diesem wieder ἔγχος (oder ἡ πληγή): er merkte, daß ihm die Wunde nicht zur entscheidenden Vollendung, auf einen tödtlichen Punkt gekommen war." Faesi. Andere nehmen τέλος καταχαίριον als Subject zu ἦλθεν, das entscheidende, verhängnißvolle Ende, der entscheidende Augenblick.
440 ἀναχωρέω (χωρέω) fut. -ήσω,
441 zurückgehen, weichen. — ἆ, Ausruf gew. des Unwillens, ἆ δειλέ, Unseliger! Elender! — κιχάνω und κιχάνομαι, V. 367, erreichen, ereilen. — ἦτοι, V. 94: ἦτοι μέν ρ' ἔμ' ἔπαυσας etc. du brachtest mich zwar allerdings davon ab ꝛc., triebst mich zurück ꝛc. — σοὶ δὲ φημί, ich meine, glaube. — φόνος, ὁ, (φενω, aor. 2. ἔπεφνον, tödten) Mord, Tod. — κήρ, ἡ, V. 332. — ἤματι τῷδε an diesem Tage, heute. — ὑπό c. dat. V. 180, 433. — δαμάω, fut. δαμάσω. aor. 2. pass. ἐδάμην, V. 98: δαμέντα εὔχος δώσειν, nämlich σέ.
κλυτότπωλος, 2. ep. κλυτός, πῶλος) berühmt durch Rosse. In der Ilias Beiw. des Hades, „mit den trefflichen Rossen, mit denen er die Menschen auf seinem Wagen in die Unterwelt entführt". Faesi. —
φύγαδε, adv. ep. (φυγή) in die Flucht. — ὑποστρέφω (στρέφω), fut. ὑποστρέψω, umkehren, zurückwenden; intr. sich umwenden, sich umkehren, φύγαδε sich zur Flucht umwenden. — ἐβεβήκει das plqpf. hat gew. die Bdtg. des aor. V. 296; βαίνω, fut. βήσομαι, gehen, schreiten; trans. betreten. — μεταστρέφω, umwenden; umkehren; pass. nur aor. pass. partic. sich umwenden. — μετάφρενον, τό, (φρήν) das hinter dem Zwerchfell Liegende, d. i. der obere Theil des Rückens. — ἐν steht seinem Casus nach. — πήγνυμι, fut. πήξω, ἔπηξα, festschlagen, hineinschlagen, hineinstoßen, bei δόρυ, häufig mit ἐν: τῷ δὲ μεταστρ. μεταφρένῳ ἐν δόρυ πῆξεν, nämlich Ὀδυσσεύς, sobald er sich umgewandt, stieß er ihm den Speer in den Rücken. —
μεσσηγύς, ep. wegen des Metrum, sonst μεσηγύ adv. in der Mitte, dazwischen: auch c. gen. zwischen, mitten zwischen (ὤμων) die Schultern, zwischen die Schulterblätter. —
σθένος, V. 374. — ἐλαύνω, fut. ἐλάσω, aor. ἤλασα, ep. ἔλασσα, in Bewegung setzen: treiben, V. 68.
— δουπέω, gew. poët. (δοῦπος, ὁ, dumpfes Geräusch) dumpf tönen; krachen; πέσων (Σῶκος) der beim Niederstürzen zur Erde dumpfen Schall verursacht, dumpf erdröhnt. — ὁ δέ voraus hinweisend auf Ὀδ., Odysseus dagegen. — ἐπέχομαι, V. 431.

450 *δαΐφρων*, *ονος*, *ὁ*, *ἡ*, (gew. abgel. v. *δαΐς* u. *φρήν*) ſchlachtenkundig; (oder v. *δαῆναι*, *φρήν*) verſucht, bewährt, erfahren, verſtändig,
451 B 123. — *φθάνω*, fut. *φθήσομαι*, aor. 2. sync. *ἔφθην*, B. 51, zuvorkommen, gew. mit dem partic., welches das bezeichnet, worin man zuvorkommt, daher durch: zuvor zu überſetzen. — *κιχάνω*, B. 367, 441; davon eine Nebenf. *κίχημι*, wovon das partic. med. *κιχήμενος*, erreichen, ereilen: *φθῆ σε τέλος θαν. κιχήμενον* (*τέλος θανάτοιο* iſt Umſchreibung für *θάνατος*) dich ereilte zuvor der Tod, dir kam der Tod zuvor, d. h. du biſt dem Tode nicht entgangen; die folgend. Worte *οὐδ. ὑπάλ.* wiederholen poetiſch denſelben Gedanken. — *ὑπαλύσκω*, (*ἀλύσκω*, fut. *ἀλύξω*, ausweichen) aor. gew. ep. *ὑπάλυξα* ſt. *ὑπήλυξα*,
452 entgehen, entrinnen. — *πότνια*, *ἡ*, nur nom., acc. und voc, auch sync. *πότνα*, geehrt, ehrwürdig; als
453 Subſt. Herrin. — *καθαιρέω*, (*αἱρέω*) herabnehmen, *ὅσσε θάνοντι* die Augen (die Augenlieder) herabnehmen, d. h. die Augen zu-
454 drücken. — *ὠμήστης*, *οῦ*, *ὁ*, poët. (*ὠμός*, roh, ungekocht, *ἔσθίω*) rohes Fleiſch freſſend, überh. fleiſchfreſſend. — *ἐρύουσι* iſt fut. ſt. *ἐρύσουσι*, von *ἐρύω*, ep. *εἰρύω*, aor. *εἴρυσα* u. ep. mit dopp. *σ*, B. 9; ziehen; reißen, ſchleppen, zerren, hier von Raubvögeln, welche den Leichnam des Sokos zerreißen werden. — *περί* in tmesi. — *πυκνός*, 3. B. 118; *πυκνὰ πτερά* dicht befiederte Flügel. Einige nehmen *πυκνά* als adv. zu *περιβάλλω*, dicht, zahlreich um Jem. die Flügel ſchlagen, alſo, dicht umflattern (bezeichnend die Gier der Vögel nach Fraß).
455 — *κτερίζω*, fut. Att. *κτεριῶ* zugleich alt ep., den Todten feier-
457 lich beſtatten. — *ἔγχος ἔξω χροὸς ἕλκε* er zog den Speer (den Sokos auf ihn geſchleudert) aus ſeinem Leibe, d. h. aus ſeiner Wunde
458 (an der Seite) heraus. — *σπάω*, fut. *σπάσω*, B. 240; *σπασθέντος*, nämlich *τοῦ ἔγχεος*. — *ἀνέσσυτο* sync. aor. 2. med. in pass. Bdtg., der dem plqpf. pass. der Form nach gleich iſt; *ἀνασεύω* (*σεύω*, B. 147, 415) ſchnell emporbewegen; hier pass. vom Blut, hervorſpritzen: und es ſchoß ihm das Blut hervor, nachdem der Speer (aus der Wunde) herausgezogen war. — *κήδω*, fut. *κηδήσω*, fut. med. *κεκαδήσομαι*; act. nur ep. ängſtigen; ſchwächen: *κῆδε δὲ θυμὸν* und machte ſchwinden ſeinen Muth, beängſtigte ſein Herz.

κέλομαι, poët., aor. 2. ep. 460
redupl. *ἐκεκλόμην*, partic. *κεκλόμενος*; antreiben, ermahnen, B. 91; zurufen, ermuntern. — *ὅμιλος*, *ὁ*, B. 147. *καθ' ὅμιλον* im Getümmel, im Gedränge: ſie riefen einander im Gedränge ſich zu und gingen ihm alle entgegen, drangen alle auf ihn ein. — *ἐξοπίσω* adv. (*ὀπίσω*) 461
vom Orte, rückwärts. — *ἀναχάζομαι* med. (*χάζομαι*, aor. *ἀνεχασάμην*, zurückweichen, zurückgehen. — *αὔω*, B. 10, 275, laut ſchreien, aor. *ἤυσα*, ſelten trans. rufen. — *χανδάνω* (*χαω*) ep. fut. *χείσομαι*, aor. *ἔχαδον*; intr. klaffen, *ἤυσεν*, *ὅσον κεφαλὴ χάδε φωτός* erſchrie, ſo ſehr als der Kopf, d. i. der Mund eines Mannes klaffte, d. h. er ſchrie aus vollem Halſe. — 462
463
ἀΐω poët. nur praes. und imperf. (ohne augm.) merken, vernehmen, hören; c. gen. bei Hom. beſond. partic. praes. *ἰάχων*, aor. *ἰάχησα*, laut ſchreien. Das Wort hat das Digamma, was beim Leſen zu beachten iſt. — *ἀρηίφιλος*, *ὁ*, ep. von Ares geliebt, kriegetüchtig, tapfer.

κοίρανος, *ὁ*, (*κύριος*) Herrſcher, 465
Gebieter. — *ἀμφί* c. acc. nur räum- 466
lich mit dem Begriff der Bewegung nach oder um etwas herum. — *ταλασίφρων*, (*τάλας*, *τλῆναι*; *φρήν*) mit duldendem Herzen, ſtandhaft, muthig. — *ἀϋτή*, *ἡ*, (*αὔω*) Geſchrei, lautes Rufen: zu mir (mir in's Ohr) dringt die Stimme des heldenmüthigen Odyſſeus, ich vernehme ꝛc. — *ἴκελος*, 3. poët. ſt. 467
εἴκελος, ähnlich, gleich. — *βιήατο* ep. opt. gedehnt ſtatt *βιῆντο* als depon. von *βιάομαι*, von *βιάω* = *βιάζω* u. *βιάζομαι*, letzt. nur praes. und impf. als depon., zwingen, bedrängen; *βιάομαι* als dep. bewältigen, bezwingen, *τινά*. — *ἀπο-* 468

τμήγω ep. Nebenf. v. ἀποτέμνω, aor. ἀπέτμηξα, abſchneiden. — ὑσμίνη, ἡ, auch mit einem metapl. dat. ὑσμῖνι, Treffen, Schlacht, gew. mit dem adi. κρατερή, gewaltige Feldſchlacht, V. 72: τῷ ἰκέλη ὡς εἴ ἑ βιῴατο etc. jenem gleich, als ob ihn ꝛc., ſt. gleich als ob ihn, da er allein war, die Troer in einer gewaltigen Schlacht (d. h. in großer Menge) abgeſchnitten ſchon bewältig-
469 ten. — ἴομεν ep. coni. mit verkürztem Modusvocal als Ausdruck einer Aufforderung. — ἀλέξω, fut. ἀλεξήσω, V. 348, beiſtehen; zu Hülfe eilen.
470 δείδω, (im praes. nur die 1. Perſ.), fut. δείσομαι, aor. ἔδεισα, pf. δέδοικα u. pf. 2. δέδια, beide pf. mit Präſensbdtg., fürchten. — πάσχω, V. 313. — μονόω, u. ion. μουνόω, einzeln laſſen; pass.
471 allein gelaſſen werden. — ἐσθλὸς ἐών bloße Eigenſchaft bezeichnend: der Treffliche. — ποθή, ἡ, ep. ſt. πόθος, Wunſch, Sehnſucht, μεγάλη ποθὴ (αὐτοῦ) Λαναοῖσι γένηται groß mag das Verlangen nach ihm bei den Danaern ſein; nach einer anderen Lesart ἐγένετο, groß war ꝛc. die Danaer vermißten ihn ſehr un-
474 gern. — ἕπω mit etw. beſchäftigt ſein; ἕπομαι, aor. 2. ἑσπόμην, folgen, begleiten; im feindlichen Sinne, V. 154 nachſetzen, zuſetzen, ἀμφ' αὐτὸν Τρῶες ἕποντο rund um ihn drängten die Troer. — δαφοινός, 2. (δα eine verſtärkende Vorſetzungsſilbe, vielleicht v. διά, durchaus; φονός, ὁ) blutroth, ſehr roth, braunroth. — θώς, θωός, ὁ, ein Raubthier, Schakal, der ſeiner Farbe nach dem Fuchſe gleicht. — ὄρεσφιν, ep. genit. ὄρος, τό, Berg, Gebirge. Ueber φιν V. 374.
475 ἔλαφος, ὁ, ἡ, der Hirſch, V. 113. — κεραός, 3. gehörnt (κέρας, τό). — βάλλω, partic. pf. pass. (V. 410) getroffen, verwundet.
476 — νευρή, ἡ, die Sehne am Bogen. — ἀλύσκω (ἀλεύομαι), fut. ἀλύξω, aor. ἤλυξα, ausweichen, entgehen, vermeiden, c. acc. τὸν μὲν ἤλυξε πόδεσσι φεύγων, dieſem, dem Jägersmanne, entging er durch
477 ſchnelle Flucht. — ὄφρα, ſo lange als. — λιαρός, 3. ep. warm; λιαρόν iſt Prädikat zu αἷμα, ergänze, ἦ ſo lange das Blut warm iſt. — ὄρνυμι, V. 2, perf. 2. ὄρωρα intr. ſich regen: ſo lange die Kniee ſich regen, ſo lange Kraft in den Knieen noch iſt. — δή wie ἤδη, 478 ſchon, endlich. — δαμάσσεται ep. ſt. δαμάσηται, v. ind. ἐδαμάσσάμην: δαμάω, V. 98, das med. wie act.: nachdem ihn endlich getödtet hat. — ὠμοφάγος, 2. 479 (ὠμός, 3. roh, φαγεῖν) rohes Fleiſch eſſend, wildgefräßig. — δαρδάπτω ep. verſtärktes δάπτω, zerreißen, zerfleiſchen und verzehren.

νέμος, τό, poët. (νέμω) eigtl. 480 die Weide; Hain, Waldung, nemus. — σκιερός, 3. (σκιή, σκιά) ſchattig, dunkel. — λίς, ὁ, V. 239. In Betreff des Accentes in λῖν, vgl. κλείς, acc. κλεῖν. — σίντης, ὁ, 481 poët. der Räuber; als adi. räuberiſch. — διατρέω (τρέω, zittern; vor Furcht fliehen) vor Furcht auseinander laufen, davonlaufen. — ποι- 482 κιλομήτης, ου, ὁ, (ποικίλος, μῆτις) voll vielfacher Anſchläge, erfindungsreich. — ἀμφ' Ὀδυ- 483 σῆα ἕπον wie oben V. 473 ἀμφ' αὐτὸν ἕποντο. — ἄϊσσω, V. 118. 484 — ἀμύνω, V. 277, abwehren; med. von ſich abwehren. — νηλεής, ές, poët. (νη-, ἔλεος, ὁ, Mitleid) erbarmungslos, grauſam, νηλ. ἡμαρ der Todestag.

σάκος, τό, poët. der Schild 485 (von größter Sorte). — ἠΰτε ep. adv. wie, gleichwie. — πύργος, ὁ, Thurm. — πάρεξ, πάρεκ 486 c. gen. draußen, davor; c. acc. daneben; 2. adv. nahe dabei, στῆναι nahe herantreten, nahe ſtehen bleiben. — ἄλλυδις ep. adv. (ἄλλος) anders wohin; mit ἄλλος der eine dahin, der andere dorthin. — ἤτοι leitet ein wie μέν, dem 487 das folgende δέ entſpricht. — ἀρήιος, 2. ion. ſt. ἄρειος, dem Ares geweiht, kriegeriſch, tapfer. — εἴως 488 ep. ſt. ἕως, bis daß. — ἐπάλ- 489 μενος, partic. des sync. aor. v. ἐφάλλομαι, V. 421; c. dat. auf Jem. losſtürzen, mit Heftigkeit eindringen. — αἱρέω, aor. 2. εἷλον, nehmen, faſſen, V. 425; verwunden; erlegen, tödten.

490 *νόθος*, 3. unehelich, unecht, V. 102. — *ουτάω* Nebenform v. *ουτάζω*, fut. *ουτήσω* und *ουτάσω*,
492 V. 260, 421. — *πλήθω*, nur praes. voll ſein; voll werden; anſchwellen. — *πεδίον, τό*, (*πέδον*, Boden) Ebene; *πεδίονδε* als poët. adv. in die Ebene hin, in's
493 Gefilde. — *χειμάρροος*, 2. (*χειμών*, *ῥέω*) vom Winterwaſſer, von Regen und geſchmolzenem Schnee fluthend. — *ὀπάζω* poët. (*ἕπω*), fut. *ὀπάσω*, aor. *ὤπασα*, ep. mit *σσ*, auch ohne augm., zum Begleiter geben, folgen laſſen; verleihen; med. *τινά*, Jemdn. zum Begleiter nehmen; pass. *ὡς ὅποτε πλήθων ποταμὸς πεδ. κάτεισι χειμάρρους κατ' ὄρεσφι ὀπαζόμενος Διὸς ὄμβρῳ*, wie wenn ein Strom anſchwellend in's Gefilde hinabſtürzt, wildfluthend von Bergen herab und gedrängt von des Zeus
494 heftigem Regen. — *δρῦς, νός, ἡ*, die Eiche. — *ἀζαλέος*, 3. (*ἄζω*) poët. trocken, dürr. — *πεύκη, ἡ*, die Fichte.
495 *ἐσφέρω, εἰσφέρω* (*φερω*), hineintragen; med. mit ſich forttragen, fortführen. — *ἀφυσγετός, ὁ*, ep. Schlamm. — *ἑφέπω*, poët (*ἕπω*), verfolgen (V. 177), nachjagen. — *κλονέω*, V. 148; vor ſich herjagen, mit Ungeſtüm treiben: *ἕφεπε κλονέων* trieb mit Ungeſtüm. —
497 *δαΐζω*, poët. (*δαίω*), fut. *δαΐξω*, aor. *ἐδάϊξα*, theilen, zertheilen; nie-
498 derhauen, morden. — *πεύθομαι* poët. ſt. *πυνθάνομαι*: *οὐδέ πω Ἕκτωρ πεύθετο* (Hektor war den Drohungen des Diomedes ausgewichen) und Hektor vernahm es noch nicht. — *μάχης ἐπ' ἀριστερά* zur linken Seite der Schlacht, d. h. vom Standpunkte der Troer, links. — *μάρναμαι*, poët. dep. med. nur praes. u. imperf. V. 74.
499 — *ὄχθη, ἡ*, gew. poet. (*ἔχω*) die Erderhöhung, Ufer rand. — *ᾗ* als adv. hier, da; als relat. poët. ſt. *ἥ*, wo.
500 *κάρηνον, τό*, Haupt. — *βοή, ἡ*, Geſchrei, Lärm. — *ὀρώρει*, V. 343, entſtehen. — *ἄσβεστος*, 2. (*σβέννυμι*) unauslöſchlich, unermeß-
502 lich, endlos, V. 50. — *ὁμιλέω*, aor. *ὡμίλησα*, zuſammen ſein, verkehren; ſich unter einer Menge befinden, gew. mit den Präpoſ. *μετά*, *ἐνί* c. dat.; häufig im feindlichen Sinne: handgemein werden, kämpfen. — *μέρμερος*, 2. poët. (*μερίζω*, theilen, *μέριμνα, ἡ*, Sorge) ſorgenvoll; entſetzlich, *μέρμερα ἔργα*, auch ohne *ἔργα*, Kriegsthaten. — *ῥέξω*, fut. *ῥέξω*, thun, verrichten, vollbringen. — *ἱπποσύνη, ἡ*, ep. 503 (*ἵππος*) die Kunſt, Roſſe zu lenken, vom Wagen zu kämpfen; Wagenkampf: *ἔγχεϊ θ' ἱπποσύνῃ* mit der Lanze und dem Streitwagen. — *ἀλαπάζω* (*ἀ* euphon. u. *λαπάζω*), fut. *ἀλαπάξω*, ausleeren, erſchöpfen; überwältigen, bezwingen, vernichten. — *νέων φάλαγγας* Reihen junger Krieger, deren Namen zu nen-
504 nen zu viel wäre. — *χάζω*, ep., wovon im act. nur aor. 2. ep. *κέχαδον* und fut. *κεχαδήσω*, einer Sache berauben, V. 334; med. gewöhnlicher, fut. *χάσομαι*, weichen, zurückgehen, ſich zurückziehen, c. gen. — *κέλευθος, ἡ*, pl. *οἱ κέλευθοι* und *τὰ κέλευθα*, Weg, Pfad; der Gang, *οὐ κελεύθου χάζοντο* wichen nicht von ihrem Gange, d. i. von der Stelle. Nach Faesi dagegen „*κελεύθου = ὁρμῆς*“ ließen nicht ab von ihrem Andrange.

παύω, fut. *παύσω*, aufhören 506 machen, zur Ruhe bringen, zurückhalten, zum Weichen bringen, c. partic. — *ἀριστεύω* (*ἀριστεύς, ὁ*) der Vorzüglichſte ſein, ſich auszeichnen, V. 409, *ἀριστεύοντα*, den ausgezeichneten, vorzüglichſten (*ποιμένα λαῶν*) Volksführer. — *τριγλώχιν, ινος*, 507 *ὁ, ἡ*, (*γλωχίν*) eigentl. mit drei Spitzen, dreiſchneidig (von den drei Kanten des Pfeils). — *τῷ* d. i. 508 *Μαχάονι*. — *περιδείδω* (*δείδω*) ep. aor. ep. *περίδδεισα*, u. pf. 2. *περιδείδια* mit Präſensbdtg., ſich ſehr fürchten, *τινί* für Jem. ſehr beſorgt ſein. — *πνείω*, ep. ſt. *πνέω*, pf. med. *πέπνυμαι*, blaſen, athmen; ſchnauben, *μένεα πνείοντες* Muth ſchnaubend, von Muth beſeelt. — *μεταχλίνω* (*χλίνω*), aor. pass. 509 *μετεχλίνθην*, anders wohin biegen: *πολέμοιο μεταχλινθέντος* wenn der Kampf ſich (auf die andere Seite) gewendet hat: *μή πώς μιν — ἕλοιεν*

(sie fürchteten) daß sie ihn vielleicht, wenn die Schlacht sich gewendet, tödten möchten.

512 ἄγρει, pl. ἄγρειτε, eigtl. imper. v. ἀγρέω (poët. = αἱρέω) „faß an", auf! frisch dran! — ἐπιβαίνω, fut. ἐπιβήσω, aor. ἐπέβησα, aor. med. ἐπεβησάμην, dazu der ep. imper. ἐπιβήσεο; hinaufsteigen, besteigen, c. gen. ὀχέων (ὄχος, τό) den Wagen. — πάρ, παρά als
513 adv. dabei, daneben. — ἔχω, halten, hinhalten, ἵππους die Rosse lenken. — μώνυξ, υχος, ὁ, (entw. v. μόνος, oder μία und ὄνυξ) mit ungespaltenem Huf, einhufig. Nach And. von μάω und ὄνυξ, strebhufig (bezeichnend das Stampfen
514 vor Begierde zu eilen). — ἰητρός, ὁ, ion. st. ἰατρός, der Arzt. Wundarzt, auch als adi. mit ἀνήρ, heilkundiger Mann. — ἀντάξιος, 2. (ἀντί in Zusammensetzung mit dem Begriff des Vergleichs, ἄξιος) gleich werth, πολλῶν ἄλλων so viel werth als viele andere.

515 ἐκτάμνω ep. und ion. st. ἐκτέμνω, herausschneiden, ein Geschoß aus der Wunde. — ἤπιος, 3. mild, sanft; mildernd, lindernd, φάρμακα Heilmittel. — πάσσω bei Hom. nur praes. und impert. darauf
516 legen, streuen. — ἀπιθέω, V. 195.
518 — ἰητήρ, ῆρος, ὁ, ep. Nebenf.
519 v. ἰητρός. — μαστίζω (μάστιξ, ἡ) fut. μαστίξω, peitschen, geißeln.
520 τῇ V. 499, auch als relat. st. ἧ. — ἔπλετο sync. impf. v. πέλομαι (eigtl. sich regen) sein; werden. — θυμῷ, nämlich ἵπποιν, denn dahin ging das Verlangen der Pferde.
521 — ὀρίνω (poët. Nebenf. v. ὄρνυμι, St. ὀρω), aor. ὦρινα, erregen, V. 298; in Verwirrung setzen, Τρῶας ὀρινομένους ἐνόησε bemerkte die Verwirrung der Troer.
522 — παραβαίνω, partic. perf. ep. παρβεβαώς, daneben gehen; partic. pf. neben Jemdm. (auf dem Kampf-
523 wagen) stehend, c. dat. — ὁμιλέομεν Δαναοῖσι wir kämpfen, tummeln uns mit den Danaern. —
524 ἐσχατιή, ἡ, die Grenze, das äußerste Ende, πολέμοιο ist im V. 498 genauer bestimmt. — δυσηχής, ές, (ἠχέω) widrig tönend; v. Kriege, schrecklich tosend.

ἐπιμίξ, adv. unter einander gemischt: οἱ δὲ δὴ ἄλλοι Τρ. ὀρίνονται ἐπιμίξ „dort aber die andern sind durcheinander gewirrt". 525
Faesi. — κλονέω, V. 148, 496. 526
Αἴας κλονέει (αὐτούς) Ajas treibt sie in's Gedränge. — εὐρὺ γὰρ ἀμφ' ὤμοισιν ἔχει σάκος sein breiter Schild deckt ihm die Schultern, mit dem breiten Schilde deckt 527
er seinen Leib. — κεῖσε adv. poët. 528
st. ἐκεῖσε, dahin, dorthin. — ἰθύνω (ἰθυς) ep. st. εὐθύνω, gerade richten; nach einem Punkt hin richten, lenken. — ἔριδα προβαλόντες 529
(προβάλλω, hinwerfen) nachdem sie den Streit erhoben.

ὀλέκω poët. Nebenf. v. ὄλλυμι, 530
V. 150, vernichten; morden. — ἄσβεστος, V. 500. — ἰμάσσω, 531
V. 280, fut. ἰμάσω. — καλλιθριξ, τριχος, (θρίξ, ἡ) V. 280. — λιγυρός (λιγύς, laut, laut 532
tönend) helltönend, sausend, von der Peitsche. — πλαγή, ἡ, (πλήσσω) Schlag, Peitschenknall. — αἴω, V. 463, πληγῆς, merken, fühlen. — ῥίμφα (ῥίπτω) poët. adv. rei- 533
ßend; schnell. — θοός, 3. (θέω) schnell, v. Wagen: ῥιμφ' ἔφερον θοὸν ἅρμα zogen im Fluge den rollenden Wagen dahin. — μετὰ Τρῶας καὶ Ἀχαιούς mitten durch die Troer und die Ach. — στείβω 534
nur praes. u. impf. festtreten, zertreten: στειβ. νέκυάς τε καὶ ἀσπίδας über Leichen und Schilde. — ἄξων (ἄγω) ονος, ἡ, die Achse am Wagen.

νέρθε(ν), poët. st. ἔνερθε, adv. 535
von unten her, unten, V. 282. — παλάσσω, ep., fut. παλάξω, πεπάλαγμαι, V. 98, 169, bespritzen, besudeln. — ἄντυξ, γος, ἡ, jede runde Einfassung, der Schildrand; der Rand des Wagenstuhls, die Wagenwand. — περὶ δίφρον „rings um den Wagensitz". Faesi. —
ἱππειος, 3. poët. (ἵππος) zum 536
Pferde gehörig, vom Pferde. — ὁπλή, ἡ, (verwdt. ὅπλον) Huf, gew. Pferdehuf. — ῥαθάμιγξ, γγος, ἡ, poët. (ῥαθαμίζω) der Tropfen. — ἐπίσωτρον, τό, ep. ἐπίσσω- 537
τρον (σῶτρον, τό, der hölzerne Umfang des Rades, die Felge) die eiserne Bekleidung des Rades, der Beschlag,

die Radſchiene: ἃς ἄρ' (αἵ τε) ἀφ' ἱππείων ὀπλέων ῥαθάμιγγες ἔβαλλον αἵ τε ἀπ' ἐπισ. welche die Tropfen theils von den Hufen der Roſſe, theils von den Räderbeſchlägen traſen. — ὁ δέ d. i. Ἕκτωρ. — ἵημι, ſenden, V. 239; med. ſich irgend wohin in Bewegung ſetzen; trachten, ſtreben, V. 168. — δύω, V. 63, 268. ἵετο δῦναι ὅμιλον ἀνδρόμεον er trachtete zu dringen in
538 das Gewühl der Männer. — ῥήγνυμι, V. 90, durchbrechen, zerſprengen. — ἐπάλμενος, V. 421: ῥῆξαι ἐπάλμενος im Sturm zu ſprengen. — ἐν in tmesi. — κυδοιμός, ὁ, Lärm, V. 52, 164; Be-
539 ſtürzung. — ἐνίημι, aor. ἐνῆκα, hineinſenden, bringen. — μίννυθα ep. adv. V. 317, ein wenig. — χάζω, V. 334; med. V. 504. δουρός nur kurze Zeit ließ er ab vom Speere.
540 αὐτὰρ ὁ, nämlich Ἕκτωρ. — ἐπιπωλέομαι dep. med. (πωλέομαι und zwar ep. frequent. von πέλομαι, häufig irgend wohin kommen) umgehen, obire, gew. vom Anführer, der die Reihen muſtert, oder einen Angriffspunkt ſucht, V. 264: er ſtürmte hinein in die Reihen (τῶν ἄλλων ἀνδρ.) der anderen Männer (nicht dahin, wo Ajas war, dem er
541 nicht begegnen wollte). — ἄορ, ορος, τό, (ἀείρω) das Schwert, das am Wehrgehenk getragen wurde. — χερμάδιον, τό, ep. (χείρ) ein Stein, den man mit der Hand
542 heben kann, Feldſtein. — ἀλεείνω wie ἀλέομαι, ausweichen, vermeiden.
543 — νεμεσάω, ep. νεμεσσάω (νέμεσις), fut. νεμεσήσω, gerechten Unwillen gegen Jem. empfinden, c. dat.; med. mit pass. aor. ungebührlich finden; übel nehmen, c. dat.,
544 verübeln. — ὑψιζυγος, 2. ep. (ὕψος, ζυγόν, τό) hochthronend, hochwaltend. — ἐν in tmesi. — ἐνόρνυμι, aor. ἐνῶρσα, erregen, erwecken, φόβον, Furcht in Jemandem. Zeus beſtimmt ſelbſt den Ajas zum Rückweg.
545 (θαφω) St. zu aor. 2. ἔταφον u. perf. 2. τέθηπα, ſtaunen, betäubt ſein. — ἐπιταβόειος, 2. ſiebenhäutig. — ὄπιθεν βάλεν etc. er warf, hing rückwärts (über den Rücken) den ſiebenhäutigen Schild um. —
τρέω, aor. ἔτρεσα, ep. τρέσσα, 546
beben, erſchrocken fliehen. — ἐφ' ὁμίλου zu dem Gewühl der Seinigen floh er, da er als πρόμαχος bisher gekämpft hatte. — παπταίνω, poët., aor. πάπτηνα, ſich ſchüchtern umſehen, ſcheu um ſich
blicken. — ἐντροπαλίζομαι, 547
ep. dep. med. (frequent. v. ἐντρέπω) ſich oft umwenden, immer ſich umwenden (von dem Weichenden aus dem Kampfe). — ὀλίγον γόνυ γουνὸς ἀμείβων, ein Weniges, nur in kleiner Strecke Knie gegen Knie wechſelnd, d. h. nur in kurzen Schritten gehend. — αἴθων, ωνος, ὁ, 548
(αἴθω) feurig, funkelnd; hitzig, wüthend. — μέσαυλος, ὁ, u. μέσαυλον, τό, ep. mit σσ, Gehöft; Hürde, Viehhof. — σεύω, V. 147; 549
med. wie act. V. 415, jagen; vertreiben, verjagen. Nach And. iſt ἀπο — ἐσσεύαντο in tmesi u. μεσσαύλοιο v. βοῶν abhäng. — ἀγροιώτης, ου, ὁ, poët. ſt. ἀγρότης, der Landmann, ἀνέρες ἀγρ. Landleute.
πῖαρ, τό, poët. (πίων) nur 550
nom. und acc. Fett. — ἐξαιρέω (αἱρεω) herausnehmen, auswählen; gew. med. für ſich herausnehmen, rauben, V. 381. βοῶν ἐκ πῖαρ ἑλέσθαι das Fett der Rinder rauben, ſ. v. a. gemäſtete Rinder rauben. — παννύχιος, 3. poët. 551
(πᾶς, νύξ) die ganze Nacht hindurch. — ἐγρήσσω (ἐγείρω, pf. ἐγρήγορα), ep. wach ſein, nur im praes. — κρέας, τό, plur. κρέα, gen. κρεάων, zſgz. κρεῶν, ep. κρείων, das Fleiſch; pl. Fleiſchſpeiſen. — ἐρατίζω, ep. Nebenf. v. ἐράω, verlangen, c. gen. — ἰθύω (ἰθύς), 552
aor. ἴθυσα, gerade darauf losgehen. — πρήσσω, ion. ſt. πράσσω, (wie περάω), fut. πρήξω, durchdringen, vollenden; erlangen, erreichen; οὔ τι πρήσσει, er richtet nichts aus. — θαμέες, (θάμα adv. häufig, verw. ἅμα) nur plur. ep. dicht, in Menge. — ἀΐσσω, 553
V. 118. — θρασύς, εῖα, ύ, (θράσος) kühn, unerſchrocken, tapfer. — δετή, ἡ, (femin. v. δετός, von 554
δέω, binden) das zuſammengebundene Bündel Kienholz, Fackel. —

σεύω, perf. pass. ep. ἔσσυμαι, mit Präſensbdtg., V. 415, 549; partic. ἐσσύμενος mit zurückgezogenem Accent: ἐσσύμενός περ, wie ſehr er auch darnach trachtet.

555 ἀπονόσφι(ν) (νόσφι) adv. getrennt, entfernt. — τετιηώς, τέτιημαι (v. St. τιεω) ein ep. perf. pass. mit Präſensbdtg., partic. τετιημένος u. acc. τετιηώς, (in derſelben Bdtg.) bekümmert, mißmuthig,
557 traurig. — ἀέκων = ἄκων. — περί adv. im Uebermaß, ſehr. — δίω ep. (St. zu pf. 2. δέδια, δείδω), impf. ἔδιον, ep. δίον, ſich fürchten, περὶ γὰρ δίε νηυσὶν Ἀχ. denn er fürchtete ſehr für die Schiffe der
558 Achäer. — ὄνος, ὁ, der Eſel. — παρ' ἄρουραν längs, an dem Saatfeld. — βιάζω und βιάω (act. nur ep.) pf. βεβίηκα, V. 467, aor. med. ἐβιησάμην, zwingen; dep. bewältigen; trotzen, Trotz bieten, c. acc. παῖδας den Knaben zum Trotz.
559 — νωθής, ές, träg, faul, auf nichts, ſelbſt auf Schläge nicht achtend, indolent. — ῥόπαλον, τό, (ῥέπω) Knittel, Keule. — ἄγνυμι, aor. ἔαξα, aor. 2. pass. ἐάγην, brechen, zerbrechen: ᾗ δὴ πολλὰ περὶ ῥόπ. ἀμφὶς ἐάγη (α iſt hier ausnahmsweiſe lang) an dem wohl ſchon ſehr viele Knittel entzwei (ἀμφὶς ἀγῆναι entzwei brechen) gebrochen wurden.
560 κείρω, fut. κερῶ, aor. ep. ἔκερσα, abſcheeren, abſchneiden; abfreſſen, abweiden. — λήϊον,
562 τό, die Saat. — σπουδῇ als adv. mit Mühe, kaum, mit Noth. — κορέννυμι, fut. κορέσω, aor. ἐκόρεσα, ep. mit σσ, ſättigen, med. ſich ſättigen, τινός an etwas. — φορβή, ἡ, Weide, Futter. —
564 πολυηγερής, ές, (ἀγείρω) in großer Menge verſammelt, πολυηγ. ἐπίκουροι die große Maſſe der Bundesgenoſſen.
565 νύσσω, aor. 1. ep. νύξα, ſtechen, ſtoßen, V. 96; durchſtoßen; νύσσοντες: „Αἴαντα hängt von νύσσοντες ab, welches den Hauptbegriff enthält = ἔνυσσον αἰὲν ἐπόμενοι.“ Faesi. — ξυστός, 3.
566 V. 260. — ἄλλοτε adv. (ὅτε) ein andermal; ἄλλοτε μέν — ἄλλ. δέ, V. 65, hier im zweiten Gliede ὁτὲ δέ. — μιμνήσκω, med. V. 71, aor. iterat. μνησάσκετο; gedenken, c. gen. — θοῦρις, ιδος, fem. zu θοῦρος (θορω), V. 32, gew. mit ἀλκή, die ungeſtüme, unwiderſtehliche Kraft bei der Abwehr, Abwehr mit Sturm, gewaltige Widerſtandskraft.
— ὑποστρέφω (στρέφω), V. 446; 567
pass. ſich umwenden. — ἐρητύω (ἐρύω), aor. ἐρήτυσα, iterat. ἐρητύσασκε, abhalten, zurückhalten, aufhalten, widerſtehen, c. acc. — τρω- 568
πάω, ep. Nebenf. v. τρέπω, das impf. iterat. med. τρωπάσκετο; act. wenden; med. ſich wenden, φεύγειν ſich zur Flucht wenden. — προ- 569
εέργω, ep. ſt. προείργω (εἴργω), vorher abhalten; von vorn verhindern, mit acc. u. inf. nur hier. — ὁδεύω (ὁδός) gehen.

θύνω, ep. (θύω) einherſtürmen, 570
V. 73, 312; Τρώων καὶ Ἀχαιῶν θῦνε μεσηγύς ἰστάμενος ſtürmiſch ſchritt er mitten ſich ſtellend (eindringend) zwiſchen Troer und Achäer.
— θρασειάων ἀπὸ χ. V. 553. 571
— πάγεν ep. ſt. ἐπήγησαν, πή- 572
γνύμι, V. 447, pass. aor. ſtecken bleiben. — ὄρμενα, ὄρμενος, ep. partic. des aor. 2. med. ὠρόμην, wovon 3. sing. ep. ὤρτο, von ὄρνυμι, V. 2, 343: ἄλλα (δοῦρα) ὄρμενα πρόσσω, andere vorwärts fliegende Speere; eigtl. vorwärts ſtrebende, die noch weiter geflogen wären, wenn nicht der Schild ſie aufgehalten. — πάρος wie πρίν 573
c. inf. — ἐπαυρίσκω, aor. 2. ἤπαυρον, bei Hom. nicht im ind., gew. inf. ἐπαυρεῖν, V. 391; ſtrecken, berühren: ehe ſie ſeinen glänzenden Leib berührten. —
λιλαίομαι (λι mit verſtärkender 574
Kraft, verkürzt aus λίαν, ſehr, und ungebr. praes. λαω, wollen) nur im praes. u. impf. heftig begehren, verlangen, gew. c. inf., auch von leblosen Dingen. — ἄω, wovon gew. nur die infin. praes., fut. u. aor. act. u. med., hier aor. ἆσαι, ſättigen (in der Bdtg. des med. oder intr.) λιλαιομ. χροὸς ἆσαι voll Gier ſich am Fleiſche zu ſättigen, begierig in's Fleiſch zu bringen.

ἀγλαός, 3. V. 124, 385. — 575
πυκινοῖσι ῥιαζομ. βελέεσ- 576
σιν von dichtfliegenden Ge-

577 schossen bedrängt. — ἀκοντίζω, (ἄκων) aor. ἀκόντισα, den Wurfspieß werfen, überh. schleudern, auch c. dat. δουρί u. c. acc. δοῦρα.
579 — ἦπαρ, τό, hier acc. der Beziehung, der Theil, wo Ἀπ. getroffen wurde. — πραπίδες, αἱ, poët. = φρένες, das Zwerchfell. — εἶθαρ, ep. adv. (εὐθύς) sogleich. — ὑπό in tmesi. — ὑπολύω (λύω), darunter lösen, γούνατα, die Kniee unten lösen, d. i. die Kräfte rauben, tödten.
580 ἐπορούω, ep. (ὀρούω), aor. ἐπόρουσα, hinanspringen, auf Jem. losstürzen, V. 256. — αἴνυμαι, dep. ep. (st. αἴρυμαι von αἴρω),
583 V. 374. — ἕλκω, V. 239; med. etw. als das Seinige ziehen, τόξον ἐπί τινι gegen Jem. seinen Bogen spannen. — μηρός, ὁ, der Schenkel. — ὀϊστός, ὁ, der Pfeil. —
584 κλάω, ep. aor. κλάσε, aor. pass. ἐκλάσθην, brechen, abbrechen: pass. intr. zerbrechen. — δόναξ, ακος, ὁ, (δονέω) das Rohr: der Pfeilschaft. — βαρύνω (βαρύς), aor. ἐβάρυνα, ep. perf. partic. βεβαρηώς, beschweren, belästigen, c. acc.
585 χάζω, V. 334; med. V. 504, 539: ἄψ δ' ἐτάρων εἰς ἔθνος er wich zurück in die Schaar seiner Gefährten. — κήρ, ἡ, V. 332, als Personification und Apellat. Todesgeschick. — ἀλεείνω, V. 542.
586 — αὔω, ep. aor. ἤυσα, V. 10, 275. — διαπρύσιον, adv. durchhin; laut (eigtl. neutr. von διαπρύσιος, weit reichend, v. διαπρό). V. 275
588 der ganze Vers. — ἐλελίζω, poët. verstärkt ἐλίσσω, aor. ἐλέλιξα, aor. pass. ἐλελίχθην, V. 39, erschüttern; pass. erzittern, beben; sich plötzlich umwenden: στῆτε ἐλελιχθ. tretet gewendet hierhin, tretet zusammen heran. — ἀμύνω, V. 277.
— νηλεής, ές, V. 484.
590 φεύγω, fut. φεύξομαι, V. 327, fliehen, entfliehen, entkommen. — δυσηχής, ές, (ἠχέω) widrig tönend, schrecklich tosend: οὐδὲ ἔ φημι etc. auch meine, glaube ich nicht, daß er aus dem schrecklichen Kampfe entkommen werde. — ἄντην (ἀντί) gegenüber, ἄντ. ἵστασθε stellet euch
592 entgegen. — παρ' αὐτόν πλησ. ἔστησαν stellten sich nahe, dicht neben ihn. — σάκεα ὤμ. κλίναντες die Schilde an die Schultern angelehnt. — ἀνέχω, fut. ἀνέξω, aor. 2. ἀνέσχον, med. aor. 2. ἀνεσχόμην; act. emporhalten; med. sich aufrecht erhalten (nicht erliegen), δούρατα, seine Lanzen emporhalten (zum Schwunge und Wurf).
μεταστρέφω, V. 417, pass. sich umwenden; vgl. ὑποστρεφθείς, V. 567. — μάρναμαι, V. 74, kämpfen. — δέμας, τό, poët. (δέμω) Körperbau, Gestalt, Wuchs; 2. als adv. an Gestalt, nach Art, gleich wie, πυρός gleich wie Feuer. — αἰθόμενος, 3. partic. praes. pass. v. αἴθω, brennend. — ἱδρόω, partic. gew. ep. ἱδρωών, fem. ἱδρώουσα und ἱδρῶσα, schwitzen, V. 119. —
599 ποδάρκης, ες, (πούς, ἀρκέω, od. ἄρκος) starkfüßig, schnellfüßig.
600 πρύμνη, ἡ, (eigtl. fem. von πρυμνός, der äußerste, letzte) der Hintertheil des Schiffes, Verdeck (am Steuer) „Hinterdeck" V. — μεγαχήτης, ες, ep. χῆτος, τό) eigtl. mit großem Schlunde, mit großer Höhlung; ungeheuer groß. — αἰπύς, V. 174, steil; πόνος mühevolle Arbeit (im Kampf), entsetzlicher Kampf, schreckliche Noth. — ἰωχή, ἡ, ep. (διώκω) acc. metapl. ἰωχα, eigtl. das Verfolgen in der Schlacht, das Schlachtgetümmel. — φθέγγομαι (φέγγος, φαω), fut. φθέγξομαι, rufen, laut reden. — κλισίη, ἡ, V. 7. κλισίηθεν ep. adv. aus dem Zelte. — ἐκβλώσκω (βλώσκω), poët. aor. ἐξέμολον, ep. ἐκμολον, herausgehen. —
πέλω, gew. dep. med. V. 392; sein; werden: κακοῦ δ' ἄρα οἱ πέλεν ἀρχή, dies war der Anfang seines Verderbens.
ἄλκιμος, 2. (ἀλκή) V. 483. —
κικλήσκω poët. Nebenf. v. καλέω, rufen. — χρεώ, ἡ, χρειώ, ep. (χρή), V. 409, Bedürfniß, Noth; c. acc. der Person; statt χρή c. acc. wobei γίγνεται oder ἱκάνει, ἵκει zu denken: τί δέ σε χρ. ἐμεῖο, was ist dein Begehr von mir? — χαρίζομαι, dep. med., pf. pass. κεχάρισμαι, davon gew. das partic.; gefällig sein, willfahren, V. 23, 139; das partic. pf. p. angenehm, lieb, theuer. — ὄΐω ep. st. οἴομαι, mei-

nen, glauben: *νῦν οἴω περὶ γούνατα* etc. jetzt meine, vermuthe ich, werden die Achäer flehend um meine Kniee sich stellen.

610 *λίσσομαι* und *λίτομαι*, aor. *ἐλισάμην*, bitten, flehen. — *ἱκάνομαι* med. und in derselben Bdtg. v. *ἱκάνω*. — *ἀνεκτός*, 3. (adi. verb. von *ἀνέχω*) erträglich. —
611 *ἔρεο* ep. imper. st. *ἔρου* (*ἔρεο*), ind. aor. *ἠρόμην* v. ungebr. praes.
612 (*ἐρομαι*), fragen. — *ὅντινα τοῦτον ἄγεις*, wen er da führt. — *τά γ' ὄπισθε(ν)*, der hintere Theil, der Rücken. — *πάντα* als adv. ganz, völlig: *ἦτοι μὲν τὰ γ' ὄπ.* etc. wahrlich er schien im Rücken ganz dem Machaon ähnlich zu sein.
615 *παραΐσσω* (*ἀΐσσω*, V. 118), aor. *παρῆϊξα*, vorbeistürmen, vorbeieilen, *τινά* vor Jem. — *μέμαα* pf. mit Präsensbdtg. von ungebr. praes. *μαω*, V. 239, *πρόσσω* heftig vorwärts eilen. — *πείθομαι*, med. sich bereden lassen, gehorchen. — *παρά* c. acc. bei etw. vorbei, V. 577, entlang, an etw. hin. —
619 *ἀποβαίνω*, aor. 2. *ἀπέβην*, weggehen; absteigen (*ἐξ ἵππων*, vom Wagen). — *χθών*, *ονός*, *ἡ*, Erde. — *πουλυβότειρα* ep. st. *πολυβ.*, *ἡ*, poët. (*βόσκω*), vielnährend, nahrungspendend.

621 *ὄχος*, *τό*, V. 160. — *ἱδρώς*, *ῶτος*, *ὁ*, acc. *ἱδρῶ* (st. *ἱδρῶτα*), der Schweiß. — *ἀποψύχω*, (*ψύχω*, hauchen) ausathmen; abkühlen; med. sich abkühlen: *τοὶ δ' ἱδρῷ ἀπεψύχοντο χιτώνων στάντε ποτὶ* (dor. st. *πρός*) *πνοιήν*, sie kühlten sich den Schweiß ab, indem sie sich gegen den Wind stellten, d. h. sie trockneten die vom Schweiß durchnäßten Gewänder, in-
622 dem sie ꝛc. — *θίς*, g. *θινός*, *ὁ*, (*τίθημι*) jeder Haufe; das Gestade.
623 — *κλισμός*, *ὁ*, (*κλίνω*) Lehnstuhl, Lehnsessel. — *καθίζω*, fut. Att. *καθιῶ*, aor. *ἐκάθισα*, niedersetzen; intr. sich niedersetzen. —
624 *τεύχω*, poët. fut. *τεύξω*, aor. *ἔτευξα*, perf. pass. *τέτυγμαι*, aor. pass. *ἐτύχθην*; bereiten, zurichten. — *κυνεών*, *ῶνος*, *ὁ*, acc. *κυνεῶ* und *κυνεῖῶ* (st. *κυνεῶνα*) ein gemischter Trank, Mischtrank (aus zerriebenem Käse, Gerstengraupen und Wein).

τήν relat. — *ἄρετο*, *ἀρόμην*, 625 ep. aor. 2. med. von *αἴρω*, V. 290; med. für sich davontragen, bekommen: welche der Greis aus Tenedos erhielt. — *πέρθω*, fut. *πέρσω*, aor. *ἔπερσα*, zerstören. — *ἐξ-* 627 *αιρέω*, aor. 2. *ἐξεῖλον*, V. 381; auswählen, auslesen. — *ἥ* demonstr. 628 — *ἐπιπροϊάλλω* (*ἰάλλω*), aor. 1. *ἐπιπροΐηλα*, hinsenden, *τράπεζάν τινι* vor Jem. einen Tisch hinstellen. — *κυανόπεζα*, *ἡ*, ep. (*πέζα*) 629 mit dunkelblauen Füßen, *τράπεζα κυαν.* ein Tisch mit Füßen von Stahl. — *ἐῦξοος*, 2. (*ξέω*, glätten) geglättet, polirt.

χάλκειος, ep. statt *χάλκεος*, 630 ehern. — *κάνεον*, *τό*, ein aus Rohr (*κάννα*) geflochtener Korb, überh. Korb. — *ἐπί* gehört zu *ποτῷ* zum Trank. — *κρόμυον*, *τό*, Zwiebel, Gartenlauch. — *ὄψον*, *τό*, (*ἕψω*, kochen) eigtl. etw. Gekochtes, z. B. Fleisch, Zukost: Zwiebel als Zukost zum Trank waren darin (im Korbe). — *χλωρός*, 3. 631 (*χλόη*, *ἡ*, Schößling) gelblich grün, grünlich, gelblich, *μέλι* gelber Honig. — *παρά*, adv. dabei. — *ἄλφιτον*, *τό*, grobes Mehl, Gerstenmehl, Gerstenschrot; es diente zum Bestreuen des Opferfleisches; auch zur Zubereitung des Mischtranks. — *ἄκτή*, *ἡ*, (*ἄγνυμι*) das Gemahlene, das Mehl, Schrot, gew. mit *ἀλφίτου*, Gerstenmehl. — *δέπας*, *αος*, 632 *τό*, Becher. — *ἧλος*, *ὁ*, Nagel, 633 Stift, V. 29; als Zierrath: *χρυσείοις ἥλοισι πεπάρμενον* mit goldenen Stiften beschlagen. — *πείρω*, perf. pass. *πέπαρμαι*, durchbohren, v. Stiften, beschlagen. — *οὖας*, *ατος*, = *οὖς*, *τό*, gen. *ὠτός*, das Ohr; der Henkel. — *πελειάς*, *άδος*, *ἡ*, die Taube: „Die vier Henkel lassen vermuthen, daß es ein Doppelbecher war, der auf beiden Seiten (dessen Fuß auch ein Becher von gleicher Form) als Becher gebraucht werden konnte. Die vier Henkel waren je zu zweien symmetrisch vertheilt. Um jeden Henkel befanden sich einander zugewendet zwei Tauben, also im Ganzen acht Tauben, welche zu weiden, etwas zu picken schienen". Faesi.

635 *νέμω*, 2. weiden laſſen; med. weiden, ſich nähren, von Tauben, picken. — *πυθμήν*, *ένος*, *ὁ*, der Boden, Fußboden, der Fuß, Fußgeſtell, hier von einem Doppelbecher, der Unterbecher (wie bei einer Sand-
636 uhr). — *ἄλλος*, irgend ein Anderer, als der Beſitzer, der den gefüllten Becher emporhob, um zu trinken. — *μογέω* (*μόγος*), aor. *ἐμόγησα*, ſich mühen, ſich anſtrengen, *μογέων*, mit Mühe, ſchwer. — *ἀποκινέω* (*κινέω*), aor. *ἀπεκίνησα*, davon aor. iterat. *ἀπεκινήσασκε*, wegbewegen, *δέπας τραπέζης*, den Becher von
637 der Tafel nehmen, heben. — *ἀμόγητι*, adv. ohne Mühe, leicht. —
638 *κυκάω*, aor. ep. *κύκησα*, rühren, vermiſchen, *οἴνῳ τυρόν*, Käſe (zer-
639 riebenen) mit Wein. — *Πράμνειος οἶνος*, Pramniſcher Wein, ein herber Rothwein, deſſen Heimath verſchieden angegeben wird. — *αἴγειος* ep. gedehnt ſt. *αἴγεος*, (*αἴξ*) von Ziegen, *τυρός* Ziegenkäſe. — *ἐπί* adv. darauf; ebenſo im folg. V. — *κνάω*, davon *κνῇ* ep. ſt. *ἔκνη* imperf., oder nach And. aor. sync. v. *κνῆμι*, ſchaben, reiben (nur hier).
640 *κνῆσις*, *ιος*, *ἡ*, (*κνάω*, *κνήθω*) Schabmeſſer, Reibeiſen. — *παλύνω*, poët. (verwdt. *πάλλω*), ſtreuen, auf-
641 ſtreuen. — *πινέμεναι* ep. infin. ſt. *πίνειν*. — *ὁπλίζω* (*ὅπλον*) aor. ep. *ὥπλισσα* und *ὅπλισσα*.
642 — *κυκειῶ*, V. 624. — *ἀφέτην*, aor. 2. act. du. von *ἀφίημι*, wegſenden, *δίψαν*, den Durſt vertreiben, ſtillen. — *πολυκαγκής*, *ες*, (*κάγκανος*) ſehr trocknend, *δίψα*, brennender Durſt (nur hier). —
643 *τέρπω*, ergötzen, erfreuen, laben; med. mit aor. med. und pass. ſich laben, ſich ergötzen. — *ἐνέπω* und *ἐννέπω*, poët., partic. *ἐνέπων*; dazu von *ἐνίσπω*, *ἔνισπον* in der Bdtg. des aor., V. 186, ſagen, erzählen, reden, ſprechen.
645 *ὦρτο* zſgz. aus *ὤρετο*, *ὠρόμην*, aor. 2. med. von *ὄρνυμι*, V. 2. — *χειρὸς ἑλών*, an der Hand gefaßt; führte ihn an der Hand herein. — *κατά* adv. darnieder. — *ἑδριάομαι* ep. dep. med., inf. ep. *ἑδριάασθαι*, ſich ſetzen. — *ἄνωγα*, V. 15. —

ἀναίνομαι, aor. 1. *ἠνηνάμην*, 647
ep. *ἀνηνάμην*, verweigern, verſagen; verneinen, ſich weigern, es ablehnen. — *ἕδος*, *τό*, das Sitzen; der 648
Sitz: *οὐχ ἕδος ἐστί* es iſt keine Zeit zum Sitzen, ich ſetze mich nicht. —
αἰδοῖος, 3. (*αἰδώς*, *ἡ*) act. ſchamhaft; pass. achtungswerth, ehrwürdig. 649
— *νεμεσητός*, 3. ep. mit *σσ*, tadelnswerth; deſſen Unwillen man fürchtet, achtunggebietend. — *πυνθάνομαι*, fut. *πεύσομαι*, aor. *ἐπυθόμην*, durch Nachfragen erkunden: ehrwürdig und Scheu gebietend iſt, der mich hergeſandt zu erkunden.
ὅν τινα τοῦτον ἄγ. βεβλ. 650
ſ. V. 612. — *ἐρέων*, *ἐρέω* fut. 652
zu ungebr. praes. (*εἴρω*), fut. ich werde, will ſagen. — *οἷος ἐκεῖ-* 653
νος δεινὸς ἀνήρ wie furchtbar jener Mann iſt. — *ἀναίτιος*, 654
2. (*αἰτία*) ohne Schuld, ſchuldlos, unſchuldig. — *αἰτιάομαι*, beſchuldigen, anklagen: *τάχα κεν καὶ ἀναίτ. αἰτιόῳτο* (ep. zerdehnt aus *αἰτιῷτο*) er möchte wohl leicht einen Schuldloſen beſchuldigen.
τίπτε ſt. *τίποτε*, warum doch? 656
— *ὀλοφύρομαι*, dep. med., aor. ep. *ὀλοφυράμην*, klagen, wehklagen; trans. beklagen, bejammern, bedauern: warum bemitleidet Achilleus doch ſo die Söhne der Achäer (da er ſich um das Ganze nicht kümmert und ihnen doch keinen Beiſtand leiſten will)? — *δή* wie *ἤδη*, bereits. 657
— *βεβλήαται* ſt. *βέβληνται*. —
πένθος, *τό*, das Leid, V. 249; 658
Jammer. — *ὄρωρε*, *ὄρωρα* intr. perf. 2. von *ὄρνυμι*, V. 2, 204, 343, 572: *πένθεος ὅσον ὄρωρε κατὰ στρ.* wie viel Jammer im Heere entſtanden iſt. — *κέαται* 659
ep. ſt. *κεῖνται*, *κεῖμαι*, liegen, daliegen. — *οὐτάω* und *οὐτάζω*, V. 260, 421: *βεβλημένοι οὐτασμένοι τε* verwundet durch Speerwurf und durch Hieb.
νέον adv. jüngſt, ſo eben. — 663
νευρή, *ἡ*, ep. gen. *νευρῆφι*, V. 664
476, die Sehne am Bogen.
ἐσθλὸς ἐών iſt conceſſiv: ſo 665
gewaltig er ſonſt iſt. — *κήδω*, poët. fut. *κηδήσω*, fut. med. *κεκαδήσομαι*, betrüben, kränken, V. 458; med. beſorgt ſein, ſich zu Herzen nehmen, ſich betrüben. — *ἐλεαίρω*

ep. verlâng. Nebenf. v. ἐλεέω, Mit-
666 leid fühlen, ſich erbarmen. — ἦ Fragew. ἦ μένει wartet er etwa? — εἰς ὅ κε, V. 193, ſo lange bis daß. — δή, bereits. — ἄγχι (ἄγχω) eigtl. eng, eng dabei, nahe, c. gen. örtlich; auch von der Zeit, bald. —
667 ἀέκητι adv. (ἀέκων) wider Willen, gew. c. gen., Ἀργείων ἀέκητι, den Argeiern zum Trotz, zum Aerger, zum Leidweſen. — δῆϊος, 3. V. 190. — θέρω, wärmen; bei Hom. nur als med. oder pass. θέρομαι, fut. θέρσομαι, aor. 2. pass. ἐθέρην, warm werden, verbrannt wer-
668 den. — ἐπισχερώ ep. adv. (σχερός) eigentl. im Zuſammenhang, in einer Reihe, der Reihe nach. — ἶς, ἰνός, ἡ, (vis) Sehne, Muskel; Muskelkraft, Stärke. —
669 γναμπτός, 3. V. 416; biegſam, geſchmeidig, gelenkig. — μέλος, τό, Glied.
670 εἴθε adv., Ausdruck des Wunſches, o daß doch, wenn doch. — ἠβάω in der Blüthe des Alters, der vollen Manneskraft ſein. — ἔμπεδος, 2. (ἐν, πέδον, der Fußboden) unverrückt ſtehend, feſt; un-
671 geſchwächt, rüſtig. — Ἠλεῖος, 3. Eliſch; als Subſt. der Eleer. — νεῖκος, τό, der Streit; Kampf. — τεύχω, V. 624; pass. beſond. aor.
672 entſtehen, werden. — ἀμφί c. dat. v. Raume: an, neben; zur Bezeichnung der Urſache, wegen, um eine Sache. — βοηλασίη, ἡ, (βοῦς, ἐλαύνω) das Wegtreiben der Rinder, Rinderraub, Plünderung (nur
673 hier). — ναιετάω, ep. nur praes. u. impf. iterat. ναιετάασκον, woh-
674 nen, ſich aufhalten. — ῥύσιον, τό, (ῥύω, ἐρύω) das, was man wegſchleppt, Beute; τὰ ῥύσια, was man zur Genugthuung wegſchleppt, das Pfand, Entſchädigung; ῥύσι' ἐλαυνόμενος (med.) Entſchädigung ſich nehmend. — ἀμύνων ἦσι βόεσσι ſein Vieh ſchützend.
676 περιτρέω, poët. (τρέω), aor. περίτρεσα, ſehr zittern; ſich aus Angſt zerſtreuen. — ἀγροιώτης, ου, ὁ, poët. ſt. ἀγρότης, der Landbewohner, Landmann, V. 549. —
677 λητῖς, ῖδος, ἡ, ion. u. ep. ſt. λεία, Beute, hier, Beute an Vieh. — ἤλιθα, ep. (ἄλις) hinlänglich, ἤλιθα πολλήν ſehr viel. — ἀγέλη, ἡ, 678 (ἄγω) die Heerde. — πῶϋ, εος, τό, ep. die Heerde: τόσα πώεα οἰῶν eben ſo viele Heerden der Schafe. — συβόσιον, τό, (βόσις) 679 die Schweineheerde, auch mit συῶν. — αἰπόλιον, τό, (αἰπόλος, ὁ, der Ziegenhirt) Ziegenheerde. — πλατύς, εῖα, ύ, platt, breit, weit, αἰπόλια πλ. weitſchweifende Ziegenheerden.

πῶλος, ὁ, Fohlen, Füllen: πῶ- 681 λοι ὑπῆσαν es waren ſaugende Füllen. — ἐλαύνω, act. V. 109 u. oft; 682 med. für ſich wegtreiben. — Πύλος, ἡ, Name dreier Städte, deren zwei in Elis, und eine von Neleus gegründet in Meſſenien an der Küſte, der Inſel Sphakteria gegenüber. Hier kann das ſüdlich von Alpheus in Elis, in Triphylien, liegende gemeint ſein, wie Strabo und Andere dafür ſprechen. — ἐννύχιος, 2. 683 (νύξ) nächtlich, zur Nachtzeit. — γηθέω (γαίω), fut. γηθήσω, pf. γέγηθα, mit Präſensbdtg. ſich freuen. — τυγχάνω, aor. 2. ἔτυχον, ep. 684 τύχον, V. 116, treffen, c. gen.; von Dingen: zufallen, zu Theil werden, c. dat. der P.: οὕνεκά μοι τύχε πολλὰ etc. deswegen weil mir ſo Vieles zu Theil ward, geglückt hatte, obſchon ich noch jung in den Krieg zog.

λιγαίνω (λιγύς laut) hell ſchreien, 685 durchdringend rufen. — ἅμ' ἠοῖ φαινομένηφιν gleich beim Anbruch des Tages, alſo nachdem die Beute eingebracht war. — τοὺς ἴμεν (ἰέναι) daß ſie gehen, 686 daß ſie herbeikämen. — χρεῖος, τό, ep. ſt. χρέος, bei Hom. nur nom. u. acc. sing. Bedürfniß; Schuld. — ὀφείλω und ep. ὀφέλλω, aor. 2. ὤφελον, ſchuldig ſein, V. 380. χρεῖος ὀφείλεταί μοι eine Schuld wird mir geſchuldet, ich habe zu fordern: denen eine Schuld (Forderung) im heiligen Elis gebührte. — συναγείρω (ἀγείρω), 687 aor. 1. ep. ξυνάγειρα, aor. 2. med. ep. syncop. partic. συναγρόμενος, zuſammenbringen, verſammeln; med. für ſich ſammeln, aber aor. 2. med. ſich verſammeln. — δαιτρεύω 688 (δαιτρός, ὁ, Zerleger) zerlegen; austheilen, vertheilen, austheilen. — πολέσιν, πολέσσι, πολέσσι ep.

ſt. πολλοῖς. — Ἐπειοί, οἱ, die Epeer, älteſte Bewohner von Nordelis, deren Stammvater Epeios, Sohn
89 des Endymion, war. — παῦρος, 2. klein; wenig; gew. plur. hier im Gegenſatz zum vorhergeh. πολέσι. — κακόω (κακός), aor. ἐκάκωσα, pf. pass. κεκάκωμαι, Uebles zufügen, übel behandeln: ὡς ἡμεῖς etc. da wir gering an Zahl in Pylos viel erduldet hatten.

90 βίη Ἡρακλείη eine poët. Umſchreibung für: der gewaltige
91 Herakles. — τῶν προτέρων ἐτέων, der früheren Jahre, d. h. in früheren Jahren (eine ſeltene Ausdrucksweiſe, unmittelbar von βίη Ἡρ. abhäng.) — κατά in tmesi. — ἐκτάθεν ep. Verkürzung ſt.
93 ἐκτάθησαν, V. 141. — λείπω, aor. 2. ἔλιπον, med. ἐλιπόμην mit pass. Bdtg.; act. verlaſſen; pass. zurückgelaſſen, übrig bleiben, am Leben bleiben. — ὄλλυμι, fut. ὀλέσω, Att. ὀλῶ, aor. ὤλεσα, med. ὄλλυμαι, aor. 2. ὠλόμην, zu Grunde
94 gehen, im Kampfe fallen. — ὑπερηφανέω (ὑπερήφανος v. ὑπέρ u. φαίνω) nur im partic. eigentl. ſich über Andere ſehen laſſen, d. h. übermüthig, ſtolz ſein.

95 ὑβρίζω, übermüthig ſein; trans. c. acc. übermüthig behandeln, an Jem. frevеln, Jemdn. verhöhnen. — ἀτάσθαλος, 2. unbeſonnen, frevelhaft, ἀτάσθαλα, τά, Frevel, Frevelthaten. — μηχανάομαι dep. med. (v. act. μηχανάω) nur praes. u. impf. verfertigen; erſinnen; ver-
96 üben, ausüben. — ἐκ gehört zu εἵλετο; ἐξαιρέω, V. 627; med. wegnehmen, erbeuten. — πῶυ, V. 678.
97 — κρίνω, aor. ἔκρινα, ſondern, abſondern; ausleſen; med. für ſich ausleſen, auswählen. — τριηκόσια, nämlich μῆλα (V. 222), das dem vorhergeh. πῶυ οἰῶν zu entnehmen iſt. — νομεύς, ὁ, (νέμω)
99 der Hirt. — ἀθλοφόρος, ἀεθλοφόρος, 2. ep. u. ion. (ἆεθλος ep. ſt. ἄθλος, φέρω) den Kampfpreis davontragend, ſieggekrönt. — τέσσαρες ἵπποι eigtl. der Schadenerſatz dafür, daß ſie ihm geraubt worden. — ὄχεσφι ep. dat. von τὰ ὄχεα der Wagen (ἔχω): αὐτοῖσιν ὄχεσφι ſammt dem Wagen ſelbſt.

μετά c. acc. öfter zur Angabe 700
des Zweckes: ἐλθόντες μετ' ἄεθλα gekommen zum Wettkampf. — θέω, 701
fut. θεύσομαι, laufen; wettlaufen, περὶ τρίποδος um den Preis eines Dreifußes. — Αὐγείας, ου, ὁ, poët. ſt. Αὐγέας, König im nördlichen Elis, bekannt durch den Beſitz einer Heerde von 3000 Rindern, deren Stall Herkules von dem in dreißig Jahren aufgehäuften Miſt reinigte. — κάσχεθε ep. verkürzt ſt. κατέ- 702
σχεθε, κατέσχεθον aor. 2. pass. ſt. κατέσχον, v. κατέχω, fut. κατάσχω, niederhalten, anhalten; zurückhalten, für ſich behalten. — ἐλατήρ, ῆρος, ὁ, (ἐλαύνω), der Treiber; Wagenlenker (er war der Wagengenoſſe des Neleus). — ἀχαχίζω, ep. u. ion. (ἀχω), aor. 2. ἤχαχον, fut. ἀχαχήσω; med. ἀχαχίζομαι, pf. ἀκάχημαι; act. betrüben; med. ſich betrüben; pf. betrübt, traurig ſein, ἵππων wegen der zurückbehaltenen Roſſe. — τῶν bezieht 703
ſich auf das Vorherg. V. 695–97, und wird durch ἑπέων καὶ ἔργων als Appoſit. näher angedeutet, indem der Raub noch unter Schmähworten geſchah. — χολόω, fut. χολώσω, zornig machen, erbittern; pass. und med. zornig werden, in Zorn gerathen, τινός um einer Sache willen. — ἄσπετος, 2. V. 245, 704
unſäglich, ἄσπετα πολλά ſehr viele.

δαιτρεύω, V. 688. — ἀτέμβω 705
ep. nur im praes. in Schaden bringen; pass. Schaden erleiden, einer Sache verluſtig gehen, ἴσης des gleichen Antheils verluſtig werden. — δίεπω 706
(ἔπω), impf. δίειπον, etwas beſorgen, τὰ ἕκαστα, wir beſorgten da Alles. — ἄστυ, nämlich Pylos. — ἔρδω (ἔργω), fut. ἔρξω, aor. 707
ἔρξα, pf. ἔοργα, thun, machen; Opfer bereiten, gew. mit ἱερά. — ὅμως adv. zugleich. — αὐτοί 708
τε πολεῖς ſelber ſowohl in großer Menge. — μώνυξ, χος, V. 513, ſtampfend. — πανσυδίη 709
(σεύω) adv. mit aller Haſt, mit allem Eifer, haſtig. — μετὰ δέ σφι und unter ihnen, mit ihnen zugleich. — Μολίων, ονος, ὁ, Sohn der Molione und Aktor; im

dual. die Molionen, Kteatos und Eurytos, Zwillingssöhne des Aktor und der Molione, also auch *Ἀκτορίωνε Μολίονε* genannt. Sie wurden von Herakles bei Kleonä getödtet. — *θωρήσσω*, aor. *ἐθώρηξα*, bepanzern; pass. sich rüsten, sich waffnen, V. 49.

710 *οἶδα*, partic. *εἰδώς*, wissen, sich auf eine Sache verstehen; kundig sein einer Sache; auch oft c. gen. — *θούριδος ἀλκῆς*, V. 566. —
711 *αἰπυς*, V. 174. — *χολώνη, ἡ*,
712 poët. Hügel. — *τηλοῦ*, adv. fern. — *νέατος*, 3. V. 381. *πόλις νεάτη Πύλου* die äußerste Stadt von Pylos (in Triphylia), also Grenzstadt des Landgebietes Pylos. — *ἠμαθόεις* (*ἄμαθος*), ion. statt
713 *ἀμαθ.*, sandig. — *ἀμφιστρατάομαι* dep. med. (*στρατός*) mit Heere umlagern. — *διαρραίω*, poët. (*ῥαίω*, zerschlagen), aor. inf. *διαρραῖσαι*, gänzlich verwüsten, zerstören. — (*μαω*), *μέμαα*, V. 615.
714 — *μεταχιάθω* ep. (*χιάθω*) nur im impf. nachgehen, V. 52, durchstreifen, durchschwärmen.
715 *ἄγγελος ἦλθε θωρήσσεσθαι*, kam mit der Botschaft, mit der Auf-
716 forderung, uns zu waffnen. — *οὐδ' ἀέκοντα Πύλον κάτα λαόν ἄγ.* und das Volk in Pylus, das sie versammelte, war willig, d. h. und nicht ungern versammelte sich auf ihren Ruf das Volk in Pylos.
717 — *σεύω*, pf. pass. *ἔσσυμαι*, V. 147, 293, 415, 549; hier c. inf. *πολεμίζειν*, begierig zu kämpfen. —
719 *ἴδμεν*, *ἴδμεναι* ep. inf. st. *εἰδέναι*, V. 710, kundig sein, verstehen: *πολεμήϊα ἔργα* erfahren, geübt in Thaten des Kampfes.
720 *μεταπρέπω* (*πρέπω*), hervorragen, sich auszeichnen, c. dat. der Pers. im plur., oft auch zugleich c. dat. der Sache, auf die Fr. wo-
721 durch? — *πεζός περ ἐών* concessiv, wie *πέρ* mit einem partic.
722 immer concess. Bdtg. hat. — *Μινυήϊος*, ion. st. *Μινύειος*, Fluß in Elis, vermuthl. der Pennios. —
723 *Ἀρήνη, ἡ*, eine Stadt in Elis, vermuthl. das spätere Samikon. — *ὄθι μείναμεν ἠῶ δῖαι* wo wir die göttliche Eos erwarteten, wo wir bis zum Anbruch des Tages blieben. — *ἱππῆες Πυλ.* wir Pylier 724
zu Pferde. — *ἐπιῤῥέω* (*ῥέω*), darüber hinfließen; von Menschenmassen, heranströmen, heranziehen. — *ἔθνος, τό*, das Volk, die Schaar.

παγχυδίη, V. 709. — *σὺν* 725
τεύχεσι „gleichsam *σὺν τεύχ. ὄντες*" Faesi. — *ἔνδιος*, 2. (von 726
Δίς, ungebr. St. v. *Διός*, der heitere, helle Himmel, d. i. Mittag, im Gegensatz des nebeligten Morgen und Abend) am Mittag. — *ἱερὸν ῥόον* zu dem heil. Strome. — *ῥέζω*, 727
fut. *ῥέξω*, gew. mit *ἱερά*, Opfer darbringen, *καλά* herrliche, vorzügliche Opfer. — *ὑπερμενής, ές*, (*μένος*) übermächtig, allgewaltig. — *ἀγελαῖος*, 3. (*ἀγέλη*) von der 729
Heerde.

δόρπον, τό, die Abendmahl- 730
zeit, überh. die Mahlzeit. — *τέλος, τό*, Ende, Vollendung, Erfüllung; 2. eine Schaar Krieger: *κατὰ στρατὸν ἐν τελέεσσιν*, im Heere nach Schaaren gesondert. — *καταχοι-* 731
μάω (*κοιμάω*), nur aor. pass. *κατεκοιμήθην*, in Schlaf bringen; pass. sich schlafen legen, ruhen, sich lagern. — *ἔντεα, τά*, Waffenrüstung. — *ῥοή, ἡ*, das Fließen, 732
die Fluth. — *διαπέρθω* (*πέρθω*), 733
aor. 2. *διέπραθον*, gänzlich zerstören. — *προπάροιθε(ν)*, poët. 734
(*πάροιθε*) adv. von vorn, vorn; von d. Zt. zuvor, vorher.

εὖτε poët. u. ion. coniunct., zu 735
der Zeit als, als, da. — *φαέθων, ὁ*, leuchtend, strahlend. — *ὑπερέσχεθον* poët. verläng. aus *ὑπερέσχον*, aor. 2. von *ὑπερέχω*, über etw. halten; intr. hervorragen; emporsteigen, *γαίης* über die Erde. — *συμφέρω*, zusammenbringen; pass. 736
zusammentreffen, handgemein werden, den Kampf beginnen. — *ἔπλετο* 737
(sync. aus *ἐπέλετο*), *πέλω, πέλομαι*, sein; werden. — *ἔλον*, tödtete, erlegte. — *κομίζω* (*κομέω*), 738
aor. *ἐκόμισα*, ep. mit *σσ*, besorgen, pflegen; etw. aufheben, wegtragen, wegschaffen: *κόμισσα μώνυχας ἵππους* ich erwarb mir die stampfenden Rosse. — *Μούλιον*, Name 739
zum vorherg. *ἄνδρα*. — *αἰχμητής, οῦ, ὁ*, der Lanzenkämpfer,

tapfere Kämpfer. — *γαμβρός*, *ὁ*, der Eidam.

741 *ἤδη*, ep. st. *ἤδει*, *ἤδειν* plqpf. v. *οἶδα*: *φάρμακα ἤδη*, kannte heilſame Kräuter, verſtand ſich darauf.

742 — *χαλκήρης*, *ες*, poët. (*χαλκός*, *ἄρω*, anfügen) mit Erz beſchlagen,

743 V. 260. — *ἐρείπω*, poët. aor. 2. *ἤριπον*, perf. pass. *ἐρήριμμαι*; trans. act. umwerfen, umſtürzen; intr. im aor. 2. ſtürzen, niederſtürzen, *ἐν κονίῃσιν* er ſtürzte in den Staub hin. — *ὀρούω*, V.

744 359. — *στῆν*, *ἔστην μετὰ προμάχοισιν* ich ſtand unter den vorderſten Kämpfern, und trat, gelangte unter ꝛc.

745 *τρέω*, V. 546, 554, erſchreckt fliehen. — *ἄλλυδις ἄλλος*, V. 486.

747 — *ἐπορούω*, V. 256, hinanſpringen, hineindringen. — *λαῖλαψ*, *πος*, *ἡ*, Sturmwind, V. 306. —

748 *ἕλον δίφρους* ich nahm, eroberte 50 Streitwagen. — *δύο δ' ἀμφὶς ἕκαστον*, zwei in jedem

749 (Wagen). — *ὀδάξ*, poët. adv. beißend. — *οὐδας*, *τό*, V. 633. *ὀδὰξ οὖδος ἑλεῖν* knirſchend mit den Zähnen den Staub faſſen. — *δαμάω*, fut. *δαμάσω*, aor. 2. pass. *ἐδάμην*, bändigen, erlegen.

750 *ἀλαπάζω* (*ἀ* euphon. und *λαπάζω*), V. 503, vernichten; Jemdn.

751 den Garaus machen. — *ἐνοσίχθων*, *ονος*, *ὁ*, (*ἔνοσις*, Erſchütterung, *χθών*, *ἡ*, Erde) der Erderſchütterer. Beiw. des Poſeidon, dem man die Erdbeben zuſchrieb, als Wirkung neptuniſcher Kräfte. — *πατὴρ εὐρ. ἐνοσίχθων*. Nach der Mythe war Poſeidon der Vater der bei-

752 den Zwillinge. — *σαόω* zſzgz. *σῶ*, daraus die Dehnung *σώω* und *σόω* als ep. Nebenf. v. *σώζω*, fut. *σαώσω*, aor. *ἐσάωσα*, am Leben erhalten, retten. — *ἠήρ* ion. ſt. *ἀήρ*; bei Hom. der nom. ungebr., dagegen in cas. obl. gew., die untere, dicke Luftſchichte, Dunſt, Nebel; Gewölk: *καλύψας ἠέρι πολλῇ* indem er ſie mit dichtem Nebel umhüllte. —

753 *ἐγγυαλίζω* (*ἐν*, *γύαλον*), fut. *ἐγγυαλίξω*, V. 192, ertheilen, ver-

754 leihen. — *σπιδής*, *ές*, (*σπίζω*) ausgedehnt, weit, *ἑπόμεσθα διὰ σπιδ. πεδ.* wir verfolgten ſie durch die weite Ebene, weit ſich erſtreckende Blachfeld hin.

ἀνά in tmesi. — *ἀναλέγω*, 755 ep. *ἀλλέγω* (*λέγω*), aor. *ἀνέλεξα*, aufleſen, ſammeln. — *ὄφρα*, bis 756 daß. — *Βουπράσιον*, *τό*, die Königsſtadt der Epeer, an der Grenze von Achaia gelegen. — *πολύπυρος*, 2. poët. (*πυρός*, *ὁ*) weizenreich. — *βαίνω*, fut. *βήσομαι*, poët. trans. aor. *ἔβησα*, führen, *ἵππους*, die Roſſe bringen, treiben, jagen. — *Ὠλενίη πέτρη*, *ἡ*, 757 der Oleniſche Felſen, ein Berg in Achaia an der Grenze von Elis. — *Ἀλεισίου κολώνη*, Hügel oder Denkmal des Aleiſios (eine mythiſche Perſon). — *καλέω*, perf. *κέκλη-* 758 *μαι*, pass. genannt werden, heißen. — *ἀποτρέπω* (*τρέπω*), aor. 2. *ἀπέτραπον*, wegwenden, wegtreiben, *λαόν* das Volk, Kriegsvolk zur Flucht wenden. — *ἔνθα*, dort, näm- 759 lich in Buprafion. — *πύματος*, 3. poët. V. 65: dort erſchlug ich den letzten Mann und ließ ihn liegen.

ἃ Πύλονδε ἔχον ἵππους 760 ſie lenkten zurück die Roſſe nach Pylos, ſie wandten ꝛc. — *εὐχετάο-* 761 *μαι* ep. Nebenf. von *εὔχομαι*, ſich rühmen; beten, fleben, c. dat.; danken, *θεῶν Διΐ* ſie prieſen dankbar unter den Göttern den Zeus. — *ἔον* ſt. *ἦν*, ich war; *ὡς ἔον*, *εἴ* 762 *ποτ' ἔον γε*, *μετ' ἀνδράσι*, ſo war ich unter den Männern, ja wenn ich es irgend einmal war, d. h. ja jemals (aber leider nicht mehr). — *ἀπονίνημι* (*ὀνίνημι*, *ὀνινάναι*, nützen), bei Homer nur med. 763 *ἀπονίναμαι*, fut. *ἀπονήσομαι*, aor. 2. *ἀπωνήμην*, Nutzen, Freude von etw. haben: aber Achilleus wird nur allein ſich ſeiner Kraft erfreuen. — *μεταχλαίω* (*χλαίω*, fut. *χλαύ-* 764 *σομαι*), nachher, hinterdrein klagen, weinen: wahrlich, er wird, meine ich, hinterdrein wohl weinen. — *ἐπεὶ κ' ἀπὸ λαὸς ὄληται* nachdem das Volk (der Achäer) gefallen, vernichtet ſein wird.

πέπων, *ονος*, *ὁ*, *ἡ*, (*πέσσω*, 765 kochen) eigtl. von der Sonne gekocht; reif; angenehm, lieb; als Subſt. Lieber, *ὦ πέπον* o Freund. Nunmehr ſpricht Neſtor wieder zu Patroklos, den er

durch seine Erzählung von V. 769 an außer Acht gelassen. — *ἐπιτέλλω*, V. 47, ermahnen, auftragen: *ἦ μέν σοί γε Μεν. ὧδε ἔπει.* so in der That ermahnte dich
767 Menoitios. — *νῶι δέ τ' ἔνδον ἐόντες* da wir beide drin (im Hause des Peleus), zugegen waren. —
769 *εὐναιετάων. ωσα, ον,* (*ναιετάω*) wohl bewohnt, gut zu bewohnen, wohnlich.
770 *Ἀχαιΐς, ιδος, ἡ,* Achäisch, mit und ohne *γαῖα* im Gegensatz von Argos, das übrige Griechenland; das Achäerland: *κατ' Ἀχαιΐδα καλλιγύναικα* in Achaia, dem Lande schö-
772 ner Frauen. — *παρ', παρά* adv. *παρ' δ' Ἀχ.* dabei auch den Achilleus. — *ἱππηλάτα*, ep. st. *ἱππηλάτης* (*ἐλαύνω*) rossetummelnd,
773 rossezähmend. — *πίων, ον,* gen. *ονος,* fett: *πίονα μηρία* fette Schenkelstücke; Schenkelstücke, die mit Fett und anderen Fleischstücken belegt wurden. — *τερπικέραυνος* (*κεραυνός, ὁ,* der Blitz; *τέρπω, τέρπομαι*) des Blitzes froh; der Donne-
774 rer. — *χόρτος, ὁ,* (verw. *χορός*) rundum eingeschlossener Platz, *αὐλῆς χόρτος* eingeschlossener Hofplatz; überh. im Hofplatz. — *ἄλεισον, τό,* (*λεῖος,* glatt) großes Trinkgeschirr von edlem Metall mit erhabener Arbeit, Pokal.
775 *αἰθοψ, οπος,* (*αἰθός, ὤψ, ἡ,* Gestalt) funkelnd, blinkend. — *αἰθόμενος*, V. 596. *ἐπ' αἰθ. ἱεροῖσιν* über dem brennenden Opfer, über den Flammen des Opfers. —
776 *σφῶι*, ihr zwei, du und Achilleus. — *ἀμφιέπω* und *ἀμφέπω*, um, mit etw. beschäftigt sein, etw. besorgen, V. 482: *ἀμφὶ βοὸς ἔπετον κρέα* ihr waret um das Fleisch des Opferthieres beschäftigt, d. i. mit dem Zerlegen des Opferfleisches beschäftigt.
777 — *πρόθυρον, τό,* (*θύρα*) gew. plur. das Vorderthor, das aus dem Hofe in's Freie führt, der Thorweg am Hofe: *στῆμεν ἐνὶ προθύροισιν* „wir traten in den Thorweg, an den Eingang von der Straße nach dem Hofe". Faesi. — (*θαφω*) ungebr. praes., wovon aor. 2. *ἔταφον*, partic. *ταφών*, und perf. 2. *τέθηπα* mit Präjensbdtg., staunen, sich verwundern, V. 545. — *ἀνορούω*, V. 273. *ταφὼν δ' ἀνορ. Ἀχιλλεύς* bestürzt kam eilig Achil-
leus. — *κατά* adv. nieder, gew. 778
nur praep. und, wenn ohne Kasus ist, gew. in tmesi zu einem Verb. gehört. — *ἑδριάομαι*, V. 646: er hieß (uns beide) sich nieder zu setzen. — *ξείνιος*, 3. ion. st. *ξέ-* 779
νιος, gastlich; 2. *ξείνια, τά,* (nämlich *δῶρα*) Geschenke für Gastfreunde, Gastgeschenke: *ξείν. παραιθέναι* Gastgeschenke vorsetzen, überreichen. — *θέμις, θέμιστος, ἡ,* (*τίθημι*), Sitte, Recht, Gebühr.

τέρπω, V. 643, med. mit aor. 780
med. und pass. (aor. 2. *ἐτάρπην*) sich sättigen, sich laben, c. gen. an etw. — *ἐδητύς, ύος, ἡ,* (*ἔδω*) Speise. — *ποτής, ῆος, ἡ,* ep. (*ποτός*) der Trank. — *ὔμμι* wie 781
oben *σφῶϊ*: *κελεύων ἄμμ' ἄμ' ἕπεσθαι* euch beide auffordernd uns zu folgen. — *σφὼ δὲ μάλ' ἠθέ-* 782
λετον und ihr beide wolltet es gern. — *τὼ δ' ἄμφω πόλλ' ἐπέτ.* jene beiden, die Väter, sprachen euch dringend zu, ermahnten euch. — *ὑπείροχος*, 2. ep. st. 784
ὑπέροχος, poët. (*ἔχω*) hervorragend, ausgezeichnet, *ἄλλων* vor Andern.

φάσθαι inf. mit der Kraft des 788
imper.; med. wie act. *εὖ οἱ φάσθαι πυκινὸν ἔπος* sprich zu ihm ein verständiges Wort, rede ihm zu. — *ὑποτίθεμαι*, an die Hand geben, rathen. — *σημαίνω*, ein Zeichen geben; be- 789
fehlen; lenken. — *εἰς ἀγαθόν περ* nämlich zum Guten.

λήθεαι, λήθομαι ep. st. *λαν-* 790
θάνομαι, V. 554. — *εἴποις*, 791
möchtest du es ihm sagen; sage ihm doch. — *αἴ κε* in indir. Fragen, ob vielleicht, ob etwa. — *ὀρίνω* poët. Nebenf. v. (*ὄρω*), *ὄρ-* 792
νυμι, bewegen, rühren, V. 298. — *παρείπον*, bereden. — *παραί-* 793
φασις, ep. st. *παράφασις, ἡ,* das Zureden. — *θεοπροπίη, ἡ,* wie 794
θεοπρόπιον, die Weissagung; Göttergebot. — *ἀλεείνω*, V. 542. *εἴ τινα φρεσ. ἧσι θεοπρ. ἀλεείνει*, wenn er etwa in seinem Herzen eine Göttermahnung (Warnung) meidet, d. h. wenn ihm vielleicht in

seinem Herzen ein Götterausspruch Furcht einflößt.

795 φράζω, mit ep. aor. 2. ἐπέφραδον, anzeigen, andeuten, sagen; med. bei sich erwägen, bedenken; erdenken: καί τινα (d. i. θεοπροπίην) οἱ πὰρ' Ζηνὸς ἐπεφρ. etc. und die ehrwürdige Mutter ihm irgend einen (Götterausspruch) vom Zeus mitge-
796 theilt hat. — προΐημι, entsenden, aussenden, V. 270: ἀλλὰ σέ περ προέτω, so sende er dich wenig-
797 stens hin. — αἴ κεν, auch hier, wie in V. 791: ob etwa du den Danaern ein Licht (Glücks-
798 stern) werdest. — δότω πολεμ. φέρεσθαι er gebe, um im Kriege
799 zu tragen. — ἴσχω, ep. (St. ἰκω, εἴκω), Nebenf. v. ἐΐσκω, nur im praes. u. imperf. gleich, ähnlich machen; in Gedanken für gleich halten: αἴ κέ σε τῷ (Ἀχιλῆι) etc. ob die Troer vielleicht dich für ihn ansehend vom Kampfe ablassen.

800 ἀναπνέω (πνέω, fut. πνεύσομαι, aor. ἔπνευσα), V. 327, 382. — ἀρήϊος, 2. V. 487.

801 τείρω, V. 283: ἀναπνεύσωσι τειρόμενοι sich von ihrer Bedrängniß erholen. — ὀλίγη δέ τ' ἀνάπνευσις πολέμοιο und wenigstens eine kleine Erholung vom Kampfe eintrete. Anders Faesi: der Begriff ἀνάπνευσις ist zweimal zu denken als Subject mit ὀλίγη und als Prädicat: „eine kurze Ruhe vom Kampf ist doch immer eine
802 Erholung". — ῥεῖα st. ῥέα, ep. adv. zu ῥᾴδιος, leicht, ohne Mühe. — ἀκμής, ῆτος, ὁ, ἡ, (κάμνω) unermüdet, frisch. — κάμνω, pf. κέκμηκα, partic. κεκμηκώς und κεκμηώς, müde werden. — ἀΰτη, ἡ, (ἀΰω), V. 466, hier die Schlacht
803 selbst. — ὠθέω, fut. ὤσω, aor. ἔωσα u. ὦσα, aor. med. ὠσάμην, stoßen, treiben, V. 143; med. von sich wegtreiben, hier ἀπὸ νεῶν.

805 βῆ δὲ θέειν bezeichnet immer eine eilige Beweg.: er machte sich
807 auf und eilte. — ἵνα σφ' ἀγορή τε θέμις τε ἦεν wo sie ihre Versammlung und Gerichtsitzung hielten
808 (zu halten pflegten). — τῇ δὴ καί σφ' etc. dort waren denn auch Altäre der Götter von ihnen
809 erbaut. — ἀντιβολέω (ἀντιβάλλω) entgegen gehen; c. dat. Gen. zufällig begegnen, V. 365, gerade entgegen kommen.

σκάζω, hinken. — ἐκ πολέ- 811
μου mit ἀντιβολ. zu verbinden, kam aus dem Kampfe gerade entgegen. — νότιος, 3. naß, feucht: κατὰ δὲ νότιος ἰδρὼς ῥέεν der Schweiß floß naß herab. — ἕλκος, 812
τό, die Wunde. — ἀργαλέος, V. 4, 278; von einer Wunde, schmerzend. — κελαρύζω, 813
poët. rauschen: rieseln, strömen. — νόος ἔμπεδος ἦεν sein Sinn war fest, d. h. er behielt seine Besinnung, Bewußtsein. — οἰκτείρω 814
(οἶκτος), aor. ᾤκτειρα, beklagen, bemitleiden: ἰδὼν ᾤκτειρε er sah ihn voll Mitleid an. — ἄλκιμος, 2. (ἀλκή, ἡ, Kraft) rüstig, wacker, tapfer, V. 483.

ὀλοφύρομαι, dep., ep. aor. 815
ὀλοφυράμην, beklagen, bejammern, V. 656, wehklagen. — ἆ, V. 141. 816
ἆ δειλοί hier als Ausruf des Mitleids: ihr Armen! ihr Unglücklichen! — ὣς ἄρ' ἐμέλλετε, „so also 817
sollte ihr". Faesi. — τῆλε, adv. fern von, c. gen. — ἄω, vom praes. 818
nur ep. inf. ἄμεναι st. ἀέμεναι, fut. inf. ἄσειν, aor. ἄσα, sättigen; med. sich sättigen, V. 574. — ἀργής, ῆτος, ὁ, ἡ, glänzend, gleißend, ἀργῆτι δημῷ (δημός, ὁ, Fett) mit euerem gleißenden Fett, mit euerem weißschimmernden Leibe.

πελώριος, 3. (πέλωρ, τό, Un- 820
gethüm) ungeheuer, riesig, gewaltig: ob die Achäer noch etwa aufhalten (ihm widerstehen) den furchtbar gewaltigen Hektor. — φθίνω ep. 821
Nebenf. v. φθίω, V. 331; trans. nur fut. u. aor. act. aufreiben; med. intr. aufgerieben werden, vernichtet werden. — πνέω, pf. med. πέπνυ- 822
μαι, beseelt sein, Verstand haben; häufig partic. πεπνυμένος als adi. verständig, klug. — ἄλκαρ, τό, 823
(ἀλκή) nur nom. u. acc. sing. Abwehr, Schutzwehr, Schutz. — πε- 824
σέονται nämlich Τρῶες, sie werden sich (nun bald) in die dunklen Schiffe stürzen. Dagegen Faesi, ἐν νηυσίν bei den Schiffen.

κέαται ep. st. κεῖνται. — οὐ- 826
τάζω, V. 260, 421. — τῶν δὲ 827
σθένος ὄρν. αἰεί aber jene

Kraft (Kampflust) regt sich (steigert
828 sich) beständig. — *σαόω*, V. 752: *ἐμὲ μὲν σάοσον ἄγων* etc. doch mich rette und führe zu dem dunklen
829 Schiffe. — *μηροῦ ἐκτάμ' ὀϊστόν* schneide mir aus dem Schenkel den Pfeil heraus (*ἐκτάμνω*, aor. 2. *ἐξέταμον*, V. 515).
830 *νίζω* (das seine Tempora von *νίπτω* bildet), fut. *νίψω*, benetzen; waschen. — *λιαρός*, 3. ep. warm, lau, V. 477. — *ἐπί* in tmesi. — *ἐπιπάσσω*, darauf streuen; auflegen. — *ἤπιος*, 3. mild, sanft; mildernd, V. 515. *ἤπια φάρμακα* heilsame, schmerzstillende Kräuter. —
831 *ἐσθλὰ* (*φάρμακα*) heilsame. — *προτί* (dor. und ep. st. *πρός*) „muß hier mit *Ἀχιλλῆος* verbunden werden = *ὑπ' Ἀχ.*, da eine Vbdg. mit dem Verbum unzulässig erscheint".
832 Faesi. — *δίκαιος*, gerecht; von Chiron, der erfüllt, was Pflicht und Recht gegen Menschen fordert; „men-
833 schenfreundlich" Faesi. — *ἰητροὶ μὲν* etc. denn (unsere) Aerzte Podaleirios und Machaon ꝛc., denn von unseren Aerzten Pod. u. Mach. ist der eine (*τὸν μέν*), meine ich, in dem Zelte an einer Wunde krank ꝛc.
835 *χρηΐζω* ion. und ep. st *χρήζω* (*χραω*) nöthig haben, bedürfen, c. gen.: *χρηΐζοντα καὶ αὐτόν* bedarf selber eines trefflichen (geschickten) Arztes und (*κεῖσθαι*) liegt darnieder.
836 — *μένω*, V. 317, 666; trans. c. acc. erwarten, V. 723; im feindlichen Sinne, bestehen, aushalten, *ὀξὺν Ἄρηα* den heftigen Ares, die
838 Wuth des Ares. — *πῶς κεν ἔοι τάδε ἔργα*, wie sollen die Dinge wohl endigen? wie soll dieses wohl geschehen? — *τί ῥέξομεν*, was
839 machen wir nun? — *ἔρχομαι*, ich gehe, bin auf dem Wege. — *ὄφρα*, damit, c. coni. *ἐνίσπω*. — *ἐνέπω*, poët., aor. *ἔνισπον* von der Nebenform *ἐνίσπω*, V. 186, 643.

ἐπιτέλλω, Vers 47; *μῦθον* 840
ἐπιτέλλ. τινί Jemdm. einen mündlichen Auftrag geben. — *οὖρος*, ὁ, ep. der Wächter, *οὖρ. Ἀχαιῶν* der Hort der Achäer. — *μεθίημι*, 841
fut. *μεθήσω*, c. acc. loslassen, fahren lassen; verlassen; 2. intr. nachlassen, ermatten; ablassen, abstehen, c. genit. *σεῖο* (*σοῦ*) *τειρομένοιο* (V. 283) von dir, da du entkräftet bist; ich werde dich in deinem Elend nicht im Stich lassen, dich deinem Elend überlassen. — *στέρνον*, τό, 842
(*στερεός*, hart) die äußere Brust: *ὑπὸ στέρνοιο λαβεῖν* Jemdn. unter der Brust fassen, um den Leib fassen. — *ὑποχέω* (*χέω*), aor. 843
ὑπέχευα, darunter schütten, streuen, ausbreiten. — *βόειος*, 3. (*βοῦς*) vom Rinde; als Subst. *ἡ βοείη* (nämlich *δορά*) Rindsfell, Rindshaut. — *ἐκτανύω*, poët. u. ion. (*τανύω*), 844
aor. *ἐξετάνυσα*, ep. häufig mit *σσ*, ausstrecken, ausgestreckt niederliegen. — *μαχαίρη*, *μάχαιρα*, ἡ, ein großes Messer, Opfermesser, das hier Patroklos gebraucht zum Herausschneiden der im Schenkel des Eurypylos steckenden Pfeilspitze.

περιπευκής, ές, (*πεύκη*, die 845
Spitze) sehr schmerzlich, sehr herb. — *ῥίζα*, ἡ, Wurzel, hier als Heil- 846
mittel. — *διατρίβω* (*τρίβω*), 847
zerreiben. — *ὀδυνήφατος*, 2. ep. (*ὀδύνη*, Schmerz; *φαω*) schmerztödtend, lindernd. — *ἔσχ' ὀδύνας*, 848
die Schmerzen unterdrückte, stillte. — *τέρσομαι*, aor. 2. *ἐτέρσην*, trocken werden, von der Wunde, verharrschen.

XII.

1 ὣς ὁ μὲν — ἴᾶτο bildet den Anſchluß an das in den letzten fünf Verſen des vorhergehenden Geſanges Geſagte. — κλισίη, ἡ, (κλίνω, anlehnen, pass. liegen) Lagerhütte, beſonders im Kriegslager, Baracke, Zelt. — Μενοίτιος, ὁ, Sohn des Aktor, Vater des Patroklos. — ἄλκιμος, 2. (ἀλκή, ἡ, Körperkraft) rüſtig, tapfer, muthig; von
2 Waffen, gewaltig. — ἰάομαι, dep. med. fut. ἰάσομαι, ion. ἰήσομαι, aor. ion. ἰησάμην, heilen. — Εὐρύπυλος, ὁ, Herrſcher von Ormenion in Theſſalien, der mit 40 Schiffen nach Troja kam. Er wurde von Alexandros (11, 583) verwundet und von Patroklos geheilt. (S. Ende des vorhergeh. Geſ.) — βάλλω, fut. βαλῶ, ion. βαλέω, aor. ἔβαλον, perf. βέβληκα, werfen, ſchleudern; treffen, verwunden; med. ſich etwas umhängen. — οἱ δέ. Homer ſchickt oft dem ſpäter nachfolgenden Nomen als Voraasbezeichnung deſſelben ein Pronomen vorher. So hier οἱ δέ — Ἀργεῖοι καὶ Τρῶες: Jene aber, die Argeier und Troer; oder οἱ δέ adverbialiſch durch: dort, da, als Gegenſatz zu ὁ μὲν ἐν κλισίῃσι: dort aber kämpften Ach. und Troer.
3 — ὁμιλαδόν, adv. (ὅμιλος, ὁ, dichte Menſchenmenge) ſchaarweis, in Haufen, maſſenweiſe (im Gegenſatz zum Einzelnkampf hervorragender Helden). — ἄρα, ep. auch ἄρ und als encl. ῥά (ἄρω anfügen, anpaſſen) dient zur Anreihung deſſen, was mit dem Vorhergehenden beſonders in kauſativer, folgernder, temporeller, aber oft auch in anderer Beziehung ſteht. — μέλλω, fut. μελλήσω, aor. ἐμέλλησα, bei Hom. nur praes. und impf., im Begriffe ſein, vorhaben; ſollen (als Nothwendigkeit, oder als Wille): οὐδ' ἄρ' ἐμελλε τάφρος ἔτι σχήσειν, auch der Graben ſollte nicht mehr (die Troer) aufhalten. —
4 Ἀναοί, οἱ, Danaer (Danaos, König von Argos), Bewohner des Königreichs von Argos, ſonſt Ἀργεῖοι und überhaupt Hellenen; Ἀναῶν abhängig von τάφρος. — ὕπερθε(ν), adv. poët. von oben her; oben, oberhalb, darüber, wie ὑπέρ als adv.

τό, relat. — ὑπέρ praep. c.
5 gen. über etw. hinweg; für (zum Beſten Jemds.) — ἀμφί adv. rund herum, um die Mauer; ἀμφὶ δέ und um welche (Mauer); ſo daß τάφρον Object v. ἤλασον iſt. —
6 ἐλαύνω, poët. ἐλάω, fut. ἐλάσω, Att. ἐλῶ, perf. act. ἐλήλακα, pass. ἐλήλαμαι; treiben, wegtreiben, jagen: ſchlagen, ſtoßen, hauen, verwunden; τάφρον einen Graben ziehen. — κλειτός, 3. (κλείω poët. ſt. κλέω) gerühmt, geprieſen; herrlich. — ὄφρα, Abſichtspartikel da-
7 mit; ὄφρα — ῥύοιτο hängt von δόσαν ἑκατόμβας ab. — νῆάς τε καὶ λῃΐδα Objekte v. ἐντὸς ἔχον, nämlich, τεῖχος. — λῃΐς, ιδος, ἡ, ion. u. ep. ſt. λεία, Beute, Kriegsbeute. — ἐντός, adv. (ἐν) drin-
8 nen; praep. c. gen. innerhalb. — ῥύομαι, dep. med. (ἐρύω), aor. ἐρρυσάμην, aus der Gefahr ziehen, retten; ſchützen, ſchirmen, beſchirmen. — ἀέκητι, adv. (ἀέκων) wider Willen, θεῶν gegen den Willen der Götter, nicht mit Willen, mit Zuſtimmung der Götter. — τεύχω, poët. fut. τεύξω, aor. ἔτευξα, pf. τέτευχα, perf. pass. τέτυγμαι, aor. p. ἐτύχθην; bereiten, verfertigen, er-

9 bauen. — ἔμπεδος, 2. (ἐν, πέδον, τό, der Boden) eigtl. im Boden, alſo, feſt, unverrückt, unerſchütterlich; τὸ καὶ οὔ τι etc. iſt als Folge von θεῶν δ' ἀέκητι τετ. anzuſehen.

10 ὄφρα ep. während, ſo lange als, worauf im Nachſatze τόφρα. — μηνίω, fortdauernd zürnen, im Zorn verharren (μῆνις, ιος, ἡ, 11 anhaltender Zorn). — ἀπόρθητος, 2. (πορθέω, zerſtören, von πέρθω) unzerſtört. — πέλω, gew. depon. πέλομαι, nur praes. und imperf., letzteres sync. ἔπλετο, in Bewegung ſein, ſich regen; gew. 13 ſein; werden. — κατά in tmesi. — καταθνήσκω, poët. (θνήσκω) aor. 2. κατέθανον, ſterben, hinſterben. — ὅσσοι ἄριστοι alle die Tapferſten. — δάμεν dor. und ep. ſt. ἐδάμησαν, ἐδάμην, aor. 2. pass. v. δαμάω, fut. δαμάσω, ep. mit σσ; pf. pass. δέδμημαι, aor. 1. p. ἐδμήθην; bändigen, zähmen; überwältigen, tödten. — λείπω, aor. ἔλιπον, pf. λέλοιπα, aor. 2. med. ἐλιπόμην, in pass. Bdtg. laſſen; verlaſſen, zurücklaſſen; pass. zurückbleiben, übrig bleiben, am Leben bleiben.

15 πέρθω, fut. πέρσω, aor. 1. ἔπερσα, aor. 2. ἔπραθον, zerſtö- 17 ren. — δή (verkürzt aus ἤδη), darum mit temporeller Bdtg., ſchon, eben, jetzt; δὴ τότε, dann erſt, nunmehr; oft hat es determinative Bdtg., nur, gerade, gar, allerdings, u. a. — μητιάω ep. (μῆτις) Beſchluß faſſen; erdenken; med. bei ſich beſchließen. — Ποσειδάων. Derſelbe beklagte ſich ſchon über den Aufbau der Mauer. 18 S. 7, 446 ff. — ἀμαλδύνω, aor. ἠμάλδυνα, ion. und ep. (ἀμαλός, weich, zart) durchweichen; τεῖχος eine Mauer zerſtören, umſtürzen. — μένος, τό, eigtl. heftiger Drang, Ungeſtüm; ungeſtüme Kraft, Gewalt: ποταμῶν μένος εἰσαγαγόντες indem ſie die ſtürmiſche Gewalt der 19 Ströme dagegen leiteten. — Ἰδαῖος, 3. Idäiſch, von Idaberg in Phrygien; Ἰδαῖα ὄρεα das Idäiſche Gebirge, d. h. die Höhen, Gipfel des Idaberges. — προρέω, poët. ſt. προρρέω (ῥέω, fut. ῥεύσομαι, aor. ἔρρευσα, fließen) vorwärts fließen, dahinſtrömen, ἅλαδε in's Meer, dem Meere zuſtrömen.

Ῥῆσος, ὁ, Fluß in Troas, der 20 ſich in den Granikos ergießt. — Ἐπτάπορος, ὁ, Fl. in Myſien, kommt vom Gebirge Tennos, macht viele Krümmungen und ergießt ſich in den Abramyttenſiſchen Meerbuſen. — Κάρησος, ὁ, Fl. in Myſien, der in den Aeſepos mündete. — Ῥόδιος, ὁ, Fl. in Troas, nördlich von der Landzunge Dardanis. — Αἴσηπος, ὁ, Fl. in Myſien, 21 der in die Propontis bei Kyzikos mündet. — Σκάμανδρος, ὁ, Skamander, Fl. in Troas; er umfloß von drei Seiten den Pergamosfelſen und bildete ſo den ſchützenden Burggraben, daher er auch Beſchützer der Stadt heißt; er heißt auch Xanthos, weil er gelblichen Sand mit ſich führt, er fällt nördlich von Sigeion in den Hellespont. — Σιμόεις, 22 Simois, kleiner Fl. in Troas, kommt vom Ida, fließt in nordweſtlicher Richtung von der Stadt Troja und vereinigt ſich mit dem Skamandros. — ὅθι adv. gew. nur poët. wo, (da, dahin) wo. — βοάγριον, τό, Schild von Rindsleder, von Stierhaut. — τρυφάλεια, ἡ, (entweder ſt. τριφάλεια, ein Helm mit drei φάλοι; φάλος ein metallener Bügel, der von vorn nach hinten über dem Helme war, in welchem der Helmbuſch ſteckte; oder nach anderer Meinung von τρύω, durchbohren, weil der Kegel des Helmes durchbohrt war, der Helm. — κάπεσον ep. verkürzt ſt. κατέπε- 23 σον, aor. 2. v. καταπίπτω (πίπτω, fut. πεσοῦμαι) herabfallen, niederfallen, ἐν κονίῃσι (κονίη, ἡ, die zum Staub aufgewühlte Erde, gew. plur.) in den Staub hin, zur Erde fallen, gew. von einem in der Schlacht Getödteten oder Verwundeten. — ἡμίθεος, ὁ, (ἡμι-, halb, in Zuſammenſetzung; θεός) Halbgott; als adi. halbgöttlich (nur hier). — τῶν πάντων von dieſen allen. 24 — ὅμοσε adv. (ὁμός) nach einem und demſelben Orte hin. — στόμα, τό, der Mund; von Flüſſen, die Mündung. — τρέπω, aor. 2. ἔτραπον, wenden, eine andere

Richtung geben: *τῶν πάντων ὅμοσε* etc. die Mündungen aller dieser wandte Phoib. Ap. zusammen dahin (nach der Mauer), vereinigte ihre Strömung nach einer Richtung.

25 *ἐννῆμαρ*, ep. (*ἐννέα*, *ἦμαρ*, *τό*) neun Tage lang. — *ῥοός*, *ὁ*, (*ῥέω*) das Fließen, die Strömung, Strom. — *ὗω* nur impf. u. partic. praes. pass., regnen lassen, Regen senden: *ἐννῆμαρ δ' ἐς τεῖχος* etc. neun Tage trieb er deren Strom gegen die Mauer und Zeus sendete unablässig den Regen. —

26 *συνεχής*, *ές*, (*συνέχω*) zusammenhaltend; anhaltend; ebenso das neutr. als adv. — *ὄφρα*, damit. — *κέ* ep. encl. st. *ἄν*, in der homerischen Sprache oft auch in Absichtssätzen. — *ἁλίπλοος*, 2. (*ἅλς*, *πλέω*) im Meere schiffend, schwimmend, *τείχεα ἁλίπλοα θεῖναι*, machen, daß die Mauern im Meere schwimmen, d. h. die Mauern in's Meer wegschwemmen, in's Meer treiben,

27 stürzen. — *ἐννοσίγαιος*, *ὁ*, ep. (st. *ἐνοσίγαιος* v. *ἔνοσις*, *ἡ*, Erschütterung, *γαῖα*) der Erderschütterer, Beiw. des Poseidon, dem man die Erdbeben zuschrieb. — *τριαίνα*, *ἡ*, (*τρεῖς*) der Dreizack, die dreizackige Harpune, das Symbol des Poseidon und seiner Herrschaft über

28 die Bewohner des Meeres. — *ἡγέομαι* dep. med. (*ἄγω*), fut. *ἡγήσομαι*, vorangehen, anführen: *ἡγεῖτο* er stürmte voran. — *ἐκ* in tmesi. — *θεμείλια*, *τά*, (*τίθημι*) nur plur. wie *θέμεθλα*, die Grundlage. — *κύμασι* = *εἰς κύματα*, in's Meer. — *ἐκπέμπω*, weg-

29 senden, herauswerfen. — *πιτρός*, *ὁ*, poët. Baumstamm, Block. — *λᾶας*, (Att. *λᾶς*) *ὁ*, gen. *λᾶος*, pl. gen. *λάων*, Stein: *ἐκ δ' ἄρα πάντα θεμείλια* etc. und herauswarf alle Grundlage aus Blöcken und Steinen, d. h. er trieb von Grund aus alle Blöcke und Steine heraus in's Meer. — *τά* relat. — *μογέω* (*μόγος*, *ὁ*, Mühe), aor. *ἐμόγησα*, poët. sich abmühen, sich anstrengen, *τὰ θέσαν μογέοντες Ἀχ.* welche mit Mühe die Achäer gelegt.

30 *λεῖα*, *λεῖος*, 3. glatt: eben, flach. — *παρ' Ἑλλήσποντον* d. i. *τὰ παρ' Ἑλλήσποντον* die Gegend, den Strand am Hellespont: *λεῖα δ' ἐποίησεν παρ' Ἑλλ.* machte die Gegend am Hellespont glatt, eben. — *ἀγάρροος*, 2. poët. (*ἄγαν*, *ῥέω*) stark fluthend, heftig strömend. — *αὖτις*, adv. ion. u. 31
dor. st. *αὖθις* (verlängert aus *αὖ*) wieder, wiederum; zurück. — *ἠϊών*, *ονος*, *ἡ*, ep. st. *ἠών*, Ufer, Gestade, Strand. — *ψάμαθος*, *ἡ*, poët. (*ψάω*) = *ἄμαθος*, der Sand, das sandige Meerufer, Dünen. — *καλύπτω*, verhüllen, bedecken: und hüllte das weite Meerufer wieder in Sand ein. —
ἀμαλδύνω, V. 18. — *νέομαι*, 32
poët. dep. nur praes. u. impf. gehen, kommen; zurückgehen, zurückkehren. — *κὰρ ῥόον* ep. st. *κατὰ* 33
ῥόον: *ποταμοὺς δ' ἔτρεψε* etc. und ließ die Flüsse in ihr Bett zurückkehren. — *ἷεν* sing. obschon das vorherg. *ποταμούς* als Subject zu denken ist: *ἡ περ πρόσθεν ἷεν ὕδωρ* wo (jeder) vorher sein Wasser strömen ließ. — *καλλίρροος*, 2. schön, ruhig fließend, *καλλίρρ. ὕδωρ*, sein schönes (klares) Wasser. —
μέλλω, V. 12, 3: *ὡς ἀρ' ἔμελ-* 34
λον ὄπισθε θησέμεναι so wollten sie nachher thun.

ἀμφί in tmesi. — *ἐνοπή*, *ἡ*, 35
poët. u. ep. (*ἐνέπω*) Laut, Stimme; Schlachtruf: *μάχη ἐνοπή τε* Kampf und Schlachtruf. — *ἀμφιδαίω*, perf. 2. *ἀμφιδέδηα*, letzt. intr. und in übertr. Bdtg., hier vom Kampfe, ringsum entbrennen, *τεῖχος* um die Stadt herum wüthete; dagegen *δαίω* praes. u. impf. act. anbrennen, anstecken; pass. intr. brennen; funkeln. — *εὔδμητος*, 2. 36
(*δέμω*), wohl, schön gebaut; *τεῖχος εὐδ.* um die festgebaute Mauer. — *καναχίζω* wie *καναχέω*, krachen, ächzen, rasseln: *καναχίζε δὲ δούρατα πύργ. βάλλομενα* getroffen krachten die Balken der Thürme, es krachten vom Wurf die Balken der Thürme. — *μάστιξ*, *γος*, *ἡ*, 37
Peitsche, Geißel. — *δαμάω*, V. 14. — *γλαφυρός*, 3. (*γλάφω*, aus- 38
höhlen) ausgehöhlt, hohl, gewölbt. — *εἴλω*, Nebenf. *εἰλέω*, ep. st. *εἰλέω*, aor. *ἕλσα*, perf. pass. *ἕελ-*

Digitized by Google

μαι, partic. ἐελμένος; drängen, in die Enge treiben; zusammendrängen; pass. sich zusammendrängen. — ἰσχανάω ep. Nebenf. v. ἴσχω, nur in ep. zerdehnten Formen; halten, zurückhalten; pass. sich zurückhalten: Ἀργ. δὲ Διὸς μάστ. δαμ. νηυσὶν ἔπι γλαφ. etc. aber die Argeier von des Zeus Geißel gezüchtigt hielten sich an den gewölbten Schiffen zusammengedrängt (wagten sich
39 nicht vorzugehen). — δείδω, nur 1. sing. praes., fut. δείσομαι, aor. ἔδεισα, perf. 2. δέδια, ep. δείδια u. δέδοικα, intr. sich fürchten; trans. fürchten, scheuen. — μήστωρ, ωρος, ὁ, ep. (μήδομαι) Berather; Urheber von etw., φόβοιο Zwinger zur Flucht: κρατερὸν μηστ. φόβοιο, (umschrieben) der mit Gewalt sie zur Flucht trieb.
40 μάρναμαι, poët. depon. med. nur im praes. und impf., kämpfen, fechten. — ἶσος, 3. Att. ἴσος, gleich. — ἀέλλα, ἡ, Wirbelwind,
41 Sturm, Sturmwind. — ὡς δ' ὅτ' ἄν c. coni. (hier στρέφεται mit verkürztem Modusvocal) wenn der Satz, wie hier im Gleichniß ein allgemeiner ist. — ἔν τε κύνεσσι καὶ ἀνδράσι θηρ. mitten unter Hun-
42 den und Jägern. — κάπριος, ὁ, ep. st. κάπρος, der Eber; auch σῦς κάπριος. — στρέφω, aor. 1. pass. ἐστρέφθην, drehen, wenden; pass. sich umdrehen, sich umwenden. — σθένος, τό, die Kraft. — βλεμεαίνω, ep. seine Stärke fühlen, trotzen, σθένεϊ βλεμεαίνων auf seine Kraft trotzend, mit trotzi-
43 ger Kraft. — πυργηδόν, ep. adv. (πύργος) eigentl. thurmweise, haufenweise, in dichter Schaar. — ἀρτύνω, u. ἀρτύω, aor. ἤρτυνα, zusammenfügen, σφέας αὐτούς sich
44 fest an einander schließen. — ἀντίον ἵσταντται, stellten sich entgegen, d. h. suchen Stand zu halten. — ἀκοντίζω (ἄκων, ὁ) den Wurfspieß schleudern, überh. schleudern. — θαμειός, 3. (θάμα adv. häufig) häufig, dicht; in großer Menge, zahlreich.
45 αἰχμή, ἡ, eigtl. die Spitze der Lanze; die Lanze selbst. — κυδάλιμος, 2. ep. (κῦδος, τό) ruhmvoll; κυδαλ. κῆρ muthiges Herz. — ταρβέω, poët. aor. ep. τάρβησα, 46 erschrecken, sich fürchten. — φοβέω, aor. ἐφόβησα, scheuchen, in die Flucht jagen; pass. gescheucht werden, fliehen aus Furcht; φοβεῖται „es wird zur Flucht angetrieben". Faesi. — ἀγηνορίη, ἡ, (ἀγήνωρ, v. ἄγαν u. ἀνήρ) Mannhaftigkeit, Muth. — κτείνω, fut. κτενῶ, aor. 1. ἔκτεινα, aor. 2. ἔκτανον u. ep. sync. ἔκταν, davon ebenso 3. pl., tödten. — ταρφής, οἱ, ταρφέα, τά, 47 dicht, häufig; ταρφέα neutr. als adv. dicht; oft. — (στιχ) im nom. ungebr., in Prosa στίχος, gen. στιχός, plur. στίχες, die Reihe. — πειρητίζω ep. Nebenform v. πειράω, nur im praes. und impf., versuchen, probiren. — ὅππῃ ep. st. ὅπῃ, wo; 48 auch zur Bezeichnung der Richtung, wohin. — ἰθύω (ἰθύς), gerade aus auf Jem. losgehen, auf Jem. eindringen, sich hinstürzen. — τῇ correl. zu ὅππῃ, da, dort. — εἶκω, fut. εἴξω, aor. εἶξα, weichen, zurückgehen, fliehen, τινί vor Jem. — ὅμιλος, ὁ, (ὁμός u. ἴλη, Hause) 49 dichte Menschenmenge; Kriegerschaar, Gedränge, Gewühl, ἀν' ὅμιλ. im Gedränge. — ἐλλίσσετο, λίσσομαι, poët. dep. med., dazu das ep. impf. ἐλλισσόμην und λισσόμην, aor. ἐλισάμην, bitten, flehen, anflehen: so schritt Hektor durch das Gewühl und bat die Gefährten.
ἐποτρύνω (ὀτρύνω), antreiben, 50 auffordern: ἐλλίσσετο ἐποτρύνων τάφρ. διαβ. bittend forderte er auf den Graben zu überschreiten. — τολμάω, wagen: οὐδέ οἱ (αὐτῷ) 51 ἵπποι τολμ. ὠκύποδες und doch wagten es seine schnellfüßigen Rosse nicht. — χρεμετίζω, wiehern. — ἄκρος, 3. äußerst, ἐπ' ἄκρῳ χείλει (χεῖλος, τό, Lippe; Rand) ἑφεσταότες am äußersten Rande stehend. — ἀπό in tmesi. — ἀποδειδίσσομαι poët. (δειδίσσομαι) trans. abschrecken, mit Furcht erfüllen. — ὑπερθρώσκω (θρώ- 53 σκω) nur fut. ὑπερθορέομαι, ep. st. ὑπερθορεῦμαι u. aor. 2. ὑπέρθορον, überspringen, darüber hinwegspringen. — σχεδόν adv. nahe, in der Nähe, (hier) d. i. vom äußersten Rande des Grabens aus,

nämlich zu überſpringen (als Folge von *εὐρεῖα*). — *περάω*, fut. *περήσω*, durchdringen, von einem Raume, durchſchreiten, *τάφρον* den Graben durchſchreiten, weil er zu tief war, und doch iſt dies nicht geſagt, ſondern dieſer inf. iſt als Folge von dem folgenden *κρημνοί* zu nehmen; aber beide infin.
54 ſind abhäng. von *ῥηϊδίη*. — *ῥηΐδιος*, 3. ion. und ep. ſt. *ῥᾴδιος*, leicht. — *κρημνός*, *ὁ*, jäher Abhang, der abſchüſſige Rand eines Graben. — *ἐπηρεφής*, ep. (*ἐρέφω* überdachen) von oben bedeckt, überhangend, *κρημνοὶ ἐπηρ.* überhangende Abhänge. — *περὶ πᾶσαν* (*τάφρον*) längs dem ganzen Graben, überall.
55 *ὕπερθεν* adv. von oben her. — *σκόλοψ*, *οπος*, *ὁ*, der Pfahl; Pallisade, zur Verpfählung eines
56 Feſtungswerks. — *ἀραρίσκω* (*ἄρω*), aor. *ἦρσα*, aor. 2. redupl. *ἤραρον*, pf. *ἄρηρα*; trans. im aor. 1. und aor. 2. act. zuſammenfügen, verbinden; intr. perf. und plqpf. u. zuweilen aor. 2. zuſammengefügt, feſt geſchloſſen, befeſtigt ſein; *ἠρήρει* dazu als Subj. *τάφρος* zu denken: *ὕπερθεν δὲ σκολόπεσσιν ὀξέσιν ἠρήρει* und war oben mit zugeſpitzten Pfählen befeſtigt, beſetzt. — *ἔστασαν* ſt. *ἔστησαν*, aor. 1. v. *ἵστημι*: *τοὺς ἔστασαν* welche geſtellt hatten.
57 — *πυκνός*, 3. ep. *πυκινός*, dicht. — *δήϊος*, 3. ion. ſt. *δαΐος* (*δαΐς*, *ἡ*, Brand; Krieg) vernichtend, feindlich. — *ἀλεωρή*, *ἡ*, (*ἀλέομαι*, meiden) das Ausweichen; Schutz-
58 wehr, Bruſtwehr. — *ῥέα* und *ῥεῖα* adv. leicht. — *εὔτροχος*, 2. ep. *ἐΰτρυχος*, (*τροχός*, *ὁ*, Rad) mit guten Rädern verſehen, vom Wagen, leichtrollend. — *ἅρμα*, *τό*, Wagen, Gefährt. — *τιταίνω* ep. redupl. Nebenf. v. *τείνω*, aor. *ἐτίτηνα*, ſpannen, ſtrecken; ziehen: *ἐνθ' οὔ κεν ῥέα ἵππος εὐτρ. ἅρμα τιταίνων ἐξβαίη* da drang ſchwerlich ein Roß an den leichtrollenden Wagen ge-
59 ſpannt hinüber. — *πεζός*, *ὁ*, zu Fuß, Fußgänger. — *μενοινέω* ion. wie *μενοινάω* poët. (*μένος*, *τό*), aor. *ἐμενοίνησα*, im Sinne haben, wünſchen, bedenken: *μενοίνεον εἰ τελέουσι*, bedachten ſich, ob ſie es vollführten.

δὴ τότε, nunmehr. — *θρασύς*, *εῖα*, *ύ*, (*θράσος*) kühn, muthig. — *παραστάς* daneben hingetreten, hinzugetreten. — *ἀγός*, *ὁ*, 61
ep. Führer. — *ἐπίκουρος*, 2. (*κοῦρος*) helfend; als Subſt. Helfer, Bundesgenoſſe. Der plur. von den Bundesgenoſſen der Troer. — *ἀφραδέως*, *ἀφραδής*, *ές*, unbeſonnen, 62
unüberlegend, thöricht. — *ἐλαύνω*, V. 6: thöricht treiben wir die Roſſe durch den Graben; eine Thorheit iſt es, daß wir verſuchen, die Roſſe ꝛc. — *ἀργαλέος*, 3. (vermuthl. von *ἔργον*) ſchwer, ſchwierig: *τάφρος* 63
μάλ' ἀργαλέη περάαν (*περάω*, V. 53) ſehr ſchwierig iſt es den Graben zu überſchreiten. — *ποτί* dor. und ep. ſt. *πρός*: *ποτὶ* 64
δ' αὐτοὺς τεῖχος Ἀχ. „durch ein Zeugma mit *ἑστᾶσι* verbunden, in welchem auch *δέδμηται* dem Begriffe nahe liegt". Faesi. hinter ihnen ſteht die Mauer der Achäer.

ἔνθ' οὐ πως ἔστιν καταβήμεναι da iſt nicht möglich hinabzuſteigen, da kann Niemand hinabfahren. — *ἱππεύς*, *ὁ*, der Reiſige; der Roſſelenker; Wagenlenker im Gegenſatz zu *πεζός* Streiter zu Wagen; *ἱππεῦσι μάχεσθαι* auf Streitwagen kämpfen (nicht: gegen die Streiter zu Wagen). — *στεῖ-* 66
νος, *τό*, ep. (*στείνω*) die Enge, der enge Raum: *στεῖνος γάρ* denn der Raum iſt zu eng. — *τρώω* Stammform zu *τιτρώσκω*, aor. *ἔτρωσα*, fut. *τρώσομαι* in pass. Bdtg., verwunden; *ὅθι τρώσεσθαι* (nämlich *ἱππεῖς*) *οἴω* wo ſie, meine ich, verwundet werden, mit Nachtheil kämpfen, Niederlage erlei-
den werden. — *τούς* im Gegen- 67
ſatze zu folg. *Τρώεσσι*, die Achäer. — *πάγχυ* (*πᾶς*) adv. völlig, ganz, ganz und gar. — *φρονέω*, nur im praes. u. impf. denken; verſtändig ſein; einſehen; geſinnt ſein; *κακά τινι* gegen Jem. Böſes im Sinne haben. — *ἀλαπάζω*, (*λαπάζω* u. *α* euphon.), fut. *ἀλαπάξω*, ausleeren; vernichten, vertilgen: *ἀλαπάζει* vertilgen will, zu vertilgen ſucht: *εἰ μὲν γὰρ* etc. denn wenn Zeus Verderben ſinnend jene vertilgen

68 will. — *ἵημι*, senden; med. seinen Geist auf etw. richten; trachten, verlangen, wünschen. — *ἀρήγω*, poët., fut. *ἀρήξω*, helfen, beistehen, *τινί.*
69 — *ἦ τ' ἂν ἔγωγ' ἐθέλοιμι*, wahrlich, ich möchte wünschen, so möchte ich in der That wünschen.
70 *νώνυμος*, 2. poët. (*νη-*, *ὄνομα*) und ep. der Position wegen, *νώνυμνος*, namenlos, ruhmlos. — *ἀπόλλυμι* (*ὄλλυμι*), fut. *ἀπολέσω*, Att. *ἀπολῶ*, verderben; med. u. perf. 2. (*ἀπόλωλα*) zu Grunde gehen, aor. 2. *ἀπωλόμην*. — *ἀπ'*
71 *Ἄργ.* fern von Arg. — *ὑποστρέφω* (*στρέφω*), trans. umkehren, zurückwenden; intr. sich umkehren, sich wenden. — *παλίωξις*, *ιος*, *ἡ*, ep. (*πάλιν*, *ἰωχή*) das Wiederzurückschlagen, Zurückdrängen, von der Flucht zum Wiederangriff sich stellen: *παλίωξ. δὲ γένηται* und ein erneuerter Angriff geschehen sollte.
72 — *ἐνιπλήσσω* (*πλήσσω*) poët. fut. *ἐμπλήσσω*, aor. *ἐνέπληξα*, intr. hineinfallen, *τάφρῳ* in den Graben hineinstürzen; oder im Graben überfallen werden. — *ὀρυκτός*, 3.
74 (*ὀρύσσω*) gegraben. — *ἄψορρος*, 2. (*αψ*, *ὀρω*, *ὄρνυμι*) sich zurückbewegend, zurück, das neutr. als adv. zurück, wieder zurück. — *ἑλίσσω*, gew. poët. aor. med. *ἑλιξάμην*, aor. pass. partic. *ἑλιχθείς*; winden; umdrehen; pass. sich wieder umwenden, *ἑλιχθείς* wieder (von der Flucht) umgewandt, *ἑλιχθέντων ὑπ' Ἀχαιῶν* in Folge des erneuerten Angriffs der Ach.
75 *ἀλλ' ἄγεθ'* verstärkte Aufforderung, aber wohlan. — *ὡς ἄν ἐγὼ εἴπω, πειθώμεθα* folget mir, wie ich euch sage, thuet, was ich
76 sage. — *θεράπων*, *οντος*, *ὁ*, der Diener; der Genosse, Waffengefährte, bei Homer gew. der Gefährte, der des Helden Streitwagen lenkt. — *ἐρύκω*, gew. ep. u. poët., fut. *ἐρύξω*, aor. *ἔρυξα*, aor. 2. redupl. *ἠρύκακον*, zurückhalten, auf-
77 halten, festhalten, anhalten. — *πρυλέες*, *οἱ*, (nom. sing. *πρυλής*) (nach Erkl. der Alten *πεζοὶ ὁπλῖται*, Schwerbewaffnete zu Fuß) Streiter zu Fuß, im Gegens. zu Wagenkämpfer. — *τεῦχος*, *τό*, Geräth; Rüstung, Waffen. — *θωρήσσω* (*θώρηξ*, *ηκος*, *ὁ*, ion. statt *θώραξ*), aor. *ἐθώρηξα*, aor. p. *ἐθωρήχθην*, bepanzern; rüsten, bewaffnen; pass. sich rüsten, sich waffnen: *σὺν τεύχ. θωρηχθέντες.* Durch die praep. *σύν* wird das Verbleiben unter den Waffen bezeichnet. —
ἀολλής, *ές*, (*ἀ* copul. u. *εἴλλω*, 78 zusammendrängen) zusammengedrängt, dicht gedrängt, in geschlossenen Massen. — *μένω*, fut. ion. *μενέω*, 79 bleiben; Stand halten. — *ὄλεθρος*, *ὁ*, (*ὄλλυμι*) Verderben, Unheil, Untergang. — *πεῖραρ*, *ατος*, *τό*, der Strick; die Schlinge; bildlich: *ὀλέθρου πείρατα* die Schlingen des Verderbens, d. i. Untergang. — *ἐφάπτω* (*ἅπτω*), fut. *ἐφάψω*; bei Hom. gew. nur 3. sing. perf. pass. *ἐφῆπται* u. plqpf. *ἐφήπτο*; an etw. heften; pass. daran haften; verhängt sein: *ὀλέθρου πείρ. ἐφῆπται αὐτοῖς* Untergang ist über sie verhängt, ihnen bestimmt.
ἀνδάνω, ion. und poët., impf. 80 *ἤνδανον* u. *ἐήνδανον*, aor. 2. *ἄδον* (st. *ἔαδον*), pf. 2. *ἔαδε*; gefallen, angenehm sein: *ἄδε Ἕκτορι μῦθος*, es gefiel dem Hektor das Wort. — *ἀπήμων*, *ον*, (*πῆμα*, *τό*) eigtl. ohne Schaden; ungefährdet. — *ὄχος*, 81 *τό*, (*ἔχω*) stets plur. der Wagen. — *ἅλτο* sync. aor. 2. von *ἅλλομαι*, aor. *ἡλάμην*, gew. aor. 2. *ἠλόμην*, wovon nur coni. *ἅληται*, und dazu die sync. Form *ἅλτο*, springen, herabspringen. — *χαμᾶζε*, adv. (*χαμαί*) auf die Erde, zur Erde. — *ἠγερέθομαι*, ep. verlängert aus 82 *ἀγείρομαι*, nur 3. pl. praes. und impf. u. inf. versammeln: *οὐδὲ μὲν ἄλλοι Τρ. ἐφ' ἵππων ἠγερέθοντο* und nun versammelten sich die anderen Troer nicht in Streitwagen (zum Angriff), schaarten sich nicht ꝛc., d. h. machten sich nicht auf Streitwagen kampfbereit. — *ἀπ-* 83 *ορούω* (*ὀρούω*), aor. *ἀπόρουσα*, herabspringen, öfter, vom Wagen herabspringen. — *ἡνίοχος*, *ὁ*, (*ἡνία*, 84 *τά*, die Zügel; *ἔχω*) Wagenlenker, Rosselenker (war der Kampfgenosse, *θεράπων*). — *ἐπιτέλλω* (*τέλλω*), aor. *ἐπέτειλα*, auftragen, befehlen, heißen.
κόσμος, *ὁ*, Ordnung, *κατὰ* 85

κόσμον in Ordnung, oft mit εὖ verstärkt: in wohl geordneter Reihe. — ἐρύκω, V. 76. — αὖθι, poët. adv. zsgz. aus αὐτόθι, dort. — οἱ δέ = αὐτοὶ
86 δέ. — δίστημι (ἵστημι) nur in intr. tempp., aor. 2. διέστην, eigtl. auseinander treten, sich trennen. — ἀρτύνω u. ἀρτύω, aor. ἤρτυνα (ἄρω), zusammenfügen, V. 43, sich fest an einander anschließen,
87 sich zusammenschaaren. — πένταχα, adv. fünffach, in fünf Schaaren (nur hier). — κοσμέω (κόσμος), aor. 1. ep. κόσμησα, ordnen; von Kriegern, in Reih und Glied stellen; πένταχα κοσμηθέντες, in fünf
88 Schaaren geordnet. — οἱ μέν im Gegensatz von τῶν δ' ἑτέρων, V. 93: die Einen gingen unter Anführung des Hektor. — οἳ πλεῖστοι
89 καὶ ἄρ. ἔσαν, die meisten und die besten. — (μαω), perf. 2. μέμαα mit Präs.-Bdtg.; hastig auf etwas losgehen, losstürmen; heftig begehren, verlangen; partic. μεμαώς oft in der Bdtg. eines adi., begierig; eilig.
90 ῥήγνυμι, fut. ῥήξω, aor. ἔρρηξα, reißen, zerreißen; durchbrechen; med. etw. für sich zerbrechen, durchbrechen, τεῖχος ῥηξάμενοι, nachdem sie sich die Mauer (zum Durchgang) durchbrochen.
91 — πάρ, ep. st. παρά. — ὄχος, τό, öfter im ep. dat. ὄχεσφι und
92 ὀχέεσσι, V. 81. — ἄλλον Κεβριόνεω χείρονα etc. einen Anderen, der weniger tüchtig war als Kebr., ließ Hektor bei seinem Wagen zurück.
93 — τῶν δ' ἑτέρων andere, eine zweite Schaar befehligte Paris.
95 Ἄσιος, ὁ, Sohn des Hyrtakos und der Arisbe, ein Bundesgenosse
96 der Troer. — Ἀρίσβη, ἡ, Stadt in Troas, unfern Abydos; Ἀρισβη-
97 θεν adv. von Arisbe her. — αἰθων, ωνος, ὁ, (αἴθω, brennen), feurig, glänzend; von Thieren: feurig, hitzig, muthig. — Σελλήεις, εντος, ὁ, Fluß in Troas bei der
98 St. Arisbe. — ἐΰς, ἐΰ, ep. ἠΰς, gen. ἠῆος, schön, herrlich, trefflich, edel. — πάις st. παῖς.
100 οἶδα, wissen; sich auf etw. verstehen, einer Sache kundig sein; das partic. εἰδώς bisweilen c. gen. μάχης εὖ εἰδότε πάσης, kundig jeder Kampfart, erfahren in jeglicher Kampfart. — ἡγέομαι dep. med. 101
(ἄγω), fut. ἡγήσομαι, vorangehen, führen, V. 28. — ἀγαχλειτός, 3. (ἄγαν, κλειτός) sehr berühmt, sehr gerühmt, rühmlich. — ἐπίκουρος, 2. (κοῦρος) V. 61. — πρός, adv. dazu, überdies. — 102
αἱρέω, fut. αἱρήσω, aor. 2. εἷλον, nehmen, fassen, erreichen; wegnehmen, rauben; verwunden, tödten; med. für sich oder als das Seinige nehmen; zu sich nehmen; sich zugesellen. — Ἀρήϊος, 2. ion. Ἀρεῖος, des Ares Freund, kriegerisch, tapfer. — (εἰδω) sehen, wahrneh- 103
men; aor. εἶδον, sehen; ep. pass. und med. εἴδομαι, aor. εἰσάμην, erscheinen, scheinen. — διαχρίδόν, adv. (διαχρίνω) entschieden, bestimmt. — γέ encl. Partikel, 104
gibt dem vorhergehenden Worte entweder blos Nachdruck oder beschränkenden Sinn, und läßt sich gew. durch eben, gerade; wenigstens, oft gar nicht oder nur durch Betonung des vorhergehenden Wortes übersetzen: μετά γ' αὐτόν nach ihm nämlich. — πρέπω, glänzen; hervorleuchten; hervorstechen, sich auszeichnen, διὰ πάντων vor Allen.
ἀραρίσκω, poët. (ἄρω), aor. 105
ἤρσα, aor. 2. ἤραρον u. ep. ἄραρον, trans. aor. 1. u. aor. 2. act., zusammenfügen, verbinden; bauen; intr. perf. 2. ἄρηρα (bisweilen auch aor. 2. ἄραρον) fest aneinander geschlossen, fest angepaßt sein, fest anliegen, V. 56; ἀλλήλους ἄραρον sie fügten einander zusammen, d. h. sie schaarten sich zusammen, drängten sich zusammen. — τυκτός, 3. (adi. verb. v. τεύχω) bereitet. — βοῦς, βοός, ὁ, ἡ, das Rind; ἡ, die Rindshaut; der mit Rindsleder überzogene Schild, τυκτῇσι βοέσσι mit Schilden aus Stierhaut (bereitet).
— βάν ep. verkürzt aus ἔβησαν. 106
— ἰθύς, als adv. gerade zu, gerade darauf los, c. gen. Ἀναιῶν auf die Danaer. — λελίημαι ep. perf. mit Präsens-Bdtg., (verw. λιλαίομαι) streben, nur das partic. λελιημένος, begierig, ungestüm. — φημί, impf. ἔφην und med. ἐφάμην, sagen; (bei sich

sagen) meinen, glauben, hoffen.
107 — *σχήσεσθαι* nämlich als Subj. *Δαναούς* zu ergänzen. *οὐδ' ἔτ' ἔφαντο σχησ. Δαναούς* sie hofften, daß die Danaer nicht Stand halten, nicht widerstehen würden. — *πεσέεσθαι* ion. fut. v. *πίπτω*, fut. *πεσοῦμαι*, fallen, sich stürzen. —
108 *τηλεκλειτός*, 2. ep. (*τῆλε*, *κλείω*) weit berühmt; fern herberu-
109 fen. — *ἀμώμητος*, 2. (*μώμεομαι*) untadelig, tadellos. — *πείθομαι* (med. v. *πείθω*), fut. *πείσομαι*, aor. 2. *ἐπιθόμην*, ep. auch ohne Augm., sich bereden lassen, gehorchen: *βουλῇ πίθοντο* folgten dem Rathe.
110 *ὄρχαμος*, ὁ, poët. (verwdt. *ἄρχομαι*) Führer, Herrscher, ge-
111 wöhnlich *ὄρχαμος ἀνδρῶν*. — *ἡνί-*
112 *οχος*, ὁ, (*ἡνια*) V. 84. — *πελάζω* (*πέλας*, nahe), aor. *ἐπέλασα*, gew. ep. *πέλασα* u. mit *σσ*, ep. sync. aor. med. *ἐπλήμην* mit intr. Bdtg.; act. nähern, hinzuführen; intr. sich nähern, c. dat.: *ἀλλὰ σὺν αὐτοῖσιν πέλασεν νήεσσι* sondern er näherte sich mit ihnen, fuhr ꝛc.
113 — *νήπιος*, 3. (*νη-*, *ἔπος*) unmündig, infans; thöricht, unklug; als Subst. der Thor. — *ὑπό* in tmesi. — *κήρ*, *ἡ*, auch als mythische Person, *Κήρ*, der gewaltsame Tod, Todesloos (durch Mißgeschick), das die Götter dem Menschen schon bei seiner Geburt bestimmten. — *ὑπαλύσκω* (*ἀλύσκω*), fut. *ὑπαλύξω*, aor. ep. *ὑπάλυξα*, vermeiden, entgehen,
114 entkommen, c. acc. — *ἀγάλλομαι* pass. nur praes. mit etwas prunken, auf etwas stolz sein, c. dat.
115 *ἀπονοστέω* (*νοστέω*), fut. *ἀπονοστήσω*, zurückkommen, heimkehren. — *ἠνεμόεις*, *εσσα*, *εν*, ion. und poët. st. *ἀνεμ.* (*ἄνεμος*, ὁ) windig, dem Winde ausgesetzt, von hochge-
116 legenen, lustigen Oertern. — *πρόσθεν* adv. vorn; v. d. Zeit, vorher, früher. — *μοῖρα*, *ἡ*, (*μείρομαι*, sich zutheilen lassen) der Theil, Antheil; das den Sterblichen von den Göttern Zugetheilte, das Loos, Schicksal; das Schickliche, Gebührende. — *δυσώνυμος*, 2. (*δυς-*, *ὄνομα*) mit einem bösen Namen, grauenvoll, feindlich. — *ἀμφικαλύπτω* (*καλύπτω*), umhüllen, verbergen; umfangen. — *ἀγανός*, 3. 117
(*ἄγαμαι*) bewundernswerth, herrlich, edel. — *εἵσατο*, *εἰσάμην*, aor. 1. 118
med. zu *εἶμι*, fut. med. *εἴσομαι*, wie act. gehen. — *νηῶν ἐπ' ἀριστερά* „nach der Linken der Schiffe, vom Schiffslager aus betrachtet. Diese Linke aber war bei Rhöteum auf der Landseite, wo bei den Schiffen des Ajas auch Idomeneus stand". Faesi. — *τῇ περ Ἀχαιοί* „da nämlich, wo die Achäer aus der Ebene (nach jedesmaligem Kampfe) zurückzukehren pflegten". Faesi. —
νίσσομαι, wie *νέομαι*, poët. fut. 119
νίσομαι, gehen; gew. zurückgehen, weggehen; hier das impf. zur Bezeichnung einer öfter wiederholten Handlung.
τῇ als adv. dort. — *διελαύνω* 120
(*ἐλαύνω*), aor. 1. *διήλασα*, trans. hindurchtreiben, hindurchführen: *ἵππους διήλασαν*, versteht sich auf der *ἱππηλασία ὁδός* (Fahrweg), den die Griechen für sich gemacht; vgl. 7, 340 u. f. — *εὑρίσκω*, fut. *εὑ-* 121
ρήσω, aor. 2. *εὗρον*, finden. — *ἐπικλίνω* (*κλίνω*), perf. pass. *ἐπικέκλιμαι*, anlehnen. — *σανίς*, *ίδος*, *ἡ*, das Brett, die Bohle; die Thür, *σανίδες* die Thürflügel: *εὗρ' ἐπικεκλιμένας σανίδας* er fand die Thorflügel angelehnt, also, nicht verriegelt. — *ὀχεύς*, *ῆος*, ὁ, poët. (*ἔχω*) eigtl. Halter, gew. der Riegel, um das Thor zu schließen: und er fand die Thorflügel nicht geschlossen, auch nicht den großen Riegel (ohne Riegel). — *ἀναπετάννυμι* (*πε-* 122
τάννυμι, fut. *πετάσω*), aor. *ἀνεπέτασα*, perf. pass. *ἀναπέπταμαι*; ausbreiten, *ἀναπεπταμένας σανίδας ἔχον*, sie hielten die Thorflügel geöffnet (indem sie sie bewachten, wartend, ob sie etwa Einer der Ihrigen aus dem Kampfe zurückkehrenden noch retten könnten). — *μετά* c. acc. 123
die Richtung nach etw. und des Zieles bezeichnend. — *φρονέω*, V. 124
67; *ἰθὺς φρονεῖν*, gerad aus seinen Sinn richten, d. h. gerad aus streben: *τῇ ῥ' ἰθὺς φρον. ἵππους ἔχε* dorthin gerad aus verlangend lenkte er die Rosse. — *τοὶ δέ*, d. h. seine Leute um ihn, seine Krieger.

125 ὀξέα adv. hier, laut. — κλάζω, aor. 1. ἔκλαγξα, ep. perf. κέκληγα mit Präſensbdtg., partic. κεκληγώς, aor. 2. ἔκλαγον; ertlingen, ſchreien, hier vom Kriegsgeſchrei. — ἔφαντο οὐκέτ' Ἀχ. σχήσεσθαι wie
128 V. 106. — ὑπέρθυμος, 2. (θυμός) überaus männlich, ſehr muthig. — Λαπίθαι, οἱ, die Lapithen, Urbewohner der Gegend um den Olympos und Pelion in Theſſalien, in der Mythe bekannt durch ihren Kampf mit den Kentauren auf der Hochzeit des Perithoos. — αἰχμητής, οῦ, ὁ, (αἰχμή, ἡ) poët., Lanzenſchwinger; als adi. ſpeergewandt.
129 — Πειρίθοος, ὁ, Pirithoos, König der Lapithen, Gemahl der Hippodameia.
130 Λεοντεύς, ὁ, Sohn des Koronos, Freiers der Helena, der (2, 745) mit 40 Schiffen nach Troja zog. — βροτολοιγός, 2. ep. (βροτός, ſterblich; λοιγός, ὁ, Verderben, Tod; verw. λυγρός) Menſchen mordend,
131 vertilgend. — προπάροιθε(ν), poët. (πάροιθε) adv. vorn, davor;
132 als praep. c. gen. vor. — δρῦς, ός, ἡ, der Eichbaum. — οὖρος, τό, ion. ſt. ὄρος, der Berg — ὑψικάρηνος, 2. poët. (ὕψος, τό, κάρηνον, τό, Gipfel) hochwipflig.
133 — μίμνω, poët. Nebenform von μένω, nur im praes. u. impf. bleiben; ausharren; trans. c. acc. erwarten; von Bäumen: ἄνεμον μίμνουσι halten den Wind, Sturm aus. — ὑετός, ὁ, (ὕω) der Regen, Re-
134 genſchauer. — ῥίζη, ἡ, ion. ſt. ῥίζα, die Wurzel. — διηνεκής, ές, (ἠνεκής, v. ἐνεκω, aor. 1. ἤνεγκα) fortlaufend, zuſammenhangend, weitreichend, lang. — ἀραρίσκω, V. 56, pf. ἄρηρα, partic. ἀρηρώς, fem. ἀραρυῖα: ῥίζησι διηνεκ. ἀραρυῖαι durch lange, weitgreifende Wurzeln feſtſtehend; auf gewaltigen Wurzeln feſt ruhend.
135 πείθω, perf. 2. πέποιθα, intr. vertrauen: χείρεσσι πεποιθότες ἠδὲ βίηφιν μίμνον ἐπερχ. ſie erwarten auf ihre Arme und ihre Kraft (auf die Kraft ihrer Arme) vertrauend den Kom-
136 menden. — φέβομαι, nur praes.
137 u. impf. V. 121. — ἐΰδμητος, 2. V. 36. — βοῦς, ὁ, V. 105, Schild. — αὖος, 3. (ἄω, αὔω, anzünden) trocken, dürr, von der Dürre, hart. — ὑψόσε, adv. ep. (ὕψος, 138
τό) in die Höhe, hoch empor. — ἀνέχω, aor. 2. ἀνέσχον, emporhalten; med. ſich aufrecht halten; wie act. emporhalten, aber gew. etwas als das Seinige emporhalten. — κίον, poët. Nebenf. von εἶμι (ἰω), impf. ἔκιον und ep. κίον. — ἀλαλητός, ὁ, (ἀλαλά, ἡ, Kriegsgeſchrei) Kampfgeſchrei. — Ἄσιον 139
ἀμφὶ ἄναχτα; Aſios erſcheint alſo unter dem Fußvolk.

Ἀσιάδης, Sohn des Aſios: 140
„dieſer ſcheint mit dem vorhergehenden Aſios in keinem verwandtſchaftlichen Verhältniß geſtanden zu haben; vgl. 5, 759". Faesi. — οἱ δ' 141
ἦτοι „d. i. die δύ' ἄνερες 127. Da dieſe vorher 131 vor den Thoren ſtanden, ſo muß man annehmen, daß ſie beim Herannahen der Troer wieder auf die innere Seite der Mauer traten, um die drin ſeienden zu ermuntern". Faesi. — εἴως ſt. ἔως adv. ſt. τέως, indeſſen, unterdeſſen, gew. mit μέν. — ἐΰκνήμις, ιδος, ὁ, ἡ, nur ep. ſt. εὔκνη. (κνήμη, ἡ) mit Beinſchienen wohl verſehen, wohl umſchient. — ὀρνύω 142
Nebenf. v. ὄρνυμι, wovon nur das impf. ὤρνυον, ſonſt die Tempora von ὄρνυμι, fut. ὄρσω, antreiben, anregen, anfeuern. — ἀμύνω, fut. ἀμυνῶ, aor. ἤμυνα, abwehren, abhalten; τινί für Jemdn. abwehren, d. i helfen; med. von ſich abwehren, ſich wehren, kämpfen, τινός oder περί τινος für Jem. oder für etw. kämpfen, es vertheidigen. — ἐπι- 143
σεύω, immer ep. ἐπισσεύω, aor. 1. ἐπέσσευα, perf. pass. ἐπέσσυμαι, mit Präſensbdtg., partic. ἐπεσσύμενος (beachte den unregelm. Accent); in Bewegung ſetzen, anhetzen; pass., häufig perf. herbeieilen, heranſtürzen, ἐπεὶ δὴ τεῖχος ἐπεσσυμένους ἐνόησεν als ſie ſie gegen die Mauer herbeieilen ſahen (alſo das pass. als Verb. der Bewegung c. acc.) — ἰαχή, ἡ, Ge- 144
ſchrei: ἀτὰρ Δαναῶν γένετο ἰαχή τε φόβος τε, und der Danaer Geſchrei und Flucht (von daher, von der Mauer) entſtand; als die Danaer mit Geſchrei davonflohen.

145 ἐξαΐσσω (ἀΐσσω), aor. ἐξήϊξα, nur in tmesi, intr. hervorstürzen, hervorstürmen. — πρόσθε μαχέσθην, sie kämpften vorn, d. h. sie
146 kämpften am Eingange. — ἀγρότερος, 3. poët. Nebenform von ἄγριος, wild, grimmig. — τώ τε
147 relat. — δέχαται ep. 3. plur. perf. von 1. Pers. δέγμαι st. δέδεγμαι, von δέχομαι, fut. δέξομαι, aor. ἐδεξάμην, nehmen, empfangen; aufnehmen, bewirthen; erwarten; feindlich empfangen, Stand halten, in welchem Sinne das perf. δέδεγμαι, δέγμαι Präsensbdtg. hat. — κολοσυρτός, ὁ, poët. lärmendes Getümmel, gew. von Menschen mit Jagdhunden, die Hetze: die im Gebirge der Männer und Hunde kommenden Getümmel Stand halten. —
148 δοχμός, 3. ep. schräg, von der Seite her: δοχμώ τ' ἀΐσσοντε seitwärts heranstürzend. — περί c. dat. räumlich: um, herum, περὶ σφίσιν um sich herum. — ἄγνυμι, fut. ἄξω, aor. ἔαξα, brechen, zerbrechen: ἄγνυτον ὕλην zerbrachen
149 Gehölz. — πρυμνός, 3. äußerste, unterste: ὕλην πρυμνὴν ἐκτάμνειν das Holz an der Wurzel weghauen. — ὑπαί ep. st. ὑπό, hier als adv. darunter, unten. — κόμπος, ὁ, (κόπτω) das Gerassel, Geklirr, ὀδόντων das Klappern mit den Zähnen: ὑπαὶ δέ τε κόμπος ὀδόντ. γίγνεται und man vernimmt das Fegen ihrer Zähne.
150 εἰς ὅ κε ep. coniunct. so lange bis, bis daß, gew. c. coni.; so lange als. — ἑκ mit ἕληται zu verbinden. — ἐξαιρέω (αἱρέω), aor. 2. ἐξεῖλον, herausnehmen; auslesen; med. für sich herausnehmen; erbeuten, rauben: εἰς ὅ κε τίς τε βαλὼν etc. bis das Jemand (einer der Männer) sie getroffen des Lebens beraubt.
151 — τῶν ἐπὶ στήθεσσι um, an deren Brust. — κομπέω, rasseln,
152 klirren, schallen. — ἄντην, adv. (ἀντί) gegenüber, entgegen; vorn: ἄντην βαλλομένων, indem sie vorn (gegen die Brust) getroffen wurden.
153 — λαός, ὁ, Volk, Leute, Kriegsvolk. — καθύπερθε(ν) (ὕπερθε) von oben her: λαοῖσι καθ. πεποιθότες ἠδὲ βίηφι auf ihre Leute, auf der Höhe und ihre Kraft (ihre eigene Tapferkeit) vertrauend (im folgend. V. wird καθύπερθε erklärt). — χερμάδιον, τό, ep. 154
Stein, Feldstein, wie er zum Handgriff sich eignet. — ἐΰδμητος, 2. V. 36. — πύργος, ὁ, Thurm.

ἀμύνομαι τινός, V. 142. σφῶν 155
αὐτῶν sich selbst vertheidigen. — χλισίη, ἡ, (κλίνω) V. 1. — ὠκύπορος, 2. poët. (πόρος) 156
schnellgehend, von Schiffen, schnellsegelnd. — νιφάς, άδος, ἡ, (νίφω schneien) Schneeflocke, gew. plur. als Bild der Menge. — ὥς st. ὡς, indem es seinem Subst. nachsteht. — πίπτω, fallen; πίπτον dazu als Subj. zu ergänzen χνρμάδια. — ἔραζε adv. ep. (ἔρα, terra) auf
157 die Erde, zur Erde. — ἄς, νιφάδας. — ζαής, ές, ep. (ἄημι, wehen) heftig wehend, stürmisch. — νέφος, τό, Wolke, Gewölk. — σκιόεις, εσσα, εν, (σκιά) schattig, dunkel. — δονέω, aor. ἐδόνησα, hin und her bewegen, schütteln; vom Winde, der die Wolken treibt. — ταρφειαί, fem. pl., 158
das zu masc. ταρφέες, V. 47, dicht. — καταχέω (χέω, fut. ep. χεύω, Att. χέω), aor. ep. ἔχευα, Att. ἔχεα, darauf hingießen, ausschütten, herabfallen lassen. — χθών, ονός, ἡ, die Erde. — πολυβότειρα, ep. st. πολυβ. (βόσκω) viel ernährend, fruchtbar. — βέλος, τό, (βάλλω) 159
Geschoß. — ἐχρέω (ep. impf. χρέον, fut. χρεύσομαι) fließen, entströmen, entfliegen, nur in tmesi; doch kann hier ἐκ auch zu χειρῶν gezogen werden.

κόρυς, υθος, ἡ, acc. gew. κόρυθα, 160
der Helm. — αὖον als adv. dumpf; αὖος, 3. V. 137. — ἀμφαϋτέω (ἀϋτέω) hier in tmesi, ringsum tönen; impf. ep. und dor. ἄϋτεον. — μάλαξ, ακος, ὁ, eigtl. 161
der Mühlstein; großer, runder Stein. — ἀσπίς, ίδος, ἡ, der Schild. — ὀμφαλόεις, εσσα, εν, (ὀμφαλός, ὁ, Nabel) mit einem Nabel, mit einem Knopf in der Mitte, genabelt. — δή ῥα τότε, V. 17, 60; 162
nunmehr, da. — οἰμώζω, fut. οἰμώξω, aor. ὤμωξα, wehklagen (οἴμοι, weh mir!) jammern. —

πλήσσω, aor. 1. ἔπληξα, ep. aor. 2. redupl. πέπληγον, und med. ep. aor. 2. πεπληγόμην, ſchlagen, ſtoßen. — μηρός, ὁ, Schenkel: καὶ ὣ πεπληγ. μηρὼ und ſchlug ſich an
163 ſeine Hüften. — ἀλαστέω, ep. (ἄλαστος) nicht vergeſſen, nicht verſchmerzen können, zürnen, unmuthig ſein, ἀλαστήσας ἔπος ἠνδα, ſprach
164 voll Unmuth. — νύ encl. ep. und in der Bdtg. abgeſchwächt (aus νῦν), nun. — φιλοψευδής, ές, (ψεῦδος, τό) Freund der Lüge, der Täuſchung. — τεύχω, perf. pass. τέτυγμαι, plqpf. ἐτέτυγμην (V. 8), werden, entſtehen, ſein: ἦ ῥά νυ καὶ σὺ φιλοψ. ἐτέτυξο wahrlich auch du biſt nun ein Freund der Lüge geworden, ſcheinſt zu ſein.
165 πάγχυ μάλα ganz und gar, V. 67. — ἐφάμην wie ſchon öfter: ich meinte, glaubte, hoffte. —
166 ἄαπτος, 2. poët. (ἀ, ἅπτομαι) unberührbar; unnahbar, un-
167 bezwinglich. — σφήξ, κός, ὁ, die Weſpe. — αἰόλος, 3. beweglich: σφῆκες μέσον αἰόλοι die in der Mitte ſich leicht bewegenden Weſpen; mit beweglichem Leib in der Mitte, weil der Unter- und Oberleib dünn zuſammenhängen, alſo: die mitten geſchmeidigen Weſpen. — μέλισσα, ἡ, (μέλι) die Biene. —
168 οἰκίον, τό, Behauſung, Wohnung, von Weſpen, Bienen; Neſt: ὀκία ποιήσωνται ſollte eigtl. als Nebenſatz ausgedrückt werden: Weſpen und Bienen, die ihre Behauſung am felſigen Wege bereiten; denn es gehört nicht zu dem Bilde. — παιπαλόεις, εσσα, εν, ep. (wahrſch. von πάλλειν mit redupl. παιπάλλειν, „vielfach gewunden, in Zickzack gehend", von den zwiſchen gebrochenen Felſen ſich ſchlängelnden Fußpfaden; ὁδός παιπαλ. felſiger, verſchlungener
169 Weg, Pfad. — οὐδ' ἀπολείπουσι κοῖλον δόμον verlaſſen ihren hohlen Bau nicht.
170 ἀμύνεσθαι περί τινος, V. 142, 155; für Jemdn. kämpfen, Jem. vertheidigen: μένοντες ἄνδρας θηρητῆρας ἀμύνονται περὶ τέκνων den Jägern Stand haltend kämpfen ſie für ihre Jungen, oder ausharrend vertheidigen ſie gegen die Jäger ihre Jungen. — καὶ δύ' ὄντε mit con- 171
ceſſivem Sinne. — χάζω, ep. fut. 172
κεχαδήσω, aor. 2. κέχαδον; gew. med. χάζομαι, aor. ἐχασάμην und öfter mit σσ, weichen, zurückgehen, c. gen. πυλάων. — πρίν γ' ἠέ — ἠέ bevor entweder — oder. — καταχτάμεν ep. inf. von ind. aor. 2. ep. κατέκταν von κατακτείνω. — ἁλίσκομαι, fut. ἁλώσομαι, aor. 2. sync. ἥλων und ἐάλων, gefangen werden. — ὀρέγω 174
und ep. Nebenform ὀρέγνυμι, fut. ὀρέξω, aor. ὤρεξα, recken, ſtrecken, die Hand, um zu geben, darreichen, verleihen: Ἕκτορι γάρ οἱ θυμὸς ἐβούλ. etc. denn ſein Herz wünſchte dem Hektor Ruhm zu verleihen.
ἀργαλέος, 3. ſchwer, mühe- 176
voll, ſchwierig, V. 63: ἀργαλέον δέ etc. aber ſchwer, zu ſchwer iſt es, daß ich wie ein Gott alles Dieſes erzähle. — πάντῃ adv. überall. — 177
ὄρνυμι, fut. ὄρσω, aor. ὦρσα, erregen; perf. 2. ὄρωρα, intr. ſich regen; losſpringen; ſich erheben; entſtehen, perf 2. als intr. ich bin entſtanden. — θεσπιδαής, ές, ep. (δαίω brennen) von Gott entzündet, alſo, gewaltig brennend. — λάϊ- 178
νος, 2. (λᾶας) poët. = λαΐνεος, 3. ſteinern; hier auf τεῖχος zu beziehen. — ἄχνυμαι, ep. dep. nur praes. und imperf., traurig, bekümmert ſein: ἀχνύμενοί περ conceſſiv wie ſehr auch bekümmert, obſchon in ſchwerer Bedrängniß. — νηῶν ἠμύ- 179
νοντο wie περὶ νηῶν, V. 142. — ἀχαχείατο ep. ſt. ἀκάχηντο, 3. pl. plqpf. vom perf. ἀκάχημαι zu praes. ἀχαχίζω, (St. ἄχω) betrüben; med. ſich betrüben, trauern, θυμόν, im Herzen, im Gemüth.
ἐπιτάρροθος, ὁ, ἡ, ep. 180
verlängert aus ἐπίρροθος, Helfer, Λαναοῖσι μάχης den Danaern im Kampfe. — συμβάλλω, trans. 181
zuſammenwerfen; πόλεμον, den Kampf beginnen. — θηιστής, ῆτος, ἡ, ep. (θήϊος) Kriegsgetümmel, Schlacht, Kampf. — κυνέη, ἡ, 183
(eigtl. fem. von κύνεος, nämlich δορά, Hundsfell) eine Kopfbedeckung aus Seehundsfell, Pickelhaube, Helm. — χαλκοπάρῃος, 2. ep. ſtatt χαλκοπάρειος (παρειά, ἡ, die Wange) mit ehernen Wangen,

Beim. des Helmes, der auch Seitenschirme über die Wangen hat. —
184 ἔσχεθον ep. aor. 2. st. ἔσχον zu ἔχω, in der Bdtg. halten, abhalten. — διαπρό adv. hindurch.
185 αἰχμή, ἡ, V. 45. — ῥήγνυμι, V. 90. — ὀστέον, τό, der Knochen, das Bein. — ἐγκέφαλος, ὁ, (κεφαλή) eigtl. adi., als Subst. das
186 Gehirn. — παλάσσω, fut. παλάξω, perf. pass. πεπάλαγμαι, verunreinigen, beflecken, besudeln: ἐγκέφ. πεπάλακτο nämlich αἵματι, das Gehirn hatte sich mit Blut vermischt, wurde von Blut besudelt. — δαμάω, fut. δαμάσω u. ep. mit σσ, V. 14. — (μαω), μέμαα, partic. μεμαώς, V. 89: δάμασσε δέ μιν μεμαῶτα, er tödtete ihn, da er
187 heranstürmte. — ἐξεναρίζω (ἐναρίζω), fut. -ξω, aor. 1. ἐξενάριξα, dem erlegten Feinde die Rüstung
188 abnehmen: tödten. — ὄζος, ὁ, der Zweig; Sproß, Nachkomme, Ἄρηος Sohn des Ares, d. i. ein tapfe-
189 rer Krieger. — τυγχάνω, V. 66, dazu ep. aor. ἐτύχησα, intr. gew. c. gen. treffen, hier mit praep. κατὰ ζωστῆρα am Gürtel, ist nur eine nähere Bestimmung zu βάλε δουρί: Ἱππόμαχον βάλε δουρί, κατὰ etc. er schleuderte den Speer auf den Hipp. und traf ihn am Gürtel.
190 αὐτις, V. 31. — κολεόν, ὁ, die Schwertscheide. — ἑρύω, ep. auch εἱρύω, fut. ἐρύσω, aor. εἵρυσα (ep. σσ), perf. εἴρυμαι und ἔρυμαι; ziehen; reißen; schleppen; med. zu sich ziehen oder etw. als das Seinige ziehen, gew. vom Schwerte,
191 sein Schwert ziehen. — ἐπαΐσσω (ἀΐσσω), auf etw. losstürmen, sich stürzen, hinspringen. — ὅμιλος, ὁ, (ὁμός, ἴλη) V. 49: δι' ὁμίλου wie κατ' ὄμιλον: ἐπαΐξας δι' ὁμ. in den Haufen hineingesprun-
192 gen. — πλήσσω, V. 162; aor. ἔπληξα, gew. ep. πλῆξα, schlagen, hauen. — αὐτοσχεδίη, ἡ, (eigtl. fem. von αὐτοσχέδιος, „ganz nahe") Kampf aus unmittelbarer Nähe, Nahkampf; nur im acc. oder dat. wie ein adv. mit βάλλειν, πλήσσειν, aus unmittelbarer Nähe hauen: er hieb aus der Nähe. — ὕπτιος, 3. (ὑπό) rücklings, rückwärts. — οὐδας, τό, poët., gen. οὔδεος, der Boden, Erdboden. — ἐρείδω, aor. ἔρεισα, pf. ἐρήρεισμαι, aor. pass. ἠρείσθην; stemmen, fest anlehnen; pass. sich auf etw. hinlehnen: ὕπτιος οὔδει ἐρείσθη er ward rücklings zu Boden gestreckt. — ἐπασσύ- 194
τερος, 3. ep. (ἄσσον adv. compar. zu ἄγχι) dicht auf einander, haufenweise, ἐπασσυτέρους einen neben dem anderen. — πελάζω (πέλας, adv.), aor. ἐπέλασα, nähern, nahe bringen; intr. sich nähern, V. 112: er streckte sie neben einander nieder. — πουλυβότειρα, V. 158.
ὄφρα, so lange als, während. 195
— ἐπεναρίζω (ἐναρίζω von ἔναρα, τά, die Rüstung, die dem Erlegten abgenommen wird, Waffenbeute, spolia), fut. ἐναρίξω, aor. ἐνάριξα, mit dopp. acc. τινά ἔντεα Jem. der Waffenrüstung berauben. — μαρμαίρω, poët. (μαίρω) flimmern, glänzen, funkeln, häufig vom Glanz der Waffen. — Πουλυ- 196
δάμαντι, V. 88. — κοῦρος, ὁ, ion. u. poët. st. κόρος, der Jüngling, junger Mann im kräftigsten Alter; κοῦροι die jungen Krieger. Dieser V. οἳ Πουλ. καὶ Ἕκτ. κ. ἕποντο ist nicht als Nachsatz zum vorhergehenden ὄφρα etc., sondern eine Umschreibung statt οἳ ἀμφὶ Πουλυδάμαντα καὶ Ἕκτορα, die Leute um den Pulyd. und Hektor. Der Nachsatz tritt erst V. 199, οἳ ῥ' ἔτι μερμήριζον etc. — μέμα- 197
σαν 3. pl. plqpf. v. μέμαα, V. 89. οἳ μέμασαν μάλιστα, welche am meisten darnach trachteten. — ἐνι- 198
πρήθω (πρήθω) ep. st. ἐμπρήθω, fut. ἐμπρήσω, aor. ἐνέπρησα, anzünden, in Brand stecken, durch πυρί verstärkt. — μερμηρίζω, ep. 199
(μείρω, μερίζω, μέρμερος, sorgenvoll), aor. 1. ep. μερμήριξα, sorgen, hin und her überlegen, unschlüssig sein; μερμήριζον dazu das Subject im V. 196, οἳ — ἕποντο, das Volk um den Pulyd. und Hektor: οἳ ῥ' ἔτι μερμ. ἐφεστάότες etc. jene (die Leute des Pulyd. ꝛc.) waren am Graben stehend noch unschlüssig, standen noch unschlüssig am Graben.
ὄρνις, ιθος, ὁ, ἡ, (ὄρνυμι) 200
der Vogel, hier ein großer Raubvogel, Adler. — περησέμεναι

ep. inf. fut. von περάω (πέρας, τό, Grenze), fut. περήσω, durchdringen bis an's Ende; einen Raum durchschreiten, V. 63: denn ein Vogel nahte ihnen, da sie eben (den Graben) zu überschreiten gedachten.
201 — αἰετός, st. ἀετός, ὁ, (ἄημι) Adler. — ὑψιπέτης, ον, ὁ, poët. (πέτομαι, fut. πετήσομαι u. πτήσομαι) hochfliegend. — ἐέργω u. ἔργω, ion. u. ep. st. εἴργω, aor. 1. ἔρξα, absondern, trennen, ἐπ' ἀριστερὰ λαόν das Volk nach links hin trennend. „Man denke sich den Wahrsagevogel von Osten her kommend und in der Richtung des Grabens zwischen beiden Heeren hinfliegend, so daß die Achäer zu seiner (des Vogels) Rechten, die Troer (λαόν) zu seiner Linken, nach seiner Linken
202 hin abschneidet". Faesi. — φοινήεις, εσσα, εν, ep. (φοινός, 3. blutig) blutfarbig, blutroth, vom Blute geröthet. — ὄνυξ, χος, ὁ, Klaue, Kralle. — πέλωρος, 2. (πέλωρ) wie πελώριος, ungeheuer,
203 sehr groß. — ἀσπαίρω (ἀ euphon. und σπαίρω) zappeln, sich zappelnd sträuben. — λήθομαι, poët. Nebenform von λανθάνομαι, vergessen, c. gen. — χάρμη, ἡ, ep. (χαίρω, sich freuen) eigtl. die Freude, Lust; Streitlust, Kampflust; Kampf.
204 — κόπτω, aor. ἔκοψα, stoßen, schlagen; hier, beißen; κόψε γάρ αὐτόν. „Die Inclinat. von αὐτόν in dieser einzigen Stelle beruht auf Ueberlieferung der Grammatiker und soll andeuten, daß das pronom. auf den Drachen zu beziehen und von ἔχοντα (αἰετόν) abhängig sei". Faesi: κόψε γάρ αὐτὸν ἔχοντα κατὰ στ. etc. er biß den Adler, der ihn festhielt, am Halse in die Brust. — δειρή, ἡ, Hals, Nacken.
205 ἰδνόω ion. u. ep. fut. ἰδνώσω, nur im aor. pass. ἰδνώθην, krümmen, biegen, pass. sich krümmen, sich winden. — ὀπίσω, rückwärts, zurück. Die Schlange ist vom Adler mitten um den Leib gefaßt zu denken, so daß sein Kopf und Oberleib frei ist und sich rückwärts biegend den Adler in die Brust beißen kann. — ἀπό mit ἧκε zu verbinden. — ἔθεν = οὗ. — ἀφίημι, aor. 1. ἀφῆκα, wegsenden; werfen, herabwerfen; fallen lassen; der Adler warf den Drachen von sich hinab zur Erde.
— ἀλγέω, Schmerz empfinden, 206
gequält werden. — ὀδύνη, ἡ, Schmerz, Qual. — κάββαλε ep. st. κατέβαλε, καταβάλλω, hinabwerfen, fallen lassen. — λάζω, 207
V. 125. — πνοιή, ἡ, ep. u. ion. st. πνοή (πνέω) das Wehen, gew. mit ἀνέμοιο: πέτετο πνοιῇς ἀνέμ. er flog durch das Wehen des Windes, d. h. er flog vom Winde getragen davon. — ῥιγέω poët. 208
(ῥῖγος), fut. ῥιγήσω, aor. ἐρρίγησα, perf. 2. ἔρριγα, schaudern, sich entsetzen, gew. ohne cas., bisw. auch c. acc. vor etwas sich fürchten. — ὅπως als coniunctio temp. wie, als, indem. — αἰόλος, V. 167; αἰόλος ὄφις die ringelnde Schlange.
— κείμενον ἐν μέσσοισι liegend 209
in der Mitte (zwischen ihnen, den zwei Parteien). — τέρας, τό, das Wunderzeichen, Wunder.
δὴ τότε, V. 60. — θρασύς, 210
εῖα, ύ, muthig. — Ἕκτορα εἶπε παραστάς, hinzugetreten redete er den Hektor an. — ἐπιπλήσσω 211
(πλήσσω), darauf schlagen; übertr. Jemdn. anfahren, schelten, tadeln. — ἀγορῇσι in den Männerversammlungen. — ἐσθλός, 3. wie ἀγα- 212
θός, gut, brav, trefflich. — φράζω, andeuten, angeben, sagen; med. bei sich bedenken; aussinnen, erdenken; bemerken, wahrnehmen: ἐσθλὰ φραζομένῳ, wenn ich Gutes ersinne, d. h. wenn ich einen klugen Rath ertheile. — οὐδὲ μὲν οὐδέ, die doppelte Negation in einem Satze ist eine verstärkte Negation, ganz und gar nicht, durchaus nicht, in der That nicht, wirklich auch nicht: οὐδὲ μ. οὐδὲ ἔοικεν es ziemt sich auch wahrlich nicht. — δῆμος, 213
ὁ, Volk als Gemeinde; δῆμον ἐόντα = δήμου ἄνδρα, ein Mann aus dem Volke. — παρέξ adv. daran hinaus; παρὲξ ἀγορεύειν gegen das Geziemende reden, also, anmaßend reden, eine eigene Meinung haben wollen, widersprechen. —
ἀέξω, poët. (eigtl. mit Digamma 214
ἀϜέξω, woraus αὔξω entstanden, nur praes. u. imperf., mehren, κράτος ἀέξειν die Kraft (das Ansehen)

erhöhen. Zu dem inf. ist zu wiederholen ἔοικε, sondern es geziemt ꝛc.
215 ἐξερέω, fut. (v. St. εἴρω) zu ἐξεῖπον: jetzt aber will ich es sa-
216 gen ꝛc. — ἴομεν ep. coni. mit kurzem Volal: μὴ ἴομεν Λαν. μαχησόμενοι laßt uns jetzt nicht vorgehen, um mit den Danaern um
217 ihre Schiffe zu kämpfen. — ἐκτελέω, fut. ἐκτελῶ, ep. u. ion. ἐκτελέω, vollenden, erfüllen; ἐκτελέσθαι οἴομαι ich glaube, meine, daß es sich vollenden werde, mir scheint es, daß ꝛc. — ἐτεός, 3. poët. und ep. wahrhaftig, wirklich; das neutr. als adv. in Wahrheit: εἰ ἐτεόν γε Τρωσὶν ὅδ' ὄρνις ἦλθε wenn wirklich für die Troer dieser Vogel erschien. — παρησέμεναι μεμαῶσιν, V. 200.
221 ἄφαρ adv. (ἀπό, ἄρπω), sogleich, sofort; plötzlich, flugs, schnell. — οἶκον, τό, V. 168. πάρος φίλα οἰκί' ἱκέσθαι bevor er in sein lie-
222 bes Nest gelangte. — οὐδ' ἐτέλεσσε φέρων (man mache φέρων zum verb. finit.) er brachte sie nicht vollends hin. — δόμεναι τεκέεσσιν als Bezeichnung der Absicht, um sie sei-
223 nen Jungen zu geben. — εἴ περ concessiv, wenn auch, sollten wir
224 auch. — ῥήγνυμι, V. 12, 90. — σθένος, τό, Kraft, Gewalt. — εἶκω, fut. εἴξω, V. 48, zurückweichen.
225 παρὰ ναῦφι (ep. gen.) von den Schiffen. — κέλευθος, ἡ, poët. plur. οἱ κέλευθοι und τὰ κέλευθα, Weg, Pfad: αὐτὰ κέλευθα st. τὰ αὐτὰ κέλ.: nicht in Ordnung (geordnet) werden wir von den Schiffen auf demselben Wege (auf dem wir hingehen) zu-
227 rückkehren. — δηόω zigz. aus δηϊόω (δηΐος), fut. δηώσω, aor. ἐδήωσα, vernichten, tödten. — ἀμύνω, abwehren; med. vertheidigen, auch περί c. gen. etw. vertheidigen, V. 179, auch blos gen. —
228 ὑποκρίνομαι med. (κρίνω), aor. 1. ὑπεκρινάμην, auf eine Anfrage antworten, erwiedern. — θεοπρόπος, ὁ, der den Willen der Götter deutet, der Wahrsager, Seher. — σάφα, poët. adv. zu σαφής, deutlich, genau, σάφα εἰδέναι, etw. genau wissen, sich auf etw. wohl verstehen. — εἰδείη, optat. weil er 229
auch im Hauptsatz steht; hier c. gen. V. 100. — τεράων, ep. st. τεράτων, v. τέρας, Zeichen von Zeus gesandt, V. 209. — πειθοίατο, ep. statt πείθοιντο, πείθομαι, V. 109.
ὑπόδρα ep. adv. (v. ὑπό, ἔδρακον, aor. 2. von δέρκομαι, sehen, 230
blicken) bei Hom. stets mit ἰδών, von unten auf Jemdn. sehend, d. h. ihn finster ansehend (Ausdruck eines zornigen Blickes), finster blickend. — χορυθαίολος, 2. (κόρυς, ἡ, αἰόλος, 3. beweglich, flatternd) darnach bezeichnet es die beständige Bewegung des Helmes des in der Schlacht thätigen und sich hin und her bewegenden Helden; helmflatternd. — οὐκέτι nicht mehr (wie sonst), nicht wie er im V. 80 ge-
sprochen. — νοέω (νόος), fut. νο- 232
ήσω, aor. ἐνόησα, wahrnehmen, sehen, bemerken; einsehen; erwägen; etw. ausdenken, ersinnen, ἄλλον ἀμεῖν. μῦθον einen anderen, besse-
ren Rath. — ἐτεόν, V. 217. — 233
σπουδή, ἡ, (σπεύδω) Eifer; Ernst, ἀπὸ σπουδῆς im Ernste: εἰ δ' ἐτεὸν δὴ τοῦτον ἀπὸ σπ. ἀγορ. wenn du denn wirklich im Ernst mir dieses sagst. — ἐξ in tmesi. — 234
ἐξόλλυμι (ὄλλυμι), aor. 1. ἐξώλεσα, ganz vernichten, vertilgen, φρένας τινί, Jemandem den Verstand rauben.
κέλομαι poët. wie κελεύω, auf- 235
fordern, ermahnen, heißen, rathen. — ἐριγδουπος, 2. u. ἐρίδουπος, 2. (ἐρι- Verstärkungspartikel, sehr; γδοῦπος, δουπέω) stark, laut donnernd. — λανθάνομαι, aor. 2. ἐλαθόμην, vergessen, c. gen. —
βουλή, ἡ, Rathschluß, Wille: 236
Ζηνὸς — βουλέων ist auf λ, 186 u. f. zu beziehen. — ὑπισχνέομαι, fut. ὑποσχήσομαι, aor. 2. ὑπεσχόμην, versprechen. — κατανεύω (νεύω), fut. κατανεύσομαι, aor. 1. κατένευσα, zunicken, beistimmen, bejahen. — τύνη ep. u. dor. 237
st. σύ. — οἰωνός, ὁ, (οἶος) eigtl. ein einsam fliegender Vogel; Raubvogel, Weissagevogel. — ταν-
υπτέρυξ, γος, ὁ, ἡ, poët. (τανύω, πτέρυξ) mit ausgespannten

238 Flügeln, ruhig schwebend. — *μετατρέπω* (*τρέπω*) nur med., aor. 2. *μετετραπόμην*, sich umkehren; übertr. sich an etw. kehren, auf etwas Rücksicht nehmen, beachten. — *ἀλεγίζω*, ep. (*ἀλέγω*) nur praes. u. impf. sich um Jemdn. kümmern, mit gen. und immer mit negat. sich um etw. nicht kümmern.

240 *εἴτε — εἴτε*, ob — oder; sei es daß — oder daß, hier mit coni. — *ἐπ' ἀριστερά*, V. 219. — *ζόφος*, ὁ, Finsterniß, Dunkel; der Westen, Abend. — *ἠερόεις*, *εσσα*, *εν*, ep. u. ion. st. *ἀερόεις*, nebelig,

243 dämmerig, dunkel. — *εἷς οἰωνὸς ἄριστος* etc. das eine Zeichen nur ist das beste, das Vaterland zu vertheidigen. *περὶ πάτρης* wie V.

244 227 *περὶ νηῶν*. — *τίπτε* st. *τίποτε*. — *δείδοικα* st. *δέδοικα*, praes. *δείδω*. — *δηϊότης*, V. 181. Der Vers enthält bitteren Spott: Leute wie du haben keine Ursache, den Kampf zu fürchten.

245 *περιχτείνω* (*χτείνω*), rings herum tödten: *εἴ περ γάρ τ' ἄλλοι γε* etc. denn wenn wir alle andern auch rund herum bei den Schif-

246 fen der Arg. fallen. — *δέος*, *τό*, Furcht, Angst; Ursache zur Furcht, hier c. inf. *σοὶ δ' οὐ δέος ἔστ' ἀπολέσθαι* du hast keinen Grund zu fürchten, daß du zu Grunde gehst,

247 für dich ist keine Gefahr ꝛc. — *καρδίη*, ἡ, poët. st. *καρδίη*, das Herz, buchst.; übertr. das Herz, Muth. — *μενεδήϊος*, 2. ep. (*μένω*, *δηΐος*) den Feind erwartend, dem Feinde standhaltend, standhaft. — *μαχήμων*, 2. ep. (*μαχέομαι*)

248 kampflustig, kriegerisch. — *ἀπέχω*, fut. *ἀφέξω* u. *ἀποσχήσω*, abhalten; abwehren; med. sich abhalten,

249 ablassen, c. gen. — *παρφάμενος*, poët. partic. med. von *παράφημι*, poët. (*φημί*), wozu aor. *παρεῖπον*, zureden; gew. med. c. acc. Jemdn. bereden, beschwatzen. — *ἀποτρέπω*, fut. *ἀποτρέψω*, aor. 2. *ἀπέτραπον*, abwenden, abbringen, abwendig machen, *πολέμοιο* vom Kampfe, von der Theilnahme am Kampfe abwendig zu machen suchen, vom Kampfe abschrecken.

250 *ὑπό* c. dat. gew. vom Raume, unter; übertr. von, durch. — *δόρυ*, *τό*, gen. Att. *δόρατος*, ep. *δουρός*, Speer. — *τύπτω*, aor. 2. *ἐτύπην*: *ὑπὸ δουρὶ τυπείς* von meinem Speere getroffen. — *ἀπό* in tmesi und gehört zu *ὀλέσσεις*; *ὄλλυμι*, fut. Att. *ὀλῶ*, sonst *ὀλέσω*, und ep. mit *σσ*, vernichten; *θυμόν* das Leben verlieren, deine Seele aushauchen. — *ἠχή*, ἡ, Schall, Ge- 252
töse, Geräusch, Geschrei. — *θεσπέσιος*, 3. (zunächst von *θέσπις*, von Gott eingegeben, und dies von *θεός* u. *εἰπεῖν*) act. göttlich redend; pass. von Gott gesprochen; göttlich, oft so viel als, erhaben, sehr groß, gewaltig. — *ἐπί* in tmesi. — *τερπικέραννος*, ὁ, (*τέρπω*, *κέραννός*) sich des Donnerkeils freuend, des Donners froh, der Donnerer.
— *ἐπόρνυμι* (*ὄρνυμι*), aor. *ἐπ-* 253
ῶρσα, anregen; zuwenden; zusenden. — *θύελλα*, ἡ, (*θύω*, toben) Sturmwind, Wirbelwind, oft mit *ἀνέμοιο*: *ἐπὶ δὲ Ζεὺς τερπικέρ. ὦρσεν* etc. aber Zeus sandte von den Höhen des Idagebirges heftigen Sturmwind.
— *ἰθύς* als adv. c. gen. V. 106, 254
νηῶν gerade auf die Schiffe hin. — *κονίη*, ἡ, Staub, Staubwolke.

θέλγω, aor. *ἔθελξα*, aor. pass. 255
ἐθέλχθην, eigtl. streicheln; bezaubern, bethören, *νόον* den Sinn bethören, die Besonnenheit rauben, irre machen („durch übernatürliche Einwirkung" Faesi). — *ὀπάζω* poët. (*ἕπω*) Jemdm. als Begleiter mitgeben; überh. geben; verleihen, *κῦδος* Siegesruhm. — *τοῦ περ δὴ* 256
τεράεσσι πεποιθότες auf die Zeichen dieses (des Zeus) sie doch vertrauend ꝛc. — *βληφι* mit der ep. Kasusendung: auf eigene Stärke (vertrauend). — *περη-* 257
τίζω, ep. Nebenf. v. *πειράω*, versuchen. — *χρόσσαι*, *αἱ*, *τῶν πύργων*, die Zinnen der Thürme. 258
Die Meinungen darüber sind verschieden; *χράσσας πύργων* „am wahrscheinlichsten Stufen, Absätze, die aus vorspringenden Kragsteinen an den Mauern hinaufgeführt waren". Faesi. Solche Vorsprünge dienten als (*ἀναβαθμοί*) Stiegen zum Ersteigen der Mauer. — *ἔρυω*, ziehen, V. 190. Das imperf. *ἔρυον* wie auch das folg. *ἔρεισον* bezeich-

nen den Verſuch, das Sichbeſaſſen mit etw., „verſuchten herabzureißen." — ἐρείπω poët., aor. 2. ἤριπον, perf. pass. ἐρήριμμαι; trans. umwerfen, umſtürzen; intr. aor. 2. ſtürzen, fallen. — ἔπαλξις, ιος, ἡ, (ἀλέξω, fut. ἀλεξήσω, abwehren) Schutzwehr, Bruſtwehr, Brüſtung, beſond. die Zinnen auf einer Feſtungs-
259 mauer. — στήλη, ἡ, (ἵστημι) die Säule; Pfeiler, Strebepfeiler zur Stütze der Mauer. — προβλής, ῆτος, ὁ, ἡ, (προβάλλω) eigtl. vorgeworfen, hervorragend, vorſpringend. — μοχλέω (μοχλός, ὁ, der Hebel) wegheben, mit Hebeln wegſchaffen, umwerfen.
260 ἃς Ἀχαιοὶ πρώτας ἐν γαίῃ θέσαν welche die Ach. zuerſt in die Erde geſenkt hatten (als Grundlage). Die vorſpringenden Strebepfeiler ſind wohl nur als das bis zur gewiſſen Höhe breitere Fundament anzuſehen, auf welchem die zurücktretende Thurmmauer ruhte. — ἔμμεναι um zu ſein. — ἔχμα, τό, ep. (ἔχω) das, was aufhält, Hinderniß; Schutzwehr,
261 Abwehr. — ἀνέρυω (ἀΰ, ἐρύω), aor. ἀνέρυσα, zurückziehen; wieder herausziehen, zerſtören. — ἔλπω poët. Hoffnung machen; med. hoffen,
262 erwarten, gew. c. inf. fut. — οὐδέ νύ πω aber noch nicht, aber immer noch nicht. — χάζω, gew. med. weichen, V. 172. — κέλευθος, V. 225. χάζεσθαι κελεύθου von ſeinem Gange, von ſeiner Stelle wei-
263 chen. — ῥινός, ἡ, poët. die Haut; das Fell; die Rindshaut; der Schild (von Rindshaut), auch mit dem Zuſatz βοῶν. — φράσσω, aor. 1. ep. φράξα, partic. φράξας, umzäunen, umhegen; ἐπάλξεις ῥινοῖσι βοῶν φράξαντες die Mauerzinnen umhegend, ſchirmend; die Bruſtwehr mit Schilden ſchützend. —
264 αὐτάων ſt. αὐτῶν: βάλλον ἀπ' αὐτάων δηΐους trafen von denſelben aus (von dort aus) die Feinde. — ὑπὸ τεῖχος ἰόντας, die unter, an die Mauer herandrangen.
265 κελευτιάω, davon das ep. partic. κελευτιόων (ſt. κελευτιῶν) hier und da befehlen, befehligen, an-
266 treiben, Befehle antreiben. — πάντοσε, adv. (πᾶς) überall hin, nach allen Seiten. — φαιτάω (φοῖτος, ὁ), aor. 1. ἐφοίτησα, gehen, umhergehen, gew. raſch hin und her gehen. — μένος, τό, Ungeſtüm; Muth. — ὀτρύνω, antreiben, ermuntern, anfeuern. — μειλίχιος, 267
3. wie μείλιχος, 2. (μειλίσσω, ſüß machen) ſüß; mild, freundlich. — στερεός, 3. (ἵστημι) ſtarr, hart; übertr. hart. — νεικέω u. νει- 268
κείω, fut. νεικέσω, ſtreiten, zanken, hadern; gew. ſchelten, tadeln. Zu bemerken iſt, daß νείκεον zu dem erſten Gliede ἄλλον μειλιχίοις und ein entſprechendes, wie ὤτρυνον hinzuzudenken iſt. — πάγχυ, adv. V. 67. — μεθίημι (ἵημι), trans. loslaſſen, fahren laſſen; verlaſſen; nachlaſſen, ablaſſen, von etwas τινός. — ἔξοχος, 2. poët. (ἔξέχω) 269
hervorragend, ausgezeichnet, vorzüglich. — μεσήεις, εσσα, εν, poët. (μέσος) mittelmäßig.

χειρότερος, 3. ep. ſt. χείρων, 270
geringer, ſchlechter. — οὔ πω keineswegs, gar nicht. — πέλω, 271
gew. depon. med. poët. V. 11. ἔπλετο es wurde, und es iſt: νῦν ἔπλετο etc. jetzt iſt Arbeit für Alle. — καὶ αὐτοὶ τόδε που γι- 272
γνώσκετε auch ihr ſelber erkennt, begreift, dies doch wohl. — τε- 273
τράφθω (τρέπω, pf. med. und pass. τέτραμμαι) ſei gewendet: wenn nicht in Präſensbdtg., ſo muß man annehmen, daß ein Theil ſchon, um nach den Schiffen zu fliehen, ſich gewandt hatte. — ὁμοκλητήρ, ῆρος, ὁ, ep. (ὁμοκλάω aus ὁμός u. καλέω) Zurufer, Ermahner. — πρόσσω adv. vorwärts. — ἵε- 274
μαι, med. ſtreben, πρόσσω ἵεσθε dränget vorwärts, nach vorn hin. — κέλομαι, V. 235, zurufen, ermuntern.

αἴ κε in indir. Fragen: ob vielleicht, gew. nach Verbis des Prüfens, Fragens, Verſuchens, und in Ermangelung eines ſolchen iſt es gew. im partic. zu denken. — δώῃσι 275
ep. zerdehnt ſt. δῷ. — ἀστεροπητής, οῦ, ὁ, (ἀστήρ, πέτομαι) der Blitzſchleuderer, Beiw. des Zeus. — νεῖκος, τό, Zank, Streit; 276
Kampf; hier Object zu ἀπωσαμένους (nämlich ἡμᾶς als Subject zu folgend. inf. δίεσθαι. — ἀπωθέω (ὠθέω), fut. ἀπώσω, aor. ἀπέωσα,

wegſtoßen, wegtreiben; med. von ſich wegdrängen, entfernen. — *δίεμαι* ep. med. (nach Einig. von ungebr. *δίημι*, noch vorhanden in *ἐνδίημι*) nach Anderen von *δίω* der Grundform von *δείδω*; intr. ſich ſcheuchen laſſen, fliehen; häufiger trans. ſcheuchen, vertreiben, wegjagen: ob etwa Zeus der olympiſche Blitzſchleuderer uns verleihe, daß wir den Kampf von uns entfernen und die Feinde zur
277 Stadt jagen. — *προβοάω* (*βοάω*) nach vorn hin ſchreien, ru-
278 fen. — *νιφάς*, *άδος*, *ἡ*, V. 156. — *χιών*, *όνος*, *ἡ*, der Schnee, *νιφάδες χιόνος* die Schneeflocken. — *πίπτωσι* coni. in Vergleichungen, die Allgemeines, öfter Wiederkehrendes bezeichnen. — *ϑαμειός*, 3. (*ϑαμά* adv.) häufig, dicht, V. 44.
279 — *χειμέριος*, 3. winterlich, *ἦμαρ χειμ.* Wintertag. — *ὦρετο*, ep. 3. s. v. *ὠρόμην* v. praes. *ὄρνυμι*; intr. med. und perf. 2. *ὄρωρα*, V. 177. *ὦρετο νίφεμεν* er hob ſich um zu ſchneien, d. h. begann Schnee zu ſenden.
280 *πιφαύσκω* und als dep. med. *πιφαύσκομαι* (*φαω*, *φαυσκω*), Zeichen geben, andeuten, *τινὶ τὰ κῆλα* Jemandem ſeine Geſchoſſe zeigen, offenbaren, ſenden. — *κῆλον*, *τό*, (*καίω*) eigtl. dürres Stück Holz; der Schaft des Pfeiles; der Pfeil
281 ſelbſt, Geſchoß. — *κοιμάω*, zur Ruhe bringen, Ruhe gebieten. — *χέω*, aor. Att. *ἔχεα*, ep. *ἔχευα*, perf. *κέχυκα*, pass. *κέχυμαι*; gießen; *χέει* nämlich *χιόνα*, oder *νιφάδας χιόνος*. — *ἔμπεδον*, adv. feſt, feſtſtehend; beſtändig. — *καλύπτω*, verhüllen, einhüllen, be-
282 decken. — *κορυφή*, *ἡ*, Gipfel. — *πρώων*, ep. zerdehnt aus *πρών*, g. *πρῶνος*, *ὁ*, plur. ep. *πρώονες* (*πρό*) jedes Hervorragende, Gipfel, Anhöhe; Vorgebirge; *πρώονας ἄκρους*, die höchſten Berg-
283 ſpitzen. — *πεδίον*, *τό*, (*πέδον*) die Ebene. — *λωτόεις*, *εσσα*, *εν*, poët. (*λωτός*) mit Lotos bewachſen; *πεδία λωτοῦντα* Felder mit Lotosklee, Gefilde mit Klee. — *πίων*, *ον*, fett, wohlgenährt, vom Boden, ergiebig, fruchtbar, *πίονα ἔργα* (*ἔργα*, Feldarbeiten, und die Felder ſelbſt) fruchtbare Felder, Fluren. — *ἐφ'*, *ἐπί* gehört zu *λιμέσιν τε* 284
καὶ ἀκταῖς, und *ἁλός* iſt von dieſen abhängig — *πολιός*, 3. weißlich, grau, Beiw. vom Meere wegen des weißen Schaumes. — *κέχυται* iſt pass. dazu *χιών* zu denken. — *λιμήν*, *ένος*, *ὁ*, der Hafen, die Bucht. — *ἀκτή*, *ἡ*, (*ἄγνυμι*) die Küſte, der Strand: auch über die Häfen und den Strand des gräulichen Meeres iſt er ausgeſchüttet.

κῦμα, nämlich *ἁλὸς πολιῆς*. — 285
μίν d. i. *χιόνα*. — *προσπλάζω* (*πλάζω*) an etwas anſchlagen. — *ἐρύκω*, aufhalten, V. 76; med. ſich zurückhalten; c. acc. etwas zurückhalten: *κῦμα δέ μιν προσπλάζον ἐρύκεται* anſchlagend hält ihn die Woge von ſich zurück (daß er nur als Saum am Ufer ſich hält, nicht in's Meer hineinreicht). — *εἱλύαται* ep. ſt. *εἵλυνται*, *εἵλυ-* 286
μαι, perf. pass. *εἱλύω*, fut. *εἱλύσω*, umhüllen, bedecken. — *καϑυπέρϑε(ν)* adv. von oben her. — *ἐπιβρίϑω* (*βρίϑω*), aor. 1. *ἐπέβρισα*, ſchwer auf etw. laſten, ſchwer auf etw. fallen. *ὅτ' ἐπιβρίσῃ* (coni. in einem allgemeinen Zeitſatz) *Διὸς ὄμβρος* wenn ein Schauer des Zeus ſchwer herniederſtürzt. — *ὄμβρος*, *ὁ*, Regenſchauer; hier vom heftigen Schneefall. — *ἀμφοτέρωσε*, 287
adv. nach beiden Seiten hin, von hier und von dort. — *πωτάομαι*, ep. Nebenform von *πέτομαι*, fliegen. — *βαλλομένων* bezieht 289
ſich auf *τῶν ἀμφ.* indem ſie auch zugleich ſelber getroffen wurden. — *τὸ τεῖχος ὕπερ* über die Mauer hin, ſ. v. a. rings um die Mauer. — *δοῦπος*, *ὁ*, dumpfes Getöſe. — *ὄρνυμι*, V. 142, perf. 2. *ὄρωρα* intr. V. 177; ſich erheben, erregt werden, entſtehen.

οὐδ' ἄν πω τότε und doch 290
wohl damals noch nicht. — *φαίδιμος*, 2. poët. (*φαίνω*) leuchtend; ſtrahlend; herrlich; berühmt. — *ὀχεύς*, *ὁ*, V. 121, Riegel zum 291
Schließen der Thore. — *ἐπ' Ἀργείοισι* 293
gegen die Argeier. — *ὡς* accent. weil es dem Subſt. nachſteht. — *ἕλιξ*, *ικος*, *ὁ*, *ἡ*, (*ἑλίσσω*) gewunden, gekrümmt, gew. Beiw.

nen den Versuch, das Sichbefassen mit etw., „versuchten herabzureißen." — ἐρείπω poët., aor. 2. ἤριπον, perf. pass. ἐρήριμμαι; trans. umwerfen, umstürzen; intr. aor. 2. stürzen, fallen. — ἔπαλξις, ιος, ἡ, (ἀλέξω, fut. ἀλεξήσω, abwehren) Schutzwehr, Brustwehr, Brüstung, besond. die Zinnen auf einer Festungs-
259 mauer. — στήλη, ἡ, (ἵστημι) die Säule; Pfeiler, Strebepfeiler zur Stütze der Mauer. — προβλής, ῆτος, ὁ, ἡ, (προβάλλω) eigtl. vorgeworfen, hervorragend, vorspringend. — μοχλέω (μοχλός, ὁ, der Hebel) wegheben, mit Hebeln wegschaffen, umwerfen.
260 ἃς Ἀχαιοὶ πρώτας ἐν γαίῃ θέσαν welche die Ach. zuerst in die Erde gesenkt hatten (als Grundlage). Die vorspringenden Strebepfeiler sind wohl nur als das bis zur gewissen Höhe breitere Fundament anzusehen, auf welchem die zurücktretende Thurmmauer ruhte. — ἔμμεναι um zu sein. — ἔχμα, το, ep. (ἔχω) das, was aufhält, Hinderniß; Schutzwehr,
261 Abwehr. — ἀνερύω (ἀΰ, ἐρύω), aor. ἀέρυσα, zurückziehen; wieder herausziehen, zerstören. — ἔλπω poët. Hoffnung machen; med. hoffen,
262 erwarten, gew. c. inf. fut. — οὐδέ νύ πω aber noch nicht, aber immer noch nicht. — χάζω, gew. med. weichen, V. 172. — κέλευθος, V. 225. χάζεσθαι κελεύθου von seinem Gange, von seiner Stelle wei-
263 chen. — ῥινός, ἡ, poët. die Haut; das Fell; die Rindshaut; der Schild (von Rindshaut), auch mit dem Zusatz βοῶν. — φράσσω, aor. 1. ep. φράξα, partic. φράξας, umzäunen, umhegen; ἐπάλξεις ῥινοῖσι βοῶν φράξαντες die Mauerzinnen umhegend, schirmend; die Brustwehr mit Schilden schützend. —
264 αὐτάων st. αὐτῶν: βάλλον ἀπ' αὐτάων δηΐους trafen von denselben aus (von dort aus) die Feinde. — ὑπὸ τεῖχος ἰόντας, die unter, an die Mauer herandrangen.
265 κελευτιάω, davon das ep. partic. κελευτιόων (st. κελευτιῶν) hier und da befehlen, befehligen, an-
266 treiben, Befehle antreiben. — πάντοσε, adv. (πᾶς) überall hin, nach allen Seiten. — φαιτάω (φοῖτος, ὁ), aor. 1. ἐφοίτησα, gehen, umhergehen, gew. rasch hin und her gehen. — μένος, τό, Ungestüm; Muth. — ὀτρύνω, antreiben, ermuntern, anfeuern. — μειλίχιος, 267
3. wie μείλιχος, 2. (μειλίσσω, süß machen) süß; mild, freundlich. — στερεός, 3. (ἵστημι) starr, hart; übertr. hart. — νεικέω u. νει- 268
κείω, fut. νεικέσω, streiten, zanken, hadern; gew. schelten, tadeln. Zu bemerken ist, daß νείκεον zu dem ersten Gliede ἄλλον μειλιχίοις und ein entsprechendes, wie ὤτρυνον hinzuzudenken ist. — πάγχυ, adv. V. 67. — μεθίημι (ἵημι), trans. loslassen, fahren lassen; verlassen; nachlassen, ablassen, von etwas
τινός. — ἔξοχος, 2. poët. (ἔξέχω) 269
hervorragend, ausgezeichnet, vorzüglich. — μεσήεις, εσσα, εν, poët. (μέσος) mittelmäßig.

χειρότερος, 3. ep. st. χεί- 270
ρων, geringer, schlechter. — οὔ πω keineswegs, gar nicht. — πέλω, 271
gew. depon. med. poët. V. 11. ἔπλετο es wurde, und es ist: νῦν ἔπλετο etc. jetzt ist Arbeit für Alle. — καὶ αὐτοὶ τόδε που γι- 272
γνώσκετε auch ihr selber erkennt, begreift, dies doch wohl. — τε- 273
τράφθω (τρέπω, pf. med. und pass. τέτραμμαι) sei gewendet: wenn nicht in Präsensbdtg., so muß man annehmen, daß ein Theil schon, um nach den Schiffen zu fliehen, sich gewandt hatte. — ὁμοκλητήρ, ῆρος, ὁ, ep. (ὁμοκλάω aus ὁμός u. καλέω) Zurufer, Ermahner. — πρόσσω adv. vorwärts. — ἵε- 274
μαι, med. streben, πρόσσω ἵεσθε drängt vorwärts, nach vorn hin. — κέλομαι, V. 235, zurufen, ermuntern.

αἴ κε in indir. Fragen: ob viel- 275
leicht, gew. nach Verbis des Prüfens, Fragens, Versuchens, und in Ermangelung eines solchen ist es gew. im partic. zu denken. — δώῃσι ep. zerdehnt st. δῷ. — ἀστεροπητής, οῦ, ὁ, (ἀστήρ, πέτομαι) der Blitzschleuderer, Beiw. des Zeus. — νεῖκος, τό, Zank, Streit; 276
Kampf; hier Object zu ἀπωσαμένους (nämlich ἡμᾶς als Subject zu folgend. inf. δίεσθαι. — ἀπωθέω (ὠθέω), fut. ἀπώσω, aor. ἀπέωσα,

wegſtoßen, wegtreiben; med. von ſich wegdrängen, entfernen. — *δίεμαι* ep. med. (nach Einig. von ungebr. *δίημι*, noch vorhanden in *ἐνδίημι*) nach Anderen von *δίω* der Grundform von *δείδω*; intr. ſich ſcheuchen laſſen, fliehen; häufiger trans. ſcheuchen, vertreiben, wegjagen: ob etwa Zeus der olympiſche Blitzſchleuderer uns verleihe, daß wir den Kampf von uns entfernen und die Feinde zur
277 Stadt jagen. — *προβοάω* (*βοάω*) nach vorn hin ſchreien, ru-
278 fen. — *νιφάς*, *άδος*, *ἡ*, V. 156. — *χιών*, *όνος*, *ἡ*, der Schnee, *νιφάδες χιόνος* die Schneeflocken. — *πίπτωσι* coni. in Vergleichungen, die Allgemeines, öfter Wiederkehrendes bezeichnen. — *θαμειός*, 3. (*θαμά* adv.) häufig, dicht, V. 44.
279 — *χειμέριος*, 3. winterlich, *ἦμαρ χειμ.* Wintertag. — *ὦρετο*, ep. 3. s. v. *ὠρόμην* v. praes. *ὄρνυμι*; intr. med. und perf. 2. *ὄρωρα*, V. 177. *ὦρετο νίφειν* er hob ſich um zu ſchneien, d. h. begann Schnee zu ſenden.

280 *πιφαύσκω* und als dep. med. *πιφαύσκομαι* (*φαω*, *φαυσκω*), Zeichen geben, andeuten, *τινὶ τὰ κῆλα* Jemandem ſeine Geſchoſſe zeigen, offenbaren, ſenden. — *κῆλον*, *τό*, (*καίω*) eigtl. dürres Stück Holz; der Schaft des Pfeiles; der Pfeil
281 ſelbſt, Geſchoß. — *κοιμάω*, zur Ruhe bringen, Ruhe gebieten. — *χέω*, aor. Att. *ἔχεα*, ep. *ἔχευα*, perf. *κέχυκα*, pass. *κέχυμαι*; gießen; *χέει* nämlich *χιόνα*, oder *νιφάδας χιόνος*. — *ἔμπεδον*, adv. feſt, feſtſtehend; beſtändig. — *καλύπτω*, verhüllen, einhüllen, be-
282 decken. — *κορυφή*, *ἡ*, Gipfel. — *πρώων*, ep. zerdehnt aus *πρών*, g. *πρῶνος*, *ὁ*, plur. ep. *πρώονες* (*πρό*) jedes Hervorragende, Gipfel, Anhöhe; Vorgebirge; *πρώονας ἄκρους*, die höchſten Berg-
283 ſpitzen. — *πεδίον*, *τό*, (*πέδον*) die Ebene. — *λωτόεις*, *εσσα*, *εν*, poët. (*λωτός*) mit Lotos bewachſen; *πεδία λωτοῦντα* Felder mit Lotosklee, Gefilde mit Klee. — *πίων*, *ον*, fett, wohlgenährt, vom Boden, ergiebig, fruchtbar, *πίονα ἔργα* (*ἔργα*, Feldarbeiten, und die Felder ſelbſt) fruchtbare Felder, Fluren. — *ἐφ'*, *ἐπί* gehört zu *λιμέσιν τε* 284 *καὶ ἀκταῖς*, und *ἁλός* iſt von dieſen abhängig — *πολιός*, 3. weißlich, grau, Beiw. vom Meere wegen des weißen Schaumes. — *κέχυται* iſt pass. dazu *χιών* zu denken. — *λιμήν*, *ένος*, *ὁ*, der Hafen, die Bucht. — *ἀκτή*, *ἡ*, (*ἄγνυμι*) die Küſte, der Strand: auch über die Häfen und den Strand des gräulichen Meeres iſt er ausgeſchüttet.

κῦμα, nämlich *ἁλὸς πολιῆς*. — 285 *μὲν* d. i. *χιόνα*. — *προσπλάζω* (*πλάζω*) an etwas anſchlagen. — *ἐρύκω*, aufhalten, V. 76; med. ſich zurückhalten; c. acc. etwas zurückhalten: *κῦμα δέ μιν προσπλάζον ἐρύκεται* anſchlagend hält ihn die Woge von ſich zurück (daß er nur als Saum am Ufer ſich hält, nicht in's Meer hineinreicht). — *εἱλύαται* ep. ſt. *εἵλυνται*, *εἵλυμαι*, 286 perf. pass. *εἱλύω*, fut. *εἱλύσω*, umhüllen, bedecken. — *καθυπέρθε(ν)* adv. von oben her. — *ἐπιβρίθω* (*βρίθω*), aor. 1. *ἐπέβρισα*, ſchwer auf etw. laſten, ſchwer auf etw. fallen. *ὅτ' ἐπιβρίσῃ* (coni. in einem allgemeinen Zeitſatz) *Διὸς ὄμβρος* wenn ein Schauer des Zeus ſchwer herniederſtürzt. — *ὄμβρος*, *ὁ*, Regenſchauer; hier vom heftigen Schneefall. — *ἀμφοτέρωσε*, 287 adv. nach beiden Seiten hin, von hier und von dort. — *πωτάομαι*, ep. Nebenform von *πέτομαι*, fliegen. — *βαλλομένων* bezieht 289 ſich auf *τῶν ἀμφ.* indem ſie auch zugleich ſelber getroffen wurden. — *τὸ τεῖχος ὕπερ* über die Mauer hin, ſ. v. a. rings um die Mauer. — *δοῦπος*, *ὁ*, dumpfes Getöſe. — *ὄρνυμι*, V. 142, porf. 2. *ὄρωρα* intr. V. 177; ſich erheben, erregt werden, entſtehen.

οὐδ' ἄν πω τότε und doch 290 wohl damals noch nicht. — *φαίδιμος*, 2. poët. (*φαίνω*) leuchtend; ſtrahlend; herrlich; berühmt. — *ὀχεύς*, *ὁ*, V. 121, Riegel zum 291 Schließen der Thore. — *ἐπ' Ἀργείοισι* gegen die Argeier. — *ὥς* accent. weil es dem Subſt. nachſteht. — *ἕλιξ*. *ικος*, *ὁ*, *ἡ*, (*ἑλίσσω*) gewunden, gekrümmt, gew. Beiw. 293

der Rinder wegen ihrer gekrümmten
294 Hörner. — *πρόσθε(ν)* poët. vorn, *πρόσθεν ἔχειν* vorhalten. — *ἔχομαι* med. sich halten; sich festhalten; halten, tragen, *ἀσπίδα πρόσθεν ἔχεσθαι*, (aor. 2. *σχέσθαι*) den Schild vor sich halten. — *πάντοσε* adv. (*πᾶς*), überall, nach allen Seiten.
295 *ἐξήλατος*, 2. (*ἐξ*, *ἐλαύνω*) getrieben, gehämmert. — *χαλκεύς*, *ὁ*,
296 Schmied, Waffenschmied. — *ἐλαύνω*, treiben, in Bewegung setzen; vom Verarbeiten der Metalle: treiben, schmieden, hämmern. — *ῥάπτω*, aor. 1. ep. *ῥάψα*, nähen, zusammennähen, zusammenfügen; *βοείας* (*βοείη*, nämlich *δορά*) Rindshäute zu-
297 sammenfügen. — *ῥάβδος*, *ἡ*, (*ῥαπίς*) Ruthe, Stab, pl. Stäbchen, womit die Rindshäute im Innern des Schildes befestigt wurden; „sie waren von Gold oder vergoldet, weil der Schild des Sarpedon ein Prachtstück sein sollte". Faesi. — *διηνεκής*, *ές*, (*ἠνεκής* von *ἐνεγκω*, *ἤνεγκα* aor. zu *φέρω*) zusammenhangend; weitreichend, lang, V. 134, fortlaufend; *περὶ κύκλον* im Um-
298 kreise umziehend. — *τανύω* ep. verlängert aus *τείνω*, aor. gew. mit *σσ*, spannen; von Lanzen, strecken (zum Stoß), einlegen; schwingen. —
299 *ὀρεσίτροφος*, 2. ep. (*ὄρος*, *τρέφω*) im Gebirge aufgewachsen, *λέων ὀρ.* ein Gebirgslöwe (d. i. ein sehr grimmiger und starker Löwe). — *ἐπιδεής*, *ές*, ep. und ion. st. *ἐπιδεής*, ermangelnd; entbehrend.
300 *δηρόν* als adv. lange Zeit. — *χρειῶν* ep. st. *χρεῶν*, zsgz. aus *χρεάων*, *χρέας*, *τό*, das Fleisch: *ὅς τ' ἐπιδ.* etc. der lange das Fleisch entbehrt (sehr hungrig war). — *ἀγήνωρ*, ep. (*ἄγαν*, *ἀνήρ*) sehr männlich, *θυμὸς ἀγ.* muthiges Herz. —
301 *μῆλον*, *τό*, kleines Stück Vieh, Schaf, Ziege. — *πειράω* (*πεῖρα*, *ἡ*) fut. ep. *πειρήσω*, versuchen, probiren, c. gen. *μήλων* einen Angriff auf Heerden wagen. — *πυκινός*, 3. ep. st. *πυκνός*, V. 57: *ἐς πυκινὸν δόμον ἐλθεῖν* abhängig von *πειρήσοντα*, in eine dichte, dichtgeschlossene, Hürde zu steigen, einzu-
302 bringen. — *εἴ περ* concessiv. — *εὑρίσκω*, aor. 2. *εὗρον*, finden, antreffen. — *παρ' αὐτόφι* wie *παρ' αὐτῷ*, daselbst (*ἐν τῷ δόμῳ*). — *βώτωρ*, *ορος*, *ὁ*, ep. (*βόσκω*) der Hirt, auch mit *ἀνήρ* verbunden. — *ἀπείρητος*, 3. ion. u. ep. st. 304
ἀπείρατος, act. der nicht versucht hat, unerfahren; der keinen Versuch gemacht, ohne einen Versuch gemacht zu haben; pass. unversucht. — *μέμονα*, poët. u. ion. perf. 2. mit Präsensbdtg., streben, trachten, im Sinne haben, wollen. — *δίεσθαι*, V. 276: *οὐ ῥά τ' ἀπείρ.* etc. so ist er doch nicht gesonnen, so meint er doch nicht ohne einen Versuch gewagt zu haben von der Hürde zu weichen, sich verscheuchen zu lassen.

ἁρπάζω, fut. *ἁρπάξω*, aor. 305
ἥρπαξα und *ἥρπασα*, wegraffen, rauben; *ἥρπαξε* in Präsensbdtg., er raubt, als allgemeiner Erfahrungssatz. — *μεθάλλομαι* (*ἅλλομαι*), davon das ep. partic. aor. sync. *μετάλμενος*, nach Jemanden springen, losstürzen: er raubt im Sprunge. — *ἔβλητο*, inf. *βλῆ-* 306
σθαι, aor. sync. med. mit pass. Bdtg. von *βάλλω*. — *ἐν πρώτοισι* unter den Ersten, Vordersten: *ἠὲ καὶ αὐτὸς ἔβλητ' ἐν* etc. oder er wird auch selber sogleich unter den Vordersten durch den Wurfspieß von rüstiger Hand getroffen. —
ἀντίθεος, 3. (*ἀντί* in der Zu- 307
sammensetzung einen Vergleich bezeichnend; *θεός*) göttergleich; göttlich, ausgezeichnet. — *ἀνίημι* (*ἵημι*) aor. 1. *ἀνῆκα*, hinaus-, emporsenden; loslassen, entfesseln; antreiben, *θυμὸς ἀνῆκεν* das Herz, der Muth trieb an. — *ἐπαΐσσω* (*αἴσσω*), 308
aor. 1. *ἐπήϊξα*, auf etw. losstürmen, V. 191, *τεῖχος* gegen die Mauer anstürmen. — *διαρρήγνυμι*, durchbrechen, *ἐπάλξεις* (V. 258) die Brustwehren.

τίη poët. verstärkt st. *τί*, warum? 310
warum doch? — *τετιμήμεσθαι*, *τιμάω*. — *ἕδρη*, *ἡ*, ion. u. ep. st. 311
ἕδρα (*ἕδος*, *τό*, das Sitzen) der Sitz; Ehrensitz. — *πλεῖος*, 3. ep. st. *πλέος*, voll. — *δέπας*, *αος*, *τό*, der Becher. — *εἰσοράωσι*, 312
nämlich *ἡμᾶς*, von *εἰσοράω*, auf Jemdn. schauen, anschauen (mit dem

313 Nebenbegriff der Ehrfurcht). — *τέμενος*, *τό*, (*τέμνω*) ein für den Herrscher vom Gemeindegut abgeschnittenes Stück Land, Königsflur; überh. ein Stück Land. — *νέμω*, aor. *ἔνειμα*, vertheilen; med. etw. Zugetheiltes inne haben; vom Ackerland, bebauen. — *Ξάνθος*, hier ein Fluß in Lycien, der vom Taurus her in's Mittelmeer fließt. — *ὀχθή*, *ἡ*, gew. nur poët. (*ἔχω*) eine Erderhöhung; steiles Ufer, besonders von Flüssen: *παρ' ὄχθας* längs den
314 Ufern. — *φυταλιή*, *ἡ*, ep. st. *φυταλιά* (*φυτόν*) die Pflanzung von Bäumen; Baum- oder Weingarten. *καλὸν φυταλιῆς καὶ ἀρούρης* (sc. *ἕνεκα*) schön, herrlich wegen seines Baumgartens und Ackerlandes, oder schön, sehr geeignet zum Baumgarten und Ackerland. — *πυροφόρος*, 2. (*πυρός*, *ὁ*, Weizen; *φέρω*) poët. weizentragend, gew. Beiw. vom fetten Ackerfeld.
315 *τῷ* als adv. darum, deswegen. — *Λυκίοισι μέτα πρώτοισι* unter den vordersten Lykiern, in den vordersten
316 Reihen der Lykier. — *ἑστάμεν* ep. inf. st. *ἑστάναι*, *ἑστηκέναι*, stehen; deswegen müssen wir jetzt (beide zusammen) ꝛc. — *καύστειρα*, *ἡ*, adj. (*καίω*) brennend, hitzig. — *ἀντιβολέω* (*ἀντιβάλλω*), aor. *ἀντεβόλησα*, entgegen gehen, c. gen., *μάχης* in den Kampf gehen, am
317 Kampfe Theil nehmen. — *πύκα* ep. adv. dicht, fest. — *θωρηκτής*, *οῦ*, *ὁ*, (*θωρήσσω*) der Gepanzerte, *πύκα θωρηκτής*, fest, wohlgepanzert.
318 — *μάν* dor. und ep. st. *μήν*, wahrlich, *οὐ μάν* wahrlich nicht. — *ἀκλῆής* ep. st. *ἀκλεής*, pl. *ἀκληεῖς*, ruhmlos, ohne Ruhm. — *κοιρανέω*,
319 herrschen. — *ἔδω* im praes. gewöhnl. nur poët. st. *ἐσθίω*, fut. *ἔδομαι*, essen, verzehren, *πίονα μῆλα* von den fetten Heerden sich nähren, davon leben.
320 *ἔξαιτος*, 2. ep. (*ἐξαιτέω*) auserlesen, vorzüglich, der beste. — *ἶς*, g. *ἰνός*, *ἡ*, Muskel; Kraft, Stärke. *ἶς ἐσθλή* ihre Kraft ist ausgezeichnet.
322 — *πέπων*, *ονος*, *ὁ*, *ἡ*, (*πέσσω*, kochen) eigtl. von der Sonne gekocht; reif; bei Hom. gew. in dem Sinne: traut, lieb; als Subst. Freund, lieber Freund; seltener im üblen Sinne: Feigling. — *πόλεμον περὶ τόνδε φυγόντε*, über diesen Krieg hinaus davongekommen, d. i. wenn wir diesen Krieg glücklich überstanden haben; dem Kampfe hier glücklich entgangen. — *μέλλω*, V. 3. *εἰ* — 323
αἰεὶ δὴ μέλλοιμεν ἀγήρω ἔσεσθαι etc. ja, wenn wir nach glücklich überstandenem Kampfe hier dann ohne zu altern (in ewiger Jugend) leben dürften ꝛc.

στέλλω, fut. *στελῶ*, ion. *στελέω*, stellen, ordnen; senden, schicken. — *κυδιάνειρα*, *ἡ*, ep. (*κυδαίνω* ehren; *ἀνήρ*) Männer ehrend. — *ἔμπης* ep. und ion. st. *ἔμπας* (*ἐν πᾶσι*) auf alle Fälle; bei dem Allen = dennoch, gleichwohl, nichts desto weniger. — *κήρ*, *κρός*, *ἡ*, der gewaltsame Tod, das Todesverhängniß, V. 114, auch mit *θανάτοιο*. — *ἐφίστημι* (*ἵστημι*) bei Hom. gew. nur die intr. tempp. und med. sich auf etw. stellen, stehen; daneben hintreten, stehen, V. 199; feindlich: nachstellen, auf Jem. eindringen, Jemdn. bedrohen. — *οὐκ ἔστι* st. 327
οὐκ ἔξεστι, es ist nicht gestattet, nicht möglich: auch mit acc. c. inf. — *βροτός*, *ὁ*, *ἡ*, poët. sterblich; Subst. der Sterbliche. — *ὑπαλύσκω* (*ἀλύσκω*), fut. *ὑπαλύξω*, aor. ep. *ὑπάλυξα*, entgehen, V. 113. — *ἴομεν* ep. coni. mit verkürztem 328
Modusvocal. — *ἠέ* — *ἠέ* sei es daß — oder. — *ὀρέγω* und poët. *ὀρέγνυμι*, fut. *ὀρέξω*, aor. *ὤρεξα*, recken, strecken; (die Hand) strecken, um zu geben, darreichen; med. sich ausstrecken: sei es, daß wir Jemandem (einem Anderen) Ruhm bringen
werden ꝛc. — *ἀποτρέπω*, ab- 329
wenden, abwendig machen, V. 249; med. sich abwenden, umkehren. — *ἀπιθέω*, nicht gehorchen; immer mit negat. gern, willig folgen.

βήτην ep. st. *ἐβήτην*, *ἔβην*, 330
βαίνω; *ἰθὺς βήτην* beide gingen gerad aus, vorwärts. — *ἔθνος*, *τό*, (*ἔθω*, *ἔθος*, Gewohnheit) jede aneinander gewohnte Menge, Schaar; Volk. — *ῥιγέω* (*ῥῖγος*, *τό*) V. 108. 331
— *Πετεῶο* ep. gen. v. *Πετεώς*, *ώ*, Vater des Menestheus, der von Theseus aus Attika vertrieben wurde. — *τοῦ* auf Menestheus zu beziehen. 332
— *δή*, nunmehr, hebt *τοῦ* hervor.

πύργος, ὁ, Thurm; 2. eine geschlossene Schaar Krieger, daher: τοῦ γὰρ δὴ πρὸς πύργον ἴσαν denn gegen den Thurm dieses nunmehr stürmten sie, d. h. sie stürmten nun gegen den Thurm, den dieser vertheidigte; oder: gegen dessen Krieger-
333 schaar ꝛc. — παπταίνω poët., aor. 1. ep. πάπτηνα, sich schüchtern umschauen, sich umschauen. — ἀνὰ πύργον Ἀχαιῶν durch, über die Schaar der Achäer hin. — ἰδέσθαι med. wie act. ἰδεῖν: εἴ τινα etc. ob er einen der Anführer
334 erblicken möchte. — ἀρή, ἡ, ion. st. ὁρά, das Gebet, Flehen; die Verwünschung; das Verderben, Unheil. — ἀμύνω, aor. ἤμυνα, V. 179 und oft: ὅς τις οἱ etc. der ihm von den Gefährten das Unheil abwehrte.

335 ἀνόρητος, 2. (ἀ, κορέννυμι, fut. κορέσω, sättigen) unersättlich,
336 c. gen. — νέον adv. neu; neulich, kürzlich erst; νέον — ἰόντα der am Tage vorher vom Hektor verwundet blieb eine Zeit lang ohne Theilnahme am Kampfe und trat eben
337 erst wieder aus dem Zelte. — ἐγγύθεν adv. nahe, mit dem vorhergehenden ἑσταότας zu verbinden. — οὔ πως οἱ ἔην es war ihm nicht möglich. — βοάω (βοή, ἡ), aor. 1. ἐβόησα, partic. βοήσας u. ep. zsgz. βώσας, laut rufen. — γέγωνα poët. perf. mit Präsensbdtg.; dazu die Präsensform des inf. γεγωνεῖν, vernehmlich rufen; durch Rufen vernommen, gehört werden: es war nicht möglich, wenn er auch laut rief, daß seine Stimme
338 hindurchdrang. — κτύπος, ὁ, (τύπτω) Getöse, Gekrach, Lärm, der Schlachtlärm. — ἀϋτή, ἡ, poët. (ἀΰω) Geschrei: der Lärm stieg him-
339 melhoch auf. — σάκος, τό, der Schild, und zwar von der größten Gattung. — ἱππόκομος, 2. ep. (ἵππος, κόμη) mit Roßhaaren besetzt, mit Roßschweif. — τρυφάλεια, ἡ, (entweder st. τριφάλεια ein Helm mit drei φάλοι; oder nach Anderer Meinung v. τρύω, durchbohren, weil der Kegel des Helmbusches durchbohrt war) der Helm: βαλλομένων σακέων etc. von den getroffenen Schilden, mit Roßschweif flatternden Helmen und den Thoren.

ἐπώχατο, vermuthlich 3. plur. 340
plqpf. p. v. ἐπέχω, pf. p. ἔπωγμαι. Sicherlich desselben St. wie ὀχεύς, der Riegel: πᾶσαι γὰρ ἐπώχατο denn sie waren alle verschlossen. — τοὶ δὲ καὶ αὐτὰς ἱστάμενοι aber die an denselben Stehenden. — ῥήγνυμι, V. 90. — αἶψα, adv. 341 342
schnell; sogleich. — προΐημι, entsenden, überh. senden. — ἔρχεο, 343
gehe. — θέω eilen: ἔρχεο θέων, geschwind, eile, laufe. — καλέω, fut. καλέσω und aor. 1. ἐκάλεσα, ep. mit σσ. — ἀμφοτέρω μὲν 344
μᾶλλον, lieber beide zugleich. — ὄ, dieses, daß sie beide kommen. — ὄχο adv. (ἔχω) hervorragend, gar sehr.

τῇδε als adv. wie τῇ, an dieser 345
Stelle, hier. — τεύχω, fut. τεύξω, perf pass. τέτυγμαι, V. 8 u. 164, fut. 3. τετεύξομαι, bereiten; pass. bereitet werden; fut. 3. werden, entstehen, sein. — αἰπύς, εῖα, ύ, poët. jäh; entsetzlich: da sich hier bald ein entsetzliches Verderben (Morden) erheben wird, bald beginnen wird. — βρίθω, poët., fut. 346
βρίσω, aor. ἔβρισα, perf. 2. βέβριθα (mit Präsensbdtg.); schwer belastet sein; übertr. vom Kampfe: sich mit aller Macht auf den Feind werfen, mit Uebermacht stürmen. — ἀγός, ὁ, ep. Führer. — πόρος, adv. früher, τὸ πάρος περ beim Präsens, sonst. — ζαχρηής, 347
ές, ep. (ζα Verstärkungssilbe, sehr; χράω, daher st. ζαχραής) sehr stürmisch, ungestüm, von muthigen Kämpfern. — τελέθω (poët. verläng. aus τέλλω) sein, in welcher Bdtg. es bei Hom. nicht selten ist mit dem Nebenbegriff einer erreichten Vollkommenheit. — ὑσμίνη, ἡ, Schlacht, Feldschlacht. — κεῖθι adv. ion. u. 348
poët. st. ἐκεῖθι, dort. — νεῖκος, τό, Streit, Kampf, V. 276. — ὄρνυμι und ὀρνύω, ep. fut. ὄρσω, V. 142; perf. 2. ὄρωρα intr. V. 177, 279, sich erheben, entstehen: wenn ihnen aber auch dort ein Kampf entstanden ist, wenn aber auch dort der
Kampf entbrannt ist. — ἀλλά περ 349
nun so doch.

350 εἰδώς auch c. gen. V. 100. τωξων εὖ εἰδώς, sehr kundig des Bogens, bewährt im Geschoß. —
352 παρὰ τεῖχος, längs der Mauer
353 hin. — στῆ δὲ — κίων hinkommend trat er an die beiden Ajase. — εἶθαρ, ep. adv. (εἰθύς), sogleich, sofort.
355 ἄνωγα, altes ep. perf. 2. mit Präsensbdtg., befehlen, heißen, auffordern; plqpf. ἠνώγεα, 3. sing. ἠνώγει, mit Imperfectbdtg., perf. inf. ἀνωγέμεν st. ἀνωγέναι; ἠνω-
356 γει dazu ὑμᾶς zu denken. — κεῖσε adv. ion. und poët. st. ἐκεῖσε, dorthin, hier: zu ihm hin. — ἶμεν ep. inf. st. ἰέναι: des edlen Peteos Sohn gab den Auftrag an euch, hin zu ihm zu eilen. — μίννυθα, ep. adv. (μινύς) ein wenig; μίννυθά μερ wenn auch nur einen Augenblick. — ἀντιάω, ep. ἀντιόω, fut. ἀντιάσω, aor. ἠντίασα, entgegengehen, c. gen. πόνοιο an der Anstrengung, am Kampfe Theil nehmen.
365 προσαυδάω, anreden; auch ἔπεα und acc. der Pers. zu Jem. reden, anreden. — πτερόεις, (πτερόν, τό, Flügel) ep. geflügelt.
366 — αὖθι poët. adv. zsgz. aus αὐθότι, V. 85, an der Stelle, dort;
367 hier. — ὀτρύνω, antreiben, V. 266. — ἶφι, ep. adv. (entw. ein alter dat. von ἶς, ἡ, Kraft, oder ein neutr. eines alten adj. ἶφις) mit Gewalt, mit Macht, gewaltig. —
369 ἐπήν aus ἐπεὶ ἄν, poët. c. coni., nachdem; gew. in allgemeinen Zeitsätzen, die eine öfter wiederkehrende Handlung ausdrückt, wenn, jedesmal wenn; bisweilen auch bei Bezeichnung von Handlungen, deren Ausführung in der Zukunft liegt, und als wahrscheinlich erscheint. — ἐπαμύνω coni. aor. 1: ἐπὴν εὖ etc. sobald ich jene geschützt haben, ihnen geholfen haben werde.
371 καὶ οἱ — ἅμ' ἕπε und mit zugleich ging Teukros. — ἕπε st. ἕπει. — κασίγνητος, ὁ, (κάσις, Bruder, γεννάω) Bruder, leiblicher Bruder. — ὅπατρος, ὁ, ep. st. ὁμόπατρος, von demselben Vater, κασίγνητος καὶ ὅπατρος, Bruder und
372 zwar von demselben Vater. — καμπύλος, 3. (κάμπτω) gekrümmt, gebogen, krumm. — εὖτε poët. und 373
ion. als, da. — τείχεος ἐν- 374
τὸς ἰόντες indem, als sie in das Innere der Mauer (des Thurmes) traten. — ἐπείγω nur praes. und imperf. drücken, bedrängen; treiben, drängen; med. sich drängen; beeilen; pass. bedrängt werden. — ἐπειγομένοισι δ' ἵκοντο kamen zu den Bedrängten, fanden sie im Gedränge.

ἐπί c. acc. auf, mit βαίνω, 375
auf etw. steigen. — ἔπαλξις, ἡ, die Brüstung, V. 258. — ἐρεμνός, 3. poët. (verw. ἔρεβος) dunkel, schwarz; finster (mit dem Nebenbegriff des Furchtbaren). — λαῖλαψ, πος, ἡ, Sturmwind, Orkan; Sturmgewölk; Regensturm. — ἴφθι- 376
μος, 3. und 2. (von ἶφι adv. und τιμή) also eigtl. sehr geehrt, edel, tapfer; oder (von ἶφι, so daß θιμος eine bloße Endung ist) stark, gewaltig, tapfer; oder (von ἶφι und θυμός) also eigtl. starkmüthig, muthig, tapfer. — συμβάλλω, zusammen- 377
werfen, zusammenbringen, V. 181; med. zusammentreffen, zusammenstoßen, besonders im Kampfe, handgemein werden, σὺν δ' ἐβ. μάχεσθαι sie stießen im Kampfe aneinander, begannen den Kampf. — ὦρτο, zsgz. aus ὤρετο, v. ὠρόμην, aor. 2. med. v. ὄρνυμι; med. intr. entstehen. — ἀϋτή, V. 338. — κατακτείνω ep. aor. 2. sync. 378
κατέκταν, neben dem aor. 2. κατέκτανον. — Ἐπικλῆς, ῆος, ein 379
Bundesgenosse der Troer aus Lykien.

μάρμαρος, ὁ, (μαρμαίρω, 380
flimmern) Felsstein, Stein, Felsblock. — ὀκριόεις, εσσα, εν, poët. (ὀ euph., κρυόεις, v. κρύος) eigentl. kalt; schauerlich, entsetzlich, gewaltig. — τείχεος ἐντός innerhalb der Mauer, d. i. in oder auf
der Mauer. — παρ' ἔπαλξιν 381
ὑπέρτατος der oberste an der Brustwehr. — ῥέα poët. adv. leicht: nicht leicht wohl hielt ihn ein Mann, auch mit beiden Händen, möchte ihn erheben ꝛc. — ἠβάω, aor. ἤβησα, in der Blüthe 382
des Alters sein, in voller Mannes-
kraft sein. — ἀείρω ion. u. poët. 383
st. αἴρω, aor. ἦειρα st. ἦρα, aufheben, emporheben: ὁ δ' ἄρ' ὑψόθεν

ἐμβαλ' ἀείρας, doch der hob ihn empor und ſchleuderte ihn von der
384 Höhe darauf. — θλάω, aor. ἔθλασα, ep. gew. mit σσ, zerquetſchen, zerſchmettern, zerbrechen. — τετράφαλος, 2. (φάλος, ὁ) iſt verſchieden erklärt worden: 1. ein Helm mit vier Buckeln, vier Kuppeln; 2. ein Helm mit vierfachem Kegel für den Helmbuſch; 3. ein Helm mit vier Schirmen, für Stirn und Nacken und zwei Seitenſchirmen. — κυνέη, ἡ, V. 183. — σύν in tmesi. — ὀστέον, τό, ep V. 185. — συναράσσω (ἀράσσω), fut. συναράξω, aor. ep. συνάραξα, zuſammenſchlagen, zerſchmettern, zermalmen.
385 ἅμυδις adv. aeol. (von ἅμα) zuſammen, πάντα (ὅστεα) ἅμυδις κεφαλῆς alle Knochen des Kopfes zuſammen. — ἀρνευτῆρ (= κυβιστητήρ) v. ἀρήν, alſo eigtl. der Bocksſpringer, Luftſpringer, einer
386 der kopfüber hinabſpringt. — κάπτεσε ſtatt κατέπεσε, καταπίπτω (πίπτω, fut. πεσοῦμαι, aor. ἔπε-
388 σον) hinabſtürzen. — ἰῷ nämlich βάλε, traf ihn mit dem Geſchoß. — ἐπισεύω (σεύω) gew. nur poët. und in der ep. Spr. mit σσ; aor. 1. ἐπέσσευα, perf. pass. ἐπέσσυμαι mit Präſensbdtg.; τεῖχος ἐπεσσύμενοι, V. 143; hier c. gen. ἐπεσσύμενον τείχεος den die Mauer
389 hinauf ſtürmenden. — ἦ, wo. — γυμνόω, fut. γυμνώσω, aor. 1. pass. ἐγυμνώθην; entblößen: ἦ ῥ' ἴδε γυμνωθέντα βραχίονα wo er den Arm vom Schilde entblößt, ungedeckt ſah. — παύω, fut. παύσω, aor. ἔπαυσα, aufhören machen, abhalten, v. etw. abbringen, etw. Jemdm. benehmen, c. gen. χάρμης die Streitluſt ſtillen.
390 ἅλλομαι, V. 81, dazu 3. sing. des aor. 2. sync. ἅλτο, ſpringen. — λανθάνω, aor. 2. ἔλαθον: ἅλτο λαθών, ſprang unbemerkt, heimlich
391 herab. — βλήμενος partic. eines sync. aor. med. mit pass. Bdtg., wovon gew. nur 3. sing. ἔβλητο und inf. βλῆσθαι vorkommen, zu βάλλω, V. 2, treffen, verwunden. — ἀθρέω, aor. 1. ἠθρησα, betrachten, beſchauen, anſehen; gewahren, ſehen. — εὐχετάομαι ep. Nebenf. v. εὔχομαι; davon ep zerdehnter opt. εὐχετόωτο; laut ſich rühmen; ἐπέεσσι in prahlenden Worten jauchzen, prahlend ausrufen — ἄχος, τό, poët. (ἄχω) Schmerz; 392
Betrübniß, Trauer: Γλαύκου ἀπιόντος, darüber daß Glaukos hinwegging, über das Zurückweichen des Glaukos. — αὐτίκ' ἐπεὶ ἐνόησεν, 393
da er es ſogleich bemerkt hatte. — λήθομαι poët. ſt. λανθάνομαι. — τυγχάνω, aor. 2. ἔτυχον, und 394
ep. aor. 1. ἐτύχησα; c. gen. treffen, V. 189, öfter δουρί, mit dem Speere erreichen, treffen, verwunden.
νύσσω, ep. aor. νύξα, ſtechen, 395
verwunden. — ἐκσπάω (σπάω), aor. ἐξέσπασα, herausziehen; med., ἔγχος ſeine Lanze herausziehen. — ἑσπόμενος mit δουρί zu verbinden, dem Speere folgend. — πρηνής, ές, ion. ſtatt πρανής, 396
vorwärts geneigt, häuptlings: er ſank vorwärts hin. — (βραχω) ungebr. praes., wozu aor. 2. ἔβραχον, krachen: ἀμφὶ δέ οἱ βράχε etc. und um ihn krachte die vom Erz blinkende Rüſtung. — ἔπαλξις, ιος, ἡ, 397
(ἀλέξω) Schutzwehr, Bruſtwehr, V. 258. — στιβαρός, 3. (στείβω, treten) eigtl feſtgetreten, gedrungen, derb, ſtark, nervigt: ἔπαλξιν ἑλών etc. er faßte mit nervigten Händen die Bruſtwehr und zog. — διαμ- 398
περές, adv. durch und durch, ganz durch: ἡ δ' ἕσπετο πᾶσα διαμπερές ſie folgte, gab nach ganz und gar. — ὕπερθεν, adv. von
oben her, oben. — πολέεσσι δὲ 399
θῆκε κέλευθον und bewirkte der Menge den Durchgang. — κέλευθος, V. 225.
ὁμαρτέω, poët. (ὁμός, ἁρτάω), 400
aor. ὡμάρτησα, partic. ὁμαρτήσας, zuſammentreffen, zugleich dasſelbe thun; das partic. f. v. a. zugleich: τὸν δ' Αἴας καὶ Τεῦκρος ὁμαρτ. βεβλήκει dieſen hatten Ajas und Teukros zugleich getroffen. — ὁ μὲν ἰῷ der eine mit dem Pfeil. — τελαμών, ῶνος, ὁ, (τλῆναι) 401
eigtl. der Halter, das Wehrgehenk, der Riemen, an dem das Schwert oder der Schild hing; hier der acc. der näheren Beſtimmung, am Gehänge (ἀσπίδος) des Schildes; τελαμῶνα wird durch περὶ στήθεσσι

(um, an der Bruſt) noch näher an-
402 gegeben. — ἀμφίβροτος, 3. (ἀμφί, βροτός) den Mann umgebend, deckend, bedeckend. — κήρ, ἡ,
403 V. 114, auch plur. poët. — πρύμνη (eigtl. fem. von πρυμνός, 3. der äußerſte) der Hintertheil des Schiffes; auch πρύμνη νῆυς. — δαμάω, V. 14; aor. 2. pass. ἐδάμην.
404 — ἐφάλλομαι (ἄλλομαι) depon. med. nur 3. sing. aor. sync. ἐπᾶλτο, partic. ἐπάλμενος, hinauf-, hinanſpringen, auf Jem. losſtürzen. — διαπρό, adv. durch und hervor, ganz durch.
405 στυφελίζω poët. u. ion. (στυφελός, dicht) fut. στυφελίξω, aor. ἐστυφέλιξα, ſchlagen, ſtoßen, erſchüttern: στεφυλ. δέ μιν μεμαῶτα (μέμαα, V. 89) erſchütterte ihn nur den anſtürmenden, im ſtürmiſchen An-
406 lauf. — χωρέω, fut. χωρήσω, weichen, ſich zurückziehen, ἐπάλξιος von der Bruſtwehr hinweg. — τυτθόν als adv. wenig, ein wenig. — πάμπαν adv. ganz und gar. —
407 χάζω, gew. med. zurückgehen, weggehen, V. 172. — ἔλπω, V. 261, gew. med., ep. ἐέλπομαι, hoffen. — ἄειρω, Att. αἴρω, V. 383; aor. 2. med. ep. ἀρόμην, inf. ἀρέσθαι, κῦδος ἀρ. Ruhm davontragen, Ruhm,
408 Siegesruhm gewinnen. — κέλομαι, fut. κελήσομαι, V. 235; aor. 2. ep. mit Redupl. ἐκεκλόμην und κεκλόμην, ermahnen, antreiben; zurufen, ermuntern. — ἕλίσσω, aor. med. ἑλιξάμην; act. winden, umdrehen; med. ſich umdrehen, V. 49: er wandte ſich um und rief den edlen Lykiern
409 zu. — μεθίημι (ἵημι), loslaſſen, fahren laſſen; verlaſſen; intr. zögern; ablaſſen, ἀλκῆς von der Stärke, von der Anſtrengung. — θοῦρος, fem. θοῦρις, ιδος, ἡ, (θορω) anſtürmend, ungeſtüm, θοῦρις ἀλκή ſtürmiſche Kraft (zur Abwehr), die Abwehr durch Sturm.
410 ἀργαλέος, 3. (vermuthl. von ἀ euph. und ἔργον) ſchwer, mühevoll: mir iſt es zu ſchwer. — ἴφθιμος, V. 376: καὶ ἰφθίμῳ περ ἐόντι, wie ſehr ich auch kräftig
411 bin. — ῥηξαμένῳ ſt. ῥῆξασθαι καί: mir allein iſt es zu ſchwer durchzubrechen und den Weg zu den Schiffen herzuſtellen. — παρὰ νηῦσι, genau: bei den Schiffen, d. h. in der Gegend des Lagers, wo die Schiffe liegen. — ἑφομαρτέω 412
gew. ep. (ὁμαρτέω, V. 400) nachgehen, nachfolgen: folget mir! — πλεόνων δέ τοι (in der That) ἔργον ἄμεινον, wenn Viele das Werk anfaſſen, ſo geht es beſſer von Statten. — ὑποδείδω (δείδω), 413
ep. aor. 1. ὑπέδδεισα (des Metrum wegen) ein wenig fürchten, ſich fürchten. — ὁμοκλή, ἡ, poët. (καλέω) der Zuruf, die Aufforderung; Drohung. — ἐπιβρίθω (βρίθω, V. 414
359) mit der ganzen Laſt auf etw. fallen, V. 286; übertr. mit Macht ſich auf etw. ſtürzen. — βουληφόρος, 2. poët. rathpflegend, anordnend.

ἑτέρωθεν adv. von der anderen 415
Seite. — καρτύνω ep. ſt. κρατύνω (κράτος, τό) ſtark machen; med. κρατύνεσθαι φάλαγγας ſie verſtärkten ihre Reihen. — τείχεος 416
ἔντοσθεν innerhalb der Mauer, d. h. hinter der Mauer (im Lager). — μέγα φαίνετο ἔργον, es erſchien ein gewaltiger Kampf, es erhob ſich ꝛc. — αἰχμητής, οῦ, ὁ, 419
der Kämpfer.

ὠθέω, fut. ὤσω, aor. 1. ἔωσα, 420
ωσα, ſtoßen, drängen, treiben; med. ſich fortſtoßen; von ſich wegtreiben: τείχεος ἄψ ὦσασθαι von der Mauer zurückzutreiben, wegzutreiben. — ἐπεὶ τὰ πρῶτα nachdem einmal. — πελάζω (πέλας), aor. ἐπέλασα, ep. πέλασα, ep. mit σσ, aor. pass. ἐπελάσθην, ep. 3. pl. πελάσθεν ſt. ἐπελάσθησαν; act. nähern, nahe bringen; intr. V. 112; med. mit aor. pass. ſich nähern. — οὖρος, 421
ὁ, ion. ſtatt ὅρος, die Grenze. — δηριάομαι, dep. med. (δῆρις, ἡ, Kampf, Wettſtreit) ſtreiten, kämpfen; mit Worten hadern, ſich zanken, ἀμφί τινι um, wegen etwas. — μέτρον, 422
τό, das Maaß, Maaßſtab. — ἐπίξυνος, 2. poët. ſt. ἐπίκοινος (ξυνός) gemeinſam, ἄρουρα ἐπίξ. gemeinſames oder nachbarliches Feld, Feld mit gemeinſamer Grenze: ἐπιξύνω ἐν ἀρούρῃ „auf gemeinſamem Felde, das ſie bisher gemeinſam beſeſſen (oder mit einander erbten), jetzt aber theilen wollen". Faesi. — ὥ τε das Subj. zu ἐρίζητον. — 423

ὀλίγῳ ἐνὶ χώρῳ in kleinem Raume, alſo nahe einander. — ἐρίζω, hadern, ſtreiten. — ἴσος, 3. Att. ἶσος, gleich; ἴσῃ ohne Subſt. der gleiche Antheil: ἐρίζητον (coni. im Vergleich) περὶ ἴσης ſtrit-
424 ten um gleichen Antheil. — διέργω, διείργω, nur ion. 3. pl. διέργον, trennen, ſcheiden: ſo nun ſchied dieſe die Bruſtwehr. — οἱ δέ und ſie, beide Theile. — ὑπὲρ αὐτέων über ihr, der Bruſtwehr.

425 δηόω zſzg. aus δηιόω, fut. δηώσω, aor. ἐδήωσα, verwüſten, V. 227; hauen, niederhauen. — βόειος, 3. vom Rinde; βοείη (sc. δορά) Rindsfell; der mit Rindshaut überzogene Schild, auch βοείη ἀσπίς der ſtierhäutige Schild; hierzu ἀμφὶ στήθεσσι der Schild um die Bruſt,
426 der die Bruſt deckt. — λαισήϊον, τό, die Tartſche, eine Art kleiner, leichter Schild; λαισ. πτερόεν die leichtgeſchwungene Tartſche („federleicht" oder, flügelähnlich): ſie ſchlugen einander gegen die Bruſt auf die ſtierhäutigen gerundeten Schilde und die wie Flügel geſchwungenen Tart-
427 ſchen. — οὐτάζω, fut. οὐτάσω, auch praes. οὐτάω, daher aor. 1. οὔτησα, verwunden. — χρώς, g. χρωτός, ὁ, gew. ep. gen. χροός, die Oberfläche; Haut; Leib. — νηλεής, ές, sync. νηλής (νη-, und ἔλεος, Mitleid) mitleidlos, unbarm-
428 herzig, grauſam; poët. — ὄτεῳ zweiſilbig zu leſen, ſt. ὅτῳ, v. ὅστις. ἠμὲν ὄτεῳ etc. ſteht im Gegenſatze zu πολλοὶ δέ etc., dazu οὐτάζοντο zu denken. — μετάφρενον, τό, (φρένες) das dem Zwerchfelle gegenüber Liegende, d. h. der obere Theil des Rückens, überh. der Rücken, auch plur. gleich dem sing. — γυμνόω,
429 entblößen. — μάρναμαι, V. 40; μαρναμένων der Kämpfenden, während ſie kämpften, im Kampfe. — διαμπερές, V. 398; ἠμὲν ὄτεῳ στρεφθέντι μετάφρενον γυμνωθείη etc. ſei es einer, dem, wenn er ſich gewendet, der Rücken entblößt ward während des Kampfes; oder: mancher, der, indem er ſich umwandte, den Rücken entblößte, (wurde verwundet), viele aber ſogar durch den Schild hindurch.

πάντῃ, V. 177. — αἷμα, τό, 430
Blut. — φώς, τός, ὁ, der Mann. — ῥαίνω, aor. ἔρρανα; dazu ep. 3. 431
pl. perf. pass. ἐρράδαται u. plqpf. ἐρράδατο, beſprengen, beſpritzen. — φόβον ποιῆσαι Ἀχαιῶν 432
die Flucht der Achäer bewirken, die Achäer in die Flucht ſchlagen. — τάλαντον, τό, die Wagſchale, 433
pl. die Wagſchalen, die Wage. — χερνῆτις, ιδος, ἡ, poët. (χείρ) von der Hände Arbeit lebend, γυνή die Spinnerin. — ἀληθής, wahr, aufrichtig; zu γυνὴ χερν. ἀληθής zu ergänzen ἔχει, aus dem vorhergehenden ἔχον, das ſich auf die beiden kämpfenden Parteien bezieht, zu entnehmen. — σταθμός, 434
ὁ, poët. (ἵστημι) Stand, Stall; der Pfoſten; das Gewicht (das die Frau in die Wagſchale legt). — ἔριον, τό, ion. u. ep. εἴριον (dimin. v. εἶρος) die Wolle. — ἀμφίς „(ἑκατέρωθεν) ἀνέλκει auf beiden Seiten, alſo auch beide Wagſchalen emporzieht, um das Gewicht von beiden ganz gleich zu machen". Faesi.

ἰσάζω (ἶσος), fut. ἰσάσω, gleich 435
machen; hier von der Frau, die die Wolle mit dem Gewicht ausgleicht. — ἀεικής, ές, (εἰκός), ion. und poët.; Att. αἰκής, unziemlich, unwürdig; geringfügig, μισθός, erbärmlicher Lohn. — ἄρηται, ἄρωμαι coni. v. ἀρόμην, aor. 2. med. v. praes. ἀείρω, V. 383; aufheben; ergreifen; med. für ſich aufheben, bekommen, gewinnen: ἀλλ' ἔχον ὥς τε τάλαντα γυνὴ χερνῆτις ἀληθής etc. ſondern ſie hielten feſt (den Kampf), gleichwie das Spinnweib redlich hält die Wage, die das Gewicht und die Wolle auf beiden Seiten (auf beiden Wagſchalen) emporzieht, das Gewicht ausgleichend, damit ꝛc. — τῶν, der beiden Par- 436
teien. — ἐπὶ ἶσα, ἐπ' ἶσα wie κατ' ἶσα μάχην τείνειν (ſpannen) die Schlacht im Gleichgewichte ſchweben laſſen. — τείνω, fut. τενῶ, aor. ἔτεινα, perf. τέτακα, perf. pass. τέταμαι, ſpannen, ausſtrecken, hier: den Kampf im Gleichgewicht halten.

437 — *πρίν γ' ὅτε δή* eigtl. „vorher als da" (vor *ὅτε* iſt *ἤ* zu denken), bis daß. — *κῦδος ὑπέρτερον*
438 höheren Ruhm. — *ἐσήλατο, εἰσάλλομαι*, ep. *ἐσάλλομαι*, dep. med. (*ἄλλομαι*), aor. *ἐσῆλατο*, aor. 2. sync. *ἐσᾶλτο*, hineinſpringen, auch c. acc. *τεῖχος*: *ὃς πρῶτος* etc. der zuerſt eindrang in die Mauer der
439 Achäer. — *ἀΰω*, aor. *ἤϋσα*, laut ſchreien, rufen. — *διαπρύσιος*, 2. weithin dringend, laut. — *γέγωνα*, poët. perf. mit Präſensbdtg., vernehmlich rufen, durch lautes Rufen vernehmen laſſen, V. 337, c. dat.
440 *ὄρνυμι*, V. 177, erregen; med. ſich rühren, ſich erheben, losſtürmen.
441 — *ἐνίημι* (*ἰημι*), fut. *ἐνήσω*, hineinſenden, hineinwerfen, *νηυσὶ πῦρ*, Feuer in die Schiffe ſchleudern. — *θεσπιδαής, ές*, ep. (*θεός, δαίω*) eigtl. von Gott entzündet, gottentflammt, furchtbar, gewaltig. —
442 *ἐποτρύνω*, antreiben, anfeuern. — *οὖς, τό*, gen. *ὠτός* und ep. und ion. *οὔας, ατος*, das Ohr. —
443 *ἰθύω* (*ἰθύς*), aor. *ἴθυσα*, gerad darauf losgehen, auf etwas rennen, ſtürmen. — *ἀολλής, ές*, (*εἴλω*) zuſammengedrängt, dicht gedrängt, in
444 Haufen, in Maſſen. — *κρόσσαι, αἱ*, V. 258; *κροσσάων ἐπέβαινον*, ſie ſtiegen, klimmten hinan zu den Zinnen. Nach Andern ſind *κρόσσαι* hervorſpringende Steine in der Mauer, auf denen man die Mauer erſteigen konnte. — *ἀκαχμένος*, 3. ep. (St. *ἀκω*, acuo) geſpitzt, geſchärft; ſpitzig.
445 *ἁρπάζω*, fut. *ἁρπάξω*, wegreißen; ſchnell ergreifen. — *λᾶας, ὁ*, (Att. *λᾶς*) gen. *λᾶος*, der Stein. — *πυλάων ἑστήκει πρόσθε*, vorn an den Thoren ſtand. —
446 *πρυμνός*, 3. poët. der äußerſte; *πρυμνὸς παχύς* von unten dick;
447 V. 149. — *ὕπερθεν ὀξύς* ſpitzig nach oben. — *δύ' ἀνέρε δήμου ἀρίστω* zwei der kräftigſten
448 Männer im Volke. — *ἅμαξα, ἡ*, ion. ſt. *ἅμαξα* (*ἅμα* u. *ἄγω*) vierrädriger Wagen, Laſtwagen. — *οὖδας, τό*, gen. *οὔδεος*, V. 192, Erdboden. — *ὀχλίζω*, ep. (*ὀχλεύς*) wie *ὀχλέω*, davon nur der opt. aor. *ὀχλίσσειαν*, eigtl. wegbebeln; *ἀπ' οὔδεος ἐπ' ἅμαξ.* etwas mit Anſtrengung von der Erde auf den Wagen heben. — *πάλλω*, aor. 449 *ἔπηλα*, ſchwingen, ſchleudern.

τόν wie *τόν* V. 447. — *ἐλαφρός*, 3. (verw. *ἔλαφος, ὁ*) leicht 450 beweglich; ſchnell; leicht an Gewicht. — *ἀγκυλομήτης, εω, ὁ, ἡ*, poët. (*ἀγκύλος*, 3. gekrümmt; *μῆτις*) Jemand, der krumme, heimliche Pläne entwirft; unergründlich, unerforſchlich; der die Pläne der Menſchen durchkreuzt, vereitelt. — *πόκος* (*πέκω*), *ὁ*, die 451 abgeſchorene Schafwolle, das Vließ. — *ἄρσην, εν*, gen. *ενος*, männlich. — *ὄϊς, ὁ, ἡ*, ion. ſt. *οἶς*, gen. *ὄϊος* u. *οἰός*, das Schaf, *ἄρσην οἶς* der Widder. — *ἄχθος, τό*, gew. 452 poët. (*ἀχω*) Laſt, Ladung. — *ἐπείγω*, V. 374, drücken. — *σανίς*, 453 *ἰδος, ἡ*, Brett; Thürflügel, Thor, V. 121; *ἰθὺς σανίδων* gerad gegen die Bretter. — *ἐρύω*, ion. u. ep. 454 auch *εἰρύω*, fut. *ἐρύσω*, aor. *εἴρυσα*, perf. pass. und med. *εἴρυμαι*, plqpf. 3. *εἰρύατο* u. *εἴρυντο*. Außerdem iſt ein sync. praes. *εἴρυμαι*. Act. ziehen, herausziehen; entreißen; med. an ſich ziehen; retten; bewahren, ſchützen, *σανίδες πύλας εἴρυνται πύκα*, die Bretter ſchützen die Thore dicht, d. h. verſchließen die Thore. — *στιβαρῶς*, adv. feſt, ſtark. — *ἀραρίσκω*, aor. *ἤρσα*, zuſammenfügen; perf. 2. *ἄρηρα* intr. partic. *ἀρηρώς*, fem. *ἀραρυῖα*, zuſammengefügt, feſt anpaſſen, V. 56. *πύλαι στιβαρῶς ἀραρυῖαι* feſt eingefügte, geſchloſſene Thore: *αἱ ῥα πύλας* etc. welche die feſt eingefügten, feſt gemachten Thore dicht verſchloſſen. Nach Anderen: die feſtgeſchloſſenen Thore ſchützten.

δικλίς, ίδος, ἡ, doppelt gefli- 455 gelt, zweiflügelig. — *ὀχεύς, ῆος, ὁ*, Riegel; Querbalken an den Thorflügeln. — *ἐπημοιβός*, 2. ep. 456 (*ἀμείβω*) wechſelſeitig, *δοιοὶ ὀχῆες ἐπημοιβοί* zwei ſich begegnende Riegel. — *ἐπαραρίσκω*, poët. (*ἀραρίσκω*), perf. *ἐπάρηρα*, ion. ſt. *ἐπάραρα*; trans. aor. *ἐπῆρσα*, dran fügen; intr. perf. 2. dran angefügt ſein, dran ſitzen. — *κληΐς*, Att. *κλείς*, Schlüſſel, Bolzen als Riegel vorzuſchieben. — *στῆ δὲ* 457 *μάλ' ἐγγὺς ἰών* er trat ſehr

nahe, dicht, heran. — ἐρείδω, aor. ἔρεισα, perf. ἐρήρεισμαι; act. stemmen, fest anlehnen, V. 192; med. sich auf etw. stützen; sich anstemmen, sich anstrengen; beim Werfen sich durch Schwung anstrengen: ἐρεισάμενος βάλε μέσσας (πύλας) schleuderte ihn im Schwung gegen die Mitte
458 des Thores. — διαβαίνω ausschreiten, εὖ διαβάς wohl, stark ausschreitend, d. h. im weiten Schritte stehend (wodurch er sich stemmte). — ἀφαυρός, 3. schwach, kraftlos. — βέλος, τό, Geschoß; der Wurf. —
459 ῥῆξε δ' ἀπό in tmesi. — ἀπορήγνυμι, aor. ἀπέρρηξα, abreißen, abbrechen; θαιρούς die Angeln, „d. h. die Zapfen oben und unten am Thorflügel, die sich in der Vertiefung der Schwellen drehen. — πέσε εἴσω stürzte hinein.

460 βριθοσύνη, ἡ, ep. (βριθύς, schwer) die Schwere, Last: βριθοσύνῃ mit seiner schweren Last, in seiner Wucht. — μέγα adv. sehr. — μυκάομαι, dep., aor. 2. ἔμυκον, brüllen; dröhnen, knarren, kra-
461 chen. — ἔσχεθον ep. verlängert aus ἔσχον, aor. 2. zu ἔχω: οὐδ' ἄρ' ὀχῆες ἐσχ. und die Riegel hielten es nicht aus. — διέτμαγεν ep. statt διετμάγησαν, διατμήγω (τμήγω) ep. st. διατέμνω, aor. διέτμηξα, aor. 2. διετμάγην; durchschneiden, auseinander reißen; pass. zerschmettert werden, bersten. — ἄλλυδις ep. adv. anders wohin; ἄλλυδις ἄλλῃ hierhin und dorthin.
462 — ῥιπή, ἡ, poët. (ῥίπτω, werfen), Wurf, Schwung, λᾶος (statt λάαος) ὑπὸ ῥιπῆς von dem gewaltigen Wurf des Steines. — εἰςθρώσκω (θρώσκω), aor. 2. ἔσθορον ep. st. εἰςέθορον, hineinsprin-
463 gen. — νὺξ θοή, die schnelle Nacht, wird verschieden erklärt: weil sie den Ruhenden schnell, unmerklich vergeht; die jähe Nacht, s. v. a. unheilvolle Nacht. Hierzu s. Präp. 10, 394. — ἀτάλαντος, 2. (ἀ coput. u. τάλαντον) eigtl. gleich an Gewicht, gleich, vergleichbar. — ὑπώπιον, τό, (ὑπό, ὤψ) der Theil des Gesichtes unter den Augen; überh. Gesicht, νυκτὶ ἀτάλ. ὑπώπια der Nacht gleich, finster im Angesicht. —
σμερδαλέος, 3. poët. furchtbar, 464
fürchterlich, grauenvoll. — ἕεστο, ἕστο, von ἕσμαι, perf. p. st. εἷμαι, v. praes. ἕννυμι, fut. ἕσω, kleiden, ankleiden; med. und pass. sich anziehen, von Kleidern und Waffen, hier: τόν (χαλκόν), relat. — περὶ χροΐ um den Leib.

ἐρύκω gew. poët. u. ep., aor. 465
2. redupl. ἠρύκακον u. ἐρύκακον, aufhalten, zurückhalten. — ἀντιβολέω (ἀντιβάλλω), aor. ἀντεβόλησα, V. 316, entgegen treten. —
νόσφι θεῶν außer den Göttern. 466
— δαίω, perf. 2. δέδηα; anzünden; perf. 2. u. pass. intr. brennen, flammen, leuchten. — ἑλίσσω, 467
gew. nur poët., V. 49, 74; aor. 1. med. ἑλιξάμην; wälzen, winden; med. sich winden, sich hin und her drehen, hin und her laufen; sich umwenden. — ὑπέρβασαν ep. st. 469
ὑπερέβησαν, ὑπερβαίνω, übersteigen.

ποιητός, 3. gemacht, gezimmert. 470
— εἰςχέω (χέω) nur aor. sync. med ἐςέχυντο, κατὰ πύλας sie strömten durch die Thore hinein. — ἐφόβηθεν, ep. statt ἐφοβηθήσαν, wurden gescheucht, flohen. —
ὅμαδος, ὁ, poët. (ὁμός) Lärm, 471
Geräusch; Getümmel. — ἀλίαστος, 2. (λιάζομαι) unbiegsam; unwandelbar, unaufhörlich, unendlich; gewaltig. — τεύχω, bereiten; pass. bereitet werden, entstehen, werden.

Mag 2008655